



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>

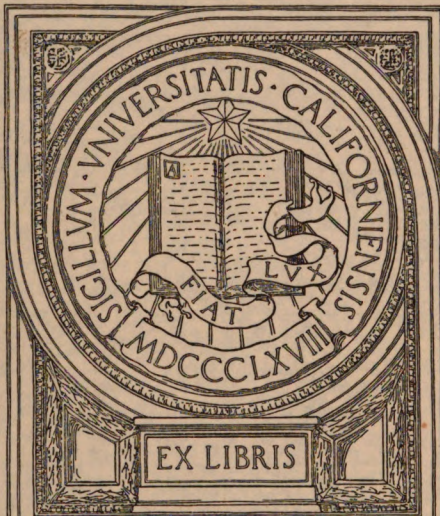
UC-NRLF



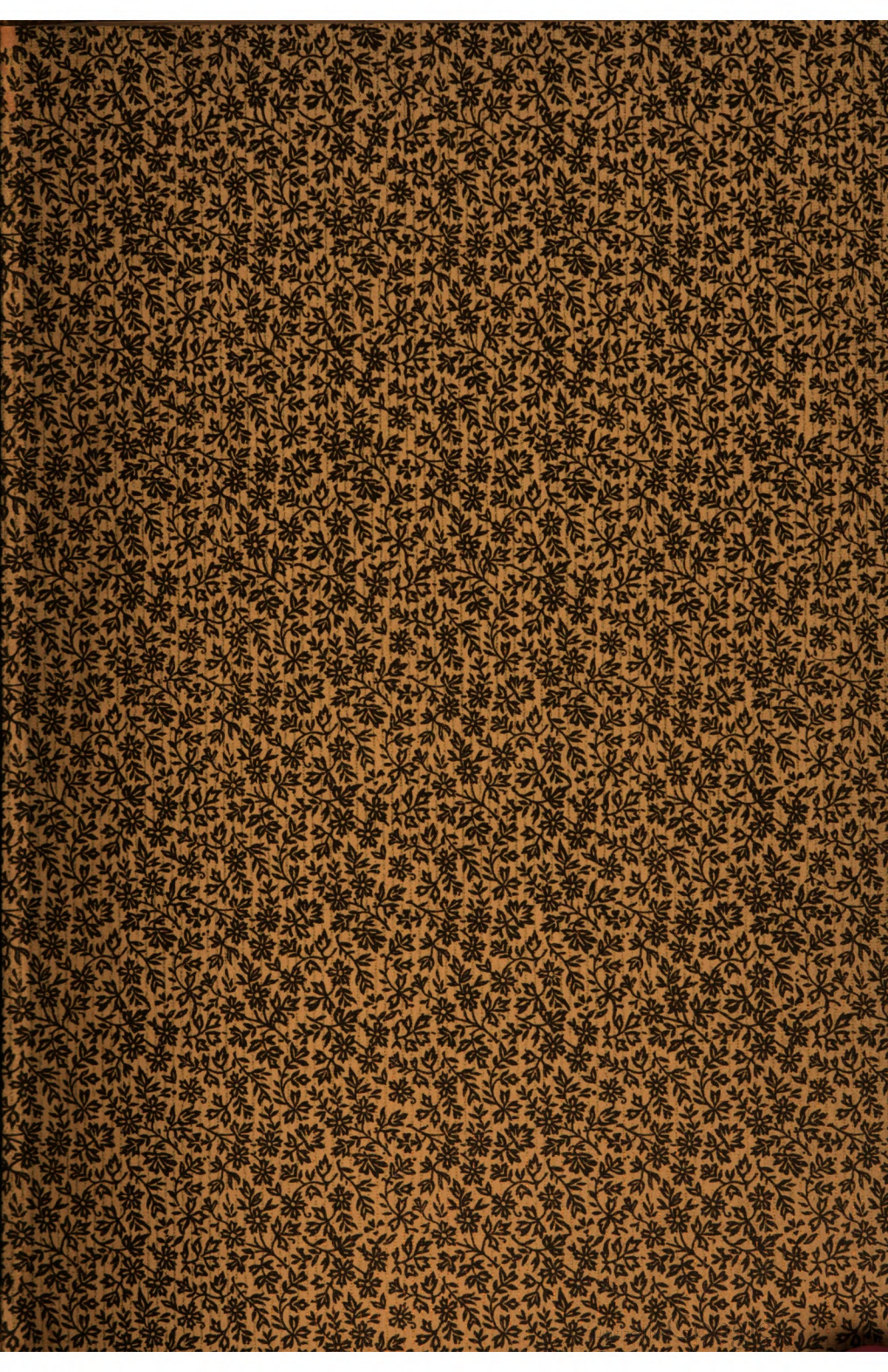
QB 62 267



GIFT OF  
Prof. Max Radin





















ETYMOLOGISCHES  
W Ö R T E R B U C H

DER  
LATEINISCHEN SPRACHE

VON  
**ALOIS VANÍČEK,**  
K. K. GYMNASIALDIREKTOR <sup>in</sup> ZU TREBITSCH IN MÄHREN.



LEIPZIG,  
DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.  
1874.

PA2342  
V3

Selbst erfinden ist schön; doch glücklich von Andern Gefundnes  
Fröhlich erkannt und geschätzt, nennst Du das weniger Dein?  
Goethe's Xenien I. 167.

Gift  
Prof. Max Radin

UNIVERSITY

OF CHICAGO

## Vorwort.

---

Das vorliegende Buch hat den Zweck, die bisherigen Ergebnisse der vergleichenden Sprachforschung in Bezug auf die lateinische Sprache ohne Beimischung von Controversen und Citaten zur allgemeinen Anschauung zu bringen. Es mag zuerst als ein Versuch angesehen werden, diejenigen Philologen, welche sich mit der Sprachwissenschaft nicht befassen, auf die bisher gewonnenen Resultate aufmerksam zu machen und sie für diese von ihnen zum grossen Theile noch unbeachtete, ja auch verschmähte und geschmähte Wissenschaft wenigstens, einigermassen freundlicher zu stimmen. Da ferner die Erfahrung lehrt, dass von den Lehrern in den Schulen während des lateinischen Sprachunterrichtes, mögen sie nun linguistische Kenntnisse haben oder nicht, jedenfalls etymologisirt wird, so möchte es den Verf. herzlich freuen, wenn dieses Buch dem bekannten wilden Etymologisiren der Letzteren (vgl. das sprichwörtliche *lucus à non lucendo*) etwas Einhalt thun würde. Das Buch hat endlich den Zweck, reiferen Jünglingen, die sich mit dem Studium der lateinischen Sprache befassen und überhaupt Allen, die sich für diese herrliche Sprache irgendwie interessiren, die Aneignung des Sprachschatzes zu erleichtern, denn es ist gewiss nicht zweifelhaft, dass nach Einprägung der Wurzel oder des Stammes die gesammte dazu gehörige Wörterfamilie leicht erkannt wird und treu und immerwährend im Gedächtnisse haftet.

Aus dem Gesagten wird zugleich klar, dass es dem Verf. durchaus nicht beifällt, Kennern der Sprachwissenschaft etwas Neues bieten zu wollen. Er weiss es gewiss recht gut, wie



viel er von den Meistern dieser Wissenschaft noch zu lernen hat und darum ist es seine stete Beschäftigung in allen freien Stunden, wirklich von ihnen zu lernen.

Die Anordnung des Buches ist nun die, dass der gesammte lateinische Wortschatz, wie ihn das vortreffliche lateinische Wörterbuch von Klotz (4. Auflage 1866) bietet, nach Wurzeln und Stämmen geordnet, in seinen hauptsächlichsten Repräsentanten aufgeführt und jedem lateinischen Worte die deutsche Bedeutung hinzugefügt wird. Von den Compositen sind nur die Verba angeführt, andere Composita nur dann, wenn sie etwas Besonderes in Bezug auf Wichtigkeit oder Interesse bieten. Der Verf. hofft, dass er die zu jeder Wurzel oder zu jedem Stamme gehörigen Wörter in ziemlich anschaulicher, auch durch den Druck geförderter Weise angeführt hat und verspricht zugleich, bei einer folgenden Auflage eine noch bessere Anordnung zu treffen. Aller Anfang ist schwer. Der Verf. gedenkt ferner bei einer folgenden Auflage den gesammten lateinischen Sprachschatz ohne Ausnahme vorzuführen, ferner das Altlateinische und die Natur der Suffixe fleissig zu berücksichtigen, was bei dem ersten Versuche nicht geschehen ist.

In Bezug auf die oft und neuerdings von des Verf. hochverehrtem Lehrer Dr. Georg Curtius (Grundzüge der griech. Etymologie, 4. Aufl. S. 48 ff.) angeregte Frage, ob für die einzelnen Sprachen besondere oder für den gesammten Sprachstamm gemeinsame Wurzeln aufgestellt werden sollen, hat sich der Verf. dafür entschieden, die Wurzel in ihrer möglichst ursprünglichen, dem gesammten indoeuropäischen\*) Sprachstamm gemeinsamen Form aufzustellen. Dies geschah zuerst deshalb, weil ja der unter jede in ihrer möglichst erkennbaren Grundform aufgestellte Wurzel gereichte Wortvorrath, ferner

---

\*) Der Verf. kann sich durchaus nicht entschliessen, „indogermanisch“ zu sagen. — „Die häufig gebrauchte Benennung „indogermanisch“ kann ich nicht billigen, weil ich keinen Grund kenne, warum in dem Namen des umfassendsten Sprachstamms gerade die Germanen als Vertreter der übrigen unverwandten Völker unseres Erdtheils, sowohl der Vorzeit als der Gegenwart, hervorzuheben seien“ (Franz Bopp, vergl. Grammatik, Vorrede zur 2. Ausg. S. XXIV).

die Hervorhebung durch den Druck und die consequente Trennung des Wortes nach Wurzel und weiterem Zubehör hinlänglich darthut, wie sich die betreffende Wurzel für das Lateinische speciell gestaltet hat. Ferner geschah dies deshalb, weil der Verf. gedenkt, falls der geehrte Herr Verleger seine bisherige freundliche Unterstützung, und ein gütiges Geschick die nöthige Kraft und Gesundheit ihm nicht versagt, diesen ersten bescheidenen Versuch zu einem etymologischen Wörterbuche zu erweitern, in dem die Schwestersprachen des indoeuropäischen Sprachstammes (Sanskrit, Griechisch, Lateinisch, Litauisch, Altbulgarisch, Gothisch) in der nun eingeschlagenen Weise behandelt werden sollen. Es ist demnach durchaus nothwendig, die genannten sechs Schwestern zu der allen gemeinsamen Mutter zu reihen. Der Verfasser ist bereits angestrengt beschäftigt, um ein etymologisches griechisch-lateinisches Wörterbuch bald der freundlichen und wohlwollenden Beachtung vorlegen zu können.

Die Wurzeln selbst sind durchgehends mit kurzem Vocal angesetzt, wie es gewiss mit vollem Recht Curtius (Grundz. 4. Aufl. S. 46), Schleicher, Corssen verlangen. „Wer eine solche Wurzelstummellehre sich nicht anzueignen vermag, der wird wohl zugeben müssen, dass, wo Wortformen mit den Wurzelvocalen ā und ă, ī und ĭ, ū und ŭ in verwandten Wortformen neben einander erscheinen, man den allen gemeinsamen Grundbestandtheil und Lautkern mit kurzem Vocal als Wurzel ansetzen muss, nicht aber einen Wortbestandtheil mit langem Vocal, der in den Wortformen mit kurzem Wurzelvocal nicht enthalten ist“ (Corssen I. 604). Es scheint bereits nicht mehr zweifelhaft zu sein, dass die indoeuropäische Sprache ein ī und ū gar nicht besass.

Die Werke, die der Verf. für seine Arbeit mehr oder minder benutzt hat, sind folgende: — Bopp: *Glossarium comparativum linguae Sanscritae*, ed. III. 1867; *Vergleichende Grammatik*, 2. Ausg. 1857—61. — Corssen: *Ueber Aussprache, Vocalismus und Betonung der lateinischen Sprache*, 2. Aufl. 1868, 1870; *Kritische Beiträge zur lateinischen Formenlehre*, 1866. — Curtius: *Grundzüge der griechischen Etymologie*,

4. Aufl. 1873 (darum schon zugänglich, weil der Verf. selbst die Correctur der Druckbogen dieser Aufl. besorgte). — Fick: Vergleichendes Wörterbuch der indogermanischen Sprachen 1870. — Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung auf dem Gebiete des Deutschen, Griechischen und Lateinischen, herausgeg. von [Aufrecht und] A. Kuhn, unter Mitwirkung von Dr. E. W. A. Kuhn. Band I—XX.

Verhältnissmässig geringe Ausbeute bot Bopp. Das ausgezeichnete Werk von Corssen in zweiter Ausgabe ist dem Verf. leider spät zugänglich geworden, er besass bloss die erste Ausgabe (1858) als ein werthes Geschenk seines theuern Lehrers Curtius. Die Benutzung der zweiten Ausgabe ist daher zum grossen Nachtheile des Buches eine lückenhafte. Mit besonderm und aufrichtigstem Danke muss der Verf. der gediegenen Werke von Curtius und Fick gedenken, die ihm, selbstverständlich nebst der Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung, die wesentlichsten Dienste, die erspriesslichste Hilfe geleistet haben. Mögen beide des Verf. schuldigen Dank recht freundlich hinnehmen. Vieljährigen Dankes des treuen Schülers ist der theure Lehrer und Meister wohl gewiss und der andere Gelehrte mag des Verf. wahrgefühlten Wunsch freundlich zur Kenntniss nehmen, es möge demselben in gerechter Würdigung seines vielumfassenden linguistischen Wissens baldigst eine bessere Stellung zu Theil werden, als es die am Gymnasium zu Göttingen ist und er möge in dieser in neu gekräftigter Gesundheit rüstig weiter wirken. Das so geistvolle, äusserst anregende neueste Werk desselben, „die ehemalige Sprach-einheit der Indogermanen Europas“ (1873) konnte selbstverständlich nicht mehr benutzt werden. — Schmerzlich war es dem Verf., dass seine kargen Mittel, ebenso wie die des hiesigen Gymnasiums, es ihm unmöglich machten, Pott's etymologische Forschungen auf dem Gebiete der Indogermanischen Sprachen (nur dürftige Excerpta aus des Verf. Studienjahren gesammelt in der Prager Universitätsbibliothek, standen zu Gebote) und dessen Wurzelwörterbuch der indogermanischen Sprachen zu benutzen, Werke, welche beredte Zeugen einer



wahrhaft immensen Gelehrsamkeit des Mannes sind „dem es in einem Reiche zu eng wird, das bloss auf einen Theil Asiens und Europas beschränkt ist“. — Ebenso wenig war es dem Verf. bisher beschieden, auch nur eine einzige von den bisher erschienenen 49 Lieferungen des Sanskritwörterbuches von Böthlingk und Roth mit sterblichem Auge zu schauen.

In der Vorrede zu der bei demselben geehrten Herrn Verleger jüngst erschienenen Elementargrammatik der lateinischen Sprache (S. VI) sagte der Verfasser wahrhaft innigen Dank dem unbekannten Gelehrten, der sich über das ihm vom geehrten Herrn Verleger mitgetheilte Manuscript nicht nur günstig aussprach, sondern auch mit aufopferndem Fleisse und seltener Beharrlichkeit dasselbe durchlas und eine ganze Reihe trefflicher Bemerkungen hinzufügte, die während der Correctur mit grösster Sorgfalt, so weit es der Druck noch gestattete, benutzt wurden. — Diesen wahrhaft innigen Dank muss der Verf. hier aus Herzensgrunde wiederholen, denn dasselbe dem Verf. unvergessliche Verdienst hat Herr Dr. Friedrich Wilbrandt zu Gohlis bei Leipzig (der Verf. hat die Erlaubniss, ihn hier zu nennen) sich abermals erworben. Auch diesmal den innigsten, herzlichsten Dank. Noch sei bemerkt, dass der Verf. die Wilbrandtschen Bemerkungen, die während der Correctur nicht mehr benutzt werden konnten, in den Nachträgen (S. 210—213) mit \*) bezeichnet meist wörtlich aufgeführt hat, zur Benutzung in einer folgenden Auflage und zur Beachtung anderer Freunde des Buches.

Aus dem bisher Gesagten geht deutlich hervor, wie vielseitigen Dank der Verf. schuldig und wie gering dessen eigenes Verdienst ist, das vielleicht nur darin bestehen mag, dass er aus der Menge der sich so oft widersprechenden Ansichten manchmal die richtigere oder richtige sich eigen gemacht hat. Eigene Etymologien sind äusserst selten.

Schliesslich bittet der Verf., dessen wohl bewusst, wie vielfacher Verbesserung und Ergänzung seine Arbeit bedarf, um freundliche Nachsicht aus zwei Gründen. Der erste liegt in der Schwierigkeit der Aufgabe selbst, denn es ist allgemein bekannt, wie Vieles in Bezug auf lateinische Sprachforschung

noch im Dunkeln liegt und über wie Vieles die ersten Meister der Wissenschaft noch oft ganz entgegengesetzter Ansicht sind. Als zweiter Grund möge der gelten, dass der Verf. in eine kleine Landstadt vermöge seiner Stellung verwiesen und von jedem persönlichen Verkehr mit Freunden und Kennern der Sprachwissenschaft gänzlich abgeschieden, daher auf sich allein angewiesen ist, ausschliesslich auf seine ziemlich karge Privatbibliothek, da die erst im Entstehen begriffene Gymnasialbibliothek bei ihrer wahrlich mässigen Dotirung im linguistischen Fache bisher fast Nichts bietet.

Der Verf. sagt endlich dem geehrten Herrn Verleger für die gütige Unterstützung und so freundliche Ausstattung des Buches schuldigen und herzlichen Dank.

Er schliesst mit Göthe's Worten im Torquato Tasso:

„Was ich gewollt, ist löblich, wenn das Ziel  
Auch meinen Kräften unerreichbar blieb;  
An Fleiss und Mühe hat es nicht gefehlt.“

Trebitsch in Mähren am 13. December 1873.

**Alois Vaniček.**

A.

a Pronominalstamm der 1. 3. Person.

*ā-t, a-st* (= at-set vgl. at-tamen) (Abl.) ferner, aber. — *at-que* (f. St. *ka*) *āc* (= at-qu, at-c, ac-c) und dazu, at-qui (= quoi) aber (wie), doch, ja; *āt-āvu-s* m. *āt-āvia* f. Urälter-vater, -mutter. — *ē-t* und, *ēt-iam* auch, sogar, noch. — *ē-go* (f. St. *gha*) ich. — *in-fēru-s* (a-n-dhara-s Comp.) in-fimu-s contr. imu-s (a-n-dhama-s Sup.) d. d. d. untere, unterste, infimo 1. erniedrige, infimī-tā-s (tāti-s) f. Niedrigkeit, infer-nu-s unten befindlich, infern-āli-s unterirdisch, infernā-s (-ti-s) v. d. untern Gegenden her. — *infra* (Abl., d. i. parte, via) unten, unter.

W. **ak** scharf, spiz, schnell sein; durchbringen, erreichen, eilen; **ka** wehen, schärfe.

*āc-e-o* (āc-ui) 2. bin sauer, *āc-e-sc-o* (āc-ui) 3. werde sauer, co-, in-, per-acesco verfaure, werde rauh, ärgerlich, *acē-tu-m* (Part., d. i. vinum) n. Essig, *acetā-būlu-m* n. Essiggefäß, Gefäß, *acet-āria* n. pl. Salate. — *acī-du-s* scharf, sauer, *acidū-lu-s* säuerlich, *acidī-tā-s* (tāti-s) f. *āc-or* (ōr-is) m. Säure. — *āc-ēr* (ēr-is) n. Ahornbaum (von den spizen Blättern), *acer-neu-s*, -nu-s aus Ahornholz. — *āc-er* (ri-s, re, altlat. *acru-s*) scharf, scharfsinnig, eifrig, *acri-cūlu-s* etwas scharf, heftig, *acri-mōnia*, -tā-s (tāti-s), -tū-d-o (īn-is) f. Schärfe. — *ācer-bu-s* herb, bitter, rauh, *acerbī-tā-s* (tāti-s), -tū-d-o (īn-is) f. Herbheit, Bitterkeit, *acerbo* 1. verbittere, ex-a. erbittere, ob-acerbat (exacerbat Fest. p. 187). — *āc-ie-s* (e-i) f. Schärfe, (Reihe) Schlachtreihe; *Acīliu-s*. — *ācer-vu-s* m. (mit Spitze Verschenes) Haufen, *acervo* 1. häufe, *acervā-ti-m* haufentweise. — *āc-u-s* 4. f. Nadel, *Demin. acū-la*, *aci-cūla*, *acu-āriu-s* m. Nadel, *acu-o* (u-i, ū-tu-s) 3. schärfe, wehe, spize, rege an, ex-acuo schärfe sehr, rege auf, prae-acuo spize vorn zu, *acū-men* (mīn-is) n. Spitze, *acumin-ātu-s* zugespitzt; *Acū-tiu-s*, *Acutīliu-s*. — *acū-leu-s* m. Stachel, *aculeā-tu-s* mit St. versehen, spiz; *Acūle-o* (-ōn-is). — *acu-pēd-iu-s* (dicebatur, cui praecipuum erat in currendo acumen pedum Paul. Diac. p. 9. 13, vgl. Plac. gl. acu pedum = velocitate pedum). — *āc-us* (ēr-is) n. Getreidehülse. — *ag-na* (ft. ac-na) f. Aehrenhalm (agnas in Saliari carmine spicas significat Paul. Diac. p. 211. 1). — *āquī-foliu-s* nadel-, scharf-blättrig (*illex aquifolia*



**Stechpalme**). — *aqui-* (*aci-*) *penser* (*er-is*) m. (scharf-slossig) Stör. — *as-tu-s* 4. m. *astū-ti-a* f. (= *ac-s-tu*, dann s ft. x, vgl. *Sestius*, *testa*, *testu*) Schlantheit, List, *astū-tu-s* schlau, listig. — *oc-ca* f. Egge, (Schärfe), *occo* 1. egge, *in-occo* egge ein, *occā-ti-o* (*ōn-is*) f. das Eggen, *occā-tor* (*tōr-is*) m. Egger. — *oc-r-ea* f. Weinschiene, *Ocrea* (*ocrem* antiqui montem confragosum vocabant Fest. p. 181, 17), *Ocri-cūlu-m* (*Otricoli*) = Bergstadt. — *ōc-ior*, *-ius* schneller (Abb. *ōciter*, *quant-ōcius* aufß schnellste). — *āqu-a* (Eilendes) f. Wasser, *aqu-āli-s*, *aqu-āri-u-s* 3. B. gehörig, *aquā-ticu-s*, *-tīli-s*, wässerig, wasserartig, *aqui-lentu-s* wässerig, feucht, *aqu-ōsu-s* wasserreich, *in-aquo* 1. wässere ein, *aquor* 1. werde bewässert, hole mir B.; *Aqu-īnu-m* (*Aquino*), *Ap-ulia* (*Puglia*) (p ft. k, qu, vgl. *lupus* B. *vark*), *Apul-ēju-s*, *Api-olae*, *Aqua App-ia*, *App-ius*, *Attus* altlat. — *am-ni-s* (ft. *ap-ni-s*) m. Strom, *Demin. amnī-cūlu-s* m., *Ant-em-nae*, *Inter-am-na* (*Terni*, *Terano*). — *ēqu-u-s* m. (Renner) Pferd, *equa* f. Stute, *equū-leus* *ecu-leu-s* m. Füllen, *equ-ile* n. Pferde-stall, *equī-mentu-m* n. Beschlāgeld, *equ-īnu-s* 3. Pf. gehörig, *equ-i-o* 4. brünstig sein (von der Stute), *equ-īs-o* (*ōn-is*) Reitnēcht; *ēque-s* (*i-t-is*) m. Reiter, *equit-ātu-s* 4. m. Reiterei, *equito* 1. reite, *ad-equ.* reite heran, *in-e.* reite (auf etwas), *inter-e.* reite dazwischen, *ob-e.* reite heran, *per-e.* reite hindurch, *praeter-e.* reite vorbei, *equitā-bīli-s* reitz-bar, eben; *Equule-o* (*ōn-is*); *Ep-ōna* (vgl. *aqua Apulia*) Göttin der Pferde und Esel; *Epī-diu-s* (?).

*cā-tu-s* scharf, scharfsinnig, *Cātu-s*, *Cāt-iu-s*, *Catīl-īna* (\**Catī-lu-s*), *Cat-il-iu-s*, *Catul-lu-s*, *Cāt-o* (*ōn-is*). — *cau-te-s* f. Spitzstein; *cō-s* (*cō-ti-s*) f. Wehstein, Schleiffstein, *Demin. coti-cūla*. — *cū-n-eu-s* m. Keil (*cunei* im *Carm. Sal.* Donnerkeile des Jupiter), *cuneo* 1. verkeile, mache keilförmig, *cuneā-ti-m* keilförmig. — *tri-quēt-ru-s* (*acutus* Varr. 1. l. 7. 46) dreieckig (eig. dreigespißt).

**B. ak** sehen (wohl = *ak* durchbringen).

*ec-ce* (*Imp. med. eccēre*) siehe da (ft. *ec-e*, unorgan. Verdoppelung, vgl. *quattuor*), noch einfaches *c* in: *ec-quando*, *ec-qui*, *ec-quis*. — *ōc-ū-lu-s* m. Auge, *ocul-āri-s*, *-āri-u-s* zu den Augen gehörig, *oculā-tu-s* mit Augen versehen, augenförmig, augenfällig, *in-oculo* 1. oculire, pflanze ein, *ex-oculo* beraube der Augen, blende; *Ocel-la*, *Ocell-ina* (b. i. mit kleinen Augen). — *as* (*assi-s*) (auch *Nom. assi-s*), (?) (vgl. *Str.* *aksi* Auge im Würfel, Würfel) m. Einheit, Einer, Kupfermünze (als Münzeinheit), *b-es* (*dui-essis*  $\frac{2}{3}$ ), *tr-essis* (= *tri-essis*), *quinqu-essis*, *non-ussis*, *dec-ussis*, *cent-ussis* u. f. w. (3, 4 asses u. f. w.); *semis* = *semi-as* ( $1\frac{1}{2}$  Unzen).

**B. ak, ank** biegen, krümmen.

*anc-u-s* m. Knecht (gebückt), *fabin.* Gottesdiener, Priester; *Ancu-s* *Marcus* (ft. *Martius*) Diener des Mars (*ancu-s appellatur qui ad-uncum brachium habet* Paul. Diac. p. 19. 15); *ancilla* (*Demin.*

von ancū-la) Dienerin, Magd, ancillor 1. verrichte Mägdebienst, ancill-ārīo-lu-s m. Mägdejäger; ancūlo anclo 1. bringe dienend herbei, schöpfe, ex-anclo 1. schöpfe aus, extrage; anclabris (mensa ministeriis divinis aptata. Vasa quoque in ea, quibus sacerdotes utuntur, anclabria appellantur Paul. Diac. p. 11. 11); anc-ile n. (Geräthschaft zum Dienst, Schild). — ang-ū-lu-s m. Winkel, Ecke. — unc-u-s gebogen, gekrümmt, red-uncu-s rückwärts gebogen, unc-īnu-s m. Hafen, Widerhaken, ad-unco 1. beuge nach innen (aduncantur, quae ex diverso facta faciunt anguli formam Paul. Diac. p. 11. 8); in-unco habe ein, ergreife. — ung-ū-lu-s (altlat. ft. unc-) m. Ring, ung-us-tu-s (ft. unc-, vgl. ang-us-tus) (fustis uncus Fest. p. 377).

**W. ak** dunkel sein.

āqu-ila f. (schwarzer Vogel) Adler, aquilu-s (color est subfuscus et niger Paul. D. p. 22. 2) schwarz; aquil-o (ōn-is) m. (der dunkle, Dunkel bringende) Nordwind, aquilōn-iu-s, -āri-s nördlich; Aquila, Aquil-ēja (Aquileja, Aglar), Aquilon-ia.

**aka** aus.

(ec-s) ex, ec- (ec-fēro, ec-fātus, ec se produnto Cic. de leg. 3. 9) ē aus. — ē-mīnus (= e-mo-no, e-min'-ius, Acc. Neutr. des Comp.) aus der Ferne. — ex-ta (= ex-ius-ta = ec-s-ta) pl. n. (das Neusserste) Eingeweide, ext-āli-s m. Mastdarm, exti-spex (spīc-is) m. (inser. auch exti-spicu-s) Eingeweideschauer. — ex-tēr (u-s) ex-ter-nu-s auswärts, Sup. ex-tīmu-s, ex-trēm-u-s (= extra-īmu-s), extrēmī-tā-s (tāti-s) f. äußerste Umgebung, Umkreis, Ende; extrā (extrā-d Sen. Cons.; Abl., d. i. parte) außen, außer, extr-āneu-s, -āriu-s außerhalb befindlich, extrin-sēcus (= exterim-secus) von außen her.

**akeno** Beere.

ācīnu-s m. (u-m, n.) Fruchtbeere, Weinbeere, Granatapfel, acin-ōsu-s weinbeerartig, acin-āt-īciu-s aus getrockneten Weinbeeren bereitet.

**akka** (Lallwort) Mutter.

Acca Larentia die Larenmutter, Acca Tarutia, Acc-ua (Mutterstadt), Acc-iu-s, Acci-ōnu-s.

**aktan, aktau** acht.

octo (Dualform auffallend = octau) acht, octāv-u-s der achte, oct-ies achtmal, octō-ginta (i. W. dak) 80, octin-genti 800 u. f. w.; octōn-āriu-s aus 8 bestehend, octū-plu-s achtfach, octu-plicātu-s ver-achtfacht, octan-s (tis) m. Octant (als achter Theil eines Kreises); Octāv-iu-s, ia, Octāvī-ānu-s; Octō-ber (der 8. Monat, vom März beginnend, vgl. December W. dak).

**W. ag** treiben, führen; wiegen, wägen.

āg-o (āg-i, ac-tu-s) 3. treibe, betreibe, bewege, vollziehe, ab-igo

treibe weg, ad-igo treibe od. bringe heran, amb-igo (nur Präsensst.) beweise, bin unentschieden, circum-ago führe herum, cōgo (= co-igo) treibe zusammen, zwinge, dēgo (= de-igo, Perf. dēgi) verlege, ex-igo treibe heraus, fordere, prüfe, in-igo treibe hinein, per-ago treibe durch = tödte, durchreise, vollende, behandle, praeter-ago treibe vorbei, prod-igo vertreibe, verschwende, red-igo bringe zurück, in die Lage, retro-ago treibe zurück, sub-igo bringe heran, bezähme, subter-ago treibe unterhalb, trans-igo treibe od. stoße durch, führe durch, vollende; frequ. ag-i-to 1. (ex- per- sub-agito), ac-ti-to, ob-igitat (ante agitat Fest. p. 189). — *äg-ö-lu-m* (pastorale baculum, quo pecudes aguntur Paul. Diac. p. 29. 15). — *äg-ön-ia* f. Opferrhier, agon-iu-m n. Fest, Agon-ālia n. pl. (Fest zu Ehren des Janus); *äg-ās-o* (ön-is) m. Führer, Knecht. — *äg-e-r* (ri) m. (a pecore agendo, vgl. Trift von Treiben) Acker, Feld, Demin. agel-lu-s agellu-lu-s, agr-āriu-s den A. betreffend, agr-es-ti-s (= agr-ens[i]-ti-s) auf dem F. befindlich, wild (wachsend), bäuerisch, agr-ōsu-s reich an Aedern, agri-cōla m. Land-bebauer, -mann, Agricola, agri-cōlā-ti-o (ön-is) f. Ackerbau; *per-agro* 1. durchwandere, *per-ēgre* (i) auswärts, über Land, peregr-inu-s ausländisch, fremd, peregrinor 1. bin auswärts, reise herum, peregrinā-ti-o (ön-is) f. Aufenthalt in der Fremde, Herumreisen, peregrinā-bundu-s herumreisend, peregrini-tā-s (tāti-s) f. Stand eines Fremden, fremde Sitte. — *äg-ī-li-s* beweglich, behend, rührig, agil-tā-s (tāti-s) f. Behendigkeit. — *ag-men* (mīn-is) n. Zug, Heer(zug), agminā-ti-m zug-, haufenweise, ex-āmen (st. ag-men) n. Schwarm, Zünglein der Wage, Prüfung, exāmīno 1. schwärme, prüfe. — *ag-ina* f. Scheere der Wage, Demin. ex-agil-la f. genaue Wage, *ex-äg-iu-m* n. Wagen, Gewicht; *ex-ig-uu-s* *ex-ī-li-s* (= ex-ig-ī-li-s) (genau) knapp, gering, exigui-tā-s exilī-tā-s (tāti-s) f. Knappheit, Dürftigkeit. — *amb-ig-uu-s* (ambiguum est, quod in ambas agi partes animo potest Paul. Diac. p. 17. 1) schwankend, doppelsinnig, ambigui-tā-s (tāti-s) f. Doppelsinnigkeit. — *prod-ig-u-s* (verthuend verschwenderisch. — *ac-ti-o* (ön-is) f. Verrichtung, Verhandlung, Demin. actiun-cūla, act-īvu-s, actu-āli-s zum Thun geeignet, ac-tor (tör-is) m. Vollbringer, Darsteller, Vertreter, actr-ix (ic-is) f., ac-tu-s 4. m. Treiben, Führen, Darstellung, Act, actu-āriu-s leicht zu bewegen, schnell (navis actuaria Schnellsegler) Subst. m. Schnellschreiber, Buchführer, actu-ōsu-s voll Bewegung, Thätigkeit; *acti-tum* = in der Handlung da, sogleich; *agitā-ti-o* (ön-is) f. Bewegung, Betreibung, agitā-tor (tör-is) m. Treiber, Lenker, agitatr-ix (ic-is) f., agitā-bili-s leicht beweglich. — *ab-ag-mentu-m* n. abtreibendes Mittel; *co-ag-mentu-m* n. Fuge, coagmento 1. füge zusammen, *co-äg-ū-lu-m* n. Bindemittel, saure Milch, coāgūlo 1. mache gerinnen; *amb-āge-s* (i-s) f. Umgang, Umschweif, Ausflucht, ambagi-ōsu-s dunkel, zweideutig; *anfr-actu-s* 4. (tu-m, n.) m. (s. *abhi*) Biegung, Krümmung, Umschweif, anfrāg-ōsu-s reich an Krümmungen. — *ind-āg-o* 1. forsche nach, in-



dagā-ti-o (ōn-is) f. Erforschung, indagā-tor (tōr-is) m. Erforscher, indagatr-ix (ic-is) f., indag-u-s ausspürend. — *axiti-ōsu-s* (= ag-s-) der gemeinschaftlich mit andern etwas betreibt (factiosus); *axites* (mulieres sive viri dicebantur una agentes Paul. Diac. p. 3. 4). — *axi-s*; *assi-s* (ag-s) m. Achse. — *ā-la* (ola, summa umeri pars Isidor. or. 11. 1. 62) (ft. ag-s-la, ag drehen) f. Achsel, Flügel(glied), al-āri-s, -āri-u-s zum Flügel gehörig, alā-tu-s geflügelt, āle-s (i-t-is) com. Flieger. — *asc-ia* (ft. ag-s-ia?) f. Hacke, Kelle, *ascio* 1. mache mit d. R. zurecht, de-ascio reibe mit d. R. ab, betrüge. — *ass-i-s* m. f. (= ag-si-s?) Bohle, Stange, Latte, assū-la f. Abspalt, Span, co-asso 1. täfle zusammen. — *ig-ni-s* m. Feuer, Gluth, *Demin. igni-cūlu-s*, *igne-sc-o* 3. entbrenne, *ign-eu-s* *igni-tu-s* feurig, brennend, *igni-āri-u-m* *ignita-būlu-m* n. Feuerzeug; *ignia* (vitium vasorum fictilium Paul. Diac. p. 105. 8).

**W. agh** sprechen, sagen.

*ad-āg-iu-m* n. (-io, iōn-is f.) Sprichwort. — *ā-j-o* (= ag-i-o) 3. sage, behaupte; *Aiu-s* *Locūti-u-s* (= ag-iu-s, ah-ius Sprecher), *Ah-a-la*. — *nēg-o* 1. (ne-ig-o, die Kürze auffallend) sage nein, leugne, ab-nego verweigere, de-nego id., per-nego leugne hartnäckig, sub-nego schlage einigermaßen ab, *Frequ. neg-ī-to* 1., *nega-nt-ia*, *negā-ti-o* (ōn-is) f. Verneinung, *nega-tīvu-s*, *tōr-iu-s* verneinend, *negā-tor* (tōr-is) m. Leugner, *negatr-ix* (ic-is) f., *negī-bundu-s* leugnend, *negumate* (in carmine Cn. Marci vatis significat negare, cum ait: quamvis moventium duonum negumate). — *cōgīto* (= co-ag-i-to be-spreche bei mir) 1. denke, erwäge, *cogitā-ti-o* (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Gedanke, Denken, Denkkraft, *cogitā-bīli-s* denkbar, *cogitā-bundu-s* den Gedanken sich hingebend. — *ind-ig-ī-to* (ē-to) 1. rufe an, bete an, *indigitā-menta* n. pl. Religionsbücher. — *prōd-ig-iu-m* n. (Vorher-gesagtes) Vorzeichen, Ungeheuer, *prodigi-āli-s*, -ōsu-s wunderbar, abenteuerlich, *prodigiā-tor* (tōr-is) m. Wunderdeuter (*prodigiorum* interpres Fest. p. 229). — *axare* (= ag-t, ag-s) (nominare Paul. Diac. p. 8. 9), *axamenta* (dicebantur carmina Saliaria, quae a Saliis sacerdotibus canebantur Paul. Diac. p. 3. 6).

**W. agh** begehren, bedürfen.

*ēg-e-o* (ēg-ui) 2. darbe, bedarf, begehre, *eg-ē-nu-s* bedürftig, *eges-tā-s* (tāti-s) f. (ft. egent-ta-t-) Dürftigkeit; *ind-ig-eo* (-ui) 2. = egeo, *indig-u-s*, -uu-s = egenus.

**W. agh, angh** beengen, ängstigen.

*ang-o* (anxi, anc-tu-s) 3. beenge, würge, ängstige; *ang-īna* f. Beengung, Halsbräune; *ang-or* (ōr-is) m. Beengung, Angst (*animi* vel *corporis* cruciatus, unde et faucium dolor angina dicitur Paul. Diac. p. 8. 3); *Ang-i-tia* f. (Würgerin), Angerōna (Adj. \*ang-eru-s) f. Göttin der Angst; *angi-portu-m* (-s) engeß Gäßchen; *ang-us-tu-s*

eng, beengt, beschränkt, angusto 1. (-io 1.), co-, beenge, angust-ia f. enger Raum, Beengung, Klemme; *anxiu-s* (= ang-s-iu-s) ängstlich, angstbringend, *anxi-tā-s* (tāti-s), *anxi-tū-d-o* (in-is) f. Ängstlichkeit, *anxi-ōsu-s* Angst verursachend. — *angu-i-s* com. (Abf. angu-en, in-is n.) Schlange (= constrictor), *Demin. angui-cūlu-s*, angu-eu-s, -inu-s, zur Schlange gehörig, *anguin-eu-s* schlangenartig; *anguilla* f. (*Demin. = angui-cula*) Aal. — *ingu-en* (in-is) n. (Verengung) Dünnen, Weichen, Geschlechtstheile, *inguin-āli-s* (herba) Schamkraut.

**W. ank** tönen.

*unc-o* 1. unke (vom Naturlaut der Bären).

**W. ang** salben, bestreichen.

*ung-o ungu-o* per-ungo (*unxi*, *unc-tu-s*) 3. salbe, bestreiche, Frequ. *unc-ti-to* 1., *ungu-en* (in-is), *unguen-tu-m* n., *unguē-d-o* (in-is) f. Salbe, Fett, *unguin-ōsu-s* fettig, *unguento* 1. = ungo, *unguent-āriu-s* die Salbe betreffend, *unguill-a* f. Salbengefäß, *unc-ti-o* (ōn-is) -tūra f. -tu-s 4. m. das Salben, *unc-tor* (tōr-is) m. Salber, *unctr-ix* (ic-is) f., *unc-tōriu-m* n. Salbzimmer; *Unxia* (ft. *Unct-ia*) die den Salben vorstehende Göttin.

*atta* (Allwort).

*atta* m. Väterchen (*attam pro reverentia seni cuilibet dicimus*, *quasi eum avi nomine appellemus* Paul. Diac. p. 12. 11., cl. p. 13. 18); *Atta*.

**W. ad** essen.

*ād-or* (ōr-is) n. Spelt, Dinkel (altlat. = far), *ādōr-eu-s* zum Spelt gehörig, aus Spelt bestehend, *ador-ea* f. (urspr. Ehrengeschenk an Spelt) Siegespreis. — *ēd-o* (ēd-i, ē-su-s) 3. esse, *ad-ēdo* beiße an, *com-ēdo* esse auf, *ex-ēdo* zernage, *per-ēdo* verzehre, *sub-ēdo* unterfresse, *super-ēdo* esse darauf, nach; *ed-ax* (āci-s) verzehrend, gefräßig, *edaci-tā-s* (tāti-s) f. Gefräßigkeit, *ed-o* (ōn-is) m. Fresser; *comedum* (bona sua consumentem antiqui dixerunt Paul. Diac. p. 58. 6); *ed-ū-li-s* eßbar, *edul-iu-m* n. Eßwaare, *Edu-li-a*, -ca *Ed-ūsa* (die das Essen der Kinder beschützende Gottheit); *in-ēd-ia* f. Fasten, Hungern; *ē-su-s* (= *ed-tu-s*) 4. m. das Essen, *es-tr-ix* (ic-is) f.; Frequ. *ēs-ī-to* 1., *Deßb. ēs-ūrio* 4. bin hungrig, *ēsūri-es* (ei) *esuri-ti-o* (ōn-is), -go (*gīn-is*) f. Hunger, *esuri-o* (ōn-is) -tor (tōr-is) m. Hungerleider; *es-ca* (ft. *ed-ca*) f. Speiße, Löffspeiße, *esco* 1. esse, *in-esco* ködere an, sättige, *esc-āli-s*, -āriu-s zur Speiße gehörig, *escā-tīli-s* *esc-ū-lentu-s* eßbar. — *vescu-s* (= *ve-esca*) klein, dünn, schwach; *vescūli* (male curati et graciles homines. *Ve enim syllabam rei parvae praeponebant* Fest. p. 379). — *den-s* (t-is) m. (ft. *ed-e-nt-s*) Zahn, *Demin. dent-i-cūlu-s* m., *dent-ālia* n. pl. Pflugschaar, *dent-āriu-s* zum Zahn gehörig, *dentā-tu-s* *denticulā-tu-s* gezähnt, gezackt, *dent-i-o* 4. zahne, *denti-o* (ōn-is) (ft. *denti-ti-o*) f. das Zahnene, *ē-dento* 1. schlage die

**Bähne** aus, edent-ä-lu-s zahnlos; *ambidens* sive *bidens* (ovis appellabatur, quae superioribus et inferioribus est dentibus Paul. Diac. p. 4. 17).

**W. ad** (*od, ol*) riechen, duften.

*öd-or* (*ör-is*) m. Geruch, *odör-o* 1. mache wohlriechend, -or 1. untersuche riechend, wittere, spüre aus, *odorā-men* (*mīn-is*), -men-tu-m n. Räucherwerk, Specereien, *odor-āriu-s* zum Räuchern gehörig, *odorā-tu-s* 4. m., -ti-o (*ön-is*) f. Geruch, Riechen, *odor-u-s* (wohl-, übel-) riechend; *ode-facit* (*dicebant pro ol-facit* Paul. Diac. p. 179. 12). — *öl-e-o* (Nbf. *öl-o* 3) *öl-ui* 2. rieche (lasse riechen = gebe zu erkennen), *ad-oleo* mache verduften, *ob-oleo* rieche nach etwas, *per-oleo* habe sehr üblen Geruch, *red-oleo* gebe Geruch, *sub-oleo* rieche, ohne, merke, *olent-ī-cētu-m* n. übelriechender Ort, *ol-ī-du-s* (wohl-, übel-) riechend, *ol-or* (*ör-is*) m. = *od-or*; *ol-facio* 3. rieche, wittere, Intens. *ol-facto* 1. berieche, *olfac-tōriu-m* n. duftender Strauß, Riechfläschchen, *olfac-tr-ix* (*īc-is*) f. Riecherin, *olfactu-s* 4. m. = *odoratus*.

**W. an** athmen, hauchen; schnaufen, ächzen.

*än-ī-ma* f. (Weherin) Luft, Athem, Leben, *Demin. animā-ī-la*, *änīmū-s* m. Geist, Seele, Gemüth, Muth, *animo* 1. beseele, belebe, *ex-animo* entseele, tödte, entmuthige, *animā-ti-o* (*ön-is*) f. Beseelung, Belebung, *animā-tu-s* 4. m. Lebenskraft, *anim-ōsu-s* muthvoll, leidenschaftlich, *animosi-tās* (*tāti-s*) f. Muth, Leidenschaftlichkeit; *anim-al* (*āli-s*) n. Wesen, Thier, *anim-an-s* (*ti-s*) beseelt, Geschöpf. — *ā-lu-m* (ft. *an-lu-m*) n. wilder Knoblauch, *āl-iu-m*, *all-iu-m* id.; *īn-ūla* (?) f. Mant (eine würzhafte Pflanze). — *ön-us* (*ör-is*) n. (wobei man schnauft, ächzt) Last, Mühe, *onus-tu-s* belastet, *onēr-o* 1. belaste, beschwere, *oner-āriu-s* Last-, Fracht- (*-aria navis*, Fracht-, Transportschiff), *oner-ōsu-s* lästig, schwer.

**ana** Pronominalstamm (*a-na*).

*än* (urspr. jenes, anderes) = ober, vielleicht, ob; *an-* (Präfix): *an-hēlo* 1. athme auf, *a-stasint* (statuerunt Paul. Diac. p. 26). — *ēnim* (St. *eno* + Vocalendung *mi(n)* = *eno-m(i)* *eni-m*, durch rückwärtz wirkende Assimilation) allerdings, denn. — *ille*, *illa*, *illu-d* (altlat. *olle*; *ollu-s* aus *onū-lu-s*, vgl. *ullus* aus *unū-lu-s*) jener (*illā*, *illā-c*, *illā-tēnus*, *illi-c*, *illi-m*, *illi-n-c*, *illo*, *illo-c*, *illu-c*, *post-illā*); *ōli-m* (Vocal) einst, vormalz, künftg. — *in* (alt *en*) Präp., *in*, auf, an; *in-de* von da (her), hierauf, *indī-dem* ebendaher, *pēr-inde* ebenso, je nach dem, *prō-inde* (*proin*) ebenso, demgemäß; *en-dō* (Accus. = *en-do-m*) *in-do in-du*: (Präp.) *endo caelo*, *foro*, *manu*, *procinctu* u. s. w., (Präfix) *endo-itium* = *initium* Fest., *endo-coeptus*, *endogredior*, *endo-perator*, *indūtiae* = *indu-itiae*, *industria* = *industru-ia* (*inde-struum antiqui* Fest. p. 106), *indi-gena*, *ind-igeo*, *ind-oles*, *ind-u-o*; *in-ter* innerhalb, zwischen, unter (vgl. *inter-ire*

unter-gehen), inter-nu-s innerlich, interi-m (Loc. f. eni-m) unter-  
deß, inter-a-tim (dicebant antiqui quod nunc interim Paul. Diac.  
p. 111. 1), intrin-sēcus inwendig, intrā(d), intrō-(d) Abl. (= intera  
parte, intero loco) innerhalb, hinein; *intēr-ior* d. d. d. innere, in-  
tūmu-s d. d. d. innerste; *in-tus* (siehe *tas*); *intes-tīnu-s* inwendig, Subst.  
(und inter-anea) n. pl. Eingeweide. — (*an-* negirendes Präfix =)  
*in-*: in-doctus, in-felix u. f. w.

*ana* (Sallwort).

*ānu-s* 4. f. (vgl. *Ähn*) Alte, altes Weib, Demin. ani-cūla, -cel-la,  
an-e-o 2., -sc-o 3. bin, werde ein altes Weib, an-ili-s altweiberhaft,  
anili-tā-s (tāti-s) f. hohes Frauenalter, anā-s f. (anatem morbum  
anuum dicebant sicut senium morbum senum Paul. Diac. p. 29. 19).

*anat-ja* Ente.

*āna-s* (anāt-is) f. Ente, Demin. anat-i-cūla, anat-inu-s von  
der Ente.

*anta* gegen(über).

*antē*, älter antī (ft. ante-d, i-d) Abl. vor, vorn, voran, ant-eā  
antid-eā vordem; antid-eo gehe voraus; *ant-ēr-ior* früher; *ab-ante*  
(Inschr.) vor weg (= ital. *avante*); *ant-e-s* (i-um) m. Reihen; *antae*  
f. (latera ostiorum Paul. Diac. p. 16. 15) Pfeiler vorn am Gebäude,  
Pilafter; *ant-iae* f. vorhergehendes Stirnhaar; *antennae* (f. *W. ta*);  
Ant-iu-m, Ant-inu-m, Ant-ēju-s, Ant-ōn-iu-s, -ia, -inu-s; *anti-cu-s*  
d. d. d. vordere; *anti-quu-s* id. (was voranzustellen ist) vorig, alt,  
alt ehrwürdig, antiqui-tus (siehe *tas*) von Alters her, antiquo 1. setze  
in die alte Lage, außer Gültigkeit, antiqu-āriu-s m. Alterthümmler,  
antiquitā-s (tāti-s) f. hohes Alter, Alterthum.

*ansa* Henkel.

*ansa* f. Handhabe, Henkel, Griff, Demin. ansū-la, ans-ā-tu-s  
mit Henkel u. f. w. versehen, gehenkelt.

**W. ap** knüpfen, binden.

*āp-i-o* 3. altlat. (comprehendere antiqui vinculo apere dicebant  
Paul. Diac. p. 18. 19), ape (apud antiquos dicebatur prohibe, com-  
pesce Paul. Diac. p. 22. 17); *āp-i-sc-or* 3. ad-, ind-īp-i-scor (-ep-tu-s)  
erreiche, erhalte, red-īp-i-scor (-eptu-s) erhalte wieder; ind-ep-i-sci  
(assequi, adipisci) ind-ep-tare (consequi) Paul. Diac. p. 106; Part.  
*ap-tu-s* angepaßt, passend, schicklich, apto 1. passe an, in-ep-tu-s  
unpassend, albern, inept-iae f. Boffen, inepti-o 4. treibe Boffen. —  
*op-to* 1. wähle, wünsche, ad-opto erwähle, nehme an, co-opto wähle  
in eine bestehende Corporation, ex-opto wünsche sehnlich, prae-opto  
wünsche od. will lieber, optā-bili-s wünschenswerth, optā-ti-o (ōn-is)  
f. Wunsch, optā-tīvu-s e. W. ausdrückend, opt-i-o (ōn-is) f. freie  
Wahl, opt-īvu-s erwählt, praed-op-ient (praeoptant Fest. p. 205). —  
(\*op-tu-s, \*opt-ior) *opt-imu-s* (der gewählteste) beste, optim-a-s (ātis)

m. einer der Besten, Edelsten, *optimi-ta-s* (*tati-s*) f. Vortrefflichkeit; (*co-ap-io* =) *coep-i-o* (*coep-i*, -*tu-s*) 3. greife an, beginne, *coep-tu-s* 4. m. Beginnen, Unternehmen, Intens. *coep-to* 1. — *ā-me-s* (*amī-t-is*) (= *ap-me-t*.) Gestell zum Anfügen und Aufhängen von Vogelnezen, Gabel, Tragstange der Säufte; *ā-mentu-m* (= *ap-mentu-m*) n. Schwung-, Wurfriemen, *amento* 1. versehe mit e. Sch., schleudere, *amentā-ti-o* (*ōn-is*) f. das Anspannen und Schleudern. — *āp-ex* (*īc-is*) m. Ziel, Ende, Spitze, *apic-ā-tu-s* mit einer Spitzmütze versehen, *apic-ū-lum* (*filum*, quo *flamines velatum apicem gerunt* Paul. Diac. p. 23. 2). — *cōp-ū-la* (= *co-ap-ula*) f. Band, *copulo* 1. verbinde, *copulā-ti-o* (*ōn-is*) f. Verbindung, *copulā-tor* (*tōr-is*) m. -*trix* (*trīc-is*) f. Verbinder, -in, *copula-tivu-s* zur B. geeignet. — *St. op* (Plur. *op-es*) f. Mittel, Macht, Vermögen, Hülfe, *Op-s* (Erde als Symbol der Fruchtbarkeit), *Op-ālia* n. pl. (am 19. Dec. gefeiert), *Opi-gēna* Geburtsheiferin (Beiname der Juno). — *cōp-ia* (= *co-op-ia*) f. id., Menge, *copi-ōsu-s* reichlich, reich, *cōp-i-s* id., mächtig, *copi-or* 1. versehe mich reichlich, *Copia* (Göttin der Fülle und des Ueberflusses), in-*ōpia* f. Mangel, Noth, in-*op-s* (*op-is*) hülflos, dürftig. — *opi-pār-u-s* reichlich ausgestattet; *opi-tul-or* 1. leiste Hülfe; *ōp-ū-lentu-s* (*len-s*) mächtig, reich, *opulent-ia*, *ī-ta-s* (*tāti-s*) f. Macht, Einfluß, Reichthum, *opulento* 1. versehe mit Mitteln. — *op-us* (*ēr-is*) n. Werk, Arbeit, Kunstwerk, *Demin. opus-culu-m* n.; *opifex* (*fic-is*) (ft. *oper-i-fex*) m. Werkmeister, Bildner; *officiu-m* (ft. *opi-ficiu-m*) n. Leistung, Dienst, Pflicht, Amt, *offici-āli-s* zum Amte gehörig, *offici-ōsu-s* dienstfertig, *offici-perda* m. (*gratior officiis*, quo *sis mage carior*, esto, ne *nomen subeas quod dicitur officiperdae* Cato dist. 3. 87), *offic-ina* f. Werkstätte, *officinā-tor* (*tōr-is*) m., -*trix* (*trīc-is*) f. Werkmeister, -in. — *ōpēr-a* f. Arbeit, Mühe, Dienst, *Demin. operū-la*, *opel-la*, *oper-āriu-s* m. Arbeiter, *operor* 1. arbeite, bin beschäftigt, *operā-ti-o* (*ōn-is*) f. das Arbeiten, *oper-ōsu-s* thätig, mühsam, *operosi-ta-s* (*tāti-s*) f. Geschäftigkeit. — *op* (geistig erreichen, *conjectura assequi*): *\*op-inu-s* in nec-, in-*opīnus* un-*vermuthet*, *opīnor* 1. *vermuthet*, *meine*, *opinā-bili-s* *mutmaßlich*, *opinā-ti-o* (*ōn-is*) f. -*tu-s* 4. m. *Vermuthung*, *Einbildung*, *opīn-i-o* (*ōn-is*) f. id., *Meinung*, *Glaube*, *opini-ōsu-s* voll B., G.

*ap-* (*ap-a* Instrum., *ap-i* Local).

*āb* (*ā*, af- Instr. Cic. or. 47. 158, au-, ab-s) *ab*, von — weg, ab-s-que außer, ohne, ab-usque weit weg. — *ōp-ācu-s* (*hinterliegend*), *schattig*, *dunkel*, *opaci-tā-s* (*tati-s*) f. *Beschattung*, *opaco* 1. *beschatte*. — *ob* nach — hin, wegen (= *ad*, besonders in der älteren Sprache: *ob-viam*, *ob-ire*, *ob-oedio*), *obī-ter* nebenbei, zugleich. — *ōpū-d(t)* (alte Abf. apo-r, vgl. *medi-*, *meri-dies*) bei, an, neben. — *Ostra* (*Ob-s-tra* die nahe daran gelegene), *Ostr-āni* (Stadt in Umbrien).

*ap-ap* (onomatopoetisch).

*ūp-ūp-a* (aus *op-op-a*, vgl. *to-tond-i*) f. *Wiedehopf*.

*apra Eber* (der Starke).

*āper* (ri) m. Eber, *apra* f. die Bache, *apr-āriu-s* den E. betr., *apr-inu-s*, *ineu-s*, zum E. geh., *apru-gnu-s* vom E. herrührend; *Aper*.

**W. abh** schwellen, träufeln, trunken sein.

*āb-ie-s* (iē-t-is) f. Tanne, *abie-gnu-s* von Tannenholz, *abiet-aria* (*negotia dicebantur, quam materiariam nunc dicimus, videlicet ab abietibus coemendis Paul. Diac. p. 27. 11*). — *i-m-b-er* (St. *imb-ri* aus *imb-ro*, Gen. *imb-ri-s*) m. Regen, *imbri-cu-s*, *i-du-s* R. bringend, *imbri-fico* 1. beregne; *Umb-ri*, *Umb-r-ia*, *Umb-r-o* (ōn-is) (die Umbrer wohnten in ältester Zeit zu beiden Seiten des Tiber und des Apennin, einem Lande reich an Flüssen, Bächen und Seen, in West und Ost vom Meer bespült) = Wasseranwohner, wasserreiches Land, wasserr. Fluß (j. Ombrone), *Umb-ēnu-s*, *Umbri-ciu-s*; *imbr-ex* (ic-is) f. Hohlziegel (zum Ableiten des Regens), *imbric-o* 1. decke mit Z., *imbricā-ti-m* hohlziegelförmig. — *eb-r-iu-s* üppig, saftreich, trunken, *Demin. ebriō-lus* leicht angetrunken, *ebriō-tā-s* (tāti-s) f. Trunkenheit, *ebrio in-ebrio* 1. mache trunken, *ebri-ōsu-s* trunksüchtig, *ebriōsī-tā-s* (tāti-s) f. Trunksucht; *sōbriu-s* (= *so-ebriu-s*, s. **W. sa**) nüchtern, besonnen, *sobriō-tā-s* (tāti-s) f. Nüchternheit, *sobrio* 1. mache nüchtern.

*abhi*, *ambhi* um — herum.

*ambi-* ambe- *amb-* am- *an-* (praepos. insepar.) (altital. *amfr-*) *um(b)*, *um* z. **W.** *ambi-viu-m* n. Kreuzweg, *ambe-cisu-s* m. Umschnitt, *amb-io* 4. umgehe, *am-plector* 3. umschlinge, *an-qui-ro* 3. suche umher; *amfr-actus* (s. **W. ag**). — *amplu-s* (= *ambi-pū-lu-s*) umfänglich, weit, herrlich, *ampl-i-o* 1. *ampli-fico* 1. erweitere, verherrliche, *ampliā-ti-o* (ōn-is) f. spätere Terminanberaumung, *ampli-tū-d-o* (in-is) f. Weite, Größe, Bedeutung. — *annu-s* (= *am-nu-s*, urspr. *Umfreis*) m. Jahr (*tempus a bruma ad brumam, dum sol redit, vocatur annus, quod ut parvi circuli anuli, sic magni dicebantur circites anni, unde annus Varro l. l. 6. 8. p. 76*), *bi-*, *tri-enn-iu-m* u. s. w. n. Zeitraum von 2, 3 u. s. w. Jahren, *ann-āli-s* zum J. gehörig, die J. betreffend, Subst. m. Jahrbuch, *Annāli-s*, *Ann-iu-s*, *Ann-ēju-s*, *annī-cūlu-s* *ann-āli-s* einjährig, *anni-vers-āriu-s* alljährlich wiederkehrend, *annōna* (= *anno-ina*?) f. jährlicher Ertrag, Getreide, Marktpreis, *Annona* (Göttin der Nahrungsmittel), *ann-ōsu-s* reich an Jahren, *annōsī-tā-s* (tatis) f. hohes Alter, *annō-tinu-s* vorjährig; *per-enni-s* das ganze J. dauernd, fortdauernd, *perenni-tā-s* (tati-s) beständige Dauer, *perenn-o* 1. erhalte lange, daure lange; *soll-emni-s* (s. **W. sar** schützen) (*sollu-s*; *quod omnibus annis praestari debet Fest. p. 298*) alljährlich, (von wiederkehrenden Festen), festlich, *sollemni-tā-s* (tati-s) f. Festlichkeit, *sollemnī-ter* (-tus) auf feierliche Weise. — *ā-nu-s* *anū-lu-s* (st. *am-nu-s*) m. Rundung, Ring, *anul-āri-s*, *-āriu-s* den Ring betreffend, *anulā-tu-s* beringt.

**W. am** (sich) verbinden, zusammenziehen.

*ām-āru-s* zusammenziehend, herb, bitter, *amar-ū-lentu-s* voll Bitterkeit, *amari-tā-s* (*tāti-s*), *-tū-d-o* (*in-is*), *-tie-s* (*ei*) ♀ *amar-or* (*ōris*) m. Bitterkeit, Herbe, *amarico* (\**amar-icu-s*) 1. *amar-e-sc-o* 3. mache, werde b. h., in-*amaresco* werde dabei bitter. — *om-ni-s* (insgesamt) aller, jeder, *omnino* im Ganzen, gänzlich, überhaupt.

*ama* Laßwort.

*āmi-ta* f. Vaterschwester, Tante von d. B. Seite, *amit-ini*, *-inae* Geschwisterkinder von Bruder und Schwester.

*amisala* Amstel.

*mērūla* (= [a] *misula*) f. Amstel, Meeramsel (ein Fisch), *Merula*.

*ampi* (?) Biene.

*api-s* f. Biene, *Demin.* *api-cūla*, *api-ānus*, *-āriu-s* zu den B. gehörig, *Subst.* *api-āriu-s* m. Bienenzüchter, *-āriu-m* n. Bienenkorb, *ap-iciu-s* von den B. gesucht, lecker, süß (*vinum apīcium* Muscattwein), *Subst.* Feinschmecker; *Apicius*.

**B. amb** umhüllen.

*umb-ra* (vgl. *Str.* *amb-ara-m* Luftkreis, Himmel, Gewand) f. Schatten, *Demin.* *umb-ella*, *umbra-cūlu-m* ein schattiger Ort, Sonnenschirm, *umbra-ticu-s*, *-tili-s* im Schatten, müßig, beschaulich, *umbr-ōsu-s* schattenreich, *umbri-fer* Schatten bringend, *umbro* 1. beschatte, *ad-umbro* beschatte, zeichne od. stelle dar, *in-*, *ob-umbro* beschatte, verbede.

**B. ambh** zusammenhalten.

*ambō* (*ae*, *o*) beide (= *ambau*, Dualform).

*amsa* Schulter.

*ūm-ē-ru-s* m. Oberarm, Schulter, Achsel, *Demin.* *umerū-lu-s*, *umer-āle* n. Schulterkleid der Soldaten.

*ajas* Metall, Erz.

*aes* (*aer-is*, *altlat.* *ais*, *ais-is*) n. Kupfer(erz), Erz, *aer-eu-s* ehern, *aer-āriu-s* das E. betreffend, *Subst.* -s Erzarbeiter, Kupferschmied, -m (*erg. penu*, *penum*) n. Schatzkammer, *ad-aero* 1. schütze nach Gelde ab, *aerā-tu-s* mit E. beschlagen, aus E. gearbeitet, *aer-ōsu-s* kupferhaltig, *aeruma* (*utensilia ampliora* Paul. *Diac.* p. 26. 1); *aeruscare* betteln (*aeruscare aera undique*, *id* *est pecunias colligere* Paul. *Diac.* p. 24. 7), *aerusca-tor* (*tōr-is*) m. Bettler; *aerā-men* (*min-is*), *-mentu-m* n. Erz-werk, -geschirr; *aer-a* (?) f. Rechnungsposten, gegebene Zahl, Anfangspunkt der Zeitrechnung; *aer-ū-go* (*gin-is*) (auch *aer-ū-ca*) f. Rost, Grünspan, *aerugin-ōsu-s* voll von R. od. Gr. — *āhē-neu-s* (*ft.* *ajes-neu-s*) *āhē-neu-s* *ahē-nu-s* *aē-nu-s* ehern, *Aheno-*, *Aeno-barbu-s* (Nothbart).

**B. ar**, *er*, *or*; **ra**, *re*, *ro* bewegen, sich bewegen: treiben, erregen, fügen; treffen, gehen.



**ar.** — *är-o* 1. pflüge, furchē, circum-*aro* umpflüge, ex-*aro* adere auß, erarbeite, in-*aro* adere ein, bebaue, ob-*aro* bepflüge, per-*aro* durchpflüge, sub-*aro* unterpflüge, *arā-bili-s* pflüßbar, *arā-ti-o* (ön-is) f. Pflügen, Demin. *aratium-cula*, *arā-tor* (tör-is) m. Pflüger, *aratör-iu-s* zum Pfl. gehörig, *arā-tru-m* n. Pflug; *ar-vu-s* gepflügt (*arvu-s* ager, *arva* terra, *arvu-m* solum Pflugland, Saatfeld), *arv-āli-s* das S. betreffend (*fratres arvales* Priestercollegium, Schutz v. d. Göttern für die S. zu ersehen). — *aurig-a* (öriga) (*aureax* Paul. Diac. p. 8. 12) com. (= *arvi-*, *auri-jüg-a* Rossenanshirrer) Rosselenter, Wagenlenter, [*arv* zu *aur* = *scarvus* zu *scaurus*], *aurigo* (or) 1. bin W., *aurigā-tor* (tör-is) = *auriga*. — *ar-ma* n. pl. Geräth, Rüstzeug, Waffen, in-*erm-i-s* waffenlos, wehrlos, *armo* ob-*armo* 1. bewaffne, rüste auß, de-, ex-*armo* entwaffne, per-*armo* bewaffne wohl, in-*ermat* (*armis* spoliat Paul. Diac. p. 110. 13), *armā-menta* n. pl. Rüstung, armament-*āriu-m* n. Zeughaus, *arma-tūra* f. (tu-s 4. m.) Bewaffnung; *arm-āriu-m* n. Schrank. — *ar-mentu-m* n. (Spann-) Vieh, Großvieh, Pferd, Kind, arment-*āli-s*, *āriu-s*, *īciu-s* das Großvieh betreffend, arment-*ivu-s* vom Gr. herrührend, arment-*ōsu-s* reich an Gr. — *ar-mu-s* (Ober-) Arm, Schulter, *armil-la* f. Armband, *armillā-tu-s* mit e. A. versehen. — *är-und-o* (in-is) (auch *har-*) f. (Gerundiv \**ar-undu-s* mit neuem Suffig, Emportreibendes, Wachsendes =) Rohr, Angelruthe, *arundin-āceu-s*, -eus rohr-, schilfartig, *arundin-ētu-m* n. Röhricht, *arundin-ōsu-s* schilf-reich; *aer-o* (= *ar-i-on*) (*aer-ön-is*) m. Hebeforb (aus Schilf- und Binsengeflecht). — *ar-s* (ti-s) f. (urspr. wohl: Kunst des Ackerbaues) Kunst, Geschicklichkeit; *in-er-s* (ti-s) ungeschickt, träg, Demin. *inerti-culu-s*, *inert-ia* f. Ungeschicklichkeit, Trägheit; *soll-ers* (f. W. *sar* schützen); *arti-fex* (fic-is) kunstfertig, Subst. com. Künstler, -in, *arti-fic-iu-m* n. Kunst-betrieb, -übung, -fertigkeit, *artifici-ōsu-s* kunstvoll, kunstgerecht; *artitus* (*bonis instructus artibus* Paul. Diac. p. 20. 14). — *art-i-o* 4. füge, *ar-tu-s* gefügt, Subst. *ar-tu-s* 4. m. Gefüge, Gelenk(glied), de-*artu-o* 1. reiße die Glieder ab, vernichte, *arti-cūlu-s* m. kleines Gefüge, kl. Gelenk, Absatz, Abschnitt, *articul-āri-s*, *āriu-s* das G. betreffend, *articulā-ti-m* glieder-, stückweise, *articulo* 1. gliedere, *articulā-ti-o* (ön-is) f. Gliederung, Gelenkbildung, *articul-ōsu-s* glieder-, gelenkreich. — *ēr.* — *er-r-o* (= *er-s-o*, deliberatives s) 1. (suche zu gelangen =) irre, ab-*erro* de-*erro* irre ab, verfehle, ad-*erro* irre heran, circum-, in-, ob-*erro* irre umher, per-*erro* durchirre, durchstreife, *errā-bundu-s* umherirrend, *errā-ticu-s* umherschweifend, *errā-ti-o* (ön-is) f. -tu-s 4. m. das Umherirren, *err-or* (ör-is) m. Irrfahrt, Irrthum. — *rē-mu-s* (altlat. *res-mo-s*; aus *ēr-et-mu-s*) m. Ruder, Demin. *rēmū-lu-s*, *rēm-ex* (-ig-is) m. Ruderer, Ruderknecht (W. *ag* = Ruder-treiber), *remig-iu-m* n. Rudern, Rudertwirl, *rem-ig-o* 1. rudere, ad-*rem-igo* rudere heran, e-*remigo* durchschiffe, sub-*remigo* rudere unterhalb, nach, *remigā-ti-o* (ön-is) f. Rudern. — *or.* — *ör-i-or* ex-*orior* (or-tu-s) 3. hebe mich empor, entspringe, ab-*orior* vergehe, gehe ab (von der Leibes-

frucht), ad-orior greife an, unternehme, co-orior entstehe, breche los, ex-, ob-orior entstehe, in-orior zeige mich, sub-orior entstehe allmählich, or-tu-s 4. m. Entstehen, Ausgang; Or-t-ön-a; örien-s (sol) m. Sonnenaufgang, Morgenland, Orient, orient-äli-s morgenländisch. — or-ig-o (in-is) f. Ursprung, Herkunft, origin-äli-s, äriu-s ursprünglich; Ab-or-ig-ines Aboriginer, das Stammvolk der Römer (Indigenae sunt inde geniti, quos vocant aborigines Latini, Graeci ἀντόχθονας Serv. Virg. Aen. 8. 328). — or-mu-s f. (die aufstrebende) Bergeſche, orn-eu-s zur B. gehörig. — ul-na f. Ellenbogen, Elle, Arm. — ra. — rä-ti-s (rät-ariae pl.) f. Floß, Fähr. — ri-tu-s 4. m. Herkommen, Satzung, (religiöſer) Gebrauch, Sitte, Adv. rite (Abl. von \*ri-ti, vgl. rite nefasto Stat. Theb. 11. 285) nach Gebrauch, recht, wohl, ritu-äli-s den r. Gebrauch betreffend. — rö-ta f. Rad, Scheibe, Dömin. rotä-la, roto 1. drehen, rolle, rotä-bili-s drehbar, ſich drehend, rot-äli-s be-rädert, rotä-tili-s freisförmig, rotä-ti-o (ön-is) f. -tu-s 4. m. Drehen, Rotation; röt-undu-s ſcheibenrund, kugelförmig, zirkelförmig, rund, ro-tundo con-rotundo 1. mache rund, rotundä-tä-s (tätä-s) f. Rundung, Abrundung. — Rat-u-mena porta (rata = rota; a nomine ejus appellata est, qui ludicro certamine quadrigis victor Etrusci generis juvenis Vejis consternatis equis excussus Romae periit Paul. Diac. p. 273. 1) = Wagenthür.

aravo ein Pflanzenname.

ervu-m n. Erbe, Erbſe, erv-ilia f. id.

B. ark feſtmachen, wehren, ſtoßen, verſehen.

arc-a f. Kiſte, Kaſten, Dömin. arcü-la, arc-äriu-s m. Caſſier; arculus (putabatur etiam deus, qui tutelam gereret arcarum Paul. Diac. p. 16. 9). — orc-a f. Donne, Dömin. orcü-la, Orca. — arc-ër-a f. Deſelwagen. — arc-änu-s abgeſperrt, geheim, Subſt. -m Geheimniß, Myſterium, Arc-änu-m (rus) (Fontana buona od. Casa di Ciccone). — arc-s (arc-is) f. Wehr, Bollwerk, Burg, Höhe; arc-e-o (arc-ui) 2. wehre ab, verhin-dere, co-ërceo (-ui, i-tu-s) halte in Schranken, ex-erceo beunruhige, übe, ab-arcet, -ercet (prohibet Paul. Diac. p. 15. 13), Frequ. exerc-i-t-o 1. exerc-i-tiu-m n. Übung, exerci-tu-s 4. m. (das geübte) Heer; porcet = por-ercet (porcet ſignificat prohibet Non. p. 159. 33); arcula (dicebatur avis, quae in auspiciis vetabat aliquid fieri Paul. p. 16. 10); ar-tu-s (ſt. arc-tu-s) beſchränkt, eng, arto co-arto 1. beſchränke, zwänge zuſammen. — arc-u-s 4. m. (Wehr) Bogen, Dömin. arcü-lu-s, arculata (dicebantur circuli, qui ex farina in sacrificiis fiebant (Paul. Diac. p. 16. 9), in-arculum (virgula erat ex malo Punica incurvata, quam regina sacrificans in capite gestabat Paul. Diac. p. 113), arcu-äriu-s zum B. gehörig, Subſt. Bogenverfertiger, arcu-äti-m bogenförmig, arcu-or 1. bewege mich bogenförmig. — Orc-u-s Gott und Herrſcher der Unterwelt, Unterwelt. — ulc-i-sc-or (ul-tu-s) 3. (wehre durch Strafe) räche, ul-ti-o

(ōn-is) f. Rache, ul-tor (tōr-is), -trix (trīc-is) f. Rächer, -in. — *alc-e-s* (is) f. Gienthier (achlis ft. al-ch-i-s). — *irp-u-s* (hirpu-s) (fabin.) m. Wolf, Hirpi, Hirp-ini. — *ur-su-s* (= urc-tu-s, urc-su-s) m. Bär, ursa f. Bärin, urs-āriu-s m. Bärenwächter, urs-inu-s vom Bären kommend.

### **W. ark** spinnen.

*ār-ā-nea* (= ar-a-k-nea, od. Lehnwort?) f., -u-s m. Spinne (= Spinnerin), Spinnweb, Demin. araneō-la, lu-s, arane-ōsu-s voll von Sp., spinnwebartig, araneu-m n. Spinnweb, araneu-s zur Sp. geh., spinnenartig.

### **W. arg**, **rag** reden, strecken.

*rēg-o* (rexi, rec-tu-s) 3. richte, leite, lenke, ar-rigo richte empor, erzeuge, cor-rigo richte gerade, verbessere, di-rigo richte hin, ein, e-rigo richte auf, por-rigo strecke aus, reiche dar, surgo (= sub-s-rigo) erhebe mich, steige empor, dazu: ad-surgo erhebe mich, con-surgo erhebe mich zugleich, ex-surgo erhebe, erhole mich, re-surgo stehe wieder auf, pergo (= per-rigo) fahre fort, ex-pergo (-perg-i, i-tu-m) 3. erwache, ex-perg-i-sc-o-r (-per-rec-tu-s) 3. erwache; Part. *rectu-s* gerade (gerichtet), richtig, recht, rechtschaffen, rēg-i-bili-s lenkbar, rec-ti-o (ōn-is) f., rēg-i-men (mīn-is), -men-tu-m n. Leitung, Lenkung, rec-tor (tōr-is) m., trix (trīc-is) f. Leiter, Herrscher (-in), rec-tūra recti-tū-d-o (īn-is) f. gerade Beschaffenheit. — *rēg-i-o* (ōn-is) f. Richtung, Strecke, Gränze, Gegend (vgl. e regione aus der Richtung her, gegenüber), region-āli-s die Gegend, Landschaft betreffend, region-āti-m gegenbweise. — *pergūla* (= per-rig-ū-la) f. Vorsprung des Hauses (Laden, Vorbell), Weingeländer, pergul-āna vitis am Weingeländer gezogener Wein. — *rēg-ū-la* f. Richt-schnur, -scheit, -stab, Schiene, Regel, regul-āri-s zur Sch. geh., regul-o 1. regle. — *rex* (rēg-is) m. (Leiter) König, rēg-īna f. Königin, reg-āli-s, rēg-iu-s, reg-illu-s, rēg-i-ficu-s königlich, prachtvoll, regali-ōlu-s m. Zaunkönig, Rēg-ūlu-s, Reg-inu-s, -illu-s, -ill-ānu-s; *reg-mu-m* n. Regierung, Herrschaft, regno 1. herrsche, regiere, regnā-tor (tōr-is) m. Herrscher, Regent, -trix (trīc-is) f. gebietend. — *ergō* (= e-reg-ō, vgl. e regione) aus der Richtung her, aus dem Rechte, aus dem Grunde, daher, als Präp.: zu dem Zwecke, wegen; *ergā* (= e-reg-ā) = aus der Richtung her, dann mit ver-wischtem Sinne: in der Richtung auf, gegen hin; corgo (= con-rēg-ō) mit Richtung, mit Richtigkeit, mit Recht, fürwahr (apud antiquos pro adverbio quod est profecto ponebatur Paul. Diac. p. 37. 6). — *rōg-u-s* m. Scheiterhaufen, rog-āli-s zum Sch. gehörig. — *rig-e-o* 2. rage (empor), starre, rigē-facio 3. mache erstarren, rig-e-sc-o (-ui) 3. erstarre, de-rigesco erstarre ganz, prae-rigeo 2. erstarre vorn, rig-i-du-s starr, steif, rauh, rigidi-tās (tāti-s) f. Steife, rigido 1. mache starr u. s. w., rig-or (ōr-is) m. Starrheit u. s. w., Erstarrung, Unbeugsamkeit, rigōr-o 1. mache steif, gerade, stütze.

**W. arg** glänzen, licht sein.

*arg-entu-m* n. Silber, *argent-āriu-s* das S. betreffend, Subst. -s m. Silberarbeiter, Geldwechsler, -a f. (fodina) Silbergrube, (taberna, mensa) Wechselraben, (negotiatio) W.geschäft, *argent-eu-s* silbern, *argenteō-lu-s* nett in S. gearbeitet, *argento* 1. versilbere, *de-argento* beraube des Geldes, *argent-ōsu-s* silberreich, *Argent-inu-s* Gott des S. — *arg-illa* f. weißer Thon, *argill-āceū-s* aus w. Th. bestehend, *argill-ōsu-s* reich an w. Th. — *arg-iti-s* f. (vitis) eine weiße Weinart. — *arg-u-o* (u-i, ū-tu-s) 3. (mache klar), erweise, zeige, co-, red-arguo widerlege; *argū-mentu-m* n. Darstellung, Stoff, Beweisgrund, Beweis, *argument-āli-s* zum B. geh., ihn enthaltend, *argumentor* 1. spreche zum B., *argumentā-ti-o* (ōn-is) f. Beweisführung, *argument-ōsu-s* reich an Inhalt, Beweisen; *argū-ti-a* f. scharfe Darstellung, spitze Rede, *Demin. argutiō-la*, (Part.) *argū-tu-s* hell, deutlich, wichtig, geschwätzig, *Demin. argutū-lu-s*, *argūt-or* 1. zeige mich lebendig, spreche geschäftig, schwache, *argutā-tor* (tōr-is) m. spitzfindiger Sprecher.

**W. ard** nehen.

*ard-ea* f. Reiber, *Demin. ardeō-la*.

**W. ardh** erheben.

*ard-u-s* steil, schwierig, mißlich, *ardui-tā-s* (tati-s) f. Steilheit; *Ard-ea*.

**W. arbh, rabh, labh** fassen; erfaßt sein = wüthen.

*rōb-us* (robur) Gen. *rob-ōr-is* n. Härte, Stärke, Kern, Kernholz, Eiche, *robōr-o* cor-roboreo 1. mache kernfest, stärke, *robore-a-sc-o* 3. werde stark, *roboreu-s*, *robore-neu-s* eichen, *robore-ōsu-s* stark, *robustu-s* aus Kernholz, hart, stark, *robust-eu-s* aus Steineichen. — *lāb-or* (ōr-is) m. Anstrengung, Arbeit, *labōr-o* 1. strenge mich an, arbeite, *al-laboro* strebe an, *e-laboro* mühe mich ab, betreibe (mit Mühe), *bereite*, *il-laboro* arbeite worauf, *labor-i-ōsu-s* voller Arbeit, mühsam, *labōs-u-s* id.; *Labōr-iae* f. (Terra di Lavoro). — *rāb-o* 3. rase, wüthe, *rāb-i-du-s*, *rab-ū-lu-s* rasend, wüthend, *rab-ie-s* (ei) f. Raserei, Wuth, *rabi-ōsu-s* = *rabidus*, *Demin. rabiosū-lu-s*, *rab-ū-la* m. schreiender Advocat, Rabulist; *Rab-īriu-s*.

**W. arbh** wachsen.

*arb-os*, -or (ōr-is) f. (der wachsende) Baum, *Demin. arbus-cūla*, *arbōr-āriu-s* den B. betreffend, *arbōrā-tor* (tōr-is) m. Baumzüchter, *arbor-e-sc-o* 3. wachse z. B. heran, *arbor-eu-s* baumartig; *arbustu-m* (= *arbo-s-tu-m*) n. Baumwerk, -pflanzung, *arbusto* 1. versehe mit B., *arbustu-s* mit B. bepflanzt. — *arb-ū-tu-m* n. Meerkirsche, *arbūtu-s* f. Meerkirschenbaum, *arbut-eu-s* vom Meerkirschenbaum.

*arbha* klein, Subst. Knabe.

*orbo* 1. beraube der Kinder (vgl. köpfen, also: kindern, in privativer Bedeutung), beraube, mache verwaist, *orbā-ti-o* (ōn-is) f. Beraubung,

orbā-tor (tōr-is) m. Verwaiser, orb-u-s beraubt, verwaist, orbi-tā-s (tāti-s) -tū-d-o (in-is) f. das Verwaistsein; Orb-ōna f. (Göttin der Abwehr der Verwaisung und des Trostes bei ihrem Eintritt), Orf-iu-s, Orb-iu-s, Orb-il-iu-s.

*arsa* Ende.

*urr-un-cu-m* n. der unterste Theil der Aehre (quod in infima spica, appellatur urruncum Varr. r. r. 1. 48. 3).

**W. al** (*ol*) wachsen machen, nähren; wachsen.

*äl-o* (-ui [i-tu] tu-s) 3. mache wachsen, mache groß, stark, nähre, al-e-sc-o 3. wachse, gedeihe, co-alesco, älš-tūdo (corporis pinguedo Paul. Diac. p. 27. 12), al-i-bili-s nahrhaft, sich nährend, al-i-mentu-m, -mōn-iu-m n. (-ia f.) Nahrung, aliment-āri-u-s zur Nahrung gehörig, ali-tūra f. Aufziehung, al-tili-s gemästet, fett, al-tor (tōr-is) m. -trix (-tric-is) f. Erhalter, Ernährer (=in); Al-e-mōn-a (superstitio Romana deam finxit A., alendi in utero fetus Tert. de anim. c. 37). — *al-i-ca* gemahlenes Getreide, Graupen, alic-āri-u-s m. Graupenmüller, alicastru-m n. Sommerspelt. — *al-u-mnu-s* m. Pflegling, Bögling, alumna f., alumno 1. erhalte, ziehe auf. — *al-mu-s* (Alles wodurch wir Leben und Odem haben) labend, gütig, lieb. — *äl-ä-cer* (eri-s, cre) (\*ala Nahrung + **W. kar** machen = Nahrung machend, Leben, Lebendigkeit bringend) munter, frisch, alacri-tā-s (tāti-s) f. Munterkeit, Aufgeregtheit. — *al-tu-s* (Part. v. alo) (= hoch, groß gemacht) hoch, erhaben, tief (= nach unten gewachsen), alti-tū-d-o (in-is) f. Höhe, Erhabenheit, Tiefe, alto ex-alto 1. erhöhe. — *al-vu-s* f. (m.) (der Ernährende) Bauch, Unterleib; Höhlung, Bienenstock; *alv-eu-s* m. (eigentl. eine dem hohlen Leibe ähnliche Vertiefung) Flußbett, Becken, Bienenstock, Demin. alveō-lu-s, alve-āre (i-s), -āri-u-m n. Bienenstock, -korb, alve-atus alveol-atu-s mußdenförmig, gehöhlt. — *äl-ē-mentu-m* (al: el = volo: velim) n. Wachsen hervorbringender Stoff, Grundstoff, pl. Buchstaben (als Grundstoffe der Wörter), Elemente, Anfangsgründe, element-āri-u-s, -īci-u-s zu den A. gehörig. — *al-mu-s* f. Erle (als Wachsende), aln-eu-s von Erlenholz; ebenso: *ul-mu-s* f. Ulme, ulm-āri-u-m n. Ulmenpflanzung, ulm-eu-s von U.; *ul-va* f. Schilfgras, Sumpfgras, ulv-ōsu-s reich an Sch., S. — *äd-öl-e-sco* (-olē-vi, ul-tu-s) 3. wachse heran, (Part.) adulescen-s (com.) junger Mann, junges Weib, adulescent-ia f. Jungemannsalter (zwischen der pueritia und senectus); *sub-ole-sco* 3. wachse nach, sub-(sob-)ōle-s f. Nachwuchs, Sprößling (ab olescendo, id est crescendo Fest. p. 309. 19); *prole-s* (= pro-oles) f. id., im-proles (est, qui nondum vir est Mar. Victor. p. 2465), im-prolu-s vel improli-s (qui nondum esset adscriptus in civitate Paul. Diac. p. 108. 12), *prolē-t-āri-u-s* m. Bürger der untersten Klasse, Proletarier (die nur mit ihren Kindern, nicht mit ihrem Gelde dem Staate dienen); *ind-ōle-s* (f. Pronominalst. *ana*) Angebornes, Talent, Anlage; *ex-, obs-ole-sco* (olē-vi, olē-tu-s) 3.

wachse aus, werde alt, veralte, obsölē-facio 3. wachse ab, verderbe, in-ole-sc-o (ole-vi, oli-tu-s) 3. wachse ein.

**W. al vernichten.**

*āb-ōle-o* (olē-vi, oli-tu-s) 2. vernichte, aboli-ti-o (ōn-is) f. Vernichtung, Amnestie, ab-ole-sc-o (olē-vi) 3. vergehe, verschwinde.

**W. al brennen.**

*ād-ōt-e-o* (ol-ui, ul-tu-s) 2. verbrenne (meist von der Opferverbrennung). *alt-āre* (iu-m) n. Erhöhung auf dem Opferherde, Brand-, Hochaltar; Ad-olenda Göttin bei der Inbrandsetzung durch Bliz.

*alk.*

*alc-ē-d-o* (in-is) f. Eisvogel (haec avis nunc graece dicitur *ἀλκυών* Varro l. l. VII, 88 — also kein Lehnwort), alced-ōnia n. pl. (die 14 Wintertage, wo das Meer ruhig ist und der Eisvogel brüten soll) bildlich: tiefe Ruhe.

**W. alg (Schmerz, Frost) empfinden.**

*alg-e-o* (al-si, su-m) 2. empfinde Kälte, bin kalt, algī-du-s kalt, frostig, Algidus (Selva dell' Aglio), alg-or (ōris), -u-s 4 m. Empfindung der Kälte, Frost.

*alba* weiß.

*albu-s* weiß, fahl, albā-mentu-m alb-ū-men (mīn-is) n. Eiweiß, alb-āriu-m (opus) n. Weißtuch, Studatur, albā-tu-s weiß gefleidet, alb-e-o 2. bin weiß, fahl, grau, alb-e-sc-o 3. ex-albesco werde weiß u. f. w., de-albo 1. überweiße, albico (von \*albī-cu-s) 1. mache weiß, alb-īdu-s, -īn-eu-s, ūlu-s weißlich, Demin. albidū-lu-s, albē-d-o (in-is), albī-ti-e-s (ei), -tūd-o (inis) f. alb-or (ōr-is) m. Weiße, alb-ūg-o (in-is) f. weißer Ansaß, weißer Fleck, alb-urnu-m n. Splint, alb-urnu-s m. Weißstich; Alba, Alba (Longa, Fucentia u. f. w.), Alb-āna, ānu-m (Albano), Alb-ān-iu-s, Alb-īnu-s, īn-iu-s, Albinovānus, Albi-s (Elbe, bei Vopisc. Prob. 13: Alba), Alb-iu-m (Albengo), Alb-iu-s, Albu-cella, -cilla, Alb-uc-iu-s, Albū-la (älterer Name d. Tiber), Alb-un-ea, Alb-urnu-s (Monte di Postiglione); Alf-iu-s, Alf-ēnu-s.

*alja* ander, fremd.

*āliu-s* (a, u-d, altlat. ali-s, -d) ein anderer, alī-ter anders, aliās (partes) nach e. a. Seite hin, zu a. Zeit, alī-bi anderswo, ali-cūbi, -ubi (-quobi) irgendwo anders, ali-cunde, -unde anderswoher. — *ali-ēnu-s* fremd, fremdbartig, ungewohnt, aliēno, ab- 1. entfremde, mache abwendig, alienā-ti-o (ōn-is) f. Entfremdung, Abgeneigtmachung, alienī-tā-s (tati-s) f. Fremdbartigkeit; *aliō* (= alio-ī) anderswohin, aliō-qui(n) (= alio-quoi-ne) in jeder andern Hinsicht, übrigenz, aliorum (f. *W. var.*). — *ālī-quā* (parte, via) nach irgend einer Seite hin, in irgend e. Weise, ali-qua-m (Accus.) im ziemlich Grade, ali-quando nach längerer Zeit, endlich, einmal, bisweilen, ali-quantu-s

ziemlich groß, ziemlich viel, aliquantis-per eine Zeit lang, aliquā-tēnus bis zu einem gewissen Punkte hin, ali-qui, -qui-s irgend einer, ali-quō (= quo-i) irgendwohin, ali-quot einige. — *al-ter* (tēra, tēru-m) der andere, alteras (ponebant pro eo, quod est adverbium alias Paul. Diac. p. 27. 2) Acc. Plur., in andern Beziehungen, sonst, alter-plicem (Fest. p. 7) = du-plicem. — *alter-mi-s* der eine um den andern, alterno 1. wechse ab, alternā-ti-o (ōn-is) f. Abwechselung, alternā-ti-m wechselweise. — *alterco*, or (von \*alter-cu-s) 1. habe einen Wortwechsel, altercā-ti-o (ōn-is) f. heftigerer Wortwechsel, altercā-tor (tōr-is) m. Redner im Wortwechsel. — *altēr-ūter* der eine von beiden; (etru umbr. = alter:) Etru-ria, Etrus-cus = Fremmland, Frembling; alter-tra (= alterutra Fest. p. 7). — *ad-ulter* (tēri) m. ad-ul-tēr-a f. (vgl. salto exsulto) (adulter et adultera dicuntur, quod et ille ad alteram et haec ad alterum se conferunt Paul. Diac. p. 22. 1) Ehebrecher, -in, Fälscher, -in, adultēr-inu-s ehebrecherisch, verfälscht, ad-ulter-iu-m n. Ehebruch, Verfälschung, adultero 1. schände durch Ehebruch, fälsche. — *ul-s* (st. ul-ti-s) jenseits, *ul-ter* (tra, tru-m) jenseits befindlich, Comp. ul-tēr-ior, Sup. ul-tīmus der letzte, äußerste, ultra (parte) darüber hinaus, weiter hin, ultrō drüben, obendrein, von selbst, freiwillig, ultrō-neu-s freiwillig.

**W. av** bewahren, gern haben, helfen; aufmerken; sich pflegen.

*āv-u-s* m. Großvater (von der zärtlichen Behandlung), āv-ia (-a) f. Großmutter, avu-n-cūlu-s m. (Großväterchen), Mutterbruder, āt-avus, -avia (s. St. a), trīt-avu-s m. Vater des atavus, Pl. Urahnen; Av-iliu-s, Av-i-ōnu-s (?). — *āv-e-o* (haveo) 2. habe gern, habe Lust, strebe (ave gehabe dich wohl), avi-du-s gierig, avidi-ta-s (tāti-s) f. Gier. — *av-āru-s* (vgl. am-āru-s) geizig, avari-ti-a f. Geiz. — *aud-e-o* (= av-ī-d-) (au-su-s) 2. (strebe =) wage, audent-ia f. Herzhaftigkeit, Kühnheit (in gutem Sinne), aud-ax (āci-s) verwegen, kühn, audāc-ia f. Verwegenheit, Kühnheit. — *ōv-i-s* f. (Pflegerling von seiner Sanftheit) Schaaf, Demin. ovi-cūla, ov-ili-s zu den Sch. gehörig (ovile erg. stabulum Schaafstall), ov-inu-s, ov-illu-s id., Ov-in-iu-s; (a)laut erhalten in: *avillas* agnus recentis partus Paul. Diac. p. 14. 7); *agnu-s* m., agna f. (= ovi-gnu-s) (schaaf-geboren) Lamm, Demin. agni-culu-s agn-ellu-s, agn-inu-s zum L. geh. — *ūtor* (ū-su-s) (av-a-ti-s ov-i-ti-s oi-ti-s, altlat. oi-ti-er = ū-ti) 3. schaffe mir Hülfe = brauche, benutze, genieße, ab-, de-utor mißbrauche, ūt-ili-s brauchbar, nützlich, utili-tā-s (tāti-s) f. Brauchbarkeit, Nutzen, ut-i-bili-s nutzbar, dienlich, uten-sil-i-s brauchbar, Subst. -ia n. pl. brauchbare Gegenstände, Geräthschaften; ūsu-s (= ut-tu-s) 4. m. Gebrauch, Uebung, Bedarf, usūra f. Nutzung, Zinsen, usu-āli-s, -āriu-s zum G. dienend, usū-cāpio 3. erwerbe durch Verjährung, usi-o (ōn-is) f. Gebrauch, usi-t-or 1. gebrauche häufig, Part. usitā-tu-s gebräuchlich, üblich. — *usurpo* 1. (= usui rapio?) mache Gebrauch, nehme in Besitz, usurpā-ti-o (ōn-is) f. Gebrauch, Miß-



brauch, usurpat-iv-u-s mißbräuchlich, usurpā-tor (tōr-is) m. Ausüber, Anmaßer, Willkürherrscher. — *au-d-io* 4. merke auf, höre, ex-audio höre von fern, vernehme (erhöre), in-audio höre bei etwas, (ob-audio =) oboedio gehorche, sub-audio höre ein wenig, verstehe dabei; audient-ia f. das Zuhören, audi-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Gehörsinn, Gerücht, audi-tor (tōr-is) m. Zuhörer, auditōr-iu-m n. Hörsaal, Zuhörerschaft; *auditavi* (saepe audi vi Paul. Diac. p. 28. 15). — *au-r-i-s* (altlat. au-s-i-s) f. Ohr, Demin. auri-cula, -cilla, auricul-āri-s, -āri-u-s die O. betreffend, auri-tu-s geöhrt; *in-aure-s* f. Ohrgehänge. — *as-io* (st. aus-io) (ōnis) m. Ohreule. — *aus-cul-to* (cul = *clu-o* s. W. kru) 1. horche (auf), sub-ausculto höre heimlich zu, horche, auscultā-ti-o (ōn-is) f. Hören, Aufhören, auscultā-tor (tōr-is) m. Zuhörer. — *ō-men* (mīn-is) n. (altlat. os-men) Wahrzeichen, Ahnung, ōmīn-or 1. gebe e. W., omin-ōsu-s (-āli-s) voll W., bedeutungsvoll, ab-ominor 1. wünsche weg, verwünsche. — *avē-na* (st. aves-na) f. (vgl. Str. avasa) (Nahrung) Hafer, Palm, aven-ācu-s aus H., -āri-u-s z. H. geh. — *ō-tiu-m* n. Gemächlichkeit, Muße, Ruhe, Demin. otio-lu-m, otio-ōsu-s müßig, unbeschäftigt, der Muße ergeben (die Muße litterarischen Arbeiten widmend), otior 1. lebe in Muße; *nēg-ōtiu-m* n. Unmuße, Geschäft, Arbeit.

**W. av, u** anziehen.

*ex-u-o* (u-i, ū-tu-s) 3. ziehe aus, ex-ūv-iae (exdutae Paul. Diac. p. 80. 2) f. (Abgezogenes) erbeutete Kriegsrüstung. — *ind-u-o* (u-i, ū-tu-s) 3. (s. St. ana) ziehe an, super-induo ziehe darüber an, ind-ū-cilla, ind-ū-siu-m n. Unterleid, ind-ū-mentu-m n., ind-ūv-iae f. Kleidung, ind-ūv-iu-m n. Baumrinde. — *red-ūv-ia* f. (rückwärts gezogene Haut) Nietnagel am Finger. — *mambiae* (st. mān-uv-iae) f. Beute (= mit der Hand Abgezogenes), Feldherrnbeute, manubi-āli-s aus dem Beuteantheil des Feldherrn gelöst. — *sub-ū-cūla* f. Unter-gewand. — *ō-mentu-m* n. (Umhüllendes) Fetthaut, Membrane.

*ava* weg, ab; un-, nicht.

*au-t* (= *ava-ta*) oder, *au-tem* (Str. tham wie, so) dagegen, aber; au-fēro (s. W. bhar), au-fūg-io (s. W. bhug); Av-er-nu-s (Str. avara posterior) Unterwelt. — *h-au-d* (Pronominalst. ho + au + de, vgl. un-de u. s. w.) nicht eben, nicht.

**W. as** athmen, sein.

*ōs* (ōr-is) n. Mund(öffnung), Mündung, Antlitz; *ōr-o* 1. spreche, bitte, ex-oro bitte aus, erbitte, per-oro bringe die Rede zu Ende, er-örtere vollständig, orā-ti-o (ōn-is) f. Rede, Demin. oratiun-cūla, orā-tor (tōr-is) m., -trix (trix-is) f. Redner, in, oratōr-iu-s rednerisch, orā-tu-s 4. m. Witten, Fürsprechen. — Demin. os-cūlu-m n. Mäulchen, Kuß, oscū-lor 1. küsse, de-, ex-, per-oscūlor küsse ab, osculā-ti-o (ōn-is) f. das Küssen, osculā-bundu-s küssend; Demin. oscillu-m n. kleines Antlitz,

Lärvochen, Puppe, *oscillo* 1. (bei größeren Festen hing man Puppen auf und ließ sie baumeln, daher =) baumeln, schaukeln, *oscilla-ti-o* (ön-is) f. das Schaukeln. — *or-a* f. (eig. Mund, Lippe) Rand, Saum, Rüste, *or-ariu-s* zur R. geh.; *or-eae* f. Gebiß; *aureas* (dicebant frenos, quibus equorum aures religantur Paul. Diac. p. 27. 4); *or-i-ficiu-m* n. Mundloch; *or-ariu-m* n. Schweiß-, Taschentuch. — *c-ōram* (ins Gesicht, vor den Augen) in Gegenwart, öffentlich, vor. — *osci-t-o* 1. (St. \*os-co) gähne, *oscita-ti-o* (ön-is) f. das Gähnen, *oscita-bundu-s* gähnend, *osc-ē-d-o* (in-is) n. Gähnsucht. — *os-cen* (cīn-is) com. Vogel (ore canentes faciunt auspicium Varro l. l. 6. 76). — *os-tiu-m* n. Mündung, Eingang, Ostia n. pl. (besonders von der Tibermündung), Demin. *ostiā-lu-m*, *osti-ariu-s* zum E. geh., als Subst. -us m. (servus, famulus) Thürhüter, -um n. (vectigal) Thürsteuer, *ostiā-ti-m* von Haus zu Haus, einzeln. — *s-u-m* (= ēs-u-m) bin, ab-sum bin abwesend, ad-sum bin anwesend, de-sum fehle, in-sum bin darin, inter-sum bin zugegen (interest es ist daran gelegen), ob-sum bin entgegen, post-sum bin nachher, stehe nach, pos-sum (f. *W. pat* theilhaft werden), prae-sum stehe vor, prō-sum nütze, sub-sum bin darunter, super-sum bin übrig; ab-sent-o 1. mache od. bin abwesend, prae-sento stelle dar, re-praesento stelle dar, trage vor, leiste Dienste; ab-sen-s abwesend, prae-sens anwesend, con-sentes dei die versammelten G., Consent-ia (Consenza), essent-ia f. Wesenheit; ob-escet (oberit vel aderit Paul. Diac. p. 188. 9). — *s-o-n-s* (ti-s) schuldig (= der es gewesen ist), Gegenf. *insons*, *sonā-cu-s* bedenklich, wichtig.

**W. as werfen, schleudern.**

*ā-lea* f. (= as-lea) Würfel(spiel), Glücksspiel, *aleā-tor* (tōr-is) m. Glücksspieler, *ale-āri-s*, *-āri-u-s*, *-atōri-u-s* zum W. geh. — *ensi-s* (as-i, ans-i) m. Schwert, Demin. *ensi-cūlu-s*. — *os* (ossi-s; altlat. ossu, ossu-m) n. (= os-ti; vgl. met-ti-s, mes-ti-s, mes-si-s) Knochen (= Weggeworfenes, Abfall), Demin. *ossi-cūlu-m*, *ossicul-āti-m* knochenweise, *oss-eu-s* knöchern, *ossu-ōsu-s* knochenreich, *ossilāg-o* (in-is) f. Verknochung; *ex-osso* 1. beraube der Knochen, entgräte.

**W. as sitzen.**

*ā-nu-s* (st. as-nu-s) m. Gefäß, Afer. — *ār-a* (altlat. āsa) f. (Aufbau mit platter Oberfläche) Grabdenkmal, Opferherd, Altar, Demin. *ārū-la*; *As-ūviu-s*.

**asar Blut (Str. asan).**

*ass-ir* (altlat.) n. Blut, *assaratus* (apud antiquos dicebatur genus quoddam potionis ex vino et sanguine temperatum, quod Latini prisci sanguinem assir vocarent Paul. Diac. p. 16. 12). — *sān-ie-s* (= asan-) (ei) f. eitriges Blut, Jauche, Geifer, Gift, Saft u. f. w., *sani-ōsu-s* voll Materie, *ex-sanio* 1. schaffe (Eiter) fort, entlebigte.

# I.

## i (erweitert ja) Pronominalstamm.

*i-s* (e-a, i-d) er, sie, es, der die das(jenige), *eō* (= eo-i) dahin, desto, id-eo deshalb, allfat. Accus. em-em = eundem. — *is-te* (i + St. *tu*) der die das (dort — nach der 2. Pl. hingedacht), *isti-c* (Loc. isto-i-c) dort, da, hier, *isti-m* von dort, *istin-c* id., *istō istō-c* istu-c dorthin. — *i-pse* (-psa, -psu-m) (f. *W. pat*) selbst, eben er (Rom. ipsu-s, vgl. *issu-s* als Liebesföngswort: *issa* have, *issulo et delicio suo*), *ipsi-ppe* (*ipsi* neque *alii* Paul. Diac. p. 105. 9). — *i-dem* (f. St. *da*) derselbe, eben dieser. — *-in* (i + *in* Vocalendung: i-bhām, i-fim, i-him, i-im, im): *dē-in* de-in-de von da an, darnach, de-in-cep-s (Gen. cīp-is, cīp-it-is) darauf folgend, fortwährend; *ex-in* ex-in-de von da her, hierauf; *prō-in* prō-in-de gerade so, demnach. — *ē-n* (e st. i, vgl. i-s, e-ju-s; Vocalsteigerung) da, siehe da. — *i-bi* (Vocalendung: bhām, fiem, bi) daselbst, dort, ibi-dem eben daselbst. — *i-tā* (St. *ta*) so, also, itā-que und so, demnach. — *i-tem* (Suffix *tham*, f. St. *awa*) ebenso, gleichfalls (*i-ti-dem*); *iden-ti-dem* wieder und wieder. — *i-tēru-m* zum andern male, wiederum; *mater-tēra* (= *mater-iter-a*) f. Schwester der Mutter, Tante (*matris soror*, quasi *mater altera* Fest. p. 136); *itero* 1. wiederhole, *iterā-ti-o* (ōn-is) f. Wiederholung, *iterāt-ivu-s* wiederholend. — *immo* (i-sma-t) ja, allerdings, fürwahr. — *i-dōn-eu-s* (= i-dam-eu-s, vgl. agham ego), tauglich, geschickt. — (östlich e-tra = i + Compar. -tara:) E-tr-ūr-ia f. (mehr anderes Land, Fremdland), Etrū-s-cu-s, (Tur-s-ku-m =) Tus-cu-s, Tusc-ia, Tusculū-m (j. Frascati), Tuscul-ānu-m, Tusc-an-i-ense-s (j. Toscanella), Tusc-en-iu-s. — *ja-m* (Local = ja-smin) nun, bereits, schon, jam-jam schon, bereits, quōn-iam (f. St. *ka*).

## W. i gehen (ja causativ).

*ē-o* (i-vi, i-tu-m) gehe (amb-io 4.) Intenf. i-to 1. itī-to 1.; ab-eo gehe weg, ad-eo gehe heran, ante-eo gehe voran, circum-eo gehe herum, co-eo komme zusammen, vereinige mich, ex-eo gehe hinaus, in-eo gehe ein, inter-eo gehe unter, intro-eo gehe hinein, ob-eo begehe, sterbe, per-eo gehe zu Grunde, prae-eo gehe voran, praeter-eo über-gehe, prod-eo gehe hervor, red-eo gehe ob. lehre zurück, retro-eo gehe zurück, sub-eo unterziehe mich, unternehme, trans-eo gehe vorüber, vorbei, über, vergehe, überschreite, ven-eo (f. *W. vas* wohnen). — *amb-io* 4. gehe herum, gehe an, werbe, amb-i-ti-o (ōn-is) f. das Herumgehen, Amtsbewerbung, Parteilichkeit, Schmeichelei, Ehrgeiz, ambi-ti-ōsu-s (= ambition-osu-s) voller Hang herumzugehen, gunstföchtig, gefallföchtig, ehrgeizig, prahlerisch. — i-tu-s 4. m. i-ti-o (ōn-is) f. das Gehen; i-ter (Gen. i-t-in-ēr-is) n. Gang, Weg, Reise. — *in-i-tiu-m* n. (Gingehen) Anfang, initio 1. fange an, weihe ein; In-ivu-s In-uu-s (Gott der Herden). — *ex-i-tiu-m* n. (Ausgehen) Untergang, Verderben,

exiti-ōsu-s, -āli-s, -ābīli-s Verderben bringend. — *indūtia* (f. St. *ana*) f. Eingang zum Frieden = Waffenstillstand. — *sēd-i-ti-o* (ōn-is) f. (für sich Gehen) Zwist, Aufruhr, *sediti-ōsu-s* (= *sedition-ōsu-s*) aufrührerisch. — *sub-i-tu-s* unvermuthet, plötzlich. — *Red-ī-cūlu-s* Gott der Rückkehr (Paul. Diac. p. 283. 4). — *coetu-s* (= *co-ī-tus*) 4. m. Zusammenkommen, Versammlung. — *prae-tor* (tōr-is) (= *pra-i-tor*) m. Vorgänger, erste Magistratsperson, Prätor, *prae-tūr-a* f. Prätur, *praetōr-iu-s* prätorisch, *praetor-iu-m* n. Feldherrnzelt, Leibwache, *praetor-i-ānu-s* zur L. geh. — *aevu-m* (= *ai-vo-m*) n. Zeitbauer, Ewigkeit; *ae-tā-s* (tāti-s, ältere Form *aevi-ta-s*) f. Zeitlichkeit = Lebenszeit; *ae-ternu-s* (ältere Form *aevi-ternu-s*) ewig, *aeterni-ta-s* (tāti-s) f. Ewigkeit, *aetern-o* 1. bereuige; *semp-iternu-s* immerwährend. — *jā-c-i-o* (jēc-i, *jac-tu-s*) 3. (mache gehen =) werfe, schleudere (Compof. -jēc-i, *jac-tu-s*), *ab-jicio* werfe weg, gebe auf, *ad-jicio* werfe ob. füge hinzu, *circum-jicio* umgebe, *con-jicio* vermuthe, errathe, *de-jicio* werfe herab, vertreibe, *dis-jicio* zerstreue, zerstöre, *e-jicio* werfe heraus, *in-jicio* werfe hinein, *inter-jācio*, -*jicio* werfe dazwischen, *ob-jicio* werfe vor, gebe preis, *prae-jacio* werfe hin, vor, *pro-jicio* werfe ob. strecke vor, *re-jicio* werfe zurück, verwerfe, *sub-jicio* unterwerfe, füge an, *super-jacio* werfe darüber, bewerfe, *tra-jicio* werfe ob. lege hinüber, durchbohre; *am-īcio* (-*icui*, *ixi*, *ictu-m*) 4. umwerfe, umhülle; *jac-to* 1. werfe hin und her, beunruhige, Frequ. *jac-ti-to* 1., *conjecto* werfe zusammen, muthmaße, *dis-jecto* werfe mit aller Kraft auseinander, *e-jecto* werfe ob. schleudere heraus, *in-jecto* werfe eiligst hinein, füge an, *ob-jecto* werfe vor, *pro-jecto* treibe vorwärts, *re-jecto* werfe zurück, aus, *sub-jecto* werfe darunter, von unten empor, in die Höhe, *tra-jecto* durchstoße. — *jac-tūra* f. Wegwerfen, Verlust, *jactur-āriu-s* (qui frequenter *jacturam* patitur Gloss. Isid.); *jactā-ti-o* (ōn-is) f. Schütteln, Prahlerei, *jactant-ia* f. Prahlerei, *jactā-tor* (tōr-is) m. Prahler. — *jāc-ū-lu-m* n. Wurfspieß, *jaculor* 1. schleudere, *e-jaculor* schleudere, schieße heraus, *jaculā-ti-o* (ōn-is) f. das Schleudern, *jaculā-tor* (tōr-is) m. -*trix* (tric-is) f. Schleuderer, Jäger, *in, jāc-ū-lu-s* werfbar, *rē-jicūlu-s* verwerflich. — *ob-ex* (-*ic-is*, *jic-is*) m. f. (Vorgehobenes =) Kiesel, Damm, Hinderniß; *sub-ex* (-*ic-is*) m. *sub-īc-ūlu-m* n. Unterlage. — *jāc-e-o* (-*ui*, -*ī-tu-m*) 2. (bin hingeworfen, hingestreckt) liege, *ad-jaceo* liege bei, *circum-jaceo* liege ringsum, *inter-jaceo* liege dazwischen, *ob, prae-jaceo* liege vor, *sub-jaceo* liege unter, unterliege. — *jā-nu-a* f. Thüre, *jan-ī-tor* (tōr-is) m., -*trix* (tric-is) f. Thürhüter, *in; jā-nu-s* m. Schwißbogen, *Jā-nu-s*, *Jani-cūlu-m*, *janual* (āli-s) n. (libi genus, quod Jano tantummodo libatur Paul. Diac. p. 104).

**W. ik** schlagen.

*īc-o* (-*i*, -*tu-s*) 3. schlage, stoße, steche, *ic-tu-s* 4. m. Schlag, Stoß, Stich; *ic-ciu-s*.

**W. ig** beben, zittern (krank sein).

*aeg-er* (ra, ru-m) (= aig-) unwohl, krank(haft), *aegri-tū-d-o* (in-is) f. Krankheit, Kummer, *aegri-mōnia* f. Gemüths[schmerz]. — *aegr-ō-tu-s* krank, *aegrōto* 1. bin krank, *aegrotā-ti-o* (ōn-is) f. das Kranksein, *aegr-or* (ōr-is) m. id., *aegr-e-o* 2. bin krank, *aegr-e-sc-o* 3. werde krank, bin betrübt.

**W. id** schwellen.

*ae-mīdu-s* (altlat.; = *aid-mo-ido*) = *tumidus*, *inflatus* (Gloss. Is. Paul. Diac. p. 24. 4).

**W. idh** brennen, entzünden.

*aed-e-s* (i-s; altlat. Rom. *aid-i-s*) f. (urspr. Feuerstätte, Herd =) Wohnung, Wohnhaus, Gotteshaus, *Demin. aedi-cūla*; *aedi-fico* 1. baue, *co-aed.* bebaue, *ex-aed.* baue aus, *in-aed.* baue auf, dabei, zu, verbaue, *aedific-iu-m* n. Gebäude. — *aed-ili-s* (altlat. *aid-*) Aedil (Obrigkeit für Baulichkeiten u. s. w.), *aedili-c-iu-s* gewesener Aedil, *aedili-tā-s* (tāti-s) f. Amt des Aedil. — *aedī-tu-u-s*, *-tū-mu-s* m. Tempelhüter, *aeditūmor* 1. bin T. — *aes-ta-s* (= *aid-tat*) f. heiße Zeit, Sommer, *aest-i-vu-s* sommerlich, *aestivo* 1. bringe den S. zu. — *aes-tu-s* 4. m. Gluth, Brandung, Fluth, *aestu-o* 1. walle, *ad-aestuo* brause ob. walle an, *ex-aestuo* walle hervor, auf, *aestuā-ti-o* (ōn-is) f. Wallen, *aestu-ōsu-s* voller Wallung, *aestu-āriu-m* n. Brandungsort. — *id-u-s* (altlat. *eid-u-s*) 4. f. die Iden (der helle Vollmondstag?) — *ā-ter* (tra, tru-m) (= *aid* + *tro* d. i. schwarz gebrannt, schwarz wie Kohle, vgl. *tam excoctam reddam atque atram ut carbo est* Ter. Andr. 5. 3. 63) schwarz, dunkel, unglücklich, *atrā-mentu-m* n. Schwärze, Tinte, *atrā-tu-s* finster, schwarz gekleidet, *atri-tā-s* (tāti-s) f. Schwärze. — *ātr-iu-m* n. das schwarze Gewach mit dem Hausaltar, Halle, *Demin. atriō-lu-m*, *atri-ensi-s* m. Aufseher im Atrium, Haushofmeister. — *atrusca* f. eine Rebsorte. — *Ater-ianu-s*, *niu-s*, *Aternu-m*, -s (*Pescara*); *Atella* (= *ater-la*, vgl. *nigella*) f. uralte Stadt der Volster (*Atellana fabula* altitalisches Volkspoffenspiel). — *atr-ox* (ōc-is) düster aussehend = gefährdend, schreckhaft, trozig, *atroci-tā-s* (tāti-s) f. gefährdendes Wesen u. s. w.

**ibha** Elephant.

*eb-ūr* (ōr-is) n. Elfenbein, *ebur-nu-s*, *neū-s*, *ebor-eu-s* von E., *ebur-ā-tu-s* mit E. ausgelegt.

**W. ir** (vgl. *W. ar*) erregt sein.

*ir-a* f. Born, *ira-sc-or* (-tu-s) 3. zürne, *sub-irascor* zürne etwas, *irā-cundu-s* jähzornig, *iracund-ia* f. Jähzorn. — *in-(ir-)ri-to* 1. erzege, reiz, *irritā-bili-s* reizbar, *irritā-ti-o* (ōn-is) f. Reizung, *irritātor* (tōr-is) m. Anreizer, *irritā-men* (mīn-is), *-men-tu-m* n. Reizmittel, *pro-rito* 1. reiz hervor, an, losse.

**W. is** suchen; schätzen.

*aes-tūmo* (vom St. *\*ais-tumo*) 1. schätze (ab), halte wofür,

aestimā-ti-o (ōn-is) f. Schätzung, Würdigung, aestimā-tor (tōr-is) m. Schätzer, aestim-ias (aestimationes Paul. Diac. p. 26. 8); *ex-istūmo* 1. urtheile, meine. — Aes-ar (i. Necete), Aes-er-n-ia (= Bet-, Opferstätte), Aes-i-s.

## U.

**U. u** (*vu*) schreien.

*ōv-o* 1. jauchze, frohlode, *ovā-ti-o* (ōn-is) f. (-tu-s 4. m.) Sieges-  
frohloden, Ovation, *ov-āli-s* zur O. gehörig.

**U. ukh** trocknen, bürren.

*au-la* (auc-sa, Demin. *auxū-la aux-la*) f. Topf, davon Demin. *aulū-la*, *olla*, *auxilla*, *Oll-iu-s*, *auli-coc-ia* (exta, quae in ollis coquebatur, dicebant antiqui Paul. Diac. p. 23. 13), *Aulul-aria* f. (Topfstück, Topfstomödie des Plautus). — *amp-ulla* (= *amp-olla*) f. (eine in Leder eingenähte Büchse od. Flasche), übertr. Redebrunn (weil man Schmuckmittel in der *ampulla* trug), Demin. *ampullū-la*, *ampull-āc-eu-s* in Flaschenform, *ampullor* 1. bediene mich der Schmuckbüchse, spreche hochtrabend (*ληκυθίζω*).

**U. ug**, *ug-v* sprengen, befeuchten.

*ūv-e-o* 2. bin naß, feucht, *ūv-e-sco* 3. werde n., f., *ūv-or ū-m-or* (Adjectivstamm \**ū-mo*) (Gen. -ōris) (humor) m. Nässe, Feuchtigkeit, *ūvī-du-s ūmi-du-s um-ec-tu-s* naß, feucht, *umecto* 1. ume-facio 3. befeuchte. — *ū-lī-g-o* (in-is) f. Feuchtigkeit des Bodens, *uligin-ōsu-s* voll F.

**U. ud**, *und* netzen, quellen.

*ūd-o in-udo* 1. mache naß, feucht, *ūd-u-s* naß, feucht; *s-ūdu-s* (= *se-udu-s*) trocken, unbewölkt. — *und-a* f. Feuchtigkeit, Welle, Strom, Demin. *und-ūla*, *undul-ā-tu-s* wellenförmig, *und-ōsu-s* wellenreich. — *ab-undo*, *ex-*, *in-undo* 1. über-wallen, fließen, Ueberfluß haben, *abundant-ia* f. Ueberfluß, *red-undo* ströme zurück, überflute, bin im Ueberfluß vorhanden.

*ud* auf, aus, heraus.

*ū-teru-s* (= *ut-teru-s* tiefer gelegen) m. (-um, n.) Unterleib, Bauch, *uter-inu-s* von Einer Mutter geboren.

*upa* (Comp. *upara*) herzu; unter.

*s-ūb* (ens-ub es-ub?) unter, *sub-ter sub-tus* unterhalb (vgl. *St. ana: in-tus*). — *s-ūper* (ens- es-uper?) in-super oberhalb, über, *super-nu-s*, *supēr-u-s* d. d. obere (Comp. *supēr-ior*, *Sup. sum-mu-s* = *sup-mu-s*, *suprēmu-s* = *supra-imu-s*), *supernā-s* (āti-s) oberländisch, *supra* (= *superā* i. e. parte) oben, oberhalb, über. — *supāru-m*, -s (n. m.) (*siparium*) Segel am Vordermast, Topfsegel, leinenes Zeug, Gewand. — *supēro* 1. überschreite, übertreffe, *ex-supero* rage hervor, überrage, übersteige, gehe hinaus, *superā-bili-s*

überwindlich, *superā-ti-o* (ōn-is) f. Ueberwindung, *superā-tor* (tōr-is) m. Ueberwinde. — *super-bu-s* (W. *ba* gehen od. *bhu* sein) sich überhebend, übermüthig, *superb-ia* f. Stolz, Hochmuth, *superb-io* 4. bin stolz, übermüthig. — *sum-ma* f. (eig. Adj.) das Höchste, Summe, Gesamtheit, Hauptsache, *summ-āriu-m* n. Inbegriff, *summā-s* (āti-s) vornehm, *summā-ti-m* überhaupt, obenhin, *con-summo* 1. vereinige, vollende. — *sup-inu-s* hintenüber = zurückgebeugt, lässig, *supini-tā-s* (tāti-s) f. zurückgebogene Lage, *supino* 1. beuge rückwärts. — *su-s* ft. sub-s- (*s* wohl ablat. Bedeutung, also: von unten nach oben): *su-s-tuli*, *suc-cutio* (= sub-s-); *surgo* (= sub-s-rigo), *su-s-cipio*, *su-s-cito*, *su-s-pendo*, *su-spicio*, *su-spico*, *su-s-tineo*; *su-s-quē* dēquē aufwärts und abwärts, darüber und darunter, mehr oder weniger, *sursum* (= *su-s-vorsum*, s. W. *var*).

W. **ul** (*ul-ul*) heulen.

*ul-ū-a* f. (*ul-ū-cu-s* m.) Rauz, *ululo* 1. heule, rufe wehklagend (an), *ex-ululo* heule laut auf, *ululā-bili-s* heulend, *ululā-men* (mīn-is) n. -ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Heulen, Wehklagen.

## Ai.

*ai-ka*, *ai-na* Pronominalstamm.

*ae-quu-s* gleich, gleichmüthig, -giltig, günstig, billig (Gegenf. *in-iquu-s*), *aequo* 1., *co-*, *ex-aequo* mache gleich, gleiche aus, *per-aequo* mache völlig gleich; *aequ-ali-s* gleichbeschaffen, gleich alt, Subst. Altersgenosse, *aequali-tā-s* (tātis) f. Gleichheit, *aequā-bili-s* gleichmäßig, *aequabili-tā-s* (tāti-s) f. Gleichmäßigkeit, *aequā-ti-o* (ōn-is) f. Gleichmachung, *aequi-tā-s* (tati-s) f. Gleichheit, Ebenmaß. — *aequ-or* (ōr-is) n. Fläche, Meeresfläche, Meer, *aequōr-eu-s* zum W. gehörig, meeresumflossen. — *nēquam* (St. *ne-aequo*; = *ne-iquam*) nichts werth (Adv. *nequī-ter*), *nequī-tia* f. Schlechtigkeit. — *ū-nu-s* (= *oino-s oeno-s*) Ein, *ūnī-cu-s* einzig, *un-i-o* 4. ad-ūno 1. vereinige, *uni-o* (ōn-is) f. Einheit, m. Zahlperle, *uni-tā-s* (tāti-s) f. Einheit, Gleichheit; *ullu-s* (= *ūnū-lu-s*) irgend einer; *nullu-s* (= *ne unulus*) nicht irgend einer = keiner, *nullā-tēnus* auf keine Weise, *non-nullu-s* (nicht keiner) = mancher, *ningūlu-s* (= *ne oini-culu-s*) keiner (vgl. *singuli* St. *sa*); *non* (= *ne oenu-m noenum nenum*) nicht [ein], *non-dum* noch nicht. — *un-cia* f. Unze, (Einheit als) kleines Gewicht,  $\frac{1}{12}$  eines größeren Maßes (bes. as, W. *ak*), allgemeiner: jede kleinste Menge, *sescuncia* atlat. *sescuncia* (= *semis-que-uncia*) anderthalb U.; *quinc-unx*, *dec-unx*, *sesc-unx* (= *quinc-unc-iu-s*, *quinc-unc-i*, *quinc-unc-s* u. s. w.), *nonuncium* (et *sescunciam* quod magistri ludi appellant, significat dudrantem et dimidium teruncium, quod singula sescuncia et dimidium sit Fest. p. 173. 30), *unci-ali-s-āriu-s* zur U. geh., *uncia-ti-m* unzenweise. — *ūnī-versu-s* (in Eins gestellt) ganz, sämmtlich, *universi-tā-s* (tāti-s) f.



Gesamtheit, univers-āli-s zur G. geh., universali-tā-s (tāti-s) f. Allgemeinheit.

**W. aidh** fruchtbar sein, befruchten.

*ūb-ēr* (ēr-is) (oidh- oif- oib-, vgl. rudh ruf-u-s rub-e-r), n. Euter (vgl. **Str.** udh-ar, Euter, Regenwolke). — *ūb-ēr* (ēr-is) reich, reichlich, fruchtbar; uber-tā-s (tāti-s) f. Reichthum, Fülle, ubēro 1. bin, mache fruchtbar, Frequ. uber-to i., uber-ti-m reichlich, uber-tu-s = uber. — Auf-īdu-s (fruchtbar) j. Ofanto, Aufid-ēna (j. Alfidena), Aufid-ēnu-m (j. Torre del Ofanto), Aufid-īu-s, Uf-en-s (Ouf-en-s Fest. p. 194) Ufen-a-s (āti-s).

*aiska* Esche.

*aesc-ū-lu-s* f. Esche, Wintereiche, aescul-eu-s, īnu-s, īn-eu-s von der E., aescul-ētu-m n. Wald von E., **W.**

## K.

*ka, ki* — Pronominalstamm.

*qui-s* qui-d wer, was; *qui-s* quā qui-d irgendw., quis-quis wer nur immer. — *qui* quae quō-d (= quo-i, qua-i) welcher? (inter.), irgendw. (indefin.), welcher (relat.); *quo-d* daß, weil. — *quā-li-s* wie beschaffen, qualis-libet wie immer beschaffen, Abb. quali-ter, quali-tā-s (tāti-s) f. relative Beschaffenheit. — *quantu-s* (= ka-vanto) wie viel, wie groß, Demin. quantū-lu-s, -illu-s, quanti-ta-s (tati-s) f. GröÙe, Zahl, Quantität, quantis-per wie lange. — *quō-t* (= ka-ta, ka-ti) wie viel, quot-quot wie viel nur, alle, quō-tu-s der wie viele, quō-t-ions wie oft, so oft als. — *ū-ter* (tra, tru-m) (= cu-tēro, quo-tēro) wer, welcher von beiden, nē-uter keiner von beiden, neutr-āli-s (gramm.) sächlich, utrā, utrō-libet auf welcher, nach w. von beiden Seiten bezieht. — *cujā-s* ob. cujā-ti-s? von woher stammend? cūju-s wem angehörend? — *quī-dam* (f. St. *da*) ein gewisser, quī-libet quī-vis jeder (wer beliebt, will); *quī-dem* (f. St. *da*) zwar, nämlich, wenigstens, e-quidem (e Interj.: o freilich, ja freilich). — *quō* (= quo-i) wo, wohin, wozu, quō-ad wie lange, wie weit, quō-quō wohin nur, quō-vis überall hin u. f. w., quō-mōdo auf welche Art, quorsum (f. **W.** *vart*); *quī* (= quo-i) wie, wodurch, quī-n (= quī-ne wie nicht) ohne daß; *quā* (parte, vīa u. f. w.) auf ob. nach welcher Seite, in wie weit, quā-quā wo nur, wohin nur, quā-propter weshalb, warum; *quā-re* (qua-r) quōr cūr wodurch, warum; quā-tenus (f. **W.** *ta* dehnen) u. f. w. — *cu-m* (quo-m, quu-m Accus.) wann, wenn, als, da, quon-dam ehemals, einst, quōn-iam da nun. — *qua-m* wie (weit, sehr), quis-quam irgend einer, quam-quam wie sehr (immer auch), wie wohl, quam-diu wie lange, quam-libet wie sehr (es beliebt), quam-vis so sehr (du willst, auch immer); *un-quam* irgend einmal; *n-unquam* (= ne-unquam) niemals, non-nunquam bisweilen, ne-quā-quam auf keine

Art, keineswegs; *quan-do* (= *quam* + Suff. *dha*) altlat. *quando-d*, wann, als, da. — *ū-bi* (= *quo-bi*, vgl. *i-bi* St. i) wo, wann, si-*cū-bi* wenn irgendwo, *utr-ū-bi* auf welcher Seite immer. — *u-s-quam* (= *ubi-s-quam*) irgendwo (hin), Ggf. *n-us-quam* (= *ne-ubi-s-quam*). — *un-de* woher (= *cun-de*), si-cunde wenn irgendwoher. — *u-ti* (= *cu-ti*, Suff. *thā*) *u-t* (-*tī* gekürzt bei Belastung durch folgende Particeln) wie (sehr), daß, so daß, *ne-ut-i-quam* (altlat. auch *nuti-quam*) keineswegs. — *ci-s* (Compar., = *ci-ius*) diesseits, binnen, *cī-tēr* (-ior, *ci-tīmu-s*) diesseitig, *ci-trā* (parte) auf dieser Seite, diesseits. — *-ce* (älteste Denkm. nur *-c*: *hon-c oino*): *hi-c*, *illi-c*, *isti-c*, *nun-c*, *si-c* u. s. w., dann *hi-cī-ne*, *illi-cī-ne* u. s. w.; *cē-do* (vgl. *do-nu-m*) gib her, laß sehen; *cē-tēr-u-s* übrig; *ce-u* (s. W. var wählen). — *ec-qui-s* u. s. w. s. W. *ak* sehen. — *quē* (aus der indefin. die allgem. Bedeutung: *alk*, jeder) und, und auch, und zwar, *quis-que* (wer) jeder, *utrim-que* von ob. auf beiden Seiten, *utri-que* nach b. S. hin, *undī-que* von allen Seiten, überall, *u-s-que* (= *ubi-s-que*) überall, immer, *nē-que ne-c* und nicht, auch nicht; *-quom-que*, *-cum-que*, *-cun-que* (*quo-m* Accus.), *qui-cum-que* wer nur immer, jeder welcher, *qualis-cum-que* wie immer beschaffen u. s. w. — *pē* (que: *pe* = *equus*: *Epona*): *quip-pe* (= *qui-pe*, durch Verschärfung *qui-ppe*) denn ja, *nem-pe* (= *nam-pe*) denn doch, *prō-pe* (s. *pra*); *quispiam* (= *quis-pe-jam*) irgend Jemand, *uspiam* (= *ubi-s-pe-jam*) irgend wo (schon). — Vgl. die St. *a*, *ak*, *alja*, *i*.

### W. kak lachen.

*cach-innu-s* m. lautes Lachen, *cachinno* 1. lache laut, *cachin-nā-ti-ō* (ōn-is) f. daß I. L., *cachinn-ōsu-s* zum I. L. aufgelegt.

### W. kak, kank binden, gürten.

(*coc-ta* = *coc-sa*) *coxa* f. Gurtgegend, Hüfte, *cox-endix* (ic-is) f. Hüftgelenk; (St. \**cico*, davon \**cicare*, davon) *cicā-trix* (tric-is) f. die vernarbende (Wunde) = Narbe (als Bindung der flaffenden Wundränder), *Demin.* *cicatri-cūla*, *cicatric-ōsu-s* narbenvoll. — *canc-er* (-eri, -cēr-is) m. n. Gitter, *Demin.* *cancel-lu-s* m., *cancello* 1. gittere, streiche (gitterförmig aus), *cancell-āriu-s* m. Diener in den Schranken (*cancelli*) des Kaisers, Kanzler. — *cing-o* (*cinxi*, *cinc-tu-s*) 3. gürte, umzingle, schließe ein, *ac-cingo* rüste aus, *dis-*, *re-cingo* gürte los, auf, in-, *prae-*, *suc-cingo* umgürte; *cing-ū-lu-m* n. Gürtel, *cinc-tōr-iu-m* n. Waffengürtel, *cinc-tūra* f., *-tu-s* 4. m. Umgürtung, *cinctū-tu-s* gegürtet; *Cing-ōn-iu-s*, *Cinxia* (= *Cinc-ti-a*) Beinamen der Juno als Gürtelschleiferin der Neuvermählten; *clingere* (*cingere* a *Græco* *κινεῖν* dici manifestum est *Paul. Diac. p. 56. 13*).

### W. kak hängen und bängen.

*conc-*, *cunc-t-or* 1. bin in der Schwebe, zögere, *cunctā-ti-ō* (ōn-is) f. Zaubern, Zögern, *cunctā-bundu-s* zögernd, *Fabius Cuncta-tor*. — *coc-ti-ō cōcio* (ōn-is) m. (*coctiones* dici videntur a *cunctatione*, quod in emendis vendendisque mercibus tarde proveniant ad justī pretii

finem. Itaque apud antiquos prima syllaba per *u* litteram scribebatur Fest. p. 51) *Mäfler*, *cocionor* 1. *mäfle*, *cociona-tür-a* f. *Mäfel-geschäft*.

**W. kak** Leid zufügen.

*Cac-u-s* (der böse Mann), *Caca* Schwester des *C.*, *Cac-ur-iu-s*.

**W. kak** laden.

*cac-o* 1. *lade*, *cacät-urio* 4. *will laden*, *con-caco* 1. *belade*.

*kakar* (maßt den Hahnen[schrei]).

*cucur-i-o* 4. *tolle*, *cucurru* (Interj.).

*kakud* Gipfel.

*cäcū-men* (mīn-is) n. *Spitze*, *Gipfel*, *Wipfel*, *cacumin-o* 1. *spitze zu*, *de-cacumino* 1. *hau* die *Spitze* ab.

*kaklaka* Riesel.

*coelacae* (dicuntur lapides ex flumine, rotundi ad cochlearum similitudinem Paul. Diac. p. 39. 7), *clac-endix* (*clas-*, *class-*, *clase-*, *clax-endix*) (quod significat concham, qua signum tegitur Prisc. 5. p. 655).

**kanka** (Muschel als) *Maß* für Flüssigkeiten.

*cong-iu-s* m. *Maß*, *Meßkanne*, *cong-i-ali-s*, *-ariu-s* zum *Congius* gehörig, e. *C.* enthaltend.

**W. kat** fallen; causat. jagen, fällen.

*cät-ax* (nur Rom.) fallend, stolpernd, hinfell; *cät-ēna* f. *Reihe*, *Demin. catenū-la catel-la*, *cateno* 1. *fette*, *catenā-ti-o* (ōn-is) f. *Verfettung*; *cät-ēja* f. *Wurfholz* (mit Nägeln beschlagen); *cāja* (= *kat-ia*?) f. ein *Stoß* zum *Schlagen*, *cājo* 1. *schlage*, *cajā-ti-o* (ōn-is) f. das *Schlagen*.

**W. kat** bergen.

*cät-inu-s* m. (-um, n.) *Rapf*, *Schüffel*, *Teller*, *Tiegel*, *Demin. catinū-lu-s catillu-s*, *catill-o* (ōn-is) m. *Tellerleder*, *catillo* 1. *lede* b. *T.*, *catillatio* (grave opprobrium hominibus generosis objiciebatur, si qui provincias amicas populi Romani exspoliassent Paul. Diac. p. 44. 13).

*kata* *Junge*, *Rage*.

*cätu-s* m. *Kater*, *Rage*, *Demin. cätū-lu-s* m. *Junge*, *Demin. catellu-s*, *catella* *kleiner Hund*, *Hündin*, *catul-ariu-s*, *inu-s* zum *H.* geh., *catul-i-o* 4. *bin brünstig*; *catlaster* (*tri*) (= *catelaster*) m. *Wurste* (bes. der mannbare); *cat-ta* f. *Wiesel* (?).

**katwar** vier.

*quattro* *quattuor* *quattuor* (tt wohl bezeugt, doch nicht etym. begründet) *quattro* (*Assimilation*) vier, *quartu-s* (= *quattu-tu-s*) der vierte, *quäter* (= *quatr-ies quatr-is quat-e-r-s*) viermal. — *quadr-u-s*

(uu-s) (= quatuor-s) vieredig, (davon Fem.) quadra Viered, Quadra, Demin. quadri-la, quadro 1. mache vier-fach, -edig, con-quadro mache ganz vieredig, (Part.) quadrans (tis) m. (erg. numerus) ein Viertel, quadrant-al (ali-s) n. = quadra, quadrant-ali-s, arius e. B. enthaltend, quadra-ti-o (on-is) f. Zeichen des Quadrats, quadra-tura f. Verwandlung ins Q., Quadratur, Quadratus, Quadratilla. — quadruplu-s, -plex (*plie-is*) vierfach, quadru-plo 1., -plico 1. vervierfache (f. St. *pala*), quadrupla-tor (tor-is) m. Vervierfacher (eine Art Denuncianten, welche quadrupli actio einleiteten d. h. Antrag auf vierfältige Strafe stellten, von der sie den vierten Theil percipirten (quadruplatores dicebantur, qui eo quaestu se tuebantur, ut eas res persequerentur, quarum ex legibus quadrupli erat actio Paul. Diac. p. 259. 3). — *quadri-pēs* (pēs-is) vierfüßig. — *quadriga* (= quadri-jug-a) f. Biergespann. — quadra-ginta (f. *W. dak*) vierzig, quadra-gesimus der 40. u. f. w. — (östlich) petor-a, umbr. petur, also) St. *petro* vieredig, davon: *petra* f. (urspr. Quader-stein) Fels, petr-ōsu-s steinreich, petr-o (on-is) m. Fels-, Hartkopf, Petr-ēju-s (vgl. Pomp-ēju-s), Petr-o (on-is), Petr-on-iu-s, Petro-sid-iu-s, Petrullu-s (= Petr-on-ūlu-s); *petreia* (vocabatur quae pompam praecedens in coloniis aut municipiis imitabatur anum ebriam ab agri vitio, scilicet petris, appellata Paul. Diac. p. 243. 5).

### W. kad fallen, weichen, gehen.

*cād-o* (cē-cīd-i, cā-su-m ft. cad-tu-m) 3. falle; (-cīd-i-) ac-cīdo falle hin (unpers. -it es trifft sich), con-cido falle zusammen, de-cido falle herab, ex-cido falle heraus, ent-falle, in-cido falle ein, treffe ein, inter-cido falle dazwischen, oc-cido gehe unter, pro-cido falle hin, re-cido falle zurück, suc-cido falle nieder, zusammen; *cād-ū-cu-s* fällig, hinfällig, cad-i-vu-s zum Fallen geeignet; *cād-ā-ver* (vēr-is) (Suff. -vas- ves vgl. pulvis, pul-vēr-is) n. (das Gefallene) Leichnam, cadaver-ōsu-s leichenartig; *cā-su-s* (= cad-tu-s) 4. m. Fall, Zufall, Casus (gramm.), casu-āli-s zum G. geh., Frequ. cāso 1. falle, wank, casā-bundu-s (crebro cadens Paul. Diac. p. 48. 4), (ob-) oc-cāsu-s 4. m. Untergang, Westen, occāsi-o (on-is) f. günstiger Zufall, Moment, Gelegenheit; de-, sub-cīd-uu-s herabfallend, oc-cīd-uu-s untergehend, re-cīd-i-vu-s rückfällig. — *cēd-o* (ces-si, ces-su-m) 3. (= cē-cād-o cē-cīd-o) gehe vorbei, fort, weiche, abs-c. weiche ab, gehe weg, ac-c. komme heran, pflichte bei, ante-c. gehe voran, übertreffe, con-c. gehe fort, räume ein, ver-zeihe, de-c. gehe weg, stehe ab, sterbe, dis-c. gehe fort, ex-c. gehe heraus, überschreite, in-c. gehe einher, inter-c. komme dazwischen, ver-mittle, prae-c. übertreffe, pro-c. trete hervor, schreite fort, re-c. weiche zurück, se-c. gehe bei Seite, ziehe ab, suc-c. gehe unten hin, folge nach; cess-i-o (on-is) (= ced-ti-on) f. Weichen, Abtretung. — *cesso* concessio (= ced-to) 1. Intenſ. weiche (wiederholt), lasse ab, säume, bin müßig, cessā-ti-o (on-is) f. Nachlassen, Unterlassung, cessā-tor (tor-is)

m. Säumer, Müßiggänger. — *-cesso* (= *ced-e-sso*) 3. *ar-cesso* (-*ivi*, *itu-s*) (*ar-* statt *ad*, vgl. *ar-biter* *W. ga* gehen) *Nbf. accerso* (*Buchstabenverfetzung*) lasse kommen, rufen, hole herbei, *in-cesso* (*i*, *i-vi*, *cessu-m*) 3. gehe los, falle an. — *ne-ces-se* (*n.* von *necessi-s*, alt *necessu-s*, -*m*) *necess-ariu-s* nothwendig, verwandt (= *ne-ced-tu-s* nicht weichend, unausbleiblich; der nicht läßt von jemand = Angehöriger, Verwandter), *necessi-ta-s* (*tāti-s*) *f.* Nothwendigkeit, *necessi-tū-d-o* (*in-is*) Verwandtschaft, *necesso* 1. mache nothwendig.

### **W. kadh** reinigen.

*cas-tu-s* (= *cad-tu-s*) rein, sittlich rein, fromm, Gegenf. *incestu-s* (*Subst. incestu-m n.* Unzucht), *incesto* 1. beslechte, schände; *casti-mōnia*, -*ta-s* (*tāti-s*), -*tū-d-o* (*in-is*) *f.* Reinheit; *casti-g-o* 1. weise zurecht, züchtige, *con-castigo* *z.* stark, *castigā-ti-o* (*ōn-is*) *f.* Zurechtweisung, Züchtigung, *castigā-tor* (*tōr-is*) *m.* Zurechtweiser, *castigator-iu-s* zurechtweisend.

### **W. kan** tönen.

*cān-o* (*cē-cīn-i*, *can-tu-m*) 3. singe; (-*cīn-ui*): *con-cino* stimme zusammen, preise, *oc-cino* singe, rufe dagegen, *prae-cino* spiele vor, *re-cino* halle wieder, ertöne, *suc-cino* singe dazu, stimme ein; *Frequ.* *can-to*, *can-ti-to* 1., *de-canto* trage singend vor, *ex-canto* zaubere (*durch Singen*) hervor, *in-canto* zaubere, bezaubere, *re-canto* = *recino*. — *cān-or* (*ōr-is*) *m.* melodischer Klang, *can-ōr-u-s* wohlklingend, *can-tor* (*tōr-is*) *m.* -*trix* (*trīc-is*) *f.* Sänger, -*in*, *in-cent-tor* (*toris*) *m.* Vorsänger, Anstifter; *can-tu-s* 4. *m.* Gesang, *canti-cu-m n.* Gesangsstück, *cantā-bundu-s* singend, *cantā-men* (*mīn-is*) *n.* Zauberlied, *can-ti-o* *cantā-ti-o* (*ōn-is*) *f.* Lied, Gesang, *cantā-tor* (*tōr-is*) *m.* Sänger, Musiker; *cantill-o* (\**cantu-lu-s*, *cantillu-s*) 1. *cantil-ōna f.* Lied, *cantilen-ōsu-s* liederreich. — *ac-centu-s* 4. *m.* Antönen, Betonung, *con-centu-s* 4. *m.* Zusammentönen, Harmonie. — *con-cin-nu-s* (urspr. zusammentönend) passend, zierlich, *concinnī-ta-s* (*tāti-s*) *f.* kunstgerechte Zusammenfügung, *concinn-o* 1. füge od. mache zurecht, *concinnā-ti-o* (*ōn-is*) *f.* = *concinnitas*, *concinnā-tor* (*tor-is*) *m.* Zusammenfüger, Ordner. — *cī-cōn-ia* (*pränestin. cōnia*) *f.* Storch.

### **W. kan**, *kan-t* stehen.

*cān-ābi-s* (*cann-*) *f.* (us *m.*) Hanf (oriental. Wort?). — *cent-o* (*ōn-is*) *m.* Hündwerk, *centon-āri-u-s* das Hl. betreffend, *Subst. Hlinder*; *Cento*.

*kanta* hundert [*dakan* × *da*] *kan-ta* = 10 × 10?

*centu-m* hundert, *cent-ēsimu-s* der 100. u. *s. w.* (-*ēsīmu-s s. St. dva*), *cent-ēni* zu hundert, *Centēn-iu-s*; *centuplex* (*plīc-is*) hundertfach, *centuplico* 1. verhundertfältige, *centu-plu-s* hundertfältig (*s. pala*). — *centūria* (*centum-*, *centu-vīr-ia*, *centu-r-ia*) *f.* Abtheilung von 100 Mann, *Centurie*, *centuri-āli-s* zur *C.* geh., *centuriā-ti-m* centurien-

weise, centurio 1. theile in C. ab, centuri-o (ön-is) m. Centurio, Anführer v. C., Subalternoffizier. — *cāterva* (ft. katu-vir-ua, katu-r-ua, kate-r-va?) f. Schaar, caterv-āri-u-s zur Schaar gehörig, catervā-ti-m schaarentweise.

**W. kap** greifen, fassen; haben.

*cāp-i-o* (cēp-i, cap-tu-s) 3. greife, ergreife, fasse an, nehme; (-cep-i, cep-tu-s): ac-cipio nehme an, auf, erhalte, ante-capio nehme voraus, komme zuvor, con-cipio fasse zusammen, auf, ab, de-cipio täusche, ex-cipio nehme heraus, auf, weg, in-cipio beginne, inter-cipio fange, nehme auf, weg, oc-cipio fange an, unternehme, per-cipio nehme ein, an, auf, prae-cipio nehme voraus, befehle, lehre, re-cipio nehme zurück, wieder auf, su-s-cipio (f. St. *upa*) nehme auf, unternehme; (Frequ. Intens.) *cap-to* cap-ti-to 1. cap-e-ss-o (ivi, -itu-s) 3., concepto empfangen, nehme an, ein, dis-cepto fasse auseinander, entscheide, streite, verhandle, ex-cepto nehme ob. fange auf, in-cepto beginne mit Gewalt, Anstrengung, oc-cepto = occipio, re-cepto nehme häufig, stark (-are se sich zurückziehen); -*cip-o* 1.: anti-cipio nehme ob. thue voraus, komme zuvor, oc-cūp-o bemächtige mich, komme zuvor, nehme ein, beschäftige, prae-occupo bemächtige mich zuvor, überrasche. — *cāp-ax* (aci-s) fassungsfähig, capaci-ta-s (tāti-s) f. Fassungsfähigkeit; *cāp-ē-d-o* (in-is) f. Opferschale, Demin. capedun-cula; *cap-ī-s* (id-is) f. Hentelbecher; *cap-i-s-tru-m* n. Schlinge, Halfter, capistro 1. binde fest. — capta-ti-o (ön-is) f. eifriges Streben, captā-tor (tör-is) f. Häscher, Erbschleicher, cap-ti-o (ön-is) f. (Streben zu fangen) Betrug, Täuschung, capti-ōsu-s (= caption-osu-s) verfänglich, capt-i-vu-s gefangen, capti-vi-ta-s (tati-s) f. Gefangenschaft, cap-tor (tör-is) m., trix (tric-is) f. Fänger, in, cap-tūra f., -tu-s 4. m. Fang. — *cap-ū-lu-s* m. (Fassendes, Gefastet =) Sarg, Griff, Heft, capulo 1. fange mit dem Fangseil, capul-āri-s zum Sarge geh., dem Grabe nahe; *cap-u-la* f. kleines (mit Angriff versehenes) Weingefäß, *ex-cip-ū-la* n. pl. (eig. Abj.) Gefäß zum Fangen von Flüssigkeiten, *inter-cāp-ē-d-o* (in-is) f. Unterbrechung, inter-capedin-ans, atu-s unterbrechend, -brochen. — man-cep-s (f. W. *ma* messen), muni-cep-s (f. W. *mu*), prin-cep-s (f. *pra* vor), mus-cip-ula (f. W. *mus*), nun-cūp-o (f. W. *gan* erkennen); hosticapas (hostium captor Paul. Diac. 102) (andere: hosticapax, hostirapax). — (Part.) prae-ceptu-m n. Vorschrift, Befehl, Regel, prae-cep-tor (tör-is), trix (tric-is) f. Lehrer, in; ex-cip-uu-m (quod ex-cipitur, ut praecipuum, quod ante capitur Paul. Diac. p. 80. 3), *prae-cip-uu-s* vorzüglich; *re-ceptā-cūlu-m* n. Behältniß, Zufluchtsstätte. — *cāp-ut* (it-is) n. (urpr. Schale, Scherbe) Kopf, Haupt, Oberhaupt, Haupt-stadt, -sache, -abschnitt, capit-āli-s den R. betreffend, auf Leben und Tod gehend, capitā-ti-o (ön-is) f. Kopfsteuer, capit-ātu-s mit e. Kopf, Knopf versehen, capit-ū-lu-m n. Köpfchen, Knollen, Knopf, Knäuf, Abschnitt, capit-o (ön-is) m. Großkopf, capitul-āre (is) n. Kopfsteuer, capitul-

*āri-u-s* Steuereinnnehmer; *Capit-ōl-iu-m* (st. *āl-iu-m*) n. Hauptstätte. — *oc-ciput* occipit-iu-m (= ob-) n. Hinterhaupt; sin-ciput (s. *St. sama*). — *an-cep-s* (älter *an-cip-e-s*) (= am-cap-it) Gen. *an-cipit-is* doppelföpfig, doppelt, zweideutig; *bi-cep-s* tri-cep-s zwei-, dreiföpfig, Tri-cipit-inu-s; *prae-cep-s* (älter *prae-cip-e-s*) kopfüber, jäh, steil, praecipit-o 1. stürze (jählings) herab, vorwärts, beschleunige, praecipitā-ti-o (ōn-is) f. das Herabstürzen, praecipit-iu-m abschüssiger Ort, Abgrund; pro-capi-s (progenies quae ab uno capite procedit Fest. p. 225). — *caep-e* (i-s) n. caep-a f. (caepa capitata, vgl. Kopfslauch) Zwiebel, caep-āri-u-s m. Zwiebelhändler, caep-ina f. Zwiebelpflanzung, Caep-āri-u-s, Caep-i-o (ōn-is). — *cap-illu-s* (wohl urspr. Abj.) m. Haupthaar (Gegenf. barba), capill-āce-u-s haarig, haarähnlich, capillā-mentu-m n., -tura f. Haarbedeckung, -fajern, capill-āri-s das H. betreffend, capillā-ti-o (ōn-is) f. Haarwuchs, capillor 1. bin behaart. — *caup-o* (ōn-is) m. (vgl. die Grundbedeutung von *ōmo*, W. *jam*) Krämer, Schenkwirth, caup-ōn-a f. Kram, Schenkwirthschaft, cauponor 1. treibe Handel, schachere, cōp-a (caupa, cūpa) f. Schenkwirthin, Cop-ōni-u-s. — *cib-u-s* m. Speise, Futter, cibo 1. speise, füttere, cib-āri-u-s zur Sp. gehörig, (zur Beköstigung der Dienerschaft, daher =) gemein (vgl. panis cibarius Gefindebrot), Subst. cibāri-u-m n. Kost, Deputatgetreide, Ration, cibā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Speisung, Fütterung. — *hāb-e-o* (-ui, -ī-tu-s) (unregelmäßig st. kap-e-o) 2. habe, halte, trage, gewähre, ad-hibeo ziehe zu, verwende, ante-habeo ziehe vor, co-hibeo halte zusammen, zurück, dēbeo (= de-hib-eo) bin schuldig, muß, di-ribeo (= dis-hibeo, -iheo) halte auseinander, ex-hibeo halte heraus, her, gebe her, stelle dar, erweise, in-hibeo halte zurück, ab, verrichte, per-hibeo halte hin, ertheile, überliefere, post-habeo setze nach, hinten, prae-hibeo und praebeo halte hin, reiche dar, gewähre, pro-hibeo halte fern, verbiete, red-hibeo gebe od. nehme zurück. — *in-eb-rae* = *in-hib-rae* (aves, quae in auguriis aliquid fieri prohibebant et prorsus omnia *inebra* appellantur quae tardent vel morantur agentem (Fest. p. 109. 19). — *hāb-īl-i-s* leicht zu handhaben, tauglich, geschickt, habili-ta-s (tāti-s) f. Tauglichkeit u. s. w.; *hab-ī-tu-s* 4. m. Haltung, Beschaffenheit, Kleidung, habi-tū-d-o (in-is) f. Beschaffenheit; (Frequ.) *hab-i-to* 1. pflege (inne) zu haben, bewohne, habitā-bili-s bewohnbar, habita-ti-o (ōn-is) f., -cūlu-m n. Wohnung, Wohnort, habitā-tor (tōr-is) m., -trix (tric-is) f. Bewohner, -in, habitūrio 4. (Desid.) will gern haben.

**W. kap** auf und niedergehen.

*cāp-ēr-o* 1. trauße mich, rungle; caperassere (inrugare, contrahi, Placid. gl. p. 450); *capr-ōnāe* f. Stirnhaar.

**W. kam** lieben, sich mühen, besorgen.

*cā-ru-s* (= cam-ru-s) lieb, werth, Cāru-s Cār-In-u-s, cari-ta-s (tāti-s) f. Liebe, Werthschätzung. — *Cam-ēr-ia*, Camer-inu-m (i. Camerino). — *com-i-s* liebevoll, freundlich, comi-ta-s (tāti-s) f. Freundlichkeit,



*Cōm-in-iu-m.* — *ām-o* (ft. *cam-o*) liebe, *amā-bili-s* liebenswürdig, *amabili-ta-s* (*tāti-s*) f. Liebenswürdigkeit, *amā-tor* (*tōr-is*), *am-as-iu-s*, *-io* (*onis*) m. Liebhaber, *amā-ti-o* (*ōni-s*) f. das Lieben, *amātōr-iu-s* den Liebhaber, die sinnl. Liebe betreffend, *am-or* (*ōr-is*) m. Liebe, *amora-bundu-s* liebeskrank; *am-īcu-s* (vgl. *pud-īcu-s*) befreundet, Freund, (Fem. *amica*), altl. *amēci*, ae (Paul. D. 15. 6), *Demin. amicū-lu-s*, *ū-la*, Gg. *in-īmīcu-s*, *amici-ti-a* f. Freundschaft, *amico* 1. mache zum Fr., *in-imico* verfeinde; *Am-ī-ternu-m* liebliche Stadt, *Am-ēr-ia*, *Am-er-inu-m*, *Am-ās-ēnu-s*; *am-oenu-s* (ft. *am-ēnu-s*, vgl. *eg-ēnu-s*) liebreizend, *amoeni-ta-s* (*tāti-s*) f. Liebreiz. — *cōn-or* 1. versuche, *conā-tu-s* 4. m., *-tio* (*ōn-is*) f., *-men* (*mīn-is*) n. Versuch, Bemühung. — *con-di-o* 4. (besorge), würze, balsamire, *condi-mentu-m* n. Würze, condiment, *ariu-s* zur W. geh., *condi-ti-o* (*ōn-is*) f., *-tu-s* 4. m. Würzen, Einmachen, *con-di-tor* (*tōr-is*) m. Würzer.

### **W. kar** mengen.

*sili-cer-n-iu-m* n. mit Würzkräutern gemischtes Gericht, Leichenschmaus (da dieses Gericht am Schluß der Leichenseier zur Reinigung genossen wurde) (Ter. Ad. 587 Fl.: ein abgelebter alter Mann, dessen Leichenschmaus nahe bevorsteht).

### **W. kar, kal** (*kla*, *kla-m*) rufen.

*cāl-o* (*kalo*) 1. rufe (altl.), *calā-tor* (*tōr-is*) m. Ausrufer, *in-calandō* (*invocando*) *incalationes* (*invocationes*) *incalative* (*invocative*) Paul. D. p. 114. 197; *inter-calo* 1. rufe, daß etwas eingeschaltet wird, *inter-cal-āri-s* eingeschaltet; *pro-calare* (*provocare* ex Graeco *καλεῖν* Fest. p. 225); *Cale-ndae* (K.) (von \**calēre*) f. der 1. Montagstag (*primi dies mensium nominati Kalendae* ab eo, quod his diebus calantur ejus mensis Nonae a pontificibus, quintanae an septimanae sint futurae, Varro l. 1. 6. 27), *calend-āriu-m* n. Zins-, Schuldbuch, *calend-āli-s*, *āri-s* zum 1. Montagstage geh. — *concl-iu-m* n. Versammlung, *con-cāl-i-o* 1. rufe zusammen, verbinde, gewinne, *re-concilio* vereinige wieder u. s. w., *conciliā-būlu-m* n. Versammlungsort, *conciliā-tor* (*tōr-is*) m., *-trix* (*tric-is*) f. Urheber, Vermittler, *-in*, *conciliā-tūra* f. Gelegenheitsmacherei, Kupperei, *conciliā-tu-s* 4. m. Vereinigung, Mischung (von Naturstoffen). — *nomen-clā-tor* (*tōr-is*) m. der beim Namen nennende, *nomenclā-tūra* f. Namensverzeichnis; *Cla-ter-na* (die berühmte), *Cla-stī-diu-m* (*Superlativend.-sto*) (*Chiaesteggio*). — *clā-si-s* (*alt*) *clā-si-s* (= *clā-ti-s* oder dor. *κλάσις* = *κλήσις*?) f. Aufgebot, Stimmabtheilung, Stimm-, Volksclasse, (berufene) Mannschaft, Flotte, *Demin. classī-cūla* f., *classī-cu-s* zur cl. gehörig, classisch (Gegenf. *infra classem*), zur Fl. gehörig, *classīcu-m* (erg. *signum*) Versammlungszeichen, (Horn-, Trompeten-) Signal, *classī-āriu-s* zur Fl. geh., Subst. Matrosen, Seetruppen. — *clām-o* 1. rufe, schreie, *ac-clamo* rufe zu, *con-clamo* rufe zusammen, laut, *de-clamo* halte e. Vortrag, rede heftig, *ex-clamo* rufe laut, aus, *in-clamo* rufe od. schreie an, *pro-clamo* rufe aus, auf, re-

clamo rufe dagegen, widerspreche, halle wider, suc-clamo rufe darauf zu, Frequ. clamī-to 1., clamā-tor (tōr-is) m. Schreier, clamatoriu-s schreierisch, clamā-tu-s 4. m. das Schr., clamita-ti-o (ōn-is) f. heftiges Rufen, clam-ōsu-s schreierisch, mit Geschrei vollzogen, erfüllt.

**W. kar, kar-p** thun, schaffen.

*cerus manus* (intelligitur in carmine Saliari creator bonus Paul. D. p. 122. 4). — *Cēr-ēs* (ēr-is) f. Göttin des Getreidebaues und der Feldfrüchte (a creando dicta Serv. ad Georg. 1. 7), Cere-ālia n. pl. Ceresfest. — *caerī-mōnia* (caerē-cērī-cērē-cērī-monia) f. heilige Verehrung, religiöser Gebrauch (wegen ae vgl. saep-io), caerimoni-āli-s zur heiligen Verehrung geh.; Caer-e (īt-is, ēt-e), früher Agylla, j. Cervetere. — *pro-cēr-u-s* hochgewachsen, proceri-ta-s (tāti-s), -tūd-o (in-is) f. hoher Wuchs, Schlantheit. — *cre-o*, pro-creo (= cere-o) 1. zeuge, schaffe, bringe hervor, re-creo schaffe wieder, stelle wieder her, kräftige, creā-ti-o (ōn-is) f. Erzeugung, Erwählung, creā-tor (tōr-is) m., -trix (tric-is) f. Erzeuger, Schöpfer, in, creā-tūra f. Geschöpf. — *cre-sc-o* (crē-vi, crē-tu-m) 3. (Inchoat. zu creo) wachse, ac-cresco wachse heran, hinzu, con-cresco wachse zusammen, entstehe, de-cresco nehme ab, in-cresco wachse an, pro-cresco wachse hervor, fort, auf, re-cresco wachse wieder, suc-cresco wachse nach, de-, in-crē-men-tu-m n. Abz., Zunahme. — *crē-ber* (bra, bru-m) (= wachsend) dicht, gedrängt, crebr-āt-u-s in kurzen Zwischenräumen gleichmäßig wiederkehrend, crebr-e-sc-o con-crebro, in-crebro (ui) 3. wiederhole mich, werde häufig, nehme über Hand, crebrī-ta-s (tāti-s) f. Dichtigkeit, Gedrängtheit, Häufigkeit (crebrī-tū-d-o); crebrisuro (apud Ennium significat vallum crebris suris, id est, palis munitum Paul. Diac. p. 59. 3). — *crī-ni-s* m. Haar (als Wachsendes), crin-āli-s die H. betreffend, haarartig (Subst. -ale n. Haarschmuck), crini-or 4. werde behaart, Part. crinī-tu-s behaart, langhaarig, mit haarähn. Schweifen versehen. — *car-anu-s* (wirksam, kräftig — g ft. c — vgl. Re-caranu-s). — *corp-us* (ōr-is) n. [ved. krp Form, Schönheit] Körper, Demin. corpus-cūlu-m, corpōr-āli-s, -eu-s körperlich, corporo 1. mache zum R., ac-, con-, in-corporo 1. füge zu e. Körper hinzu, verleihe ein, corpor-a-sco 3. verkörpere mich, corporā-ti-o (ōn-is) f. Körperlichkeit, corpora-tiv-u-s e. Körper bildend, corpora-tūra f. Körperbau, corpor-ōsu-s corp-ū-lentu-s wohlbeleibt, corpulent-ia f. Wohlbeleibtheit.

**W. kar, kal** (*kval*), *kal-k* begehen, behandeln; gehen, schwanken.

*cēl-ē-ber* (bri-s, bre) stark betreten, viel besucht, vollreich, verbreitet, gefeiert, celebri-ta-s (tāti-s) f. zahlreicher Besuch, Volksmenge, Gefeiertsein, celebri 1. besuche zahlreich, begehe festlich, feiere, celebrā-ti-o (ōn-is) f. festliches Begehen, celebrā-tor (tōr-is) m. Berherrlicher, celebresco 3. werde verbreitet, bekannt. — *cōl-o* (cōl-ui, cul-tu-s) 3. (altl. quolo) betreibe, bearbeite, bewohne, pflege, ehre, ac-colo wohne an, circum-colo wohne rings um, ex-colo baue sorgfältig, baue aus, bilde

aus, prae-colo bearbeite vorher, schmücke sehr, re-colo bearbeite wieder, hege, gebente; cöl-ōm-u-s m. Landwirth, Ansiedler, colon-ia f. Niederlassung, Pflanzort (Colonia Agrippinensis u. s. w.), cul-tūra f. Bearbeitung, Bildung; agri-cöl-a m. Landbebauer, Landmann, Agricola; in-cōla comm. Einwohner, in, inquil-inu-s m. Inasse, Hausgenosse; Ex-quil-iae Es-quiliae f. der größte der Hügel, auf denen Rom erbaut war. — cāl-o (ōn-is) m. Trostnecht. — cal-li-s (= cal-ni-s) comm. Bergsteig. — cāl-īga f. Halbstiefel, Soldatentiefel, Caligū-la. — cal-c-o 1. trete (ein, nieder), stampfe, circum-calco trete ringsum, con-, de-, pro-culco trete zusammen, zermalme, ex-culco trete aus, fest, in-culco trete fest, präge ein, oc-culco trete nieder, re-calco trete wieder; calcā-tor (tōr-is) m. Kelterer, calca-tōr-iu-m n. Kelter. — calc-eu-s m. Schuh, Demin. calceō-lu-s, calceo 1. beschuhe, ex-calceo ziehe die Schuhe aus, calceā-men (mīn-is), -mentu-m n. Schuhwerk, calceā-tor (tōr-is) m. Schuster; cāl-ōn-es (calcei ex ligno facti Paul. Diac. p. 46. 15). — calc-s (calc-is) f. Ferse, calci-tr-o 1. schlage mit d. F., calcitr-ōsu-s aus-schlagend; Calca; calc-ar (ār-i-s) n. Sporn, Antrieb. — curr-o (eucurr-i, cur-su-m) 3. (= cur-j-o) laufe, eile, ac-curro laufe herbei, circum-curro laufe rings umher, con-curro laufe zusammen, de-curro laufe weg, dis-curro laufe auseinander, ex-curro laufe aus, in-curro laufe hinein, inter-curro laufe dazwischen, oc-curro begegne, per-curro durchlaufe, prae-curro laufe vor, re-curro laufe zurück, suc-curro eile zu Hilfe, super-curro laufe darüber hinaus, übertreffe, trans-curro laufe hinüber, durchlaufe; curs-o 1. cursi-to 1. laufe hin und her, con-, dis-, in-, inter-, oc-, per-, pro-curso; cursu-s 4. m. curs-i-o, ā-ti-o (ōn-is), cursūra f. Lauf, Eile. — curr-u-s (= curs-u-s) 4. m. Wagen, curri-cūlu-m n. Laufbahn, cur-ūli-s zum W. geh., Wagenstuhl, Amtsz., Ehrensessel (sella). — quercu-, querc-ēru-s schüttelnd, schaurig. — kra-va: crūs (= cravas Gehendes), Gen. crūr-is n. Schenkel, Schienbein, Demin. crus-cūlu-m. — gru-o: con-gru-o (gru-i) 3. treffe zusammen, stimme überein, in-gru-o (gru-i) 3. falle od. breche herein. — cöl-ū-ber (bri)m., -bra f. Schlange, Colubr-aria.

**W. kar,** kal-k hart sein.

cār-ina f. Rußschale, Schale, Schiffskiel. — cor-nu 4. n. Horn, Endspitze, Flügel, cornū-tu-s gehörnt, Cornū-tu-s, Corni-fic-iu-s, corn-esco 3. werde zu Horn, Demin. cornī-cūlu-m, Cornicū-lu-m. — cer-vu-s (-vo-s) m. der Gehörnte, Hirsch, cerva f. Hirschkuh, Dem. cervū-lu-s, -la, cerv-āriu-s, -īnu-s zum H. geh. — quer-cu-s (vgl. W. ki qui-e-sc-o) f. Eiche (wegen des harten Holzes), querc-eu-s, quer-neu-s, nu-s von E., querc-etu-m n. Eichenwald, querquetūl-ānu-s zum E. geh. — cor-nu-s (i, u-s) f. Cornelfirschbaum (eig. Hornbaum, wegen seines festen Holzes), corn-eu-s zum E. geh., Corn-ēl-iu-s. — cī-cēr (cēr-is) m. Kichererbsen, cicer-a f. Platterbsen, Cicer-o (ōn-is), Cicer-ōju-s. — cancer (ri) m. Krebs (= carc-in-o, carc-no, canero (Metathesis). — calc-s (calc-is) m. f. Stein, Kalkstein,

**Kalk**, *calicata aedificia calce polita* (Paul. D. p. 47. 4), *de-calicatum* (*calce litum* Paul. D. p. 75. 13); Dem. *calc-ũ-lu-s* m. Steinchen, Stein im Brettspiel, auf d. Rechenbrett, Rechnung, *calcul-õsu-s* steinigt, *calcũlo* 1. berechne, *calculā-tor* (tõr-is) m. Rechnungsführer; *calculense* (*appellatur genus purpurae a calculo maris, mire aptum conchyliis* Plin. 9. 37 (61). 131).

**W. kar, kal** emporragen.

*cẽr-e-bru-m* n. Gehirn. — *cer-vic-s* (vĩc-is) (*kar + vik* binden, vgl. *e-con-jug-s*) f. Nacken, Genick, *cervic-ale* (is) n. Nacken, Kopfstiffen; *cer-n-ũu-s* kopfüber stürzend, *cernuo* 1. stürze kopfüber, überschlage mich. — *pro-cẽr-es* hervorragende Balkenköpfe, hervorragende Häupter im Staate. — *cũl-ũ-mu-s cul-mu-s* m. Stengel, Halm, Rohr, *calamistru-m* (= *calam-id-tru-m*) n. rohrartiges Werkzeug = hohles Eisen zum Brennen und Kräufeln der Haare, Brenneisen, *calamistr-ũ-tu-s* gekräufelt. — *cal-lu-m* n. Schwielen (= Erhabenheit der Haut), *call-e-o con-calleo* 2. habe Schwielen, bin abgehärtet, erfahren, *oc-call-e-sco* (ui) 3. werde dickhäutig, gefühllos, *per-callesco* (ui) 3. werde sehr abgehärtet, lerne wohl verstehen, *calli-du-s* kundig, schlau (*callidos appello, quorum, tamquam manus opere, sic animus concalluit* Cic. n. deor. 3. 10. 25). — *cul-men, col-ũ-men* (mĩn-is) n. Gipfel. — *col-li-s* m. Hügel, *coll-ĩnu-s* hügelig, am H. befindlich. — *cõl-u-mna* f. Säule, Demin. *Columel-la, columnā-ti-o* (õn-is) f. Aufsführung, *column-ũri-u-m* n. Säulensteuer. — *col-lu-m* n. Hals, *coll-ũre* n. Halsband, *de-collo* 1. halse ab, köpfe. — *cel-su-s, ex-cel-su-s* ragend, hoch, *celsi-tu-d-o* (ĩn-is) f. Höhe, Erhabenheit; *-cell-o* 3: *ante-cell-o, ex-cello* (-ui), *prae-cell-o* rage hervor, übertreffe. — *Cel-tae* (= *cel-si*) (vgl. einen andern übermũthigen Volksstamm: *Bituriges* = Weltkõnige).

**W. kar, kvar, kur** krumm sein.

*cir-cu-s* m. Kreis, Rennbahn, *Circ-ẽji* (j. Circello); Demin. *circũ-lu-s* m. Kreislinie, Ring, *circulo* 1. mache kreisförmig, *circulā-ti-o* (õn-is) f. Kreislauf, *circulā-tor* (tõr-is) m. Herumstreicher; *circ-en* (ĩn-is) n. Kreislauf, *circũn-u-s* m. Zirkel, *circino* 1. zirkle, *circinā-ti-o* (õn-is) f. Zirkellinie; *circũ* *circu-m* *circũ-ter* rings umher, herum, um, *circum-circa* um und um. — *cõr-õna* f. Kranz, Krone, Demin. *corol-la, coroll-ũri-u-m* n. Kranzgeß, Ehrengeschenk, Zugabe, *corono* 1. bekränze, *coron-eõ-la* f. Herbstrose. — *cortĩna* (St. \**cor-to*) f. rundes Gefäß, Kessel, Wölbung. — *prā-vu-s* (*kar- kra- pra-?*) krumm, verkehrt, schlecht, *pravita-s* (tāt-i-s) f. Krümmung, Verkehrtheit, Schlechtigkeit, *de-pravo* entstelle, verderbe. — *vār-u-s* (= *kvar-u-s*) auswärts gebeugt, abweichend, *Vār-u-s, Vār-iu-s, varo* 1. krümme, *vār-o* *bār-o* (õn-is) m. Querkopf, Tölpel; *vār-a* f. eine Vorkehrung zum Tragen in Gabelform, zum Aufspannen der Netze u. s. w.; *ob-varo* 1. bin entgegen Enn. ap. Non. p. 147. 22; *prae-varicor* (\**vari-cu-s*) 1. gehe in die Quere, nicht gerade, halte es heimlich mit der Gegenpartei, leiste

Vorschuß; di-varico zerre auseinander, obvarica-tor (qui obviam occurrit Fest. p. 194. 195). — *cur-vu-s* frumm, gekrümmt, *curvo* 1., in-curvo 1. krümme, re-curvo krümme zurück, *curv-or* (ör-is) m., *curva-tūra* f., -men (mā-is) n. Krümmung. — *cu-cur-b-ita* f. Kürbiß, (der ähnlich gestaltete) Schröppfopf, *Demin. cucurbitā-la* f. Koloquintenpflanze, Schröppfopf, *cucurbit-inu-s* Kürbißartig.

**W. kar krächzen.**

*cor-vu-s* m. Kabe, *Corv-inu-s*; *cor-n-ix* (ic-is) f. Krähe (vgl. ju-n-ix = juven-ca), *Demin. cornic-ū-la*, *cornic-or* 1. krächze; *Corniscarum* (divarum locus erat trans Tiberim cornicibus dicatus, quod in Junonis tutela esse putabantur Paul. Diac. p. 64. 7).

**kara Wabe, Wachs.**

*cera* f. Wachs, *Demin. cerū-la* f. Wachsstückchen, *cer-ariu-s* das W. betreffend, *cera-tu-m* n. Wachs-salbe, Pflaster, *cer-eu-s* wachsern, *cer-inu-s* wachs-artig, = gelb, *cero in-cero* 1. tränke mit Wachs; *primi-cēr-ū-s* (der zuerst seinen Namen auf eine Wachstafel schreibende) Vorsteher, Oberste. — *cērussa* f. Bleiweiß (besonders als Schminke-mittel), *cerussātu-s* mit W. gefärbt, geschminnt.

**karaka ein Vogel.**

*querquē-dilla* f. Krick-ente.

**W. kart spalten.**

*cort-ex* (ic-is) m. (f.) Rinde, Rork(rinde), *Demin. cortic-ū-lu-s*, *cortic-eu-s* aus Rinde, *cortic-ōsu-s* voller R., *de-cortic-o* 1. schäle ab. — *crē-na* (= kert- kret-na) f. Rinne, Einschnitt, Kerbe.

**W. kart flechten, ballen.**

*crāt-e-s* (is) f. Flechtwerk, Faschinen, *erat-iciu-s* aus F. bestehend. — *cras-su-s* (= crat-tu-s) geballt, dick, derb, *Crassu-s*, *crassundia* (significare videtur crassiora intestina, quae opponuntur tenuioribus sive hilis Müll. ad Varr. L. L. 111. p. 44), *crasso* 1. mache dick, *crassā-men* (mā-is), -mentu-m n. dicker Bodensaß, *crassi-tū-d-o* (in-is) f. Dicke, *crass-e-sco* 3. werde dick.

**W. karp schwanfen, sich drehen.**

*carp-entu-m* n. Stadtwagen, Carrosse, *carpent-ariu-s* zum St. gehörig. — *orb-i-s* (st. korb-i-s; b statt p) m. Kreis, Scheibe, Ring, Zirkel, Rundung, *Demin. orbi-cūlu-s*, *orbicul-āri-s*, *ātu-s* kreisförmig, zirkelförmig; *orbī-ta* f. Spur eines rollenden Körpers, Einschnitt, Geleis, *ex-orbito* 1. komme aus dem Geleise.

**karpasa.**

*carbāsu-s* f. (m.) feiner Flachß, Battist, *carbas-eu-s*, *in-eu-s* aus f. Fl.

**karsa quer.**

(*cerr-ōn-es* altlat.) *gerr-o* (ōn-is) m. Quertopf, Postentreiber, *cerrae*

*gerrae* f. pl. Lappalien, *cerr-i-tu-s* verrückt. — *cerr-u-s* f. Cerr-, Birneiche, *cerr-inu-s* von der E.

**W. karsh** ziehen, pflügen.

*rus* (rūr-is) (ft. *crus*) n. Feld, Land, *Demin. rus-cūlu-m* n. Landgütchen, *rur-āli-s rur-es-tri-s* ländlich, *rur-i-cōla comm.* Feldbauer, *rūr-o* 1. lebe auf dem Lande, treibe Landwirthschaft, *rur-ā-ti-o (ōn-is)* f. Landwirthschaft; *rus-ticu-s* ländlich, bäuerisch, *Landmann*, *rustic-ānu-s* landmännisch, *rusticor* 1. = *ruo*, *rusticā-ti-o (ōn-is)* f. = *uratio*, *rustici-ta-s (tāti-s)* f. Landwesen, (ländliche) Einsaft; *Crus-tūm-iu-m* n. (Feld-Landfluß), *Crus-tūm-eria* f. (Land-Äderstadt). — *verro* (*ver-i, ver-su-s*) 3. schleppe, fege, *con-verro* fege zusammen, aus, *de-verro* fege weg, *e-verro* fege aus, plündere, *prae-verro* kehre vorher, ab; *ver-i-cūlu-m* n. Schleppe, Fangnetz; *verr-unco* (St. \**verr-ōn*, \**verr-un-cu-s*) 1. wende mich (zum Guten). — *vello* (*vul-si, -su-s*) (= *everso*, *everso*) 3. rupfe, zupfe, *a-vello* reisse los, entferne, *con-vello* reisse los, auf, erschüttere, *de-vello* reisse los, fort, *di-vello* zerreisse, reisse los, *e-vello* reisse heraus, entsehe, *inter-vello* reisse heraus, pflücke ab, beschneide, *per-vello* zupfe, versehe, *re-vello* reisse aus, los, auseinander; *Vell-ēju-s, con-vulsi-o (ōn-is)* f. Kampf; *vellīc-o* (St. \**vellī-cu-s*) 1. rupfe, kneipe, stichle.

**W. kal** schlagen, erschüttern, (empor) treiben.

*-cell-o* (= *cel-j-o*) 3. in: *per-cello* (cūl-i, *cul-su-s*) *pro-cēll-o* schlage, werfe nieder, mache bestürzt, *re-cell-o* 3. schnelle zurück. — *prō-cella* f. (erschütternder Wind), Sturmwind, *procell-ōsu-s* stürmisch; *prō-cul* fern. — *cillo* 3. = *moveo*. — *ālāpa* (= *kal-apa*? vgl. *κόλ-απο-ς*) f. Badenstreich. — *clā-va* f. Peule, *Demin. clav-ōla, ūla, clāvī-ger (ēra, ēru-m)* die Peule führend. — *clā-vu-s* m. Einschlag; Nagel, Steuer-ruder, Purpurstreif, *Demin. clāvū-lu-s, clāvo* 1. verseehe mit einem Nagel, Purpurstreif. — *clā-d-e-s (is)* f. Niederlage, Verderben. — *cul-ter (tri)* m. (Werkzeug zum Hauen) Messer, *Demin. cultel-lu-s, cultello* 1. mache messerförmig, *sub-cultro* 1. zerschneide mit dem Messer. — *cēl-ēr (ēr-is)* (Nom. auch *ēris*) schnell, rasch, Celer, Celer-es; *celerī-ta-s (tāti-s) -tū-d-o (in-is)* f. Schnelligkeit, *celor-o* 1. eile, beschleunige; *cēl-ox (ōci-s)* f. Schnellsegler, Jacht.

**W. kal, gal, kla-p** hehlen, bergen.

*cāl-ix (ic-is)* m. Gefäß, Becher, *Demin. calic-ūlu-s, ellus*. — *cāl-i-g-o (in-is)* f. (St. \**calo*, vgl. St. *rubro rubr-i-go, darauß rub-igo*) Dunkel, Finsterniß, *caligin-ōsu-s* voll von D., finster, *caligo* 1. verbreite D., Nebel, bin dunkel, habe nicht Sehkraft. — *cella* (ft. *cel-na*) f. Vorrathskammer, Kammer, Zelle, *Cella, Demin. cellū-la, cell-āriu-s* m. Kellermeister, *cell-āriu-m* n. Speise-, Vorrathskammer, *Demin. cellariō-lu-m* n., *cellul-ānu-s* m. Klausner. — *cēl-o* 1. *oc-cūl-o (-ui, -tu-s)* 3. Intenſ. *oc-cul-to* 1. hehle, verberge, *decultarunt* (valde *occul-tarunt* Paul. D. p. 75. 12), *con-celo* verhehle sorgfältig, *celā-tim (-te)* heimlich, *celā-tor (tōr-is)* m. Verberger, *occultā-ti-o (ōn-is)* f. das Ver-

bergen, occultā-tor (tōr-is) m. = celator. — *cū-cul-lu-s* m. Kappe, Kapuze. — *cū-lu-m* n. Augenhülle, Augenbede, -lib; *super-ciliu-m* n. oberes Augenlid, *super-cili-ōsu-s* sehr ernst, finster, *cil-o* (ōn-is) (cui frons est eminentior ac dextrā sinistraeque velut recisa videtur Paul. Diac. p. 43. 10), *Cilo*, *Cil-n-iu-s*; *dōmī-cū-lu-m* n. Wohnung. — *cōl-or* (ōr-is) m. Farbe (als deckendes), *colōr-o* 1. färbe, *de-coloro* entfärbe, *colorā-tor* (tōr-is) m. Färber, *color-eu-s* farbig. — *cūl-eu-s* (culleu-s) m. Schlauch, Saß. — *cla-m* (Accus.) (*cal-li-m* [= *cal-ti-m*, *cal-si-m*] antiqui dicebant pro clam Paul. Diac. p. 47. 3), *Demin. clan-cūlu-m* (o) auf heimliche Weise, *clan-des-tinu-s* (= *clam-dies-tinu-s* verborgen vor dem Tag bestehend) heimlich. — *gāl-ea* f. Helm (aus Leder, vgl. *cassis* W. *ska*), *galearia* (a *galearum* similitudine dicta Paul. Diac. p. 96), *gale-arii* m. Troßsoldaten, *galeo* 1. behelme, *Demin. galeō-la* f. helmartig vertieftes Geschirr; *gāl-ēru-s* Kopfbedeckung (aus Fellen), *Kappe*, *Demin. galeri-cūlu-m* n., *galeri-tu-s* mit e. Kappe bedeckt (-ta avis Haubenlerche), *Galēr-iu-s*; *gal-u-mna* (āt-is) n. Decke(?). — *clēp-o* (-si, -tu-s) 3. thue heimlich, verberge, stehle. — *clūp-eu-s* *clūp-eu-s* m. (um, n.) Schild (als deckender), *Demin. clupeō-lu-m* n., *clupeo* 1. verseehe mit Schild; *Clūp-ea* (j. *Kalibia* od. *Clybea*).

**W. kal** spinnen.

*cōl-u-s* f. Spinnroden, Roden.

**W. kalp** helfen, verhelfen.

*culp-a* f. (Veranlassung eines Schadens) Schuld, *culpo* 1. tadle, *culpā-bili-s* tadelnswert, *culpā-ti-o* (ōn-is) f. Tadel, *culpā-tor* (tōr-is) m. Beschuldiger; *Calp-ur-n-iu-s* (?).

*kalva* kah!.

*calvu-s* kah!, *calv-e-o* 2. -e-sco 3. bin, werde kah!, *de-calvo* mache von oben herab kah!, *calvi-tiu-m* n., -ties (ei) f. Glaskopf, *calv-āria* f. Hirnschale, Schädel, *Calvu-s*, *Calv-inu-s*, -isiu-s; *re-calvu-s* *recalvas-ter* (tri) m. mit hoher kahler Stirn; *Cal-ēnu-m*, *Cales*(?) j. *Calvi*.

**W. kas** blaut (weiß, grau) sein.

*cas-cu-s* (oß. *fab.*), *cā-nu-s* (= *cas-nu-s*) grau, *cānī-ti-a*, -es, -tū-d-o (in-is) f. Graueit, *cān-eo* (ui) 2. *can-e-sc-o* in-canesco (-ui) 3. bin, werde weißgrau, weiß, *Cānu-s*, *Cān-iu-s*, *Cānī-d-iu-s*, ia; *Casc-elliu-s*. — *caes-ār-ie-s* f. (das halbverschnittene, doch ziemlich stark herabhängende) Haupthaar, Tituskopf (?).

**W. kas**, *kans* anzeigen, rühmen, loben.

*car-men* (mīn-is) n. Gesang, Lied, Gedicht, Zauberspruch, Oraclespruch, *carmīn-o* 1. dichte; *Cā-mena* (*Cas-mena*) Göttin des Gesanges; *Cās-mil-u-s* (nominatur *Samothrece mysteriis dius quidam administer Diis Magnis* Varr. l. 1. 7. 34); *cā-millu-s* (= *cas-mīlu-s* der preisende o. Priester, *camillu-s* also der kleine Priester, Tempelknabe) Priesterbiener, freigegeborener Knabe, Fem. *camilla*, *Camillu-s*; *Cas-*

inu-m n. (Monte Cassino); Car-men-ta, Car-men-ti-s (altital. Nymphe), Carment-ālia Carmentisfest. — cens-e-o (cens-ui, i-tu-s, u-s) 2. schätze, erachte, erkläre, ac-censeo zähle bei, per-, re-censeo mustere, suc-censeo bin zornig; cens-u-s 4. m. cens-i-o (ōn-is) f. Schätzung, (das durch Sch. sich ergebende) Vermögen, cens-ūra f. Amt des censor (Vermögens-schäfer), cens-ōr-iu-s zum C. geh., Censor-inu-s, censu-āli-s zum Censur gehörig.

*kasa* Korb.

quā-lu-m (= cas-, quas-lu-m) n. geflochtener Korb, Demin. quas-illu-m (-s); quasill-āria f. Spinnerin.

*kasala* Hasel.

cōrūlu-s corylu-s f. Haselstaude, colur-nu-s (ft. corul-nu-s) aus Haselnußholz.

**W. ki** erregen, gehen.

ci-e-o (ci-o) 4. (ci-vi, ci-tu-s) mache gehen, kommen, erzeuge, con-, ex-, per-, pro-cieo id., Part. ci-tu-s bewegt, schnell; ci-to 1. bewege (stark), rufe auf, lade vor, con-cito erzeuge heftig, wiegle auf, ex-cito scheuche auf, rege an, in-cito rege an, re-cito lese vor (urspr. rege wieder an), su-s-cito (f. *upa*) richte auf, erwecke, citā-ti-o (ōn-is) f. Aufruf; solli-ci-tu-s f. W. sak schützen.

**W. ki** liegen.

qui-e-sc-o, ac-, con-, re-quiesco (ē-vi, ē-tu-m) 3. ruhe (aus), quiē-tu-s ruhig, quieto 1. beruhige, in-quieto beunruhige; qui-ē-s, rē-quiē-s (quiet-is) f. Ruhe, quiet-ali-s (ab antiquis dicebatur Orcus Fest. p. 257), requiet-ōriu-m n. Grab; Ruhestätte, inquietū-d-o (ft. in-quieti-tud-o) (in-is) f. Unruhe; tranquillu-s (St. qui-lo) ruhig, still, tranquillita-s (tāti-s) f. Ruhe, Stille. — ci-vi-s (altl. ceivi-s) comm. Bürger, in, civi-ta-s (tāti-s) f. Bürger-thum, -schaft, Gemeinwesen, Staat, civi-cu-s den W. betreffend, civ-ili-s bürgerlich, den W. sich gleichstellend, leutselig, civili-ta-s (tāti-s) f. Staatskunst, Leutseligkeit. — Cū-mae. — cae-leb-s (-lib-is) (= caevi + leb; vgl. Sanskr. rah-ita- los) = allein liegend, unverheiratet, caelibātu-s m. Ehelosigkeit, caelib-āri-s den Ehelosen betreffend. — (ki = cui, verkürzt cū, dann cu-b =) cub: cūb-o 1., -cu-m-b-o 3. (-ui, -i-tu-m) 3. liege, ac-cubo liege auf, an, ex-cubo halte Wache, in-cubo liege auf etwas, bewache, re-cubo liege rückwärts, ruhe, se-cubo liege allein, suc-cubo liege unten, super-cubo liege darauf; -cu-m-b-o 3.: ac-cumbo lege mich hin, con-cumbo lege mich zusammen, decumbo lege mich nieder, sinke, dis-cumbo lege mich auseinander, incumbo lege mich auf etwas, beständige mich, oc-cumbo sinke hin, sterbe, pro-cumbo lege mich vorwärts, nieder, re-cumbo lege mich zurück, suc-cumbo unterliege, erliege; Frequ. cubi-to 1., cubā-ti-o (ōn-is) f. das Liegen. — cubi-cūlu-m n. Schlafzimmer, cubicul-āri-u-s Kammerdiener, cubiculā-tu-s mit Zimmern versehen; cūb-ile n. Lagerstätte. —



*cūbi-tu-m* n. Ellenbogen, Elle, cubit-āli-s eine Elle lang; *cūbit-al* (āli-s) n. Lehnpostler; *cūbi-tu-s* 4. m. Liegen, Lager; *con-cūb-inu-s*, *ina* Weischläfer, -in. — *ex-cūb-iaef* Liegen auf der Wache, Wache. — *in-cūb-o* (ōn-is), -u-s m. Alp; *pro-cubitores* (dicuntur fere velites, qui noctu custodias causa ante castra excubant, cum castra hostium in propinquo sunt Cato ap. Fest. p. 253); *suc-cūb-o* (ōn-is) *suc-cūb-a* = concubinus, -a. — *cū-nae* f. pl. *cūnā-būla* n. pl. Wiege, in-cunabula n. pl. Windeln; *Cun-ina* (Wiegengöttin).

**W. ki** bören, brennen.

*cī-n-is* (ēr-is) m. (f.) Asche, cinēr-eu-s, āciu-s, īciu-s aschenartig, ciner-ōsu-s voller Asche, ciner-āriu-s zur A. geh., Subst. -āriu-s m. der Slave, welcher das Brennen und Kräuseln der Haare besorgte, -āriu-m n. Aschenkammer in den Grabmälern, ciner-e-sc-o 3. werde zu A., cinefactu-s zu A. geworden.

**W. ki** quālen, plagen.

*cī-m-ex* (īc-is) m. (vgl. *ra-m-ex* neben *ra-mu-s*) Wanze (als plagendes Insekt).

**W. kish** (lat. *quais* aus *quis*) ausscheiden.

*quaes-o* (i-vi, i-tu-s) 3. (*quaes-ū-mus*), ältere Form für *quaer-o* 3.; *quaeso*: er suche, bitte; *quaer-o* suche, strebe nach etwas, *ac-qui-ro* erwerbe, *an-qui-ro* suche, forsche nach, klage an, *con-qui-ro* suche zusammen, auf, *dis-qui-ro* untersuche, *ex-qui-ro* erforsche, verlange, in-, *per-qui-ro* suche nach, untersuche, *re-qui-ro* suche wieder, vermiss; Frequent. *quaer-i-to* 1.; *quaesi-ti-o* (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Suchen, Untersuchung, *quaesi-tor* (tōr-is) m. Forscher, Untersuchungsrichter, *quaesti-o* (ōn-is) f. Erfor- suchung, (wissenschaftliche) Frage, (Criminal) Untersuchung, *Demin. quaestiu-cūla*, *quaestion-āriu-s* m. Folterer, Henker. — *quaes-tor* (altl. *quais-tor*) m. Untersucher, Staatsschatzmeister, Quästor, *quaestōr-iu-s* zum Qu. gehörig, Subst. -us ein Mann von quäst. Range, -iu-m Wohnung des Quästors, *quaes-tūra* f. Amt des Qu. — *quaes-tu-s* m. Erwerb, Gewinn, *Demin. quaesti-cūlu-s*, *quaestu-āriu-s*, -ōsus gewinnbringend.

**W. ku** (*kau*, *kva-n*, *kvi*) schwellen; hoch sein.

*cū-mūlu-s* m. Anschwellung, Haufe, *cumulo ac-cum*. 1. häufe auf, *cumulā-tim* haufenweise. — *cau-li-s* cō-li-s (-is) m. Stengel, Stiel, *Demin. cauli-*, cōli-cūlu-s m., *caulicul-ātu-s* gestengelt, stengelartig, *de-caule-sc-o* 3. bekomme e. Stengel. — *cān-i-s* (altl. auch *can-e-s*) comm. (= *kvan-i-s*) (der häufig und viele Junge gebärende) Hund, *Demin. cani-cūla*, *can-inu-s* zum H. geh., hündisch; *Canīn-iu-s*. — *in-ci-en-s* trüchtig. — *crā-s* (ft. *kvas*, vgl. *cret-a* *W. kvit*) morgen, *cras-tīnu-s* (vgl. *diu-tīnu-s*) morgig, *pro-*, *re-crastīno* 1. verschiebe (auf morgen). — *cāv-u-s* hoch, *cāvo* 1. höhle, *con-*, *ex-c.* höhle rund, aus, *cavā-men* (mīn-is) n. -ti-o (ōn-is), -tūra f. Höhlung, *cavā-tīcu-s* in Höhlen sich erzeugend, lebend;

*cāv-ēa* f. Höhlung, Röhre, Bienenstock, Zuschauerplatz; *cāv-erna* f. Höhlung, Loch, *Demin. cavernū-la, cavern-ōsu-s* voll Löcher; *caullae caulae (cavillae)* f. Höhlungen. — *cae-lu-m* (= *cav-i-lu-m* Höhlung) n. Himmelswölbung, Himmel, *cael* n. indecl. (*divom domus altisonum cael* *Enn. ap. Aus. idyll. 12*), *cael-es-ti-s* (vgl. *agr-es-ti-s* *W. ag*), *Caeles-tini, caeli-cu-s* himmlisch, *cael-e-s* (*it-is*) Himmelsbewohner; *Mons Cael-iu-s* (Höhlberg?); *Caeliō-lus, Cael-īna*. — *cacrū-leu-s* (*lu-s*) (Diffimil. ft. *caelu-leu-s*) blau.

**W. ku** schreien — Intensiv: *kuku*.

*cūcū-lu-s* m. Kuckuck; *cucū-bo* 1. vom Eulenschrei (setzt \**cucubu-s* Eule voraus).

**W. ku, ku-dh** hauen, schlagen, stoßen.

*Co-in-qu-en-da* Göttin der Baumbeschneidung (*Or. inser. 961*); *cūd-o* 3., (*cūd-i, cū-su-s*) *ex-cud-o* schlage heraus, *pro-cudo* schmiede, erfinne; *Frequent. cūso* (= *cud-to*) 1. hauen, schlagen, prägen. — *in-cu-s* (*-cūd-is*) f. Amboss; *sub-s-cu-s* (*-cūd-is*) f. Vertlammerung.

**W. kun** stinken.

*cun-ire* (*est stercus facere, unde et inquinare* *Paul. Diac. p. 50. 16*); *in-quin-o* *co-inquino* 1. besuble, inquinā-mentu-m n. Schmutz; *an-cūn-ū-lentae* (*feminae menstruo tempore appellatur, unde trahitur inquinamentum* *Paul. Diac. p. 11, 12*). — *coen-u-m* (*caenu-m*) n. Unflath, *coen-ōsu-s* voll U.; *ob-s-coenu-s* (*-caenu-s, -cenu-s*) unflätzig, häßlich, *obscoeni-ta-s* (*tāti-s*) f. Unflätzigkeit.

**W. kup** wallen.

*cūp-i-o* *con-cūp-i-se-o* (*i-vi, i-tu-s*) 3. (walle auf =) verlange, begehre (heftig, innig), *dis-, per-cupio* begehre sehr; *cup-i-du-s* begierig, *cupidi-ta-s* (*tāti-s*), *cup-i-do, ē-do* (*din-is*) f. Begierde, *cupī-tor* (*tōr-is*) m. Begehrer; *Cupi-en-niu-s*. — *cup-e-s* ledermäulig; *cupēd-ia* f. Lederhaftigkeit, *cupēd-iu-m* n. Lederbissen, *cupēdīn-āriu-s* m. Delicatessenhändler.

**W. kup** krumm, gebogen sein.

*cūpa* f. Faß, Kufe, Tonne, Grabnische, Sarg, Aschenkiste, *Demin. cupū-la, el-la, cup-āriu-s* m. Küper.

*kurka* Wulst.

*culc-i-ta* f. Kissen, Polster, *Demin. culcitū-la*.

*kus-na*.

*cun-nu-s* (ft. *cus-nu-s*) m. weibliche Scham.

*koax* Laut der Frösche.

*coax-o* 1. quake, *quaxare* (*ranae dicuntur, quum vocem mittunt* *Fest. p. 258*).

*knid*.

*len-s* (*lend-is*) f. (= *kned-, kled-*; 1 ft. n, da *en* im Anlaut nicht vorkommt: [k] *len-d*.) Ei der Sau, Ruß.

**W. knu** (lat. [k] nu-k) stoßen.

*nuc-s* (nūc-is) f. Ruß, nūc-ū-leu-s, nuc-leu-s m. Kern, e-nucleo 1. entferne, lese aus, erkläre; Nuc-ū-la. — *naucu-m*, -s (Abgeschabtes) Gerings. — *nūg-ae* f. Ländelei, Pöffen, nugor 1. treibe Pöffen, nug-āli-s, -ax pöffenhaft, nugā-tor (tōr-is) m. Pöffenreißer, nugatōr-iu-s läppisch.

**W. kra** kochen, kochen machen.

*car-b-o* (ōn-is) m. Kohle, Carbo, Demin. carbun-cūlu-s m. Edelstein, Toffstein, Carfuncel, carbunculo 1. leide am C., carbuncul-ōsu-s mit rothem Toffstein versetzt. — *crēmo* (St. \*cre-mo) 1. verbrenne, con-cremo brenne zusammen, nieder, cremā-ti-o (ōn-is) f. Verbrennen, cremā-tor (tōr-is) m. Verbrenner.

**W. krak**, klag, klang, tönen.

*crōc-i-o* 4. crōc-ī-to 1. krächze, crocatio (corvorum vocis appellatio Paul. Diac. p. 53. 3) (crocitio?). — *clang-o* 3. klinge, clang-or (ōr-is) m. Klang, Ton.

**W. krak** abmagern.

*crāc-entes* = graciles (succincti gladii media regione cracentes Enn. Paul. Diac. p. 53. 7); *cracc-a* f. (ft. crāca, die schlaffe, zierliche) Taubenwilde; *grāc-ili-s* (-ilenti-s) schwächlich, schlank, gracilitas (tāti-s), -tū-d-o (in-is) f. Schwächigkeit, Schlankheit.

**krat** Vertrauen, Glauben.

*crē-do* (-dīdi, dītu-s) 3. (ft. kret-do = krat + dha fidem ponere) glaube, vertraue, ac-cr. glaube auf's Wort, con-cr. id. (allf. con-credu-o), crēd-ū-lu-s leichtgläubig, credulī-ta-s (tāti-s) f. Leichtgläubigkeit, cred-ī-bilis glaubwürdig, cred-ī-tor (tōr-is) m. Gläubiger, Fem. -trix (tric-is).

**W. krath** binden.

*res-ti-s* (= kret-ti-s) f. Seil, Tau, Demin. resti-cūla f., resti-o (ōn-is), -āri-u-s m. Seiler.

**W. kram** ruhen.

*clem-en-s* (tis) ruhig, mild, clement-ia f. Ruhe, Milde, Clemens. — *lēm-ūr-es* (= clem-ur-es?) Geister der Verstorbenen, Nachtgeister.

**W. krid** spielen.

*lūd-o* (lū-si, lū-su-s = lud-tu-s) 3. (= croid-, clويد-, loid-o) spiele, al-, col-ludo spiele, scherze bei, mit, de-, e-, il-ludo täusche, ver-spotte, ad-ludio 1. mache mich schäudernd an etwas, ob-ludo scherze, necke, prae-, pro-ludo spiele vor; Frequ. lūsi-to 1.; lūd-u-s 2. lūs-u-s 4. m. spielen, Spiel, lūsi-o (ōn-is) f. = lusus, lusor (ōr-is) m. Spieler, lusōr-iu-s spielend, spaßhaft, nützig, lūd-iu-s lud-i-o (ōn-is) m. ludia f. Schauspieler, in, Ludiu-s; lud-ī-briu-m n. Spott, Hohn, Spielzeug, ludibri-ōsu-s spöttisch; lud-ī-bundu-s (spielend), ludī-cer (eru-s) kurzweilig, ludi-fic-o 1. ver-spotte; *pro-lud-iu-m* n. Vorspiel; *simp-ludi-aria*

(= simpli-ludiaria f. simplus *W. par* füllen) (funera sunt, quibus adhibentur dumtaxat ludii corbitoresque. Quidam ea dixerunt esse, quibus neutrum genus interesset Fest. p. 334. 24) = einfach mit Schauspielern begangene Bestattungen. — *ride-o* (ri-si, ri-su-s = rid-tu-s) 2. läche, ad-rideo lächle an, de-, ir-rideo läche aus, sub-rideo lächle; rid-i-cūlus, -cūl-ōsu-s spaßhaft, lächerlich, rid-i-bundu-s lachend, ri-su-s 4. m. ri-s-i-o (ōn-is) f. Lachen, ri-sor (ōr-is) Lächer.

**W. kru, klu hören.**

*crī-men* (mīn-is) n. (aus croe-men, vgl. liber loebesum) n. Verschulbigung, Verleumdung, Verbrechen (vgl. hliumunt = leumund), *crīmīn-or* 1. beschuldige, *crīmīn-ōsu-s* verleumberisch, *crīmīnā-ti-o* (ōn-is) f. Beschuldigung, *crīmīnā-tor* (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Verleumder, Anschulbiger, -in, *crīmīn-āli-s* zum Verbrechen geh. — *clu-o* 3. clu-e-o 2. höre, heiße; *cli-en-s* (= clu-i-ent) comm. der Hörige, Schützling, Client, Fem. client-a, Demin. client-ūlu-s, -ūla, client-ēla f. Schutzgenossenschaft, Clientel; *in-clū-tu-s* (von dem man hört) berühmt; Clu-āna, Clu-īliu-s = Cloeliu-s, Clu-ent-iu-s, Clū-v-iu-s. — *aus-cul-to* 1. f. *W. av* (aufmerken). — *glōr-ia* (= clov-os-ia, clo-os-ia, clōr-ia) f. Ruhm, glorior 1. rühme mich, prahle, gloriā-bundu-s prahlend, glori-ōsu-s ruhmvoll, prahlerisch, gloriā-ti-o (ōn-is) f. das Prahlen, gloriā-tor (tōr-is) m. Prahler. — *lau-s* (= cla-vant cla-vad cla-vid cla-vd claud) f. Lob, Ruhm, laud-o 1. liebe, rühme, col-, di-laudo überhäufe mit Lob, e-laundare (plus quam nominare Paul. D. p. 76. 4), laudā-bīli-s loblich, laudabili-ta-s (tāti-s) f. Lobschheit, laudā-ti-o (ōn-is) f. Loben, Lobrede, laudā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Lobredner, -in, lauda-tor-iu-s, -tīvu-s lobend.

**W. kru, krav, karv, kru-s, krus-d** — wund, roh, rauh machen, werden; gerinnen.

*cru-or* (ōr-is) m. (das aus e. Wunde fließende) Blut, cru-entu-s blutig, blutdürstig, cruento 1. befleckt mit Blut. — *cār-o* (Nebenf. car-n-is) (= carv-ōn das Blutige) (Gen. carn-is) f. Fleisch, Demin. carun-cūla, carn-āri-u-s m. Fleischer, carn-āri-u-m n. Fleisch-kammer, -hafen, carn-eu-s, ōsu-s, ū-lentu-s fleischern, de-carno ziehe das Fleisch ab; carnī-fex (fīc-is) comm. Henker, Peiniger, carnific-ina f. Pein, excarnifico 1. zerfleische, martere, richte hin. — *cru-s-ta* f. harte Außenseite, Schale, Rinde, Kruste (crustata sc. animalia Schalthiere), Demin. crustū-la, -lu-m, crusto, in-crusto 1. überziehe mit Rinde, Schale, crust-ōsu-s mit dicker R., Sch. überzogen. — *crūd-u-s* (= crūd-u-s) roh, unreif, rauh, hart, crud-i-ta-s (tāti-s) f. Ueberladung des Magens, crud-e-sc-o 3. werde roh u. f. w.; *crūd-ēli-s* hart, grausam, crudēli-ta-s (tāti-s) f. Härte, Grausamkeit.

**W. kru, krau häufen.**

*grū-mu-s* m. (terrae collectio minor tumulo Paul. Diac.) Erdhäufen, Erdhügel; Grū-mentu-m. — *glō-bu-s* (vgl. kru hören, glo-

r-ia) m. Ballen, Masse, Kugel, Demin. globū-lu-s, glob-ōsu-s kugelförmig, globo 1. balle massenweise, runde ab. — *glōm-us* (ēr-is) (= glob-m-us) n. Knäuel, glomer-ōsu-s knäuelartig, glomēro 1. balle, häufe, ag-gl. häufe an, con-gl. häufe zusammen, glomerā-bili-s gerundet, glomerā-men (mīn-is) n. Rundung, glomerā-ti-o (ōn-is) f. knäuelartige Bewegung der Schenkel, Trott bei Pferden, glomerā-tim haufenweise. — *clū-ni-s* comm. Hinter-baden, -feule, Demin. clūnī-cula; clunaculum (cultrum sanguinarium dictum, vel quia clunes hostiarum dividit vel quia ad clunes dependet Paul. Diac. p. 50. 6); clumas (simias a clunibus tritis dictas existimant Paul. Diac. p. 55. 9).

**W. kli** lehnen, neigen, beugen.

*clī-n-o* 1. lehne, neige, beuge, ac-clino lehne an, de-clino biege aus, ab (grammat.: ändern e. Redetheil ab), in-clino neige hin, biege, wende, pro-clino neige vorwärts, re-clino neige, biege zurück, clinā-men (mīn-is) Neigung. — re-clinā-toria (vulgus appellat ornamenta lectorum, quae fulciunt toros sive caput Isid. or. 19. 26. 3) Rücklehnen. — *clī-vu-s* m. Abhang, Hügel, Demin. clivū-lu-s, cliv-ōsu-s hügelig, ac-cliv-i-s (u-s) allmählich aufsteigend, de-cliv-i-s pro-clivi-s abwärts, vorwärts geneigt, re-clivi-s rückwärts geneigt, schräge. — *clitellae* f. Tragfattel der Lastthiere, clitell-āriu-s zum Tr. geh.; Cli-ternu-m, Clitern-ia (am Bergabhänge liegend), Cli-tu-mnu-s (j. Clitunno, geneigter, d. h. bergab stürzender Strom).

**W. klu** spülen, reinigen.

*clu-o* 3. reinige (cluēre antiqui purgare dicebant Plin. 25. 29. 36); *clō-āca* f. Cloace, Abzugscanal, Schleuse, cloac-āli-s zur Cl. gehörig, cloacare (inquinare Paul. Diac. p. 66. 2), cloac-āriu-m n. Cloakensteuer, Cloac-Cluac-ina (Venus) die Reinigende.

**W. kvak** hocken.

*coxim* (= coc-ti-m) *coxim* kauern (hoc sciunt omnes qui coxim cacant Ribb. Com. 129), *in-coxo* (= in-coc-to) 1., *con-quā-ni-sc-o* (= con-quic-) (con-quec-si) 3. kauere nieder.

**kvadamba** ein Vogel.

*cōlumba* (= kvadamba, kvalamba, kolumba, vgl. *W. svan* son-u-s) f. Taube, columbu-s m. Taubert, Demin. columbū-la, -lu-s, columb-ar (āri-s) n. Taubenhaus, columb-āriu-s die T. betr., Subst. -āriu-s m. Taubenzüchter, -āriu-m n. = columbar, columb-inu-s zur T. geh., columbor 1. schnäble, küsse; Cōlumbus. — *pālumb-es* m. f. pālumba f. -u-s m. Holz-, Ringeltaube, Demin. palumbū-lu-s, palumb-inu-s von *Q. R.*, palumb-āriu-s m. Taubenhabicht; Palumb-inu-m.

**W. kvap** aushauchen, dunsten, riechen.

*cāp-er* (ri) m. (Schnaufer, Stinker) Boß, Demin. capel-lu-s; *cāp-ra* f. Ziege, Capra, Demin. capella, Capella, capr-ea f. wilde Ziege, capreō-lu-s m. Rehboß, Zweihafen (in Form des Rehgeweihs),

capr-āriu-s m. Ziegenhirt, capr-inu-s von der Z., capr-ile (ili-s) n. Ziegenstall; caprī-ficu-s f. Ziegen-, Wildseige; Caprōtina Wein. der Juno (\*caprōtu-s: caper = aegrōtu-s: aeger), Capr-iu-s, ili-u-s, -āsia, aria. — *vāp-a vapp-a* f. abgestandener Wein, vapī-du-s verdunstet, sahmig, vap-or (ōr-is) m. Dunst, Dampf, Wärme, Hitze, vapōro 1. dampfe, räuchere, e-vaporo dünste aus, vaporā-tio (ōn-is) f. Verdunstung, Dampf, vapor-ōsu-s voll von D., vapor-āriu-m n. Wärmeleitung.

**W. kvas** seufzen.

*quēr-or* (ques-tu-s) 3. seufze, klage, con-queror klage laut, inter-queror mische Klagen ein, ques-tu-s 4. m., quer-ēla (ella), -ī-mōn-ia f. Klage, quer-ū-lu-s, -ul-ōsu-s klagend, kläglich; *quīr-ī-to* 1. wimmere, quiritā-ti-o (ōn-is), -tu-s 4. m. Klagegeschrei.

**W. kvit** weiß sein.

*crēt-a* (r ft. v, vgl. cvas cras **W. ku**) f. Kreide, Dem. cretū-la, cret-āceu-s kreidenartig, cret-āriu-s zur K. geh., cret-ōsu-s kreidereich, thonreich.

**W. kshar** ausgießen.

*screo* (= ksreo) 1. räuspere mich, screā-tor (tōr-is) m. Räusp-erer, screā-tu-s 4. m. das Räuspern.

**Kh.**

**W. khja** sagen.

*in-qua-m* (inquo) sage.

**G.**

**W. ga,** (g)va-n, ba gehen.

*vēn-i-o* (vēn-i, ven-tu-m) 4. komme, ad-venio komme an, ante-venio komme zuvor, con-venio komme zusammen, bin einig, de-venio lange an, dis-con-venio stimme nicht überein, e-venio komme heraus, hervor (impers. eē ereignet sich), inter-venio trete dazwischen, in-venio finde, erfinde, ob-venio werde zu Theil, per-venio gelange, prae-venio komme zuvor, pro-venio gehe von Statten, re-venio komme zurück, sub-venio komme zu Hilfe, super-venio komme darauf, dazu; Frequ. ad-ven-to, ven-ti-to 1.; *ad-vēn-a* com. Ankömmling; *ven-ilia* (unda est quae ad littus venit Varro ap. Aug. conf. d. 7. 22); Bene-ventum (Maleventum, cui nunc urbi Beneventum nomen est Liv. 9. 27. 14). — *ven-ti-o* (ōn-is) f. das Kommen; *conti-o* (ōn-is) (= co-ventio) f. Zusammenkunft, Volksversammlung, Rede ans Volk, contion-or 1. spreche zum Volke, contionā-bundu-s mit Eifer zum Volke sprechend, contion-āli-s, āriu-s die Volksvers. betreffend, contionā-tor (tōr-is) m. Volksredner als Demagog; Con-vēnae (St. Bertrand des Comminges). — *bā-cūlu-m* n. (u-s, m.) Stab, Stod, Dēmin. bacillu-m. — *bē-t-o bī-t-o* 3. gehe, schreite, e-bito gehe aus, im-bito gehe hinein, inter-, per-bito

untergehe, praeter-bito gehe vorbei, re-bito kehre zurück. — *ar-bi-ter* (tri) m., -tra f. (= ad-bi-ter der Hinzukommende) Zeuge, Beobachter, Schiedsrichter, -in, arbitr-o-r (-o) 1. beobachte, halte dafür, arbitra-ti-o (ön-is) f. Begutachtung, arbitra-tu-s 4. m. Gutachten, Schiedsrichteramt, Willkür, arbitra-riu-s zum Sch. geh., willkürlich. — *ambulo* (= ambi-bū-lo) de-ambulo 1. wandle umher, wandere, circum-ambulo umwandle, in-ambulo gehe umher, ob- gehe vorbei, umher, per-ambulo durchwandle, red-ambulo komme zurück, ambulā-cru-m n., -ti-o (ön-is) f. -tu-s 4. m. Spaziergang, Wandeln, Dēmin. ambulatium-cūla, ambulā-tor (tör-is) m., -trix (trīc-is) f. Spaziergänger, -in, ambulatör-iu-s zum Wandeln eingerichtet, übertragbar.

### **W. ga** singen.

*vā-te-s* (= gva-te-s) comm. singender Seher, Weissager und Sänger, *vati-cin-us* (W. kan singen) weissagerisch, vati-cinor 1. weissage, vaticin-iu-m n., -āti-o (ön-is) f. Weissagung, vaticinā-tor (tör-is) m. = vates; Vāti-c-ānus (?).

### **W. gang** schnattern.

*ging-r-ire* (anserum vocis proprium Paul. Diac. p. 95. 6), *gingr-i-tu-s* 4. m. das Schnattern. — *gingr-ina* f. eine Art kleiner Flöten (Paul. D. p. 95. 5), *gingri-ā-tor* (tibicen Paul. D. p. 95. 6).

### **gatura** Bauch.

*venter* (tri-s) m. (ft. gve-n-ter, n eingeschoben) Bauch, Magen, Mutterchooß, Dēmin. ventrī-cūlu-s m., ventri-, ventru-ōsu-s bauchig, ventr-āli-s zum B. geh., ventr-ig-o 1. (ventrem ago) treibe den Leib.

### **gatu** zähe Masse.

*bitū-men* (mīn-is) (= gātu- gvātu- būtu- bētu-) n. Bergtheer, Erbdpech, bitumin-ātu-s, -ōsu-s erbdpechhaltig.

### **W. gadh, ghad** fassen, ergreifen, festhalten.

*hēd-ēr-a* f. Epheu, heder-āceu-s aus E., epheuartig, hederā-tu-s mit E. geschmückt, heder-ōsu-s voll E. — *praeda* (= prae-hend-a, prae-hid-a) f. Beute, Raub, praed-o (ön-is) m. Räuber, praedōn-iu-s räuberisch, praedor 1. plündere, raube, de-praedor plündere aus, praedā-bundus auf Beute ausgehend, praedatīci-u-s von B. gewonnen, praedā-ti-o (ön-is) f. das Beutemachen, praedā-tor (tör-is) m. Plünderer, Jäger, praedatör-iu-s plündernd. — *praed-iu-m* (= prae-hid-iu-m) n. Landgut, Grundstück, Dēmin. praediō-lu-m n., praediā-tor (tör-is) m. Güterhändler, praediā-tu-s begütert. — *prē-he-n-d-o* *pre-n-d-o* (prehend-i, -hen-su-s) 3. fasse, (er= be=) greife, ad-prehendo fasse an, com-prehendo erfasse, stelle dar, de-prehendo erfasse, entdecke, re-prehendo weise zurecht; Frequ. pre-henso (= -hend-to), prensso prensi-to 1., prensā-ti-o (ön-is) f. Amtsbewerbung; prens-ōri-u-m n. Mausefalle, deprensa (dicitur genus militaris animadversionis, castigatione major, ignominia minor Paul. D. p. 71. 15). — *nōd-u-s* (= gnod-u-s) m.

Knoten, Schlinge, Demin. nodū-lu-s, nod-ōsu-s knotig, verwickelt, schwierig, nodo 1. knüpfe, binde, e-nodo befreie vom Knoten, in-nodo verknüpfe, re-nodo knüpfe wieder auf, nodā-men (mīn-is) n. = nodus; Nödōtu-s Gott der Saaten, der sie bis zum ersten Knoten brachte.

**W. gadh** feststehen, festen Fuß fassen.

vād-u-m n. Wateplaz, Furt, Untiefe, Fahrwasser, Vada (z. B. Vada Sabatia j. Savona, Volaterrana j. Torre di Vado), vad-ōsu-s reich an Wateplätzen u. s. w.; vād-o 1. wate. — vād-o (vā-si) 3. schreite, gehe vorwärts, circum-vado umgehe, umschließe; (-vāsi, -vā-su-m:) e-vado komme hervor, empor, entfomme, werde, in-vado gehe los, fahre an, überfalle, per-vado gehe, bringe hindurch, super-vado überfahre.

**W. gan, gna** zeugen; Wied. entstehen.

(altl. gēn-o 3) *gi-gn-o* pro-gigno (gēn-ui, i-tu-s) 3. zeuge, bringe hervor, e-gigno zeuge hervor, in-gigno pflanze durch Geburt ein, re-gigno erzeuge wieder. — *gēn-i-tor* (tōr-is) m. Erzeuger, Vater, *gen-ē-trix* (trix-is) f. Gebärerin, Mutter, *geni-tūra* f., -tu-s 4. m. Zeugung, Geburt, *genit-āli-s*, *ābili-s* zur Zeugung gehörig, fruchtbar (-āle subst. n. Geschlechtstheil), *genit-ivu-s* angeboren, ursprünglich, gramm.: Genitiv; *gen-i-men* (mīn-is) n. Erzeugniß. — *gen-s* (gen-ti-s) f. Geschlecht, Familie, Völkerstamm, *genti-cu-s* zu e. Völkerst. geh., national, *gent-ili-s* geschlechtsverwandt, landsmännisch, *gentili-ta-s* (tāti-s) f. Geschlechtsverwandtschaft, *gentil-iciu-s* zu e. Geschlecht, Familie, Völkerstamm geh.; *in-gen-s* über sein Geschlecht hinausgehend, ungeheuer. — *gēn-us* (ēr-is) n. Geburt, Abstammung, Stamm, Geschlecht; *gener-āli-s* zum Geschlecht, zur Gattung, zum Allgemeinen geh., allgemein, *generalita-s* (tāti-s) f. Allgemeinheit. — *gēn-ēr* (ēri) m. Schwiegersohn, *dē-gēnēr* (ēr-is) ausgeartet, unächt, unedel. — *gener-o* 1. erzeuge, schaffe, *de-genero* 1. entarte, in-genero pflanze ein, pro-genero = genero, re-genero erzeuge wieder; *generā-bili-s* zeugungsfähig, erzeugbar, *generā-ti-o* (ōn-is) f. Zeugung, *generā-tor* (tōr-is) m. -trix (trix-is) f. = *geni-tor*, trix, generator-iu-s zur B. geh.; *gener-a-so-o* 3. entstehe. — *gener-ōsu-s* von edler Abkunft, edel (mützig), *generosi-ta-s* (tāti-s) f. edle Abkunft, Art. — *gēn-iu-s* m. angeborne Natur, Geist, Schutzgeist, *geni-āli-s* die Zeugung betreffend, ehelich, ergötlich, monnig, *geniāli-ta-s* (tāti-s) f. Ergötlichkeit, *geni-ātu-s* fröhlich, heiter. — *gen-u-īnu-s* natürlich, ächt. — *in-gēn-u-s* eingeboren, freiboren, aufrichtig, edel, *ingenui-ta-s* (tāti-s) f. Stand eines Freibornen, Aufrichtigkeit, *ingenu-ili-s* aufrichtig, *ingenu-īnu-s* einem Freieb. geh.; *in-gēn-ū-m* n. angeborne Beschaffenheit, Talent, Geist, Genie, *ingeni-ōsu-s* geistreich, *ingeniātu-s* von Natur geartet; *indi* (f. St. ana): *indīgēn-a* comm. Eingeborner, *Indi-ge-s* (gē-ti-s) eingeborner, nach dem Tode vergötterter Heros. — *prō-gēn-ie-s* (ei) f. Abstammung, Nachkommen-schaft. — *gēmīnu-s* (= ga + ma + no) Demin. *gemel-lu-s* zwillingsgeboren, Subst. Zwillinge, *gemin-o* 1. verdopple, vereinige, *geminā-ti-o*



(ōn-is) f. Verdoppelung, *gemi-ni-tū-d-o* (īn-is) f. Unterscheidungsmerkmal von Zwillingen. — *na-sc-or* (= *gna-sc-or*) *nā-tu-s* 3. werde geboren, entstehe, *circum-nascor* wachse herum, *e-nascor* wachse hervor, *in-nascor* entstehe in, an etwas, *inter-nascor* wachse dazwischen, *re-nascor* entstehe wieder, *sub-nascor* wachse heran, hervor, nach; *nascent-ia* f. Geburtsstunde; *co-gnā-tu-s* blutsverwandt, verwandt, a(d)-*gnā-tu-s* Zugeborener, Agnat (durch Geburt oder Adoption in die Verwandtschaft von Vatersseite eintretend). — *nā-ti-o* (ōn-is) f. Geschlecht, Volksstamm, *nāt-āli-s* (dies) Geburtstag, *nātāl-īeu-s* zur Geburtsstunde geh., *nāt-īvu-s* von Geburt, natürlich. — *nā-tūra* f. natürliche Beschaffenheit, Wesen, Charakter, Natur, *natur-āli-s* = *nativus*. — *nā-tu-s* 4. m. Wachs-thum, Alter. — *E-gnā-ti-u-s* (= *in-gna-tus*), *Egnātīl-ēju-s*. — *im-prae-gno* 1. schwängere, *prae-gna-ns* (tis) (auch *prae-gnā-s*, *-gnā-ti-s*) schwanger, trüchtig, *prae-gnā-ti-o* (ōn-is) f., *-tu-s* 4. m. Schwängerung, Schwangerschaft.

### **g. gan, gna (gno), erkennen.**

*gnā-ru-s* fundig, gekannt (Nebenf. *gnar-ūri-s*), Gegenf. *i(n)-gnaru-s*, *gnārī-ta-s* (tāti-s) f. Kenntniß; *ignōr-o* 1. weiß nicht, bin unfundig, *ignorant-ia* f. Unwissenheit, *ignorā-bili-s* unbekannt; *di-gnorant* (signa imponunt, ut fieri solet in pecoribus Paul. D. p. 72. 16); *gnār-īg-āre* (= *narrare* Paul. Diac. p. 95), *narr-o* 1. e-narro thue fund, erzähle, *prae-narro* erzähle vorher, *re-narro* erzähle wieder, *narrā-bili-s* erzählbar, *narrā-ti-o* (ōn-is) f. *-tu-s* 4. m. Erzählung, *Demin. narratiuncula*, *narrā-tor* (tōr-is) m. Erzähler, *narrat-īvu-s* zum Erzählen geeignet. — *gnā-vu-s* *nā-vu-s* betriebsam, thätig (vgl. deutsch: kennen — können), *Nav-īu-s*, Ggf. *i(n)-gnāvu-s*, *nāvi-ta-s* (tāti-s) f. Emsigkeit, Gegenf. *ignāv-ia* f. Lässigkeit, Schläffheit, *nāvo* 1. lege an den Tag, betreibe eifrig. — *gnae-u-s* *nae-vu-s* (= *gna-īvu-s*) m. Muttermal, *naev-īu-s* der ein Muttermal hat, *Gnaeu-s*, *Naev-īu-s*. — *no-sc-o* (= *gno-sc-o*) (g)nō-vi, (g)nō-tu-s 3. lerne kennen, erfahre, ebenso: *i-gnosco* verzeihe, *inter-nosco* unterscheide, *per-nosco* lerne genau kennen; (-no-vi, -nī-tu-s): *a-gnosco* erkenne an, *co-gnosco* erkenne, untersuche, *prae-co-gnosco* erkenne vorher, *re-co-gnosco* mustere; *di-gnosco* unterscheide, *prae-nosco* erfahre vorher; *nōt-e-sc-o* 3. werde bekannt, e-, *in-notesco* id., *per-notesco* werde überall bekannt, *Frequ. nosc-i-to* 1. — (Part.) *nō-tu-s* bekannt, *i(n)-gno-tu-s* unbekannt, *nō-tor* (tōr-is) m. Kenner, Zeuge, *notōr-īu-s* anzeigend, *notī-ti-a* f. Kenntniß, *notī-fico* 1. mache bekannt; *nō-ti-o* (ōn-is) f. das Kennenlernen, Kenntniß; *co-gnī-ti-o* (ōn-is) f. Erkenntniß. — *nō-bili-s* kenntlich, bekannt, edel, vornehm, *Nobilior*, *nobilita-s* (tāti-s) f. Berühmtheit, Adel, edle Art, *nobili-to* 1. mache berühmt, vereble, Gegenf. *i(n)-gnōbilis*. — *nō-men* (mīn-is) n. (= *gnō-men*) (nominu-s SC. de Bacch.) Name, *Nōmen-tu-m*, *co-gnō-men* (mīn-is) n. *Burname*, *nōmīn-o* 1. nenne, erenne, *co-gnomino* *de-nomino* benenne, *trans-nomino* nenne mit anderm Namen, *Nominatus*, *Frequ. nominī-to* 1., *nomin-āli-s*, *ābili-s* zum N. geh., *nominā-ti-o* (ōn-is) f., *-tu-s* 4. m.

Benennung, *nominā-tor* (tōr-is) m. Ernennner, *nominā-ti-m* namentlich, *nomināt-iv-u-s* zur Benennung geh., *Nominativ*. — *i(n)-gnō-mīn-ia* f. Entehrung, Schimpf, *ignomini-ōsu-s* schimpflich. — *nun-cūp-o* 1. (f. *W. kap*) nenne beim Namen, benenne, mache bekannt, *nuncupā-ti-o* (ōn-is) f. Benennung, Widmung, Geloben, *nuncupā-ti-m* = *nomina-tim*. — *nō-ta* f. *notā-cūlu-m*, -men (mīn-is) n. Merkmal, Ab-, Kennzeichen, *Demin. nōtū-la*, *nōto* 1. bezeichne, merke an, *an-noto* zeichne auf, *de-noto* bezeichne genau, *e-noto* zeichne aus, auf, *prae-noto* bezeichne vorn, vorher, *sub-noto* bezeichne unten, *unterzeichne*, bemerke insgeheim, *notā-bili-s* bemerkeuswerth, *not-āriu-s* m. Schreiber, *notā-ti-o* (ōn-is) f. Bezeichnung, Wahrnehmung. — *beni-gn-u-s* (= *beni-n-gnu-s*) (wohl: erkennend, =denkend) gutartig, gütig, *benignī-ta-s* (tāti-s) f. Güte. — *nor-ma* (= *gnor-i-ma* Lehnwort?) f. Winkelmaaß, Richtschnur, *ē-normi-s* unregelmäßig, übermäßig groß, *enorm*, *enormī-ta-s* (tāti-s) f. Unregelmäßigkeit u. f. w., *norm-āli-s* nach dem Winkelmaaß gemacht, *normā-ti-o* (ōn-is) f. Abmessung nach dem M., *de-normo* mache ungleich.

*gamu* Knie.

*gēnu* 4. n. Knie, *Demin. genī-cūlu-m* n. Knie, Knoten, *geniculā-tu-s* mit gebogenem Knie, knotig, *geniculā-ti-m* knotenweise, *con-genūclo* 1. sinke auf d. K. zusammen; *Gēnu-a* f. (Hübel, Hügel), *Genu-ciu-s*.

**W. gabh** klaffen, beißen.

*gāb-ālu-s* m. Gabel, Galgen; *Gāb-ii*, *Gab-in-iu-s*. — *ga-m-b-a* (der gespaltene) Huf, *gamb-ōsus* am H. geschwollen. — *gin-giv-a* (besser wohl *gingiba*) f. Zahnsfleisch.

**W. gam** strogen, voll sein, seufzen (in Folge drängender Fülle).

*gēm-o* (-ui, -itum) 3. seufze, stöhne, *ag-gemo* seufze dazu, *con-gemo* seufze laut, stark, *in-gem-i-sc-o* seufze über etwas, *gemītu-s* 4. m. das Seufzen, Stöhnen, *gem-ū-lu-s* *gem-ē-bundu-s* seufzend. — *gemursa* f. kleine Geschwulst zwischen den Behen (*sub minimo digito pedis tuberculum, quod gemere facit eum, qui id gerat* Paul. D. p. 95). — *gem-ma* f. (von der strohenden Fülle) f. Knospe, Juwel, Edelstein, *Demin. gemmā-la*, *gemma-sc-o* 3. bekomme Knospen, *gemm-ōsu-s* voll E., *gemm-āriu-s* m. Juwelenhändler, *gemm-e-sc-o* in-gemmesco 3. werde zu E., *gemm-eu-s* juwelenartig. — *gīm-ia* (?) com. Schlemmer.

**W. gar, gal** (gar-gar, gur-gur) schlucken, trinken.

*vōr-o* (= *gvor-o*) 1. schlinge, fresse gierig, *de-voro* verschlinge; *vor-ax* (āci-s) verschlingend, gefräßig, *vorāci-ta-s* (tāti-s) f. Gefräßigkeit, *carni-vōru-s* fleischfressend, *vorā-g-o* (in-is) f. Schlund, Abgrund; *gur-g-e-s* (it-is) (gebrockene Redupl. ft. *gur-gur-it*) m. Strudel, Abgrund, *ingurgit-o* 1. tauche in den Schlund, stürze hinein, überlade mich. — *gur-gus-tiu-m* eig. Höhle, Loch, dann: Hütte, Schoppen. — *gur-gūl-io* (iōn-is) m. Gurgel, Luftröhre. — *gūl-a* f. Speiseröhre, Kehle, Schlund,

(übertr.) Gefräßigkeit, gul-ösu-s gefräßig, gül-o (ön-is) m. Schlemmer; *sin-gul-tu-s* 4. m. (f. sa-ma) Schluden, Schluchzen, singult-o 1., -io 4. habe Schl. — *gut-tur* (ft. gul-tur) n. Gurgel, Kehle, guttur-niu-m n. guttu-s m. Gefäß mit engem Halse, *cuturnium* (vas quo in sacrificiis vinum fundebant Paul. Diac. p. 51. 5). — *glü-t-io* trans-glutio 4. verschlinge, glü-tu-s (glut-tu-s) m. Schlund; *in-glü-v-ie-s* (ei) f. Kehle, Kropf. — *glis* (glir-is) m. Haselmaus (vgl. Skr. gir-i-s Maus). — *lac* (älter lac-te) Gen. lact-is n. (= gla-k-t), lact-eu-s milchen, lactici-niu-m (f. tiro-ciniu-m) n. Milchspeise, lact-o 1. säuge, lact-ue-a f. (milchreiche Pflanze) Lattich, Salat; lactā-tu-m (est potio e lacte Isid. or. 20. 3. 10); Lact-ur-cia, -nu-s (Gottheit des milchenden Getreides).

**W. gar, gal** fallen, abfallen; Abf. *ghar* altern.

*grā-v-is* (ft. gar-u-is) schwer, beschwerlich, gewichtig, gravi-ta-s (tāti-s) f. Schwere u. f. w., gravi-tū-d-o grav-ē-d-o (in-is) f. Schwere der Glieder, Schnupfen, gravedin-ösu-s zum Schn. geneigt; grav-o 1. beschwere, belästige, ag-gravo mache schwerer, schlimmer, verstärke, de-gravo brücke nieder, in-gravo beschwere, prae-gravo brücke sehr, herab, überwiege, gravā-bili-s beschwerend, gravā-men (mīn-is) n., -ti-o (ön is) f. Beschwerde, gravā-ti-m schwierig, grav-e-sc-o in-gravesco 3. werde schwer; *gravi-du-s* beschwert, schwanger, gravidi-ta-s (tāti-s) f. Schwangerschaft, gravido, in-gravido 1. beschwere, schwängere. — *brū-tu-s* (brutum antiqui gravem dicebant Paul. D. p. 31), Brütu-s; ob-brut-e-sc-o (-ui) 3. werde stumpfsinnig, verbumme. — *gla-n-s* (gla-n-d-is) f. (Abgefallenes) Eichel, gland-āriu-s zur E. geh., Dem. gland-ū-lae f. Mandeln am Halse, Drüsen, glandul-ösu-s voll Drüsen. — *rā-vu-s* (= ghar-vu-s gra-vu-s alternd =) grau.

**W. gar** reiben.

*grā-nu-m* n. Korn, Kern, gran-āria n. pl. Kornkammern, gran-ösu-s korn-, kernreich, granā-tu-s mit Körnern versehen, grān-ea f. Speise aus gestoßenen Getreidekörnern.

**W. gar, gar-s, gra-k** tönen, krächzen, gaderu.

*gal-lu-s* (= gar-ru-s) m. Hahn, gall-ina f. Henne, gallin-ācou-s die Hühner betreffend, galli-cin-iu-m n. Hahnenkrei, gallū-l-a-sc-o 3. töne männlich. — *gr-ū-s* (Rom. auch gru-i-s) f. Kranich, gru-o 3. Natur-laut der Kraniche. — *gannio* (= gar-n-io) 4. belle, belfere, ob-, og-gannio belfere o. schwache entgegen, ganni-tu-s 4. m. Wellen, Belfern, gannitio (canum querula murmuratio Paul. Diac. p. 99). — *grunn-i-o* (alt gru-n-d-i-o) 4. grunze, grunni-tu-s 4. m. Grunzen. — *garr-i-o* (= gar-s-io) 4. schwache, garr-ū-lu-s schwachhaft, garulli-ta-s (tāti-s) f. Geschwächigkeit, garri-tor (tör-is) m. Schwächer. — *grāc-ū-lu-s* m. Dohle (graculi a sono oris vocati Fest. p. 97); *groc-i-o* 4. krächze (cum sit grocīre corvorum Non. p. 308); *grac-illo* 1. (cucurrere solet gallus, gallina gracillat Carm. de Philom. 28); *gloc-i-o* 4. gloci-d-o 1. (ova

supponuntur glocientibus gallinis Colum. B. R. 8. 5. 4); *glutt-i-o* (= *gloc-ti-o gluo-ti-o*) 4. gadere; *gloc-tōro* 1. vom Naturlaut der Störche; *glauc-i-to* 1. Klaffe.

### W. *gardh* ausgreifen.

*grād-i-or* 3 (*gres-su-s*) 3. schreite, ad-*grēdior* gehe, greife an, ante-*gredior* gehe voran, circum-*gredior* umgehe, con-*gredior* treffe zusammen, kämpfe, de-*gredior* schreite herab, di-*gredior* gehe fort, weiche ab, e-*gredior* gehe heraus, in-*gredior* schreite hinein, beginne, intro-*gredior* schreite hinein, prae-*gredior* gehe voran, vorbei, über-treffe, praeter-*gredior* gehe vorbei, pro-*gredior* schreite vorwärts, re-, retro-*gredior* schreite zurück, super-*gredior* überschreite, übertreffe, trans-*gredior* überschreite. — *grād-u-s* 4. m. Schritt, Gang, *grad-ā-ti-m* schritt-, stufenweise, allmählich, *gradā-ti-o* (ön-is) f. Stufenerhöhung, Steigerung, *gradatu-s* abgestuft, *grad-ili-s* die Stufen betreffend, *Grad-ivu-s* Mars (der zu Felde ziehende); Intens. *grassor* (*grad-tor*) 1. treibe mich umher, verfare, *grassā-ti-o* (ön-is), -tūra f. das Herum-schwärmen, *grassā-tor* (tör-is) m. Herumstreifer. — *gressu-s* (altl. *grettus*) = *gradus*. — *grallae* (= *grad-elae*) f. Stelzen.

### W. *garbh, grabh, grah*, greifen, fassen.

*Galb-a* (oder altgallisch?) Schmerbauch. — *ger-men* (= *gerb-*) n. Keim, Sproß, *germīno* 1. keime, sproße, prae-*germino* schlage zeitig aus, re-*germino* schlage wieder aus, *germinā-ti-o* (ön-is) f., -tu-s 4. m. das Sprossen; *germ-ānu-s* (m ft. bh) (sprossend) leiblich, leibhaftig, echt, *germanita-s* (tāti-s) f. geschwisterliche Verwandtschaft; *grēm-iu-m* n. Schooß. — *grex* (*grēg-is*) m. Heerde, Schaar, *greg-āriu-s*, -āli-s zur H. geh., gemein, *greg-āti-m* heerden-, schaarentweise; ab-*gregare* (est ab grege ducere Paul. D. p. 23. 7), ag-*grēgo* 1. (heerde an) gefelle bei, con-*grego* id., dis-*grego* sondere, se-*grego* id.; ē-*grēg-iu-s* (aus der Menge ausgewählt) vorzüglich.

### W. *gal*, *glā-k* glänzen, hell sein, heiter sein.

*gāl-ēna* f. Meierz; *glā-s-tru-m* n. Weidpflanze (sonst *vitrum*). — *gēl-u* n. Frost, Kälte, *gel-du-s* frostig, eiskalt, *gelo* con-*gelo* 1. gel-a-sc-o 3. gefriere, re-*gelo* 1. thauw wieder auf, *gelā-ti-o* (ön-is) f. -tus 4. m. das Gefrieren; *gilla* (ön-is) (= *gel-ul-on?*) m. ein Kühl-gefäß. — *glāc-ie-s* (ei) f. Eis, *glacio* con-*glacio* 1. werde zu Eis. — *glōs* (= *glō + s* vgl. *flō + s*) Gen. *glōr-is* f. (viri soror Paul Ep. 98, fratris uxor Non. p. 557) Mannschwester, Schwägerin (Schweichel-name bei Verwandten, vgl. *belle-soeur*).

### W. *gas* gehen, kommen; g. f. machen = bringen.

*gēr-o* (*ges-si*, -tu-s) 3. trage, führe, verrichte, ag-*gēro* trage herbei, con-*gero* trage zusammen, de-*gero* trage fort, di-*gero* theile ein, ordne, e-*gero* trage heraus, in-*gero* trage hinein, bürde auf, ob-*gero* trage entgegen, prae-*gero* trage voran, pro-*gero* id., bringe hervor, re-*gero*

trage zurück, trage ein (regesta n. Pl. Register, Verzeichniß), sug-gero unterlege, reiche dar, super-in-gero trage o. häufe darauf, trans-gero trage hinüber; inter-ger-ivi (parietes dicuntur, qui inter confines struuntur et quasi intergeruntur Paul. D. p. 110. 21). — gër-ü-lu-s m. Träger, fem. -üla (von den Bienen). — gërund-iu-m (quod gerundum = was zu thun ist Prisc. p. 808). — *ges-tu-s* 4 m. das Tragen, Haltung, Geberde, gestu-ös-u-s voll G.; (Demin.) *gesti-cūlu-s* m. ausdrucksvolle Geberde, gesticulor 1. mache a. G., gesticulā-tio (ön-is) f. = gesticulus, gesticulā-tor (tör-is) m. Pantomime; ges-ti-o (ön-is) f. Berichtigung, ges-tor (tör-is) m. Besorger. — Frequ. *ges-to* 1., circum-gesto trage mit aller Absicht umher, gestā-men (mīn-is) n. Bürde, Trage, gestā-tor (tör-is) m., -trix (tric-is) f. Träger, -in. — *gest-i-o* 4. geberde mich, begehre, prae-gestio begehre sehr. — *ag-ger* (= ad-ger) Gen. -gër-is m. Gehäufte, Aufschüttung, Masse, Wall, Damm, aggër-o 1. dämme, fülle auf, ad-agg. id. co-agg. id., ex-aggero id., vergrößere, erhebe, verherrliche. — *con-gër-ie-s* f. Zusammenhäufung; *ë-gër-ie-s* Auskehricht; E-gër-ia (urspr. Springquelle; aqua quae egeritur ex terrā) f. Quellnymphe, Eger-iu-s; *sug-gestu-s* 4. m. Erhöhung, Rednerbühne.

**gas** (Naturlaut).

*vis-i-o* 4. pfliste.

**W. gi**, *gvi*, *gvi-g* leben.

*vi-ta* (= gvi-ta) f. Leben, vit-āli-s zum L. geh., vitali-tas (tāti-s) f. Lebenskraft; *vī-vu-s* lebend, rēdi-viv-u-s wieder aufgestrich, vivī-du-s voll L., viv-ax (āc-is) lang lebend, lebhaft, vivāci-ta-s (tāti-s) f. lange Lebensdauer, vive-, vivi-sc-o 3. werde lebendig; *viv-o* (vixi, vic-tu-s = vig-si, -tu-s) 3. lebe, con-vivo lebe zusammen (con-viv-o, or 1. halte gemeinsames Mahl), pro-vivo lebe fort, re-vivo lebe wieder, super-vivo überlebe; Frequ. vic-ti-to 1. — *vic-tu-s* 4. m. Lebensunterhalt, -mittel, Victu-a (nicht Victa, Arn. 3. p. 115) die der Kost vorstehende Gottheit, Vi-tu-mnu-s Leben schaffender, belebender Gott (\*vi-tū beleben).

**W. gi**, *gvi*, *gā* bewältigen.

*vi-s* (ft. gvi-s, Plur. vi-r-es) f. Kraft, Gewalt; *per-vi-cu-s* (-cax) hartnäckig. — *viō-lentu-s* (len-s) gewaltsam, ungestim, violent-ia f. Ungestim, *viō-lo* 1. verlege, schände, violā-bili-s verletzbar, viola-ti-o (ön-is) f. Verletzung, violā-tor (tör-is) m. Verlezer. — *vie-sco* 3. werde welf (= bewältigt vom Alter), *viē-tu-s* alt, welf.

**W. gib** sich büden.

*gib-bu-s*, *gibb-er* (ëra, ëru-m) buckelig, gibb-er (ër-is) m. Buckel, gibber-ös-u-s voll B., Hücker.

**W. gu** tönen, brüllen (lat. g, gv = b).

*bū-s* (böv-is) comm. Rind, Demin. bū-cūla (= bov-cula) f. Fährse; bū-cētu-m, n. Trift, Busch (= Rinder-heide, vgl. goth. haithja Feld). —

*böv-o bö-o* 1. brülle, (bo-o 3), re-boo 1. töne zurück, halle wider, boätu-s 4. m. das Brüllen; bovinatur (conviciatur Paul. Diac. p. 30. 12), *bov-ina-tor* (tör-is) m. (urspr. wohl Schreier) = tergiversator. — *Bovi-ānu-m*, Bovilla; bo-āriu-s das Kind betreffend, bov-illu-s id., *büb-ä-lus*, l-inu-s id.; *büb-ile* (ft. bov-ile) n. Hinterstall; *büb-ul-cu-s* m. Ochsenknecht; *Büb-ōna* f. Schutzgöttin des Rindviehs. — *bū-ti-o* (ōn-is) m. Rohrbommel; *bu-te-o* (ōn-is) m. Bußaar, Buteo; *büb-o* 3. bupe; *bub-o* (ōn-is) m. Uhu; *buf-o* (ōu-is) m. Rröte; *baub-or* 1. baffe (vom Hunde); *gav-ia* (gau-ia) f. eine Möbenart.

**B. gu** geloben.

*vöv-e-o* (vöv-i, vö-tu-m) (= gov-, gvov-e-o) 2. gelobe, widme, de-voveo gelobe, verwünsche, (Part.) vö-tu-m n. Gelübde, Wunsch, vot-ivu-s zum G. geh., gelobt; de-vö-to 1. weihe, widme.

**B. gus** kiesen, kosten.

*gus-to* de-gusto 1. koste, versuche, prae-gusto koste vorher, re-gusto koste wiederholt, nehme noch einmal vor, *gustā-tu-s*, *gus-tu-s* 4. m. Kosten, Geschmack, *Demin. gustā-lu-s*, *gustā-tio* (ōn-is) f. tōriu-m n. Vorgericht; *de-gū(s)-n-ē-re* (altl.) = degustare.

**B. gau**, *gau-d* heiter sein.

*gau* (Enn. Ann. 451) = *gau-diu-m*; *Gā-iu-s* (= *Gav-iu-s*), *Gā-ia*, *Gau-ru-s* (i. Monte Gauro); *gaud-iu-m* n. Freude, *gaud-e-o* (*gavisu-s* = *gav-i-d-tu-s*) 2. freue mich, *gaudi-āli-s*, a-bundus fröhlich.

**B. gnith** duften.

*nid-or* (ōr-is) m. Duft, Dunst, Dampf, Brodem, *nidor-ōsu-s* dampfend.

**B. grath**, *granth* knüpfen, ballen.

*gros-su-s* (ft. grot-tu-s) geballt, dick, knotig, *grossu-s* m. unreife Feige. — *grand-i-s* groß, stark, großartig, *Demin. grandī-*, *grandius-cūlu-s*, *grandi-ta-s* (tāti-s) f. Größe, Erhabenheit, *grand-e-sc-o* in-grandesco 3. werde groß, *grandi-o* 4. mache groß, *grand-aevu-s* hochbejahrt.

*grama* Augenbutter.

*grām-iae* (glām-ae) f. Augenbutter.

**B. gla**, *gli*, *glu* hangen, kleben.

*lapp-a* (ft. glā-p-a) *lapp-ā-g-o* (in-is) f. Klette, *lapp-āceu-s* Klettenartig. — *gli-s* (ft. gli-t) *humus tenax*; *glit-tu-s* glatt (glittis = subactis, levibus, teneris Paul. Ep. 98). — *blaesu-s* (ft. glaisa-s) (klebrig) stammelnd, lispelnd. — *lū-brī-cu-s* schlüpfrig, glatt, mißlich, *lubric-o* 1. mache schlüpfrig. — *glu-o* füge zusammen, *glu-tu-s* m. klebriger, fetter Boden, *glu-s* (glu-ti-s) f. *glū-t-en* (in-is), *glutin-u-m* n. Leim, *glutin-eu-s*, *ōsu-s* leimig, klebrig, *glūtīn-o* 1. leime, klebe, ag-glutino l., fl. an, con-glutino leime zusammen, de-glutino leime ab, löse auf, re-glutino leime wieder

auf, glutinā-men-tum das Zusammengeleimte, glutinā-ti-o (ōn-is) f. das Zusammenziehen der Wunde, glutina-tiv-u-s, -torius zusammenziehend, glutina-tor (tōr-is) m. Buchbinder, glutin-āri-u-s m. Leimsieber.

**W. glubh** schaben, schälen.

*glub-o* 3. schäle, de-glubo schäle ab, hülfe aus; *glū-ma* f. Hülse, Schale der Früchte, clumae (folliculi hordel Paul. Diac. p. 55. 13). — *glāb-er* (ra, ru-m) glatt, kahl, Dem. glābel-lu-s, glabrī-ta-s (tāti-s) f. Glattheit, Kahlheit, glabr-ēta n. pl. kahle Derter, glabro 1. mache glatt, kahl, glabr-e-sc-o 3. werde glatt, kahl; Glabri-o (ōn-is) = Kahlkopf. — *lib-er* (ri) m. (Geschältes) Bast, (als Schreibmaterial) Buch, Schrift, Demin. libel-lu-s, libellū-lu-s, libr-āri-u-s m. Bücher-ab-schreiber, -verkäufer, libr-āri-u-m n. Bücherkasten, libelli-o (ōn-is) m. Notar.

**W. gval** waffen, Blasen werfen.

*bull-a* (= gval-la gul-la) f. Blase, Budel (als Hierrath), Kapsel, bull-o 1., -io 4. walle, werfe Blasen, schäume, e-, re-bullio walle auf, treibe hervor.

*gvala* Höhlung.

*vōla* f. Höhlung der Hand, vole-ma pira große Birne, Pfundbirne (wörtlich: die hohle Hand füllend).

## Gh.

**gha** (verstärkende Particel).

*ē-gō* (nur in ältester Zeit ō) (j. Pron. St. a) ich. — *hī-c*, *hae-c*, *ho-c* (= ho-i-c, ha-i-c) (St. ho + Pron. Stämme i und ka) dieser, hāc (erg. viā, parte) hier, hīc (Abl. = ho-i-c) (älter auch hei-c) hier, hū-c hieher, hī-n-c (= ho-in-c; über -in- j. St. i: de-in u. j. w.), antid- antē-hāc, post-hāc vor, nach dieser Zeit, praeter-hāc weiterhin, hāc-tenus bis hieher, so weit, ad-hūc bis hieher, noch (immer, mehr, weiter), dē-hinc ex-hinc von hier an, sodann, pro-hinc daher. — *hō-die* (= an diesem Tage) heute, hodie-rnu-s heutig; *ho-rnu-s* (= ho-vernu-s?) heurig; ho-rsum (j. W. vart).

**W. gha, ghi, gha-t, -n, -p**, leer sein, kaffen, gähnen.

*fā-me-s* (is) f. Hunger, famē-lī-cu-s ausgehungert. — *in-cho-o* (in-coh-o) 1. (thue den Mund auf = beginne zu reden), beginne, inchoā-tor (tōr-is) m. Anfänger. — *hā-mu-s* (?) m. Hafen, Angel, Dem. ham-ūlu-s, hamā-tu-s, -tīli-s mit A. versehen. — *hi-o* 1. *hia-sc-o* 3. dis-hiasco, (hie-sc-o) *hī-sc-o* 3. kaffe, gähne, in-hio sperre den Mund nach etwas auf, Intens. hīē-to 1., hīā-tu-s 4. m. Deffnung, Spalt, Kluft, hi-ul-cu-s (\*hi-o-lo) kaffend, unzusammenhängend, hiule-o 1. spalte, öffne. — *hinmio* (st. hī-s-n-i-o?) 4. wiehere, hinmi-tu-s 4. m. das Wiehern. — *fā-ti-sc-o* de-fet-i-sc-o-r 3. kaffe, zerfalle, ermüde; *fes-su-s*

(= fat-tu-s) müde, matt; *fāt-i-go* de-fatigo 1. ermüde, *fatigā-ti-o* (ōn-is) f. Ermüdung. — *gēn-a* f. (Rinn) Wange, Wade, *genu-inu-s* zu den W., B. geh. (dentes gen. Backenzähne). — *an-s-er* (ēr-is) (st. gan-s-er?) m. (f.) Gans, Anser, *anser-inu-s* zur G. geh. — *hēb-e-s* (ēt-is) (schwaches Part. Präs.) stumpf, heb-, *hebet-e-sc-o* 3. werde stumpf, *hebet-o* 1. stumpfe ab, *hebetā-ti-o* (ōn-is) *hebe-tū-d-o* (īn-is) f. Stumpfheit.

**W. gha-n, ghan-d, gha-t, gha-s** schlagen, stoßen.

-*fend-o* (-fend-i, -fen-su-s) 3., de-fendo wende ab, verteidige, of-fendo stoße an, beleidige, sub-offendo verstoße ein wenig, in-fenso 1. handle feindselig, in-fensu-s feindselig. — *bat-u-o* batt-u-o 3. schlage, stoße, bāt-, vāt-illu-m (?) n. Schaufel, Schippe. — *has-ta* f. Speiẗ, Wurfspeiẗ, *Demin. hastā-la* (regia Asphodill), sub-hasto 1. verfeigere öffentlich (von dem bei Auctionen zum Merkzeichen aufgesteckten Speiẗ), *hastā-tu-s* mit e. Sp. bewaffnet, *hast-ile* (is) n. Schaft des Sp. — *hos-tia* f. Schlachtopfer. — *fus-ti-s* (ti-s) m. Stod, Knittel, *fust-u-ariu-m* n. das Todtprügeln mit Stodstreichen, *fusterna* (= *fust-er-ina pars*) f. Anorrenstüd der Tanne. — *fis-tūca* f. Ramme, Schlagel, *fistuco* 1. ramme fest, *fistucā-ti-o* (ōn-is) f. das Einrammen. — *in-fes-tu-s* anstürmend, feindlich, *infest-o* 1. behandle feindlich, greiẗe an. — *mānī-manū-festu-s* (mit der Hand ergriffen, ertappt) überführt, augenscheinlich. — *con-fes-ti-m* fortstürzend, unverzüglich. — *fes-tī-mu-s* eilend, *festin-o* 1. eile, *prae-festino* beeile sehr, übereile, *re-festino* eile wieder zurück, beeile, *festinā-ti-o* (ōni-s) f. das Eilen, *festinā-bundu-s* eilig.

**ghama** Erde.

*hōm-o* (īn-is) m. Mensch (= *gham-an* Erdensohn), ältere Nebenſ. *hēm-o* (ōn-is) (*hemona humana et hemonem hominem dicebant Paul. Diac. p. 100. 5*), *Demin. homin-cūlu-s*, *homul-lu-s*, *homunc-io* (iōn-is) m. Tölpel von e. M. — *nēmo* (ne hemo) kein Mensch, Niemand. — *hūm-ānu-s* menschlich, menschenfreundlich, fein gebildet, *humanita-s* (tāti-s) f. Menschlichkeit u. ſ. w. — *hūm-u-s* f. Erdboden, Boden, *hūmī* (Local) auf der Erde, zur Erde, *humo*, *in-humo* 1. begrabe, *humā-ti-o* (ōn-is) f. Beerdigung. — *hum-ili-s* (dem Boden nahe) niedrig, gering, *humili-ta-s* (tāti-s) f. Niedrigkeit, *humili-o* 4. erniedrige.

**W. ghar** schmelzen, brennen, leuchten, glänzen, warm od. heiter sein; gelb od. grün sein.

*for-nu-s*, *furn-nu-s* m. *for-n-ax* (āci-s) f. Ofen, *Demin. fornāc-ūla*, *Fornax* (Badgöttin); *furn-āceu-s* zum O. geh.; *furn-āria* f. Bäderei, *-ariu-s* Bäder, *Furn-ius*; *prae-furn-īu-m* n. Ofenloch. — *for-mu-s* *formā-du-s* warm, deforma (*exta* = decocta *Paul. D. p. 75. 10*); *formū-cāp-es* (*forcipes dictae quod forma capiant; id est ferventia Paul. Diac. p. 91. 14*) = *for-cep-s* (cīp-is) m. f. *forp-ex* (īc-is) f. (weitere Verstümmelung) Feuerzange. — *gli-sc-o* con-glisco 3. gleiẗe, *lodere* auf, *re-gle-sc-o* 3. *lodere* wieder auf, wachse wieder; *glē-su-m*



(glae-gles-su-m) n. Bernstein; *glär-ca* f. Riez, Riezsand, glare-ösu-s tiefig. — *vul-tu-s* (vol-) 4. m. Miene, Gesicht (vom Leuchten, Abſchein, Sehen des Auges), Dēmin. vultū-cūlu-s, vultu-ösu-s voll v. M., Grimassen. — *grā-tu-s* (= heiter) angenehm, beliebt, dankbar, grāt-ia f. Anmuth u. ſ. w., grā-te-s f. Pl. Dank, grati-ösu-s beliebt, gefällig, gratu-itu-s freiwillig, ohne Lohn; Grat-iu-s, -id-iu-s, Grati-ānu-s; grātor 1. *grātūlor* (St. \*gratulo) con-gratūlor 1. wünſche Glück, gratulā-ti-o (ōn-is) f. Glückwünſch, gratulā-bundu-s glückwünſchend; grati-ficu-s geſällig, grati-ficor 1. willſahre, gratifica-ti-o (ōn-is) f. Gefälligkeit. — *hel-vu-s gil-vu-s* hellgelb, helv-īnu-s, -ölu-s, *galb-īnu-s*, ānu-s, īneu-s, ūlu-s blaßgelb, gelblich, grüngelb, galbū- galgū-la f. Goldamſel, Pirol, helvel-la f. Rüchentraut, Helv-iu-s, īdiu-s. — *bīli-s* (? ſt. *gil-is*) f. Galle. — *lū-tu-m* (ſt. hlu-) n. Bau, Silbtraut, lut-eu-s goldgelb, lūt-ea f. Berggrün. — *rūt-īlu-s* (ſt. hru-) gelbroth, goldgelb, röthlich, Rut-īliu-s. — *flā-vu-s* flavi-du-s, grüngelb, graugelb, ſandfarben, blond, flav-e-sc-o 3. bin, werde g. bl.; Flav-iu-s, Flav-ia, Flav-ina, Flavin-iu-m. — *ful-vu-s* = fla-vu-s, fulvaster (tra, tru-m) gelblich; Fulv-iu-s, ia. — *fel* (fel-li-s, St. fel-ti, fel-li, vgl. mel) n. Galle (= das Grüne), fell-eu-s auſ G., fell-ösu-s, -i-tu-s voll G. — *grā-men* (mīn-is) n. Grün, Graſ, gramin-eu-s graſig, gramin-ösu-s graſreich. — *vīr-eo* (ui) (= gvir-e o) 2. grüne, vir-e-sc-o werde grün, e-vireſco verblühe, re-vireſco werde wieder grün, vir-ī-di-s grün, viridi-ta-s (tāti-s) f. Grün; virid-āriu-m n. Baumpflanzung, virid-o 1. mache grün, viridicā-tu-s (St. viridi-co) grün gemacht. — *hōl-us ōl-u-s* (altl. *hēl-us*) (-ēr-is) n. Gemüſe, Dēmin. holus-cūlu-m, holer-o 1. ſetze Grün an, holer-āceu-s krautartig, hol-ī-tor (tōr-is) m. Rūchengärtner, holitor-iu-s zum R. geh., holitōr-iu-m (forum) Rohlmarkt. — *il-ex* (ic-is) n. die (immergrüne) Eiche, Steineiche, ilic-eu-s, ilig-neu-s, -nu-s eichen, ilic-ētū-m n. Steineichenwaſd.

### W. ghar ſich ſchlingen.

*hīr-a* f. Leerbarm, Dēmin. hīllae (ſt. hīrū-lae) f. Gebärmere; *il-ia* (= hīr-i-a) n. pl. Weichen (Gebärmere), ili-ösu-s an Darmgicht leidend. — *hār-īō-lu-s* (fariōlu-s) m. hariola f. Weiſſager, -in (auſ den Eingeweiden), hariolor 1. weiſſage, hariolā-ti-o (ōn-is) f. Weiſſagung. — *hāru-spex* (spīc-is) (W. *spak*), m. haru-spīc-a f. (= Eingeweidebeſchauer) = hariolus. — *hālu-* (*alu-*) -cī-n-or 1. (bin in Gedanken verſunken = rede ohne Achſamkeit), halucinā-ti-o (ōn-is) f. Zuſtand deſ o. A. redbenden (vgl. tirocinium W. *tar* reiben).

### W. ghar nehmen, faſſen, einfaſſen.

*hīr* (ir) n. (altl.) Hand. — *hēr-u-s* m. (Nehmer) Herr, her-a f. Herrin, eri-tūdo (= dominatio, Placid. Gloss. p. 460, = ſervitudo Paul. D. p. 83. 1). — *hēr-e-s* (ē-d-is) m. Erbe, cō-her-e-s Miterbe, (apud antiquos pro domino ponebatur Feſt. p. 99), ex-hered-o 1. ent-erbe, hered-ī-ta-s (tāti-s) f., her-c-tu-m n. Erbſchaft, herēd-iu-m n. Erb-

gut, her-c-i-sc-o 3. theile mich in e. G., Hērī-lu-s, Her-e-n-niu-s; herem (Marteam antiqui accepta hereditate colebant, quae a nomine appellatur heredum et esse una ex Martis comitibus putabatur Paul. D. p. 100). — *hīr-ū-d-o* (īn-is) f. Bluteigel (als fassender); *hīr-un-d-o* (īn-is) f. Schwalbe (als greifende, haschende). — *hār-a* f. Stall. — *hor-tu-s* m. Gehege, Maierhof, Garten, Dem. hortū-lu-s m., hortū-ānu-s m. Gärtner; Hort-ensiu-s, Hort-ālu-s. — *cō-hor-s*, *chor-s*, *cor-s* (Gen. -ti-s) f. Gehege, die (umgebende) Schaar, Gefolge, Cohorte, Garde; Cor-fin-iu-m n. umfriedigter Grenzort; Her-cūlu-s (Gott der Gehege, Fürden und Mauern; später als Hercules mit Ἡρακλῆς identificirt), Hercul-ān-eu-m. — *hōr-i-or* (altl.) 3. *hor-tor*, co-, ex-hortor 1. (urspr. fasse) treibe an, rege an, ermahne, de-hortor mahne ab, hortā-men (mīn-is), -mentu-m n., -ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Ermahnung, hortā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Ermahner, = in, hortat-ivu-s zur G. geh.

**W. ghar**, *ghar-d*, *ghrad* gellen, raseln.

*gra-n-d-o* (īn-is) f. Hagel, grandin-eu-s, -ōsu-s voll H., grandin-a-t es hagelt. — sub-, *sug-grund-a* f., -iu-m n. Wetterdach, Vordach.

**W. ghar** reiben.

*fri-o* 1. *frī-c-o* (-ui, -tu-s) 1. reibe, (ad-) af-frī-o, -frico 1. reibe an, brödle dazu, con-fr. reibe zusammen, durch und durch, de-fr. reibe ab, in-fr. reibe ein, per-fr. reibe durch, re-fr. reibe auf, reiße auf, suf-frico = defricoo; friā-bili-s zerreibbar, fricā-mentu-m n., -ti-o (ōn-is), -tura f., -tu-s 4. m. Reiben. — *frīc-iu-m* n. Zahnpulver. — *frīc-ae* f. pl. eine Steinart. — *fur-fur* (-für-is) m. Fleie, Demin. fursur-i-cūlae, fursur-ōsu-s, -āceus fleienartig, fursur-eu-s aus Fl. bestehend. — *frit* ein Rörchen auf der Aehrenspitze (Varro r. r. 1. 48. 3); frit-illa f. ein Opferbrei aus Getreide.

**W. ghard** begehren (?).

*hord-eu-m* n. (die begehrte, liebe) Gerste, hordeō-lu-s m. Gerstentorn (Entzündung am Auge), horde-āceus, -āriu-s, -iu-s zur G. gehörig; Hersilia (= Herd-ti-l-ia?).

**W. ghars** starren, rauh sein.

*hīr-ū-tu-s* *hīr-tu-s* struppig, rauh; Hirrius (= Hirs-ius) Hirt-iu-s, Hirtūl-ēju-s. — *hīr-cu-s* Boß (ircus), hirc-Inu-s boßicht, hirc-ōsu-s voll Boßgestank. — *horr-e-o* (st. hors-) 2. bin struppig, rauh, starre (empor), schaudere, ab-horreo (-ui) schaudere zurück, verabscheue, bin verschieden, taue nicht, co-horreo schaudere zusammen, in-horreo starre empor, schaudere, horr-e-sc-o (ui) 3. werde starr u. f. w., ex-horresco schaudere auf, in-horresco fange an zu starren, empfinde Schauder, per-horresco schaudere sehr; horr-ī-du-s starrend, struppig, rauh, schauerlich, horrī-bili-s schrecklich, schauerlich, horr-or (ōr-is) m. Starren, Schauern. — *hēr. (ēr-) in-āc-eu-s* (?) m. Igel.

**W. ghas** essen.

*gā-ne-a*, -um (f. n.) (ft. gas-) Garfüche, Rneipe, *gāne-o* (ōn-is) m. Schlemmer. — *hos-pe-s* (pīt-is) m. (= ghas + pati Herr) m. Gastfreund, Gast, Fremder, *hospit-a* f., *hospit-iu-m* n. Gastfreundschaft, Herberge, *hospit-āli-s* gastfreundlich, *hospitali-ta-s* (tāti-s) f. Gastfreundschaft, *hospitor* 1. fahre als Gast ein, *hospitā-cūlu-m* n. Herberge. — *hos-ti-s* comm. Fremdling, Feind, *hosti-li-s* *hosti-cu-s* feindlich, *hostili-ta-s* (tāti-s) f. Feindseligkeit, *red-hosti-o* 4. gebe zurück; *Hos-tu-s*, *Host-iu-s*, *Host-iliu-s*. — *vescor* (= gues-c-or?) 3. nähre mich, genieße.

**ghima** Winter.

*hiem-s* (hiōw. *hiem-p-s*) f. (Gen. *hiēm-is*) Winter, Kälte, (verfügt aus \**hiemo*, da kein Suffix mit m schließt: heim heiem *hiem*), *hiem-āli-s* winterlich, *hiēmo* 1. lasse gefrieren, überwintere, *hiemā-ti-o* (ōn-is) f. Ueberwinterung. — *hibernu-s* (= hi [m] -ber-no wintertragend, winterbringend) winterlich, kalt, *hibern-āli-s* = *hiem-āli-s*, *hiberno* 1. = *hiemo*, *hibernā-cūlu-m* n. Winterquartier. — *bi-mu-s*, *tri-mu-s*, *quadri-mu-s* (= bi-himu-s u. f. m. = zwei Winter alt) zweijährig u. f. m.

**W. ghil** lustig sein, tändeln.

*hil-āri-s* (-āru-s) fröhlich, *hilari-ta-s* (tāti-s), -tū-d-o (in-is) f. Fröhlichkeit, *hilar-o* ex-*hilaro* 1. heitere auf, *hilar-e-sc-o* 3. werde h., *Hilar-iu-s*, -inu-s. — *hil-u-m* n. Tand, Geringsfügiges, per-*hilum* (Adv.) sehr wenig, *nī-hīlu-m*, *nī-hīl* (nilu-m, nil) nichts. — *hel-u-o* (ōn-is) m. Schlemmer, *helu-o-r* 1. schlemme, *heluā-ti-o* (ōn-is) f. Schlemmerei.

**W. ghu**, *ghu-d*, *ghu-s* gießen.

*fū-ti-s* (-is) f. Gießkanne. — *fū-ti-li-s* (nicht dicht halten könnend) unsicher, nichtig, *futili-tas* (tāti-s) f. Nichtigkeit; *ex-fū-ti* (= effusi, ut mertat pro mersat Paul. Diac. p. 81. 20); (ec-) *ef-fū-ti-o* 4. schütze aus (= schütte aus), *con-rē-fūt-o* 1. dränge zurück, widerlege, *refutā-tio* (ōn-is) f. Widerlegung, *refutā-tor* (tōr-is) m. Widerleger, *fūtā-ti-m* reichlich. — *fon-s* (Gen. *font-is*) (= fōv-o-nt) m. *font-āna* f. Quelle, Dem. *fonti-cūlu-s*, *font-ānu-s*, -eu-s zur Qu. geh., *Font-ēju-s*. — *fōv-ea* f. Grube. — *fu-n-d-o* (fūd-i, fū-su-s) 3. gieße, circum-f. umgieße, con-f. vermenge, dif-f. gieße hin, verbreite, ef-f. gieße aus, sende aus, in-f. gieße ein, auf, inter-f. gieße dazwischen, of-f. übergieße, per-f. begieße, durchströme, pro-f. gieße, bringe hervor, re-f. gieße, gebe zurück, suf-f. untergieße, super-f. gieße darüber, überschütze, trans-f. gieße hinüber, ergieße (mich); *fūsili-s* (= fud-ti-li-) flüssig, geschmolzen, *fūsor* (ōr-is) m. Gießer, *fusio* (ōn-is) f. das Gießen, in-fund-i-būlu-m n. Trichter. — *haur-i-o* (haus-i, haus-tu-s) 4. schöpfe, de-*haurio* schöpfe ab, schöpfe, ex-h. schöpfe aus, erschöpfte, per-*haurio* schöpfe ganz aus; *haus-tu-s* 4. m. Schöpfen, *haus-tru-m* *hauri-tōriu-m* n. Schöpfmaschine, -gefäß. — *gutta* (= gu-d-ta? gh = g?) f. Tropfen, Fleck, Gutta, Demin. *guttū-la*, *guttā-ti-m* tropfenweis, *guttā-tu-s* gefleckt.

*ghaida* Bod.

*haedu-s* m. Böckchen, Ziegenbock, Demin. *haedū-lu-s*.

*ghjas* gestern.

*hër-i* (hër-e; Local, = hes-i) gestern, hes-ternu-s gestrig.

**W. ghva, ghva-n** preisen.

*hō-n-os* (ōr-is) m. Ehre, Würde, *honōr-o* 1. ehre, *honorā-ti-o* (ōn-is) f. Ehrenerweisung, *honorā-bili-s*, *honor-u-s*, -ōsu-s ehrenvoll, *honor-āriu-s* die E. betreffend, Subst. -āriu-m n. Ehrengeschenk; *hones-tu-s* geehrt, ehrenvoll, *honest-o* 1. *honesti-fic-o* 1. = *honoro*, co-*honesto* verherrliche mit, de-, in-*honesto* entehre, *honestā-mentu-m* n. Schmuß.

## T.

*ta* Pronominalst. der 3. P. (vgl. St. ka).

*tā-li-s* so beschaffen, *tāli-o* (ōn-is) f. (gleich beschaffene) Wiedervergeltung. — *tantu-s* (= ta-vantu-s) so groß, Demin. *tant-ūlu-s*, -illu-s, *tantis-per* (= tant-ius-per) so lange. — *ta-m* (vgl. ja-m St. i, ja) so (weit, sehr). — *tan-dem* (f. St. da) endlich. — *tā-men* (Local: endung -smin bei alle dem) so doch, dennoch. — *tō-t* (tā-ta, tā-ti) so viel; *tō-tu-s* (vgl. quō-tu-s) der so vielsste, *tōt-iens* so oft. — *tu-m* (vgl. cu-m St. ka) dann, damals, *tun-c* (= tum-ce) id. — *is-te*, -ta, -tu-d (f. St. i) der dort, dieser; *isti-c* (= ist-hi-c, vgl. hi-c St. gha) istae-c, isto-e, istu-c dieser dort, *ist-ic* (= ist-hic Adv.) dort, *ist-inc* (= ist-hinc) von dort, *ist-uc* (= ist-huc) dorthin. — *topper* (to-per) (= tod, Pron. Neutr. adverbial, + per, ergänze momentum o. ähnl.) sofort, schnell, bald, vielleicht.

**W. ta, ta-k** fließen, schwinden, nehen.

*tā-be-s* (is) (vgl. plē-be-s) f. Flüssigkeit, Hinschwinden, Abzehrung, *tā-bu-m* (vgl. ver-bu-m) n. Eiter, Pest, *tabi-du-s* schwindend, *tabi-tū-d-o* (in-is) f. Schwindsucht; *tab-e-o* 2., -e-sc-o 3. schwinde, con-*tabesco* schwinde zusammen, dis-*tabesco* zerfließe, ex-*tabesco* schwinde, gänzlich hin, in-*tabesco* schwinde allmählich. — *ti-n-g-o* tinguo (statt ti-n-k-) (*tinxi*, *tinc-tu-s*) 3. nehe, tränke, färbe, con-*tingo* id., in-*tingo* tauche ein, *tinc-tor* (tōr-is) m. Färber, *tinc-tūra* f. das Färben.

**W. ta, tan** dehnen, ziehen.

*tā-būla* (Ausgespanntes) Brett, Tafel (f. *taberna*), Demin. *tabel-la* f. Täfelchen, Schreibtäfel, Schrift, *tabul-āriu-s* m. Archivar, *tabell-āriu-s* m. Briefbote, con-*tabul-o* 1. täfle zusammen, diehle, *tabulā-mentu-m* n. ti-o (ōn-is) f. Getäfel, *tabul-inu-m* n. getäfelter Ort, Balkon, Gallerie, Archiv. — *ta-ber-na* (ta + Suff. -bhara + na; bhara = bero, bulo) f. Bude, Laden, *tabernā-cūlu-m* n. Zelt, con-*tūbern-iu-m* n. Zusammenleben (im Zelte), *contubern-āli-s* (Zelt) Genosse. — *tā-ma* f. eine Art Fußgeschwulst. — *ta-n-iā-cae* f. längliche Stüdchen Schweinefleisch (Varro r. r. 2. 4. 10). — *ten-d-o* (tē-tend-i, ten-tu-m ten-su-m)

3. dehne, strecke, ziele, strebe; (Compos. -tend-i): at-tendo gebe Achtung, circum-tendo spanne ringsum, con-tendo strenge mich an, de-tendo spanne o. breche ab, dis-tendo spanne aus, theile, ex-tendo spanne aus, in-tendo spanne o. strenge an, ob-tendo schütze vor, o(b)-s-tendo strecke entgegen, zeige, per-tendo setze durch, verharre strebend, por-tendo (f. pra, pra-ti) prophezeie, prae-tendo spanne o. schütze vor, pro-tendo strecke hervor, re-tendo spanne zurück, ab, sub-tendo spanne unten, bespanne. — *tend-or* (ör-is) m. Anstrengung; *tend-i-cula* f. kleine Schlinge; *tensa* (= tend-ta) f. (Gezogenes) Wagen; *tonsa* f. Ruder; *tonsillae* f. pl. Mandelgeschwulst; *ten-tōriū-m* n. (Ausgespanntes) Zelt; *antenna* (= anten-na) f. Segelstange. — *ten-to tem-p-to* 1. (dehne o. strecke bis etwas paßt) betaste, greife an, versuche, at-tento greife versuchend an, sechte an, ex-tento strecke stark aus, strenge an, in-tento strecke entgegen, erhebe drohend, o(b)-s-tento trage zur Schau, lasse sehen, verheisse, per-tento berühre, prüfe, prae-tento untersuche o. versuche vorher, re-tento halte fest zurück, su-s-tento (f. *upa*) halte empor, aufrecht, erhalte, ertrage; *tentā-men* (mān-is), -mentu-m n. Versuch, *tentā-tor* (tōr-is) m. Versucher, *tenta-ti-o* (ōn-is) f. Angriff, *tentā-bundu-s* versuchend; *tent-ig-ō* (In-is) f. Spannung, Brunst. — *tēn-e-o* (-ui, -tu-s) 2. halte, behalte (vermittelt durch: strecke); *abs-tīneo* halte ab, *at-tīneo* halte fest, erstrecke mich, *con-tīneo* halte zusammen, enthalte, *de-tīneo* halte ab, *dis-tīneo* halte auseinander, *ob-tīneo* habe inne, *per-tīneo* erstrecke, beziehe mich, *re-tīneo* halte zurück, bewahre, *su-(b)-tīneo* halte empor, aus; *tēn-ax*, *per-tīnax* (āci-s) festhaltend, beharrlich, *tenāc-ia* f. Beharrlichkeit, *tenācī-ta-s* (tāti-s) f. Festhalten, Rargheit. — *tēn-er* (ēra, ēru-m) zart (urspr. ausgedehnt, schwächlich), *Demin. tenel-lu-s*, *tenerī-ta-s* (tāti-s) f. Zartheit, *tener-a-sco*, -e-sco 3. werde zart. — *tēn-u-i-s* ausgedehnt, dünn, fein, *Demin. tenu-i-cūlu-s*, *tenui-ta-s* (tāti-s) f. Dünnheit u. f. w., *tenu-o* 1. at-tenuo ex-tenuo 1. mache dünn, schwächlich, schwäche, verkleinere, *tenuā-bili-s* verdünnend, *tenuā-ti-o* (ōn-is) f. Abmagerung. — *tēn-us* (ör-is) n. Seil. — *tēn-or* (ör-is) m. Fortbauer, Verlauf. — *tēn'-us* (Compar. von \*teno) weiter reichend, bis — an, *eā-tēnus* dort erstreckt, in so weit, *quā-tēnus* (bis) wie weit, in wie fern, *prō-tīnus* (*tina-m*) in einem fort, sofort; *-tīn-o* (bildet Zeitausdrücke): *diū-tīnu-s* langdauernd, *cras-tīnu-s* morgig u. f. w. — *con-tīn-ui-s* ununterbrochen, *continuo* 1. setze (ununterbrochen) fort, *continū-ti-o* (ōn-is) f. Hintereinanderfolge, *continui-ta-s* (tāti-s) f. zusammenhängende Reihe. — *tīn-n-i-o* 4. (vgl. *tono*) klinge, klinge, schelle, zwitschere, *tīnnī-tu-s* 4. m. Geklingel, *tīnnū-lu-s* klingelnd; *tīn-tīnn-o* *ti-tīnn-o* (redupl.) 1. = *tīnnio*, *tīntīnnā-būlu-m* n. Klingel, Schelle. — *tōn-o* (urspr. lasse erstrecken = Spannung, Ton, Geräusch) (-ui) 1. ertöne, donnere, at-tono bringe in Bestürzung, circum-tono donnere ringsum, con-tonat es donnert stark, de-tono donnere los, tobe aus, in-tono donnere heftig, re-tono donnere zurück, wieder, *tōn-i-tru-s* 4. m., -tru-u-m n. Donner, *tonitru-āli-s* zum D. geh.

**B. tak** ruhig sein, ruhig machen.

tāc-e-o (ui, i-tu-m) 2. schweige, bin ruhig, re-tāceo schweige still, verschweige, con-; ob-tic-e-sc-o (ui) 3. werde still, verstumme, tāc-i-tu-s, Taci-tu-s, tac-i-tu-rnu-s verschwiegen, schweigjam, taciturni-ta-s (tāti-s) f. Schweigsamkeit, re-tic-ent-ia f. das Verschweigen, taci-tūrio 4. will schweigen.

**B. tak**, tak-s hauen, fügen.

tig-nu-m (st. tec-nu-m) n. Balken, Dēmin. tigillu-m, tign-āriu-s zum B. geh., Subst. (faber) Zimmermann, tign-iu-m n. Zwischenbalken, con-tign-o 1. füge aus B. zusammen; Tigillu-s (Beiname des Jupiter, weil er die Welt wie ein Balken zusammenhält August. c. d. 7. 11), Tigell-iu-s. — tē-lu-m (st. tec-lu-m) n. Waffe, Wurfgeschloß, pro-tē-lo 1. treibe vorwärtz. — tē-mo (st. tec-mōn) (-mōn-is) m. Deichsel. — tax (Naturbezeichnung) tax tax tergo meo erit Plaut. Pers. 2. 3. 12. — taxu-s f. Taxus, Eibenbaum. — tex-o (-ui, -tu-s) 3. füge zusammen, webe, at-texo flechte o. füge an, circum-texo webe ringsum, con-texo flechte zusammen, verflechte, de-texo webe fertig, ab, in-texo webe ein, umgebe, ob-texo überwebe, bedecke, per-texo webe durch, vollende, prae-texo webe vorn, verbräme, prae-tex-tu-s (-tā-tu-s) mit der Prätegeta (o. anderm prächtigen Gewande) versehen, re-texo webe auf, mache rückgängig, erneuere, sub-texo webe unter, an, ein; tex-tor (tōr-is) m., -trix (trō-is) f. Weber, -in, Dēmin. textric-ula, tex-tūra f. Gewebe, tex-tili-s gewebt, gewirkt, tex-tu-s 4. m. Gewebe, Zusammenhang, Inhalt. — tā-hu-s, Dēmin. taxillu-s (Grundform beider: tak-su-lo) m. Knöchel (als zusammengefügtz Glied, Knochengefüge), Ferse, länglicher Würfel, tal-āri-s zum R. geh., Subst. -āria n. pl. Knöcheltheile, -schuhe; sub-tel (-li-s) n. Fußhöhle. — tē-la (st. tex-la) f. Gewebe, Aufzug des G.; sub-tē-men (mīn-is) n. Einschlag im G., Garn, sub-tili-s (= sub-tex-ili-s) fein (gewebt), fein unterscheidend, gründlich, klar, subtili-ta-s (tāti-s) f. Feinheit u. s. w. — man-tēle, -tīle (-tēl-, til-iu-m) n. Handgewebe, Handtuch, man-tēlu-m (urspr. = mantele) n. Hülle. — to-n-g-e-o (altl.) = scire, nosse, tongitio = notio (Fest. p. 356. 12) (vgl. ost. tangino Verfügung, Beschluß, goth. thagkjan u. s. w.)

tata (Lallwort) Väterchen.

tāta m. Väterchen, Vater, Dēmin. tatū-la, (Titus) Tāt-iu-s (der väterliche T., d. i. Titus der Vater, Ahn der Tities); gens Tettia. — Vgl. mama.

tatara (onomatopoet.) schnattern.

tetr-in-i-o 4. schnattere.

**B. tap** warm sein, brennen.

tēp-e-o in-tepeo 2. bin lau, warm, tep-e-sc-o (ui) 3. werde l., w., tepe-facio 3. mache l., w., tēpī-du-s lau, warm, tepid-āriu-m n. Laubad, tep-or (ōr-is) m. Lauheit, tepōr-o 1. = tepefacio. — te-m-p-us

(ör-is) n. (zuerst: heiße Jahreszeit, dann) Zeit, tempor-äli-s zur Zeit geh., (gramm.) die Zeit bezeichnend, tempor-än-eu-s rechtzeitig, tempor-äri-u-s zeitweilig; *tempes-ta-s* (täti-s) f. Zeit (-abschnitt, -raum), Wetter, tempest-iv-u-s zur rechten Zeit geschehend, zeitig. — *temp-er-o* 1. theile (zeitgemäß, gehörig) ein, mäßige, mische, at-temp-er-o paße an, ob-temp-er-o bin zu Willen, gehorche, temperä-mentu-m n., -ti-o (ön-is) f. rechte Eintheilung, temper-ie-s f. rechte Beschaffenheit, Mischung, gemäßigte Temperatur, temperä-tor (tör-is) m. Lenker, Ordner, temperan-(tis) maßhaltend, mäßig, temperant-ia f. Maßhalten, Mäßigung. — *ex-temp-lo* (= ex tempulo, Demin. \*temp-ü-lu-m) von dem Augenblicke an, sofort. — *täb-änu-s* (über Griechenland nach Italien gekommen; τᾶφ: tab = rufus: ruber) m. (brennend =) Stechfliege, Bremse.

**W. tam** umbüstert, dunkel sein.

*tēm-ēr-äri-u-s* blindlings, unüberlegt (Adv. tem-ēre), temerī-ta-s (täti-s), -tū-d-o (in-is) f. Unüberlegtheit, Verwegenheit; temer-o 1. entweihe, con-temero schände. — *tēm-ēt-u-m* n. betäubendes Getränk; *abs-tēm-iu-s* sich b. G. enthaltend, nüchtern, *tēm-ül-entu-s* trunken, temulent-ia f. Trunkenheit. — *tēnēbrae* (= tam-e- brae, Suff. -bro = fero; n ft. m durch Dissimilation) f. Dunkel, Finsterniß, tenebr-ösu-s, -ic-us, -ic-ösu-s dunkel, finster, tenebri-o (ön-is) f. Finsterling, tenebro 1. verfinstere, con-tenebr-a-sc-o (a-vi) 3. werde stockfinster, tenebrā-ti-o (ön-is) f. Verfinsterung. — *tām-ār-iscu-s* f. (ein dunkler Baum) Tamariske. — *tē-ter* (tra, tru-m) (= tam-tro) häßlich, tetri-tū-d-o (in-is) f. Häßlichkeit, tetri-cu-s finster, ernst, streng. — *tām-e-o* (ui) 2. (bin umbüstert, beklemmt) fürchte, prae-timeo fürchte vorher, sub-timeo fürchte ein wenig, ex-, per-timesco fürchte sehr, tim-or (ör-is) m. Furcht, timī-du-s furchtsam, timidi-ta-s (täti-s) f. Furchtsamkeit.

**W. tam** schneiden.

*tem-p-lu-m* (= tem-ü-lu-m? vgl. spec-ü-lu-m) (curator tempuli Gr. inser. p. 323. 1) n. (abgeschnittener, abgegränzter) Raum (vgl. caeli lucida templa Lucr. 1. 1014), geweihter Ort, Heiligthum; dann: Beobachtungsort der Augurn, daher: *con-templor* 1. beschaue, betrachte, contemplā-ti-o (ön-is) f. Beschauung u. s. w. — *tomā-c-in-a* (\*tom-a-re) f. eine Art Würste (quotannis e Gallia apportantur Romam pernae, tomacinae et taniacae Varro r. r. 2. 4. 10), tomā-cūlu-m n. id., tomacul-äri-u-s m. Würstehändler. — *ton-d-e-o* (tō-tond-i, ton-su-s) (vgl. frem fren-d) 2. scheere, at-tondeo, in-tondeo beschneide, circum-tondeo schneide ringsum, de-tondeo schneide ab, tonsor (ör-is, = tond-tor) m. Scheerer, Barbierer, tonstrina (= tond-tor-ina) f. Barbierstube, tonstricula (= tond-tor-ic-ü-la) f. Haarscheererin, tonsili-s (= tond-ti-li) scheerbar.

**W. tar** überschreiten, vordringen.

*Tār-entu-m* (j. Tarento)? — *trans* (Acc. Plur. von \*tara das Überschreiten, = tara-ns) über, hinaus, jenseits. — *trans-tru-m* n.

Quer=balten, =bank, Ruderbank, Demin. transt-illum. — *trans-enna* (von den querlaufenden Fäden oder Stäbchen?) f. Holz, Fallstrich. — *ter-mo* (mön-is m. Enn. Ann. 470) *ter-men* (mīn-is n. Varro l. 1. 5. 21); *ter-mīnu-s* m. (Uebertritt) Gränze, Ziel, Ende, termin-ali-s zur G. geh., termino, de-, dis-termino 1. begränze, gränze ab, ex termino schaffe aus den Gränzen, vertreibe. — *trā-ma* f. Aufschlag (subtömen) Einschlag; *trām-es* (l-t-is) (\*tra-mo = transversus, tram-i-t) m. Querweg, Pfad; *Trā-s-i-m'ōnu-s* (der jenseitige) See Tr. — *in-trā-re* 1. eintreten, ex-tra-bunt (Afr. Ribb. Com. p. 141); *pene-tro* f. W. pa hüten. — *prō-ter-vu-s* (vordringend) frech, *protervi-ta-s* (tāti-s) f. Frechheit, *proterv-io* 4. bin frech.

**W. tar** reiben, bohren.

*tēr-o* (tri-vi, tri-tu-s) 3. reibe, at-tero reibe ab, an, schwäche, con-tero reibe auf, de-tero = at-t., ex-tero reibe heraus, zermahme, in-tero reibe ein, ob-tero zerreibe, zermahme, vernichte, per-tero zerreibe, prae-tero reibe vorn ab, pro-tero = obtero, sub-tero reibe unten ab, zerreibe; *Ter-ent-iu-s*, -illus. — *tēr-es* (ēt-is) (gebohrt, gedrehselt) geglättet, fein; *tēr-e-bra* (vgl. *tenebrae* W. *tam*) f. Bohrer, terebro 1. bohre, con-terebro durchbohre ganz, ex-terebro, bohre heraus, er-presse, per-terebro durchbohre; *ter-m-es* (St. *ter-m[ō]-it*) (it-is) m. (rundgedreht) schlanke, Zweig; *ex-ter-men-tārium* n. (lin-teum quod teritur corpore Varro l. 1. 5. 21); *tar-m-es* (it-is) *tēr-ed-v* (in-is) f. Holzwurm. — *tor-nu-s* m. Dreheisen, Meißel, *torn-o* 1. drehfle, de-torno drehfle ab, *tornā-tor* (tōr-is) m. Drechsler. — *tur-u-nd-a* f. (Hohles) Rubel, Wolger. — ob-, *rē-tūr-o* 1. (verbohre) verstopfe, obturā-cūlu-m, -mentu-m n. Stöpsel, Zapfen. — *tir-o* (ōn-is) m. (vgl. Str. *tar-unas* zart, aus dem Begriffe des Zerreibens) Anfänger, Neuling, tiro-cin-iu-m (= *tiron-co-ino-io* = *tiro-c-in-io*) n. Probe(stück), erster Dienst. — *tri-o* (ōn-is) m. (Dresch-, Pflug-) Döse; *septem-triōn-es* die beiden Bären am Himmel (Sternbild des Wagens mit Ochsengeßpann), *septemtrion-ali-s* nördlich. — *tri-tor* (tōr-is) m. Reiber, *tri-tura* f. das Reiben, *tritūro* 1. dresche; *trī-b-ūla*, *ūlu-m* n. Dreschmaschine, tribulo 1. presse. — *trī-ti-cu-m* n. (Geriebene), Weizen, *tritic-eu-s*, *inu-s* aus W. — *sili-g-o* (in-is) f. Winterweizen, *siligin-eu-s* aus W.; *con-siligo* (in-is) f. Lungenkraut (vielleicht als zwischen dem W. wachsend) — [= *tir-i*, *tili-*, *sili-g-in*; vgl. Str. *tila* Sesampflanze]. — *de-inter-trī-mentu-m* n. Abbruch, Schaden, *ter-mentu-m* (pro eo, quod nunc dicitur detrimentum Fest. p. 363); *re-trī-mentu-m* n. Abfall, Schlacken. — *inter-trī-g-o* (in-is) f. das Wundreiben. — *tru-a* f. Rührlöffel, Kelle, Demin. *tru-ella trulla*, *trull-eu-m* n. Becken, *trul-isso* 1. bewerfe mit Mörtel; *Tru-entu-m* (j. Tronto).

**W. tark** drehen, winden.

*torqu-eo* (tor-si, -tu-s) 2. dreh, winde, verdreh, quäle, con-torqueo dreh herum, schleudere, de-torqueo dreh weg, verdreh, dis-torqueo



verdrehe, ex-torqueo winde heraus, expresse, in-torqueo drehe, schwinde, ob-torqueo drehe um, per-torqueo verdrehe, prae-torqueo drehe vorwärts, re-torqueo drehe o. beuge zurück; Frequ. *tor-to* 1. — *tor-tor* (tör-is) m. Folterknecht, *tor-tūra* f. Krümmung, Marter, *tor-ti-o*, -si-o (ön-is) f. Marter; *tor-tu-s* 4. m. Krümmung, Ringel, *tortu-ösu-s* gewunden, verworren; *tor-mentu-m* n. Werkzeug zum Drehen u. f. w., Strick, Folter, Wurfmaschine; *tor-mīn-a* n. Pl. das Grimmen, Kolik, tormin-ösu-s an R. leidend. — *torqu-i-s* (e-s) comm. Kette; *Torqu-ā-tu-s*; *torc-ül-ar* (āri-s) n. Kelter, Presse, *torc-ül-u-s*, -āri-u-s zum R. geh. — *tric-ae* f. Pl. Ränke, Pöffen, *tric-ösu-s* ränkevoll, *tricot* 1. rede dunkel, *ex-trico* 1. winde heraus, bringe zu Stande, *in-trico* verwirre, *pro-trico* mache vorher Schwierigkeiten.

### W. targ drohen.

*tor-vu-s* (st. torg-vu-s) drohend, gräßlich, finster, *torvi-ta-s* (tāti-s) f. grimmiges Wesen, Wildheit.

### W. targh ziehen, reißen.

*trāh-o* (traxi, *trac-tu-s*) 3. ziehe, schlepe, *abs-traho* ziehe weg, *at-traho* ziehe an, *circum-traho* schleife herum, *con-traho* ziehe zusammen, verkürze, *de-traho* ziehe herab, entziehe, *dis-traho* ziehe auseinander, trenne, *ex-traho* ziehe heraus, in die Länge, *in-traho* ziehe (herbei), *per-traho* schlepe hin, *pro-traho* ziehe hervor, offenbare, *re-traho* ziehe zurück, ab, *sub-traho* ziehe unten weg, entziehe, *super-traho* ziehe darüber; *trah-ax* (āci-s) gern an sich ziehend, *trac-ti-m* zugweise, *trac-tu-s* 4. m. Ziehen, Zug, *tractu-ösu-s* zäh. — *trāh-a*, *ae* f. Schleife (Fahrzeug ohne Räder), *trah-āri-u-s* Tröpfknecht. — *trag-ül-a* f. Wurfspieß, *tragul-āri-u-s* Tragulaschleuderer. — *tardu-s* (= *trah-i-du-s*, *trah-du-s*, *tra-du-s*) hinziehend, säumig, langsam, *tard-or* (ör-is) m. *tardi-tie-s* (ei), -ta-s (tāti-s), -tū-d-o (in-is) f. Säumigkeit u. f. w., *tardo*, *in-*, *re-tardo* 1. mache säumig, hemme, verzögere, halte zurück, *tardā-ti-o* (ön-is) f. Verzögerung, *tard-e-sc-o* 3. werde langsam. — Frequ. *trac-to* 1. ziehe hin und her, betreibe, *at-trecto* taste an, *con-tracto*, -trecto betaste, *de-tracto*, -trecto lehne ab, verweigere, *ob-tractat* (contra sententiam tractat Fest. p. 187), *ob-trecto* setze herab, verkleinere, *per-tracto*, -trecto betaste, behandle, untersuche, *re-tracto*, -trecto greife wieder an, behandle, betrachte, ziehe o. nehme zurück, verweigere, verkleinere; *tractā-bili-s* behandelbar, nachgiebig, *tractā-bili-ta-s* (tāti-s) f. Geschmeidigkeit, *tractā-ti-o* (ön-is), -tu-s 4. m. Behandlung, Verhandlung, *tracta-tōri-u-m* n. Sitzungsfaal.

### tarda ein Vogel.

*tardu-s* m. (-a f.) Drossel, *turd-ōla* (quasi major *turdus* Isid. or. 12. 7. 71), *turdel-ix* (ic-is) m. e. kleine Dr., *turd-āri-u-m* n. Verhältnis für Dr.

*tarpja* Mantel, Gewand.

*trābea* f. *Trabea* (prächtiges Staatskleid), *trabe-ā-tu-s* mit der *T.* bekleidet; *Trābea*.

**W. tars** dürr sein; dörren.

*torr-eo* (-ui, tos-tu-s) (ft. tors-e-o, -ui, -tu-s) 2. dörre, versenke, *torre-facio* 3., Frequ. *tos-to* 1. id.; Part. *torren-s* (brennend, übertragen von Gewässern) überwallend, brausend, Subst. Sturzbach, *torr-i-du-s* dürr, versengt, sengend, *torrido* 1. dörre; *torr-i-s* (is) m. Brand, brennendes Scheit. — *terra* (ft. ters-a) f. das Trockene, Erde, Land, *Demin.* *terrū-la*, *terr-ēnu-s*, -eu-s, -ōsu-s irden, *terr-es-tri-s* (= *terr-ens-tri-s* vgl. *port-ensi-s*, *prat-ensi-s* u. s. w.) auf dem Lande befindlich, *terr-ū-lentu-s* irdisch, *terr-āli-s* (herba) Brunnenkresse, *terr-i-tōriu-m* n. Ackergebiet, *ex-torri-s* aus dem Lande vertrieben, *sub-terr-āneu-s* unterirdisch. — *tes-ta* (ft. ters-ta) f. gebrannter Thon (vgl. *lateres coctiles*), irdenes Gefäß, Topf, Urne, Schale, Scherbe, *tes-tu* (-um) n. irdener Deckel, ird. Gefäß, *test-āceus* aus Sch. bestehend, mit einer Schale bedeckt (-ea N. Pl. Schalthiere). — *testu-d-o* (in-is) (= *test-on-d-in* vgl. *Nas-on*, *Front-on*) f. das mit Schale begabte Thier, Schildkröte, (das wie eine Schildkrötenschale gewölbte) Saiteninstrument, gewölbtes Schutzdach, *testudin-ātu-s* gewölbt, *testudin-eu-s* zur Sch. geh.

**W. tal** heben, tragen, wägen.

*tāl-o* (altl.) (tā-tāl-i, lā-tu-s ft. tlā-tu-s) 3. trage, bringe, *lā-tor* (tōr-is) m. Antragsteller e. Gesetzes, *lā-ti-o* (ōn-is) f. das Tragen, Vorschlagen, Mitstimmen, *lātita-verunt* (Cato posuit pro saepe tulerunt Paul. Diac. p. 121. 21); *prō-lāto* 1. (trage vorwärts) erweitere, schiebe hinaus; *at-tālo* bringe herbei, *su(b)s-tāl-o* (altl.) *tollo* (= *tol-j-o*) (*su(b)s-tāl-i*, *sub-lātu-s*) 3. hebe, erhebe, *at-*, *ex-tollo* id., *pro-tollo* strecke hervor, erweitere, schiebe auf, *su-s-tollo* hebe empor, schaffe weg, zerstöre; *Tull-u-s*, *Tull-iu-s* (im Gegensatz zu *projectus*), *Tull-ia*, *Tullio-la*; *Töl-u-mn-iu-s*. — *toll-ēn-o* (ōn-is) m. Schwungbalken, Schwengel. — *tell-us* (ūr-is) (vom verstärkten \**tello* = *tel-jo*?) f. die Erde (als tragende), *tellus-ter* (tri-s, tre) zur Erde gehörig, *medi-tull-iu-m* (dicitur quasi meditellium, ab eo, quod est tellus Fest. p. 92); *Tellu-m-o* (ōn-is) Gott der erzeugenden Kraft der Erde. — *töl-ēr-o* 1. halte aus, ertrage, *tolerā-bili-s* erträglich, *tolerā-nt-ia*, *tolerā-ti-o* (ōn-is), -tu-s 4. m. Erdulung. — *tol-e-s* (toll-e-s) (ium) m. Kropf am Halse. — *tolū-ti-m* (= *tolō-tim*, von einem secund. *tol-v-o* = *talāw*) die Füße hehend = trabend, *tolu-t-āriu-s*, *āri-s*, *īli-s* trabend. — *tā-bra* (ft. tli-bra, vgl. *tlā-tu-s*; vgl. *tene-brae* W. *tam*) f., *libr-āle* (is) n. Wage, *Demin.* *libel-la* f., *libro col-libro* 1. messe ab, *per-libro* wäge ab, mache gleich, *libr-āli-s*, *āriu-s* ein Pfund schwer, *librā-men* (mīn-is) n. Schwung, *librā-mentu-m* n. Gewicht, *librā-tor* (tōr-is) m. Nivellirer, Wurfschütze, *librā-ti-o* (ōn-is) f. das Wägen, Schleubern; *librilla*

(librilia?) instrumenta bellica, saxa scilicet ad brachii crassitudinem in modum flagellorum loris recincta P. Diac. p. 116); *de-libĕro* 1. wäge (ab), erwäge.

-*tas* Ablativusuffig.

*in-tus* drinnen, von innen heraus, *sub-tus* unterhalb, *caeli-tus* vom Himmel her, *fundi-tus* von Grund aus, gänzlich, *radici-tus* von der Wurzel aus, von Grund aus, *divini-tus* (f. *W. div*) u. f. w.; *in-ter*, *prae-ter*, *temui-ter* u. f. w.

**W. ti** ehren.

*ti-tulu-s* m. Inschrift auf Altären, Weihgeschenken u. f. w., Aufschrift, Titel, *titulo* 1. benenne; *Ti-tu-s*, *Ti-tie-s*, *Titi-ense-s*, *Ti-tiu-s*.

*tita* Blut.

*titi-o* (ōn-is) m. Feuerbrand.

**W. tip** nehen.

*tip-* (*tipp-*) *ula* f. Wasserspinne.

**W. tu** schwellen, strogen, wachsen.

*tū-m-e-o* (St. \**tu-mo*) 2. schwelle auf, stroge, walle, *tum-e-sc-o* in-tumescere (-ui) 3. id., tume-facio 3. blähe auf, *tumi-du-s*, *tumid-ōsu-s* schwellend, strogend, *tumidi-tā-s* (*tati-s*) f. *tum-or* (*ōr-is*) m. Geschwulst, Aufwallung. — *tū-mū-lu-s* m. Anschwellung, Erd- haufen, -hügel, Grabhügel, *tumul-ōsu-s* hügelig, *tumulo con-tumulo* 1. begrabe. — *tō-mentu-m* n. (Anschwellung) Polsterung. — *tū-b-er* (*ēr-is*) (b ft. v, der Ausfluß des vorhergehenden u, vgl. *plu-v-ia*) n. Rußpfirsche; *tū-b-er* (*ēr-is*) n. Geschwulst, Beule, Höcker, Knorren, Morchel, *Demin. tuber-cūlu-m*, *tuber-ōsu-s* voll G. u. f. w., *tuber-a-sc-o* 3. schwelle; *Tuber-tu-s*, *Tuber-o* (ōn-is). — *tū-c-etu-m* n. Fleischspeise, Roulfleisch; *Tu-c-ca*. — *tō-tu-s* völlig, ganz (vgl. oßl. *tou-to* Gemeinde). — *taeda* (= *tav-i-da*) f. Speckstück, Rienholz, Pechfasel. — *tae-d-e-t* per-taedet (*per-tae-su-m* est) 2. (es macht strogend voll), es efelt, *taed-iu-m* n. Efel, Ueberdruß, *taedi-ōsu-s* efelhaft, *taedio* 1. empfinde G.

**W. tu** schauen, schützen.

*tu-or* 3. *tu-e-o-r* 2. (*tu-i-tu-s*), *con-*, *in-tueor* schaue (an), betrachte, (be)wahre, schütze, *contuoli* (*oculi*, *sunt in angustum coacti conniventibus palpebris* Paul. D. p. 42, 1), *circum-tueor* blide rings umher, *ob-tueor* sehe wohin, erblicke; *op-tu-tu* (*quasi optuitu a verbo, quod est tuor et significat video* Fest. p. 186. 18); *tu-i-ti-o* (ōn-is) f. das Beschützen; (Part.) *tū-tu-s* verwahrt, sicher, sorglos, *tū-tor* (*tōr-is*) m., -trix, (*trio-is*) f. Beschützer, Vormund, (-in), *tutōr-iu-s* vormundtschaftlich; Frequ. *tū-t-or*, (-o) 1., *tutā-men* (*mīn-is*), -*mentu-m* n. Schutzmittel, *tutā-tor* (*tōr-is*) m. Beschützer, *tut-ēla* f. Schutz, Vormundtschaft, *tutel-ānu-s* m. Beschützer des Capitolbaues; *Tutel-ina*, *Tut-ānu-s* Schutzgotttheit, *Tut-ia*, *Tut-ū-iu-s*, *Tut-ini*.

*tu, tva, tava* Bron.stamm der 2. B. Sing.

*tu* du, Gen. *tui* (von *tuum* das Deinige) altl. *t-is*, Dat. *ti-bi* (= *tvi-bhjam*, *tvi-bhi*), Accus. *te* (wohl =) Abl. *te-d*, vgl. St. *ma*; *tu-u-s* dein (= *tav-a-s* *to-v-o-s*), *tu-ā-ti-m* nach deiner Art (*significat tuo more* Clodon. p. 1919. 36).

*tumula* Lärm.

*tu-mul-tu-s* 4. m. Lärm, Aufruhr, *tumultu-ōsu-s* lärmehaft, *tumultu-o-r* 1. Lärme, *tumultu-āriu-s* zusammengecraft, hastig.

**B. tus** husten.

*tus-si-s* (ft. *tus-ti-s*) f. Husten, Demin. *tussi-cūla*, *tussicul-āri-s*, *ōsu-s*, *tussi-cu-s* zum H. geh., geneigt, *tussi-o* 4. huste, *ex-tussio* huste heraus.

**B. tus** schädigen, scheeren.

*tes-ca* (-*qua*) n. Pl. öde Gegenden, Wüsten, Steppen (vgl. Sanskr. *tuska* leer).

**B. trap** (wohl = **B. tark**) sich abwenden, schämen.

*trēp-i-t* (vertit, unde *trepido et trepidatio*, quia turbatione mens vertitur Fest. p. 367), *trep-ī-du-s* (sich wendend) hastig, ängstlich, *trepido* 1. bin hastig u. f. w., *at-trepido* tripple herbei, *prae-trepido* zittere sehr, bin eifertig, *trepidā-ti-o* (ōn-is) f. Hast u. f. w. — *turp-i-s* (schämensth) schändlich, häßlich, *turpi-tū-d-o* (in-is) f. Schändlichkeit u. f. w., *turp-o* 1. schände, *de-turpo* verunstalte, *turpi-ficā-tu-s* geschändet, entstellt; *Turp-il-iu-s*.

**B. trab** festigen, fügen, bauen.

*tra-b-s* (alt *trab-e-s*) f. Balken, Gebälk, Dachstuhl, Demin. *trabe-cūla*, *trab-īca* (navis) f. Floß, *trab-āli-s* zu den B. geh.; *Treb-ia* (i. Trevi), *Treb-ūla* (Mutusca, Suffena, Trebulani Balinienses, i. Maddaloni), *Treb-iu-s*, *-elliu-s*, *-ātiu-s*, *-ōn-iu-s*.

**B. (tra) tra-m tra-s** zittern.

*trēm-o* (-ui) 3. zittere, befe, *con-tremo* befe zusammen, *trem-i-sc-o* *trem-e-sc-o* *con-tremisco* 3. erzittere, befe zusammen, *in-tremisco* fange an zu zittern, *tremē-facio* 3. mache erzittern, *trem-or* (ōr-is) m. Zittern, *trem-ū-lu-s* *trem-ē-bundu-s* zitternd; *Tremūlu-s*, *Tremell-iu-s*. — *terr-eo* (-ui, -ī-tu-s) (ft. *ters-*) 2. mache zittern, zagen, schreie, abs-, *de-terreo* schreie ab, *con-terreo* verfeje in Schr., *ex-*, *per-terreo* erschreie heftig, *pro-terreo* scheuche fort, *terri-fico* 1. = *terreo*, Frequ. *terri-to* 1., *terr-or* (ōr-is) m. Schrecken, *terri-bili-s* schrecklich, *terri-cula* n. Pl., *-mentu-m* n. Schreckmittel. — *tris-ti-s* (vgl. Skr. *tras-ta-s* *perterritus*; ft. *tres-ti-s*) traurig, ernst, Demin. *tristi-cūlu-s*, *tristī-tia*, *-mōnia*, *-tū-d-o* (in-is) f. Traurigkeit, *trist-o-r* 1. bin traurig, *con-tristo* mache tr.

**W. (tra) tra-s** halten, aufrecht erhalten, schützen.

*tes-ti-s* (= *ters-ti-s*) comm. Zeuge, Zeugin (der eine Aussage hält, aufrecht erhält, sichert), *Testi-lu-s*, *test-o-r* 1. bezeuge, testire, rufe als Zeugen an, an-testor (= amb-) thue mich nach Zeugen um, con-testor nehme zum Zeugen, de-testor verwünsche, ob-testor rufe zum Zeugen an, beschwöre, stehe an, pro-testor bezeuge oder erkläre öffentlich; *testā-men* (mān-is) n. Zeugniß, Beweis, *testā-men-tu-m* n. der letzte Wille, Testament, *testament-āli-s*, *-āriu-s* zum T. geh., *testā-ti-o* (ōn-is) f. Zeugenausfrage, Anrufung als Zeugen, *testā-tor* (tōr-is) m., *-trix* (tric-is) f. Zeuge, -in, Testirer, -in, *testi-ficor* 1. bezeuge, *testi-fica-ti-o* (ōn-is) f. Bezeugung, *testi-mōniu-m* n. Zeugniß, *testimoni-āli-s* zum B. geh.

*tri* drei.

*trē-s* (trei-s, tri-s) *tri-a* drei; *ter-tiu-s* der dritte, *terti-ānu-s* zum dr. geh., *terti-āriu-s* ein Dritttheil enthaltend, *tertio* 1. wiederhole zum dritten Male; *ter* (*tri-ies* *tris* *tirs* *ters* vgl. *bi-ies* *bis*) dreimal; *ter-ni* je drei; *tri-plex* (*plīc-is*) *tri-nu-s* dreifach; *trē-dēcim* dreizehn; *tri-ginta* (f. *W. dak* fassen) dreißig; *tric-ies* (Nebenf. *tric- trig-es-ies*) dreißigmal; *trē-centi* dreihundert u. f. w.; *tri-ārii* Triarier (das dritte Glied hinter den *hastati* und *principes* bildend); *Tri-ārius*. — *tri-en-s* (tis) m. ein Drittel; *tr-essis* (f. *W. ak* sehen); *tri-quēt-ru-s* (f. *W. ak* scharf sein s. f.). — *tri-bu-s* 4. f. (vgl. *mor-bu-s*) (urspr. ein Dreiwesen, Dreistamm), einer der drei Stämme: *Ramnes*, *Tities*, *Luceres*, *Tribu-s*, *tribu-āriu-s* zu den Tr. geh., *tribū-tu-s* tribusweise geschehend, *tribū-li-s* m. Bunftgenosse; *tri-bū-mu-s* m. Tribusvorsteher, *Tribun*, *tribun-ā-tu-s* 4. m. *Tribunat*, *tribun-iciu-s* zum T. geh., *tribun-al* (*āli-s*) n. (eig. *-āle* suggestum) *Tribunal* (der halbirkelförmig auf Stufen erhöhte Sitz). — *tribu-o* (-i, -tū-s), at-, con-, 3. theile zu, schenke, gewähre, *dis-tribuo* vertheile, *in-tribuo* gebe o. zahle Abgaben, *re-tribuo* statte ab; (Part.) *tribū-tu-m* n. Abgabe, *tribut-āriu-s* steuerpflichtig, *tribū-ti-o* (ōn-is) f. Eintheilung, Contribution.

*trumpo* (alter Jubelruf).

*trumpu-s triumphu-s* (urspr. Festruf: triumphe, *carm. Arv. Or. inser.* 2270) m. *Triumph*, *triumph-āli-s* zum Tr. geh., *triumpho* 1. halte e. Tr.

**W. trud** stoßen, drängen.

*trūd-o* (*trū-si*, *trū-su-s*) 3. stoße, dränge, *abs-trudo* verberge, *con-trudo* stoße hin, *de-trudo* stoße herab, verdränge, *ex-trudo* stoße heraus, *in-trudo* intro-trudo stoße hinein, *ob-trudo* stoße an, dränge auf, *pro-trudo* stoße vortwärts, fort, *re-trudo* stoße zurück (*retrū-su-s* entlegen, verborgen); *trūd-i-s* (is) f. Stange zum Stoßen; Frequ. *trūso* (= *trud-to*) 1. trüsi-to 1.; *trūs-ā-ti-li-s* zum St. gehörig.

D.

**W. da** (*do, du*) geben; *da-p* zutheilen.

*do dā-re* (dē-d-i, dā-tu-s) gebe, (altl. dā-n-i-t, dā-n-u-nt); *-dāre*: circum-*do* umgebe, pessum-*do* (f. *W. pad* gehen) gebe in's Verderben, richte zu Grunde, sātis-*do* stelle Bürgschaft, venum-*do* (f. *W. vas* wohnen) verkaufe; *-dēre* (dī-d-i, dī-tu-s): ad-*do* füge hinzu, dē-*do* liefere aus, dis-, di-*do* vertheile, ē-*do* gebe heraus, per-*do*, dis-perdo verderbe, verliere, prō-*do* bringe zum Vorschein, verrathe, red-*do* gebe zurück, trā(ns)-*do* übergebe, ven-*do* = venumdo, di-vendo verkaufe einzeln; *dā-tor* (tōr-is) m. Geber, dā-ti-o (ōn-is) f. das Geben, dāt-īvu-s zum G. geh.; *prō-dē-tor* (tōr-is) m. Verräther; *dē-dī-ti-o* (ōn-is) f. Uebergabe, de-dit-īci-u-s auf Gnade und Ungnade sich ergebend. — *dō-mu-m* n. Gabe, Geschenk, dōno 1. schenke, con-dono gebe hin, preis, befreie von der Schuld, re-dono schenke wieder, donā-ti-o (ōn-is) f. Schenkung, donā-tor (tōr-is) m. Schenker, donāt-īvu-m kaiserl. Geschenk, don-āri-u-m n. Weihgeschenk, Heiligthum. — *dō-s* (dō-ti-s) f. Mitgabe, Mitgift, dōto 1. statte aus, dōt-āli-s zur M. geh.; sacer-*do-s* (f. *W. sak*). — altl. *dū-a-m*, du-i-s, du-i-t, du-i-nt, Fut. ad-du-ēs, Imper. du-i-tor. — *da-p-s* (dāp-i-s) f. (urspr. Zuthellung) Opfermahl, reiches Mahl, dap-āli-s zum D. geh., dap-s-īli-s herrlich, dapīno (St. \*dap-ino) 1. trage das Mahl auf. — *dam-nu-m* (st. dap-nu-m, vgl. *W. svap* som-nu-s) n. (Zufügung) Schade, Verlust, damno con-demno 1. bringe zu Schade, verurtheile, prae-damno verurtheile vorher, verdamme, damnā-bili-s verdammungswürdig, damnā-ti-o (ōn-is) f. Verurtheilung, damnātor-iu-s verurtheilend, damn-ōsu-s schädlich, sich schaden, verschwendisch, damn-a-s (altl., Indekl.) verpflichtet; in-demni-s schadlos, indemni-ta-s (tāti-s) f. Schadloshaltung.

*da* Pronominalstamm der 3. Person.

*-da-m*, *-de-m* (erstarrter Accus.: qui-dam, quon-dam, i-dem, qui-dem (f. St. i, ki), tan-dem (f. St. ta), pri-dem (f. St. pra). — *dō-nēc* (altl. dō-nīcu-m) so lange als. — *du-m* so lange als, während; dum-, dun-taxat = dum taxat (aliquis) indem irgendwer genau abschätzt = genau genommen, lediglich, mindestens, inter-dum unterdeß, zuweilen, inter-du-ā-ti-m (dicebant antiqui quod nunc interdum Paul. D. p. 111. 1). — *de* (vgl. vsl. da-t) von — herab, fort. — *dē-mu-m* (am meisten abwärts) endlich, zuletzt. — *dē-nī-que* (de-ne vgl. po[s]-ne; vgl. undē undī-que) zuletzt noch, endlich. — *dē-tēr-ior* (mehr abwärts befindlich) geringer, schlechter, deter-iae (porcae i. e. macilentae Paul. D. p. 73. 5). — en-do, in-do, in-du (alte Erweiterung von in, f. ana).

**W. dak** zeigen, weisen, lehren.

*dāc-o* (altl. deic-o) (dixi, dic-tu-s) 3. zeige (mittelft der Sprache) an, sage, ad-dico sage zu, con-dico verabrede, contra-dico widerspreche, e-dico sage aus, verordne, in-dico sage an, inter-dico untersage, prae-

dico sage vorher; dic-ti-o (ōn-is) f. Vortrag, Ausdruck, dicti-ōsu-s (ft. dicti-on-osu-s), dic-ax (āci-s) zum Sprechen geneigt, wißig, dicāci-ta-s (tāti-s) f. beißenber Wiß; Frequ. *dic-to* 1. dicti-to 1. sage oft, behaupte oft, gebiete, e-dicto mache bekannt, sage heraus; dictā-tor (tōr-is) m. Dictator, dictā-tūra f. Dictatur; *dict-urio* 4. will sagen. — *dic-o* 1. mache bekannt, widme, weihe, ab-dico sage mich los, schaffe ab, de-dico spreche zu, weihe, gründe, in-dico zeige an, prae-dico mache öffentlich bekannt, erwähne lobend, lobe; dicā-ti-o (ōn-is) f. Widmung; *dic-is* causa, gratia der äußeren Form wegen, zum Scheine; *con-dic-i-o* (ōn-is) f. Verabredung, Bedingung, condicion-āli-s bedingungsweise; *in-dex* (dīc-is) m. Angabe, Titel, Verzeichniß, in-dic-iu-m n. Angabe, Beweis, Merkmal; jū-dex (f. W. *ju*); vin-dex (f. W. *van*). — *disco* (= dic-se-o) (dī-dic-i) 3. = ich fange an zu bezeichnen, anzufangen = lerne, ad-disco lerne dazu, con-disco lerne zusammen, erlerne, de-disco verlerne, e-disco lerne auswendig, wörtlich, per-disco lerne vollständig, prae-disco lerne vorher; *disci-pū-lu-s*, -pū-la Schüler, -in (f. W. *pu* zeugen), *discipl-ina* f. Belehrung, Kenntniß, Lehre, disciplin-āri-s zur L. geh., disciplin-ōsu-s gelehrig. — *doc-e-o* (-ui, -tu-s) 2. lehre, con-doceo übe ein, de-doceo lasse verlernen, e-, per-doceo lehre gründlich, prae-doceo belehre vorher, pro-doceo sage lehrend vor, sub-doceo unterrichte daneben; doc-ili-s gelehrig, docili-ta-s (tāti-s) f. Gelehrigkeit, doc-tor (tōr-is) m. Lehrer, doc-tr-ina f. Lehre, Kenntniß, Gelehrsamkeit, doc-ū-men-tu-m n. Beweis, Lehre, Muster. — *dec-et* (ui-t) 2. es bezeichnet, zeichnet aus, zielt, ziemt, ad-decet, con-decet id., de-decet es ziemt nicht; decent-ia dec-or (ōr-is) m. Anstand, Schicklichkeit, Decent-iu-s; dec-ōru-s zierlich, anständig; *dec-us* (ōr-is) n. Schmuß, Würde, dē-dēus (ōr-is) n. Schande, Erniedrigung, dēcōr-o con-decoro 1. schmüß, de-decoro entehre, decorā-men (mīn-is), -mentu-m n. Schmuß, decor-ōsu-s = decorus. — *dig-mu-s* würdig, werth, digni-ta-s (tāti-s) f. Würde, digno, or 1. würdige, de-dignor verschmähe, indignor halte für unwürdig, bin unwillig, dignā-ti-o (ōn-is) f. Würdigung.

**W. dak**, *dak-s* fassen, fangen.

*dēc-em* (die Summe der Finger) zehn, dēcīm-u-s der zehnte, dec-ies zehnmal, dēni (dec-ni) je zehn, den-āri-u-s die Zahl Zehn enthaltend, Denar, decem-plex (plic-is) zehnfältig; *Decem-ber* (vgl. tene-brae W. *tam*) i. e. mensis (die Zahl 10 tragend) = der 10. Monat, urspr. vom März beginnend; decūm-ātes (agri) zum Zehnten geh.; dec-ōnn-iu-m n. Zeit von 10 Jahren; *decūria* (vgl. centuria St. *kanta*) f. Abtheilung von 10, Decurie, decuri-o (ōn-is) m. Vorsteher einer D., Rathsherr. — *-ginti*, *-ginta*: vi-ginti (ft. dvi-ginti), tri-ginta u. f. w. (= dakan-ti eine Dekade, verkürzt kan-ti = ginti, ginta). — *dig-ī-tu-s* (dec-e-tu-s) m. Finger, Demin. digitū-lu-s, Demin. digitel-lu-m n. Hauswurz, digit-ā-tu-s mit F. o. Zehen versehen, digit-āli-s Finger-, Digit-iu-s. — *dex-ter* (tēr-a, -teru-m; -tra, -tru-m) rechts, geschickt, günstig

(dextēr-ior, dex-tīmu-s), dexteri-ta-s (tāti-s) f. Geschicklichkeit, dextr-āle (is) n. Armband, Dex-īu-s; dextrorsum f. *W. var.*

*W. dak* beißen.

*dac-rū-ma* (dacrīmas pro lacrimas Livius saepe posuit Paul. Ep. p. 68) *lacrūma lacrīma* f. Zähre, Thräne, lacrim-ōsu-s voller Th., klagend, lacrimā-bundu-s sich d. Th. hingebend, lacrimo 1. weine, col-lacrimo ergieße mich in Thränen, lacrimāti-o (ōn-is) f. das Thränen, lacrimā-bīli-s beweinensthwürdig.

*dangh-va* od. *dang-va* Zunge.

*dīng-ua* (altl.) *ling-ua* f. Zunge, Demin. lingū-la ligū-la (quamvis me ligulam dicant equitesque patresque, dicor ab indoctis lingula grammaticis Mart. 14. 120) f. Zünglein, Schuhriemen, Löffel, Blättchen, Zapfen, Röhre, lingul-āca comm. Blappermaul, Zungenfisch, Sumpfhahnenfuß, lingul-ā-tu-s zungenförmig, lingu-ōsu-s, ax (āci-s) geschwähig; e-linguo 1. beraube der Zunge.

*W. dap-s* (?) kneten.

*deps-o* (-ui, -tu-s). 3. knete, depst-i-tiu-s (-cius) tüchtig geknetet, con-depso knete zusammen.

*W. dam* bauen.

*dōm-u-s* 4. f. Gebäude, Haus, Wohnung, Demin. domu-n-cūla, domes-ticu-s (vom Neutr. \*dom-es, vgl. gen-es) zum H., zur Familie geh., einheimisch; Domī-tiu-s (? aus domitu-s, vgl. Quinctius aus Quinctus), Domiti-ānu-s; domī-cīl-īu-m (f. *W. kal* bergen).

*W. dam* zähmen.

*dōm-o* (-ui, -ī-tu-s) 1. zähme, bezwinde, e-domo, per-domo z. b. ganz, prae-domo bezähme vorher; domī-tor (tōr-is) m. Bezähmer, domitūra f. Zähmung; *dōmī-nu-s* m. Herr, Gebieter, Gewalthaber, Fem. domin-a (dubenus ft. dumenus Fest. Ep. p. 67. M.), domini-cu-s dem H. geh. (eccles.: dies -ica Sonntag), domin-īu-m n. Eigenthumsrecht, Herrschaft, dominor 1. herrsche, dominā-ti-o (ōn-is) f. Gewalt, Oberherrschaft, dominā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Beherrscher, -in.

*W. dar, dal* ablösen; bearbeiten (hauend); abzielen.

*der-bi-ōsu-s* (ft. der-dvi = dar-du, Intens. von dar) räudig, grinzig. — *dor-su-m* (ft. dor-ōsu-m) n. Rückgrat, Rücken, ex-dors-u-o 1. entgräte; Dors-o (ōn-is). — *dōl-o* 1. de-dolo behaue, bearbeite hauend (Abf. dol-i-o 4.), circum-dolo b. ringsum, e-dolo arbeite aus, per-dolo behaue gut, zimmere; *dol-īu-m* n. Faß, Demin. doliō-lu-m, doli-āri-s zum F. geh., noch nicht abgezogen, doli-āriu-m n. Weinkeller; *dolā-bra* (vgl. ter-e-bra *W. tar* bohren) f. Hacke, Brecheisen, Demin. dolābel-la, Dolabella. — (Estr. dru Holz, Baum): \*dauru-s = *lauru-s* (vgl. dacruma lacruma) f. Lorbeerbaum, laur-eu-s zum L. geh., Subst. -ea L.-baum, -kranz, -zweig, laure-ā-tu-s mit L. befränzt, laur-ētu-m n. L.wald, lauri-fer L.bäume tragend,



lorbeerbefrängt, laur-ā-g-o (in-is) f. lorbeerartige Pflanze; Laurea, Laur-entu-m (Torre di Paterno). — *döl-u-s* m. Kunstgriff, List, Betrug, Tücke, dol-ösu-s ränkevoll u. s. w.

**W. dar, dar-m** schlafen.

*dorm-i-o* 4. schlafe, con-dormio, in-dormio, ob-dormio; dormi-to 1. schlafe ein, con-dormi-sc-o 3. beginne einzuschlafen; e-dormio schlafe aus, verschlafe, re-dormio schlafe wieder ein; dormi-tor dormitā-tor (tör-is) m. Schläfer, Träumer, dormi-ti-o dormitā-ti-o (ön-is) f. das Schlafen, dormitor-iu-s zum Schl. geh.

**W. dargh** wachsen.

*trunc-u-s* (ft. trunc-u-s; tronc-u-s Lucr.) m. Stamm eines Baumes (ohne Rücksicht, ob Aeste daran oder abgehauen), Demin. truncū-lu-s, Adj. trunc-u-s gestutzt, verstümmelt, trunco 1. stutze, beschneide, con-trunco schlage in kleine Stücke, de-trunco hane ab, dis-trunco zerhane, ob-trunco verschneide, hane nieder, prae-trunco hane vorn ab. — *tru-cid-o* (= truci-cid-a-re vgl. lapi-cida, homi-cid-a) 1. = einen Stummel hauen, zum Stummel hauen, verstümmeln, niederhauen, schlachten, con-trucido hane zusammen, trucidā-ti-o (ön-is) f. das Abschachten, truci-dā-tor (tör-is) m. Abschächter, Mörder.

**W. das?** dicht sein.

*den-s-u-s* dicht gedrängt, densi-ta-s (tāti-s) f. Dichte, denso, ad-condenso 1., dens-e-o 2. mache dicht, densā-ti-o (ön-is) f. Verdichtung, densā-bili-s verdichtend. — *dū-mu-s* (ft. dus-mu-s) m. (dusmo in loco apud Livium significat dumosum locum Paul. D. p. 67. 8, cl. Plac. p. 452. M., dusmum incultum, dumosum vel squalidum) Dornstrauch, dum-āli-s strauchartig, dum-ösu-s buschig, dum-ētu-m n. Dorn-gebüsch, -heide.

**W. di** scheu sein.

*dī-ru-s* (vgl. mī-ru-s) fürchtbar, schrecklich, diri-ta-s (tāti-s) f. Fürchtbarkeit, Grausamkeit.

**W. div, djav, djov, dju, [dʃ]av** glänzen, heiter sein, spielen.

*di-e-s* (ei) (ft. div-e-s) m. Tag, Demin. diē-cūla; di-āriu-m n. Tageslohn, Tagebuch; aequi-diāle (apud antiquos dictum est, quod nunc dicimus aequinoctiale, quia nox diei potius, quam dies nocti annumerari debet. Graeci quoque in hoc consentiunt, *ισσημεραν*, id est, aequidiale, dicentes Paul. Diac. p. 24. 5); bi-, tri-, quadri-duu-m (ft. bi-dīv-u-m) n. Zeit von 2, 3, 4 Tagen; *nun-dī-nu-s* (= noven-, noun-dinu-s) zu neun Tagen geh., daher *nundinae* f. Pl. der 9. Tag, Markttag, nundinu-m n. Marktzeit, nundin-āriu-s zum M. geh., nundinor 1. treibe Handel, nundinā-ti-o (ön-is) f. Handel, Marktpreis; *prī-die* (= pra-i-die) Tagß zuvor, *postri-die* (= postero-i-die) den Tag

nachher; *quoti-die* (= quoto-i-die) (= am wie vielften Tage immer) täglich, Abj. *quotidi-ānu-s*; *pröpe-die-m* nächstens; *diu* (= Abl. *diu-d*) (der Begriff Tag = recht langer Zeitraum) lange Zeit, *inter-diū*, *inter-dius* (Acc. Sing. Neutr.) Tages über, *diur-nu-s* (ft. *dius-nu-s*) zum Tage geh., täglich, *diu-tinu-s*, *-tur-nu-s* lange dauernd; *diu-dum* (= *diu dum*) vor geraumer Zeit, vorhin, vorher; *nu-dius* (f. St. na, nu). — *divu-s* (= *daivo-s*) *diu-s* (Dius Fidius) *div-inu-s* göttlich, *divini-ta-s* (*tāti-s*) f. Göttlichkeit, *divini-tus* (f. *tas*) durch die Gottheit, auf göttl. Weise, *divino* 1. prophezeie, *divinā-ti-o* (ōn-is) f. Sehervermögen, Ahnung; *sub dio* im Freien. — *Dies-piter* (dies altl. Gen.) Name Jupiters; *Diov-i-s* (altl., später:) (d) *Jöv-i-s* (Enn. ap. App. de deo Socr. pag. 42 extr.) dann *Jov* = *Jup-piter Jū-piter* (Gen. *Jöv-is*); *Vē-dius*, *diöv-is*, -i, -em (Part. ve-); *Jūn-o* (ōn-is) (= *Div-on[a] -ōn*); *Ju-l-u-s*, *Jul-iu-s*, *Juli-ānu-s*, *Ju-n-iu-s* (vom Jovis stammende); *Diana* (Div-āna); *Di-s* (Rom. auch *Diti-s*) Gen. *Dit-is* (= *Div-it*) Gottheit. — *div-e-s* (*it-is*) (Abf. *di-s*, *dite*) gottgesegnet, reich, *divit-iae* f. Pl. Reichtum, *divit-o dit-o* 1. *diti-fico* 1. mache reich, *dit-e-sc-o* 3. werde reich. — *dēu-s* *dēa* (*deivu-s* *dēu-s*) Gott, Göttin; *ē-dē-pol* (= Interj. e + Voc. de = dee + pol = Pollux) Schwur: bei Gott, meiner Treu u. f. w.; *e-dius* Fidius o Gott, Treugott, *me-dius* Fidius (Accus. me, erg. juvet, vgl. so wahr mir Gott helfe). — *tevir* (= *daiv-ar-o-s*) m. des Mannes Bruder, Schwager. — *jūb-ar* (ār-is) (= *juv-as*) n. ausstrahlendes Licht, Sonnenlicht. — *jūv-o* (*jūv-i*, *jū-tu-s*) 1. erheitere, erfreue, helfe, *ad-jū-to* (= *ad-juv-to*) 1. id., *Jū-tur-na* (von *jutor*, vgl. V. l. l. 5. 71), *ad-jū-mentu-m* n. Hülfe; *jū-cundu-s* erfreulich, angenehm, *jucundi-ta-s* (*tāti-s*) f. Anmuth, Frohsinn. — *jūv-ēn-i-s* (-eu-s) jung, Jüngling, *juven-āli-s*, -ili-s jugendlich, *Juvenāli-s*, *juven-or* 1. handle jugendlich, *juven-e-sc-o* 3. wachse heran, verjünge mich, *juven-ta*, -tā-s (*tāti-s*), *tu-s* (*tūti-s*) f. Jugend; *jūn-ix* (īc-is) (ft. *juven-ic-s*) f. junge Kuh, Färse. — *jō-cy-s* (= *djo-cu-s*) m. Scherz, Dem. *jocū-lu-s*, *jocor* 1. spaße, scherze, *jocā-ti-o* (ōn-is) f. das Scherzen, *jocā-bundu-s* *joc-ōsu-s*, *jocūl-āri-s*, *jocula-tor-iu-s* spaßhaft, *joculā-tor* (*tōr-is*) m. Spaßmacher. — (av-piter au-piter) O-piter (*pītēr-is*, *pitr-is*) röm. Vorname (z. B. des Virginius); Af-er, Afri-ca (terra); *apri-cu-s* sonnig, *aprici-ta-s* (*tāti-s*) f. sonniger Zustand, *apricor* 1. sonne mich, *apricā-ti-o* (ōn-is) f. Sich-sonnen; *Apr-ili-s* (mensis) April (Sonnemonat?).

W. du gehen; *du-k* gehen machen, führen.

*duc-o* (altl. *douc-*) (*duxi*, *duc-tu-s*) 3. führe, leite, *ab-duco* führe weg, bringe ab, *ad-duco* führe heran, verseze, *circum-duco* führe herum, dehne aus, *con-duco* führe zusammen, miethē, *de-duco* führe weg, bringe ab, *di-duco* bringe auseinander, *e-duco* führe heraus, *in-duco* führe hinein, leite an, *intro-duco* führe ein, behaupte, *ob-duco* führe gegen, überziehe, *per-duco* führe hin, setze fort, bewege, *prae-duco* führe vor, ziehe vor (etwas), *praeter-duco* führe vorbei, *pro-duco* führe

hervor, weiter, verlängere, re-duco retro-duco führe zurück, se-duco führe bei Seite, sub-duco ziehe empor, entziehe, subter-duco entziehe, ziehe insgeheim fort, super-duco ziehe darüber, trans-, trā-duco führe hinüber, vorbei, verlebe; e-dūco 1. ziehe heraus, auf, erziehe; *dūx* (dūc-is) comm. Führer, in, rē-dux zurück-führend, lehrend, trā-dux hinübergeführt, Subst. m. Weinranke; duc-ti-o (ōn-is) f. Führen, Anleitung, duc-tor (tōr-is) m. Führer, duc-tu-s 4. m. Zug, Leitung, duc-ti-m zugweise, duc-t-ī-li-s ziehbar, behnbar; duci-ānu-s zum Anführer geh.; Frequ. *duc-to ductī-to* 1.

**B. du scheuen, ehren.**

(altl. *du-omu-s*) bönu-s (geehrt) gut, tüchtig, brav, boni-ta-s (tāti-s) f. Güte u. s. w. — (Grundform \*bēno, davon:) *bēnē* Adv. gut; benī-gnu-s (= benī-n-gnu-s f. *B. gan* erkennen; vgl. mali-gnu-s); bene-ficu-s wohlthätig, bene-fic-ent-ia f. Wohlthätigkeit, bene-fic-iu-m n. Wohlthat; bene-vōlu-s (en-s) wohlwollend, bene-vol-ent-ia f. Wohlwollen. — Demin. (bēnū-lu-s) bellu-s hübsch, nett, gefällig, Demin. bellū-lu-s, bellitudinem (sicut magnitudinem Verrius dixit Paul. D. p. 35. 11), bell-āria n. Pl. gute Bissen, Naschwerk; bell-i-s (id-is) f. Gänseblümchen, Maasliebchen. — *be-o* 1. (beehre) beglücke, erfreue, beā-tu-s beglückt, glücklich, Demin. beātū-lu-s, beati-ta-s (tāti-s), tū-d-o (īn-is) f. Glückseligkeit.

*dluku* süß.

dulc-i-s lieblich, Demin. dulci-cūlu-s, dulceo 1. verfühle, e, in, ob-dulceo id., dulce-sc-o (-ui) 3. werde süß, dulce-d-o dulci-tu-d-o (īn-is) f. Süßigkeit, Liebreiz, dulc-ia f. Honigkuchen, dulci-āriu-s m. Zuckerbäcker.

*dva, dvi, du* zwei; *zer-*.

*duo* duae duo (Dualform erhalten) zwei; *dū-plex* (plīc-is) doppelt, duplic-o 1. verdoppele, duplicā-ti-o (ōn-is) f. Verdoppelung; *dū-plu-s* (f. *B. par* füllen) doppelt so groß; *dī-s* (= dvi-s) zweimal, bi-ni (= bis-ni) je zwei, com-bīno 1. vereinige je zwei. — *dī-vīr-a* (= dui-vira) f. Wittve zweier Männer (Varro ap. Non. p. 79. 21). — *vitricu-s* (= dvi-t[ra]-ico, Doppelsuffix) der zweite Vater, Stiefvater. — dui-census (dicebatur cum altero, id est cum filio, census Paul. D. p. 66. 14); duidens (hostia bidens Paul. D. p. 66. 16); Vitru-vius. — *dī-s* (vgl. ab-s, ec-s) entzwei, zer-, auß-: dis-solvo, dif-fero, dir-imo, di-moveo u. s. w. — *vī-ginti* (= dvi-[da]-kanti, f. *B. dak* fassen) zwanzig, vicēsīmus (= vicenti-tīmu-s, vicient-tīmu-s, vicens-tīmu-s) der zwanzigste (-esimus dann irrig zur Bildung der Hunderter und Tausender gebraucht), vic-ēni je 20, vic-iens (= vicient-iens vicens-iens vices-iens vice-iens) 20mal, vīg-essis m. 20 Affes. — *dū-b-iu-s* (i-ōsus) nach zwei Seiten sich bewegend, schwankend, zweifelhaft, dubi-to 1. zweifle, ad-d. gerathe in Zweifel, in-dubito bezweifle, sub-dubito zweifle ein wenig,

bin unschlüssig, dubitā-ti-o (ōn-is) dubiſ-ta-s (tāti-s) f. Zweifel, dubitā-iv-u-s zweifelhaft. — *duellu-m* (älter), *bellu-m* n. Zwiespalt, Befehdung = Krieg, duelli, belli-cu-s den Krieg betreffend, Duell, Bell-ōna f. Kriegsgöttin, per-duell-i-s m. = hostis, per-duell-i-o (ōn-is) f. Hochverrath; Duell-, Duill-iu-s Duil-iu-s; *bello* 1. kriege, de-bello führe den Krieg zu Ende, zur Entscheidung, re-bello 1. erneuere den Krieg, duellā-tor bellā-tor (tōr-is) m. -trix (trīc-is) f. Krieger, -in, bell-ōsu-s, bell-ax (āci-s), bellīc-ōsu-s kriegerisch, im-belli-s untriergerisch.

## Dh.

**W. dha** setzen, stellen, legen; thun, schaffen.

*da*: -do (-dēre) (dī-d-i, dī-tu-s) 3.: ab-do ſchaffe fort, verberge, con-do gründe, in-do lege hinein, ob-do lege u. ſ. w. vor etwas, füge ein, verſchließe, sub-do lege darunter, unterwerfe; abs-condo verberge, re-condo lege zurück, thue hinweg, verberge; crē-do ſ. St. krat; Consu-s (= Cond-iu-s) (der verborgene Gott), Consu-ālia n. Pl. das Feſt des C.; subdīt-iv-u-s (icius) untergeſchoben, unächt, cond-ī-tor (tōr-is) m. Stifter, Urheber; condī-tōriu-m n. Gruft, Sarg. — *fa* (vgl. oſtiſch: fa-ma Haus): *fāmū-lu-s* m. Hausgenoſſe, Diener, famulor 1. diene, famul-āri-s zum D. gehörig, famul-ātu-s 4. m., -ītiu-m n. (famulitas Pac. ap. Non. p. 109. 29) Dienſtbarkeit; *fāmīl-ia* f. Hausgenoſſenſchaft, Familie, famili-āri-s zur H. geh., einheimiſch, vertraut, befreundet, familiari-ta-s (tāti-s) f. Vertraulichkeit, Freundschaft. — *fā-ber* (bri) m. (= fa + Suff. -bro vgl. tene-brae W. tam) Fertiger = Tiſchler, Zimmermann, Schmied, fabr-ili-s den Arbeiter betreffend; Fabr-iciu-s, Fābēr-iu-s; *fabr-ic-a* f. Werkſtatt, Kunſt, Bearbeitung, fabricor 1. verfertige, arbeite, fabricā-ti-o (ōn-is) f. tu-s 4. m. Kunſtbau, kunſtvolle Bearbeitung, fabricā-tor (tōr-is) m. Bildner, Verfertiger. — *fā-c-i-o* (fēc-i, fac-tu-s) 3. thue, mache, verfertige, erzeuge, veranlaſſe, Paſſivum *fī-o* (= fa-i-o) ſi-ſ-ri werde, entſtehe [fa-c-i-o: fī-o = ja-c-i-o: i-o d. t. e-o W. i, ja]; Compoſ. -*fīc-i-o* Paſſivum -*fīci-o-r*; -*fācio*: āre-facio mache trocken, trockne, as-sue-facio gewöhne, cale-facio wärme, commune-facio erinnere, concale-facio erwärme ganz, condoco-facio mache geſchäftig, de-sue-facio entwöhne, labe-facio erſchütterte, ſchwäche, made-facio beſuchte, pate-facio öffne, offenbare, tepe-facio mache lau; -*fīcio*: af-fīcio wirke ein, con-fīcio vollende, bewirke, de-fīcio ſehle, ſchwinde, ef-fīcio führe aus, bewirke, in-fīcio ſtreiche an, vermische, inter-fīcio tödte, of-fīcio behindere, ſchade, per-fīcio = con-fīcio, prae-fīcio ſetze vor, pro-fīcio mache Fortſchritte, nütze, re-fīcio ſtelle wieder her, ſuf-fīcio thue unter, ſetze an die Stelle, genüge; con-fīo werde bewirkt, zu Stande gebracht, inter-fīo werde zu Grunde gerichtet, ſuper-fīo bin übrig; offex (qui officit, impeditor Isid. Gloss.); Intenſ. -*fēc-to* 1.: af-fēc-to ſtrebe an; *factī-to* 1. ſchaffe emſig, betreibe; *fāc-ess-o* (-i, ī-tu-s) 3. betreibe mit Eifer; *pro-fīc-i-sc-o-r* (pro-fēc-tu-s) 3. (fange an mich fortzumachen) mache mich

auf, ziehe, reise. — *fāc-ili-s* leicht (zu machen), leicht geneigt, willfährig, freundlich, Gegens. *difficili-s*, *facili-ta-s* (*tāti-s*) f. Leichtigkeit, Geneigtheit; *per-facul* sehr leicht (Fest. p. 214. 215), *facul-ta-s* (*tāti-s*) f. Fähigkeit, Gelegenheit, Geschicklichkeit, *difficulta-s* f. Schwierigkeit. — *fac-ti-o* (*on-is*) f. das Thun, Verbindung, Parteilung, *factiosu-s* (= *factionosu-s*) mächtig, herrschend, herrschsüchtig. — *fāc-in-u-s* (*ör-is*) n. That, Uebelthat, *facinor-ōsu-s* lasterhaft. — *ef-fic-ax* (*aci-s*) wirksam, *efficāc-ia*, *-i-ta-s* (*tāti-s*) f. Wirksamkeit; *Per-fic-a* f. Göttin des Vollbringens; *prō-fecto* (= *pro facto*) in der That, wahrlich. — *-ficu-s*: *bene-ficu-su. i. w.* (f. *W.* du scheuen), *male-ficu-s* u. f. w. (f. *W.* mal); *-fico* 1.: *aedifico* mache einen Bau, erbaue, *ampli-fico* mache weit, erweitere u. f. w.

**W. dha** säugen, saugen; aufziehen, sättigen.

*fē-mīna* f. (Säugerin) Frau, Weib, *Demin. femel-la* Mädchen, *femin-al* (*āli-s*) n. weibliche Scham, *femin-eu-s*, *-inu-s* weiblich, *ef-femino* 1. mache weibisch, weiblich. — *fē-lo* (*fello*) 1. (vom Subst. \**fē-la* Mutterbrust) sauge, *fellā-tor* (*tōr-is*) m. Sauer, *fell-e-bri-s* saugend; *fil-iu-s* m. Sohn, *fil-ia* f. Tochter (= der, die Säugetende), *Demin. filiō-lu-s*, la. — *fā-ti-s* Sättigung, davon: *ad-fāti-m* *āf-fāti-m* zur Genüge, genug (edas de alieno quantum velis usque ad fatim *Plaut. Poen.* 3. 1. 31).

**W. dhar** halten, stützen; *dhar-s* tragen.

*fir-mu-s* fest, kräftig, standhaft, *firmi-ta-s* (*tāti-s*), *-tū-d-o* (*in-is*) f. Festigkeit u. f. w., *firmo* 1. mache fest u. f. w., *ad-*, *con-firmo* bekräftige, behaupte, *in-firmo* schwäche, *of-firmo* mache fest, standhaft, *firmā-tor* (*tōr-is*) m. Befestiger, *firmā-mentu-m* n. Stütze, Kraft; *Firmu-m* (jezt *Fermo*), *Firm-iu-s*, *īcu-s*. — *för-u-m* n. festbegrenzter Raum, Vorhof, Marktplatz, Marktflecken, *för-u-s*, *Demin. förū-lu-s* (abgegrenzter Raum) Gang im Schiffe, Sitzreihe im Theater, Bienenzelle, Gartenbeet, Fach eines Bücherschranks; daher *Forum Appi*, *Aureli* u. f. w. = umfriedigte Ortlichkeiten, ebenso: *Form-iae*, *For-entu-m*, *Fer-entu-m*, *Fer-ent-ia*, *Fer-ent-inu-m*. — *for-n-ix* (*ic-is*) m. (St. \**for-no*) Schornsteinbogen (der sich selbst und die Decke stützt), Wölbung, Gewölbe (*caeli ingentes fornices* *Enn. ap. Varr.* 1. 1. 5. 3. 8); *fornic-ā-tu-s* gewölbt, *fornica-ti-o* (*on-is*) = *fornix*. — *for-ti-s* (allf. *for-tus* = *dhar-gh-ta*) (*horotum* et *fortum* pro bono dicebant *Paul. D.* p. 102. 12) stark, muthig, *forti-tū-d-o* (*in-is*) f. Stärke, Muth. — *frē-tu-s* gestützt, sich stützend, vertrauend. — *frē-nu-m* n. Baum, Bügel, *frēno* 1. zäume, zügler, *ef-freno* mache zügellos, *in-freno* zäume auf, halte zurück. — *fur-ca* f. Gabel, *Demin. fure-ū-la*, *il-la* Stützgabel. — *for-ma* f. Haltung, Gestalt, Form, *Demin. formū-la*, *form-āli-s* förmlich, *form-āceu-s* geformt, *formaster* (*tri*) m. Bierbengel, Bierpuppe, *form-ōsu-s* schön gestaltet, *formosi-ta-s* (*tāti-s*) f. Schönheit, de-, *in-formi-s* miß-, ungestaltet; *formo* 1. forme, gestalte, *con-formo* bilde zusammen, aus-, *de-formo* forme ab, entstelle, *in-formo* gestalte, entwerfe mir, bilde, praef-

formo bilde vorher, vor, re-formo gestalte wieder, ändere ab, trans-formo forme um, verwandle, formā-ti-o (ōn-is) f. Gestaltung u. s. w., formā-tor (tōr-is) m., -trix (tric-is) f. Bildner, in. — *fer-me fer-e* (fest, dicht) = dicht daran, beinahe, ungefähr, etwa. — *ful-cio* (-si, -tu-s) 4. stütze, prae-, sub-fulcio id., in-fulcio stopfe hinein, fulc-ru-m, ful-mentu-m n., ful-tūra f., fulci-men (mīn-is), -mentu-m n. Stütze; *suffla-men* (mīn-is) (= sub-fal-men?) n. Radsperr, Hemmfette. — *fas-tu-s* (ft. fars-tu-s) 4. m. Hochmuth, Stolz, fast-ōsu-s hochmüthig, stolz; *fas-tidiu-m* (= fastu-taed-iu-m, fasti-tid-iu-m, vgl. mani-pretium) n. Ekel, Abneigung, fastidi-ōsu-s voll Ekel, launenhaft, fastidio 4. habe Ekel, verschmähe.

**W. dhi**, *dhya* schauen, andächtig sein.

*fer-iae* (ft. fēs-iae) f. Pl. Fest-, Feiertage, ferior 1. feiere, bin müßig. — *fes-tu-s* (festā-tu-s) festlich, geheiligt, heiter, fest-ivus heiter, lieblich, wichtig, festivi-ta-s (tāti-s) f. Heiterkeit u. s. w.; *prō-festu-s* (was vor dem Feste ist) unfeßlich, alltäglich, gemein.

**W. dhig** tasten, salben, kneten.

*pol-li-n-g-o* (f. St. pra; port, por- + lig) B. salbe eine Leiche ein, polline-tor (tōr-is) m. Leichenwäscher. — *fig-ū-lu-s* m. Töpfer, Figulu-s, figul-āri-s figl-inu-s zum L. geh., fictili-s töpfern, irden; *fi-n-g-o* (finxi, fic-tu-s) 3. gestalte, stelle dar, erfinde, erfinne, ad-fingo bilde hinzu, dicte an, con-fingo erdichte, de-fingo forme ab, suble hin, dis-fingo bilde um, ef-fingo bilde nach, stelle dar; fic-ti-o (ōn-is) f., fig-men (mīn-is), -mentu-m n. Bildung, Dichtung, Erdbichtung, fict-iciu-s erdichtet, fic-tor (tōr-is) m. (a fingendis libis Varro L. L. 7. 44; qui capillos mulierum linit et pertractat et ungit et nitidat, Isid.); *fig-ūra* f. Gestalt, Form, Figur, Körper, figuro 1. bilde (mir ein), con-f. bilde zusammen, nach, trans-figuro bilde um, figurā-ti-o (ōn-is) f. Bildung, Einbildung, Wortform, figurali-ta-s (tāti-s) f. Figürlichkeit; *ef-fig-ie-s* f. Nachformung, Ebenbild.

**W. dhu** ansachen, räuchern, opfern.

*fū-mu-s* m. Rauch, Dampf, Brodem, fum-eu-s, ydu-s, ōsu-s rauchig, fum-āriu-m n. Rauchkammer, Dēmin. fumariō-lu-m n. Rauchloch; in-fumo räuchere ein, fum-ig-o 1. fumi-fic-o 1. — *sub-fio* (= fu-i-o) 4. räuchere, sub-fi-ti-o (ōn-is) f. das Räuchern, sub-fi-men (mīn-is), -mentu-m n. Räucherwerk; *ex-fir* (purgamentum, unde adhuc manet suffitio Paul. D. p. 79. 13). — *fū-mu-s* m. Mist, Dünger, fim-ētu-m n. Misthaufen. — *foet-e-o* (= fu-i-t-o fov-i-t-o foe-t-o) 2. stinke, foet-idu-s, -ū-lentu-s stinkend, foet-or (ōr-is) m. Gestank, foe-tū-tina f. Schmutzwinkel; *foe-du-s* abscheulich, häßlich, foedi-ta-s (tāti-s) f. Häßlichkeit u. s. w., foedo 1. entstelle, entehre. — *fū-l-i-g-o* (in-is) f. Ruß, Schminke (vgl. Skr. dhūli Staub), fuligin-ōsu-s, -eu-s beruht. — *fū-n-us* (ēr-is) n. Leichen-bestattung, zug, Tod, funer-āriu-s m. Bestorger

des Leichenzuges, funer-eu-s, funē-bri-s die Leiche betreffend, todbringend, funēr-o 1. bestatte feierlich, funerā-ti-o (ōn-is) f. = funus; funes-tu-s todbringend, unglücklich, funesto 1. befleckt durch Mord, schände.

**W. dhrag** hingeleiten, ziehen(?)

*terg-u-m, terg-us* (ōr-is) n. Rücken, Rückenbedeckung, Haut, *terg-inu-m* n. Leder (als Peitsche), *terg-illa* f. Schweinshaut, Schwarte, *tergōr-o* 1. bedecke, überziehe, *tergi-versor* 1. kehre den Rücken, entziehe mich, zögere.

**W. dhvar, dhur; dru-gh** stürzen, verlegen, brechen, betrügen.

*fēr-u-s* wild, Subst. *fēr-a* f. Wild, wildes Thier, *ec-fero* 1. mache wild, *feri-ta-s* (tāti-s) f. Wildheit; *fer-ox* (ōci-s) stürmisch, muthig, übermüthig, unbändig, *Demin. feroc-ū-lu-s, ferōc-ia, i-tā-s* (tāti-s) f. wilder Muth u. s. w., *ferocio* 4. bin wild, zügellos. — *fru-s-tu-m* (= fru-d-tu-m) n. (Gebrochenes) Stück, Bissen, *Demin. frustū-lu-m, frusto de-frusto* 1. zerstücke, *frustā-ti-m* stückweise. — (altl. frūd-) *frau-s* (fraud-is) f. Betrug, Täuschung, Schade, *fraud-ū-lentu-s fraudul-ōsu-s* betrügerisch, *fraudent-ia* f. = fraus, *fraud-o de-fraudo* 1. betrüge, unterschlage, *frāudā-ti-o* (ōn-is) = fraus, *frāudā-tor* (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Betrüger, in; *frustra* (= frud-tra) irrig, vergeblich, *frustro* 1. täusche, vereitle, *frustrā-ti-o* (ōn-is) f. Täuschung. — *dūr-u-s* hart, rauh, streng, *Demin. durius-cūlu-s, duri-ti-a* (e-s), -ta-s (tāti-s), -tu-d-o (īn-is) f. Härte, Abhärtung, *duro* 1. mache hart, härte ab, harre aus, daure, e-duro daure fort, in-duro härte ab, ob-duro verhärte, bin verhärtet, per-duro härte, dauere aus, prae-duro härte sehr; *dur-e-sco* (ui), in-, ob-duresco werde hart, verhärte; *durā-bili-s* dauerhaft, *durabili-ta-s* (tāti-s) f. Dauerhaftigkeit, *durā-men* (mīn-is), -mentu-m n. Härte, Verhärtung. — *trux* (trūc-is) grimmig, wild, trozig, *truc-ū-lentu-s* id., *truculent-ia* f. Unfreundlichkeit, finsternes Benehmen.

## N.

*na* (na-) nicht, damit nicht; Frageparticel.

*nē* (altl. nei) Adv. und Conj.: nicht, daß nicht, damit nicht; -nē (entlit., Frageparticel, meist dem betonten Worte angehängt); *nē* (nē-fas, nē-queo, ne-scio u. s. w.); *ne-c-ne* oder nicht; *nē-dum* um nicht zu sagen, geschweige denn; *nequāquam, nēque* (f. St. ka). — *ni* (altl. nei a) nicht, daß nicht (alt für nē), b) wenn nicht (statt si non oder nisi), *nī-si* wenn nicht, außer (daß, wenn), *nī-mīru-m* (wenn nicht Außerordentliches eintritt) allerdings, freilich; *non, nullus* (f. St. aina); *n-unquam* niemals (f. St. ka).

*na, nu* Pronominalstamm.

*nōs* (Nom. Acc. Plur.) wir, uns (ohne grammat. Endung, ō nach Analogie des Accus.); *Gen. nos-trī* (von nostru-m das Unfrige), *nostrūm* (f. nostr-ōrum, ārum), *Dat. Abl. nō-bi-s* (= nos-bi-s, s Pluralzeichen; vgl.

ti-bi (St. *tu*), nos-ter, tra, tru-m unser, nostr-ā-s (āti-s) aus unserm Lande, inländisch, nostrā-ti-m nach unserer Weise. — *na-m* (Accus. vgl. ta-m, qua-m) denn, nam-que denn eben, quis-nam wer denn, qui-nam welcher denn, nem-pe (f. St. *ka*); *nē*, *nae* traun, ja wahrlich. — *nov-u-s* nov-iciu-s neu, *Demin.* novel-lu-s, novell-ētū-m n. Baumschule von jungen Bäumen, novī-ta-s (tāti-s) f. Neuheit, Neuerung, nov-āli-s f., -āle n. (von Neuem gepflügt) Bruchader, Neubruch; *nōvo* 1. erneuere, scharfe, in-novo, re-novo erneuere, novā-ti-o (ōn-is) f. Erneuerung, re-novāt-ivū-m (fulgur vocatur, cum ex aliquo fulgore functio fieri coepit, si factum est simile fulgur, quod idem significat Fest. p. 289. 18); *dē-nō* (= de novo) von Neuem, wieder; *nū-per* (= nov-per) neulich, unlängst. — *nov-er-ca* (die Neue, im schlimmen Sinne) f. Stiefmutter, noverc-āli-s stiefmütterlich, novercor 1. verfare stiefmütterlich, lieblos. — *novā-cūla* f. scharfes Messer, Scheermesser. — Nov-āna, -ānu-s, -āria, Nov-iu-s, Novā-tu-s, -tilla, Nōla (Novū-la, Nov-la). — *nuntiu-s* altl. nuntius (= noventiu-s von \*novēre) m. Bote, Botschaft, nuntio 1. verkündige, denuntio verkündige, verrathe, e-nuntio spreche aus, erkläre, ob-nuntio melde, verkündige, prae-nuntio verkündige vorher, pro-nuntio verkündige, trage vor, berichte, re-nuntio melde zurück, kündige auf, entsage; nuntiā-ti-o (ōn-is) f. Verkündigung, nuntiā-tor (tōr-is) m. -trix (tric-is) f. Verkündiger, -in; *prōvincia* (= pro-[no]vent-ia f. (vgl. deutsch: Bot-schafteramt) Vorsteherschaft, Verwaltung einer Provinz, Amt, Provinz, provinci-āli-s zur P. geh., Subst. Provinzbewohner, provinciā-ti-m provinziweise. — *nu-m* (Accus. vgl. cu-m, tu-m) ob; *nu-n-c* nun (vgl. tu-m, tun-c); *nū-diū-s* (= jetzt der Tag), gew. nudius tertius vorgestern.

### W. nak verderben, zu Grunde gehen.

*nēc-o* inter-neco 1. tödte, ē-nec-o (-ui, -tu-s) tödte ganz, erschöpfe, necā-tor (tōr-is) m. Todtschläger, nex (nēc-is) f. Tod, Mord, de-nec-ales feriae ein Todtenfest bei den Römern, inter-nēc-i-o (ōn-is) f. Tödtung; *per-nēc-ie-s* (ei), -i-o (-ōn-is) f. Untergang, Verderben, pernici-ōsu-s, -āli-s verderblich; *nequ-ālia* (detrimenta Fest. p. 162). — *nōc-e-o* (-ui, -i-tum) 2. schade, noc-uu-s, ivu-s schädlich, noxa (= noc-ta) nox-ia f. Schade, Schuld, Strafe, nox-iu-s schädlich, sträflich, noxiē-ta-s (tāti-s) f. Schuld, noxi-āli-s, -ōsu-s = noxius, nox-āli-s zum Sch. geh. — *nox* (Rom. noc-ti-s Enn. Ann. v. 92?) (Gen. noc-ti-s) f. Nacht („feines Menschen Freund“), noc-te, -tu Nachts; noctu-a f. Nachteule (quod noctu canit ac vigilat Varro L. L. 5. 76); noctu-rnu-s nächtlich, noctu-a-bundu-s gern bei Nacht reisend, per-nocto 1. übernachtete, per-nox die Nacht hindurch. — *nig-er* (-ra, ru-m) (nāchtig?) dunkelfarbig, schwarz, *Demin.* nigel-lu-s, nigri-ti-a, -tū-do (in-is) nigre-d-o (in-is) f. nigr-or (ōr-is) m. Schwärze, nigro de-nigro 1. schwärze, nigr-e-o 2. bin schwarz, nigr-e-sc-o (ui) 3. werde schwarz; Niger, Nigel-lu-s, Nigell-i-o (ōn-is), Nig-id-iu-s, Nigr-inu-s.



**W. nak** langen, reichen, treffen (auf).

*na-n-c-i-sc-o-r* (nac-tu-s, altl. na-n-c-tu-s) 3. erlange, (nancio: si nanciam populi desiderium Gracch. ap. Prisc. p. 888), re-nanc-ĭ-tur (significat reprehendit Paul. D. p. 276. 16).

**nag** nackt.

*nū-du-s* (ft. nug-du-s) nackt, bloß, Demin. nudū-lu-s, nudo, de-, e-, re-nudo 1. entblöße, beraube, nudā-ti-o (ōn-is) f. Entblößung, nudita-s (tāti-s) f. Entblößtsein, Mangel.

**W. nagh, angh** stechen, krähen.

*ungu-i-s* (i-s) m. Nagel, Kralle, Krallen, Demin. ungui-cūlu-s; *ung-ū-la* f. Kralle, Krallen, Fuß, ungu-lā-tu-s mit R., S. versehen; ungulatros (ungues magnos atque asperos Cato ap. Fest. p. 279).

**W. nagh** binden, knüpfen.

*nec-to* (nex-i, -us) 3. binde, knüpfe, (Compos. -nex-ai): ad-necto knüpfe an, circum-necto knüpfe ringsum, co-necto knüpfe zusammen, in-necto inter-necto verknüpfe, verbinde, ob-necto (obnectere, obligare maxime in nuptiis frequens est Paul. D. p. 190. 11), pro-necto knüpfe weiter, verlängere, sub-necto knüpfe (unten) an, füge hinzu; Intenſ. nexo (= nec-to) 1.; nexu-s 4. m. das Knüpfen, die Verpflichtung, nexu-ōsu-s voll von Schlingen, nexi-o (ōn-is) f. Verknüpfung, nex-ili-s, i-bili-s zusammengeknüpft.

**W. nat** sich stemmen, stützen.

*nī-t-or* (nīsu-s, nīxu-s) 3. ad-, co-nitor 3. stemme ob. stütze ob. strenge mich an, e-nitor arbeite mich heraus, in-nitor stütze mich auf etwas, ob-, re-nitor stemme mich entgegen, widerseze mich; Intenſ. nīxor 1.; nīsu-s 4. m. Ansaß, Schwung, Flug; *nī-t-dū-la* (von niti klettern) f. Haselmaus, -īnu-s zur S. geh.

**nana** lassende Anrede.

*nonna* f. Amme, Muhme, nonnu-s m. Erzieher.

**W. nap** knüpfen, verbinden.

*nēp-o-s* (-ōt-is) m. Enkel, nep-ti-s f. Enkelin, Dem. nepot-ū-lu-s, -ūla, nep-ti-cūla; Nepo-s, Nepot-īnu-s, -i-ānu-s.

**W. nabh** umhüllen, bedecken.

*nēb-ūla* f. Nebel, Dunst, Dunkel, nebul-ōsu-s nebelhaft, nebulosi-ta-s (tāti-s) f. Dunkelheit, nebul-o (ōn-is) m. versteckter, verschmitzter Mensch, Schurke. — *nūb-e-s* (i-s) f. Wolke, Demin. nub-cūla, nubī-lu-s, nubīl-ōsu-s wolkig, nubilo 1. bin wolkig, dunkel, e-nubilo entwölke, ob-nubilo umwölke; *nūb-o* (nup-si, -tu-s) 3. verhülle, bes. von der Braut (alicui eigentlich sich dem Bräutigam verhüllen), ob-nubo id., de-nubo heirate unter dem Stande, e-nubo heirate aus dem Stande, in-nubo h. wohin, nub-ili-s heiratsfähig, nupt-iae f. Hochzeit, nupti-

ali-s, nupt-āl-iciu-s hochzeitlich, cō-nūb-iu-m n. Vermählung, prō-nūb-a f. Brautfrau, sub-nūb-a f. Nebenbuhlerin, nuptū-la f. junges Weib, nupt-ūrio 4. will heiraten. — *nimbu-s* (ft. ne-m-b-) m. (der verhüllende, dunkelmachende) Sturzregen, Sturmwolke, Wolke (Heiligenstein Isid. or. 19. 31. 2), nimb-ōsu-s stürmisch, regnerisch, nimb-ā-tu-s in Nebel gehüllt. — *Nep-tūnu-s* (Nbf. Nep-tunnu-s) (vgl. Por-tunu-s, For-tuna) m. Gott der Gewässer.

**W. nabh, ambh** bersten, reißen.

*umbū-icu-s* (aus umbū-lu-s, vgl. lectu-s lect-ica) m. Nabel, Mittelpunkt, Vorsprung (urspr. Riß, Bruch), umbilic-ā-tu-s nabelförmig; *umb-o* (ōn-is) m. converge Erhöhung (Schildbuckel, Schilb, Ellenbogen u. f. w.).

*nabhra* Niere.

*nefr-ōn-es* (pränestinisch) Nieren, Hoden, nefr-un-d-in-es, nebr-un-d-in-es (pro nefrendibus alii nefrundines intellegunt, quod usus recens dicit vel renes vel testiculos, quos Lanuvini appellant nebrundines, Graeci νεφρονίς, Praenestini nefrones).

**W. nam** zutheilen, aufzählen; weiden lassen.

*nūm-ē-ru-s* m. Zahl, numer-ōsu-s zahlreich, numerosi-ta-s (tāti-s) f. große Zahl, numero 1. zähle, ad-numero zähle hinzu, con-numero zähle mit, zusammen, di-numero zähle nach, berechne, e-numero zähle aus, auf, per-numero id., re-numero zähle od. zähle zurück, trans-numero zähle aus, zähle zu, auf; numerā-bili-s zählbar, numerā-ti-o (ōn-is) f. Zählung, numerā-tor (tōr-is), -ariu-s m. Zähler, Rechenmeister, numēr-iu-s zur Zahl geh., Numeriu-s. — *nūm-u-s* (nummus) m. Münze (νόμος? auch in diesem Sinne vorkommend), Dēmin. numā-lu-s m. etwas Geld, num-āriu-s zum G. geh., um Geld gestraft, bestochen, num-ā-tu-s, -ōsu-s mit G. versehen, numul-āriu-s, numulariō-lu-s m. Geldwechsler, Münzbeamter; Num-a, Num-ī-tor (tōr-is), Numitor-iu-s, Num-ic-iu-s. — *nēm-us* (ōr-is) n. Weibetrift, Hain, nemor-ōsu-s waldbreich, dichtbelaubt, nemor-ensi-s, -āli-s zum H. geh.

**W. nam** beugen.

*nā-ti-s* (ti-s) f. Hinterbacke (Beugung).

*nara* Mann, Mensch.

*Nēr-o* (ōn-is) (urspr. = strenuus, fortis, sabin.) = *Ἄνδρων*, Nēr-iu-s, -ia, Neri-o (ōn-is), Neri-ēne-s (is) f. Gattin des Mars.

*navan* neun.

*nōvem* neun, nō-nu-s (= nov-īmu-s nov-mu-s, no-mu-s) der neunte, non-ānu-s zur 9. Region geh., non-cu-plu-s (f. *W. par* füllen) neunfach, nov-ēni je neun, novēn-āriu-s aus neun bestehend, nov-ies neunmal, nonā-ginta (f. *W. dak* fassen) 90, non-genti 900; Nōvem-ber (f. December *W. dak*) der 9. Monat; *Nōnae* f. Plur., der 9. Tag vor

den Jden, Nōn-iu-s (der an den Nonen geborne); novē-di-āli-s neun-tägig; nun-dinu-s u. f. w. (f. *W. div*); nov-enniu-m n. Zeitraum von neun Jahren.

**W. nas** wohnen, haufen.

*nū-du-s* (= *nis-du-s*) m. Nest, *Demin. nidū-lū-s, nidulor* 1. *nidi-fico* 1. niste, baue das Nest, *nidā-mentu-m* n. Material zum N., *nidi-cu-s* zum N. geh.

**W. nik** zwinkern, die Augen schließen.

*nīc-o* (-i) 3. winke, *Frequ. nic-to* 1. zwinkere, blinzele, *nictā-ti-o* (*ōn-is*) f., *nic-tu-s* 4. m. das Blinkeln; *cō-niv-e-o* (*con-niveo*) 2. (-niv-i, -nic-si) (ft. -nigv-e-o) 2. zwinkere, (drücke ein Auge zu) lasse unbeachtet, übe Nachsicht.

**W. nu** neigen, winken.

*-nu-o* (*nu-i, nū-tu-m*) 3. in: ab-, *re-nuo* winke ab, lehne ab, ad-, *in-nuo* winke zu, verspreche, *nū-tu-s* 4. m. Wink, Neigung, Befehl; *nū-men* (*mīn-is*) n. Nicken, Wink, Wille der Götter, die Gottheit; *Intens. nū-to* 1. nide, wankte, ab-, *ad-nuto* = ab-, *ad-nuo*, *nutā-men* (*mīn-is*) n. -ti-o (*ōn-is*) f. das Nicken, Wanken, *nutā-bili-s, -bundu-s* wankend.

## P.

**W. pa, pa-n** hüten, weiden, nähren; *pi* vermögen.

*pa-sc-o* (*pā-vi, pa-s-tu-s*) 3. weide, nähre, *com-pasco* weide zusammen, *de-pasco per-pasco* weide ab, *im-pescere* (in laetam segetem pascendi causa immittere Paul. D. p. 108. 17); *Frequ. pasc-i-to* 1; *pasc-un-s* zur Weide geh., *Subst. -uu-m* n. Weide, *pascu-ōsu-s* reich an W.; *pas-tor* (ft. *pasc-tor*) m. Hirt, *pastor-āli-s, -iu-s, -iciu-s* zum H. geh., *pas-tu-s* 4. m., -tūra f. Weide, Futter, *pasti-cu-s* gefüttert; *papp-o* (= *pa-pa-o*) 1. pappe, esse. — *pā-būlu-m* n. Futter, *pabul-ōsu-s* futterreich, *pabul-āri-s, -āriu-s* zum F. geh., *pabulor* 1. suche Futter, *fouragiere, pabulā-tor* (*tōr-is*) m. Fouragierer. — *pā-ni-s* m. (Nebenf. *pā-ne* n. Brod, *pan-āriu-m, -ariō-lu-m* n. Brodforb, *pan-iciu-m* n. Gebäck, *pan-iceu-s* aus W. gemacht, *pani-fic-iu-m* n. das Brodbaden; *pānī-cu-m* n. wälscher Fench (wahrsc. Buchweizen, Haidekorn, wilde Hirse). — *pā-ter* (*tr-is*) m. Vater (= Nahrer), *Pater-cūlu-s, patr-o* 1. blide väterlich, *patr-iciu-s* adelig, *patricisch, patrici-ā-tu-s* 4. m. Patricierwürde, *pater-nu-s, patr-i-tu-s, -icu-s, -iu-s* väterlich, *vaterländisch* (*patria* erg. *terra* Vaterland), *patri-mōniu-m* n. Erbgut; *patr-imu-s* den W. noch am Leben habend; *parri-cid-a* (= *patr-i-cid-a*) m. Vatermörder; *patr-uu-s* m. Vaterbruder, Oheim; *patru-āli-s* m. des Vaters Schwestersohn; *patr-ōnu-s* m. Schutzherr, Anwalt, Fem. -ōna, *patron-ā-tu-s* 4. m. Patronat; *patrō-cin-iu-m* (f. *tiro-cinium* W. *tar* reiben) n. Beschützung, *patrocino-r* 1. beschütze. — *pā-pa* m. Vater (Bischof),

Pa-pu-s, Pap-iu-s, Pap-in-iu-s, Papini-ānu-s, Pap-is-iu-s, Pap-iriu-s, Pap-ēs-iu-s. — Pā-le-s (li-s) f. Schutzhöttin (der Hirten und Heerden), festa Pal-ilia, Par-ilia (Diffimilation), Pal-ā-tiu-m n. (in der sabinischen Reatina); Pa-estu-m n. (= die nährendste; Superl. -esto vgl. Prae-neste die hervorragendste). — ū-pīlio, ō-pīlio (ōn-is) m. (= ovi-pī-l[o]-ion vgl. Str. pāla Hirt) Schafhirt, Opil-iu-s. — pēn-us (Gen. ūs 4., -i 2.) pen-u-m, pēn-us (ōr-is) n. Mundvorrath (est omne, quo vescuntur homines, penus Cic. nat. deor. 2. 37. 68). — pēn-es (= pen[u]-ies; -ies Vergleichungsendung) ist penus befindlich, daher: im Innern befindlich = in der Gewalt, im Besitz Jemandes, bei Jemand, penitus (-te) intwendig, innerlich, gänzlich; Pēn-āte-s m. Penaten, Hauptschutzhöthheiten der Familie; pēnē-tro (vgl. in-tro B. tar vordringen) 1. bringe ins Innere, bringe ein, penetrā-bili-s durchbring-lich, -end, penetrā-ti-o (ōn-is) f. das Eindringen, penetr-āli-s intwendig, Subst. -ālia n. pl. das Innere, Heiligthum, im-penetrāle (cujus ultimum penetrāle intrare non licet Paul. D. p. 109. 9). — que-o (st. pi-o, ki-o, qui-o, vgl. B. i: e-o) (quī-vi quī-i, quī-tum) kann, vermag, bin im Stande, Gegenst. nē-queo.

**B. pa; pu, po trinken.**

bī-b-o (= pi-pa-o bi-b[a]-o vgl. Bobli-cola) 3. trinke, com-bibo trinke völlig auß, e-bibo trinke auß, im-bibo sauge ein, per-bibo sauge auß, ein, prae-bibo trinke vor, zu, bib-ū-lu-s, -ōsu-s, -ax (āci-s) trink-lustig; Bib-ulu-s, Bibāc-ūlu-s; bib-ili-s trinkbar, bib-o (ōn-is) bib-i-tor (tōr-is) m. Trinker. — bū-a f. Trank in der Kindersprache (cum cibum ac potionem buas ac pappas vocent et matrem mammam et patrem tatam Varro ap. Non. p. 81. 3); im-bu-o (bu-i, bū-tu-s) 3. (Causativ zu imbibo) 3. tränke, befeuchte, übertr. unterweise; ex-bu-res (exinterratus) sive ex-bu-rae (quae exhiberunt quasi epotae Paul. D. p. 79. 11); vīnī-bu-a f. Weinsäuferin. — pō-ti-o (ōn-is) f. pō-tu-s 4. m. das Trinken, Trank, Potu-a Pot-ina, Trinktöttin, potū-lentu-s trinkbar, angetrunken, pō-tor (tōr-is) m. Trinker; pō-to 1. trinke, e-poto, prae-poto = ebibo, praebibo, per-poto zechen in einem fort, trinke auß; Frequ. po-ti-to 1.; potā-tor = poter, potā-ti-o (ōn-is) f. potā-tu-s 4. m. = potio, potus, potā-bili-s trinkbar, pot-ili-s zum Trinken geh.; re-pōt-ia n. pl. das Nachtrinken, Trinkgelag. — pō-cūlu-m (clu-m) n. Trinkgeschirr, Becher, (Demin. pocillu-m), pocill-ā-tor (tōr-is) m. Mundschenk, pocill-entu-s = potilis. — pasc-a (\*po-sc-ēre) f. säuerlicher Mischtrank, Posca, pose-ū-lentu-m n. Getränk.

**B. pak kochen, reifen.**

cōqu-o (coxi, coc-tu-s) (st. poqu-o, vgl. quinque st. pinque) 3. koch, con-coquo verdaue, überlege, de-coquo koch ab, verzehre, dis-coquo zerkoche, ex-coquo koch auß, bringe zur Reife, in-coquo koch ein, per-coquo = excoquo, prae-coquo koch vorher, reife völlig, re-coquo koch wieder, schmelze o. schmiede um; cōqu-s (cōcu-s quāqu-s)

m. Koch, coqua f. Kōchin, coc-ti-o (ōn-is), -tūra f. das Kochen, coct-ivus zum K. geeignet, coct-ili-s durch Kochen o. Brennen bereitet, coqu-ibili-s leicht zu kochen, coqu-i-tare (pro coctitare, id est, frequenter coquere, Plautus posuit Paul. D. 61. 18); *prae-cox* (cōc-is) prae-cōqui-s prae-cōquu-s frühreif, vorzeitig; *coqu-ina cū-lina* (= coc-lina) (erg. officina) Küche, (erg. ars) Kochkunst, coquino 1. = coquo, coquin-āri-s, -āriu-s culin-āriu-s zum Kochen o. zur Küche geh.; cōc-ūlu-m n. cūc-ūm-a f. Kochgeschirr (Privatbad? Mart. 10. 79); *cūcūm-is* (ōr-is) m. (die an der Sonne gereifte) Gurte. — *pōp-ina* (wahrsch. oškisch) f. Garfüche, popin-āriu-s m. Garloch, popinā-tor (tōr-is) popin-o (ōn-is) m. Schlemmer; Pop-iliu-s, -illius.

### W. pak, pag binden, fessigen, fügen.

*pēc-us* (ōr-is) n. Vieh (als Gattung), *pēc-u* 4. n. Vieh, pec-u-s (ū-d-is) f. Vieh (als einzelnes Stück) (pl. n. heterog. pecud-a), pecor-ōsu-s reich an B., pecor-āli-s, pecud-āli-s zum Vieh geh., pecu-āriu-s, -āli-s, -īnu-s = pecoralis; *pecū-l-iu-m* n. (das ursprünglich im Viehbesitz bestehende) Vermögen, Sondergut, Demin. peculid-lu-m, peculi-āri-s, āriu-s zum S. geh., eigenthümlich, peculi-ā-tu-s beschenkt, begüttert, peculor 1. veruntreue öffentliche Gelder (= mache mir zum Sondergut), peculā-tu-s 4. m. Unterschleif, de-peculor beraube, verkleinere. — *pecū-n-ia* f. Vermögen, Geld, pecuni-āli-s, -āri-s, -āriu-s zum G. geh., pecuni-ōsu-s mit G. versehen, reich. — *pāc-i-sc-o-r* (pac-tu-s) 3. vereinbare, komme überein, com-, de-pac- (pec-) i-sc-or 3. id., pac-tor (tōr-is) m. Unterhändler, pac-ti-o (ōn-is) f., pac-tu-m (Part. Pass.) n. Vertrag (pācionem antiqui dicebant, quam nunc pactionem dicimus Fest. p. 250). — *pax* (pāc-is) f. Vereinbarung, Vergleich, Friede, pāc-o 1: bringe zur Ruhe, per-pāco bringe völlig z. R., pacā-tor (tōr-is) m. Beruhiger, Friedensstifter, pac-āli-s zum Fr. geh., pacifico 1. mache Fr.; Pac-ōniu-s, Pac-ūviu-s. — *pā-n-g-o* (panxi, panc-tu-m; pēg-i — in übertr. Bed. pē-pīg-i — pac-tu-m) 3. befestige, setze fest, com-pingo füge zusammen, schliesse ein, im-pingo schlage o. stoße an, op-pango id., re-pango füge wieder ein. — *pāg-u-s* m. (Gefüge) Gemeinde, Gau, pag-ā-ti-m gautweise, pag-ānu-s, pagānī-cu-s zum Gau, Dorfe, Lande geh., ländlich, bäuerisch (eccles. = gentilis heidnisch), pagan-ālia n. pl. Gaufest. — *pāg-ina* f. (paginae dictae, quod in illis versus panguntur Fest. p. 221) beschriebenes Blatt, Seite, Schrift, Demin. paginū-la, pagel-la, com-pagino 1. leime zusammen. — *pāg-es* (compactio, unde compages et propagare Non. p. 64. 28), pag-mentu-m n., com-pāg-e-s f. Fuge, zusammengefügtter Bau, im-pāg-e-s f. Leiste, re-pāg-ūla n. pl. (quae poëtae interdum repages appellant Fest. p. 281. 12) Riegel; *pro-pāg-o* 1. breite aus, verbreite, pflanze fort, pro-pāg-o (īn-is) f. Ableger, Abstömmeling. — *pā-la* (= pag-la; a pangendo Varro L. L. 5. 31. 134) f. Spaten; *pā-lu-s* (= pag-lu-s) m. Pfahl, Dem. paxillu-s m., palo 1. befestige mit Pfählen, pfähle an, de-palo gränze

durch Pfähle ab, *palā-ti-o* (ōn-is) f. Einschlagen der Pfähle. — *pec-t-us* (ōr-is) n. Brust (= daß Festgefügte?), *pector-āli-s* zur B. geh., *pector-ōsu-s* stark-, breit-, hochbrüstig, *ex-pector-o* 1. verschleude aus der Brust. — *pig-n-us* (ōr-is, ēr-is) n. daß (festgesetzte, bedungene) Pfand, *pigner-o*, -or 1. gebe o. nehme zum Pf., *op-pignero* verpfände, *re-pignero* löse ein Pfand wieder ein, *pignerā-tor* (tōr-is) m. Pfandnehmer; *pignerāt-iciu-s* zum Pf. geh. — *pin-gu-i-s* (st. *pe-n-gu-i-s*) feist, fett, plump, *Demin. pingui-cūlu-s*, *pingu-e-sc-o* 3. werde fett, *pinguē-d-o*, *pingui-tū-d-o* (in-is), -tia f. Fettigkeit.

### W. pak hecheln, kämmen.

*pec-t-o* (*pexi*, *pexu-s*) 3. kämme, hechle, *de-pecto* kämme herab, bläue ab, *re-pecto* kämme wieder; *pect-en* (in-is) n. Kamm, Krepel, Rechen, Kammmuschel, *Demin. pectun-cūlu-s*, *pectin-o* 1. = *pecto*, *pectinā-tor* (tōr-is) m. Krempeler; *pexit-a-s* (tāti-s) f. Kämmung, Blatt-gefämmtes.

### pankan fünf.

*quinque* (st. *penque*, *quenque*) fünf, *quingu-ies* fünfmal, *quintu-s* (= *quinc-tu-s*) der fünfte, *quint-ānu-s* zur 5. Reihe o. Legion geh. (*nonae quintanae dicuntur, quae quinto mensis die veniunt* Varro L. L. 6. 4. 27), *quini* (= *quinc-ni*) je fünf, *quin-āriu-s* fünf enthaltend, *quinquā-ginta* fünfzig, *quin-genti* (alt *quin-centi* Fest. p. 254) fünfhundert; *quinc-unx* (unc-is f. St. *aika*) m. <sup>5/12</sup>; *quincuplex* (plic-is) fünffach; *Quinct-ili-s* der 5. Monat (Julius), *Quinct-iu-s*, -ili-*anus*, *Quincti-o* (ōn-is); *Pont-iu-s* (= *Quint-ius*), *Pomp-ēju-s*, -iliu-s, -ōniu-s, -tīnu-s.

### W. pat sich rasch bewegen.

*pēt-o* (i-vi, i-tu-s) 3. strebe, gehe los, greife an (Intens. *pet-e-ss-o*, *pet-i-ss-o*), *ad-peto* greife an, verlange, *com-peto* treffe zusammen, *ex-peto* treffe, begehre, *im-peto* greife an (*im-pite* = *impetum facite* Paul. D. p. 209. 17 st. *im-pit-te*), *op-peto* gehe entgegen, erleide, *re-peto* gehe, hole, fordere zurück, wiederhole, *sup-peto* bin vorrätig, reiche aus (*suppetior* 1. id.); *peti-tor* (tōr-is) m. -trix (trix-is) f. Bewerber, -in, *peti-ti-o* (ōn-is) f. Angriff, Bewerbung, Forderung, *petitor-iu-s* zur Ford. geh., *petit-ūrio* 4. will mich um ein Amt bewerben. — *Pet-a* f. Göttin des Bittens, *Pet-iliu-s*. — *pētū-an-s* (tis) (Part. e. Verbums \**petulo* 1. von *pēt-ū-lu-s*) geneigt anzugreifen, muthwillig, *petulant-ia* f. Muthwille, Schadenfreude; *pētul-cu-s* stößig, muthwillig. — *im-pēt-u-s* 4. m. Angriff, Andrang, Trieb, *impetu-ōsu-s* ungestüm. — *per-pe-s* (pēt-is) durchlaufend, ununterbrochen, *per-pēt-u-s* ununterbrochen, ewig, *perpetuū-ta-s* (tāti-s) f. ununterbrochene Fortdauer, Stetigkeit, *perpetuo* 1. setze ununterbrochen fort, *perpetu-āriu-s* m. Erbpächter. — *com-pit-u-m* (Nebenf. -pētū-m, -pītū-s) n. Ort wo Wege zusammenstoßen, Kreuzweg, *Compit-ālia* n. pl. ein (in den *compitis*

gefeiertes) Fest zu Ehren der Laren, *compital-iciu-s* zu den L. geh. — *po-n-s* (*po-n-t-is*) m. Brücke (urspr.: Steg; vgl. *operae Clodianae pontes occuparant* Cic. ad Att. 1. 14. 5.), *Demin. pont-ī-cūlu-s*, *pont-īli-s* zur Br. geh.; *pont-ī-fex* (*fīc-is*) m. (= Pfadbereiter, der zum Pfade der Götter leitet) röm. Oberpriester, *pontific-āli-s*, *-iu-s* oberpriesterlich, *pontific-iu-m*, n. *-ā-tu-s* 4. m. Amt des P.; *pont-o* (*ōn-is*) m. Schiffsbrücke, Ponton, *pontōn-iu-m* n. kleine Fähre; *Pont-ia*, *Pont-ī-cu-s*; *depontani* (*senes appellabantur, qui sexagenarii de ponte deiciebantur* Paul. D. p. 75. 7). — *pen-na* Nbf. *pin-na* (altf. *pet-na*, *pes-na*) f. Feder, Flügel, *Demin. pennū-la*, *penn-*, *pinn-ā-tu-s*, *penni-ger* beflübert, geflügelt. — *prae-pe-s* (*pēt-is*) schnell fliegend, geflügelt. — *tīlia* (= *pet-*, *pt-il-ia*) f. Linde (mit Bezug auf den geflügelten Blütenstiel), *tīli-āceu-s*, *āri-s* aus Lindenhölz. — *acci-pīt-er* (*ris*) (vgl. *W. ak*) schnell sein; = *aqui-*, *acci* + *pat*) (*Nebenf. acce-pt-or*) m. Habicht, *accipitret* (*posuit Livius pro laceret* Gell. 19. 7). — *cōt-urnix* (*īcis*) (= *pat-?*) f. Nachtel.

**W. pat theilhaft werden.**

*pōt-i-s* *pōt-e* (*pati* pronominal gebraucht = selbst, Herr) Comp. *pot-ior* u. f. w. vermögend, im Stande; *pōti-or* 4. werde theilhaft, bemächtige mich, *com-potio* mache o. werde th.; *com-po-s* (*pōt-is*) mächtig, theilhaftig, Gegenf. *im-po-s*; *Pōti-tu-s*. — *pos-sum* (alt. *potis-sum*) vermag, bin im Stande, kann; (*Part. als Adj.*) *pōt-en-s* vermögend, mächtig, *potent-ia*, *potes-ta-s* (= *potent-* *potens-tati*) f. Vermögen, Macht, *potent-ā-tu-s* 4. m. Oberherrschaft, *poss-ī-bili-s* möglich, *possibilita-s* (*tāti-s*) f. Möglichkeit. — *pat-r-o* 1. bringe zu Stande, vollführe, erlange, *im-petro per-petro* 1. id., *propetro* (*mandare quid perficiatur* Paul. D. p. 227), *patrā-tor* (*tōr-is*) m. Vollstrecker, *patrā-ti-o* (*ōn-is*) f. Vollstreckung. — *pōte*: *ut-pote* (*erg. est*) wie möglich, wie nämlich; *-pte* (selbst, eigen): *meā-pte*, *sua-pte* u. f. w.; *-pse*: *i-pse* (f. St. i), *reapse* = *re-ea-pse* (*primum reapse dici a Cicerone i. e. re ipsa* Sen. ep. 108) in der That, wirklich.

**W. pat ausbreiten.**

*pāt-e-o* (-ui) 2. stehe offen, bin offenbar, frei, erstrecke mich, *sup-pateo* bin unterhalb offen, *pat-e-sc-o* (*pat-ui*) 3. öffne mich, werde offen, erstrecke mich, *pate-facio* 3. mache offen, offenbar, *pat-ū-lu-s* offenstehend, ausgebreitet; *Patul-e-iu-s* (*Janus, dessen Tempel in Kriegzeiten offen stand*); *Patel-la* *Patell-āna* die die Saat im Schoß begünstigende Gottheit; *ex-patare* (*in locum patentem se dare sive in spatium se conferre* Paul. Diac. p. 80. 5). — *pāt-ēra* f. Schale, Opferschale, *Demin. patel-la*, *patin-*, *patell-āri-u-s* zur Sch. geh. — *pāt-ī-būlu-m* n. Rindholz, Galgen, (*Weinstock-*) Stange, *patibul-u-s*, *-ā-tu-s* an den G. geheset.

**W. pat schlagen, verwunden.**

*pāt-i-o-r* (*pas-su-s*) *per-pētior* (-*possus*) 3. (bin geschlagen), leide,

dulbe, patient-ia f. Geduld, pas-si-o (ön-is) f. Dulden, Empfindsamkeit, pat-ī-bili-s, pass-īvu-s empfindsam, leidend, passiv.

### W. pad gehen, treten, fallen.

*pē-s* (pēd-is) m. Fuß, *ped-āli-s*, -āneu-s, -āriu-s, zum F. geh. — *pēd-e-s* (ī-t-is) m. Fußgänger, *pedit-ā-tu-s* 4. m. Fußvolk, *ped-es-ter* (tri-s, tre) (= *pedit-tri*) zu Fuß. — *pēd-a* (Fest. p. 210) f. Fußspur. — *ped-īca*, *com-pēd-e-s* f. Fußfessel. — *pēd-o* (ön-is) m. Breitfuß, Plattfuß; *Ped-o*, *Ped-iu-s*, *Ped-ūcaus*. — *pēd-ūle* (is) n. Sohle. — *pēd-i-sēquu-s* auf dem Fuße folgend, Diener, Begleiter; *pēd-ē-ten-tim* (den Fuß anhaltend) schrittweise; *acu-ped-iu-s* (f. W. *ak* schnell sein); *tri-pe-s*, *quādrū-pe-s* (ped-is) breit, vierfüßig; *re-pēd-o* 1. gehe o. kehre zurück. — *pēd-i-o* 4: *com-ped-i-o* schließe die Füße zusammen, fessele, *ex-pēd-i-o* mache (die Füße) los, befreie, bringe zu Stande, in Ordnung, *impēdio prae-pedio* verwickle (die Füße), hemme, hindere. — *tri-pūd-i-o* 1. (Nebenf. *tripōd-o* 1.) tanze (im Dreischritt), *tripūd-iu-m* n. der dreischrittige Waffen- oder Siegestanz. — *sup-pēd-ī-to* 1. (bringe vor die Füße) reiche in Fülle dar, bin in Fülle vorhanden, reiche aus (trete unter die Füße, vernichte: *mors cuncta calcat*, *suppeditat* Inscri.); *pēd-i-s* (i-s) com. (Demin.) *pēd-ī-cūlu-s* m. (laufendes Gethier) Laus u. a. Ungeziefer, *pedicul-ōsu-s* voll L., *pedicul-āri-s*, -āriu-s die L. betreffend, *ped-un-cul-āria* (herba) f. Läuskraut. — *pēd-ā-men* (mīn-is) n. *ped-ā-tura* f. Stütze des Weinstocks. — *pēd-ā-tu-s* 4. m. Angriff, Losrücken. — *pēd-u-m* n. Girtelstab. — *Pēd-u-m* n. (= Feld, Ebene) Stadt in Latium (Gallicano?); *op-pūd-u-m* (älter *op-pēd-u-m*) n. (was an o. über dem Felde liegt) Stadt (als Schutz des Feldes) (vgl. auch: *oppidum locus in circo unde quadrigae emittuntur* Fest. p. 184), Demin. *oppidū-lu-m*, *oppid-ānu-s* städtisch, Subst. Städte; *oppido* (Abb. = ἐμ-πέδ-ως; vgl. illico W. *star*) bedeutend, allerdings. — *pes-ti-s* (= *ped-ti-s*) f. (= Fallen, häufiges Sterben, oder: wandernde Krankheit) Pest, ansteckende Krankheit, Verderben, *pesti-lent-ia* (*pes-es-ta-s* Fest. p. 210. 211) *pestili-ta-s* (tāti-s) f. = *pestis*, *pesti-fer* verderbenbringend, schädlich, *pesti-len-s*, -lentu-s, -lenti-ōsu-s, *pesti-li-s* ungesund, verpestet. — *pes-sum* (= Str. *pat-tum* zu Falle, zu Grunde) zu Grunde, zu Boden: *pessum ire*, däre zu Grunde gehen, richten (*accipere*, *premere*).

### W. pap, pamp schwellen.

*pāp-ū-la* f. Blatter, Bläschen, Demin. *papil-la* f. Warze, Brust, *papill-ā-tu-s* zitzenförmig, knospenförmig. — *pamp-īnu-s* m. f. (der frische) Trieb des Weinstocks, Ranke, *pampin-eu-s*, -ōsu-s rankenreich, *pampin-āriu-s* zur Ranke geh., aus R. bestehend, *pampino* 1. ranke o. laube den Wein ab, *pampinā-tor* (tōr-is) m. Abrancker, *pampinā-ti-o* (ön-is) f. das Abranken.



**W. par** setzen, thun, schaffen, machen.

*pār-o* 1. bringe zu Wege, schicke mich an, bereite, *ap-paro* rüste zu, *com-paro* bringe zusammen, schaffe, rüste, *prae-paro* bereite vor, vorher, schaffe an, *re-paro* bereite wieder, stelle wieder her, erneuere, *se-paro* sondere ab, unterscheide; Frequ. *pari-to* 1.; *parā-bili-s* leicht zu verschaffen, *par-ariu-s* m. Unterhändler, Mäkler, *parā-ti-o* (ōn-is), *tūra f.*, *tu-s* 4. m. Herbeischaffung, Zurüstung. — *re-cū-pēr-o* (= *reci[s]-pēr-o*) 1. erlange wieder, *recuperā-ti-o* (ōn-is) f. Wiedererlangung, *recuperā-tor* (tōr-is) m. Wiedererlanger. — *im-pēr-o* 1. (lasse zu Wege bringen) trage auf, befehle, herrsche, Intenſ. *imperī-to* 1.; *imperā-tor* (tōr-is) (altlat. indu-, endo-operator) m., -trix (tric-is) f. Befehlshaber, -in, Oberhaupt, *imperator-iu-s* zum Feldherrn gehörig, *impēri-u-m* n. Befehl, (Ober-) Herrschaft, *imperi-ōsu-s* mächtig waltend, gebieterisch, *imperi-āli-s* kaiserlich. — *pro-pēru-s* eilig, *prō-pēro* 1. be- treibe, beeile, eile, *ap-pr.* eile heran, *de-propero* beschleunige sehr, *im-propero* eile hinein, *properā-ti-o* (ōn-is), -nt-ia f. das Eilen. — *ā-pēr-i-o* (-ui, -tu-s) 4. (= bereite ab) mache auf, eröffne, *aper-ti-o* (ōn-is) f. Eröffnung, *apert-īvu-s* zur E. geeignet, *Aper-ta* (idem Apollo voca- butur, quia patente cortina responsa ab eo dentur Paul. D. p. 22. 15); *ō-pēr-i-o* (-ui, -tu-s) 4. (= bereite darauf), mache zu, Frequ. *oper-to* 1., *oper-cūlu-m* n. Deckel, *operculo* 1. bedecke, *operi-mentu-m*, *oper-ti-o* (ōn-is) f., -tōriū-m n. Decke, *opert-āneu-s* verborgen. — *pār-i-o* (pē-pēr-i, par-tu-s) 3. schaffe, verschaffe, bringe hervor, gebäre; *pār-e-ntes* (Moristform = *oi ποόντες*) Erzeuger, Ältern; Verwandte, *parent-ēla* f. Verwandtschaft, *parent-o* 1. bringe (den Eltern u. ſ. w.) ein feierliches Todtenopfer dar, *parent-ālia* n. pl. Parentalien, Todten- opfer; *par-ti-o* (ōn-is), -tūra f. Gebären, Geburt, Desid. *part-ūrio* 4. will gebären, kreise, treibe hervor, *parturi-ti-o* (ōn-is) f. das Kreisen. — *jūni-pēru-s* (vgl. *jūn-ic-s* W. div) f. Wachholderstrauch (stets junge Zweige und Blätter treibend). — *puer-pēr-a* f. Wöchnerin. — *vī-pēra* (= *vīvi-pēr-a*) f. Biper, *viper-āli-s* zur B. geh., *viper-eu-s*, -īnu-s von B. — *prīmi-pār-a* f. (von Thieren) das das erste Mal geheft hat. — *par-s* (ti-s) f. Theil, Partei, Pflicht (= Zutheilung), *Demin.* particula, *particul-āris* einen Theil betreffend, *particul-ā-tim* theilweise, *particul-o* (ōn-is) m. Theilnehmer, *par-ti-m* (Accus. als Adv.) theil- weise; *parti-o*, -or 4. theile zu, ab, ein, *dis-partio* vertheile, *im-partio* mache theilhaftig, *parti-ti-o* (ōn-is) f. Theilung, *parti-bili-s* theilbar, *parti-āriu-s* zu Theilen gehend; *parti-cep-s* (cīp-is) theilnehmend, *parti-cip-o* 1. theile mit, *parti-cip-iu-m* n. (grammat.: die an der Natur des Nomens theilhabende Verbalform); *ex-per-s* (perti-s) untheilhaftig. — *por-ti-o* (ōn-is) f. Antheil, *Demin.* *portiu-cūla*, *pro-portio* (ōn-is) f. Verhältniß der Theile, Ebenmaaß. — *por-to* 1. (mache theilhaftig) bringe, trage, führe, *ap-p.* bringe herbei, *a(b)-s-p.* schaffe fort, *com-porto* bringe zusammen, *de-porto* schaffe herab, trage davon, verbanne, *ex- porto* führe aus, weg, *im-porto* führe ein, *prae-porto* trage vorher,

re-porto trage o. bringe zurück, sup-porto bringe herbei, trans-porto bringe o. schaffe hinüber; porta-bili-s tragbar, porta-ti-o (ön-is) f. Tragen, porta-töriu-s zum Tr. dienlich. — *oportet* (= ob-por-t-e-t) (-uit) 2. es trifft als Antheil, es gebürt, ist nöthig. — *oportu-mu-s* (vgl. for-tuna) zutreffend, vortheilhaft, günstig, opportuni-ta-s (täti-s) f. Bequemlichkeit; *im-portu-mu-s* ungelegen, unbequem, ungestüm, importuni-ta-s (täti-s) f. Ungelegenheit u. f. w. — *\*per-i-or* (suche zu gelangen) 4. *peri-tu-s* erfahren, Gegenf. im-peritu-s (ex-peritos Paul. Diac. p. 79. 15), -perit-ia f. Erfahrung, Kenntniß; *peri-culu-m* (bichter. periculum) n. Versuch, Probe, Gefahr, (\*periculor) pericli-tor 1. versuche, prüfe, bin in Gefahr, periclitä-ti-o (ön-is) f. Versuch, periclitä-bundu-s versuchend, pericul-ösu-s gefahrvoll; *ex-per-i-or* (-per-tu-s) 4. versuche, prüfe, experi-ent-ia f. Erfahrung, experi-mentu-m n. Probe; *com-per-i-o* (-per-i, -per-tu-s) 4. bringe in Erfahrung; *re-per-i-o* (re-peri = re-pe-per-i, per-tu-s) 4. finde, re-per-tor (tör-is) m. Erfinder, Urheber, reper-tu-s 4. m. Wiederfinden, Erfindung, reper-töriu-m n. Verzeichniß; *op-per-i-or* (-tu-s, -i-tu-s) 4. warte ab. — *pertica* (?) Meßruthe (um zuzumessen), Stange, Seehling, pertic-äli-s, -äriu-s zur M. u. f. w. gehörig, brauchbar. — *pre-tiu-m* n. Werth, Preis, preti-ösu-s werthvoll, kostbar, pretiosi-ta-s (täti-s) f. Kostbarkeit. — *pär-e-o* ap-päreo (-ui, i-tu-m) 2. (bin zu schaffen bereit, bin zu Gange) erscheine, bin klar, gehorche, com-pareo bin vorhanden, parient-ia f. Gehorsam; im-parentem (non parentem, hoc est oboedientem Paul. D. p. 109. 2).

### W. par, pal, pla, pul füllen.

-ple-o (plē-vi, plē-tu-m) 2. (plentur Fest. p. 230), com-, ex-, im-, op-, re-, sup-pleo fülle, ergänze, de-pleo leere aus; plē-tura f. Fülle, Blutandrang; *plē-mu-s* voll, pleni-ta-s (täti-s), -tū-d-o (in-is) f. Fülle, Pl-i-n-i-u-s(?). — *plus* (Gen. plūr-is) mehr (= ple[i]-os: pleō-res = plūres Carm. arv.; plo[i]-os: altlat. plous plous-ima plour-ume plis-ima); *plūr-imu-s* d. d. d. meiste, *plē-ru-s* plerum-que sehr viele, meist; com-plūres mehrere zusammen, ziemlich viele, plus-cūlu-s etwas mehr, plūr-äli-s zur Mehrzahl gehörig (juribisch: in der Mehrzahl ausgesprochen: pluralis elocutio testium Dig. 22. 5. 12, grammatisch: der Plural), plurali-ta-s (täti-s) f. Mehrzahl (grammatisch), com-, ex-, sup-ple-mentu-m n. Ausfüllungsmittel, Ergänzung; Plestina f. (= Ple-st-ina d. i. die vollste, bevölkertste), Pl-ist'-ia, id. — *plē-be-s* pleb-s (Gen. -ēi, i, is) (Suffig -bi, vgl. Suffig -ba, -bo: her-ba, mor-bu-s) f. Volksmenge, Menge, Demin. plebē-cūla, plebē-iu-s plebejisch, bürgerlich, gering, gemein, plebi-ta-s (täti-s) f. gemeiner Bürgerstand, plebi-cōla Bürgerfreund. — *pō-pul-u-s* (pōplu Inscr., populus Tab. Bant.) m. Volk, popul-āri-s zum W. geh., volksthümlich, volksgesinnt, demokratisch, populari-ta-s (täti-s) f. Streben nach Volksliebe, popul-ösu-s volkreich; *publi-cu-s* (= po-pulī-cu-s, Inscr. auch: publi-, popli-cu-s)

zum Volke, Staate gehörig, allgemein, öffentlich, public-ānu-s zum Staatspacht geh., Generalpächter der Abgaben, publico 1. mache zum Staatseigenthum, confiscire, veröffentliche, publicā-ti-o (ōn-is) f. Einziehung in die Staatscasse, Confiscation, publicā-tor (tōr-is) m. -trix (trīc-is) f. Veröffentlichender, -in, publici-tus auf Staatskosten, von Staatswegen, öffentlich; Popli, Publi-cōla (Bobli-cola, inlaut. zu b geschwächtes p hat assimilirend auch das anlaut. p ergriffen) = Volksfreund, Publi-u-s, Publi-ci-u-s, -liu-s. — *mānī-pūlu-s* (manū-) manī- manū-plu-s m. (eine Handvoll) Bündel, Manipel (das auf einer Stange getragene Bündel als Feldzeichen (manipulos dicimus fascēs faeni, quod manum impleant Isid. or. 18. 3. 5), manipul-āri-s zum M. geh., Gemeiner, manipul-āriu-s einem M. od. Gem. zukommend, manipulā-ti-m Bündel-, manipelweise. — *sim-plu-s* (s. sa, sa-ma), du-plu-s, tri-plu-s u. s. w. (= sim-pulu-s u. s. w.) einheitlich viel, doppelt viel u. s. w. = einfach, doppelt so groß, dreifach u. s. w. — *pel-vi-s* (pēl-ui-s) f. Schüssel, Becken, Dēmin. pelvi-cūla.

*par* durch — hin, darüber hinaus; (ans andere Ende =) anders.

*per* (Präpos.) durch — hin, durch, über, längs; *per-* (sehr): peracerbus sehr herb, per-magnu-s sehr groß u. s. w.; über — hinaus: per-ēgr-inu-s (= per agrum über Land) ausländisch, fremd, peregrini-ta-s (tāti-s) f. Stand eines Fremden, fremde Sitte, peregrinor 1. hin auswärts, reise herum, peregrinā-ti-o (ōn-is) f. Aufenthalt in der Fremde, Herumreisen, peregrinā-tor (tōr-is) m. Herumreiser, peregrinā-bundu-s herumreisend, per-egre auswärts, außs Land, von auswärts, per-egri auswärts. — *por-ta* (Fahrt, Einfahrt) Thor, Dēmin. portū-la; *portū-lāca* f. Portulak (nach Gesner von den einem Pfortchen ähnlichen Blättern); Port-ūnu-s (deus portarum). — *portū-cu-s* 4. f. Säulengang (quasi porta Isid. or. 13. 5), Dēmin. porticūla. — *por-tu-s* 4. m. (vom Part. Perf. Pass. \*porto gefahren) Einfahrt, Hafen, portu-ōsu-s hafentreich, portū-tor (tōr-is) m. Führmann, Zöllner. — *pār-i-e-s* (ēt-is) m. (par = um u. W. i gehen) Wand, pariet-āli-s, -āriu-s, -īnu-s zur W. geh. — *par* (pār-is) (einem Andern) gleich (Abb. parī-ter), Subst. das sich Gleich, das Paar, par-īli-s gleich, gleichförmig, parili-ta-s (tāti-s) f. Gleichheit u. s. w.; *pār-o* 1. schätze gleich, vergleiche, aequi-paro mache o. komme gleich, com-pāro stelle (als Paar) zusammen, vergleiche, dis-paro trenne; comparā-bīli-s vergleichbar, comparā-ti-o (ōn-is) f. Gleichstellung, Vergleichung, comparat-īvu-s zur B. geeignet, (grammat.) die Vergleichung oder den Comparativ betreffend, comparā-tor (tōr-is) m. Vergleichender; com-par (pāris) völlig gleich, im-par ungleich, sup-par fast gleich. — *per-en-die* (Locat. -in = ein, en) am andern Tage, übermorgen, perend-īnu-s übermorgend, perendinā-ti-o (ōn-is) Verschlebung auf übermorgen; com-perendino 1. lade am nächsten dritten Tage vor. — anders (im schlimmen Sinne): *per-pēra-m* (Accus. vgl. ola-m, pala-m) Abb. unrecht, falsch; per-jūr-iu-m n. Meineid, per-jūru-s meineidig.

**B. park, plak, plag** flechten, falten.

*Parc-a* f. (Flechterin des Schicksalskneuels) Schicksalsgöttin, Parce. — *-pesc-o* (-ui) 3. (ft. perc-sc-o): com-pesco halte zusammen, im Baume, dis-pesco halte auseinander, trenne. — *plac-o* (-ui, i-tu-s o. āvi, ātus) 1. falte: ap-plico füge an, circum-plico winde ringsum, com-plico falte zusammen, ex-plico entfalte, im-plico falte hinein, verwickle, re-plico rolle auf; plicāt-ili-s faltbar. — *sup-plex* (plic-is) die Kniee faltend, flehentlich bittend, supplic-iu-m n. demüthiges Flehen, (Niederknien zur Strafe) Strafe, Marter, supplico 1. bitte flehentlich, supplicā-ti-o (ōn-is) f. öffentliches Gebet, Bettag, supplicā-mentum n. Gebet, Gottesdienst. — *plac-o* 1. versöhne, beruhige, placā-bili-s versöhnlich, placabili-ta-s (tāti-s) f. Versöhnlichkeit, placā-men (mān-is), -mentu-m n. Versöhnungsmittel, Sühnung, placā-ti-o (ōn-is) f. Versöhnung, Beruhigung, placā-trix (trix-is) f. Versöhnerin; Viri-plac-a (Wein. der Juno) Männerversöhnerin. — *plac-eo* (-ui, i-tu-m) 2. gefalle (placet es gefällt, wird beschlossen), placī-du-s gefällig, milb, placidi-tā-s (tāti-s) f. Sanftmuth, placī-to 1. gefalle sehr; com-placeo gefalle zugleich, displiceo mißfalle, per-placeo = placito; Plac-ent-ia (i. Piacenza). — *-plex* (plic-is) -fältig, -fach: sim-plex (s. sa, sa-ma), du-plex u. s. w., simplici-ta-s (tāti-s) f. Einfachheit, Einfalt, Offenheit, duplic-o con-d. 1. verdopple, duplicā-ti-o (ōn-is) f. Verdoppelung, duplic-āri-u-s e. Soldat mit doppeltem Solb. — *plec-t-o* (plex-i, -ui, u-s) 3. flechte, im-plecto verflechte, per-plexu-s verschlungen, verworren, am-, com-, circum-plec-t-o-r (plexus) umfasse, umschlinge; Intens. amplexor 1., ex-amplexor umarme völlig, am-, com-plexu-s 4. m. Umfassen u. s. w. — *plag-a* f. (Flechtwerk) Netz, Garn, Fallstrich; Raum (als sich Entfaltendes): Bone, Erdstrich, Himmelsstrich, Demin. plagū-la f. Blatt der Toga, Blatt Papier (Bogen), Teppich, im-plago 1. bringe in's Netz, verstricke; *plag-iu-m* n. (Legung von Fallstrichen) Menschendiebstahl, Seelenverkauf, plagio 1. raube, plagi-āri-u-s m. Seelenverkäufer, gelehrter Dieb, Plagiator.

**park** bunt.

*pulc-er* (-cra, -cru-m) (auch pulch-er) schön, Demin. pulcel-lu-s, pulcri-tū-d-o (in-is), -ta-s (tāti-s) f. Schönheit, pulcr-e-sc-o 3. werde schön.

**parka** Schwein, Ferkel.

*porcu-s* m. Schwein, porca f. Sau, Demin. porcū-la, porcī-lia, porcū-lu-s m. Ferkel, Meerschweinchen, Demin. porcel-lu-s, porc-āri-u-s zum Schw. geh., Schweinehirt, porcīnu-s den Schw. geh., porcīn-āri-u-m n. Schweinestall, porcūlā-ti-o (ōn-is) f. Schweinezucht, porcūlā-tor (tōr-is) m. Schweinezüchter; Porc-iu-s.

**B. pard** farzen.

*pēd-o* (statt perd-o) (pē-pēd-i, ped-i-tum) 3. farze, (Part.) peditu-m n. Wind, Furz, op-pedo farze an, sup-pedo lasse e. Wind unter mich; *pōd-ex* (ic-is) m. der Hintere.

**W. parp, palp** kreischen.

*pulp-o* 1. (vultur pulpāre vocatur Auct. carm. de Phil. 27).

**parsa** Aderbeet.

(parra porra porr-ca) *por-ca* f. Aderbeet, im-porco 1. furcht ein, porcū-ētū-m n. daß in Weete eingetheilte Feld; Im-porci-tor (qui porcas [inter duos sulcos terra eminens] in agro facit arando Paul. D. p. 108) der dem Furchenziehen vorstehende Gott.

**W. parsk, park, prak** fordern, bitten, werben.

*posc-o* (ft. porsc-o) (po-posc-i) 3. fordern, ap-posco verlange dazu, de-, ex-posco verlange dringend, re-posco verlange zurück. — *postūl-o* (vom St. \*porso-to, \*porso-tū-lo = ein Ding zum Fordern) 1. fordern, ex-postulo verlange dringend, rechte, postulā-ti-o (ōn-is) f., -tū-m n., -tū-s 4. m. Forderung, postulā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Forderer, in, postulat-iciu-s gefordert, postularia (fulgura, quae votorum aut sacrificiorum spretam religionem desiderant Fest. p. 245). — *prec* (prēc-is) f. Bitte, prēc-or 1. bitte, wünsche, ap-precor bete an, com-precor bitte gemeinsam, de-precor wende durch Bitten ab, bitte loß, im-precor wünsche an; precā-ti-o (ōn-is) f., -men (mīn-is) n. daß Bitten, prec-āriu-s erbeten, ungewiß, precār, precā-bili-s, -bundus bittend, precāt-ivu-s erbeten, precā-tor (tōr-is) m. Bitter; Prēc-iu-s. — *prōc-u-s* m. Bewerber, Freier (proci qui poscunt aliquam in matrimonium Fest. p. 249), proco, or 1. fordern, verlange, procā-ti-o (ōn-is) f. Werbung; Proc-iliu-s, Procū-lu-s, Procul-ēju-s, Procilla; *prōc-ax* (āci-s) frech (im Fordern), muthwillig, verwegen, procāci-tas (tāti-s), -a f. Frechheit; *procitant* (provocitant. Citare enim vocitare est unde procet et procat dicebant pro poscit Paul. Diac. p. 225). — *rōg-o* (ft. proc-o, prog-o) 1. frage, beantrage, bitte, Frequ. rogī-to 1., rogā-ti-o (ōn-is) f. Frage, Gesetzborschlag, Bitte, Demin. rogation-cūla, rogā-tor (tōr-is) m. Frag-, Antragsteller, Stimmensammler, rogation-āli-s zum Bitten geh., rogā-tu-s 4. m. Bitte; ab-rogo hebe durch einen Antrag auf, schaffe ab, ad-rogo eigne (durch Befragung) an, erkläre eigen, maße mir an, cor-rogo bitte zusammen, de-rogo schaffe ein Gesetz theilweise ab, entziehe, in-rogo schlage gegen jemand vor, inter-rogo frage, befrage, verhöre, ob-rogo hebe theilweise (e. Gesetz) auf, per-rogo frage durch, prae-rogo frage vorher, pro-rogo verlängere, schiebe auf, sub-rogo lasse jemand an die Stelle eines andern wählen; ex-rogare (est ex lege vetere aliquid eximere per novam legem Paul. D. p. 82. 2).

**parsna** Ferse.

*perna* f. Hüfte neben dem Fuße, Hüftknochen, Schinken (See-muschel); *perni-o* (ōn-is) m. Frostbeule an den Füßen, Demin. perniun-cūlu-m; *com-perni-s* knieschüssig (mit zusammengebogenen Knien); *perni-ix* (ici-s) gut zu Weinen, schnell, pernici-ta-s (tāti-s) f. Schnelligkeit.

**W. pal** schütteln, schwingen; sich schwingen, flattern.

*pello* (= *pel-jo*) (*pě-pül-i*, *pul-su-s*) 3. treibe, vertreibe, stoße, verstoße, scheuche; (*Composita -pül-i*): *ap-pello* treibe heran, lande, *a-s-pello* treibe weg, *com-pello* treibe zusammen, *de-pello* vertreibe, halte ab, *dis-pello* treibe auseinander, *ex-pello* treibe heraus, *im-pello* treibe an, *per-pello* treibe an, bewirke, *pro-pello* treibe vorwärts, fort, *re-pello* treibe zurück, halte ab; *Pell-ön-ia* f. Feindevertreiberin; *pellax* (*äci-s*) antreibend, lochend, *pellac-ia* f. Lochung; Frequ. Intens. *pul-so* 1. *pul-to* 1. (*mertare atque pultare dicebant Quintil. 1. 4. 14*), *com-pulso* stoße mit aller Gewalt, *ex-pulso* treibe heraus, *pro-pulso* wehre ab, *pul-su-s* 4. m. Stoßen, Stoß; *Pul-t-o* (*ön-is*). — *ap-pell-o* *com-pello* 1. (vgl. *jungo* 3. *jugo* 1. u. s. w.) (*lasse an* =) spreche, rufe, rede an, benenne, *inter-pello* unterbreche im Reden, verhindere, gehe an. — *pül-a* f. (geschwungener) Ball, Knaut, Dem. *pül-la* f. Kugeln, Pille, *pül-äriu-s* m. Ballwerfer, Jongleur. — *pül-entu-m* n. (der sich schwingende) Hangewagen, Rutsche. — *pöl-enta* f. Gerstengraupen, *polent-äriu-s* zu *Ö.* geh. — *pul-s* (*ti-s*) f. bider Brei (aus Mehl, Hülsenfrüchten u. dgl.), Demin. *pulti-cüla*, *pult-äriu-s* m. Geschirr. — *päl-e-ar* (*äri-s*) n. herabhängende Haut am Stierhals, Wamme, Wampe. — *pö-pül-u-s* (= *pol-pol-u-s*) (vgl. *populus tremula*) f. Pappel, *popul-etu-m* n. Pappelwald. — *pä-pül-i-o* (*ön-is*) (= *pal-pil-i-ön*) m. Schmetterling. — *po-ple-s* (*po-pli-tis*) m. (die hin und her sich schwingende) Kniebeuge, Kniekehle.

**W. pal** flach sein.

*pal-ma* f. flache Hand, Palme, Demin. *pal-mä-la*, *pal-mu-s* m. flache Hand, Spanne, *palm-etu-m* n. Palmenpflanzung, *palm-o* 1. drücke das Zeichen flacher Hand ein, binde den Wein an, *palm-äri-s* eine P. = Querhand groß, zu den P. geh., (die Palme) den Preis verdienend, vorzüglich, Subst. *palm-äriu-m* n. Meisterstück, Honorar der Advocaten, *palmi-ceu-s*, *-ciu-s* aus P. blättern, *palm-ösu-s* palmenreich. — *palm-e-s* (*i-t-is*) m. Nebstöß, Weinstock. — *pä-la-m*, *pro-pä-la-m* (*Accus. von \*pala*, vgl. *cla-m*, *perpera-m*) auf der flachen Hand liegend, offenbar; *prö-pälo* 1. mache offenkundig; *dis-päl-e-se-o* 3. werde überall bekannt.

**W. pal** ? bedecken (vgl. goth. *filhan*).

*sē-pēl-to* (*-peli-vi*, *pul-tu-s*) 4. (sē hier vertürzt) begrabe, Intens. *sepul-to* 1. halte begraben, *sepul-tūra* f. Begräbnis, *sepul-cru-m* n. Grabstätte, *sepulcr-äli-s* 3. Gr. geh., *sepulcr-etu-m* n. Begräbnisplatz.

**W. palp** streicheln; zuden.

*palp-o* 1. streichle, schmeichle, *ex-palpo* erschmeichle, Frequ. *palpi-to* 1. zude, zittere, klopfe, *palpu-m*, *-s* 2. das Streicheln, Schmeicheln, *palpita-ti-o* (*ön-is*) f., *-tu-s* 4. m. rasche, schnelle Bewegung. — *palp-ē-bra*

(vgl. ter-e-bra *B. tar* reiben) f. das (zuckende) Augenlid, palpebr-āli-s -āri-s, zu den *A.* geh., palpebro 1. blinzle, palpebrā-ti-o (ōn-is) f. das Blinzeln.

*palpa* Masse?

*pulpa* f. derbes Fleisch, pulpā-mentu-m n. Fleischiges, Lederbissen, pulp-ōsu-s fleischig. — *pul-mentu-m*, pulmēt-āriu-m n. Zutoft.

*pal-va*, *pli-va* fahl, faß.

*pall-e-o* (-ui) (ft. palv-e-o) 2. bin fahl, blaß, ex-palle-sco (ui) 3. erblassé, palli-du-s fahl, blaß, Demin. pallidū-lu-s, pall-or (ōr-is) m. Blässe, Mober. — *pul-lu-s* (ft. pul-vu-s) dunkelfarbig, schwärzlich, pull-ā-tu-s schwarzgefleibet, pull-i-g-o (in-is) f. dunkle Farbe. — *pāl-u-s* (ūd-is) (= pal + *B. ud* quellen, also = Schlammwasser?) f. Pfuhl, Sumpf, palud-ōsu-s palus-ter (ft. palud-) (-tri-s, tre) sumpfig. — *liv-e-o* (ft. pliv-e-o) 2. bin bleifarbig, bläulich, (übertr.) neidisch, Indhoat. liv-e-sc-o 3. werde bl., livi-du-s bleif. u. f. m., liv-or (ōr-is) m. bläulich gelbe Farbe, übertr. Neid, Scheelsucht; Liv-iu-s, -ia, -illa. — *ob-liv-i-sc-o-r* (-li-tu-s) 3. (ver) dunkle mich) vergesse, obliv-iu-m n., -i-o (ōn-is) f. Vergessen(heit), obliv-iu-s vergessen, obliv-i-ōsu-s (ft. oblivion-ōsu-s) vergeßlich. — *lur-īdu-s* (= palv-, plav-, plau-, plū-ru-s, plu-ri-du-s) fahl, todtensfarben, lur-or (ōr-is) m. fahle Farbe, Todtenfarbe.

*pava* wenig, gering.

*pau-cu-s* wenig, Demin. paucū-lu-s, *pau-lu-s*, *paul-lu-s* (= pauc-s-lu-s vgl. Demin. pauxillu-s); Paulu-s Paullu-s, Polla (= Paulla); paul-ā-ti-m, paulis-per eine kurze Zeit; pauci-ta-s (tāti-s) f. Wenigkeit. — *pau-pēr* (pēr-is) (= pav + *B. par* = wenig beschaffend) arm, unbedeutend, pauper-ie-s (ei), -ta-s (tāti-s) f. Armuth, pauper-o 1. mache arm, pauper-t-inu-s armseelig. — (\*pavi-nu-s, davon Adv. \*pavi-ne \*pai-ne) *pae-ne* (?) um ein Weniges, beinahe, fast.

*B. pas*, *pis* stampfen, mahlen, malmen.

*pas-tinu-m* n. Weinhafe, umgehachter Boden, pastino 1. grabe ein Stück Land um, re-pastino grabe wieder um, pastinā-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Behauen, pastinā-tor (tōr-is) m. Behauer; *pastin-āca* f. Pastinat. — *pi-n-s-o* (-ui, -i-tu-s) (*pīs-o*) 3. zerstoße, zerstampfe, pis-tor (tōr-is) m. -trix (tric-is) f. Stampfer, Handmüller, Wäder, -in, pistor-īcu-s, -iu-s zum Wäder geh., forum pistorium (auf dem aventinischen Hügel), Pistoriu-m (Pistoja), pis-tura, pis-, pins-ā-ti-o (ōn-is) f. das Stampfen, Mahlen; *pistr-īna* f., inu-m n. Stampfmühle, Wäderei, Demin. pistr-illa, pistrin-āli-s, -ensi-s zur St. geh.; *pist-illu-m* (-s) Stempel zum Stampfen, Mörserkeule. — *pīsu-m* n. (pīsa f.) Erbse, Hülsenfrucht; Calpurnius Pis-o (ōn-is). — *pī-lu-m* n. (pīla f.) = pistillum, dann: Pilum, Wurfspeer der röm. Fußsoldaten, pilu-s (primus pilus, primipilus) die Triarier im röm. Heere, pil-ā-ti-m truppenteile, in dichten Gliedern, pil-ānu-s = triarius (Varro L. L. 5. 89); Pil-umnu-s.

*pas* hinten, hinter.

*post* (ft. *postī-d*, *poste* vom *St. pos-ti*); *pos-* *po-* (alt, 3. *B. po* meridiem Quint. 9. 4. 39) Adv. hinten, nachher, Präp. hinter, seit, nach; *post-ea*, *postid-ea*, *post-hac* hernach, nachher; *pō-ne* (= *posne*) hinten, hinter; *post-ēru-s* (Comp. *post-ēr-ior*, Sup. *postrēmu-s* = *post-ra-imu-s*, *pos-tūmu-s*) folgend, künftig, *posteri-ta-s* (*tāti-s*) f. Nachkommenschaft, *prae-postēru-s* verkehrt; *postūmo* 1. siehe nach; *Postūm-iu-s*, *-illa*. — *post-icu-s*, *-ic-iu-s* d. d. d. hintere, *postic-ūlu-m*, *-ūla* kleines Hinterhaus, Hinterpförtchen. — *posti-lēna* Demin. *postella* f. Schwungriemen.

*pas*, *pasas* männliches Glied.

*pē-ni-s* (ft. *pes-ni-s*), Demin. *pēnī-cūlu-s* m. (Schwänzchen) Bürste, Schwamm, Pinsel, Demin. *penicil-lu-s* m. Pinsel, Faser (zur Wunde = Charpie), Schwamm, *penicul-ā-mentu-m* n. Schweiß, Schleppe, *peni-tu-s* mit e. Schweiß versehen.

*B. pi*, *pi-k* schwellen, überströmen, (tränkseln).

*ō-pi-mus* (= *ob-pi-mo*? vgl. *ob-s-coenu-s*) saftreich, fett, fruchtbar, reich, *opimī-ta-s* (*tāti-s*) f. Reichlichkeit, *opimo* 1. mache fett u. f. w., *Opim-iu-s*. — *pī-mu-s* (Gen. *-us*, *-i*) f. Fichte, *pin-eu-s* von *π*, *pin-ētu-m* n. Fichtenwalz, *pin-aster* (*tri*) m. wilde Fichte. — *pix* (*pīc-is*) f. Pech, Theer, Demin. *pīc-ū-la* f., *pīc-ea* f. Pechföhre, Kiefer, *pīc-eu-s* pechschwarz, *pīc-āria* f. Pechhütte, *pīc-o* *op-pīco* 1. verpiche, theere.

*B. pik*, *pig* stechen = färben, malen.

*pī-n-g-o* (*pinxi*, *pīc-tu-s*) 3. male, *ad-pingo* male dazu, *de-pingo* male, stelle dar, *ex-pingo* male aus, *bemale*, *sup-pingo* übermale; *pīc-tor* (*tōr-is*) m. Maler, *Fabius Pictor*, *pīc-tōr-iu-s* zum *M.* geh., *pīc-tūra* f. das Malen, Gemälde, bildliche Darstellung, *pīc-tur-ā-tu-s* *pīc-t-īli-s* gestickt, buntfarbig. — *pīg-mentu-m* n. Farbstoff, Schminke, *pīg-ment-ā-tu-s* geschminnt, *pīg-ment-āri-u-s* m. Farber, Salbenhändler.

*B. pik*, *pīg* zürnen, böse sein(?)

*pīg-e-t* (*-uit*, *i-tum est*) 2. es verdrückt (gereut, erregt Scham). — *pīg-e-r* (*-ra*, *ru-m*) verdroffen, träge, *pīgri-ti-a*, *-es*, *pīgrō-d-o* (*in-is*) f. Verdroffenheit, Trägheit, *pīgro* 1. = *pīgreo* 2. bin v., tr., *re-pīgro* mache träge, halte hin, *pīg-r-e-sc-o* 3. werde v., tr. — *pecco* (ft. *pēc-o*) 1. verfühne mich, (Part.) *peccā-tu-m*, *-men* (*mīn-is*) n., *tu-s* 4. m., *ti-o* (*ōn-is*) f. Sünde, Fehler, *peccā-tor* (*tōr-is*) m., *-trix* (*trīc-is*) f. Sünder, in, *peccator-iu-s* sündhaft. — *pē-ior* (ft. *pēc-ior*) schlechter, *pessimu-s* (ft. *pejes-timu-s*) der schlechteste, *pejoro* 1. pessimo 1. verschlechtere.

*B. pip* pipen.

*pīp-o* 1. *pīp-i-o* 4. pipe, wimmere, *pīp-i-o* (*ōn-is*) m. Piepvogel,



Täubchen, pipā-ti-o (ön-is), -tu-s 4. m., pip-ū-lu-m n. das Pípen (Wimmern, Greinen), pipulo 1. = pipo.

### W. pu, pu-d schlagen.

pāv-i-o 4. schlage, stampfe (fest), pavī-cūla f. Schlägel, pavī-tu-m, pavī-mentu-m n. dichtgeschlagener Boden, Estrich, pavimento 1. verseehe mit E., paviment-ārius m. Estrichverfertiger; *puvire* (ferire est Paul. D. p. 245), *depuvère* (caedere; Lucilius: „palmisque misellam depuvit me“, id est, verberavit me, quod ipsum ex Graeco ἀπὸ τοῦ παλεῖν Paul. D. p. 70. 3). — *pāv-e-o* (pāv-i) 2. (bin niedergeschlagen) fürchte, bebe, Frequ. pavī-to 1., 3. Inchtat. pav-e-sc-o ex-pavesco 3., pavī-du-s ängstlich, behebend, pav-or (ör-is) m. Furcht, Beben, Scheu, pavitā-ti-o (ön-is) f. Beben, Erschütterung. — *pūd-e-t* (-uit, ī-tum est) 2. es macht niedergeschlagen, beschämt, sup-pudet es macht ein wenig n., b., dis-pudet es macht gewaltig b., n.; pudī-bundus = pud-icu-s schamhaft, verschämt, pud-or (ör-is) m., pudīcī-ti-a f. Scham, Züchtigkeit, im-pudica-tu-s (stupratus, impudicus factus Paul. D. p. 109. 1). — *rē-pūd-iu-m* n. das Verstoßen, Scheidung, repudio 1. verstoße, verschmähe, repudiā-ti-o (ön-is) f. Zurückweisung, repudi-ōsu-s verwerflich.

### W. pu reinigen, sühnen.

pū-tu-s rein, blank, pūto 1. mache rein, bringe ins Reine, in Ordnung, rechne, schätze, erwäge, halte dafür, am-pūto 1. (amputata i. e. circum putata Paul. D. p. 24. 18) = puze um, aus, beschneide, löse ab, com-puto rechne zusammen, berechne, de-puto beschneide, schätze ab, dis-puto schätze ab, erwäge, erörtere, ex-puto schneide aus, ergründe, inter-puto beschneide hie und da, re-puto berechne, erwäge; Puta die Göttin der Beschneidung der Bäume; putā-men (mīn-is) n. Abfall beim Beschneiden, putā-tor (tör-is) m. Beschneider, putā-ti-o (ön-is) f. das Beschneiden. — *pūt-eu-s* m. Brunnen, Born (für reines Wasser), pute-ālī-s, -ārius zum Br. geh., pute-ārius m. Brunnengraber, pute-al (ālī-s) n. Brunneneinfassung, brunnenähnliches Gemäuer, Puteō-li (Pozzuolo). — *pū-ru-s* (vgl. mī-ru-s) rein, fleckenlos, pūri-me ganz rein (Paul. D. p. 252), pūllu-s (= purū-lu-s) Varro ap. Non. 368, 28, im-puro 1. mache unrein, beslede, puri-fico 1. purē-facio 3. reinige; pūri-ta-s (tāti-s) f. Reinheit. — *purgo* (= pur-ig-o W. ag) ex-purgo 1. reinige, com-, de-purgo, per-purgo reinige völlig, bringe ins Reine, re-purgo reinige wieder; purgā-ti-o (ön-is), -tūra f., -tu-s 4. m. Reinigung, purgā-men (mīn-is), -mentum n. Rehricht, Auswurf, Reinigungsmittel, purgā-tor (tör-is) m. Reiniger, purgat-ōrius, -icius reinigend, purgat-īvu-s zur R. geeignet, purgā-bili-s leicht zu reinigen. — *pū-s* (= pu-iu-s; pius Inscr.) urspr. rein (vgl. far pium) fromm, gottgeweiht, pflichttreu, piē-ta-s (tāti-s) f. Frömmigkeit u. s. w., pio 1. sühne, ex-pio sühne aus, büße ab, im-pio entweihe, beslede, piā-ti-o (ön-is) f. Sühnung, pia-trix (tric-is) f. Sühnerin, piā-bili-s sühnbar, piā-cūlu-m, -mentum n. Sühnopfer, Sünde (zu Sühnendes). — *poena* (=

pov-ina; pov Zulaut von pu) f. Sühne, Buße, Strafe, poen-āli-s, āriu-s zur Str. geh., poen-i-o (altl.) *pūn-i-o* 4. strafe, puni-ti-o (ōn-is) f. Bestrafung, puni-tor (tōr-is) m. Bestrafer, im-pūne (Abb.) (straflos), impuni-ta-s (tāti-s) f. Straßlosigkeit. — *paenit-e-o* (= pav-ino, pav-ini-ti \*paeni-ti Strafe) 2. bereue (= empfinde Pein, Strafe), paenitet es reut, paenitent-ia paeni-tū-d-o (in-is) f. Reue, paenitenti-āli-s zur R. geh.

**W. pu zeugen.**

*pu-er* (älter pov-e-r) (Gen. -e-ri) m. Kind, Knabe, (Marci-, Oli-, Publi-, Quinti-por, pōr-is Sklave des Marcus, Aulus, Publius, Quintus), Demin. puer-ōlū-s, puerū-lu-s, puel-lu-s; *puēr-a* f. Mädchen, Demin. *puel-la*, puellū-la; puer-a-sc-o 3. trete ins Knabenalter, pueraster (tri) m. ein starker Bursche, puer-ili-s knabenhaft, kindisch, puerili-ta-s (tāti-s) f. Knabenalter, kindisches Benehmen, pueri-ti-a (-e-s) f. Knabenalter, Kindheit; puer-pēr-a (f. W. *par* schaffen); puell-āri-s zum M. geh., jugendlich, puell-āriu-s m. Mädchenliebhaver, puell-a-sc-o 3. werde z. W., d. h. kindisch, puellatōr-iu-s zu den R. geh., puelli-tor 1. spiele. — *pū-pu-s* m. Bube, Knabe, Pūp-iu-s, Demin. pupū-lu-s, -il-lu-s, *pūpa* f. Mädchen, Dem. pupū-la, il-la; *pūpū-la* m. f. Waise, Bündel (verwaister Knabe od. Mädchen), pupill-āri-s zu den W., M. geh., pupill-ā-tu-s 4. m. Waisenalter. — *pū-su-s* pus-i-o (ōn-is) (Völksspr. pū-tu-s) m. Knabe, Pusio, pūsa pusio-la f. Mädchen; *pusil-lu-s* sehr klein, kleinlich, Demin. pusillū-lu-s, pusilli-ta-s (tāti-s) f. Kleinheit, Pösilla (= Pusilla). — (\*pū-mu-s) *pūmī-lu-s* klein, zwerghaft; pumil-i-o (ōn-is) m. Zwerg. — *pū-be-s* (Gen. bi-s) f. Mannbarkeit, erwachsene Mannschaft, pub-es (ēr-is) mannbar, erwachsen, puber-ta-s (tāti-s) f. Mannbarkeit, pū-bē-da m. mannbarer Jüngling; disci-pū-lu-s (f. W. *dak* zeigen); de-pubem (porcum lactentem, qui prohibitus sit pubes fieri Paul. D. p. 71. 23). — *pul-lu-s* (= pov-lu-s) m. Junges, Huhn, pull-āriu-s m. Hühnerwärter, pullastra f. junge Henne, pull-ic-ēnu-s m. junges Hühnchen, pull-inu-s zu Jungen geh., pulli-ti-e-s (ei) f. junge Brut, pullo pullūlo 1. pullul-a-sc-o 3. sprosse hervor, pullā-ti-o (ōn-is) f. Ausbreiten, pullula-ti-o (ōn-is) f. frisches Treiben der Pflanzen. — *pō-mu-m* (= pov-mu-m) n. Gewachsenes, Baumfrucht, Obst, pō-mu-s f. Obstbaum, pom-āriu-m, -ētu-m n. Obstgarten, Obstpflanzung, pom-āriu-s zum D. geh., pomā-ti-o (ōn-is) f. Obst einsammlung, pom-ōsu-s obstreich, Pom-ōna f. Göttin des D., pomōn-al (āli-s) n. Tempel der P. — *pā-pāv-er* (ēr-is) n. Mohn (zur Bezeichnung des schnellen Wuchses reduplicirt), Demin. papaver-ōlū-m, papaver-eu-s von M., dem M. angeh. — *prae-pū-t-iu-m* n. Vorhaut, praeputiā-tu-s unbe-schnitten, praeputiā-ti-o (ōn-is) f. Nichtbeschnidung.

**W. pu faulen, stinken.**

*pus* (pūr-is) (St. pū-s, vgl. jūs) n. Eiter, pus-ēnu-s, pūr-ū-lentu-s eiterig, purulent-ia f. Eitermasse, sup-pūr-o 1. eitere, mache eitern. — (St. \*pu-to:)

*pūt-or* (ōr-is) m. Fäulniß, Gestank, *pūt-e-o* 2. *pūt-e-sc-o* (-i-sco) (-ui) 3. faule, *puti-du-s* stinkend, faul, Dem. *putidū-lu-s*. — (St. *pu-t-ri*:) *pūt-e-r* u. *-ri-s* (Rom.), *pūtri-du-s* faul, morsch, mürbe, *putr-e-o* 2., *-e-sc-o* 3. bin, werde faul, *putre-facio* 3. mache faul, *putrē-d-o* (in-is) f. *putr-ā-men* (mīn-is) n. = putor, *putrī-bīli-s* faulend, *putr-u-ōsu-s* voll F. — (St. \**pav-id*:) *paed-or* (ōr-is) m. Schmutz, Unflath, *paed-i-du-s* schmutzig u. f. w.

### W. *pug* stechen, stoßen.

*pu-n-g-o* (pū-pūg-i, pu-n-c-tu-m) 3. steche; -*punxi*: com-pungo steche, ex-pungo steche aus, streiche od. schließe ab (durch Puncte), inter-pungo theile ab durch Puncte, re-pungo steche od. stachle wieder an; (Part. Pass.) *punc-tu-m* n., *-tu-s* 4. m., *-tūra*, *-ti-o* (ōn-is) f. Gestocheneseß, Stich, Punct, kleines Theilchen (Moment, Abschnitt), Demin. *punctū-lu-m*, *til-lu-m*, *punc-ti-m* (Adv.) stichweise, *punctatoriolas* (leves pugnas appellat Cato Fest. p. 242), *punctōriu-m* n. Stechinstrument. — *pūg-i-o* (ōn-is) m. Stichwaffe, Dolch (*pugio dictus, quod eo punctim pugnatur* Fest. p. 235), Demin. *pugiun-cūlu-s* m. — *pug-mu-s* m. Faust (*pugnus a punctione, id est percussu dicitur* Fest. p. 219), Demin. *pūgil-lu-s* m. Handvoll, *pugn-eu-s*, *pugill-āri-s*, *-ānu-s* zur F. geh. — *pūg-il* (īl-is) m. Faustkämpfer, *pugil-o-r* 1. bin F., *pugilā-tor* (tōr-is) m. = pugil, *pugilā-ti-o* (ōn-is) f., *-tu-s* 4. m. Faustkampf. — *pug-na* f. (Kampf mit Faust gegen Faust), Kampf, Gefecht, Krieg, Demin. *pugni-cūla* f., *pugn-ax* (āci-s) kampflustig, streitbar, *pugnāci-ta-s* (tāti-s) f. Kampflust; *pugno* 1. kämpfe, streite, de-pugno kämpfe heftig, im Zweikampf, ex-pugno erkämpfe, erobern, nehme ein, im-pugno bekämpfe, greife an, op-pugno id., belagere, bestürme, pro-pugno breche kämpfend hervor, vertheidige, re-pugno widerstreite, leiste Widerstand; *pugnā-tor* (tōr-is) m. Streiter, *pugnator-iu-s* zum St. geh., pro-pugnā-cūlu-m n. Schutzwehr, Schuß.

### W. *purs*, *prus*, *brus* brennen, jucken.

*prū-na* (= prus-na) f. glühende Kohle. — *prūr-i-o* (= prus-i-o) 4. jucke (wonach), verlange begierig, bin geil, *pruri-tu-s* 4. m., *pruri*, *porri-g-o* (in-is) f. Jucken, Geilheit, *pruri*, *porri-g-in-ōsu-s* voll Jucken, Grind, *pruri-ōsu-s*, *-tīvu-s* Jucken erzeugend. — *burru-s* (altl. *burs-u-s*) feuerroth, roth, *burrānica* (*potio appellatur a rufo colore, quem burrum vocant* Paul. D. p. 36. 12).

### W. *pnu*, *plu* (*pl* statt des seltenen *pn*) hauchen, wehen.

*pul-mo* (= plū-mōn; ū = eu vgl. altl. *Leucesios* = *Lūcetiū-s*) (Gen. *pulmōn-is*) m. Lunge, Pl. Lungenflügel, Demin. *pulmun-cūlu-s* m. lungenartiger Lappen, *pulmōn-eu-s* lungenartig, schwammicht, *pulmon-āri-u-s* lungenfüchtig, der Lunge dienlich, *pulmōn-āce-u-s* d. L. d. — *plū-ma* f. Flaumfeder, Flaum, Demin. *plumū-la* f., *plum-āri-u-m* n. Federkissen, *plum-āri-u-s* m. Federteppichverfertiger, *plum-āli-s* bestiebt,

plum-ösu-s, -eu-s voll Flaum, flaumig, plumo 1. bestudere, plum-e-sco 3. werde flügge.

**W. pjad, prad** brüden(?)

*prē-lu-m* (ft. pred-lu-m) n. Kelter, Presse. — *prēm-o* (pred-v = prem) (pressi, pressu-s = pred-si, -tu-s) 3. brücke, presse; -primo: ad-primo brücke an, com-primo brücke zusammen, de-primo brücke herab, unter-brücke, ex-primo brücke herauß, beschreibe, im-primo brücke ein, ab, auf, inter-primo zerbrücke, op-primo = deprimio, per-primo brücke sehr, re-primo brücke od. halte zurück, sup-primo brücke herab, hemme, verfehle; Frequ. *presso* (= pred-to) 1.; press-i-o (ön-is), -ūra f., -u-s 4. m. Druck, press-iciu-s gedrückt, press-ör-iu-s zum Keltern dienlich, pres-si-m brückend.

*pra* (para) vor; *pra-ti*.

*prae* (= pra-i, Local) Adv. Präp. vor, voran, voraus, im Vergleich mit; *prae-ter* (Suffix -tēro) vor, vorüber, über, außer, wider. — *praesto* (= prae-ius-to, prae-is-to; Superl.) altl. praestu-s (praestus fui Gruter Inscr. 669. 4) der vorderste, also praesto sum: bin an der vordersten Stelle, d. h. zu Diensten, gegenwärtig, stehe bei; *praes* (= prae-ius, Comp.) zur Hand (nam ibi tibi parata praes est Plaut. Pers. 2. 4. 17). — *pri-mu-s* (*pri* enim antiqui pro prae dixerunt Fest. p. 226) der erste, äußerste, vornehmste, prim-ānu-s zur 1. Legion geh., prim-āri-u-s vorzüglich, prim-ā-s (āti-s) einer der Ersten, prim-ā-tu-s 4. m. Vorrang, prim-tus (f. tas) zuerst, prim-ti-ae f. Erstlinge, Anfang, primit-ivu-s der erste in seiner Art, prim-ör-is (is) d. erste, vorderste, im-primis insbesondere. — *prin-cep-s* (cip-is) (= primo + W. kap = den ersten Platz nehmend) der erste, vornehmste, Herrscher, Urheber, princip-āli-s der vornehmste, princip-ā-tu-s 4. m. Vorzug, Vorrang, höchste Staatswürde, princip-or 1. herrsche, princip-iu-m n. Ursprung, Anfang. — *pri-or* Neutr. pri-us d. vorige, frühere, vordere. — *pris-cu-s* (= prius-cu-s) früher gewesen, alt (ehrwürdig), Prisci-ānu-s; *pris-tinu-s* (= prius-tinu-s) vormalig, ehemalig, vorig. — *pri-vo-s* hervorragend, gesondert, einzeln (privos privasque antiqui dicebant pro singulis Fest. p. 226), privicloes (Dat. od. Abl. Pl. von \*priviculo) (privicloes privis id est singulis Fest. p. 205), priv-o 1. sondere ab, befreie, beraube, Part. privā-tu-s Einzelbürger, Privatmann, privā-ti-o (ön-is) f. Befreiung, Veraubung, privā-ti-m Adv. für sich, besonders, privat-ivu-s (gramm.) Veraubung anzeigend, privativ, negierend; *pri-ve-ras* (mulieres privatas Paul. D. p. 252); Priv-er-nu-m (= hervorragender Ort, Vorort, j. Piperno); *privi-gnu-s*, gna (W. gan) Stiefkind (= einzeln geboren), prugnum (pro privignum Paul. D. p. 226); *privi-leg-iu-m* (f. W. lagh liegen). — *pri-dem* (f. St. da) vordem, vorlängst. — *pri-die* Tags zuvor, gestern, prid-i-ānu-s vortägig, gestrig. — *pran-diū-m* n. (das frühtagliche) Frühstück, Demin. prandiō-lu-m n., prand-e-o (-i, -sum) 2. frühstücke, pransor (= prand-tor) m. Früh-

stücker, Gast, pransör-iu-s zum F. geh., pransu-s 4. m. = prandium; Frequ. pransito (= prand-ti-to) 1. — *pröd* (Abl.) *prö*, Adv. in dem Maße als, gleichwie, Präp. vor, für, nach Maßgabe, kraft. — *prö-pē* (i. St. ka) Adv. Präp. nahe, beinahe, fast (pröp-ior, proximus = prop-, proc-timu-s), prope-diem nächsten Tages, ehestens, prope-modum (o) fast, beinahe. — *pröpi-tiu-s* geneigt, gnädig, propitiē-ta-s (tāti-s) f. Ver söhnungs zustand, propitio 1. stimme gnädig, propitiā-bili-s ver söhnlich, propitiā-ti-o (ön-is) f. Ver söhnung, propitiā-tor (tör-is) m., -trix (trīc-is) f. Ver söhner, -in, propitiā-tōriu-m n. Ver söhnungsmittel. — *pröpi-n-quu-s* nahe; verwandt, propinquī-ta-s (tāti-s) f. Nähe u. f. w. — *prop-ter* (= prop-i-ter) Adv. nahe; Präp. nahe (bei, an), neben, wegen, propter-eā deswegen, quā-propter weswegen, prop-i-o 1. nahe. — *prop-r-iu-s* (\*prop-ru-s nahe, eigen) eigenthümlich, proprie-ta-s (tāti-s) f. Eigenthümlichkeit, propriet-āriu-s m. Eigenthumsherr, proprio 1. mache zu eigen, proprium (altl. statt propriā-ti-m) eigentl. — *prö-mu-s* vorwärtz geneigt, günstig, prono, ad-pr. 1. neige vorwärtz. — *prū-na* (= provi-na, pro-v-na) f. Frühreif, Reif. — *por-ro* (= por-tro) vorwärtz, weiter, ferner; Por-rīma (= Por-tima) = die vorwärtz gewandte (vgl. Post-vorta die rückwärtz gewandte). — *re-ci-prö-cu-s* rückwärtz und vorwärtz, auf demselben Wege zurückkehrend, reciproco 1. bemege hin und her, rückwärtz, reciprocā-ti-o (ön-is) f. Rückgang auf demselben Wege. — *pra-ti* = *por-(t)* in: pol-liceor, pol-lingo, pol-luceo, pol-luo, por-, po-ricio, por-tendo, pos-sideo, po-sino (= pono).

**W. prat, plat; plak, pla-n-k** ausbreiten, deuten.

*prātu-m* n. (die sich ausbreitende) Wiese, Demin. pratū-lu-m, prat-ensi-s auf d. W. wachsend. — *inter-pre-s* (prēt-is) comm. Deuter, Dolmetscher, interpret-or 1. deute, erkläre, interpretā-ti-o (ön-is) f. Erklärung, Auslegung, inter-pretā-tor (tör-is) m. Erklärer. — *plät-ālia* f. Löffelganz. — *plät-essa* f. Plattfisch. — *plau-tu-s* (= pla-v-t-u-s) plöt-u-s platt, Plautu-s (umbr. Beinamen) = Plattfuß, Plaut-iu-s. — *lät-us* (ēr-is) (= plat-us) n. das sich Ausbreitende = Seite, Flanke, Gränze, later-āli-s, -āriu-s, -ensi-s die S. betreffend. — *lät-er* (ēr-is) (= plat-er) m. Platte = Ziegelstein, later-āriu-s die Z. betreffend, Subst. Ziegelftreicher, later-iciu-s aus Z., later-īna f. Ziegelhütte; Later-iu-m, -ānu-s. — *Lät-iu-m* n. = Flachland (Campagna di Roma), Lat-inu-s zu L. geh., latini-sch. — *plā-mu-s* (= plac-nu-s) platt, flach, eben, plani-ti-a, e-s, -tū-d-o (in-is) f. Ebene, Fläche, plano, com-, dis-plano 1. ebne, ex-plano (ebne aus) entwicke, erkläre. — *plāc-enta* f. (flacher) Kuchen, placent-āriu-s m. Kuchenbäcker. — *pla-n-c-a* f. Pflanze, Brett; Planc-u-s (breitfüßig), Planc-iu-s, -īna. — *planta* (= planc-ta) f. Fußsohle, sup-planto 1. werfe nieder durch Unterstellen des Fußes. — *planta* (= planc-ta) f. (der sich ausbreitende) Sackling, Pflanzreis, Pflanze, plant-āriu-m n. Baumschule, plant-āri-s zu den Sackl. geh., planto de-planto 1. verpflanze, plantā-tor (tör-is) m. Verpflanzter,

*plantā-ti-o* (ōn-is) f. Verpflanzen. — *plantā-g-o* (īn-is) f. Begebreit, Begerich.

**W. pri** (= prai) erheitern.

*lae-tu-s* (= plai-tu-s) freudig, fröhlich, *laeti-ti-a*, -tū-d-o (īn-is) f. Freude u. f. m., *laeto-r* 1. freue mich, *laeti-fico* 1. erfreue, *laeti-so-o* 3. werde froh, *laetā-ti-o* (ōn-is) f. Jubel, *laetā-bili-s* erfreulich, *laetā-bundu-s* voll Fr.; *Plae-tor-iu-s*.

**W. plak**, *plag* schlagen, (sich schlagen) wehklagen.

*plāg-a* f. Schlag, Streich, Stoß, *plag-ōsu-s* voll Sch., schlägereich, *Plagūl-ēju-s*; *pla-n-g-o* (planxi, plang-tu-m) 3. schlage, wehklage um Jemand, *de-plango* beweine, *plang-or* (ōr-is), *plang-tu-s* 4. m. Schlagen, Wehklage. — *plēc-t-o* 3. strafe, Pass. büße, leide Strafe.

**W. plu** fließen, fließen machen; schiffen; fahren.

*plu-it* 3. es regnet, *de-pluit* es regnet herab, *im-pluit* es regnet hinein, *per-pluit* es regnet durch, *re-pluit* es regnet wieder; *plu-or* (ōr-is) m. *plū-v-ia* (erg. aqua) Regen(wasser), *pluvi-u-s*, -āli-s, -āticu-s, -ōsu-s regenhast, *Pluviae* (Siebengestirn im Kopfe des Stiers, weil man annahm, daß sie, mit der Sonne aufgehend, Regen verkünden), *im-plūv-iu-m* n. Raum zum Sammeln des Regenwassers; altl. *per-plov-ē-re* durchfließen lassen, led sein. — *plō-ro* (Abjektivst. \**plov-ero*, \**plō-ro*) 1. weine (mache fließen: Thränen), *com-ploro* klage zusammen, laut, *de-ploro* wehklage, beweine, *im-ploro* rufe weinend an, bitte stehend, *op-ploro* weine vor; *ex-ploro* (= mache herausfließen) bringe heraus, erforsche; *plorā-tu-s* 4. m., -ti-o (ōn-is) f. klagendes Schreien, *plorā-tor* (tōr-is) m. Schreier, *plorā-bili-s* kläglich. — *lun-ter* (tri-s) altl. *lun-ter* (= *plu-n-ter*) f. Rahn, *Demin. lintri-cūlu-s* m., *lintr-āriu-s* m. Rahn-schiffer. — *plau-s-tru-m* *plo-s-tru-m* n. Wagen (sich hin und herbewegend), *Demin. plostell-lu-m*, *plaustr-āriu-s* zum W. geh., Subst. Wagner, Wagenlenker.

## B.

**W. bad** waschen.

*bāl-i-neae bal-neae* (vgl. *lacruma lacruma*) f. Bad(anstalt), *Dem. balneō-lae* f., *balineu-m* *balneu-m* n. Badvorrichtung, Baden, *Demin. balneō-lu-m* n., *balne-āri-s*, -āriu-s zum B. geh., (\**balneo* 1.), *balneā-tor* (tōr-is), -trix (trīc-is) Bader, -in, *balnea-tōriu-m* n. Badezimmer, *balnea-ticu-m* n. Badegeld.

**W. badh**, *bhad* graben.

*fōd-i-o* (fōd-i, fos-su-s = *fod-tu-s*) 3. grabe, steche, bohre, *circum-fodio* grabe ringsum, *con-fodio* durchbohre, *de-fodio* vergrabe, *ex-fodio* gr. auf, aus, *in-fodio* grabe ein, *inter-fodio* zersteche, *per-fodio* durchgrabe, *prae-fodio* grabe vorn, vorher, vergrabe, *re-fodio* grabe wieder aus, auf, *suf-fodio* untergrabe, *trans-fodio* durchsteche, durchbohre; *fod-ina* f.

f. Grube, Bergwerk; Intens. fosso (= fod-to) 1.; fossa f. Graben, Grube, Demin. fossū-la, foss-ili-s, -iciu-s ausgegraben, fossor (ör-is) m. Gräber, fossūra, fossio (ön-is) f. das Graben.

*baba* von unarticulirten Tönen.

*babū-lu-s* m. Schwäßer, Thor, Babulliu-s, bab-ūri-s (stultus, ineptus Isid. or. 10. 31).

**W. bargh, bhrag** brechen, reißen.

*brē-vi-s* (= breg-vi-s) abgebrochen, kurz, Demin. brevi-cūlu-s, brevi-ta-s (tāti-s) f. Kürze, brevi-o 1. kürze, breviā-ti-o (ön-is) f. Abkürzung, breviā-tor (tör-is) m. Abkürzer, brevi-āriu-m n. kurzgefaßtes Verzeichniß, Uebersicht. — *brū-ma* (= brev-ū-ma bre-u-ma brou-ma) f. (a brevitare dierum dicta) kurze Tageszeit, Winter-solstitium, Winterzeit, brum-āli-s die W. betreffend, hochwinterlich. — *fra-n-go* (frēg-i, frac-tu-s) 3. breche, schwäche, con-fringo zerbreche, de-fringo breche ab, dif-fringo zerbreche, ef-fringo breche auf, in-fringo breche, entkräfte, inter-fringo = diffingo, of-fringo breche auf, werfe um, per-fringo breche durch, vernichte, prae-fringo breche vorn ab, re-fringo erbreche, suf-fringo zerbreche unten; *frāg-ili-s* zerbrechlich, vergänglich, fragilita-s (tāti-s) f. Zerbrechlichkeit u. f. w.; *frag-men* (mīn-is), -mentu-m n. Bruchstück, Rest, Trümmer; *frāg-or* (ör-is) m. frac-ti-o (ön-is) f. Zerbrechen, frag-ōsu-s zerstückelt, frac-tūra f. frag-iu-m n. Bruch. — *sub-, suf-frāg-iu-m* n. (Scherbe beim Abstimmen gebraucht) Stimme, Urtheil, suffrag-or 1. begünstige (durch meine St.), befördere, suffragā-ti-o (ön-is) f. Begünstigung, suffragā-tor (tör-is) m., -trix (trīc-is) f. Begünstiger, -in. — *suf-frāg-o* (in-is) f. Hinterbug, (Ggf. armu-s), suffragin-ōsu-s krank am H. — *bēl-ua* (ft. belgh-ua belh-ua) f. (reisendes) Thier (ungeheuer), belu-ōsu-s reich an großen Thieren, belu-ili-s, -inu-s thierisch.

**W. barbar, barb** stammeln, undeutlich reden.

*balb-u-s* stammelnd, balbū-ti-o (vgl. butio W. gu) 4. stammle, rede undeutlich; Balb-iliu-s, -inu-s, -illu-s.

**W. bars** schreien.

*barr-i-o* (= bars-i-o) 4. schreie (wie ein Elephant), barrī-tu-s 4. m. Elephantengeschrei, barru-s m. Elephant; Barrus.

*barsa* rauß.

*re-burru-s* (hispidus, ejus primi capilli ceteris altius horrescunt, Thes. Lat. ap. A. Mai). — *burrae*(?) f. läppisches Zeug, Poffen.

**W. bal** erhalten.

*dē-bil-i-s* (debil homo Enn. A. 8. 7) schwächlich, gebrechlich, debilita-s (tāti-s), debili-to 1. schwäche, lähme, debilitā-ti-o (ön-is) f. Schwächung, Lähmung; *im-bē-cillu-s* (= \*im-bel-cū-lu-s, im-bel-cillu-s) schwach, hinfällig, ohnmächtig, imbecilli-ta-s (tāti-s) f. Schwäche u. f. w.

*balba* Knollen.

*bulbu-s* m. Knollen, Zwiebel, *Demin. bulbū-lu-s, bulb-aeu-s* knollig, *bulb-ōsu-s* knollenreich, *bulbā-ti-o* (ōn-is) f. Knollenbildung.

*B. bruk* beißen.

*brōc-u-s brocc-u-s* Subst. Raffzahn, Adj. raffzähnig, *brocci-ta-s* (tāti-s) f. Hervorragenden der Zähne.

*B. bla* plappern; *blā, bāl* blöden.

(\*blā-to) *blā-ti-o* 4. plappere, *schwage*, (\*blā-te-ro) *blātero* 1. id., (\*bla-te-r-ōn) *blāter-o* (ōn-is) m. *bālā-tr-o* (ōn-is) m. *Schwäger*. — *bāl-o* *bēl-o* 1. blöfe, *balā-tu-s* 4. m. Blöfen.

*blakta* Schabe.

*blatta* f. Schabe (*verbascum blattaria* Schabenfraut).

## Bh.

*B. bha* scheinen, leuchten, sprechen (= Licht machen).

*fa.* — *fā-la* f. Hochbau (Belagerungswerkzeug zur Beschießung; *falae dictae ab altitudine a falando, quod apud Etruscos significat caelum* Fest. p. 88) (urspr. *fa-la* glänzendes Licht; glänzend, Licht = hoch); *Fal-ērii* Hochstadt, *Faler-nu-s, Falisci*; *fala-cer* (vgl. *ala-cer*) (flamen a divo patre Falacre Varro l. l. 3. 15. 25) = Lichtspender; *fāl-ārī-ca* f. Wurfspieß (der mit Pech und Berg bewunden und angezündet fortgeschleudert wurde; *genus teli missile, quo utuntur ex falis, id est ex locis exstructis dimicantes*); *Fā-du-s* (= glänzend, Fabr. inser. 634), *Fad-iu-s*. — *fā-ri* (klar machen), sprechen, sagen, ad-for sprechen an, ef-for sage feierlich aus, sprechen aus, inter-for rede dazwischen, unterbreche, prae-for sage vorher, verkündige voraus, pro-for sage heraus, vorher, famino (dicito Paul. Diac. p. 87. 10), fa-to-r 1. (nur: fatantur, multa fantur Paul. D. p. 88. 11., fatatus, *εἰσακνέως* Gloss. Philox.); *fā-tu-m* n. (Part.) Weissagung, (zugesprochenes) Geschick, Verhängniß, fat-āl-i-s verhängnißvoll. — *fā-ma* f. Gerücht, Sage, Ruf, famella (diminutivum a fama Paul. D. p. 87. 17), in-fam-ia f. schlechter Ruf, in-fami-s verrufen, in-, dif-famo 1. bringe in Schl. R., fam-ōsu-s berühmt, berüchtigt. — *fā-mu-m* (fanum dictum a fando Paul. D. p. 88) n. (Bann) Heiligthum, Tempel; *Tri-fānu-m*; hanula (parva delubra quasi fanula Paul. D. p. 103. 8); fano 1. weihe (quod sacrificio quodam fanatur, id est, ut fani legi sit Varro l. l. 6. 7. 65); fanā-ti-cu-s gottbegeistert, schwärmerisch, rasend (fanatica dicitur arbor fulmine icta Paul. D. p. 92); pro-fānu-s (vor dem Heiligthum bleibend) unheilig, gemein, profan, pro-fano 1. entweihe. — *fā-būla* f. Sage, Dichtung, Fabel, Drama, *Demin. fabel-la* f., *fabul-ōsu-s* fabelhaft, Fabeln liebend, *fabulosi-ta-s* (tāti-s) f. Fabelhaftigkeit, *Fabul-mu-s* (das Sprechen der Kinder fördernde Gottheit Varro ap. Non. 532. 27),



fabul-äri-s der Sage angehörig, fabulo-r con-f. erzähle, plaudere (zusammen), fabulā-tor (tör-is) m. Erzähler, fabulā-ti-o (ön-is) f. Gespräch. — *fa-cundu-s* wohlredend, beredt, facund-ia, i-ta-s (tāti-s) f. Beredsamkeit. — *in-fa-n-s* (tis) nicht sprechend, jung, Kind, Demin. infant-ülü-s, üla, infant-ia f. Mangel an Redetalent, Kindheit, infant-ili-s kindlich; *in-fa-ndu-s* unsäglich, unglücklich; *ne-fa-ndu-s* (nicht auszusprechen) gottlos, verrucht. — *in-fī-tiā-s* ire in Abrede stellen, infiti-āli-s verneinend, in-fiti-or 1. leugne, infitiā-ti-o (ön-is) f. das Leugnen, infitiā-tor (tör-is) m. Leugner, Fem. -trix (tric-is). — *prae-fi-ca* f. Klageweib, Leichenweib. — *fē-ti-āli-s* (meist Pl.) m. Sprecher, Gesandter, römischer Priester zur Bestätigung der Bündnisse und der Kriegserklärung.

*fa-c.* — *fac-s* (fäc-is) f. Fasel, Demin. fac-üla, facul-āriu-s m. Faselträger. — *fäc-ie-s* (ei) f. Erscheinung, Gesicht, Gestalt, Ansehen, Schein; *super-fic-ie-s* f. obere Gestalt, Oberfläche, superfici-āli-s zur D. geh., super-fici-āriu-s auf fremdem Grund befindlich; *fäc-etu-s* gut gestaltet, zierlich, fein, wißig, facet-iae f. Feinheit, Wiß, faceto 1. ziere, faceti-or 1. rede wißig.

*fa-t.* — *fät-e-or* (fassus) 2. gestehe, con-, pro-fiteo-r (-fessu-s) gestehe, bekenne mich (zu etwas) melde an, in-fiteri (non fateri Paul. D. p. 112. 10); con-fess-i-o (ön-is) f. Bekenntniß, pro-fess-i-o (ön-is) f. Bekenntniß, öffentl. Angabe, (angegebener) Stand, Gewerbe, profess-or (ör-is) m. der (bekanntmachende) Lehrer, Professor (vom silbernen Zeitalter an, vgl. geometrae et grammatici ceterarumque artium professores Quintil. 12. 11. 20).

*fa-n.* — *fēn-es-tra* f. Fenster (das Licht durchlassend), Demin. fenestel-la, Fenestella, fenestro 1. versehe mit Fenstern, Öffnungen.

*fa-v.* — *fäv-illa* f. die (noch lodernde) Asche, favill-āceu-s, ā-ticu-s aschenartig, favill-e-sc-o 3. zerstäube wie Asche. — *föv-e-o* (föv-i, fō-tu-s) con-foveo 2. wärme, hege, pflege, fō-tu-s 4. m. fō-mentu-m n. Wärmen, Wähung, Linderung, fomento 1. bähē, fomentā-ti-o (ön-is) f. Wähung. — *fōme-s* (ī-t-is) (= fōv-m[o]-i-t) m. Zunder, Anlaß, defomitatum (a fomitibus succisum, quibus confoveri erat solitum lignum Paul. D. p. 75. 10). — *fō-cu-s* (= fōv-, fou-cu-s, Verkürzung) m. Feuerstätte, Heerd, Demin. focū-lu-s m. Feuergefäß, Röhlenpfanne, foc-āriu-s, -ia Rüchen-knecht, -magd, foc-āciu-s zum F. geh.; focillo (Demin. \*focillu-s) 1. wärme, hege, re-focillo wärme wieder auf, belebe neu.

*fa-s.* — *fās* (indecl.) n. göttl. Ausspruch, göttl. Recht, Recht; *nē-fās* n. Unrecht, Frevel; *fas-tu-s* dies Gerichtstag, Pl. fasti Verzeichniß (der Gerichts-, Festtage u. s. w.), Jahrbücher, ne-fastus dies geschlossener Tag (an dem es verboten war, Gericht zu halten, daher, weil auf ihm der Fluch der Götter ruht), Unglückstag, dann: unglücklich, gottlos; *ne-fār-iu-s* gottlos, verflucht; *fār-i-or* 1. sage (XII tab. ap. Gell. 15. 13).

**W. bhag** zutheilen; erhalten, genießen.

*fāba* (= *fag-va*) f. Bohne, *Demin. fabū-la*, *lu-s*, *fab-ācu-s*, *-āli-s*, *-āriu-s* zur *W. geh.*, *fab-ā-tus* mit *W. zubereitet*, *fab-āli-a* n. pl. Bohnenfengel; *Fab-īu-s*. — *fag-u-s* f. Buche, *fag-eu-s*, *-in-eu-s*, *büchen*. — *fauces* (*i-um*) f. Röhre, Schlund, Rachen, Hohlweg, *foc-āneu-s* schlundartig, *foc-āle* (*-āli-s*) n. Halsbinde, *of-prae-suf-foc-o* 1. erzwürge. — *bāc-a* f. Beere, (beerenähnliche Bildung =) *Perle*, *bac-āli-s* beerenreich, *bac-ā-tu-s* mit *W. besetzt*.

**W. bhat** betheören.

*fāt-u-s* albern, *fatui-ta-s* (*tāti-s*) f. Albernheit, *fatuo-r* 1. rede albern, *in-fatuo* bethöre.

**W. bha-[n]-dh, bhīdh** binden, vertrauen.

*ob-fend-ic-s* (*īc-is*), *-i-mentu-m* n. Band, Knoten, Riemen; *fundum fieri* sich verbindlich machen, Gewähr leisten. — *fid-e-s* (*ei*) f. Vertrauen, Glaube, Treue, *fid-eli-s* zuverlässig, *treu*, *fideli-ta-s* (*tāti-s*) f. Zuverlässigkeit, Treue; *Fid-īu-s*; *per-fid-u-s* treulos, wortbrüchig, *per-fid-ia* f. Treulosigkeit u. s. w., *perfid-i-ōsu-s* voll v. *L.*; *fid-u-s* = *fidelis*, *fid-ū-c-ia* f. Zuversicht, Vertrauen, *fiduci-āriu-s* anvertraut, übertragen; *fid-o* (*fisus* = *fid-tu-s*) *con-fido* 3. vertraue, *dis-fido* mißtraue, *sub-diffido* traue nicht recht. — *fid-elia* (*Deminutivsuffix*) f. Fäßchen, Gefäß. — *foed-us* (*ēr-is*) (= *fid-*, *foid-us*) n. Bündniß, Vertrag, *foeder-o* 1. bringe durch *W. zu Stande*, *Part. -ātu-s* verbündet, *foed-i-fräg-u-s* bundbrüchig; *con-foed-us-ti* (*foedere conjuncti* Paul. D. p. 41. 2). — *fū-ni-s* (= *fid-foid-foed-fūd-ni-s*) m. Seil, Strick, *Dem. funi-cūlu-s* m., *fun-āriu-s* zum *S. geh.*, *fun-āli-s* aus einem *S. bestehend*, n. Wachsafel.

**W. bhabh** beben.

*fib-ra* f. Faser, Faser, Eingeweide; *Fibr-ōnu-s* m. (Fibreno) (?); *fi-m-br-iae* f. pl. Fasern, *fimbri-ā-tu-s* faserich, gefräuselt, Fimbria.

**W. bhar** bringen, tragen; *bhra* erhalten.

*fēr-o* (*tūl-i*, *lā-tu-s* f. *W. tal*) bringe, trage, führe, lege an den Tag, *ad-fero* bringe herbei, *ante-fero* ziehe vor, *au-fero* bringe hinweg (f. *St. āva*), *circum-fero* trage herum, *con-fero* bringe zusammen, *de-fero* übertrage, berichte, *ef-fero* trage heraus, empor, *in-fero*, *intro-fero* trage hinein, *of-fero* bringe o. trage vor, *per-fero* ertrage, hinterbringe, *post-fero* setze nach, hintan, *prae-fero* trage voran, ziehe vor, *pro-fero* bringe vor, trage weiter, *re-fero* bringe o. gebe zurück, stelle dar, melde, *suf-fero* trage unten, unterziehe mich, *ertrage*, *super-fero* trage darüber, hebe empor, *trans-fero* trage hinüber, übertrage, verführe. — *fer-tu-s* (*poeta ap. Cic. or. 49. 163*), *fēr-ac-s* (*-āci-s*), *fer-tīli-s* fruchtbar, *feraci-*, *fertili-ta-s* (*tāti-s*) f. Fruchtbarkeit, *fer-tor* (*tōr-is*) m. Träger. —

Ad-fer-en-da, De-fer-un-da die darbringende Göttin. — *fer-cūlu-m* fer-ē-tru-m fer-tōriu-m n. Tragbahre; Fer-e-tri-us (Wein. Jupiters, dem die spolia opima auf einem feretrum dargebracht wurden); *Fertor* (i. Fortore) statt Fren-t-o (ōn-is)? — *in-fēr-iae* f. pl. (den Manen dargebrachte) Todtenopfer, infer-iu-s dargebracht; *offer-ū-menta* n. pl. Todtengabe (dicebant quae offerebant Paul. D. p. 188. 10); *prae-fer-i-cūlu-m* n. weite eiserne Opferchale (vas aeneum sine ansa, velut peluis Fest. p. 248). — *fēr-āli-s* zum Leichenbegängniß geh. (\*fēr-a Bahre), Fēralia n. pl. Leichenfeier, Leichenschmauß, Todtenfest am 19. Febr. — *re-fr-īva* (= re-fer-iva) (faba quae ad sacrificium referri solet domum ex segete auspicii causa Cinc. ap. Fest. p. 277. 17). — *for-s* (ti-s) f. das sich Zutragende, Zufall (vgl. fors fert, tulit); forsān (fors an), fortan (forte an), forsit (fors sit), forsitan (fors sit an), fortassis fortasse (forte an si vis) vielleicht, möglicher Weise; *fort-ūna* f. Ungefähr, Glück, fortuna 1. beglücke, fortu-ī-tu-s (vgl. gratu-i-tu-s) zufällig, in-fortun-iu-m n. Unglück. — *for-du-s* trüchtig. — *far* (farr-is) (St. far-s vgl. fa-s, ju-s) n. Spelt, Dinkel, Mehl, Schrot, Demin. farr-ī-cūlu-m n. kleiner Speltkuchen, farr-eu-s, āci-u-s aus Spelt, Getreide bereitet; *con-farre-ā-ti-o* (ōn-is) f. die feierlichste Vermählungsweise unter den Patriciern, wobei panis farreus von den Neuvermählten gegessen wurde; *dis-farreatio* (genus erat sacrificii, quo inter virum et mulierem fiebat dissolutio, dicta diffarreatio, quod fiebat farreo libo adhibito Paul. D. p. 74. 13); suf-far-āneu-s Getreide zuführend. — *far-fār-u-s* m. Huslattich (Linné: tussilago). — *farr-ā-g-o* (in-is) n. gemischtes Futter, Gemengsel. — *far-īna* (st. fars-īna) f. Mehl, Demin. farinū-la f., farin-ōsu-s, -ū-lentū-s mehlig; Fēr-ōn-ia (auch Faronia) (von far?). — *fīl-ix*, -ex (īc-is)? f. Farrenkraut, filic-ā-tu-s mit F. versehen, filic-filec-tu-m n. F.-gebüsch, Demin. filic-ūla f. Engelsfuß. — *her-ba* f. Halm, Kraut, Gras, Demin. herbū-la, herb-eu-s, āceu-s grasgrün, herb-īli-s mit Gras gefüttert, herbā-ticu-s grasfressend, herb-āri-u-s m. Botaniker, herb-īdu-s, ōsu-s kräuterreich, herbido 1. mache grün, herb-e-sc-o 3. werde zum Halm, ex-herbo 1. leere vom Kraut o. Gras; Herb-anu-m. — *horr-eu-m* (= hors-eu-m) n. Scheuer, Speicher, Scheune, Demin. horreū-lu-m n. — *hor-da* (vgl. for-du-s) f. trüchtige Kuh, herd-īc-ālia n. pl. Schlachtstage der Kühe. — *pro-br-u-m*, *op-pro-br-iu-m* (vgl. candelā-bru-m) n. (vgl. pro-fer-o bringe vor) Schmähung, Schimpf, Schandthat, probr-ōsu-s schimpflich, schmähdlich, ex-probro, op-probro 1. werfe vor; *im-prō-pēr-iu-m* impropero 1. (?) = opprobrium, opprobrio. — *fūr* (fūr-is) m. Dieb (= Wegtragender), Dem. fur-un-cūlu-s, fur-ax (āci-s) diebisch, furaci-ta-s (tāti-s) f. Diebs-sinn, fur-tu-m n. Diebstahl, furt-īvu-s gestohlen, fur-ti-m verstohlener Weise, heimlich, fur-o-r 1. stehle, furā-tor (tōr-is) m. = fur. — *frā-ter* (tr-is) m. (Erhalter) Bruder, Demin. frater-cūlu-s, frater-nu-s brüderlich, fraterni-tā-s (tāti-s) f. Brüderlichkeit, Bruderschaft, fratr-ia, -issa f. Brudersfrau, Schwägerin, fratr-u-āli-s m. Geschwisterkind.

**W. bhar** bohren, spalten, schneiden, schlagen.

*för-o* 1. bohre, per-foro, trans-foro durchbohre, forā-men-(mān-is) n. (Gebohrtes) Loch, foramin-ā-tu-s durchbohrt, foramin-ōsu-s voll Löcher, forā-bili-s durchbohrbar. — *för-i-s* (meist Pl.) f. Thür (beim Thürbrechen wird die Wand durchbohrt = Lücke, Loch in der Wand), forā-s (Accus. = θυράς) hinaus, fori-s (Vocal. = θυρήναι) auswärts, draußen, Demin. fori-cūla f. Fensterladen. — *forfex* (ic-is) (mit gebrochener Redupl. = for-for-ec-s) f. Scheere, Demin. forfic-ūla f. — *fēr-i-o* 4. steche, haue, stoße, schlage, re-ferio schlage zurück, fer-ū-la (a feriendo Isid. or. 17. 9) f. Rutenkraut, Pfriementkraut, dürer Zweig, ferul-eu-s, -āceu-s pfriementkrautartig, ferul-āri-s zum Pf. geh., ferul-ā-g-o (in-is) f. eine Art der ferula. — *fer-ent-ārii* (equites, auxiliares) leicht bewaffnete Plänkler (als schlagende, verwundende).

**W. bhar**, *bhar-v*, *bhur* wallen, wogen, toben.

*frē-tu-m* n. Brausen, Wallung, Sünd (brandend), Meerenge, fret-āli-s, -ensi-s zur M. geh., trans-freto 1. setze über das Meer; fret-āle (-āli-s) n. Bratpfanne. — *ferv-e-o* (ferv-ui, wegen Abneigung gegen vu) 2. walle, brause, glühe; in-ferv-e-sco kochte ein; con-ferveo walle siedend zusammen, (techn.) heile zusammen (vom fiebernden Heilungsproceß, wodurch gebrochene Glieder sich wieder binden), con-ferv-a f. Wasserfaden (fördernd das Zusammenwachsen gebrochener Glieder), de-ferveo de-ferve-facio kochte ab, zu Ende, gähre aus, ef-fervo ef-fervesco walle o. brause auf, re-ferveo re-fervesco walle über, suf-ferveo bin etwas heiß, sufferve-facio mache etwas heiß; fervi-du-s aufbrausend, glühend, ferv-or (or-is) m. Brausen, Wallen, Gluth. — *fer-mentu-m* n. Gährungsmittel, Sauerteig, Gerstentrank, fermento 1. bringe in Gährung, lockere (durch Dünger den Boden). — *fe-bri-s* (= fer-bri-s hitzebringend, vgl. lugu-bri-s trauerbringend) f. Fieber, Demin. febri-cūla, verve (carm. arv. = fervem st. febrem, Assimilation), febri-o 1. habe Fieber, febr-e-sc-o 3. bekomme F., febri-bili-s F. erzeugend, febr-ū-lentu-s febri-c-ōsu-s F. habend; *febri-fug-ia* f. Tausendgüldenkraut. — *fe-bru-u-s* reinigend (vgl. Skr. pū reinigen pāvana Feuer), februa n. pl. Reinigungsmittel, Reinigungsfest (am 15. Februar), febru-āri-u-s Reinigungs- oder Sühnmonat, Februar, febru-āre (id est pura facere Varro ap. Non. p. 114. 22.; id vero, quod purgatur, dicitur februatum Paul. D. p. 85), februa-ti-o (ōn-is) f. Reinigung, februa-mentum = februa; Juno febru-lis o. februata. — *de-fru-o* (= de-fervere, Cato r. r. 96. 1), davon: de-frū-tu-m e. eingefochter Most, de-fruto 1. lasse zu Most einkochen. — *fur-un-cūlu-s* (vgl. carbu-n-culu-s) m. entzündetes Geschwür. — *fūr-o* 3. tobe, rase, per-furo tobe fort, durchtobe, prae-furo tobe sehr, fur-ia f. fur-or (or-is) m. Raserei, Wuth, Fur-iae Furien, Rachegöttinnen, furio 1. verseehe in Wuth, furi-āli-s, -ōsu-s, -bundu-s rasend, wüthend.

**W. bhark, bhrak** drängen, stopfen.

*farc-i-o* (far-si, -tu-s) 4. *farc-i-n-o* 1. stopfe (voll), fülle, circum-farcio stopfe ringsum, con-fercio (fer-si, fer-tu-s) stopfe zusammen, Part. (als Adj.) con-fer-tu-s vollgestopft, dichtgebrängt, ef-farcio (-fercio) stopfe aus, voll, in-farcio stopfe hinein, re-fercio stopfe voll, Part. (als Adj.) vollgestopft, voll, suf-farcio stopfe o. paße voll; farci-men (mīn-is) n. (Gestopftes) Wurst, far-tor (tōr-is) m. Wurstmacher, Mäster, far-tūra, -sūra f. Mästung, fart-ili-s, fars-ili-s gemästet, gestopft, farci-min-u-m n. eine Seuche unter dem Vieh, farcimin-ōsu-s auf die S. sich beziehend. — *frēqu-e-n-s* (ti-s) vollgestopft, gedrängt, häufig, zahlreich, frequent-ariu-m (frequentem Paul. D. p. 93), frequent-ia f. große Anzahl, frequent-o 1. fülle reichlich, besuche häufig, frequentā-ti-o (ōn-is) f. Häufung, frequentā-tor (tōr-is) m. Wiederholer, häufiger Besucher, frequentā-mentu-m n. Wiederholung in der Rede, frequentāt-iv-u-s die W. ausdrückend, frequentativ. — *fraxare* (= frac-tā-re; vigiliam circumire Paul. D. p. 91). — *fraxim-u-s* (= farg-frag-tinu-s), *far-nu-s* (= farg-nu-s) f. Esche (zu Umzäunungen, namentlich in Süd-europa dienend), fraxin-us, -eus, farn-eu-s eschen, zur E. geh.

**W. bhars** starren.

*ferr-u-m* (= fers-u-m) n. (Starres) Eisen, ferr-eu-s eisern, ferrā-tu-s (\*ferrare) mit Eisen beschlagen, ferrā-mentu-m n. Eisengeräthe, ferr-āria (fodina) f. Eisenbergwerk, (herba) Eisenkraut, Ferr-aria (Ferrara); *ferr-ū-g-o* (in-is) f. Eisen-rost, -farbe, Rostfarbe, ferrugin-eu-s rostfarbig, dunkelbraun; *ferr-ū-men* (mīn-is) n. Eisenrost, Ritt, Leim, ferrumin-o 1. verlöthe, verkitte. — *festūca* (= fers-t-ūca) f. (der emporstarrende) Stalm, wilder Hafer, Gerstentrespe, Damin. festuci-la.

**W. bhal** bläffig, weiß sein.

*fūl-ica* f. Bläßhuhn. — *in-fūl-a* f. die (weiße) wollene Priesterbinde um den Kopf, Binde, Ehrenzeichen, infulā-tu-s (\*infulare) mit der Infula geschmückt.

**W. bhal, bhla, bhlū** blasen, hauchen, schwellen, fließen.

*hāl-o* 1. hauche, athme, ad-halo hauche an, ex-halo hauche aus, in-halo hauche an, red-halo hauche zurück; Intens. hāl-to 1.; hāl-tu-s 4. m. Hauch, Dunst, Dampf; an-hāl-o 1. keuche, schnaube; halonem (id est hesternō vino languentem Paul. D. p. 75). — *flō flā-re* blase, wehe, ad-flō blase an, circum-flō blase herum, con-flō blase zusammen, fache an, de-flō blase ab, dif-flō blase auseinander, ef-flō blase o. hauche hervor, heraus, in-flō blase ein, auf, per-flō wehe durch, pro-flō blase hervor, auf, re-flō blase zurück, entgegen, aus, suf-flō blase an, auf; flā-tu-s 4. m. flā-men (mīn-is) n. Blasen, Wehen, flā-tor (tōr-is) m. Bläser, flā-tūra f. Blasen (vom Schmelzen o. Brägen), flā-bīli-s wehend,

geistig, flat-li-s eingehaucht, gegossen; *flū-bru-m* (vgl. ter-e-bra *W. tar*) n. = flatus, *Demin. flabel-lu-m* n. Fächer, flabello 1. fächle an. — *fol-li-s* (= fol-ti-s) m. Blasebalg, Windball, Schlauch, *Demin. folli-cūlu-s* m. kleiner Schl., Haut, Hülse, folli-ti-m beutelweise, nach Geldsäcken, follico (St. \*follico, Adj.) 1. foll-e-o 2. blasebalgartig sich ausdehnen, follicul-are (appellatur pars remi, quae folliculo est tecta Paul. D. p. 85). — *fōl-iu-m* (oder fo-liu-m zu *W. bhu?*) n. Blatt, foli-āceu-s blätterartig, (\*foli-are) foliā-tu-s, -tli-s, blätterig, foliatūra f. Blätter, foli-ōsu-s blätterreich, ex-folio 1. entblättere; *Tri-fol-iu-s* ager (in Campanien) von *tri-folium* Dreiblatt, Klee. — *flo-s* (flōr-is) (St. flō-s vgl. fa-s, ju-s, far-s) m. Blume, Blüthe, *Demin. flos-cūlu-s*, -cel-lu-s m. Blümchen, Verzierung, flor-u-s, -eu-s, -idu-s, -ōsu-s, -ā-lentu-s blumig, blumenreich, blühend; flōr-e-o (-ui) 2. blühe, prae-floreo blühe zeitig, flor-e-sc-o 3. komme in Blüthe, de-flor-e-sc-o (-ui) verblühe, de-, prae-floro 1. nehme die Blüthen weg, schwäche, ef-floresco blühe auf, re-floresco blühe wieder, fange zu blühen an; Flor-a, -us, Flor-ālia, Flor-ent-ia (Florenz), Flori-fertu-m (dictum quod eo die spicae feruntur ad sacrarium Paul. D. p. 91. 10). — *flo-c-es* (um) f. Weinhefe, *flō-cu-s* floccu-s m. Flocke (Weinhefe und Wollflocke haben geblähte Form), *Demin. floccū-lu-s*, m. flocc-ōsu-s flockig. — *flu-gv*: *flu-o* (= flugv-o; fluxi, fluxum = flug-si, -tu-m) 3. fließe, ergieße mich, ad-fluo ströme herbei, circum-fluo fließe ringsum, con-fluo fließe zusammen, ef-fluo fließe heraus, verschwinde, in-fluo fließe hinein, hin, inter-fluo fließe dazwischen, per-fluo durchfließe, prae-fluo fließe vorbei, praeter-fluo fließe o. gehe vorbei, vorüber, pro-fluo fließe o. komme hervor, re-fluo fließe zurück, über, ab, subter-fluo fließe unten o. unter etwas, super-fluo fließe über, ströme über; *Intens. flu-ī-to* flūto 1. treibe auf der Flut umher, flu-e-sc-o 3. werde flüffig; fluent-ia f. fluent-u-m n. flu-or (ōr-is) m. *flū-men* (mīn-is) n. Flut, Strömung, Fluß, fluento 1. bewässere, flu-ī-du-s, -bundu-s fließend, flüffig, schlaff, fluīdo 1. mache flüffig, flumin-eu-s, -āli-s zum Fl. geh., Flumen-tāna porta. — *flu-ta* f. Müräne. — *flu-s-tra* n. pl. Meeresstille. — Con-fluent-es m. (Zusammenfluß, Stadt am Zus. des Rheines und der Mosel: Coblenz); con-flug-es (loca, in quae rivi diversi confluant Non. p. 62. 20). — *fluc-tu-s* fluxu-s 4. m. fluct-flu-ī-o (ōn-is) f. = flumen, *Demin. flucti-cūlu-s* m., fluctu-o 1. werde umhergetrieben, walle, schwanke, fluctuā-ti-o (ōn-is) f. das Umhertreiben u. f. w., fluctu-ōsu-s flutenreich, flux-li-s flüffig. — *flū-v-iu-s* (urit. -ia f.) m. Fluß, fluvi-āli-s, -āticu-s, zum Fl. geh., fluvi-ā-tli-s im Fl. befindlich, fluvi-ā-tu-s gewässert. — *fle-o* (= flev-o; flē-vi, -tu-s) 2. weine (vgl. ploro *W. plu* fließen), ad-fleo weine bei etwas, de-fleo beweine, flē-bili-s beweinenswerth, kläglich, flē-tu-s 4. m. Weinen, Wehklagen.

**W. bhalk**, *bhlak* krumm sein, krümmen (?).

*falc* (c-īf) f. Sichel, Sense, *Dem. falc-ūla*, falcī-cūla, falc-āriu-s m.

Senfenschmied; *falc-ātu-s* mit *ē*. versehen, sichelförmig; *Falc-id-iu-s*; *falcastru-m* n. eisernes Ackergeräth (a similitudine falcis vocatum. Est autem ferramentum curvum cum manubrio longo ad densitatem veprium succidendam Isid. or. 20. 14. 5). — *falcones* (dicuntur quorum digiti pollices in pedibus intra sunt curvati, a similitudine falcis Paul. Diac. p. 88. 8). — *falc-o* (ōn-is) m. Falke (wegen der Gestalt der ausgebreiteten Flügel ?). — *flec-t-o* (flexi, flexu-s) 3. biege, beuge, circum-flecto beuge herum, um, de-flecto beuge ab, weiche ab, in-flecto beuge, verändere, re-flecto beuge o. wende zurück; Intens. *flexo* 1.; flex-ili-s, ī-bili-s biegsam, geschmeidig, flexibili-ta-s (tāti-s) f. Biegsamkeit, flex-i-o (ōn-is) f. Biegung, Beugung, Krümmung, flexu-s 4. m. flexūra f. id., flexu-ōsu-s voll Kr.

**W. bhas** zermalmen.

*hār-ēna ār-ēna* (vgl. sabinisch *fas-ena*) f. Sand (fein zermalmetes), sandiger Ort, der mit Sand bestreute Kampfplatz, *Arena*, aren-ācu-s sandartig, aren-ōsu-s sandreich, aren-āriu-s den *ē*. betreffend (Subst. -us erg. lapis Sandstein, -a erg. fodina Sandgrube), ex-areno 1. reinige vom *ē*, arenā-ti-o (ōn-is) f. Werfen mit Kalksand.

**W. bhid** spalten, trennen.

*fī-n-d-o* dif-findo (fid-i, fis-su-s = fid-tu-s) 3. spalte, zerspalte, trenne, in-findo schneide ein. — *fī-ni-s* (= fid-ni-s) m. (das Trennende) Gränze, Ende, Ziel, finī-tīmu-s angränzend, fin-āli-s die *ē*, das *ē*. betreffend; Con-fin-iu-m; finī-o 4. begränze, endige, de-finio gränze ab, erkläre, prae-finio bestimme vorher, schreibe vor, finī-tor (tōr-is) m. Feld-, Gränz-messer, finī-ti-o (ōn-is) f. Gränze, Bestimmung, Eintheilung, finit-iv-u-s bestimmend. — *Fis-ternae* (st. Fid-ter-nae) = Gränzort; bi-fid-u-s, -ā-tu-s zweigespalten, fissili-s (= fid-tili-s) theilbar, gespalten, fissūra f. Spalte, Spaltung. — *fistūla* (= fid-tula) f. Flöte (als Gespaltenes), *Demin. fistel-la*, *fistul-āriu-s*, -ātor (tōr-is) m. Hirten-flötenbläser, Flötenspieler, *fistul-ōsu-s* rohrförmig, löcherig, fistulōs (cancer, Krebsgeschwür), *fistul-ā-tu-s* mit Röhren versehen, rohrförmig.

**W. bhu**, *bhu-dh* werden, sein; wachsen; Causativ: fördern.

*fu-o* (altl.; vgl. fū-vi, fūvi-mus; fu-am, -as, -at, -ant), fu-i, fū-tūru-s, fō-re. — *fū-tu-o* (-tu-i, -tū-tu-m) 3. (\*fu-tu-s 4. das Zeugen), beschläfe, futū-ti-o (ōn-is) f. Beischlaf, futu-tor (tōr-is) m., -trix (tric-is) f. Beischläfer, in. — *fu-n-d-u-s* m. Boden, Grund, Stätte des Wachsens, fundī-tus (f. tas), Fundi (i. Fondi), Fund-āniu-s; fundo 1. lege an, gründe, fundā-tor (tōr-is) m. Gründer, fundā-ti-o (ōn-is) f. Gründung, fundā-men (mīn-is), -mentu-m n. Grundlage; *prō-fundu-s* (zum Boden abwärts) tief, bodenlos, profundī-ta-s (tāti-s) f. Tiefe. — *prō-bu-s* (= pra-bhu, f. pra, vgl. Sanskr. pra-bhu-s hervorragend, stark; also urspr. vornstehend =) tüchtig, rechtchaffen, redlich, probī-tā-s (tāti-s) f. Rechtchaffenheit, *prōbo*, ad-, com-probo 1. prüfe,

billige, im-probo re-probo verwerfe, mißbillige, probā-ti-o (ōn-is) f. Prüfung, Billigung, probā-bili-s was gebilligt werden kann, wahr-scheinlich, glaublich, probabili-ta-s (tāti-s) f. Wahrscheinlichkeit. — *bhu* = *bhav* (fav, fū), *bhev* (fē-[v], fi-[v]): — *fāv-e-o* (fāv-i, fau-tu-m) 2. fördern, begünstige, Fāv-ōn-iu-s, Fav-ent-ia, fav-or (ōr-is) m. Gunst, Neigung, Favor-inu-s, fau-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Gönner, -in; Fau-nu-s (der gnädige, holde), Fau-na; *fau-s-tu-s* (St. \*fav-os Neben-s. zu fav-or, vgl. dec-us dec-or) begünstigend, beglückend, glücklich; Faustu-s, Faustū-lu-s, Faust-ina. — *fāv-u-s* m. (Wabebau) Honig-scheibe. — *fū-cu-s* m. Drohne, Brutbiene (= zeugend). — *fē-tu-s* Adj. befruchtet (schwanger, trüchtig), fruchtbar, geboren oder geworfen habend, Subst. 4. m. (auch *fē-tūra* f.) das Gebären, Brut, junge Frucht, con-feta (sus dicebatur, quae cum omni fetu adhibebatur ad sacrificium Paul. D. p. 57. 21); ec-, ef-fē-tu-s erschöpft, entkräftet; fēto 1. hefe, befruchte, fēt-ōsu-s =: *fē-cundu-s* fruchtbar, fecundi-ta-s (tāti-s) f. Fruchtbarkeit, fecundo 1. mache fruchtbar. — *fē-le-s* (li-s) f. Rahe, Marder (eigentlich: Junges, vgl. St. *kata*), fel-eu-s, -inu-s zur R. geh. — *fē-l-ix* (ic-is) fruchtbar, glücklich, felici-ta-s (tāti-s) f. Fruchtbarkeit, Glück, in-felic-o 1. mache unglücklich. — *fē-nu-m* n. Ertrag des Bodens, Heu, fen-eu-s aus Heu (homines Stroh-männer), fen-āriu-s zum F. geh., fen-ili-a (i. e. stabula) n. pl. Heuboden; Demin. *fēni-cūlu-m* n. Fendel. — *fē-n-us* (ōr-is) n. Gewinn, Ertrag, Zinsen, fenē-bri-s (= fenes-bri-) zu 3. geh., fenēr-o, -o-r 1. leihe auf Zins, wuchere, fenerā-ti-o (ōn-is) f. Leihen auf Zins, Wucher, fenerā-tor (tōr-is), fener-āriu-s m. Geld-leiher, Wucherer, fenerā-trix (trīc-is) f., fenerator-iu-s wucherisch, fenerat-iciu-s = fenebris. — *fā-cu-s* (Gen. -i, u-s) f. Feigenbaum, Feige, Feigwarze, Demin. *fīcū-la*, *fīcul-neu-s* vom F., *fīc-āriu-s* die F. betreffend, Subst. *fīc-āria* f., *fīc-ētu-m* n. Feigenpflanzung, *fīc-tor* (tōr-is) m. Feigenpflanzer, *fīc-ta-s* (tāti-s) f. Reichtum an F., *fīc-ōsu-s* voll von Feigwarzen; *fīc-ē-dūla* f. Feigendrossel; *Fīc-āria*, *Fīc-ūl-ea*, *Fīcol-ense-s*, *Fīc-ēl-iae*.

### W. bhug, bh-r-ug. genießen.

*buc-ca* f. Waden, Demin. *buccū-la*, davon *buccel-la*, -ea f. Mund-bissen, -brot, Zwieback, *buccell-āri-s* zum W. geh., *buccell-ā-tu-m* n. Solbaten-, Schiffszwieback, *buccell*, *buccūl-āre* n. Kochgeschirr; *bucc-o* (ōn-is) m. Wausbade, hohler Schwächer, *buccūl-entu-s* voll-, waus-badig, *buccūl-āriu-s* m. Anfertiger von Wadenstücken zu Helmen. — *fun-g-or* (fune-tu-s) 3. verwalte (= genieße ein Beneficium), verrichte, beschäftige mich, de-, per-fungor bringe zu Ende, überstehe, fune-ti-o (ōn-is) f. Verrichtung. — *fru-or* (= frug-v-or) (fruc-tu-s, fru-ī-tu-s) 3. gebrauche, genieße, per-fruor genieße ganz. — *frux* (frūg-is) f. meist Pl., Feldfrüchte, Frucht (Dat. frūgi zur Frucht geeignet, tüchtig, brav), *frug-āli-s* wirtschaftlich, mäßig, *frugali-ta-s* (tāti-s) f. Wirtschaftlich-keit u. s. w., frūgī-fer fruchtbringend, fruchtbar, frug-e-se-o 3. bringe



**Früchte**, *frug-a-menta* (a *frugibus* appellata Paul. D. p. 91. 11). — *fruc-tu-s* 4. m. Frucht (Baumfrucht), Genuß, Erfolg, *fructu-ōsu-s* fruchtreich, ergiebig, *fructu-āri-u-s* fruchttragend, zum Nießbrauch dienend, Subst. Nuznießer, *fruct-e-sc-o* 3. werde fruchtbar, *fructi-fico* 1. bringe Frucht. — *frū-men* (*mīn-is*) n. Opferbrot, Speiseröhre. — *frū-men-tu-m* n. Getreide, *frument-ācu-s* aus G. bereitet, *frument-āri-u-s* zum Proviant geh., Subst. Getreidehändler, *frumentor* 1. fouragiere, *frumenta-ti-o* (*ōn-is*) f. das Fouragieren, *frumenta-tor* (*tōr-is*) m. Fourageur. — *frū-n-i-sc-o-r* (*frun-i-tu-s*) 3. genieße; *in-frun-i-tu-s* ungenießbar, albern.

**W. bhugh** ausbiegen, fliehen.

*fūg-a* (*-ēla*) f. Flucht, *per-*, *trans-fūg-a* m. Ueberläufer, *per-*, *re-fūg-iu-m* n. Zuflucht (Stätte), *prō-fūg-u-s* *fug-ax* (*āci-s*) fortfliehend, flüchtig, entlaufen; *fūgo* 1. treibe in die Flucht, *fugā-tor* (*tōr-is*) m., *-trix* (*trīc-is*) f. Vertreiber, -in; *fūg-i-o* (*fūg-i*, *fūg-i-tu-m*) 3. fliehe, *au-fugio* (f. *ava* weg), *con-fugio* nehme Zuflucht, *de-fugio* vermeide, *dis-fugio* zerstreue mich, *ef-fugio* entfliehe, *per-fugio* fliehe hin, nehme Zuflucht, *pro-fugio* fliehe fort, *re-fugio* fliehe zurück, *meide*, *subter-fugio* entfliehe ins Geheim, *entgehe*, *suf-fugio* fliehe unter etwas, *entfliehe*, *trans-fugio* fliehe hinüber; *Intens.* *fug-i-to* 1. fliehe eilig; *fug-i-tor* (*tōr-is*) m. Ausreißer, *fug-i-bili-s* fliehbar, *fugit-īvu-s* = *fugax*.

**bhur** braun, dunkelfarbig.

*fī-ber* (*bri*) (= *ba-bhru*) m. Biber, *fibr-īnu-s* vom B.; *fur-vu-s* *fus-cu-s* (= *fur-s-cu-s* vgl. *su-sum* ft. *sursum*) dunkelfarbig, *Fuscus*, *fusco in-fusco* 1. mache dunkel, schwarz.

**W. bhrak** mürbe werden o. machen.

*frāc-es* m. die mürben, mulschen, ausgebrühten Oeltrebern, Oliven-trester, Mistjauche, *frac-e-sco* 3. werde mürbe, faulig, schlage um, *fraci-du-s* mulsch, überreif, weß, weich, *frag-e-sc-o* 3. werde mürbe, weich, milb, sanft; *fracebunt* (*sordebunt*, *displceebunt*, *dictum a fracibus*, *qui sunt stillicidia sterquilini Placid. p. 463*). — *flaccu-s* (ft. *flāc-u-s*) *lacci-du-s* = *fracidus*, *Flaccu-s*, *flacc-e-o* 2. in-flaccéo bin weß, schlaff, *flacc-e-sc-o* 3. welte, verliere an Lebhaftigkeit.

**W. bhrag, bharg** leuchten, brennen, entbrennen.

*flam-ma* (ft. *flag-ma*) f. Flamme, Flamma, *Demin.* *flammā-la*, *flamm-eu-s*, *-īdu-s*, *-ōsu-s* flammend, feurig, davon *flammeu-m* (erg. *velum*) n. (ein feuerrother oder hochgelber) Brautschleier, *Demin.* *flammeō-lu-m*; *flammo* 1. flamme, in-flammo entflamme, entbrenne, *flammā-bundu-s* flammend, *flamm-e-sc-o* 3. werde f., *flamm-īg-o* 1. treibe Flammen. — *flā-men* (*mīn-is*) (= *flag-men*) m. (Zünder, Brenner) Priester, *flāmīn-a*, *-ia*, *-īca* f. Gattin des Fl., *Flamin-iu-s*, *īnu-s*. — *flag-r-o* 1. brenne, glühe, *flagrant-ia* f. Brennen, Gluth, *con-flagro*

de-flagro verbrenne; *flāgī-to*, of-flagito (Frequ. zu \*flag-are) 1. entbrenne wiederholt, bin entbrannt = verlange brünstig, bringend, re-flagito fordere wieder, *flagitā-tor* (tōr-is) m., -trix (trio-is) f. bringender Mahner, d. M-in, *flagitā-ti-o* (ōn-is) f. bringende Bitte; *flagit-iu-m* n. (Brunst, Blut der Leidenschaft, dann insofern jedes Laster aus solcher Blut der Leidenschaft entsteht) Laster, Schandthat, Schande, *flagiti-ōsu-s* schändlich. — *flē-min-a* (= fleg-min-a) n. pl. entzündliche Geschwulst, Blutgeschwulst. — *frig-o* (frixī, fric-tum frixum) 3. röstete, bröte, brate, *frixōriū-m* n., *frixura* f. Röstpfanne, Tiegel. — *fulg-e-o* (ful-si) 2. glänze, leuchte, blitze, *Fulgent-iu-s*; ad-fulgeo glänze entgegen, circum-fulgeo glänze ringsum, glänze hervor, leuchte auf, of-fulgeo leuchte o. schiene entgegen, praefulgeo leuchte o. strahle hervor, re-fulgeo strahle wieder, trans-fulgeo glänze o. schimmere durch; *fulge-tru-m* n. Wetterleuchten; *fulgi-du-s* glänzend, blitzend; *fulg-or* (ōr-is) m. leuchtender Blitz, Schimmer, Glanz; *fulg-ur* (ūr-is) n. leuchtender Blitz, Wetterleuchten, *fulgur-ali-s* zum Blitz (dessen Deutung und Sühnung) geh., *fulgur-i-tu-s* vom Bl. getroffen, *fulgūr-o* 1. blitze, glänze, *fulgurā-ti-o* (ōn-is) f. Wetterleuchten, *fulgurā-tor* (tōr-is) m. der die Blitze deutende und sühnende Priester, *fulgura-tūra* f. Deutung der Blitze; *ful-men* (mīn-is) (= fulg-men) n. zündender Blitzstrahl, Blitz, *fulmīn-o* 1. schleudere Blitze, blitze, *fulminā-ti-o* (ōn-is) f. das Blitzen, *fulminā-tor* (tōr-is) m. Blitzschleuderer, *fulmin-eu-s* zum Bl. geh., zerschmetternd; *Fulg-ōr-a* Göttin des Blitzes. — *ful-vu-s* (st. fulg-vu-s) rötlich gelb, dunkelgelb, *fulvaster* (tra, tru-m) gelblich; *Fulv-ia*, iu-s.

### W. bhrag riechen, duften.

*frāg-a* n. pl. Erdbeeren (als duftende); *frag-r-o* 1. rieche, dufte, *fragrant-ia* f. Geruch, Duft.

### W. bhram rauschen, schwirren; wirr sein.

*frēm-o* (-ui, ī-tu-m) 3. rausche, brause, tose, tobe, con-fremo brause u. s. w. zusammen, in-fremo brumme, tobe, knirsche, *frem-or* (ōr-is) *frem-i-tu-s* 4. m. Rauschen u. s. w., *frem-ē-bundu-s* rauschend u. s. w. — *fren-d-o* (vgl. W. tam ton-d-e-o) (*fressu-m*, *frēsu-m* = *fred-tu-m*) 3. in-frend-e-o 2. knirsche, *frend-or* (ōr-is) m. Knirschen; *ne-fren-s* (di-s) der noch nicht beißen kann. — *form-ī-d-o* (in-is) f. Furcht, Grausen, Schreckbild, *formid-o* 1. empfinde Furcht u. s. w., *re-formido* weiche aus Furcht zurück, scheue, *formidā-bili-s* fürchtbar, schrecklich, *formidā-men* (mīn-is) m. = *formido*, *formid-ōl-ōsu-s* grauenvoll.

### W. bhrik starren.

*frig-e-o* (frig- statt frik-) 2. bin starr, schlaff, *frig-e-sc-o* in-frigesco 3. werde kalt, per-frigesco werde sehr kalt, erkalte mich, re-frigesco werde wieder kalt, erkalte, ermatte, *frig-i-du-s* kalt, schlaff, *Demin. frigidū-lu-s*, *frigid-iu-s* cūlu-s, *frigid-āriu-s* abkühlend, *frigido* in-frigido 1.

kühle ab, frigidi-ta-s (tāti-s) f., frig-us (ör-is) n., -or (ör-is) m. Kälte, Frost, frigör-o 1. frigör-o 1. frige-facto 1. = frigido, re-frigero kühle wieder ab, mache erkalten.

bhriḡ Lontwort.

frig-ül-o (\*frig-ul-a Dohle) 1. vom Naturlaut der Dohlen, frig-illa (fring- fringu-illa) f. Rothfelfchen, frigul-t-i-o friguttio frigütio (fringultio, fringutio) fri-tinn-i-o (vgl. tinnio. *W. ta, tan*) 4. zwitschere, quitsche.

*W. bhru* umhegen.

fron-s (front-is) (= bhru- vant d. i. mit Augenbrauen = Umhegung begabt, fro-vont, front) f. (m.) Stirn, front-ösu-s stirnreich, front-o (ön-is) breitstirnig, Fronto, Front-inu-s, front-äli-a n. pl. Stirnschmuck; re-frontat (recellit capillos a fronte Gloss. Isid.) von der Stirne zurückwerfen.

*W. bhlag* schlagen.

flag-ru-m n. Geißel, Peitsche, Demin. flagel-lu-m, flagello 1. geißle, peitsche, flagr-iōnes (dicti servi, quod flagris subjecti sunt Afran. ap. Non. p. 28. 27), flagratōres (qui flagris conducti caedunt Placid. p. 463). — *flig-o* (flixi, flit-tu-m): ad-fligo schlage o. brücke nieder, con-fligo stoße zusammen, kämpfe, ef-fligo schlage zu Tode, richte zu Grunde, in-fligo schlage an; pro-flig-are entscheide, überwältige, vernichte; Frequent. ad-, con-flit-to 1.

## M.

*ma* Pronominalstamm der 1. P. Sing.

Gen. *mē* (von *meu-m* das Meinige), Dativ. *mihī mī* (= *ma-bhjam, mi-hjam*), Acc. *mē* (wohl Abl., vgl. Acc. *mē-d* bei Plaut.), Abl. *mē* (= *mē-d*), altl. Gen. *mis* (wohl *mius* d. h. die gewöhnliche pronominale Genitivendung) = *mei*; *meu-s* mein (= *ma-ju-s me-ju-s, me-iu-s*, darum Voc. *mi*), *meus-met, meā-ti-m* nach meiner Art (Prisc. 12. p. 949) — (vgl. *Et. tu*).

*ma* Partikel der Betheuerung.

*me-hercule, -hercules, -hercle* (s. *W. ghar* fassen).

*W. a) ma, ma-d, ma-n, ma-n-s* messen, abmessen, bilden.

*mā-nu-s* 4. f. Hand (die messende, tastende, bildende), *manu-āli-s, -āriu-s* zur H. geh., sie füllend (Subst. *-ariu-s* Taschendieb, Gauner), *manu-ā-tu-s* mit H. versehen. — *manū-br-iu-m* (= *manu-fēr-iu-m* s. *W. bhar* tragen) n. Handhabe, Henkel, Griff, Demin. *manubriō-lu-m* n. — *māmū-leu-s* m. *manu-lea, -cūla, -cla* f. der lange Ärmel der

*Tunica*, *manulo-ā-tu-s* mit *Ac.* versehen, *manulo-āriu-s* m. Frauen-  
ärmel-, Muff-verfertiger, Kürschner. — *manī-ca* f. Handbekleidung,  
Manschetten, Handfessel (vgl. *pedica*), *Demin. manicū-la* f. kleine Hand,  
Pfugsterze; *Manc-ia* (ft. *Manic-ia*), *Manc-inu-s*. — *ad-mānī-cūm* n.  
Handstütze, Stütze, Lehne, Beistand, *adminiculo* 1. unterstütze; *ā-manu-*  
*ensi-s* Secretär. — *man-cep-s* (-cip-is, älter auch -cūp-is) comm. (in  
die Hand nehmend, f. *W. kap* greifen) Unternehmer, Vermittler,  
Generalpächter, *mancip-iu-m* (-cup-iu-m) n. (Handergreifung) Eigen-  
thumserwerbung, Sklave, *mancip-o* 1. überlasse zum Besitz, *mancipā-*  
*ti-o* (ōn-is) f. Besitzveränderung; *e-mancipo* entlasse aus der väter-  
lichen Gewalt, erkläre selbständig, überlasse durch Kauf. — *mani-pūl-u-s*  
u. f. w. (f. *W. par* füllen); *mal-lūv-iu-m* (f. *W. lu* waschen). — *man-*  
*tu-m* (*Hispani* vocant, quod manus tegat tantum: est enim breve  
amictum *Isid. or.* 19. 24. 15), *Demin. mantellum* n. Hülle, Decke;  
*mantī-ca* *Demin. mantioū-la* f. Quer- od. Mantelsack (vgl. *mantelo* u. f. w.  
*W. tak* fügen); *manticul-āria* (dicuntur ea, quae frequenter in usu  
habentur et quasi manu tractantur *Paul. D. p.* 132. 8), *manticul-or*  
1. treibe Deutelschneiderei, *manticulā-tor* (tōr-is) m. Taschendieb, Gauner.  
— *mā-ter* (tr-is) f. (die zumessende Hausfrau) Mutter, *Demin. mater-*  
*cūla*, *mater-nu-s* mütterlich, *Maternu-s*, *mater-tēr-a* (f. Stamm i);  
*matr-ix* (-ic-is) f. Mutterthier, Gebärmutter, Ursprung, *Demin. matrī-*  
*ūla* f. Matricel, öffentl. Verzeichniß; *matr-ī-mōniu-m* n. Ehe; *matr-*  
*imu-s* die W. noch am Leben habend; *matr-ōna* f. (verheiratete) Frau,  
(vgl. *patr-ōnu-s*), *matron-āli-s* einer W. zukommend; *matr-u-ēli-s* m.  
Mutterbrudersohn (vgl. *patru-eli-s*), *matr-e-sc-o* 3. werde der W. ähnl-  
lich. — *mā-tēr-ia* (-ie-s) f. Grundstoff, Stoff, Materie, Material, Ur-  
sache, *Demin. materiō-la* f., *materi-āli-s* materiell, *materio* 1. baue  
aus Holz, *materior* 1. fülle Holz, *materiā-ti-o* (ōn-is) f. Holzwerk,  
Gebälk, -tūra f. Bearbeitung des Holzes, *mater-inu-s* holzartig, hart.  
— *mā-nu-s* angemessen, gut (*bonum antiqui dicebant manum Varro*  
l. 1. 6. 4), *mā-n-es* (gute) Geister der Verstorbenen, Manen, *Mā-na*  
(auch *Geneta* *mana* Geburtsgöttin), (gute) Todesgöttin, *Mān-ia* (gute)  
Geister- und Larenmutter; *im-māni-s* wild, schrecklich, ungeheuer,  
*immani-tā-s* (tāti-s) f. Wildheit u. f. w.; *mānē* (Vocal) bei guter  
Zeit, früh, *Mān-iu-s*, -ia (d. d. am Morgen geborene), *Man-il-iu-s*, -ia,  
*mānīco* (\**mānī-cu-s*) 1. bin früh auf; (\**ma-ta* Zeit) *māt-ūru-s* zeitig,  
reif, *maturi-ta-s* (tāti-s) f. Zeitigung, Reife, *matur-o* 1. -e-sc-o (-ui)  
3. zeitige, reife, e-, per-maturesco werde ganz reif; *Mātū-ta* Morgen-  
göttin, *matut-inu-s* morgendlich, *matutin-āli-s* zur Fr. geh. — *mā-mi-u-s*  
(nicht zumessend) übermäßig, sehr groß, sehr viel, *Abv. nimium*, *nimis*  
(Comp., vgl. *mag-ius*, *magis*), *nimiō-ta-s* (tāti-s) f. Uebermaaß.

*ma-d:* *mōd-u-s* m. Maas, rechtes Verhältniß, Art und Weise,  
*modimperator* (*modi imperator*) m. Vorschreiber des Maasses im Trinken,  
*Sympostiarch* (in *conviviis* qui sunt instituti potandi *modimperatores*,

magistri Varro ap. Non. p. 142. 7); Abb. *mōdō* (Abl., daher: huic non una *mōdō* caput ornans stella relucet Cic. nat. deor. 2. 42. 107) mit Maßen, nur, wofern nur, gerade, eben, bald, post-modo nachher. — *com-mōdu-s* angemessen, bequem, gefällig, Commodus, commodum Abb. gerade, eben, commodu-m n. commodi-ta-s (tāti-s) f. Zuträglichkeit, Vortheil, Nutzen, commodo ac-commodo 1. richte angemessen ein, handle zu Gefallen, gewähre, in-commodo bin lästig, belästige. — *modī-cu-s* angemessen, gemässigt, gering, Demin. modic-ellu-s. — *modū-lu-s* m. kleines Maas, modulator 1. messe ab (harmonisch), trage vor, e-modulor besinge, modulā-tor (tör-is) m. Abmesser, modulā-ti-o (ön-is) f., -men (mīn-is), -mentu-m n. Wohlklang, Melodie, Rhythmus, modulā-bili-s singbar, spielbar. — *mod-es-tu-s* (\*St. mod-es, vgl. funes-tu-s) Maas haltend, bescheiden, sittsam, Modestu-s, Modest-inu-s, modest-ia f. Mässigung u. s. w.; *moder-or* 1. setze Maas, Ziel, zügler, lenke, e-moderor ermässige, moderā-ti-o (ön-is) f. Mässigung, Leitung, moderā-tor (tör-is) m., -trix (trīc-is) f. Lenker, -in, moderā-men (mīn-is), -mentu-m n. Lenkungsmittel, modi-ficor 1. messe ab, mässige. — *mōd-ū-s* m. Scheffel (vom Getreidemaas), Modiu-s, Demin. modī-lu-s m. Trinkgeschirr, Kasten am Schöpfrade, R. der Delpresse, modi-ali-s ein röm. Maas enthaltend, modia-ti-o (ön-is) f. Messen nach röm. M.

*ma-n, ma-n-s*: *man-do* (\*man-du-s zumessend?) 1., com-mendo, de-mando gebe anheim, vertraue an, trage auf, empfehle, a-mando entferne, prae-mando bestelle im Voraus, re-mando melde zurück, lasse zurück sagen; *mandā-tu-m* (Part.) n., -ti-o (ön-is) f., -tu-s 4. m. Auftrag, mandā-tor (tör-is) m. Auftraggeber, mandat-āriu-s der Beauftragte, Mandatar, mandat-ivu-s zum Auftragen geeignet. — *mos* (mōr-is) (= man-s, mon-s?) m. Sitte (die anmessende), Gewohnheit, Gebrauch, mor-āli-s die Sitte betreffend, sittlich, morali-ta-s (tāti-s) f. Beziehung auf die Sitten, mor-ā-tu-s irgendwie gesittet, beschaffen, mor-i-gēr-u-s willfährig, gehorsam, morigeror 1. willfahre, morigerā-ti-o (ön-is) f. Willfahren, morigerā-tor (tör-is) m. Willfahrer. — *mens-i-s* m. Monat (als Zeitmesser, denn die Zeit wurde viel früher nach Nächten, Monden und Wintern gemessen als nach Tagen, Sonnen und Jahren); *-mestri-s* (= mensi-tri-s): bi-, tri-, se[x]-mestri-s 2, 3, 6 monatlich, sē-mestri-s (= semi-m.) halbmonatlich, inter-mestri-s zwischen zwei Monaten; *menstru-u-s* (= mensi-tri-uu-s) allmonatlich, einen Monat dauernd (n. Pl. monatl. Reinigung), menstru-āli-s monatlich, zur mon. Rein. geh.; Men-a (menstruationis dea). — *mens-a* f. (die abgemessene) Tafel, Tisch, Demin. mensū-la, mens-āriu-s zum T. geh., Subst. Geldwechsler, mensā-ti-m von Tisch zu Tisch.

W. b) *ma, ma-d, ma-n* denken, finnen; bleiben.

*mē-tu-s* 4. m. Bedenken, Furcht, metu-o (metu-i, -tu-m) 3. fürchte, prae-metuo fürchte vorher. — *med-e-or* 2. finne Hülfe, helfe, heile, med-ē-la f. Heilmittel; *medī-cu-s* heilend, Subst. Arzt, medic-o, -or 1.

— medeor, medicā-bili-s heilbar, heilsam, medibile (medicabile Paul. D. p. 123), medicā-men (mīn-is), -mentu-m n. = medela, medicament-āri-u-s m. Pharmazeut, Apotheker, Giftmischer, -āria (ars) f. Pharmazie, medicā-ti-o (ōn-is) f. Heilung, medicā-tor (tōr-is) m. = medicus; medic-īna f. Heilkunst, Heilmittel, medicin-āli-s zur Arznei geh. (ars Arzneikunst), medic-ōsu-s = medicabilis; Meditr-īna (\*meditor Heiler) Göttin der Heilung; māya (= mad-ia) f. (medica, obstetrix Gloss. Isid.); rē-med-iu-m n. = medela, remedi-āli-s, -ā-bili-s = medicosus, remedi-o, or 1. heile, remediā-ti-o (ōn-is) f. = medicatio, remediā-tor (tōr-is) m. = medicator. — mēd-ī-to-r 1. denke, sinne nach, com-meditor erfasse mit ganzer Denkraft, prae-meditor bedenke vorher, meditā-bundu-s eifrig sinnend, meditā-men (mīn-is), -mentu-m n. Sinnen, Zurüstung, meditā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Nachdenken, Studieren, Demin. meditatio-n-cūla, meditat-īvu-s das Nachdenken betreffend, medita-tōriu-m n. Vorbereitung. — man: men-s (men-ti-s) f. Sinn, Gefinnung, Verstand, Absicht, ā-men-s verstandes-, sinnlos, dā-men-s unsinnig, wahnsinnig, men-cep-s (mente captus Prisc. 6. 6. 8) blödsinnig. — mē-mīn-i (Imper. me-men-to) gedenke, com-memini gedenke wohl; com-mīn-i-sc-or (com-men-tu-s) e-miniscor 3. erfinne, erdichte, Part. commentu-m n. Erdichtung, Anschlag, commentor 1. entwerfe schriftlich, arbeite aus, comment-āri-u-s (liber) m. Aufzeichnung, Denkwürdigkeiten, Heft, Demin. commentariō-lu-s, comment-īci-u-s erdacht, erdichtet; rē-mīn-i-sc-or 3. besinne mich; miniscitur (pro reminiscitur antiquitus dicebant Paul. D. p. 122. 18), men-tu-m = commentum (Paul. D. p. 124); men-ti-o (ōn-is) f. Erwähnung, Meldung. — Mēner-va Mīner-va (vgl. Str. manas Geist, Verstand, also = Menes-ua, Mener-ua) die sinnbegabte Göttin der Weisheit, prō-mēner-vat (monet Carm. Sal. ap. Fest. p. 205). — te-mn-o (= ati + man darüber hinaus denken); con-te-mn-o (-tem-p-si, tem-p-tu-s) 3. verachte, contempt-i-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Verachtung, contemp-tor (tōr-is) m., -trix (tric-is) f. Verächter, -in, contem-p-ti-m auf verächtliche Weise. — con-tūm-ax (āci-s) widerspenstig, trotzig, contumac-ia f. Trotz, contum-ēl-ia f. Beschimpfung, Schmach, contumeli-ōsu-s beschimpfend, schmähsch. — men-ti-o-r 4. erdenke, denke aus, lüge, com-mentior, e-mentior erlüge, menti-ti-o (ōn-is) f. das Lügen; mend-ax (āci-s) (ft. ment-ax) lügenhaft, Lügner, mendāc-iu-m n. Lüge, Demin. mendaci-un-cūlu-m. — mōn-e-o (-ui, ī-tu-s), ad-, com-, e-moneo 2. mache gedenken, ermahne, lehre, prae-moneo ermahne vorher, sub-moneo ermahne unter der Hand; Intenj. monī-to 1.; Mon-ēta f. Mutter der Mäusen; monī-tu-s 4. m., -ti-o (ōn-is), mon-ēla f. Ermahnung, moni-tor (tōr-is) m. Mahner, monitōr-iu-s ermahnend, warnend, mōni-mentu-m n. Denkmal, Andenken, moniment-āli-s, ānu-s zum D. geh. — mon-s-tru-m n. Mahnung, Wahrzeichen, Ungeheuer, monstr-ōsu-s ungeheuer, unnatürlich, monstri-ficu-s wunderbar, seltsam; monstro 1. zeige, deute, com-, de-monstro weise zeigend nach, bezeichne, thue dar, prae-monstro zeige

vorher (an), monstra-bili-s zeigbar, auszeichnet, monstra-ti-o (ön-is) f. das Zeigen, monstra-tor (tör-is) m. Zeiger, Unterzeiger. — *mān-e-o* (-si, -su-m) 2. bleibe, man-tare (saepe manere Paul. D. p. 132. 5), com-maneo verweile bleibend, e-maneo bleibe draußen, aus, per-maneo verbleibe, verharre, re-maneo bleibe zurück, übrig; ob-manens (pro diu manens, ut permanens Paul. D. p. 192. 2); *māns-ī-to* 1. nehme Aufenthalt; mansor (ör-is) m. Gast, mansi-o (ön-is) f. Bleiben, Aufenthalt, Demin. mansiun-cūla; Man-tur-na (\*man-tor Bleiber, Dauerer) (dea conjugii, quae facit, ut conjuges inter se maneant Aug. Civ. D. 6. 9).

**W. ma, mi, ma-n, mi-n** mindern.

*man-cu-s* mangelhaft, verstümmelt. — *men-da* f., *-du-m* n. Gebrechen, Fehler, mend-ōsu-s fehlerhaft, mendosi-ta-s (tāti-s) f. Fehlerhaftigkeit, ē-mendo 1. reinige von Fehlern, emendā-ti-o (ön-is) f. Verbesserung, emendā-tor (tör-is) m., -trix (trīc-is) f. Verbesserer, =in, emendator-iu-s verbessernd, emendā-bili-s verbesserlich. — *mend-icu-s* bürftig, armfelig, Subst. Bettler, mendici-la f. Bettelkind, mendici-ta-s (tāti-s) f. Bettelarmuth, mendico 1. betteln, e-mendico erbetteln, mendicā-ti-o (ön-is) f. Betteln. — *mīn-u-o* (-ui, -ū-tu-s), com-, de-, im-minuo 3. vermindern, schwäche, minū-ti-m (-tā-ti-m) klein, stückweise, minū-ti-ae (es) f. Kleinigkeit, minū-ti-o (ön-is) f. Veränderung, minut-al (-āli-s) n. Gericht aus Kleingehacktem, Kleinigkeiten; *mina-m* (Acc. Fem.; minam Aelius vocitatum ait mammam alteram lacte deficientem, quasi minorem factam Fest. p. 122). — *mīn-or*, -us (= mīn-ior, -ius) kleiner, geringer, quō minus daß nicht (gesteigerte Kleinheit zu Nichts, daher = quo ne, vgl. minus bene statt non bene), minōr-o 1. verkleinere, minōrā-ti-o (ön-is) f. Verkleinerung; *mīn-īmu-s* d. kleinste, geringste (minerrimus pro minimo dixerunt Paul. D. p. 122. 17). — *min-is-ter* (-tri) (= min-ius-ter) m. der Geringere, Diener, minis-tra Dienerin, ministēr-iu-m n. Dienst, Amt, Dienerschaft, ministro ad-ministro prae-ministro 1. diene, besorge, leite, sub-ministro reiche dar, ministrā-tor (tör-is) m., -trix (trīc-is) f. Aufwärter, Gehülfe, =in, ministrā-ti-o (ön-is) f. Handreichung, Bedienung. — *Mīn-iu-s*, *Minā-tiu-s* (\*minare), *Minū-ciu-s*, *Min-ter-nae*, *tur-nae* (Kleinstadt, vgl. hodiernus diurnus). — *mem-bru-m* (= min-bru-m, vgl. tene-brae **W. tam**) urspr. Verkleinerung, Kleinheit, Theil, Glied, membrā-ti-m gliedertweise, membr-āna f. Haut, Häutchen (über den Gliedern), Pergamenthaut, Demin. membranū-la f. Häutchen, Pergamentschrift, membran-eu-s aus Perg., membran-āri-u-s m. Perg.arbeiter, membro 1. gliedern, membra-tūra f. Gliederung, membr-ōsu-s gliederstark. — *mū-tīlu-s* (= ma-tīlu-s) verstümmelt, mutilo ad-m. 1. verstümmle, stutze, verkürze, muticu-s (= mutilus, Varro r. r. 1. 48. 3), mutilā-ti-o (ön-is) f. Verstümmelung.

**W. ma, ma-t** mähen, ernten.

*mēt-o* (messui, messu-s), ē-meto 3. mähe, ernte; prae-met-iu-m

n. das Erflingsopfer für die Ceres, andere prae-messum (Paul. D. p. 235), Met-iliu-s; *messi-s* (= met-ti-s) messūra f. Mäßen, Ernte, messor (ör-is) m. Mäher, Schnitter, messor-ius mess-ivu-s zur E. geh., Mess-ia Erntegöttin, Mess-Id-ius, Messi-ēnu-s. — *met-ellu-s*(?) (metelli dicuntur in re militari quasi mercenarii Fest. p. 147. 30) m. Söldner im Kriegsdienste; Metellu-s, -a.

*ma, mama, mamma* Naturlaut.

*mamma* f. Mama (= Mutter; vgl. *bua* B. *pa* trinken), Mutterbrust, Biße, Demin. *mamm-ūla*, -illa, Mammula, *mamm-ōsu-s*, *mamm-e-ātu-s*, *mamill-ānu-s* stark-, vollbrüstig, *mamm-āli-s* zur Mutterbrust geh., *mamill-āre* (āri-s) n. Busentuch.

**B. mak** malmen, kneten.

*mā-la* (= mac-la; quae cibos deponit ac subigit) f. Kinnbacken, Kinnlade, Wacke, Demin. *maxilla* (= mak-s-i-la, maksilū-la), maxillāres dentes Backenzähne. — *māc-er* (ra, ru-m), *mac-ī-lentu-s* mager, dünne, Macer, *Macr-inu-s*, Demin. *macel-lu-s*, Macellus, *māc-ie-s*, -ta-s (tāti-s), *tū-d-o* (in-is) f. -or (ör-is) m. Magerkeit, *māc-e-sc-o* 3., *e-macr-o-r* 1. werde mager, *māci-o* *e-macio* 1. mache mager. — *māc-er-ia* (ie-s) f. Lehmwand, Gartenmauer, Demin. *maceriō-la*, *macer-o* 1. mache mürbe, schwäche, *macerā-ti-o* (ōn-is) f. das Mürbemachen, *macer-e-sc-o* 3. werde mürbe. — *māc-a* f. ein kleines Stüchchen; Bissen, Krümchen, Demin. *micū-la*, *mic-āri-u-s* zur Krume geh.

**B. makh** schlachten.

*mac-to* 1. schlachte, *mactā-ti-o* (ōn-is) f. das Schlachten. — *māc-ellu-m* n. Fleischmarkt (a mactandis pecoribus dictum Donat. ad Ter. Eun. 2. 2. 26), *macell-āri-u-s* m. Fleischhändler.

**B. magh** fördern; gefördert sein = mögen.]

*mag-nu-s* groß, hoch, bedeutend, *Magnu-s*, *magni-tū-d-o* (in-is) f. Größe u. f. w., *magn-ānu-m* s hochherzig, *magni-ficu-s* großartig, ausgezeichnet; deus *Majus* (= Mag-iu-s), dea *Maja* (die große, vermehrende Gottheit), *mensis Majus* (der das Wachsthum verleihende Monat), *māj-āli-s* m. (dem Majus oder der Maja geweihtes?) verschnittenes männliches Schwein; *Maes-iu-s* (lingua Osca *mensis Majus* Paul. D. p. 136. 1), *Maesia silva* (Bosco di Buccano); Comp. *māj-or* (= mag-i-or) größer, höher, älter, *māj-or-es* die Vorfahren; *Majes-ta* Gemalin *Vulcan's*; *majes-ta-s* (tāti-s) f. Größe, Erhabenheit; *major-inu-s* in größerer Form. — *māg-is-ter* (= mag-ius-ter) -tri (vgl. minister B. *ma*) m. Leiter, Lehrer, Fem. *magistra*, *magister-iu-m* n. Amt des Leiters, Unterricht, *magistro* 1. verwalte das Amt eines Vorgesetzten, *magistrā-ti-o* (ōn-is) f. Unterweisung, *magistrā-tu-s* 4. m. obrigkeitliches Amt, Behörde. — Adv. *magis*, *mage* (= mag-iu-s) mehr, *de-magis* (= valde magis Paul. D. 71. 9); *mālo* (B. *var* wählen); *Superl. maximus* (= mag-tīmu-s) d. größte u. f. w., *Maximus*, *Maxim-i-ānu-s*,



**maximi-ta-s** (tāti-s) f. besondere Größe. — **mor** (= magh + Suff. des Voc. Pl. -shu) = mächtiglich, halb. — **mac-tu-s** verherrlicht, gepriesen (macte esto laß dir wohl gefallen, Heil dir), macto 1. verherrliche, opfere, mag-mentu-m n. Opferzusatz. — **mā-lu-s** (= mag-lu-s) Mastbaum. — **ma-n-g-o** (ōn-is) m. Aufpußer, Zurichter, Händler, mangōn-iu-m n. das Aufpußen (der Waaren zum Verkaufe), mangon-icu-s mit dem A. beflissen.

**23. magh** schwer, lästig sein.

**mō-le-s** (= mog-le-s) f. Masse, Last, Mühe, Mōlae (Töchter des Mars) die personificirten Kampfesmühen; **moli-or** 4. setze in Bewegung, beginne, a-molior schaffe fort, beseitige, com-molior bringe in Bewegung, de-molior wälze herab, e-molior bringe heraus, wirfe aus, prae-molior bereite vor, veranstalte vorher, re-molior dränge ob. stoße zurück; **moli-ti-o** (ōn-is) f., -men (mīn-is) n. Beginnen u. f. w., **moli-tor** (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Unternehmer, -in. — **mōl-es-tu-s** (Rürze auffallend) beschwerlich, lästig, molest-ia f. Beschwerlichkeit, molesto 1. belästige.

**23. math** werfen, gehen lassen.

**mit-t-o** (= mit-j-o) (mī-si, mis-su-s) 3. sende, schicke, lasse los, a-mitto lasse los, verliere, ad-mitto lasse hinzu, verschulde, circum-mitto schicke rings umher, co-s-mittere (vgl. ostendo = ob-s-tendo) (pro committere Paul. Diac. p. 67. 8), com-mitto bringe zusammen, verübe, de-mitto schicke od. lasse herab, di-mitto schicke ringsum, entlasse, gebe auf, e-mitto sende aus, lasse los, im-mitto lasse hinein, hinzu, inter-mitto unterlasse, intro-mitto schicke od. lasse hinein, ein, o-mitto lasse fahren, vernachlässige, per-mitto lasse durch, überlasse, erlaube, prae-mitto schicke voraus, praeter-mitto lasse vorbei, unterlasse, pro-mitto verspreche, re-mitto schicke zurück, lasse nach, erhole, sub-mitto bringe unter, lasse nieder, super-mitto werfe od. schütte darüber, trans-mitto schicke hinüber, überlasse; Frequ. miss-i-to 1.; missi-o (ōn-is) f. Entlassung, miss-ici-us verabschiedet, miss-ili-s werfbar, Subst. -ile n. Geschloß, missor (ōr-is) m. Schütze, missu-s 4. m. das Schicken, Werfen, Schießen, mittend-āri-us m. Sendling (zur Steuereintreibung in die Provinz gesendeter Staatsbeamter). — **mēt-ella** f. ein Korb, der mit Steinen gefüllt auf die Belagerer hinabgelassen wurde.

**23. mad** triefen.

**mād-e-o** (-ui) 2. bin feucht, triefe, fließe über (von Wein), bin trunken, com-madeo erweiche völlig, mad-e-sc-o, de-, im-madescō (-ui) 3. werde feucht u. f. w., per-madescō werde ganz feucht, made-fācio 3. mache feucht u. f. w.; mādī-du-s feucht, erweicht, trunken, madīdo 1. = madefacio; mad-or (ōr-is) m. Feuchtigkeits; madulsu-s (Part. Perf. Pass. von \*madull-o 3. triefe) trunken (ebrius a Graeco μαδᾶν deductum vel quia madidus satis a vino Paul. D. p. 126. 8), mat-tu-s matu-s (vulgär = madidus). — **māno** (Denomin. von \*mad-nu-s) 1.

ströme, ergieße mich, entspringe, de-mano fließe herab, dis-mano fließe auseinander, e-mano fließe heraus, entspringe, verbreite mich, per-mano durchfließe, gelange, re-mano fließe zurück; man-āli-s, manā-bīli-s fließend, manā-ti-o (ōn-is) f. Ausfluß. — *mēd-ulla*(?) f. Mark, Demin. medullā-la, medull-āri-s im W. befindlich, medull-ōsu-s voll Mark, medullo 1. erfülle mit Mark, medullī-tus (f. tas) aus dem Mark heraus, im Innersten.

**W. mad, ma-n-d** kauen.

*mand-o* (mand-i, man-su-s) 3. kauge, prae-mando kauge vor, erkläre genau, re-mando kauge wider, super-mando kauge darauf, nachher; mand-o (ōn-is) m. Greffer, Schlemmer, mand-i-būla f. Rinnbaden; *mand-ūcu-s* m. Kauer, mandūc-o, -or 1. kauge, com-manduco (or) kauge zusammen, manducā-ti-o (ōn-is) f. daß Kauen, manducā-tor (tōr-is) m. = manducus.

**madhya** mitten.

*mēdiu-s*, medi-āli-s, -ānu-s mitten, d. mittlere, medie-ta-s (tāti-s) f. Mitte, Hälfte, medio 1. theile, halbiere, mediā-tor (tōr-is) m. Vermittler, mediā-ti-o (ōn-is) f. Vermittlung, mediō-cri-s mittelmäßig, Demin. mediocri-ūlu-s, mediocri-ta-s (tāti-s) Mittelmäßigkeit, medioc-xūmus (= mediocri-mediocr-medioc-sumu-s). — *di-mēdiu-s* in der Mitte getheilt, halb, Subst. -um n. die Hälfte, dimidio 1. = medio. — *medi-terr-āneu-s* mitten im Lande liegend, binnenländisch; medi-talliu-m f. **W. tal.** — *mēri-die-s* (Dissimilation st. medi-die-s) m. Mittag, Süden, meridi-ānu-s, meridi-ōn-āli-s mittägig, südlich, meridi-o, -or 1. halte Mittagschlaf, meridiā-ti-o (ōn-is) f. Mittagschlaf.

**W. man** ragen.

*mān-or* com-minor 1. rage, drohe, minī-tor 1. drohe, minitā-bundu-s drohend, inter-min-o, -or 1. drohe dazwischen, verbiete drohend, minae f. Pl. Zürnen, Drohung, Minā-tiu-s. — *mān-e-o* (-ui) (inclinata minent Lucr. 6. 563): ē-, im-, prō- mīneo, prae-eminéo, super-aminéo rage hervor, über, stehe bevor. — *men-tu-m* n. (Hervorragendes) Rinn, Bart, ment-o (ōn-is) m. Langfinn, Mento; mentāgra f. Ausschlag, Flechten am Rinn, ment-i-g-o (in-is) f. Räude der Lämmer. — *men-ta*, Demin. mentū-la f, mūto (-ōn-is, = ment-on, munt-on) m. männliches Glied. — *pro-mun-tur-iu-m* n. der hervorragende Theil eines Gebirges, Hochgebirge, Vorgebirge, Cap.

**W. man, man-d** schmücken.

*mōn-ile* n. Halsband, Halskette; *mel-lu-m* n. *mil-lu-s* m. (= men-lo, min-lo) Hundehalsband. — *mōn-ēta* f. (urspr. Kleinod), Münze, monet-āli-s zur W. geh., gemünzt, monet-āri-u-s m. Münzarbeiter. — *mund-u-s* Adj. schmutz, gierlich, Subst. Schmutz, Welt (als Inbegriff der Ordnung, vgl. κόσμος), mund-ānu-s zur W. geh., Weltbürger, mund-i-āli-s weltlich, mundi-ti-a, -e-s f. Reinlichkeit, Nettigkeit, mundo e-mundo 1.

reinige, com-mundo reinige durch und durch, munda-ti-o (ön-is) f. Reinigung, munda-tor (tör-is) m. Reiniger.

*managha* viel.

*multu-s* (= monogo-s mologo-s molgo-s mulgu-s, davon \*mulgire vermehren, Part. \*mulgi-tu-s \*mulg-tu-s, vgl. fulci-tu-s ful-tu-s) viel, multi-tū-d-o (in-is) f. Menge, multi-plex (plic-is) vielfältig, multiplic-o 1. vervielfältige; *pro-mulg-o* 1. mache der Menge bekannt, promulgā-ti-o (ön-is) f. öffentliche Bekanntmachung.

**W. mar, mal, mar-k, mar-d** reiben, aufreiben, erweichen; weich, matt, well sein, sterben.

*möl-o* (-ui, -i-tu-m) 3. mahle, mol-i-tor (tör-is) m. Müller, molitūra f. das Mahlen, Gemahlene; *möl-a* f. Mühle, geschrotetes Korn, mol-ari-s (lapis Mühlstein, dens Backenzahn), mol-ina, mol-e-tr-ina f. molend-inu-m, n. Mühle, Mahlort, Mühlenhaus, mol-ariu-s, molendin-ariu-s 3. M. geh., mol-ile (ili-s) n. Mühlenseil; Con-mol-en-da die Zermalmende, Mol-o (ön-is); *ē-möl-ū-mentu-m* n. (das Ermahlene, Gewonnene), Erfolg, Vortheil. — *im-möl-o* 1. bestreue mit Opfermehl (mola salsa i. e. far tostum et sale sparsum, quod eo molito hostiae adspargantur Paul. D. p. 141). — *möl-iu-m* n. Hirse, mili-ariu-s m. Ortolan, Festsammer (von Hirse sich nährend). — *mar-tūlu-s* (\*mar-tu-s Hammer) m. Hämmerchen, *mateola* (= mar-teō-la), Hammer, Schlegel, *malle-eu-s* (= mard- mald-eu-s) m. Hammer, Klöppel, Demin. malle-ōlu-s m. Schößling (in Hammergestalt), malleol-ari-s zum Sch. geh., malle-ā-tor (tör-is) m. Hammerarbeiter. — *mör-ētu-m* (\*mör-a Mörser) n. Mörsergericht, bestehend aus zusammengeriebenem Knoblauch, Raute, Essig, Del u. s. w. — *mal-va* f. Malve (weiche Pflanze), malv-āceu-s malvenförmig. — *mollis* (= mol-u-i-s, mol-vi-s, vgl. ten-u-i-s) weich, weichlich, schlaff, gelinde, Demin. molli-cūlus, -cellu-s; molli-o 4. mache weich u. s. w., e-mollio erweiche, milbere, prae-mollio mache im Voraus weich, milde, re-mollio mache wieder weich; moll-e-o 2. moll-e-sc-o 3. bin, werde weich u. s. w., re-mollesco werde wieder weich; molli-mentu-m n. Linderungs-mittel, molli-ti-a, -e-s, -tū-d-o (in-is) f. Weichheit u. s. w.; moll-ū-g-o (in-is) f. Pflanze (von der Gattung lappago); moll-usca (nux) weiche Nuß, molluscum (tuber) Hornschwamm; maltas (molles Lucil. ap. Non. p. 259.) — *mūlier* (ēr-is) f. (moll-ior) Weib, Demin. mulier-ōla, mulie-bri-s (= mulies-bri-s) weiblich, weibisch, muliebri-ta-s (tāti-s) f. Weiblichkeit, mulier-ōsu-s webersüchtig, mulierosi-ta-s (tāti-s) f. Weibersucht, mulier-o 1. mache weibisch. — *blan-du-s* (= mar-, mal-, mla-, bla-n-) weich machend = schmeichelnd, Blanda (i. Biasio), Demin. blandū-lu-s, blandi-cellu-s, blandi-ti-a, -e-s f. schmeichelndes Wesen, Schmeichellei, bland-i-or 4. schmeichle, e-blandior erschmeichle, sub-blandior schmeichle od. liebe eine wenig, blandi-tor (tör-is) m. Schmeichler, blandi-mentum = blanditia, blandi-ti-m auf schmeichelnde Weise. — *mār-e* (i-s) n. Meer (läßt im Gegensatz der Vegetation

Pflanzen ersterben und Geschöpfe dursten), *mar-inu-s*, *mari-tinu-s* zum Meere, zur See geh. — *mar-c-e-o* 2. bin weß, matt, schwach, *mar-c-e-o* *e-marcesco* 3. werde weß u. f. w., *Demin. marc-du-s* weß u. f. w., *Demin. marcidu-lu-s*, *marc-or* (*ör-is*) m. Weßheit u. f. w. — *mor-bu-s* m. (das Aufreiben) Krankheit, *morb-du-s* krank machend, *morbi-fer*, *-ficu-s* Krankheit bringend, *morb-ösu-s* krankhaft, siech, *morb-ön-ia* f. Pest-land (*abire morboniam* zum Fester gehen), *re-mor-bescat* (*Enn. ap. Fest. p. 277. 23*). — *mor-s* (*mor-ti-s*) f. Tod, *mör-i-or* (*mor-i-türu-s*) 3. sterbe, *mor-tu-u-s* (von \**mor-tu-s*) tobt; *com-morior* sterbe zugleich, *de-morior* sterbe ab, *e-morior* sterbe, verschwinde ganz, *im-morior* sterbe bei, über etwas, *inter-morior* sterbe unvermerkt, hin, ab, *prae-morior* sterbe frühzeitig; *mort-äli-s* sterblich, *mortali-ta-s* (*täti-s*) f. Sterblichkeit, *morti-fer*-(*us*) todtbringend, *morti-fico* 1. tödte, *mortu-äli-a* n. Leichentücher, *mortu-äri-u-s* auf Todte bezüglich, *mortu-ösu-s* Leichenhaft, *morti-e-inu-s* gestorben, verreckt (von Thieren).

### W. *mar* leuchten, glänzen.

*mar-mor* (*-mör-is*; *Nbf. mar-mur*) n. Marmor, *marmor-äri-u-s* den M. betreffend, *Subst. Marmorarbeiter*, *marmor-ösu-s*, *-eu-s* aus M., marmorartig, *marmor-o* 1. marmorire, *marmorä-ti-o* (*ön-is*) f. Marmorirung. — *Mävor-s Mar-s* (*t-is*) (= *Mar-mar-t*, *öst. Ma-mer-t*, v. st. m durch Dissimilation) der im Waffenschmuck glänzende Kriegsgott, *Mavort-iu-s*, *Mart-iu-s* (*mensis, März*), *Mars-pater* *Mars-piter* *Mas-piter*, *Marti-äli-s*, *Marc-iu-s* (*st. Martius*), *Marci-änu-s*; *Mar-ica* (Mutter des *Latinus*); *Mamur-iu-s* (= *Marmur-iu-s*) (*Mamuri Veturi* = *Marti annue* d. i. jährlich wiederkehrender, dem Mars geweihter Monat, *Carm. Sal.*); *Mamert-ini*; *Mamer-cu-s*, *-cīnu-s*; *Marsu-s* (= *Mart-iu-s*) *Marsi* die Marser, *Marr-üv-iu-m* (= *Mart-Mars-*), *Marr-u-c-ini*, *Mar-iu-s*, *Mar-o* (*ön-is*) (vgl. *Luc-iu-s*). — *mër-u-s* *mer-äcu-s*, *-ösu-s* rein, lauter, unvermischt, *meri-ca* (*vitis*) f. eine Rebsorte.<sup>1</sup>

### W. *mar*, *mar-k* zutheilen.

*mër-e-o* (*-ui, -i-tu-s*) 3. erhalte als Antheil, verdiene, *mër-e-o-r* 2. erwerbe mir Antheil, *com-mereo* (*or*) verdiene, verschulde, *de-mereo* verpflichte mir, *e-mereo* erwerbe im Dienste, diene aus, *pro-mereo* verdiene, mache mich verbient; (*Part.*) *meritu-m* n. Verdienst, *merit-öri-u-s* zum W. geh., *mer-e-nda* f. Weßperbrod, *mere-trix* (*tric-is*) f. Freudenmädchen, Buhlerin, *Demin. meretric-üla* f., *meretric-iu-s* buhlerisch, *meretricor* 1. buhle. — *merx* (*merc-is*) f. *merc-i-mön-iu-m* n. Waare (die verdienende), *merc-äli-s* käuflich, *merc-or* 1. treibe Handel, *com-merc-or* kaufe zusammen, *e-merc-or* erkaufe, erhandle, *prae-merc-or* kaufe vorher, *mercā-tor* (*tör-is*) m. Handelsmann, Käufer, *mercā-ti-o* (*ön-is*); *-türa* f., *-tu-s* 4. m. Handel; *Mercat-illa*, *Merc-ür-iu-s* (\**Merc-u-s*) Gott der Kaufleute und Diebe. — *merc-ē-s* (*ē-d-is*) f. Verdienst, Lohn, *Demin. merced-üla* f. geringer Lohn, Einkunft; *mercen-n-äri-u-s* (=

merced-n-) gebungen, Miethling, mercedituum (mercennarium, quod mercede se tueatur Paul. D. p. 124).

**W. mark, marg** berühren, streifen; *malg* mellen.

*mulc-o* 1. schlage; *mul-ta* f. Strafe, multo 1. strafe, multa-ti-o (ön-is) f. Bestrafung, multa-t-iciu-s, -icu-s zur Geldstrafe gehörig. — Mulei-ber (bör-is, i, **W. bhar**) = der schadenbringende Feuergott. — *mulc-e-o* (mul-si, -su-s) 2. berühre, streiche, beruhige, com-, de-, per-mulceo id., re-mulceo streichle od. streiche zurück, mulcō-d-o (in-is) f. Annuth, mulce-tra f. e. Pflanze (heliotropium). — *mulg-e-o* (mul-si, -su-m) 2. melte, e-mulgeo melte heraus, im-mulgeo melte wo hinein, mulsūra f. Gemoltenes, Milch, mulc-tru-m, muletr-āri-u-m, mulg-āria (Pl.) n. Melkfaß. — *marg-o* (in-is) m. f. (das Anstreichende) Rand, margin-o 1. fasse ein, com-margino verseehe mit Geländer, e-margino beraube des Randes. — *mergae* (furculae quibus acervi frugum fiunt Paul. D. p. 124) Getreidegabel, merg-e-s (t-t-is) f. Garbe (die abgestreifte, gepflückte).

*marga* ein Vogel.

*mīl-uu-s* (melg-, milg-uu-s) mil-i-o (ön-is) m. Geier od. Falke, milu-īnu-s zum G. od. F. geh. (fames-īna Heißhunger); *milu-ā-g-o* (in-is) f. e. Fischart, Meerweihe.

*mar-mar* Gemurmel.

*murmur* (-mūr-is) n. Gemurmel, Säusen, Geräusch, murmuro 1. murmle, sause, rausche, com-murmuro murmle zusammen, im-murmuro murmle bei etwas, ob-murmuro murmle dagegen, dabei, dazu, re-murmuro murmle ob. spreche dagegen; murmurā-tor (tōr-is) m. Mürmler, Murrer, marmurā-bundu-s murmelnd, murmurā-ti-o (ön-is) f. = murmur; murmurillo (\*von murmurā-lu-s, -il-lu-s) 1. = murmuro.

**W. mal** bewegen.

\*-mello (= mel-j-o, vgl. *μολεῖν*) 3: pro-mellere (litem promovere Paul. D. p. 253) = nach vorn hin bewegen. — *pro-mul-cu-m*, *re-mul-cu-m* n. Schlepptau zum Vorwärts- oder Rückwärtsziehen des Schiffes, remulare (dictum quasi molli et leni tractu ad progressum mulcere Non. p. 41); *re-mel-igines* (et remorae a remorando dictae sunt a Plauto in Casina 4. 3. 6; Fest. p. 277. 30; vgl. remelicines = remoratrices Gloss. Isid.).

**W. mal** schmutzig sein.

*māl-u-s* häßlich, schlecht, böse (vgl. hic niger est, hunc tu Romane caveto Hor. Sat. 1. 4. 85), mālu-m (als Subst.) n. Uebel, Unglück, Schaden, malī-ti-a f. Schlechtigkeit, Bosheit, maliti-ōsu-s boshaft, arglistig, malitiosi-ta-s (tāti-s) f. Bosheit, Arglist, māli-gnu-s bössartig, boshaft (vgl. benī-gnu-s **W. du** scheuen), maligni-ta-s (tāti-s) f. Bössartigkeit, Bosheit, male-ficu-s übel handelnd, ruchlos, male-dico 3. rede übel, male-facio 3. thue Böses.

**malita Honig.**

**mel** (mellis) (= mel-ti-s) n. Honig, Demin. mel-cūlu-m n. Honig-  
find, mell-a, -īna f. Honig-wasser, -trank, mell-āceu-m n. Most, mell-  
ariu-s zum §. geh., Subst. Honigbauer, -um n. Bienenstod, mell-eu-s,  
-ī-tu-s honig-artig, -süß, mell-ōsu-s voll §., mell-īn-ia f. Süßigkeit,  
mell-ī-g-o (īn-is) f. Bienenharz, mell-o 1. sammle §., mellā-ti-o (ōn-is)  
f. Honiglese, melli-fico 1. mache §.; Mell-a, -ōna, -ōn-ia f. Göttin  
des §.; *mul-s-u-s*, -eu-s (= mel-ti-u-s) honigsüß, mit §. vermischt,  
*pro-mulsi-s* (īd-is) f. (von promulsa weiter gebildet) = ein mit Honig  
angemachtes Vorgericht, dann: Vorgericht (überhaupt).

**B. mav, mū bewegen.**

**mōv-e-o** (mōv-i, mō-tu-s) 2. bewege, a-moveo schaffe fort, ad-  
moveo bringe heran, com-moveo bewege stark, erzeuge, de-moveo schaffe  
fort, verdränge, di-moveo bewege auseinander, entferne, e-moveo ent-  
ferne, ob-moveo schaffe herbei, per-moveo bewege stark, rühre, pro-  
moveo schaffe vorwärts, fort, re-moveo u. sub-moveo schaffe bei Seite,  
se-moveo schaffe bei Seite, trenne, trans-moveo schaffe hinüber; mō-bīli-s  
beweglich, unbefändig, mobili-ta-s (tāti-s) f. Beweglichkeit u. f. w.,  
mobili-to 1. bringe in Bewegung; mō-men (mīn-is), mō-men-tu-m n.  
Bewegung, Wendepunkt, Einfluß, moment-ōsu-s kurzdauernd, moment-  
ān-eu-s augenblicklich; *moment-āna* f. kleine Münzwage; mō-ti-o (ōn-is)  
f. Bewegung, Entfernung, mō-tor (tōr-is) m. Beweger, mō-tu-s 4. m.  
Bewegung, Erregung, Aufstand; Intenf. mō-to, moti-to 1., motā-men  
(mīn-is) n., -ti-o (ōn-is) f. wiederholte B.; commotiae (lymphae: ad  
lacum Catiliensem a commotu, quod ibi insula in aqua commovetur  
Varro L. L. 5. 76). — *motā-cūlla* (Demin. von \*motā-cūla) f. weiße  
Bachstelze (quod semper movet caudam Varro l. l. 5. 76). — *mūto*  
(Intenf. = movi-to vgl. prudens = providens) 1. bewege hin und  
wieder, ändere, wechsele, com-muto vertausche, de-muto verändern, ver-  
schlimmere, im-muto ändere um, per-muto verändern ganz und gar,  
tausche ein, wechsele, sub-muto vertausche hin und wieder, trans-muto  
verwechsele, vertausche; mutā-bīli-s veränderlich, mutabili-ta-s (tāti-s)  
f. Veränderlichkeit, mutā-ti-o (ōn-is) f. Veränderung, Wechsel, mutā-tor  
(tōr-is) m. Geldwechsler, muta-tūra f. Geldwechsel. — *mū-tuu-s* (von  
\*mū-tu-s, vgl. mor-tu-u-s) mutu-ārius geliehen, wechselseitig, mutu-o,  
-or 1. borge, mutuā-ti-o (ōn-is) f. das Borgen.

**B. mas kräftig sein, schwellen.**

**mas** (mār-is) m. (das kräftige) männliche Wesen, Männchen, mas-  
cūlu-s männlich, kräftig, mascul-inu-s männlichen Geschlechts, mascul-  
ētū-m n. Pflanzort von Gewächsen männlichen Geschlechts, com-masculo  
mache männlich, e-masculo entmanne, mascul-e-sc-o 3. werde m. G. —  
*mar-ī-tu-s* Adj. ehelich, Subst. m. Gatte (Bräutigam, Freier) f. Gattin,  
marit-āli-s ehelich, marito 1. vermähle; Mar-cu-s (ft. Mar-ī-cu-s),  
Marcel-lu-s, Marcell-inu-s. — *mā-lu-m* (= mas-lu-m) n. Apfel, mālu-s

f. Apfelbaum. — *mus-cu-s* m. Moos, *muscī-du-s*, *musc-ōsu-s* moosig. — *mus-tu-s* frisch, jung, Subst. *mustu-m* n. Most, *must-eu-s*, *āceu-s* zum M. geh., *must-ū-lentu-s* mostreich; *mus-t-ēla* f. Wiesel (von der Behendigkeit), *Mustela*, *mustel-inu-s* zum W. geh., *mustel-ā-tu-s* wiesel-farbig.

### W. masg tauchen.

*mer-go* (*mer-si*, *mer-su-s*) 3. tauche, *de-mergo* tauche hinab, *ver-sente*, *e-mergo* mache auftauchen, *komme hervor*, *im-mergo* tauche ein, *sub-mergo* tauche unter; Intenf. *mer-so* (*mer-to*), *merg-ī-to* 1., *mersi-o* (*ōn-is*) f. Eintauchung, *merg-u-s* m. Taucher (Vogel), *Neben-gefeht*.

### W. mi gehen.

*me-o* 1. (vgl. W. i, e-o) gehe, *com-meo* gehe ein und aus, ab und zu, *de-meo* gehe herab, *im-meo* gehe hinein, *per-meo* durchwandere, *praeter-meo* gehe vorbei, *re-meo* gehe zurück, ziehe heim, *super-meo* gehe darüber, *trans-meo* gehe hinüber; *meā-tu-s* 4. m., *-cūlu-m* n. Gehen, Gang, Bahn, *meā-tor* (*tōr-is*) m. Wanderer, *meā-bili-s* gang-bar, zugänglich; *com-mē-to* 1. komme häufig wohin, *commetā-cula* (*virgae*, *quas flamines portant*, *pergentes ad sacrificium*, *ut a se homines amoveant* Paul. D. p. 64. 17); *pro-mi-n-are* vorwärts treiben. — *mi-g-ro* (\**mi-g-ro-s*) 1. wandere, gehe weg, *com-migro* ziehe wohin, *de-migro* ziehe fort, *e-migro* ziehe aus, *im-migro* ziehe hinein, *prae-migro* ziehe vorher weg, *re-migro* ziehe od. kehre zurück, *se-migro* ziehe von Jemand weg, fort, *trans-migro* ziehe hinüber, übersiedle, *migrā-ti-o* (*ōn-is*) f. das Weg-, Ausziehen.

### W. mi errichten, bauen.

*mē-ta* (= *mai-ta*) f. Aufgerichtetes, Schöber, Hause, Säule am Endpunkt der Rennbahn, Wende-, End-, Ziel-punkt, *met-āli-s* in eine stumpfe Spitze auslaufend, *met-āriu-s* zum Grenzstein geh.; *mē-to-r* *de-meto* 1. messe ab, stecke ab, *metā-ti-o* (*ōn-is*) f. Absteckung, *metā-tor* (*tōr-is*) m. Abstecker, Quartiermeister. — *mēt-i-or* (*mensus* = *me-n-tu-s*, *meti-tu-s*) 4. messe, *de-metior* messe ab, erwäge, *e-metior* messe aus, lege zurück, *per-metior* messe aus, durchwandere, *re-metior* messe wieder, zurück, lege zurück, *mensi-o* (*ōn-is*), *mensūra* f. Messen, Maas, Umfang, *ensor* (*ōr-is*) m. Abmesser, *ensor-iu-s* zum M. geh., *mensuro* 1. = *metior*, *mensur-āli-s*, *mensurā-bilis* = *mensōrius*.

### W. mi, mi-s antämpfen.

*mīs-er* (*ēr-a*, *ēru-m*) elend, unglücklich, Dem. *miserū-lu-s* misel-lu-s, *miser-ia*, *miseri-tū-d-o* (*īn-is*) f. Elend, Unglück, *miser-o-r* *com-miseror* 1., *-eo*, *-eor* (*i-tu-s*) 2. *miser-e-sc-o* 3. bemitleide, empfinde Mitleid, *miserā-bili-s* bemitleidenswürdig, *miserā-ti-o* (*ōn-is*), *miseri-cord-ia* f. Mitleid, Barmherzigkeit, *miseri-cor-s* (*d-is*) barmherzig. — *maer-e-o* (= *mais-*, *mair-e-o*) 2. klage, beklage, betraure, *maer-or*

(ōr-is) m. Klage; *maes-tu-s* betrübt, traurig, unheilvoll, *maesti-ti-a* f. Traurigkeit u. s. w., *maesto*, *maesti-fico* 1. mache betrübt.

**W. mik** schimmern.

*mīc-o* (-ui) 1. schimmere, funkle, zucke, schnelle, *mīcā-ti-o* (ōn-is) f., -tu-s 4. m. schnelle, zuckende Bewegung; *ē-mico* (-ui, ā-tu-m) 1. strahle hervor, *inter-mico* (-ui) strahle o. schimmere dazwischen. — *di-mīc-o* 1. (schimmere, bin rasch) = kämpfe, *dimicā-ti-o* (ōn-is) f. Kampf.

**W. mik, misk** (= mik-sk) mischen.

*misc-e-o* (-ui, mis-tu-m, mix-tu-m) 2. mische, menge, *ad-misceo* mische bei, *com-misceo* vermische, *im-misceo* mische hinein, *inter-misceo* mische dazwischen, *per-misceo* vermische, *re-misceo* mische wieder, *miscellu-s* *miscell-āneu-s* gemischt, vermischt (n. pl. Speisengemengsel, Schriften vermischten Inhalts), *miscell-i-on-es* (nach Paul. D. p. 123) die schwankender, unentschiedener Meinung sind; *mis-*, *mix-ti-o* (ōn-is), -tūra f., tu-s 4. m. Mischung, Vermischung, *mistur-ā-tu-s* vermischt, *mist-*, *mixt-āriu-s* m. Mischgefäß für Wasser und Wein, *mist-*, *mixt-iciu-s* gemischter Abstammung, *mis-*, *mix-ti-m* vermischt; *prō-misc-u-u-s* (altl. *misc-u-s*) vermischt, gemein, *Abb. promiscue*, *promisca-m*, *promiseo* gemeinschaftlich, ohne Unterschied.

**W. migh** träufeln.

*mi-n-g-o* (*minxi*, *minc-*, *mic-tu-m*), *mē-j-o* (= *meig-j-o*) 3. harnen, *com-mingo*, *per-mingo* beharne, *minc-ti-o* (ōn-is), -tūra f. *mic-tu-s* 4. m. das Harnen, *mict-ili-s* bepiffenswerth, *mictōr-iu-s* *mictu-ali-s* auf das H. wirkend, Desid. *mict-urio* will harnen, *sub-mējū-lu-s* (von \**meju-s*) der unter sich harnet.

**W. mit** verkehren.

*mit-i-s* mild, gelind, sanft, zahm, *mit-e-sc-o* 3. werde mild u. s. w., *miti-fico* 1. mit-ig-o *de-mitigo* 1. mache mild u. s. w., *mitigā-ti-o* (ōn-is) f. Linderung, *mitiga-tōr-iu-s*, *tīvu-s* lindernd.

**min** (Naturlaut).

*min-ur-i-o* (-r-r-io) 4. zwitschere, girre, *minurritiones* (appellatur *avium minorum cantus* Paul. D. p. 122. 9); *min-tr-i-o* *mir-r-i-o* *mur-r-i-o* 4. *min-tr-o* 1. pfeife (von der Maus). — *mon-ēd-ūla* (*moner-ula*) f. Dohle.

**W. mil** zusammenkommen, sich verbinden.

*mīl-es* (i-t-is) m. Soldat, *milit-āri-s* soldatisch, kriegerisch, *milit-ia* f. Kriegsdienst, *milit-o* 1. thue Kriegsdienste, *com-milito* streite mit, *com-milit-o* (ōn-is) m. Kriegsgefährte, Kamerad, *commilit-iu-m* n. Kriegsgenossenschaft, Kameradschaft; *mir-mill-o* (ōn-is) (= *mil-mil-ōn*, Diffimilation, ll in Folge geschärfter Aussprache) m. Mirmillo (eine Art Gladiatoren), *mirmillōn-iu-s* zum M. geh. — *mille* n. (Zusammenhäufung, Menge, daher Menge von Einheiten als runde Zahl =)



Tausend) (Plur. *millia* zu schreiben, nicht *milia*), *millēsīmu-s* der tausendste (*esimus* s. *St. dva*), *mill-ēni* je t., *milli-āri-u-s* zum T. geh., *mill-ies* tausendmal.

### W. *mu* binden, festigen, schließen.

*mū-ni-s* verbindlich, gefällig, *mu-ni-co* (\**mu-nī-cu-s*) = *communico* (Paul. D. p. 152.), *com-mū-ni-s* (mitverbunden) gemeinsam, *communi-ta-s* (*tāti-s*), -o (*ōn-is*) f. Gemeinschaft, *communico*, (-r) (\**communi-cu-s*) 1. mache gemeinschaftlich, theile mit, nehme Theil, *communicā-ti-o* (*ōn-is*) f. gemeinsame Mittheilung; *in-(im-)mūni-s* nicht verbunden, frei von Leistungen, *immuni-ta-s* (*tāti-s*) f. Freiheit v. L.; *mūni-a* (*ōrum*) n. Pflichten, Geschäfte. — *mūnī-cep-s* (*cip-is*) (W. *kap*) comm. Municipalbürger (mit röm. civitas, aber mit eigenen Gesetzen), *municip-iu-m* n. Freistadt, *municip-āli-s* einer F. angehörig, daher stammend, *municip-ā-tu-s* 4. m. Bürgerrecht in e. F. — *muni-ficu-s* (verbindlich machend) freigebig, wohlthätig, *munific-ent-ia* f. Freigebigkeit u. s. w., *munifico* 1. beschenke. — *mūn-us* (*ēr-is*) n. Verpflichtung, Dienst, Amt, Geschenk (vgl. *Angebinde*), *Demin. munus-cūlu-m*, *munēr-o*, or 1. beschenke, erweise, *re-muneror* 1. vergelte, *remunerā-ti-o* (*ōn-is*) f. Vergeltung, *muner-āri-u-s*, -ā-tor (*tōr-is*) m. Schenker, Geber, *munerā-bundu-s* beschenkend, *muner-āli-s* zum Geschenk geh. — *mūni-o* 4. befestige, schütze, *circum-munio* ummauere rings, *com-munio* umgebe mit Schanzwerk, stelle sicher, *e-munio* rüste gehörig aus, *per-munio* befestige völlig, *prae-munio* befestige vorn, baue vor, verwahre; *Intens. muni-to* 1.; *muni-men* (*mīn-is*), -men-tu-m n., -tūra f. Befestigungs-, Schutzmittel, *muni-ti-o* (*ōn-is*) f. Befestigung, Verschanzung, Straßenarbeit, *Demin. munitiū-cūla*, *muni-tor* (*tōr-is*) m. Befestiger, Ingenieur, Minirer. — *moeni-a* (altl. *moene* Sing.) n. pl. Schutz-, Stadtmauern, *ad-moenio* 4. baue Mauern an, *ante-moenio* verseehe mit M. — *mons* (*mon-ti-s*) m. Berg (*mons: moenia* = Berg: Burg), *Demin. monti-cūlu-s*, -cel-lu-s, *mont-ānu-s* (*mont-ensi-s*) gebirgig, Subst. Gebirgsbewohner, *Montānu-s*, *Montan-inu-s*, -il-la, *mont-u-ōsu-s* gebirgig, Subst. n. pl. Gebirgsgegenden; *Septi-montium* (= septem montium, doppelter Gen. Plur., durch Zusammenrückung entstanden, zu dem *locus*, dies zu ergänzen ist, dann irrthümlich als Neutr. Sing. gefaßt) Umkreis der sieben Hügel, Siebenhügelfest (zu Rom). — *mū-ru-s* (altl. *moeru-s* Varro l. 1. 5. 141) m. Mauer, *mur-āli-s* zur M. geh., (*corona* Ehrenpreis für die Ersteigung der M.), *mur-āli-u-m* n. e. Pflanze (*muralis herba*, *parthenium*, *perdicium*), *muro* 1. verseehe mit Mauern; *pō-moer-iu-m* n. Maueranger, Zwinger, Gränze, Mark. — *mū-tū-lu-s* m. Sparrenkopf, Dielenkopf. — *mū-tu-s* mundgeschlossen, stumm, *muti-ta-s* (*tāti-s*) f. Stummheit, im-, ob-mut-e-sc-o (-ui) 3. verstumme; *musso* (= mut-to) 1. *musi-to* 1. *mū-ti-o* 4. (schließe den Mund) rede leise, muße, verschweige (vgl. *non laudare hominem quemquam nec mu facere audet*. Luc. ap. Char. p. 219). — *mō-ru-s* (a *missitando*?)

**Adj. nārriſch**, **Subſt. Narr**, moro-r 1. handle nārriſch, mor-i-o (ōn-is) m. Erznarr, mor-ōsu-s nārriſch, launenhaft, morosi-ta-s (tāti-s) f. nārriſches Weſen u. ſ. w.; mo-mur (stultus apud Siculos Paul. D. p. 140).

**W. muk** außwerfen, ſchnäuzen.

(mu-n-g-o) e-mungo (munxi, munc-tu-m) 3. (mungo: muk = pingo: pik) ſchnäuze, munc-ti-o (ōn-is) f. das Schn. — *muc-u-s* m. muc-ē-d-o (in-is) f. Schleim, Roß, muc-in-iu-m n. Schnupftuch, muc-or (ōr-is) m. Rahm (am Wein, Eiſſig), Schimmel (am Brod), muc-e-o 2. -e-sc-o 3. bin, werde ſahmig, ſchimmelig, mucī-du-s; muc-ōsu-s, muc-ū-lentu-s ſahmig u. ſ. w., mucil-ā-g-o (\*muci-lu-s) f. ſchimmeligter Saft; Muc-iu-s. — *mug-il* u. *-il-is* m. ein Meerfiſch, (Schnäuzfiſch?).

**W. muk** rißen, ſtechen.

*muc-r-o* (ōn-is) m. Schneide, Schärfe, Spitze, mucron-ā-tu-s ſpißig.

**W. muk** brüllen.

*mug-i-o* (vgl. muk mu-n-g-o) 3. brülle, ad-mugio brülle zu, im-mugio brülle in o. bei etwas, bröhne, ſtöhne, mugī-tu-s 4. m. Brüllen, mugī-tor (tōr-is) m. Brüller; Mug-i-o (ōn-is), Mugill-ānu-s.

**W. mugh** bethören.

*mug-er* (qui talis male ludit Fest. p. 158. 27) ein falſcher Spieler, mug-in-or 1. tändele (mugari et quasi tarde conari Paul. Diac. p. 147. 1).

**W. murgh** ſtarren.

mure-u-s m. Zeigling (der ſich verſtummelte, um vom Kriegsdienſt frei zu ſein), *murci-du-s* trägt, Murcu-s, Mure-ia, -ida.

**W. mus** ſtehlen.

*mus* (mūr-is) m. Mäuſ, Mus, Demin. mus-cūlu-s m. Mäuſchen, Muſſel (nach der natürlichen Ähnlichkeit, daher) Nerv, Kraft, muscul-ōsu-s fleiſchig, muſkulös, mus-cip-ū-la (ſ. *W. kap*) f. Mäuſefalle, mus-cer-da (ſ. *W. skar*) f. Mäuſetoth. — *mus-ca* f. Fliege (daß unter den Inſekten, was die Mäuſ unter den Säugethieren), Mus-ca, Demin. muscū-la f., musc-āriu-m n. Fliegenwedel.

**moro** Brombeere.

*mōru-m* n. Brombeere, Maulbeere, morū-lu-s dunkelfarbig, ſchwarz.

**mluva** Blei.

*plu-m-b-u-m* (= mluvu-m, mlubu-m, plubu-m; vgl. p vor l in: tem-p-lu-m, ex-em-p-lu-m) n. Blei, plumb-ēu-s bleiern, plumb-āriu-s zum B. geh., plumb-ōsu-s voll B., plumbo 1. verbleie, plumbire, plumbā-tūra f. Verbleiung, plumb-ā-g-o (in-is) f. Bleiglanz, Blei-wurz, Flohſtraut.

J.

*jak-ar, -an* Leber.

*jeć-ur* (jeć-ör-is, jęc-ŷn-ör-is, jęc-ŷn-ör-is) n. Leber, *Demin. jecus-cŷlu-m* n., *jecor-ösu-s, -ŷ-tŷcu-s, jeciner-ösu-s* Lebertranf.

*jantar* verŷwägerte Frau.

*janitr-ic-es* Frauen zweier Brüder (Dig. 38. 10. 4).

**W. jam** nehmen, halten, zuŷammenhalten.

*ēm-o* (ēm-i, em-p-tu-s) 3. nehme, kaufe (emere antiqui dicebant pro accipere Paul. D. p. 4. 18); Frequ. em-p-ti-to 1.; ad-imo entnehme, co-ōmo kaufe auf, dir-imo (= dis-imo) trenne, ŷtöre, ex-imo nehme aus, befreie, inter-, per-imo tödte, vernichte, red-imo kaufe zurück, loŷ, erkaufe, erŷeße, erhalte, wehre ab; (Perfect. -m-p-si): cōmo (= co-imo) ordne, ŷlechte, dēmo (= de-imo) nehme hinweg, prōmo (= pro-imo) ex-promo hole hervor, offenbare, lege dar, sūmo (= sub-imo) nehme hinweg, gebrauchē, ab-sumo verzehre, vernichte, ad-sumo nehme an, hinzu, con-sumo verzehre, gebrauchē, de-sumo wähle aus, in-sumo verwende, prae-sumo nehme vorher, voraus, ŷehe voraus, re-sumo nehme o. erlange wieder; Frequ. sum-p-ti-to 1. — *ēm-ax* (āci-s) em-p-tūrien-s kaufŷuftig, empt-icius gefauft, empt-ivum (militem mercenarium Paul. D. p. 77. 5), em-p-t-i-o (ōn-is) f. Kauf, em-p-tor (tōr-is) m. Käufer. — *ex-īm-iu-s* (auŷnehmend =) auŷgenommen, auŷgezeichnet. — *ex-em-p-lu-m*, exempl-ar (āri-s), -āriu-m n. Beiŷpiel, Vorbild, Muŷter. — *praemium* (= prae-im-iu-m) n. Vortheil, Auŷzeichnung, Lohn, praemi-ösu-s reich. — *prom-p-tu-s* 4. m. daŷ Offenbārŷein (in promptu öffentlich, vor aller Augen), Bereitwilligkeit, Leichtigkeit, (Adj. offenbar, gleich zur Hand, geneigt, fertig), promptu-āriu-m n. Vorrathskammer. — *jen-to* (= jam-to) 1. nehme daŷ Frühŷtück, jentā-cŷlu-m n. Frühŷtück. — *im* (= jam vgl. jacio ob-icio): *red-īm-i-o* 4. umbinde, umwinde, redimi-cŷlu-m n. Band, redimiculat (*ἀνάλει δέσματα* Gloss. Philox.); *īm-i-to-r* 1. (halte zuŷammen, gegen einander) ahme nach, imitā-ti-o (ōn-is) f., -men (mīn-is), -men-tu-m n. Nachahmung, imitātor (tōr-is) m., -trix (tric-is) f. Nachahmer, -in, imitā-bili-s nachahmbar; *īm-ā-g-o* (in-is) f. Nachbildung, Abbild, *Demin. imagun-cŷla* f., imagin-āli-s bildlich, imagin-eu-s zu einem Bilde geh., imagin-āriu-s ŷcheinbar, imagin-o-r 1. ŷtelle mir bildlich (in der Phantafie) vor, imaginā-ti-o (ōn-is) f. Einbildung, Phantafie. — *aem-ū-lu-s* (= aim-ulo) nach Gleichheit ŷtrebend, wetteifernd, eiferŷüchtig, aemulor 1. wetteifere u. ŷ. w., aemulā-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Wetteiferer u. ŷ. w., aemulā-tor (tōr-is) m. Racheiferer; Aemil-iu-s.

**W. jas** ŷich mŷhen.

*aer-u-mna* (= ais-u-mna) f. Mühsal, Trübŷal, aerumn-ösu-s voll von M., aerumnā-bili-s id., alŷ M. anzufehen.

**W. ju, ju-g, ju-äh** (= *ju-b*) verbinden, mischen.

*jū-s* (= *jou-s*) n. (das bindende) Recht, Gesetz, Gericht; *jus-tu-s* gerecht, rechtmäßig, *justi-ti-a* f. Gerechtigkeit, *Just-inu-s*, a, *Justin-ianu-s*, *jūsti-fico* 1. handle recht gegen Jemand, rechtfertige. — *jū-dex* (*dic-is*) m. Richter (*quod jus dicat accepta potestate Varro l. l. 6. 7*), *judic-o* 1. spreche recht, entscheide, beurtheile, *ab-judico* entziehe durch Urtheilspruch, spreche ab, *ad-judico* erkenne (durch U.) zu, *di-judico* entscheide, *prae-judico* urtheile vorher; *judic-iu-m* n. Urtheil, Gericht, *judic-i-āli-s*, *-āriu-s* gerichtlich, *judicā-ti-o* (*ōn-is*) f. -*tu-s* 4. m. Beurtheilung, Richteramt, *judicā-trix* (*trix-is*) f. Richterin, *judicā-bili-s*, -*tivu-s* beurtheilbar, *judicator-iu-s* richterlich. — *in-jūr-ia* f. Unrecht, Beleidigung, *injuri-u-s*, -*ōsu-s* ungerecht, *injurio-r* 1. füge U. zu. — *jūr-o* 1. (verbinde mich eidlich) schwöre, *ab-juro* e-juro schwöre ab, *con-juro* schwöre mit, verschwöre mich, *de-jūro* de-jēro = *juro*, *ex-juro* beschwöre stark; *jurā-mentu-m*, *jus jurandum* n. Eid, *jurā-tor* (*tōr-is*) m. Schwörer, Geschworener, *jurā-ti-o* (*ōn-is*) f. das Schwören, *jurat-ivu-s*, *ōriu-s* zum Schw. geh., eidlich, *in-jūr-u-s* per-jūr-u-s meineidig, per-jūr-iu-m n. Meineid, *pē-jēr-o* (= per-jūro, -jēro) 1. schwöre falsch, bin meineidig, *pejerā-ti-o* (*ōn-is*) f. = perjurium. — *jur-g-o* ob-jurgo (= *jus-ig-o*, **W. ag**) 1. zante, schelte, weise zurecht, *jurg-iu-m* n. Wortwechsel, Streit, *jurg-i-ōsu-s*, *jurga-tōr-iu-s* zänkisch. — *ju-s* (*jū-r-is*) n. (= Mischung) Brühe, Suppe, *Demin. jus-cūlu-m*, -*cel-lu-m*, *jur-ū-lentu-s* mit Br. versehen. — *jūg-u-m* n. (Bindendes) Joch, Gipsel, *jūg-u-s* verbunden, *jug-ōsu-s* gebirgig, *jug-āli-s* zum Joch geh., *jug-ū-mentu-m* n. Zusammenfügung, Querbalken, Schwelle. — *jū-mentu-m* n. Zugvieh, Lastvieh. — *big-a*, *trig-a*, *quadrig-a* (= bi-jug-a u. f. w.) f. Zweigespann u. f. w., *sē-jug-i-s* sechsspännig Subst. -*es* (*i-um*) m. Sechsgespann. — *jūg-ēr-u-m* (St. *jug-es-o*) (*Gen. jugēr-i, is*) n. Juchert, Morgen Landes, *jugerā-ti-o* (*ōn-is*) f. Eintheilung der Aeder nach jug., *juger-ā-ti-m* juchertweise. — *jūg-i-s* (verbunden) beständig, fortwährend, *jugī-ta-s* (*tāt-i-s*) f. Beständigkeit, Dauer; *juxta* (= *jug-is-ta*, Superl. zu *jug-is*) *jux-ti-m* (= *jug-is-ti-m*) Adv. dicht daneben, neben, ebenso, Präp. neben, nächst, unmittelbar nach. — *Demin. jugū-lu-m* n. Schlüsselbein (Schulter und Brust verbindend) daher: Höhlung an der Kehle, Kehle, *jugūlo* 1. würgen, morde, *jugulā-ti-o* (*ōn-is*) f. Erwürgung; *Jugula* f. das Dringestirn. — *jūgo* *con-jug-o* 1. joche zusammen, verbinde, *de-jugo* trenne (vom Joch), *sub-jugo* unterjoche, *trans-jugo* überschreite, *jugā-ti-o* (*ōn-is*) f. das Anbinden (der Reben an Querratten), *conjugā-ti-o* (*ōn-is*) f. Verbindung, Conjugation (*verba conjugata* stammverwandt). — *ju-n-g-o* (*junxi, junc-tu-s*) 3. verbinde, *ab-jungo* trenne, *ad-jungo* füge an, *con-jungo* verbinde, *di-jungo* löse, *in-jungo* inter-jungo füge an,bürde auf, *se-jungo* trenne, unter-schneide, *sub-jungo* unterlege, unterwerfe; *junc-ti-o* (*ōn-is*) -*tūr-a* f. -*tu-s* 4. m. Verbindung, *junc-ti-m* verbunden, *junct-ivu-s* zur W. geeignet. — *ju-n-c-u-s* m. Winzen (zum Flechten gebraucht), *junc-eu-s*, -*inu-s* aus W.,

junc-ösu-s voll B., junc-ötu-m n. Binſenplatz, e-junc-e-so-o 3. ſchieße binſenartig auf. — *cunctu-s* (= co-junc-tu-s), meiſt Pl. cuncti, alle inſgeſammt (cuncti ſignificat quidem omnes, ſed conjuncti et congregati Paul. D. p. 50. 15). — *con-ju-n-x* con-jux (-jüg-is) ehelich verbunden, Gatte, Gattin, con-jug-a f. Gattin, con-jug-iu-m n. eheliche Verbindung, Ehe, Jugat-īnu-s Ehegott. — *ju-b-e-o* (älter jou-b-e-o, ſt. ju-dh, vgl. B. *rudh* rub-e-o) (jus-si, jus-su-s) 2. mache verbindlich etwas zu thun (Paſſ. bin gebunden etwas zu thun) = heiße, befehle, (Part.) jussu-m n. jussu-s 4. m. Geheiß, Befehl, ſidſ-juss-i-o (ön-is) f. Bürgſchaft.

## R.

**R. ra** überlegen, bedenken, berechnen.

*rä-tu-s* berechnet, beſchloſſen, endgültig beſtimmt, gültig, *in-rītu-s* ungültig, erfolglos. — *rä-ti-o* (ön-is) f. Berechnung, Ueberlegung, Plan, Vernunftgrund, Vernunft, Maßregel, Verfahren, Demin. ratiuncūla, ration-āli-s, -ā-bīli-s zur Rechnung gehörig, vernunftgemäß, vernünftig, ration-āriu-m n. Register, ratio-cīn-iu-m (vgl. tiro-cinium B. *tar*) n. Berechnung, ratiocino-r 1. berechne, ratiocinā-tor (tör-is) m. Berechner, ratiocinā-ti-o (ön-is) f. = ratiocinium. — *re-o-r* 2. urtheile, meine, glaube. — *rē-s* (rē-i) f. Gerichtſache, Rechtshandel, Endzweck, Urſache, Grund, Weſen, Ding, Sache, That, Handlung, Demin. rē-cūla; *re-u-s* in einen Rechtshandel verwickelt, gerichtlich angeklagt, rechtlich verbunden (reos appello quorum res est Cic. de or. 2. 79. 121), *re-ā-tu-s* 4. m. Anklagezuſtand, Beſchuldigung.

**R. ra, rak, lak** tönen, ſprechen.

*in-ri-o* 4. knurre (an), *inrī-tu-s* 4. m. das Knurren. — *lā-tr-o* (vom St. *la-tro* o. -tra) 1. belle, ſchelte, ad-latro ob-latro belle an, circum-latro umbelle, e-latro belle heraus, *latrā-tor* (tör-is) m. Beller, Schreier, Rabuliſt, *latrā-tu-s* 4. m. das Bellen, *latrā-bīli-s* bellend. — *lā-menta* n. pl. Wehklagen, lamentor (o) 1. wehklage, jammere, de-lamentor beklage, lamentā-bīli-s kläglich, beklagenswerth, lamentā-ti-o (ön-is) f. das Wehklagen, Sammern; *lessu-s* 4. (?) Wehklage, Tobtenklage (lessum quasi lugubrem ejulationem, ut vox ipsa ſignificat). — *lōc-*, *lōc-us-ta* (vgl. ang-us-tu-s) f. (die tönende) Heuſchrecke, Locusta. — *lōqu-o-r* (locū-tu-s) 3. ſpreche, ad-loquor rede an, col-loquor unterrede mich, e-loquor ſage aus, rede, inter-loquor rede dazwiſchen, ob-loquor rede darein, widerſpreche, prae-loquor rede vorher, mache eine Vorrede o. Einleitung, pro-loquor ſage heraus, re-loquor (dicuntur eloqui ac reloqui in fanis Sabinis, e cella dei qui eloquuntur Varro l. l. 6. 7. 66); Frequ. loqu-y-tor 1.; loquax (āci-s) f. redſelig, Demin. loquāc-ulu-s, loquaci-ta-s (tāti-s) f. Geſchwätzigkeit, loqu-ēla f. das Neben, Wort, Sprache, loquel-āri-s zur R. geh., loquent-ia f. Rede-

fertigkeit, e-loquentia (e-loqu-iu-m) n. Beredsamkeit, locū-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Reden, Redensart, Aussprache, locu-tor (tōr-is) m. Sprecher, Schwäger, locūtūl-eu-s, -ēju-s = loquax; Ajus Locū-tiu-s.

*raka* Traube, Beere.

*rāc-emu-s* m. Traube, racem-āriu-s zur Tr. geh., racemor 1. halte Nachlese, racemā-tu-s mit Beeren versehen, racem-ōsu-s beerenreich.

**W. rag, lag** sammeln.

*lĕg-o* (lĕg-i, lĕo-tu-m) 3. sammle, suche aus, wähle, lese, ad-lego wähle dazu, col-lĭgo sammle, re-colligo sammle wieder, de-, e-ligo wähle aus, inter-lego lese dazwischen, ab, breche ab, per-lego lese durch, prae-lego lese vor, aus, se-lĭgo lese absondernd aus, wähle aus, sub-lego lese unten auf, nehme heimlich, wähle an Jemand's Stelle; (Persf. -*lexi*:) dī-lĭgo liebe, schätze, intel-lego sehe ein, neg-lego (ſt. nec-) vernachlässige, schätze gering; Frequ. lĕc-ti-to 1., Desid. lectūrio 4. will lesen; lĕc-ti-o (ōn-is) f. Sammeln, Wählen, Lesen, lĕc-tor (tōr-is) m. Leser, leg-ī-bili-s lesbar, leg-ū-lu-s m. Sammler. — *lĕg-i-o* (ōn-is) f. (Sammlung, Aushebung, ausgehobene Mannschaft) Legion, legion-āriu-s zur L. geh.; ab-leg-mīn-a (partes extorum, quae diis immolantur Paul. D. p. 21. 7). — (Part.) *dī-lig-en-s* aufmerksam, sorgfältig, diligent-ia f. Aufmerksamkeit u. ſ. w., neg-legen-s unachtsam, nachlässig, neglegent-ia f. Unachtsamkeit u. ſ. w.; *e-lĕg-an-s* gewählt, geschmackvoll, elegant-ia f. geschmackvolle Wahl, Feinheit. — *rē-lig-i-o* (ōn-is) f. (sunt dicti religiosi ex relegendo, ut elegantes ex eligendo, itemque ex diligendo diligentes, ex intellegendo intellegentes Cic. nat. deor. 2. 28. 72), Gottesverehrung, =furcht, =dienst, religiöse Sitten, Gewissenhaftigkeit, Heiligkeit, religi-ōsu-s (ſt. religion-osu-s) gottesfürchtig, gewissenhaft, heilig, streng, religiōsi-ta-s (tāti-s) f. Gottesfurcht u. ſ. w. — (*con-*) *col-lĕg-a* (vgl. con-vic-iu-m **W. vāk**) m. Amtsgenosse, collĕg-iu-m n. (Amts) Genossenschaft, collegi-āli-s collegialisch. — *lĕg-ū-men* (mīn-is), -men-tu-m, leg-āriu-m n. (Varr. r. r. 1. 32) Hülsenfrucht. — *supel-lex* (supellectili-s) (St. super-lĕc-tī-li) (Nomin. supellectili-s Salvian. gubern. dei 3. 2) f. Geräth, Hausrath. — *lig-nu-m* (leg: lig-nu-m = tek: tig-nu-m **W. tak**) n. (urspr. Sammelholz, Reisig), Holz, lign-ōu-s hölzern, holzartig, lign-ōsu-s holzig, lign-āriu-s m. Holzarbeiter, Tischler, ligno-r 1. hohle Holz, lignā-ti-o (ōn-is) f. das Holzfällen, lignā-tor (tōr-is) m. Holzpalter, Holzholer.

**W. rag, ra-ng** klaffen, den Mund aufsperrn.

*rā-ru-s* (= rag-ru-s) (auseinanderklaffend o. -stehend) locher, zerstreut, selten, rari-ta-s (tāti-s) f., tū-d-o (īn-is) f. Loderheit u. ſ. w., rare-fācio 3. mache locher, rare-sco 3. werde locher, di-raro 1. mache einzeln und dünn. — *rī-ma* (= rig-ma) f. Spalte, Ritze, Riß, Damm. rimā-la, rimor (-o) 1. zerpalte, wähle auf, forche aus, rimā-tor (tōr-is) m. Forscher, rimā-bundu-s forschend, rim-ōsu-s voll Ritzen, bildl.

rigig, nicht verschwiegen. — *ring-o-r* (ric-tu-s) sub-ringor 3. sperre den Mund auf, fletche die Zähne, groſſe, ric-tu-s 4. m. der aufgesperrte Mund, gähnende Rachen; *rixa* (= ric-ta) f. (Mundaufreiſſen) Hader, Zank, Streit, rix-ōsu-s zänkisch, rixor (o) 1. zankte, ſtreite.

**W. ragh, lagh** eilen, ſpringen.

*lèv-i-s* (= leg-v-i-s) leicht, behend, leichtſinnig, unbeſtändig, geringfügig, Demin. levi-cūlu-s, levi-ta-s (tāti-s) f. Leichtigkeit u. ſ. w.; *lèv-o* 1. erleichtere, milbere, ſchmälere, befreie, ad-levo erleichtere, erhebe, e-levo hebe empor, erleichtere, verkleinere, re-levo erhebe wieder, erleichtere, sub-levo richte auf, erleichtere, unterſtütze; *levā-men* (mīn-is), -men-tu-m n. Erleichterungsmittel, Laſſal, levā-ti-o (ōn-is) f. Erleichterung, Verminderung, levā-tor (tōr-is) m. Erleichterer; *Lev-āna* (Beſchützerin der neugebornen Kinder, die durch Aufhebung von der Erde vom Vater anerkannt wurden); *levenna* (Laberius hominem levennam pro levi dixit Gell. 16. 7. 11); *levi-dens-i-s* leicht gearbeitet, dünn gewirkt, *levi-pēs* (pēd-is) leichtfüßig.

**W. rad** ſchaben, fragen, reiben, nagen.

*rād-o* (rā-si, rā-su-s) 3. ſchabe, frage, reibe, glätte, ſtreife, circum-rado ſchabe ringsum, de-rado ſchabe o. ſcharre ab, e-rado reibe o. frage aus, inter-rado ſchabe hie und da, beſchneide, prae-rado ſcheere vorn o. vorher ab, sub-rado befrage unten o. von unten; Frequ. *rāsīto* (= rad-ti-to) 1.; *rād-ū-la* f. Schabz, Frageiſen; *rallu-m* (= rad-lu-m) n. Pflugſcharr; *rā-menta* n. pl. (a, ae f.) Splitter, Späne, Abfall; *ras-tru-m* (= rad-tru-m) n. Haße, Karſt, Demin. rastel-lu-s (ab rasu rastelli dicti Varro l. l. 5. 31. 38) m.; *rās-i-o* (ōn-is) rasūra f. rāsu-s 4. m. ſchaben, fragen, rāsā-men (mīn-is) n. Abgeſchabtes (\*rasare), rasores (fidicines dicti, quia videntur chordas ictu radere Paul. D. p. 275. 2), rāsīli-s geglättet, zum Glätten geeignet. — *rōd-o* (rō-si, rō-su-s) 3. nage, reibe ab, verkleinere, ab-rodo 1. nage ab, circum-rodo, cor-rodo, ob-rodo benage, de-rosu-s benagt, e-rodo nage heraus, beize aus, per-rodo nage durch, prae-rodo benage vorn, zernage, rōs-i-o (ōn-is) f. Nagen, Fressen, Reißen; *ros-tru-m* (= rod-tru-m) n. Nagwerkzeug = Schnauze, Rüssel, Schnabel, Schiffſchnabel (pl. rostra, die mit den Schiffſchnäbeln der von den Antiaten 416 a. u. c. erbeuteten Schiffe geſchmückte Rednerbühne und der dieſelbe umgebende Platz am Forum Romanum), Demin. rostel-lu-m n., (\*rostrare) rostrā-tu-s geſchnäbelt, vorn gekrümmt, rostran-s die Spitze einſchlagend, eindringend.

**W. radh, ladh** verlaſſen.

*lāt-e-o* (= lad-t-e-o; -ui) 2. bin verborgen, Intenſ. latī-to 1. halte mich verborgen, lat-e-sc-o, de-, ob-lit-e-sc-o (ui) 3. verberge mich, latitā-bundu-s verſteckt, latitā-ti-o (ōn-is) f. das Verſteckſein, lat-ī-būlu-m n., latē-bra f. Verſteck, Schlußwinkel, latebr-ōsu-s verſteckt, geheim.

**W. radh, ardh trennen, sondern.**

*ord-o* (in-is) m. Reihe, Ordnung, Klasse, *ordin-āli-s* zur R. geh., *ordin-āriu-s* zur R. geh., ordentlich, regelmäßig; *ordin-o* 1. reihe, ordne, *ordinā-ti-o* (ōn-is) f. Anordnung, Regelung, Amtsbestellung, *ordinā-tor* (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Ordner, -in, *ordinā-ti-m* in gehöriger Reihe. — *ord-i-o-r* ex-ordior (orsu-s = ord-tu-s) 4. reihe an, spinne an, beginne, red-ordior löse o. trenne wieder auf, *ord-ia*, *prim-ordia* Pl., *ex-ord-iu-m* n. Anfang, Beginn, Ursprung, *primord-iu-s* ursprünglich.

**W. ran tönen.**

*rān-a* f. Grosch (= Schreier), *Demin. ranū-la*, *ran-un-cūlu-s*.

**W. rap, rup raffen, rauben, reißen, brechen.**

*rāp-i-o* (-ui, -tu-s) 3. raffe, reiße (fort), ergreife, raube; (-rip-ui, *rep-tu-s*): *ab-ripio* reiße fort, *ar-ripio* ergreife, *cor-ripio* ergreife, überfalle, *table hart*, *de-ripio* reiße nieder, los, *di-ripio* verheere, *e-ripio* reiße heraus, entreiße, befreie, *prae-ripio* entreiße, komme zuvor, *pro-ripio* reiße hervor, *sur-ripio* entwende; *rap-ax* (āci-s) raubföchtig, reißend, *rapāci-ta-s* (tāti-s) f. Raubföcht, Räuberei, *rapī-du-s* reißend, *rapidi-ta-s* (tāti-s) f. reißende Schnelligkeit, *rap-ina* f. Raub, Räuberei, Beute, *rap-o* (ōn-is), -tor (tōr-is), *rapinā-tor* (tōr-is) (\**rapina-re*) m. Räuber, Entführer, *rap-tu-s* 4. m. Raub, Entführung, *raptōr-iu-s* zum Fortziehen dienlich, *rap-ti-m* gewaltsam, eilends; *Ram-ne-s* (= *Rap-ne-s*, vgl. *W. swap som-nu-s*) = die reißend schnellen (vgl. *Titius*, *Luceres W. ti, ruk*). — *ru-m-p-o* (rūp-i, -tu-s) 3. breche, zerbreche, zerreiße, verlege, *ab-rumpo* reiße ab, los, *cor-rumpo* vernichte, verderbe, *di-rumpo* reiße o. löse auf, *e-rumpo* breche o. stürze hervor, *inter-rumpo* breche ab, unterbreche, *intro-rumpo* breche o. bringe hinein, *ir-rumpo* id., *ob-rumpo* breche, reiße, *per-rumpo* breche hindurch, vernichte, *prae-rumpo* breche o. reiße vorn ab, *pro-rumpo* werfe o. stürze hervor; *rup-ti-o* (ōn-is) f. Zerreißung, Verletzung, *rū-mentu-m* (abruptio Paul. D. 271. 7), *rup-tor* (tōr-is) m. Verleher, Zerstörer. — *rūp-e-s* (i-s) f. Riff, Felsenspiße, Fels (rūp-a App. 6. 12. p. 72. Hildebr.), *rup-ina* f. Felskluft, *rup-ex* (īc-is), *rup-īc-o* (ōn-is) m. eckiger, roher Mensch, Tölpel, Ploß, *rupi-capra* f. Felsziege, Steinbock; *Rūp-īl-iu-s*. — *lāp-i-s* (īd-is) m. (gebrochener, geschnittener, behauener) Stein, *Dem. lapil-lu-s*, *lapillū-lu-s*, *lapid-āriu-s* zum St. geh., aus St., *lapid-eu-s* aus St., *lapid-ōsu-s* steinig, steinhart, *lapido* 1. steinige, bedecke mit St. (*lapidat es regnet St.*), *di-lapido* werfe wie Steine weg, verwerfe, *lapidā-ti-o* (ōn-is) f. Steinwerfen, Steinregen, *lapidā-tor* (tōr-is) m. Steiniger, *lapid-e-sc-o* *lapill-i-sc-o* 3. werde zu Stein, *lap-i-o* 4. versteinere, härte, *lap-i-cid-a* f. Steinhauer, Steinmeß, *lapicid-inae* f. Steinbrücke; *Lap-scīd-iu-s*.

**W. rap, lab wanken, gleiten, niederhängen.**

*lāb-o* 1. wankte, schwankte, *laba-sc-o* 3. werde schwankend, labe-



facio 3. -facto 1. bringe zum Schwanken, erschüttere; *lāb-o-r* (lap-su-s) 3. gleite, ad-labor gleite heran, col-labor falle zusammen, de-labor falle herab, gerathe, di-labor zerfalle, verfalle, e-labor gleite heraus, entkomme, il-labor falle darauf, inter-labor falle o. gleite dazwischen, prae-labor eile voran, praeter-labor schlüpfe o. fließe vorbei, pro-labor gleite o. falle vorwärts, verfalle, re-labor gleite o. falle zurück, sub-labor gleite o. schleiche unvermerkt heran, gleite nach unten, sinke, ver-falle, subter-labor gleite o. schlüpfe unten, unter, entschlüpfe; Frequ. lap-so 1.; lap-su-s 4. m. Fallen, schnelle Bewegung; *lāb-e-s* (i-s) f. Fall, Sturz, Untergang, lab-īdu-s, -li-s, u-ndu-s hinfällig, hinstürzend, Labi-ōnu-s. — *lu-m-b-u-s* m. Lende, Schamtheile, Demin. lumbū-lu-s, lumbel-lu-s, de-lumbo 1. Lähme an den Lenden, schwäche, lumb-ā-g-o (in-is) f. Lendenlähmung, lumb-āre (āri-s) n. Lendenschmerz, de-lumbi-s lenden-lahm, gelähmt; *lumb-r-īcu-s* m. Eingeweidewurm, Regentwurm, lumbric-ōsu-s voll von E.

*rapa* Rübe.

*rāpu-m* n. rapa f. Rübe, Demin. rapū-lu-m, rap-īna f. id., rap-is-tru-m n. wilde Rübe, rap-āc-ia (orum) n. Rübenstengel, rap-īc-iu-s zu den R. geh.

**R. ri, li, li-b; ri-k** fließen, nehen, streichen, ausgießen.

*rī-vu-s* m. Gerinne, Bach, Wassergraben, Demin. rivū-lu-s m., riv-āli-s zum B. o. R. geh., (Subst.) der zu einem Wassergraben Mit-berechtigte, Canalnachbar, (bildlich:) Nebenbuhler, rivali-ta-s (tāti-s) f. Nebenbuhlerschaft, rivo de-rivo 1. leite (ab), cor-rivo leite zusammen, e-rivo leite heraus, riv-ōr-a n. Pl. Bäche, Abzugsgräben. — *rī-p-a* Ufer, Dem. ripū-la, rip-āriu-s am U. befindlich. — *li: li-n-o* (li-vi, Compos. lē-vi, li-tu-s) 3. *li-n-i-o* 4. nehe, bestreiche, ebenso: al-lino, circum-linio, -lino, col-lino, de-lino, il-lino, ob-lino, per-lino, -linio, prae-lino bestreiche vorn, sub-lino, -linio, streiche unten hin, unten, ein wenig, betrüge (schmiere an), super-lino streiche darüber, darauf; li-tu-s lini-tu-s 4. m., li-tūra f., lini-men (mīn-is), -mentu-m n. Bestreichen, Schmiere; Li-ri-s m., Li-er-nu-s (= Sumpffluß, j. Garigliano), Linternu-m (stagnosum), Litterna (palus), Li-sta (Superlativendung) die am Sumpf gelegene. — *li-t-us* (ōr-is) (vgl. pec-t-us) n. Ufer, Rüste, litor-āli-s, -āriu-s, -eu-s zum U. geh., litor-ōsu-s uferreich. — *li-t-ēr-a* f. (der aufgestrichene) Buchstabe, Pl. Schrift, Brief, schriftliche Denkmäler, Literatur, wissenschaftliche Bildung, litera-tūra f. Buchstaben-schrift, Sprachwissenschaft, Philologie, literā-tu-s mit Buchstaben versehen, wissenschaftlich gebildet, literā-tor (tōr-is) m. Elementarlehrer, Halbweiser, Sprachgelehrter, liter-i-o (ōn-is) m. Sprachmeister, litor-ōsu-s gelehrt, liter-āriu-s zum Lesen o. Schreiben geh., ob-litō 1. überstreiche, lösche aus, bringe in Vergessenheit. — *li-mu-s* m. Schlamm, lim-āriu-s Schlamm absetzend, lim-ōsu-s schlammig, limo 1. bespreige mit Schlamm, Roth, ob-limo überschlämme, verprasse. — *lim-ax* (āci-s)

f. (m.) Wegeſchnecke. — *le-nu-s* klebrig, zäh, langſam, *Demin. lentū-lu-s*, *Lentulu-s*, *lenti-ti-a*, -*tū-d-o* (In-is) f. *lent-or* (ör-is) m. Zähigkeit u. ſ. w.; *lenti-scu-s* f., u-m n. Maſtigbaum. — *le-tu-m* n. (Berſtößen, Auflöſung) *Tob: leto* 1. tödtete, vernichtete, *let-ā-lis letā-bili-s* tödlich; *āmū-letu-m* n. (vgl. *B. am*, *Etr. ama* Krankheit, Leiden, *Tob* u. ſ. w.) = *Tob* des Unheils, alſo: ſympathetiſches Schutzmittel gegen Krankheit, Anſeſchungen u. ſ. w. — *de-lē-o* (de-lē-vi, -lē-tu-s) 2. vernichtete, zerſtörte, *dele-t-iciu-s* ausgerieben, *dele-t-ili-s* was ausliſcht, *dele-ti-o* (ōn-is) f. Vernichtung, *dele-trix* (tric-is) f. Vernichterin. — *lib: lib-o* de-libo 1. neße, gieße aus, ſpende, opfere, ſchöpfe ab, nehme weg, koſte, *prae-libo* koſte vorher, *pro-libo* opfere, *libā-men* (mīn-is) n. Opferguß, Opfer, *libā-men-tu-m* n. id., Probetud, Probe, *libā-ti-o* (ōn-is) f. Trankopfer, Weiheſpende, *libā-tor* (tōr-is) m. Opferer; *lib-u-m*, -u-s, n. m. Kuchen, Gladen (beſonders als Opfer für die Götter), *lib-āriu-s* m. Kuchenbäcker; *Lib-er*, -ēr-a; *de-lib-u-o* (-ui, -ū-tu-s) 3. neße, beſtreiche. — *ri-k: liqu-e-o* (liqu-i, lic-ui) 2. fließe, bin flüſſig, klar, deutlich, *liqu-e-sc-o* (lic-ui) 3. werde flüſſig, klar, weich, ſchlaff, *con-de-liqu-esc-o* gerathe in Fluß, fange an zu ſchmelzen, *liquo de-liquo* 1. *liquē-fācio* 3. mache flüſſig, ſchmelze, kläre, *ē-liquo* 1. läutere aus; *prō-lic-e-o* (ui) 2. fließe hervor; *pro-liquā-tu-s* fließend, flüſſig gemacht, *liquā-bili-s* ſchmelzbar, *liquā-ti-o* (ōn-is) f. das Schmelzen, *liqu-or* (ör-is) m. Flüſſigkeit, *liqu-āriu-s* zur Fl. geh., *liquā-men* (mīn-is), -men-tu-m n. Brühe, *liquā-tōriu-m* n. Seihgeſäß, Durchſchlag, *liqui-du-s* fließend, klar, rein, *liquido* 1. mache rein, beſtimmt, zuverlässig. — *lix* (lic-is) f. (etiam cinis dicitur vel humor cineri mixtus) = Flüſſigkeit der Aſche, Saage, (dann allgemein) Aſche, *e-lix-u-s* gewäſſert, eingeweicht, mürbe gemacht, dann: in Waſſer gekocht (Non. p. 44: *lixam namque aquam veteres vocaverunt*, unde *elixum* dicimus *aqua coctum*), *lix-iv-u-s*, *lix-iv-iu-s* ausgelaugt; *con-lic-iae* (-liquiae) f. *de-lic-ia* (-liquia) f. *ē-lic-es* (um) m., *e-liqu-iu-m* n. Abfluß, Waſſerrinne, Dachrinne, Abzugsgräben.

**B. rik, lik, luk** ſich erſtreden, darreichen, überlaſſen, laſſen.

*ric-a* f., *Demin. ricū-la*, *ric-*, *rec-īn-iu-m* n. weiter Ueberwurf, Frauenmantel. — *amb-ric-es* (regulae quae transversae asseribus et tegulis interponuntur Fest. p. 16) = nach beiden Seiten ſich ſtreckende Brettdäcken, die unter je zwei Dachziegel gelegt werden. — *por-ric-i-o* (-rec-i, rec-tu-m ſ. pra-ti) 3. bringe ein Opfer dar, *por-ric-iae* f. Opferſtücke eines Thieres; *pol-lūc-e-o* (-luxi, luc-tu-m) 2. = porricio, (Part.) *polluc-tu-m* n. Opferſchmaus, *polluc-tūra* f. köſtliches Maſſ, *polluc-i-bili-s* herrlich, prächtig. — *luxu-s* (= luc-tu-s) 4. m. Aufwand, Verſchwendung, *luxūr-ia* f. Ueppigkeit, Schwelgerei, *luxuri-ōsu-s* üppig, ſchwelgeriſch, *luxurio-r* (luxor) 1. ſchwelge. — *al-lex* (lic-is) m. große Fußzehe. — *pol-lex* (lic-is) m. Daumen (als darreichender Finger), *pollic-āri-s* zum D. geh., Pollex. — *pol-lic-e-or* (lic-i-tu-s) 2. reiche dar, biete, verſpreche, Frequ. *pollici-tor* 1., *pollicitā-tor* (tōr-is) m.

-trix (trix-is) f. Bersprecher, = in. — *lic-e-or* (lic-i-tu-s) 2. biete als Käufer, frequent. *lic-i-tor* 1., *licita-ti-o* (ōn-is) f. Aufgebot, Versteigerung, in-*licitator* (emptor Paul. D. p. 113, 14), *lic-e-o* (-ui, i-tu-s) 2. stehe zum Verkauf, bin feil, werth; *lic-a* (= lic-ta) *lic-i-o* (ōn-is) m. Marketender, Pl. Lagertröf. — *lic-e-t* (lic-uit, i-tu-m est) 2. es ist überlassen, steht frei, licent-ia f. Freiheit, Ungebundenheit, Willkür, licenti-ōsu-s willkürlich, ausgelassen. — *de-lic-are* darbringen, widmen. — *li-n-quo* (liqu-i, lic-tu-m) 3. lasse fahren, lasse zurück, hinterlasse, de-*linquo* vergehe mich, re-*linquo* verlasse, de-re-*linquo* vernachlässige; *re-tiquu-s* (-lic-u-s, lic-uu-s) zurückgelassen, übrig, rückständig, reliqu-iae f. Ueberreste, Rest, reliquor 1. bin im Rückstande, schuldig, reliquā-ti-o (ōn-is) f. Rest, Rückstand.

**W. righ, ligh** lesen.

*li-n-g-o* 3. lig-urio 4. lese (bin leserhaft, lüftern), de-*lingo* lese ab, e-*lingo* lese aus, liguri-ti-o (ōn-is) f. Leckerhaftigkeit, liguri-tor (tōr-is) m. Leckermaul, sub-ling-i-o (-ōn-is) m. Unterbeleder der Schüsseln.

**W. rip, lip** schmieren, kleben.

*lippu-s* (st. lip-u-s) trübsäugig, schlecht sehend, Dēmin. lippū-lu-s, lipp-i-o 4. bin tr., lippi-tū-d-o (īn-is) f. Trübsäugigkeit, Augenentzündung.

**W. ru** tönen.

*rū-m-or* (-ōr-is) m. (vgl. clā-m-or) Geräusch, Gerücht, Dēmin. rumus-cūlu-s m. unbedeutendes Gerede, Geschwätz, rūm-i-fico 1. rühme öffentlich, rūm-i-gēro 1. mache öffentlich bekannt, adrumavit (rumorem fecit, sive commurmuratus est Paul. Diac. p. 9. 14). — *rau-cu-s* heiser, freischend, rauci-ta-s (tāti-s), rauc-ē-d-o (īn-is) f. Heiserkeit, rauc-i-o 4. bin heiser, ir-rauc-e-o 2. werde heiser, Raucū-lu-s; *rāv-i-s* f. = raucitas, rāvi-o 4. rede mich heiser, rāv-u-s = raucus; Rāvilla (Cassius Longinus).

**W. ruk, luk** leuchten.

*luc-s* (luc-is, altlat. louc-) f. Licht, lūc-e-o (luxi) 2. leuchte, di-luceo bin deutlich, e-luceo leuchte hervor, inter-luceo leuchte dazwischen, re-luceo leuchte zurück, sub-luceo leuchte unten hervor, trans-luceo leuchte hinüber, bin durchsichtig, luc-e-sc-it di-lucescit 3. es tagt, il-lucesco fange zu leuchten an, re-lucesco erglänze wieder; *luc-erna* f. Leuchte, Lampe, Dēmin. lucernū-la; lucern-āria f. Kerzenfrank; *luci-du-s* lichtvoll, hell, klar, lucido, di-lucido 1. erkläre, lucidā-ti-o (ōn-is) f. Aufklärung; *luci-fēr* (-a, -um) lichtbringend, Subst. Morgenstern, Venus; *luc-in-ū-m* n. Johanniskraut (cicindela); *luc-ū-lentu-s* lichtvoll, ausgezeichnet, luculent-ia f. Glanz, luculenti-ta-s (tāti-s) f. Vortrefflichkeit; *di-luc-ū-lu-m* n. Morgenämmerung, diluculat es tagt. — *luc-u-s* (altl. louco-s) m. (Ausblick, Dichtung; demnach: lucus a lucendo) Hain,

**Walb**, **Demin.** *lucŭ-lu-s*, *lŭc-ar* (*ari-s*) n. Forstfeuer, (zum Unterhalt der Schauspieler), *ob-lucuviasse* (*dicebant antiqui mente errasse, quasi in lūco deorum alicui occurrisset* Paul. Diac. p. 187. 11; also: *ob lucum viare*), *inter-lūco*, *sub-lūco* 1. stuge, lichte aus. — *lū-men* (*-mīn-is*) (ſt. *luc-*) n. Licht, *e-lūmīn-o*, *il-lumino* 1. erleuchte, *lūmīn-ar* (*-ari-s*) n. Fenster, Fensterladen, *lūmīn-ōsu-s* lichtvoll, ausgezeichnet. — *lū-na* **Mond**, **Demin.** *lunā-la*, *lūn-ari-s* zum M. gehörig, mondförmig, *lunā-ti-cu-s* mondsüchtig, *lunā-tu-s* halbmondförmig, sichelförmig, *inter-lūn-iu-m* n. Neumond, *plēnī-lūniū-m* n. Zeit des Vollmondes, *Luna*, *Lūnu-s* m. Mondgott. — *lŭc-ŭ-bru-m* (*vocatum, quod luceat in umbra* (?). *Est enim modicus ignis, qui solet ex tenui stappa ceraque formari* Isid. or. 20. 10. 8), *lucubro* *e-lucubro* 1. arbeite bei Nacht (b. i. bei Licht), mit Anstrengung, *lucubrā-ti-o* (*-ōn-is*) f. Nachtarbeit, *lucubratoriu-s* zur N. dienlich. — *il-lustri-s* (ſt. *in-luc-s-tri-s*) lichtvoll, glänzend, herrlich, berühmt, *prae-lustri-s* sehr ansehnlich, hoch, *sub-lustri-s* etwas hell, licht, *circum-lustro* umleuchte, *col-lustro* beleuchte, *illustro* 1. erhelle, erläutere, mache lichtvoll u. ſ. w. — *luscīn-ia* f. (*-iu-s* m.) (\**luc-sc-u-m*, \**lusc-u-m* Dämmerung, also = *luscī-cīn-ia* die in der D. singende) **Nachtigall**, **Demin.** *lusciniō-la*. — *lus-cu-s* (ſt. *luc-sc-u-s*) *lusc-īnu-s*, *luscī-ōsu-s* blödsichtig, einäugig, *luscī-ti-o* (*-ōn-is*) ſf. Augenübel, *e-lusco* 1. mache einäugig, *Lusc-īnu-s*. — *Lŭc-iu-s*, *L* *e-il-iu-s*, *Lŭc-ullu-s*, *Luc-īna*, *Lŭc-ēr-es*, *Lucēr-ens-es*, *Lŭc-ŭ-m-on-es* (die leuchtenden), *Lŭca* (j. *Lucca*), *Luc-an-ia*.

**W. ruk**, *runk* raufen, graben.

*runc-o* 1. gäte, rupfe glatt, *e-runco* gäte aus, *di-runciant* (*de-runcinant, depurgant* Paul. D. p. 69. 16), *runcā-ti-o* (*-ōn-is*) f. das Gäten, *runcā-tor* (*-tōr-is*) m. Ausgäter; *runc-īn-a* f. Hobel, *Runc-īna* (die dem Mähen vorstehende ländliche Gottheit), *runcino* 1. hoble ab. — *ar-* (*ad-*) *rŭg-ia* f. *cor-* (*con-*) *rŭg-u-s* m. technische Benennung der Gänge und Stollen in Goldbergwerken.

**W. ruk**, *rŭg* rülpsen, brüllen, sich brechen.

*ē-rŭg-ēre* (ū Präsenzserweiterung, vgl. *dic-o*, *dŭc-o*) 3. (*semel factum significat, quod eructare saepius. Illud enim perfectae formae est, hoc frequentativae* Paul. Diac. p. 83. 1); *ruc-to* 1. stoße auf, rülps, *e-ructo* rülps o. speie aus, *ructā-bundu-s* rülpsend, *ructā-ti-o* (*-ōn-is*) f. *ructā-men* (*-mīn-is*) n. *ruc-tu-s* (*tū-s*) 4. m. das Rülpsen. — *rŭg-i-o* 4. brülle, *rŭgī-tu-s* (*tū-s*) 4. m. Brüllen, Grollen, Knurren. — *rŭm-o* (ſt. *rug-m-o*), *rŭm-īn-o* 1. wiederfäue, wiederhole, *rŭmīnā-ti-o* (*-ōn-is*) f. Wiederfäuen, Wiederholung, *rumīnā-tor* (*tōr-is*), *-ālī-s* wiederfäugend.

**W. rug**, *lug* bekümmert sein.

*lŭg-e-o* (*luxi, luc-tu-m*) 2. traure, *e-lugeo* betraure, *pro-lugeo* traure über die gewöhnliche Zeit, *lug-ŭ-bri-s* Trauer bringend, traurig,

luc-tu-s (-tū-s) 4. m. (Abf. lūg-iu-m n.) Trauer, luctu-ōsu-s = lugubris.  
— *lu-e-s* (i-s) f. (ft. luvy-e-s, vgl. frugv-or fru-or) Unglück, Verderben, Seuche.

**W. rud** brüllen, heulen.

*rūd-o* (rūd-o) (ivi, itu-m) 3. brülle, rūd-or (-ōr-is) m. Brüllen,  
rūd-i-tu-s (tū-s) 4. m. Jaen, Schreien des Esels.

**W. rudh** roth sein.

*rūb-er* (ra, ru-m) rūb-eu-s rūbī-du-s rubī-cundu-s roth; rūb-e-o (ui)  
2. bin roth, sub-rubeo bin etwas roth, rūbē-facio 3. röthe, rūb-e-sc-o, e-,  
ir-rubescio (ui) 3. werde roth; rūb-ē-d-o (-in-is) f. rūb-or (-ōr-is) m. Röthe;  
rūbell-us, -ianu-s rōthlich; rūbell-i-o (-ōn-is) m. rōthlicher Fiſch; *rūb-ia* f.  
Färberröthe, Krapp; *rūb-u-s* m. Brombeere (in Bezug auf die Farbe  
mehrerer Fruchtarten), rub-ēta n. pl. Brombeergebüſch; *rūbr-ica* f.  
Röthel (meton.: Titel eines Geſetzes, Rubrik, weil die Geſeztitel roth  
geſchrieben wurden), rubricā-tu-s geröthet, rubric-ōsu-s voll rother Erde.  
— rōb-u-s (altl.) roth; *rōb-ī-g-o* (rūb-ī-g-o) (Gen. -in-is) f. Roſt, rother  
Anſatz am Metall, Moder, Mehlthau, Brand, robigīn-ōsu-s roſtig,  
Rōbig-u-s Rūbig-u-s Rōbig-o (in-is) Gottheit, die man um Abwendung  
des Mehlthaues anrief. — *rūf-u-s* rūfū-lu-s roth, rothhaarig, Rūfu-s,  
Ruf-inu-s, Ruf-i-o (-ōn-is), rūf-e-sc-o 3. werde roth, rōthlich; *russu-s*  
(ft. rud-tu-s) roth, russū-lu-s russ-eu-s rōthlich, russā-tu-s rothgeſeidet;  
*rūt-īlu-s* (ft. rud-īlu-s) rōthlich, gelbroth, goldgelb, rūtīlo 1. bin, mache  
rōthlich u. ſ. w., rutil-e-sc-o 3. werde rōthlich; Rut-īliu-s (Paul. D.  
265. 8). — *raud-us* roud-us rōd-us rūd-us (-ōr-is) n. rotheß Stück irgend  
einer Maſſe, Stücke rohen Erzes (olim aera raudera dicebantur Val.  
Max. 5. 6. 3), Demin. raudus-cūlu-m. (rod- rud-).

**W. rudh** waſchen.

*rūd-i-s* (naturwüchſig) ungebildet, roh, rudi-ta-s (tāti-s) f. Rohheit,  
rūdi-mentu-m n. der erſte Anfang od. Unterricht od. Verſuch; *ē-rūdi-o*  
4. ziehe aus der Rohheit hervor, unterweiſe, unterrichte, erudi-ti-o  
(-ōn-is) f. Unterricht, Bildung, Gelehrſamkeit, erudi-tor (tōr-is) m.,  
-trix (trō-is) f. Lehrer, -in. — *rūd-i-s* f. Stab (als gewachſener),  
Relle, Quirl, Fechtſtab, Rappier, Dem. rūdi-cūla f.

**W. rudh** hindern, verſperren.

*rūd-en-s* (t-is) m. Schiffsſeil, Tau.

*rēd-, rē-, rē* Präpoſ. (vgl. offetiſch: *ra* wieder).

*d* erhielt ſich in klaſſiſcher Zeit vor einem Vocal (*red-arguo*, *red-eo*,  
*red-igo*, *red-integro*, *red-oleo*, *red-undo*), vor *h* (*red-hibeo*, *red-hostio*)  
und in *red-do*; ſonſt wird eß vor Conſonanten regelmäßig ausgeſtoßen  
(jedoch *rēd-i-vīvu-s* wieder aufgefriſcht). — Bedeutung: zurück (*re-*  
*mitto*, *re-traho*), wieder (*red-do*), wider, entgegen (*re-clamo*, *re-pugno*),

Wiederherstellung (re-stituo, re-ficio). — *rē-tro* (re + Suffig. -tōro) rückwärts, hinter, hinten, zurück, *rētrō-versu-s* (retro-vorsu-s retrorsu-s) rückwärts gewandt, rückwärts, umgekehrt.

## L.

**W. la** treiben.

*lā-mīna* (-mna) f. (dünngetriebenes) Blatt, Blech, Scheibe, Brett, Furnier, Demin. *lāmel-la*, *lamellā-la* f. Metallblättchen, *di-lamino* zerpalte. — *lammae* (ft. lam-nae) f. Ohrläppchen (Gloss. Philox. λοβοί).

**W. lak** biegen, beugen; vertiefen.

*lāc-er-tu-s*, -ta m. f. die biegsame behende Eidechse (vgl. *lacerta agilis*). — *lāc-er-tu-s* m. Vorderbug, Oberarm, Vordersehenkel, *lacert-ōsu-s* mit starkem B. ob. D. — *lī-mu-s* (ft. lic-mu-s) schief, schräg, schielend, *limū-lu-s* ein wenig schielend; *lic-imu-s* aufwärts gekrümmt, *Licīnu-s*, *Licīn-iu-s*, *rē-licīnu-s* rückwärts gekrümmt. — *sub-līc-a* f. (unten verschränkter) Balken, Pfahl, Querbalken, *Sub-lic-iu-s pons* Pfahlbrücke über den Tiber. — *de-līc-ia* f. (schräg verschränkter) Dachbalken. — *ob-līquu-s* (ob-licu-s) seitwärts, schief, schräge, *obliquo* 1. richte ob. krümme seitwärts u. f. w., *obliqui-ta-s* (tāti-s) f. schiefe Richtung, Krümmung; *linqu-ier* (obliquari, Attius, Ribb. trag. p. 284). — *lī-men* (-mīn-is) n. Querholz an der Thüre, Schwelle, Eingang, *limīn-āri-s* zur Schw. gehörig, *post-limīn-iu-m* n. Rückkehr hinter seine Schwelle, Rückfahrrecht, *ē-limīn-o* 1. über die Schwelle, aus dem Hause entfernen; *sub-līme* in die Höhe (alt sublimen d. i. sub limen), *sub-līmi-s* hoch, erhaben, *sublīmī-ta-s* (tāti-s) f. Höhe, Erhabenheit, *sublīmo* 1. erhebe. — *lī-m-e-s* (ī-t-is) m. Quertweg, Rain, Gränze, *limīt-o* 1. gränze ab, setze fest, *col-līmīto* gränze an, *limītā-ti-o* (-ōn-is) f. Abgränzung, Festsetzung. — *lūc-u-n-s* (ti-s) f. *lucun-cūlu-s* m. eine Art Backwerk, vgl. *lixūlao* f. gebadene Ringel (von der verschränkten Form). — *luxus* (ft. luc-tu-s) verrenkt, *luxo* 1. verrenke, *luxā-tūra* f. *luxu-s* (ū-s) 4. m. Verrenkung. — *lā-ma* (ft. lac-ma f. Sumpf, Pfütze. — *lāc-u-s* (ū-s) 4. m. bedenartige Vertiefung, Beden, Teich, See, Dem. *lacus-cūlu-s*, *Sub-laqu-eu-m*; *lācū-nā* f. Vertiefung, Graben, Abzug, hohle Stelle, Lücke, *lacūno* 1. vertiefe, täfle, *lacun-ōsu-s* voller Vertiefungen u. f. w.; *lācūn-ar*, *laqu-e-ar* (āri-s) n. getäfelte Decke, Plafond. — *la-n-c-s* (lanc-is) f. Schale, Schüssel, Dem. *lanc-ū-la*, *lanci-cūla*.

**W. lagh** liegen, legen.

*lec-tu-s* m. Lager, Bett, Demin. *lectū-lu-s*, *lect-īca* f. Sänfte, Dem. *lecticū-la*, *lectic-āri-u-s* m. Sänfenträger. — *lex* (lēg-is) f. (το νόμον) Gesetzvorschlag, Gesetz, Vorschrift, *lēg-āli-s* das G. betreffend, gesetzlich, *lēg-ī-tīmū-s* gesetzlich, rechtmäßig, *lēg-ūl-ēju-s* m. Gesetzkrämer, *ex-lex* (-lēg-is) außerhalb des Gesetzes stehend, gesetzlos, *il-lex* (in-)

ungefährlich; *privi-leg-iu-m* n. (f. *pra*) Gesetz gegen eine einzelne Person (vetant leges sacratae, vetant XII tabulae leges privis hominibus irrogari, id est enim privilegium Cic. dom. 17. 43), in der Kaiserzeit ein zu Gunsten einzelner erlassenes Gesetz, Vorrecht. — *leg-o* 1. (thue auf gesetzlichem Wege) schicke als Gesandten ab, wähle zum Legaten, setze als Vermächtniß fest, ab-lego 1. sende fort, entferne, ad-lego sende wohin, bringe vor, de-lego sende ab, schreibe zu, prae-lego vermache voraus, re-lego schicke fort, verweise; (Part.) *legā-tu-s* Gesandter, Legat (Unterbefehlshaber), *legā-ti-o* (-ōn-is) f. Gesandtschaft, Legatenstelle, *legā-tor* (-tōr-is) m. Erblasser, *legat-āri-u-s* durch ein Vermächtniß angeordnet, testamentarisch bestimmt.

### ℞. lang, lag schlaff sein, zaudern.

*langu-e-o* 2. bin schlaff, matt, *langu-e-sc-o* (-ui), e-, ob-, re-langu-esco 3. werde schlaff, matt, *langu-facio* 3. mache träg, besänftige, *languū-du-s* schlaff, matt, *langu-or* (-ōr-is) m. Schläffheit, Mattigkeit, *langu-on* (ōn-is) (pedibus infirmus). — *indulgeo* (indu-lag-eo?) (indul-si, tu-m) 2. (erschlafe) gebe mich hin, gebe nach, gestatte, indulgent-ia f. Nachsicht, Bärtlichkeit, indul-tu-m n., tu-s 4. m. Bewilligung. — *laxus* (ft. lac-tu-s) locker, weit, *laxi-ta-s* (tāti-s) f. Schläffheit, Ausdehnung, *laxo* 1. mache schlaff, erleichtere, erweitere, re-laxo mache wieder weit, los, erleichtere, erhole, *laxā-mentu-m* n. *laxā-ti-o* (ōn-is) f. Erleichterung, Erweiterung; *pro-lixu-s* ausgedehnt, weitläufig, hingebend, *prolixi-ta-s* (tāti-s) f. Ausdehnung, *pro-lixo* 1. dehne aus; *lixa-bundus* (iter libere ac prolixo faciens Paul. D. p. 116). — *lac-te-s* (ti-um) f. Dünndärme, Eingeweide. — *long-u-s* lang, langwierig, *Demin. longū-lu-s*, *Longula*, *Long-in-u-s*, *longi-tū-d-o* (īn-is) f. Länge; *prae-longo* verlängere; *long-ūriu-s* m. lange Stange, *longuri-o* (ōn-is) m. langer Mensch, Bohnenstange; *long-in-quu-s* (ft. long-īm-cu-s) (im Vocativform = weit her) weit, lang, langwierig, *longinquū-ta-s* (tāti-s) f. Weile, Länge, Langwierigkeit, *longinquo* 1. entferne.

### ℞. lad lassen.

*las-su-s* (ft. lad-tu-s) laß, müde, *lassi-tū-d-o* (īn-is) f. Müdigkeit, *lasso de-lasso* 1. ermüde, *lass-e-sc-o*, e-*lassesco* 3. werde müde, erschlafe; *sub-les-tu-s* schwach.

### ℞. lap, lamp leuchten, glänzen.

*lā-terna* (ft. lamp-, lap-terna — λαμπτήρ?) f. Lampe, Laterne, *latern-āri-u-s* m. Laternenträger; *Lampri-du-s*. — *limp-ī-du-s* (ft. lemp-) hell, klar, *limpidi-ta-s* (tāti-s), -tū-d-o (īn-is) f. Helligkeit, Klarheit, *limpido* 1. mache hell, klar; *lymph-a* (ft. lump-a) f. lymph-or (ōr-is) m. klares Wasser, *lymphā-ticu-s* wahnfinnig, *lympho* 1. mache wahnfinnig. — *lēp-ī-du-s* (vgl. luc-u-lentu-s) fein, zierlich, witzig, *Lepidu-s*,

lep-os (ör-is) m. Feinheit, Liebenswürdigkeit, feiner Wiß. — lep-us (ör-is) m. Hase (der lichte, graue?) Demin. lepus-cūlu-s, lepor-āriu-m n. Hasengehege, lepor-inu-s v. H. stammend.

**W. lap, lab** lecken, schlürfen.

lāb-ru-m, lāb-iu-m n., lāb-ea f. Lippe, Lefze, Demin. label-lu-m, labr-ātu-s, -ōsu-s, lāb-e-o (-ōn-is) mit großen L. versehen; Lābeo, Lab-ēr-iu-s. — lām-iu-m (= lab-miu-m) n. Taubnessel (zur Familie der Labiatae gehörig). — la-m-b-o (-i, i-tu-m) 3. lecke, belecke, circum-lambo lecke ringsum, de-lambo lecke ab, praes-lambo belecke vorher, praeter-lambo lecke od. berühre vorbeigehend, lamb-ēr-o 1. zerlecke; Lamb-ru-s (i. Lambro).

**lala** das Lallen.

lallu-m, -s (n. m.) das Lallen, Trällern, lallo 1. lalle, trällere.

**W. las** wünschen, begehren.

las-civ-u-s (aus \*las-cu-s, vgl. festu-s festiv-u-s) muthwillig, ausgelassen, lasciv-ia, lascivi-ta-s (tāti-s) f. Muthwille, Ausgelassenheit, lasciv-i-o 4. bin m., a., lascivi-bundu-s voll M., A. — Lār-es (alt Las-es) m. Pl. die Laren, Schutzgötter, Wohnung, Haus (lar urspr. heimatl. Wohnstätte als Ort des Behagens, Begehrens, der Lust), Lār-a, Lār-unda (Mutter der Laren), Lar-ua, -va (an die Verehrung der Laren als Geister der Verstorbenen anknüpfend), Lār-ent-ia (Acca L.) (wie Romulus und Remus die Lares praestites des als Familie gedachten röm. Volkes sind); Lar-inu-m; larva f. Gespenst, Maske, larv-āli-s gespensterartig, larvo 1. behere, bezaubere.

**W. li** glätten.

lī-ma f. Feile, limo, e-limo 1. glätte, feile, lima-tū-lu-s etwas ge-feilt. — po-li-o de-polio 4. glätte, feile, polire (ab), bereite zu, poli-tor (tör-is) m. Glätter, poli-ti-o (-ōn-is) f. Glätten, Zubereiten, poli-tūra f. Glättung, Verfeinerung; inter-pō-lo 1. (?) gestalte anders, richte zu, verderbe, verfälsche. — lī-nu-m n. Lein, Flachß, līn-eu-s leinen, līnā-mentu-m n. Leinzeug, Charpie, līn-āriu-s m. Leinweber; līn-t-eu-m linte-ā-men (mīn-is) n. leinenes Tuch, Leinwand, lint-eu-s leinen, linte-o (-ōn-is) = linarius; Lint-er-nu-m; lī-n-ea f. leinener Faden, Schnur, Richtschnur, Linie, Grundriß, Dem. lineō-la, lineo 1. richte nach der geraden Linie, de-lineo 1. stelle im Abriß dar, skizzire, lineā-mentu-m n. Linie, Strich, Pl. Gesichtszüge, Umrisse, line-āri-s zur L. gehörig, lineā-ti-o (-ōn-is) f. Linienzug. — lē-vi-s (= lai-vi-s) glatt, wohlgefügt, lēvi-ta-s (tāti-s) f. lēv-or (ör-is) m. Glätte, Abgeschliffenheit, lēv-o 1. glätte, feile, al-levo glätte an, col-levo glätte ab, lev-īg-o 1. mache glatt, zerreibe, levigā-ti-o (-ōn-is) f. Glättung. — lē-ni-s glatt, gelinde, mild, lenio 4. lindere, mildere, de-lenio beschwichtige, lenī-men (mīn-is), -mentu-m n. Lindungsmittel; leni-ta-s (tāti-s), tu-d-o (-in-is), -ti-e-s (ei) f. Milde, Sanftmuth.



**W. lig, lug knüpfen, binden.**

*lig-o* 1. binde, ad-, de-l. binde an, circum-l. umbinde, col-l. binde zusammen, il-l. binde an, verpflichte, ob-l. id., pra-e-l. binde vorn an, re-l. binde zurück, fest, sub-l. unterbinde; *ligā-men* (mān-is), -mentu-m n., -tūra f. Band, Binde; *Lig-āriu-s*. — *lig-us-tru-m* n. Hartriegel, Raimweide (zu Flechtwerk gebraucht). — *alga* (= al-lig-a) f. (das umschlingende) Seegras, alg-ōsu-s reich an S. — *lic-tor* (tōr-is) m. Victor (Diener, Ruthenbündel tragend, aus denen Peile hervorstechten), lic-tōr-iu-s zum L. geh. — *li-mu-s* m. Gürtel. — *luc-ta* f. (eig. Verschlingung), luctā-men (mān-is) n., -ti-o (-ōn-is) f., luc-tu-s 4. m. Ringen, Ringkampf, luctor 1. ringe, kämpfe, al-luctor, de-luctor kämpfe an, col-luctor ringe mit Jemand, e-luctor winde los, erringe, ob-luctor kämpfe an, re-luctor kämpfe dagegen, widerstrebe; luctā-tor (tōr-is) m. Ringer.

**lisa Beet.**

*lira* f. Beet, Aderbeet, Furche, līro 1. furche ein, egge ein, līrāti-m furchenweise; *de-tīro* 1. weiche von der Furche, vom geraden Wege ab (nil ut delīret amussis Auson. 16. 11), bildl.: bin irre, verrückt, rase, delīru-s irre u. f. w., delīr-iu-m n. Wahnsinn.

**W. lu, lav gewinnen, erbeuten.**

*Lu-a* f. (Göttin, welcher die erbeuteten Wagen geweiht wurden, auch Lua Saturni). — *lū-cru-m* n. Gewinn, Vorteil, lucro-r 1. lucrifacio 3. gewinne, lucrati-vu-s mit G. verbunden, lucr-ōsu-s gewinnreich; Lucr-e-ti-u-s, -ia(?). — *Lāv-er-na* f. (Göttin des Erwerbs, der Diebe und Betrüger), Lavern-iu-m; lavern-i-ōn-es Diebe (Paul. Diac. p. 117. 16). — *lā-tr-o* (ōn-is) (latro wohl Lehnwort mit ampliativer Endung) m. Süßling, Freibeuter, Räuber, Demin. latrun-cūlu-s latrocīniū-m n. (vgl. tiro-ciniū-m *W. tar*) Kriegsdienst um Sold, Räuberei, latrocīn-or 1. diene für Sold, treibe Räuberei, latrocīnā-ti-o (ōn-is) f. Straßenraub, latrocīn-āli-s räuberisch, latrunculā-tor (tōr-is) m. Criminalrichter.

**W. lu, lav spülen, waschen, reinigen, büßen.**

*lu-o* 3. (lu-i, lū-tu-s, lu-i-tu-s; altl. lāv-o 3) wasche (ab), büße (ab), bezahle, ab-luo wasche ab, ad-luo bespüle, circum-luo umspüle, col-luo spüle aus, di-luo wasche aus, entkräste, e-luo wasche ab, aus, per-luo spüle ab, pol-luo besuble, verlege, praeter-luo bespüle vorbeifließend, pro-luo spüle weg, sub-luo bespüle unten; *solvo* (= sē-lu-o) (solv-i solū-tu-s) 3. löse, ab-solvo spreche los, dis-solvo löse auf, bezahle, per-solvo bezahle, trage ab, re-solvo löse auf, entwirre. — *lū-tor* (tōr-is) m. Wäscher, Wäscher, e-lū-tr-io 4. wasche aus, säutere. — *lū-tu-m* n. Roth, Schlamm, Thon, luto 1. de-luto 1. lūtūlo 1. beschmutze mit Roth, Lehm (vgl. pol-lu-o), lutā-mentu-m n. Lehmwerk, lut-āriu-s zum Schlamm gehörig, vom Sch. lebend, Lūtātiū-s, lut-e-sc-o 3. werde

kothig, lut-eu-s, -ösu-s, lut-ä-lentu-s kothig, schmutzig, col-lütälo 1. befudle. — *lū-tra* f. Fischeotter. — *lū-s-tru-m* (vgl. mon-s-tru-m) n. Pfütze, Schlupfwinkel. — *lū-s-tru-m* n. Reinigungsz-, Sühnopfer, Zeitraum, lustro 1. reinige durch ein Sühnopfer, befehe, per-lustro befehe genau, durchziehe, lustrā-ti-o (ön-is) f. Reinigung, Sühnung, Befehen, lustrāli-s, -äu-s zur R., S. gehörig, lustrā-men (mān-is) n. Reinigungsmittel. — *dē-lū-bru-m* n. Entföhnungsort, Tempel. — *pol-lū-bru-m* n. Waschbecken. — *ad-lūv-ie-s* (ei), -io (iön-is) f. (vgl. plu plu-v-ia) Anspülen, Anschwemmung (ähnlich: con-, di-, e-, in-, inter-, pro-, sub-lūv-ie-s), di-luv-iu-m n. Uberschwemmung; *mal-lūv-iu-m* (= man-luviu-m) n. Waschbecken; *mal-, pel-lūv-iae* (= ped-luviae) f. Waschwasser (die Hände, Füße zu waschen). — *lāv-o* 1. (lāv-i, lau-tus, lō-tus), Frequ. lav-i-to 1. wasche, beneze, circum-lavo umspüle, e-lavo wasche aus, rein; lavā-ti-o (ön-is) f. Waschen, Bade-geschirr, -ort, lavā-cru-m n. Bad, lavand-ria n. Pl. Wäsche; *lav-er* (ēr-is) n. Wasserpflanze, Wurf; *aequi-lav-iu-m* (significat ex toto dimidium, dictum a lavatione lanae, quae dicitur aequilavio redire, cum dimidium decidit sordibus Paul. D. p. 24. 8); *Lāv-in-iu-m* (i. Pratica) = die reine Stadt; *lau-tu-s* (Part. von lāvo, neben lō-tu-s) urspr. gewaschen, daher: prächtig, herrlich, lautī-ti-a f. Pracht, Lautī-lae. — *lā-bru-m* (ft. lava-bru-m) n. Becken, Wanne, Demin. label-lu-m. — *lā-tr-ina* (ft. lāvā-tr-ina) f. Bad, Abtritt, Cloace, Vorbeß; *e-luā-cru-s* zum Ausspülen dienend. — *lō-mentu-m* n. Waschmittel, Gesicht, lō-ti-o (ön-is), lō-tūra f. das Waschen, lō-tor (tōr-is) m. Wader, Wäscher; *lō-tiu-m* n. Urin. — *lāb-es* (b ft. v) f. Fleck, Schmutz, Schand-fleck, Demin. labē-cūla.

### W. lubh begehren.

*lūbet* (älter, dann:) lib-et col-lubet 2. es beliebt, per-lubet es gefällt sehr, ad-lubesco 3. fange an gefällig zu sein, Gefallen zu finden; Lib-o (ön-is); Part. lib-en-s gern, willig, mit Vergnügen, libent-ia f. Fröhlichkeit, Libent-ina (Göttin der sinnlichen Lust), Lib-i-tina; prä-lūb-iu-m n. Lust, Belieben; *lib-i-d-o* (in-is) f. Lust, Begierde, Leidenschaft, Wollust, libidin-ösu-s leidenschaftlich, ausschweifend, libidin-or 1. treibe Unzucht. — *lib-er* (ēr-a, ēru-m; alt loebesum ft. liberum Paul. Diac. p. 121) ungebunden, frei, Pl. libēri Kinder des Hauses (die Freien), libero 1. befreie, liberā-ti-o (ön-is) f. Befreiung, liberā-tor (tōr-is) m. Befreier, liber-ta-s (tāti-s) f. (alt loebertas Paul. D. p. 121) Ungebundenheit, Freiheit, Libertas; *liber-tu-s*, libert-in-u-s freigelassen, libertini-ta-s (tāti-s) f. Stand des Freigelassenen; *liber-āli-s* der Freiheit angemessen, edel, freigebig, liberali-ta-s (tāti-s) f. die eines Freigebornen würdige Denkart, edle Gesinnung, Freigebigkeit.

### laiva sink.

*laevu-s* sink, links, unbequem, laevā (d. i. manu, parte) zur Linken; Laevu-s, Laev-iu-s, -in-u-s, Laeca (= Laev-ica, vgl. Nas-ica) = Scaevola.

V.

**V. va, av** wehen.

*ve-nt-u-s* (erweiterte Participialform) m. Wind, Demin. *ventū-lu-s*, *vent-ōsu-s* windig, *ventosi-ta-s* (*tāti-s*) f. Blähung; *ventīlo* 1. fächle, schwinde, werfle, *e-ventilo* schwinde heraus, *ventila-bru-m* n. Wurf-schaukel, *ventilā-tor* (*tōr-is*) m. Worfser, Taschenpieler, *ventilā-ti-o* (*ōn-is*) f. das Lüften; *e-velatum* (*eventilatum*, unde *velabra*, quibus frumenta ventilantur Paul. D. p. 77. 15). — *van-nu-s* (ft. *vat-nu-s*) f. Demin. *vallu-s* Getreide-, Futter-schwinde, *vanno*, *e-vanno* 3. werfle. — *ā-ēr* (*aēr-is*) m. Luft (*ἀ-ήρ*, *ἀ-ήρ*; doch zu Cicero's Zeit bereits völlig im Latein eingebürgert; vgl. Cic. Acad. 1. 7. 26: *aēr*, utimur enim pro Latino; nat. d. 2. 36. 91: *aēr*, Graecum illud quidem, sed perceptum jam tamen usu a nostris: tritum est enim pro Latino). — *āv-i-s* f. Vogel, Demin. *avi-cūla*, *avi-āriu-m* n. Vogelhaus, *avi-tiu-m* n. Vogelgeschlecht, *Avi-ō-la*. — *au-cep-s* (*cūp-is*) m. (= *avi* + *W. kap*) Vogel-fänger, -steller, -händler, *aucup-o*, -or 1. mache auf *W. Jagd*, hasche, *aucup-iu-m* n., *aucupā-ti-o* (*ōn-is*) f., -tu-s 4. m. Vogelfang, *aucupātoriu-s* zum *W. dienend*. — *au-gur* (*gūr-is*) comm. (älter: *auger*, *augeratus* Prisc. 1. p. 554) Augur (heilige Vögel zum Weissagen haltend und sie beobachtend), Zeichendeuter, *augūr-o*, -or 1. beobachte Wahrzeichen, weissage, *ex-auguro* nehme einen geweihten Ort wieder zum gewöhnlichen Gebrauche, entheilige, *in-auguro* weissage, weihe einen Ort (unter Besorgung der Augurien) ein, weihe, *auguraculum* (appellabant antiqui, quam nos arcem dicimus, quod ibi augures publice auspicarentur Paul. D. p. 18. 14), *augur-āli-s*, -iu-s die *W. betreffend*, *augurā-ti-o* (*ōn-is*) f. Weissagung nach Beobachtung h. Vögel, *augurā-tu-s* 4. Würbe des *W.*, *augur-iu-m* n. = *auguratio*, Weissagung, Ahnung; *Augur-inu-s*. — *au-spec-s* (*spic-is*) (*avi* + *W. spak*) Vogelschauer (der nach Beobachtung der Weissagevögel zu einer wichtigeren Unternehmung rät), *auspic-o*, -or 1. halte Vogelschau, beginne feierlich, *ex-auspicio* entnehme eine Vorbedeutung woher, *auspicāto* (Abl. absol.) nach angestellter Vogelschau, unter guter Vorbedeutung, *auspic-iu-m* n. -ātu-s 4. m. Vogelschau, Wahrzeichen. — *au-tūmo* 1. (von *\*au-tumu-s* = *hariolu-s*, vgl. *aes-tumo*) spreche aus, behaupte. — *ōv-u-m* (neutr. Abj. vom St. *avi* = *ov-iu-m*) n. Ei, *ovā-tu-s* eiförmig, mit eiförmigen Pünctchen, *ovī-co* 1. quirle mit e. Eie ab.

**V. va, vi** flechten; *va-bh* spinnen; *vi-k*, *vi-bh* binden.

*vi-e-o* (*ē-tu-m*) 2. flechte, binde, *viē-tor* (*tōr-is*) m. Wirtcher, victrix (*trīc-is*) f. Kranzbinderin, *vit-ili-s* geflochten (*Pl. -ia* Körbe). — *vīt-il-ī-g-o* (*in-is*) f. Flechten, Hautauschlag. — *vīt-ec-s* (*ic-is*) m. Reuschbaum. — *vī-men* (*mīn-is*), *vī-mentu-m* n. Flechtwerk, Reis, *vīmīn-āli-s* zum *Fl.* gehörig, *vīmīn-ōu-s* aus *Fl.*, *Vīmīn-ōus* (Wein. des Jupiter, Varro l. l. 5. 8. 16), *vīmīn-ētū-m* n. Weidengebüsch. — *vī-ti-s* f.

Wein-stod, -ranke, -rebe, Dem. viti-cūla, vit-eu-s ꝯ. W. gehörig; viti-āriu-m n. Pflanzschule für Weinstöcke. — *vī-nu-m* n. Wein, vin-ācea f., -aceu-m, -s, Weinbeer-hülse, -fern, vin-āli-s, -āriu-s, vin-eu-s, vine-āli-s, -āriu-s, āticu-s zum W. gehörig, vin-ētū-m n. Weinpflanzung, vin-ōsu-s voll W., viel W. trinkend, enthaltend, vin-ō-lentu-s weinbe-rauscht, vinolent-ia f. Weinrausch, vini-tor (tōr-is) m. Winzer; *vin-dēm-ia* (= vin-de-ēm-ia, W. jam) f. Weinabnahme, Weinlese, Demin. vindemiō-la, vindemio 1. halte Weinlese, vindemiā-tor (tōr-is) m. Winzer, vindemi-āli-s, -āriu-s zur W. gehörig. — *vin-nu-s* gewundene, geträufelte Locke, vinnū-lu-s weichlich, lieblich. — *vit-ta* (= vik-ta) f. Binde, vitt-ā-tu-s mit e. B. umwunden. — *vib-urnu-m* n. Schlingbaum, Mehlbeerbaum. — *vāf-e-r* (ra, rum) Ränke spinnend, schlau, vafri-tia f. Schlaubeit, vafra-mentu-m n. schlauer Streich. — *vin-c-i-o* (vinxi, vinc-tu-s) 4. binde, circum-vincio binde ringsum, de-vincio binde fest, verpflicte, re-vincio binde fest, vinc-eu-s zum Binden dienlich, vinc-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m., -tura f. Binden, Verband, vinc-ū-lu-m n. Band, Fessel; *vinc-a*, pervinc-a f. Bärwurz, Sinngrün, Immergrün. — *vī-tiū-m* n. (das Verflochtensein), Schuld, Fehler (vgl. slav. vi-na Schuld), viti-ōsu-s fehlerhaft, vitiosi-tas (tāti-s) f. Fehlerhaftigkeit, vitio 1. mache fehlerhaft, verderbe, vitia-bilis verderblich, vitia-ti-o (ōn-is) f. Schän-dung, Verletzung, vitia-tor (tōr-is) m. Schänder, Verleger; viti-lōna f. Schandkupplerin; *vī-tū-pēro* (viti-pēro) 1. mache zum Fehler, table, vituperā-ti-o (ōn-is) f. Tadel, vituperā-tor (tōr-is) m. Tadler, vitu-perā-bilis tadelnswertig.

va Pronominalstamm (vgl. na).

Rom. Acc. Pl. vōs ihr, euch, Gen. vos-tri ves-tri, vostrūm vestrūm, Dat. Abl. vō-bis; vos-ter ves-ter euer, vestr-a-s (āti-s) von eurer Nation, vestrā-ti-m auf eure Weise; vo-pte (pro vos ipsi Cat. ap. Fest. p. 379).

W. vak tönen: sprechen, wimmern, brüllen.

voc-s (vōc-is) f. Laut, Stimme, Ausspruch, Demin. vōc-ū-la, vocalā-ti-o (ōn-is) f. Betonung, Vōc-ōn-iu-s; Vac-cu-s, Vace-iu-s(?). — *vōc-o* 1. rufe, benenne, fordere auf, ā-voco rufe ab, fort, ad-voco rufe herbei, zu Hilfe, con-voco rufe zusammen, de-voco rufe herab, weg, e-voco rufe heraus, hervor, auf, in-voco rufe herein, an, zu Hilfe, pro-voco = evoco fordere heraus, rege auf, re-voco rufe zurück, se-voco rufe fort, ab, halte fern; vocā-bīlu-m n. Benennung, Name, voc-āli-s tönend, Subst. f. Selbstlauter, Vocal, vocali-ta-s (tāti-s) f. Wohlklang, vocā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Ruf, Vorladung, vocā-tor (tōr-is) m. Rufer, vocī-to 1. pflege zu nennen, rufe laut, voci-fērōr, fīco 1. rufe laut. — *prae-co* (ōn-is) m. (= prae-vōc-ōn) Aufrufer, Herold, praecōn-iu-m n. Bekanntmachung, Lobeserhebung, praecōni-āli-s werth gepriesen zu werden, praecōn-or 1. rufe aus, rühme, Praecon-īnu-s; *prae-co* m. Aufrufer (der die Handwerker zum Feiern von der Arbeit aufforderte)

(auch praeclamitatores). — *con-vic-iu-m* (B. vek: con-vē-iu-m, vgl. B. lēg: con-lēg-iu-m) n. Erheben der Stimme durch einander, Schmähung, convicio-r 1. schmähe, lästere, conviciā-tor (tōr-is) m. Lästterer. — *in-vit-o* (in-vēc-, in-vic-i-to, -vic-to) 1. lade ein, invitā-mentu-m n., -ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Einladung, invitā-tor (tōr-is) m. Einlader. — *vāg-i-o* 4. (g ft. c) wimmere, vagi-tu-s 4. vag-or (ōr-is) m. Gewimmer, vāgūl-atio (significat quaestionem cum convicio Fest. p. 375. 12). — *vāp-ūlo* (p ft. k) 1. (urspr. schreie ==) werde geprügelt, durchgehohlet. — *vac-ca* f. Kuh (als brüllende), Demin. vaccū-la, vacc-inu-s zur R. geh., Kuh-; *vaccin-iu-m* n. Kauschbeere (vgl. deutsch: Kuh-blume, -weizen).

**B. vak** leer sein, mangeln; trennen.

*vāc-o* 1. bin leer, frei, herrenlos, super-vaco bin überflüssig, vacā-ti-o (ōn-is) f. das Freisein, vāc-uu-s vac-ivu-s leer, frei, ledig, vacuē-facio 3. mache leer, vacē-fio werde leer, vacui-, -vacivi-ta-s (tāti-s) f. Leere, Freisein, vacuo 1. leere, e-vacuo leere aus, entkräfte; Vāc-ūna f. Göttin der ländlichen Muße. — *vā-mu-s* (ft. vac-nu-s) leer, nichtig, eitel, vani-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (in-is), -ie-s (ei) f. Leerheit u. f. w., van-e-sc-o 3. werde leer u. f. w., e-van-esco (ui) schwinde hin, vergehe, vano 1. führe eitle Reden, e-vānī-du-s schwindend. — *vas-lu-s* (ft. vas-tu-s, vgl. mistu-s mic-s-tu-s) leer, wüßt, öde, übermäßig groß, vasto 1. mache leer u. f. w., de-, per-vasto verwüßte, e-vasto verwüßte von Grund aus, vasti-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (in-is) f. Leere u. f. w., vastā-ti-o (ōn-is) f. Verwüstung, vastā-tor (tōr-is) m. Verwüster, Fem. vastatr-ix (ic-is), vast-e-sc-o 3. werde leer u. f. w., vasti-ficu-s wüste machend. — *vāg-ina* f. Scheide (die Schwertscheide als Scheidewand zwischen der Schneide des Schwertes und dem Leibe des Trägers), Demin. vaginū-la, ē-vagino 1. ziehe aus der Scheide.

**B. vak**, *uk* wollen, lieben.

*in-vi-tu-s* (ft. in-vic-i-tus, in-vic-tus) wider Willen, ungern. — *uxor* (= uc-tor) (tōr-is) f. (die liebende) Gattin (vgl. Skr. strī Frau), Demin. uxor-cūla, uxor-iu-s zur G. geh., der G. anhängend.

**B. vag**, *vak* schweifen, schwanken.

*vāg-u-s* schwankend, flüchtig, umherstreichend, vago-r 1. schweife umher, e-vagor schweife aus, weg, verbreite mich, per-vagor durchschweife, durchziehe, super-vagor schweife aus, breite mich übermäßig aus; vāgā-bundu-s umherstreichend; supervaganea (dicebatur ab auguribus avis, quae ex summo cacumine vocem emisisset, dicta ita, quia super omnia vagatur aut canit Fest. p. 304. 305) — *vacill-o* 1. (\*vacū-lu-s vacil-lu-s) wankte, schwankte, vacillā-ti-o (ōn-is) f. Wanken, Wackeln. — *vāc-erra* f. (krummer) Pfahl, Tölpel, Vacerra, vacerr-ōsu-s tölpelhaft. — *vāc-ia* f. Wide (die schwankende, haltlos hängende), vici-āli-a n. Pl. Salme der Wide.

**W. vag, ug, aug** (Zulaut), rege, wach, wader sein; wachsen machen, mehrten.

*vēg-e-o* 2. *vēgē-to* 1. erregte, belebe, *vēgēt-u-s* rührig, lebhaft, *Vegetiu-s*, *vegetā-bili-s* belebend, *vegetā-men* (*mīn-is*) n. belebende Kraft, *vegetā-ti-o* (*ōn-is*) f. Belebung; *vīg-e-o* 2. rege mich, bin kräftig, blühe, *vīg-e-sco* 3. werde kräftig u. s. w., *vīg-or* (*ōr-is*) m. Regsamkeit, Kraft, *vigor-ā-tu-s* kräftig, lebhaft. — *vīg-il* (*īl-is*) wach, munter, *vīg-il-āx* (*āci-s*) wachsam, *vīg-il-ia* f. (*iu-m* n.) Nachtwache, Wache, Wachsamkeit, *vīg-il-āriu-m* n. Wachthaus, *vīg-il-o* 1. wache, ad-, in-*vīg-il-o* wache bei etwas, e-*vīg-il-o* erwache, halte wachend aus, per-*vīg-il-o* wache die Nacht hindurch, *vīg-ilant-ia* f. Wachsamkeit. — *ū-va* (ft. *ug-va*) f. Traube. — *aug-e-o* (*auxi*, *auc-tu-s*) 2. mache wachsen, mehre, fördere, ex-*aug-geo* vermehre stark, *aug-e-sco* 3. beginne zu wachsen, *aug-ī-fico* 1. mehre, *auc-to* 1. strebe zu mehrten; *aug-men* (*mīn-is*), -*mentu-m* n. Wachsthum, *aug-mento* 1. vermehre; *auc-tāriu-m* n. Beigabe; *auc-ti-o* (*ōn-is*) f. Vermehrung des Kaufgebotes, Versteigerung, *auc-tiōn-or* 1. halte e. B.; *auc-tor* (*tōr-is*) m. Förderer, Urheber, Gewährsmann, Schriftsteller, Fem. *auc-tr-ix* (*īc-is*), *auc-tōr-o* 1. mache zur Gewähr, verdinge, ex-*auc-toro* 1. verabschiede, cassiere, *auc-torā-mentu-m* n. Verdingung, Miethgelt, *auc-tōr-ī-ta-s* (*tātī-s*) f. Gültigkeit, Ansehen, Macht, Bedeutung. — *auc-tummu-s* m. (Vermehrer), Herbst, *auc-tumn-āli-s*, -*u-s* herbstlich, *auc-tumni-ta-s* (*tātī-s*) f. Herbstzeit, -frucht. — *aug-us-tu-s* hehr, hoch, erhaben, *augusto* 1. verherrliche, weihe, *Augustu-s*, *Augusta*, *August-īnu-s*, *Og-ul-n-iu-s*. — *auxiliu-m* (\**aug-to*, *aug-tū-lo*, *aug-sū-lo*, *aug-sī-l-io*) n. (Zuwachs) Hilfe, Hilfsmittel, Streitkräfte, *auxili-āri-s*, -*āriu-s* hilfsreich, *auxilio-r* 1. helfe, *auxiliā-tor* (*tōr-is*) m. Helfer, Fem. *auxilia-trix* (*trīc-is*); *Auxīmu-m* *Ausīmu-m* (*aug* und *Superl.* *ēndung -tīmo* = die gemehrteste Stadt, d. h. Großstadt) (ausdrücklich die größte Stadt von *Picenum*) j. *Osimo*.

**W. vag** brechen.

*va-n-g-a* f. eine Art Hade od. Karst. — *vō-mer* (*mēr-is*) m. (ft. *vog-mer*) Aufbrecher, Pflugchar.

**W. vagh** be-wegen, fahren, führen.

*vēh-o* (*vexi*, *vec-tu-s*) 3. fahre, führe, bringe, ziehe, *ā-veho* führe weg, ad-*vēh-o* (altl. *ar-*) führe herzu, *circum-vehor* fahre herum, *con-veho* bringe zusammen, *de-veho* führe herab, hinweg, e-*veho* führe heraus, empor, in-*veho* führe ein, per-*veho* führe hindurch, *prae-vehor* fahre vor, voran, *strōme* vorbei, *praeter-vehor* fahre vorüber, *pro-veho* fahre, bringe u. s. w. vorwärts, hebe empor, *re-veho* fahre od. bringe zurück, *sub-veho* führe stromaufwärts, zu, *super-vehor* fahre darüber, vorbei, *trans-*, *tra-veho* führe hinüber; Frequ. Int. *vec-to* 1. (ad-, con-, sub-, *trans-vec-to*), *vec-ti-to* 1. — *veh-e-s* und *veh-i-s* (*i-s*) f. beladene Führe, Fuder, *Veh-il-iu-s*; *vēh-ī-cūlu-m* n. Fuhrwerk, Fahrzeug, *vehicul-āri-s*, -*āriu-s* zum Fuhrwesen gehörig; *vec-tā-bili-s* tragbar; *vec-tā-bīlu-m*,

-cūlu-m n. Wagen; vectā-ti-o (ōn-is) f., vec-tūra f. Tragen, Fahren, Reiten, vec-tor (tōr-is) m. Träger, Führer, Fahrer, Reiter, vectoriu-s zum Fahren dienlich (-m navigium Transportschiff), vector-āriu-s m. Fuhrmann; Vectiu-s. — *vect-i-g-al* (āl-i-s) n. Abgaben an den Staat, vectigāl-i-s zu den A. geh., Einkünfte bringend. — *vec-ti-s* (ti-s) m. Hebel, Hebebaum, vecticularia (vita dicitur eorum, qui vectibus parietes alienos perfodiunt furandi causa Fest. p. 378). — *vē-rēdu-s* m. (veho reda Fest. p. 372) Courrierpferd, vē-rēd-āriu-s m. Courier. — *vexu-s* (ft. vec-tu-s) in: con-vexus gewölbt, ringē sich vertiefend, de-vexus vorwärts gesenkt, abschüssig, e-vexus nach oben abgerundet, sub-vexus schräg sich erhebend. — *vē-lu-m* (ft. veg-s-lu-m) n. (daß das Schiff forttragende) Segel, Vorhang, Decke, Tuch, Dēmin. *vexil-lu-m* n. Fahne, vexill-āriu-s Fahnrich, vēlo 1. verhülle, ad-velo umhülle, de-velo, re-velo enthülle; velā-bru-m, -men (mīn-is), -mentu-m n. Decke, Hülle, Gewand, Vela-bru-m, vel-āriu-m n. Schutzdecke; veli-ficor 1. segle, wirke eifrig, veli-ficā-ti-o (ōn-is) f. das Segeln; *vēlites* (St. vēl-i-t) m. Plänkler, Jäger (gewissermaßen „Segler“ von ihren schnellen Angriffen (velites dicuntur expediti milites quasi volantes Paul. Diac. p. 28), velit-āri-s zu den Veliten gehörig, velitor 1. plänkle, zante mit Worten; *vēl-ox* (ōci-s) (mit vollen Segeln) rasch, schnell, veloci-ta-s (tāti-s) f. Raschheit u. s. w. — *vex-o* (ft. vec-to) 1. Frequ., (beim Fahren schütteln) erschüttern, bedrängen, vexā-ti-o (ōn-is) f., -men (mīn-is) n. Erschütterung, Miß-handlung, vexā-tor (tōr-is) m. Plager, Fem. vexatr-ix (ic-is). — *vēhē-men-s* (t-is) ungestüm, heftig, vehement-ia f. Heftigkeit, Leidenschaft, vehement-e-se-o 3. werde heftig. — *via* (= veh-ia, ve-ia) auch Rom. *vea* f. (veia apud Oscos dicebatur plaustrum Paul. D. p. 368) Weg, Reise, Verfahren, Art und Weise, vi-āl-i-s, -āriu-s zum W. gehörig, via-ticu-s id., Subst. -m Reisegeld, vio 1. gehe, reise, de-vio gehe vom Wege ab, ob-vio begegne, viā-tor (tōr-is) m. Reisender, Wanderer, Fem. viatr-ix (ic-is), viatoriu-s zur Reise gehörig, vio-cūru-s m. Wegaufseher, Wegbauer; -*viu-s*: ā-viu-s, dē-viu-s vom W. seitwärts, in-viu-s unwegsam, ob-viu-s entgegen, belegend, ob-via-m (als Adv.) entgegen, per-viu-s wegsam, prae-viu-s vorangehend; -viu-m: bi-viu-m n. Doppelweg, tri-viu-s auf Dreiwegen befindlich, verehrt, Beiwort der Gottheiten, die an Scheidewegen Capellen hatten, lacus Triviae (Dianensee bei Aricia, nun Lago di Nemi), tri-viu-m n. Dreiweg, (übertr.) öffentliche Straße, tri-vi-āl-i-s (auf öff. Str. befindlich) allgemein zugänglich, gemein, quādrī-viu-m n. Ort, wo vier W. zusammenstoßen, Kreuzweg; Vēji (= Veh-ii), Vejen-s (tis), Vejent-o (ōn-is), Vej-ān-iu-s. — *vīli-s* (= veh-ili-s, ve-ili-s von \*veha Fuhre, also: was man fuhrenweise, wagenvoll zuführt?) wohlfeil, werthlos, gemein, vīlī-ta-s (tāti-s) f. Wohlfeilheit u. s. w., vil-e-se-o e-vilesco (-ui) 3. werde gering, werthlos, vīlī-pendo 3. achte gering, vīlī-to 1. erniedrige. — *vāj-ū-lu-s* (? vgl. ger-u-lu-s; vagh-, vah-, vaj-) m. Träger, Lastträger, bajulo 1. trage auf den Schultern, bajulatōr-iu-s zum Tragen eingerichtet.

**vat-as** Jahr.

**vēt-us** (ēr-is; Nom. veter) alt, bejahrt, Dēm. vetus-cūlu-s, veter-ānu-s alt, vetera-sc-o 3. (ā-vi), in-veterasco, in-vetero 1. werde alt, veterā-tor (tōr-is) m. e. Altgeübter, durchtriebener Mensch, Schelm, veterator-iu-s durchtrieben, schlau, veter-ōtu-m n. Brachfeld; **veter-īnus** zum Gassziehen gehörig (Subst. veter-īna Zugvieh), veterin-āriu-s m. Thierarzt; **veter-nu-s** alt, Subst. Erschlaffung, veter-n-ōsu-s kraftlos, lethargisch. — **vetus-tu-s** (von \*vet-us Jahr, vgl. robus-tus, venus-tu-s) lange Zeit bestehend, alt, vetus-ta-s (tāti-s) f. Alter, Alterthum, lange Dauer, vetust-e-sc-o 3. werde alt, Vētur-iu-s; **vet-ū-lu-s** altlich, Vetul-ōn-ia. — **vīt-ū-lu-s** (Jährling) m. Kalb, Junge, vitul-inu-s vom R., vitulo-r 1. begehe ein Freudenfest, Dēmin. vitellu-s, vitell-īna f. Kalb-fleisch; Vitell-ius, ia. — Itāl-ia (vgl. östlich: Viteliū) f. = das rinder-reiche Land.

**W. vadh** stoßen, schlagen.

**ōd-i** (altes Präs. ōd-i-o; o = va vgl. W. var 2. = or-n-o) 3. haße (= reppuli, vgl. odi profanum vulgus et arceo Hor. Carm. 3. 1. 1), ōd-i-bīli-s haßenswerth, ōd-iu-m n. Haß, odi-ōsu-s verhaßt, widrig, ōsor (= od-tor) m. Haßer; ex-ōsu-s, per-ōsu-s haßend, gehaßt.

**W. vadh** ein Pfand einlösen.

**vā-s** (vād-is) m. Bürge, vad-ī-mōniu-m n. Bürgschaft, vad-or 1. fordere B.; **prae-s** (praed-is, ft. prae-vid-) m. Bürge (Plur. prae-vid-es Lex Thoria, C. I. 200. 46).

**W. van** begehren, hofb sein, ehren.

**vēn-ia** f. (erfülltes Begehren) Gefälligkeit, Gnade, Verzeihung, veni-āli-s, -ābili-s verzeihlich; Ven-ilia, -elia (Göttin des Verlangens, der Hoffnung). — **vin-dex** (dic-is) comm. (Begehrspracher, vgl. jū-dex Rechtspracher) Beansprucher, Bürge, Retter, Rächer, vindic-o 1. nehme in Anspruch, rette, räche, vindic-iae, -āti-o (-ōn-is) f. das Inanspruch-nehmen u. f. w.; **vindic-ta** f. Stab, mit welchem der freizulassende Sklave berührt wurde (sineque censu neque vindicta nec testamento liber factus est Cic. top. 2. 10); Beschützung, Strafe, Rache. — **Vēn-us** (ēr-is) die Anmuthige, Holbe, Venus-ia; venus-ta-s (tāti-s) f. Liebreiz, Anmuth, venus-tu-s reizend, lieblich, venusto 1. mache lieblich, de-venusto verunstalte. — **vēnēr-or** 1. bete an, verehere, flehe, venerā-ti-o (ōn-is) f. Verehrung, venerā-bīli-s verehrungswürdig, ehrfurchtsvoll, venerā-bundu-s ehrfurchtsvoll.

**W. vap** flattern.

**vap-o** (vapp-o) (ōn-is) (animal est volans, quod vulgo animas vocant Prob. 2. 1. 22). — **vespa** (vap-s-a) (?) f. Wespe, Vespa.

**W. vam** erbrechen, speien.

**vōm-o** (-ui, itū-s) 3. erbruche, speie, con-vomo bespeie völlig, e-vomo speie ob. schütte aus, pro-vomo speie hervor, re-vomo speie



wieder aus; Frequ. vom-ī-to 1.; vom-ī-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Erbrechen, Speien, vomī-tor (tōr-is) m. der sich erbricht, vomitōr-iu-s zum E. gehörig, vomī-ficu-s E. erzeugend. — vōm-ī-ca f. Blutgeschwür, Beule, vomīc-ōsu-s voll Blut. — *formica* (= vām-rā bediſch, durch Metath. varma, varmī-ka) f. Ameiſe (einen ſcharfen Saft ausſpritzend), Demin. formīcū-la, formīc-ōsus voller A., formico 1. kribble ameifenartig, jude, formicā-ti-o (ōn-is) f. heftiges Jucken der Haut, formicā-bili-s nach Ameiſenart kribbelnd, formīc-inu-s id.

**W. var, val** wählen, wollen, glauben; *val-ap* (ſ. W. āp, Weiterbildung).

*vōl-o* will, beſtimme, behaupte, per-volo will gern, wünſche ſehr, vol-ōn-es m. die Freiwilligen, vol-u-nt-āri-u-s freiwillig, volun-ta-s (tāti-s) f. Wollen, Wille, Gefinnung; *mālo* (ſt. māge-volo) will lieber; *nōlo* (ſt. ne volo) will nicht, nolun-ta-s (tāti-s) f. das Nichtwollen. — *-vis*: quam-vis wie du wiſſſt, ſo ſehr auch, quantus-vis ſo viel du wiſſſt, noch ſo groß, quī-vis jeder beliebige, jeder; Vol-u-mnu-s, Vol-u-mna (die Wohlwollenden, Schutzgottheiten der Neugeborenen), Volumn-iu-s, Volumn-ia. — *vel* (= vel-i-s, vel-s vgl. fer-s) wiſſſt du = oder, vel — vel wiſſſt du — wiſſſt du = entweder — oder, vel-ut oder wie, gleichwie; *-ve* (abgeſtumpft aus vis du wiſſſt =) oder, *-ve* — *-ve* entweder — oder, *nē-ve ne-u* oder nicht, und nicht, sei-*ve* (altl.) *sī-ve se-u* oder wenn, sive — sive ſei eſ — ſei eſ, (ce-*ve* ſ. W. ka, ce) *ce-u* (dieſes wenn du wiſſſt =) ebenſo beliebig, ebenſo wie, gleich wie. — *mēl-ior, -ius* (Comp.) (m ſt. v; urſpr.: mehr erwünſcht) beſſer, mel-to-m (melioſem dicebant Paul. D. p. 122. 3), meliōr-o 1. verbeſſere, meliorā-ti-o (ōn-is) f. Verbeſſerung. — *vōl-ūp-e, vōlup* (Abb.) = den Wuñſch erlangend, nach Wuñſch, vergnüglich, behaglich, Volup-ia f. Wonnegöttin, volup-ta-s (tāti-s) f. Vergnügen, Luſt, volupt-āri-u-s zum B. geh., wollüſtig, volupt-u-ōsu-s voller B., wonnevoll, volupt-ī-ficu-s B. machend.

**W. var** ſprechen.

ver-bu-m (vgl. mor-bu-s, tri-bu-s) n. Wort, Pl. Worte, Meinung, Ausdrud (grammat. das Verbum), verb-āli-s aus W. beſtehend, zum Verbum geh., verb-ōsu-s wortreich, weitläufig, verbosi-ta-s (tāti-s) f. Wortfülle, Geſprächigkeit; ad-verb-iu-m n. Adverb, Nebentwort, prae-verb-iu-m n. Wortwort, Präpoſition, prō-verb-iu-m n. Sprichwort, pro-verb-i-āli-s ſprichwörtlich.

**W. var** warm ſein, wallen.

*Vol-c-ānu-s* m. Feuer-gott (vgl. Etr. var-k'a-s Glanz, Feuer-glanz).

**W. var** 1) wahren, wehren, ſtark ſein; 2) hüllen, bedecken, wölben; 3) winden, drehen, wälzen.

1) *vēr-e-or* (ī-tu-s) re-vereor 2. wahre mich, hüte mich, ſcheue, verehere (mit Ehen), sub-vereor beſorge od. fürchte ein wenig, vere-

cundu-s scheu, schüchtern, schamhaft, sittsam, verecund-ia f. Scheu u. f. w., verecundo-r 1. habe Scheu. — *ver-u-s* bewährt, begründet, wirklich wahr, veri-ta-s (tāti-s) f. Wahrheit, ver-ax (āci-s) wahrredend, vero 1. rede wahr, verā-trix (tric-is) f. Wahrsagerin, verā-tru-m n. Nieswurz (Wahrheit bewirkend, weil Nieswurz das Gehirn reinigen und den Verstand schärfen sollte). — *val-e-o* (-ui, ī-tu-m) 2. bin kräftig, habe Geltung, befinde mich wohl, in-valeo, prae-valeo vermag od. gelte sehr viel, val-e-sc-o con-valesco (-ui) 3. beginne zu genesen, zu erstarren, e-valesco erstarke, (Pers.) vermag, prae-valesco werde sehr stark, Val-en-s, valent-ia f. Kraft, Stärke, Valent-ia (älterer Name Roms; auch: Valenza, Vibo Valentia, Valence), Valent-ius, -īnu-s, Vāl-ēr-ius, Valeri-ānu-s, valē-tū-d-o (īn-is) f. Gesundheit, Befinden (überhaupt), valetudin-āri-us kränkelnd, Subst. -m Kranken-zimmer, -haus, valī-du-s stark, kräftig; Adv. *valide*, *valde* stark, heftig, sehr. — *val-lu-s* m. Pfahl, Schanzpfahl, *vallu-m* n. Pfahl, Wall, Verschanzung mit Palisaden, Schuhwehr, vall-āri-s zum W. gehörig, vallo 1. umwalles, verschanze, schütze, circum-vallo con-vallo umgebe mit einem Wall, e-vallo werfe heraus, vallā-ti-o (ōn-is) f. schützende Umgebung, inter-vallu-m n. Zwischenraum, Abstand, Zwischenzeit; vallescit (vallescit Cod.) (perierit, dictum a vallo militari, quod sit circa castra, quod qui ejiciuntur pro perditis habentur Paul. Diac. p. 377. 8). — *ur-b-s* (vgl. morbu-s, tri-bu-s, ver-bu-m) (Gen. ur-bi-s) f. Stadt (insofern sie mit einer Ringmauer umgeben ist, somit auch gedeckt, schützt, vgl. Cic. de rep. 1. 26. 41: hi coetus igitur sedem primum certo loco domiciliorum causa constituerunt, quam cum locis manumque saepissent, ejus modi conjunctionem tectorum oppidum vel urbem appellaverunt), urb-ānu-s städtisch, fein; gebildet, urbani-ta-s (tāti-s) f. Stadtleben, feines Benehmen, urbī-cu-s urbi-cāri-us zur St. geh., urbi-cāp-u-s m. Städteeroberer, sub-urb-iu-m n. Vorstadt, quad-urbem (= τετραπολις, Athenas Accius appellavit, quod scilicet ex IIII urbibus in unam domicilia contulerunt, Braurone, Eleusine, Piraeo, Sunio Fest. p. 258. 10); Urb-īnu-m; *urb-u-m*, *urr-u-m* n. Krümmung des Pfluges, urbo urvo 1. umpflügen (um den Umfang e. zu gründenden Stadt zu bestimmen, imburvom (fictum ab urvo, quod ita flexum ut redeat sursum vorsus, ut in aratro quod est urvom Varro L. L. 5. 127); Norba (= nova urbs? Weissenborn ad Liv. 2. 34), Norb-ānu-s.

2) *vel-l-us* (ft. vel-n-us, Gen. vell-ēr-is) n. Schaaffell, Wies (vāl-ū-men, -mīn-is n. id.); *vil-lu-s* m. Bittel, Botte, vill-ōsu-s zöttig. — *lā-na* (ft. val-na, vla-na) f. Wolle, Demin. lānū-la, lan-āri-s, -ātu-s, -ōsu-s wollig, lan-āri-us zur W. gehörig, Subst. Wollarbeiter, Lan-ari-us, lanerum (vestimenti genus ex lana sucida confectum Paul. Diac. p. 118. 11), lan-eu-s, lan-es-tri-s (vgl. terrestri-s W. tars) wollen, lan-īci-u-s wollig, Subst. -m Wolle, Wollvieh, lan-ū-g-o (īn-is) f. Wolle, Wolliges, erster Bartflaum, lanugin-eu-s, -ōsu-s wollartig, lan-oculus (qui lana tegit oculi vitium Paul. D. p. 118. 9); Lān-ūv-iu-m. —

*vol-v-a* (vulv-a) f. Hülle, Eihaut, Gebärmutter, Demin. *volvū-la*. — *or-n-o* ad-orno, ex-orno, sub-orno 1. (vgl. *Str. var-nas* Farbe = Deckendes) rüste aus, verseehe, schmücke, *ornā-men* (mān-is), -mentu-m (os-men Varro l. l. 6. 76) n. Ausrüstung, Rüstung, Zeug, Schmuck, *ornā-ti-o* (ōn-is) f. Aus schmückung, *ornā-tor* (tōr-is) m. Ausstatter, Aus schmücker, Fem. *ornatr-ix* (īc-is), *ornatū-lu-s* nett geschmückt. — *vir-iae* f. Pl. eine Art Armschmuck, Demin. *virio-la*, *virī-ā-tu-s* mit e. A. versehen.

3) *ver-mi-s* m. Wurm, Dem. *vermi-cūlu-s*, *vermiculo-r* 1. bin wurmstichig, *vermiculā-ti-o* (ōn-is) f. Wurmstich in Pflanzen, *vermicul-ōsu-s* voll Würmer; *vermīn-a* (st. *verm-mān-a*) n. Pl. Leibschmerzen (in Folge von Würmern), *vermīn-o* 1. habe Würmer, juckende Schmerzen, *vermīn-ōsu-s* = *vermiculosus*. — *vi-ver-ra* (Intens. von *va-var-ja*) f. Frettchen. — *val-le-s*, *val-li-s* (= *val-vi-s*) f. Thal(windung), *valles-tri-s* im Thal befindlich, *Vēl-inu-s* lacus, *Vēl-ia*(?) Vall-ōn-ia Göttin der Thäler (August. c. d. 4. 8). — *val-va* f. Flügelthüre, *val-vā-tu-s* mit Fl. versehen, *valvō-lae* (ū-lae) f. Doppelflappen, Schoten der Hülsenfrüchte. — *ad-ūl-o-r* 1. (winde mich od. schmiege mich schmeichelnb an) schmeichle, *adulā-ti-o* (ōn-is) f. Schmeichelei, *adulā-tor* (tōr-is) m. Schmeichler, Fem. -trix (trīc-is), *adulā-bili-s* schmeichlerisch. — *tō-ru-m* (st. *vīa-ro*, *vīo-ro*) n. Riemen, Peitsche, *lorā-mentu-m* n. Riemenzeug, *lor-āri-u-s* m. Riemer, *lor-eu-s* aus R.; *tōr-ica* f. leberner Panzer, Schutzwehr, Demin. *loricū-la*, *lorico* 1. bepanzere, *di-lorico* 1. reiße das Kleid auseinander, *loricā-ti-o* (ōn-is) f. Bepanzerung. — *vol-v-o* (-v verkürzte Reduplic., *volv-i*, *volvū-tu-s*) 3. wälze, drehe; Frequ. Intens. *volvū-to* con-*volvuto* 1.; ad-*volvo* wälze hinzu, circum-*volvo* wälze herum, con-*volvo* rolle zusammen, umwicke, de-*volvo* wälze herab, e-*volvo* wälze hervor, entwicke, in-*volvo* rolle auf, bedede, ob-*volvo* wickle ein, verhülle, per-*volvo* wälze herum, beschäftige mich sehr, pro-*volvo* wälze vorwärts, re-*volvo* wälze zurück, rolle auf, sub-*volvo* wälze hinauf, hinan, super-*volvo* wälze darüber; *volvū-bili-s* rollend, eilend, *volubili-ta-s* (tāti-s) f. kreisende Bewegung, Schnelligkeit, Veränderlichkeit; *volvū-men* (mān-is) n. Windung, Rolle, Schriftrolle, Schrift, *volumin-ōsu-s* voll B.; *volutā-ti-o* (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Sichwälzen, geistige Unruhe, *volutā-bundu-s* sich herumwälzend, *volutā-bru-m* n. Wurst, Schweineschwemme; *Volūt-ina* (die dem Wägen der Getreideähren vorstehende Göttin August c. d. 4. 8). — *volvū-ta* f. Säulenschnede; *volvū-cra* f. Widelfraue (con-, in-volulus). — *in-volvū-cru-m* n. Hülle, Decke, involucre (i-s) n. Serviette.

*vara* Wasser.

*ūr-ina* f. Harn, *urino-r* 1. tauche unter das Wasser, *urinā-tor* (tōr-is) m. Taucher, *urin-āli-s* zum H. geh. — *ur-ēna* f. e. Art Muschel. — *ur-c-cu-s* m. Wasserkrug, Demin. *urceō-lu-s*, *urceol-āri-s* herba Glas- traut (*parietaria officinalis*). — *Vār-ia* (*Vico-Varo*).

*varala* (Sanstr.)

olor (ör-is) (a = o, also orol, olor?) m. Schwan, olor-inu-s zum Schw. gehörig.

**W. vark, valk, vlak, lak** zerbrechen, zerreißen, schneiden, furchen, schleppen, ziehen, locken.

*ulc-us* (ör-is) n. (aufbrechendes) Geschwür, Auswuchs, *ulcër-o exulcero* 1. mache schwärend, erbittere, *ulcerā-ti-o* (ön-is) f. das Schwären, *ulcer-ösu-s* voll Geschwüre, aufgeschwollen; *ulcer-āria* (herba) Andorn. — *volg-ödu-s*(?) m. ländliches Werkzeug zum Planiren der Beete. — *lupu-s* (= *varka-s* *valka-s* *vlaka-s* *vluko-s*, p ft. k durch Einwirkung des eingebüßten anlaut. v, vgl. *vespera*) m. Wolf, *lup-āriu-s* m. Wolfsjäger, *lup-ā-tu-s* mit Wolfszähnen versehen, *lup-inu-s* zum W. gehörig, *lupinu-s* m. (-um, n.) Wolfsbohne, Feigbohne, *Demin.* *lupil-lus*, *lupin-ācen-s*, -*āriu-s* zur W. geh.; *lup-a* f. Wölfin, Buhlerin; *lupo-r* 1. hure, *lup-āna* f. liederliches Weib, *lupān-ar* (āri-s), *lup-āriu-m* n. Bordell; *Lupu-s*, *Lup-erc-a*, *Luperc-al* (āli-s) n.; *Lup-āriae*. — *lāc-er* (öra, öru-m) zerissen, zerfleischt, *lacro, de-, di-lacro* 1. zerreiße, zerfleische, *lacerā-bili-s* zerreißlich, zerfl., *lacerā-ti-o* (ön-is) f. Zerfleischung. — *la-n-c-ea* f. (die verwundende) Lanze, *Demin.* *lancē-la*, *lanceo* 1. schwinde die L., *lance-āriu-s* m. Lanzenträger. — *lā-n-i-o* (ft. *lac-n-i-o*) 1. *di-lanio* 1. *la-n-c-i-n-o* 1. = *lacro*, *lan-iu-s*, *lani-o* (ön-is) m. Fleischer, *lani-āriu-m*, -*ölu-m* n., -*ēna* f. Fleischbank, *laniā-ti-o* (ön-is) f., -*tu-s* 4. m. = *laceratio*. — *lac-in-ia* f. (abgeschnittenes) Stück Zeug, Tuch, Lappen, Zipfel, *lacini-ösu-s* stückelig, voller Zipfel, *lacinia-ti-m* (Abb.) in kleinen Stücken. — *lāc-er-na* (vgl. *cav-er-na*) f. mantelartiger Ueberwurf, *Demin.* *lacerā-la*. — *laqu-cu-s* m. Strick, Fallstrick, Schlinge, *laqueo* 1. verstricke, *e-laqueo* löse aus den Banden, entfessele, *laqueā-tor* (tör-is) m. Umstricker. — *-lāc-i-o* 3. *locke* (-lexi, *lec-tu-s*): *al-, il-, pel-licio* *locke an*, *e-licio* (*lic-ui*, *lic-i-tu-s*) *locke heraus*, *pro-licio* (*lix-i*) *locke hervor*, *reize an*; *Intenf.*: *-lec-to* 1.: *al-lecto* *locke mit allem Eifer*, *de-lecto* *verleite*, *ergöße*, *e-lecto* *locke aus*, *ob-lecto* *ergöße*, *unterhalte*, *pro-lecto* *locke hervor*, *verlocke*; *E-lic-iu-s* (Jupiter) von dem man die Zeichen vom Himmel erbat; *lāc-esso* (*ivi*, *itu-s*) 3. *suche zu locken*, *reize*, *fordere heraus*; *-lec-e-bra*: *e-lēc-ēbra* f. Entlockerin, *in-lecebra* f. Anlockung, *per-lecebrae* f. Pl. id.; *-lex*: *in-(il)-lex* (*lic-is*) *anlockend*, Subst. *Verführer*, *-in*, *ill-ic-iu-m* n. *Lockmittel*, *per-(pel)-lex* (*lic-is*) f. *Buhlerin*, *Rebsweib*; *dē-tic-ia* f. *Sinnenreiz*, *Luft*, *Demin.* *deliciō-lae*, *delic-ā-tu-s* *reizend*, dem *Sinnenreiz* ergeben, *verzärtelt*, *delici-ösu-s* *weichlich*; *lax* *Betrug* (Paul. Diac. p. 116. 25).

**W. varg** drehen; drängen, schwellen, stroken.

*verg-o* 3. *wende*, *neige*, *e-vergo* *kehre hervor*, *in-vergo* *neige hin*, *gieße darauf* (in der Opfersprache); *Verg-in-iu-s*, *Verg-il-iu-s*, *Verg-ae*, *Verg-ellu-s* (?). — *rūg-a* (= *vrug-a*) f. *Kunzel*, *Salte*, *Ruga*, *ruo*

ir-rugo 1. runzle, cor-rugo mache völlig runzelig, e-rugo befreie von R., rugā-ti-o (ōn-is) f. das Runzeln, rug-ōsu-s, rug-in-ōsu-s runzelig. — *valg-u-s* verzerrt, frummbeinig, Valg-iu-s. — *urg-e-o* urgu-e-o (ur-si) 2. dränge, bedränge, betreibe eifrig, ex-urgeo, per-urgeo dränge sehr, sub-urgeo treibe nahe hin; Urg-ūl-ān-ia. — *vulg-u-s* n. (= Gedränge) Menge, Haufe, Volk, vulg-āri-s zur M. geh., allgemein, gemein, vulgari-ta-s (tāti-s) f. = vulgus, vulgi-vāg-u-s umher-schweifend, vulgo di-vulgo e-vulgo in-vulgo pro-vulgo 1. bringe unter das Volk, veröffentliche, verbreite, per-vulgo id., gebe mich preis, durch-laufe. — *larg-u-s* (= varg-u-s ?) häufig, reichlich, freigebig, Largu-s, larg-i-or 4. gebe reichlich, verleihe, di-largior verschenke, Frequ. largi-to-r 1.; largi-ta-s (tāti-s), -ti-o (ōn-is), tū-d-o (in-is) f. reichliches Geben, largi-tor (tōr-is) m. Spender. — *virg-a* f. (schwellender) Zweig, Reis, Ruthe, Gerte, Demin. virgū-la, virg-ā-tu-s, -eu-s aus R. bestehend, gestreift, virg-ētū-m virgul-tu-m n. (Ruthe) Gebüsch, virgī-dēm-ia (f. vin-demia W. vi) f. Ruthelese, virg-ōsu-s voll Zw. — Verg-il-iaē (Μαιάδες, die etwa im Mai sichtbar werdend die Rückkehr des Sommers, des Schwellens, bezeichneten). — *virg-o* (in-is) f. die (schwellende) Jungfrau, Dem. virgun-cūla, virgin-āli-s, -eu-s jung-fräulich, virgin-āri-u-s zur Z. geh., virgin-ī-ta-s (tāti-s) f. Jungfräulichkeit, de-virgino entjungfere, virgin-or 1. thue jungfräulich.

**W. vart wenden, kehren.**

*vert-o* (vert-i, ver-su-s) 3. wende, kehre, ā-vertō wende ab, ad-vertō wende hin, anim-advertō richte den Geist, merke auf, bemerke, table, ahnde, ante-vertō komme zuvor, circum-vertō drehe herum, con-vertō wende um, hin, verwandle, de-vertō (or) wende mich ab, kehre ein, di-vertō scheide, e-vertō stürze um, zerstöre, inter-vertō richte anderswohin, unterschlage, in-vertō wende o. kehre um, verkehre, ver-ändere, ob-vertō wende entgegen, per-vertō kehre ganz um, stürze um, vernichte, prae-vertō (or) ziehe vor, komme zuvor, mache mich an etwas, pro-vertō kehre vorwärts, re-vertor kehre zurück, sub-vertō = per-vertō, trans-vertō wende hin, ab. — Frequ. *verso* (= vert-to) 1. drehe stark, viel, betreibe, beunruhige, *verso-r* 1. bewege mich oft irgendwo, halte mich auf, ad-versor leiste Widerstand, con-versor ver-kehre, de-versor = devertor (de-versi-to), inter-versor wende mich hin und her, ob-versor schwebe vor, zeige mich, re-versor kehre um. — *vert-ex* (ic-is) m. Wirbel, Scheitel, Gipfel, Demin. vertic-il-lu-s m. Wirbel an der Spindel, vertic-ōsu-s voll W., Dem. vertic-ū-la. — *vert-ē-bra* (bru-m), vert-ī-bulu-m n. Gelenk, vertebra-tu-s gelenkartig, gelenkig. — *vert-ī-g-o* (in-is) f. Drehen, Schwindel. — *versu-s* (= vert-tu-s) 4. m. Furche (vom Umwenden des Pfluges), Reihe, Zeile, Vers, Demin. versi-cūlu-s; vers-ūra f. Pflugwende, Biegung, Anleihe (entlehnt der Bedeutung des Wechsels); vers-ōr-ia f. Umkehr; versū-tu-s gewandt, schlau, versut-ia f. Gewandtheit u. s. w.; versā-bili-s, -tīli-s

beweglich, *versā-ti-o* (ōn-is) f. Drehen, Abwechselung, *versili-s* drehbar, *versi-pelli-s* die Gestalt verändernd, verschmißt; *di-versu-s* (von *di-vertō*) von einander weggewandt, entgegengesetzt, vereinzelt, verschieden, *diversi-ta-s* (tāti-s) f. Gegensatz, Verschiedenheit; *di-vort-iu-m* n. Scheidepunkt, -weg, Ehecheidung. — Adv. Pröp. *versus* (versum) hingewandt, hinwärts, gegen — hin, nach — zu; *-vorsu-m*: *aliosum* (= *alio-vorsum*) nach einer andern Richtung, anderswohin, *dō-orsum* (= *de-vorsum*) abwärts, unten, *dextrorsum* (= *dextro-vorsum*) nach rechts hin, *horsum* (= *ho-i-vorsum*) hieher, *introrsum* (= *intro-vorsum*) einwärts, inwendig, *longitrorsus* (sic dicitur, sicut *dextrorsus*, *sinistrorsus* Paul. D. p. 180. 7), *prorsum* (= *pro-vorsum*) und *prorsus* (Nebenf. *prosus*, vgl. *rusus prosus* Enn. ap. Non. p. 165. 11) vorwärts, geradeswegs, ganz und gar, *prorsus* Adj. vor sich hingefehrt, gerade, (mit der Nebenf. *prosus*) profaisch (= gerade ausgehend, vgl. *prorsa oratio*, *quam non inflexit cantilena* Donat. ad Ter. Eun. 2. 3. 14), [*pro-vorsa prorsa prōsa*] *prōsā-icu-s*, *pros-āriu-s* in ungebundener Rede, profaisch, *quorsum* (= *quo vorsum*) wohinwärts, wohin, *rusum* (altl. *rusum*, = *re-vorsum*) rückwärts, zurück, wieder, *sēorsum* (= *se-vorsum*) absondert, anders, *sinistrorsum* (= *sinistro-vorsu-m*) nach links hin gewandt, *sursum* (altl. *susum*, f. *upa*) nach oben, oberwärts. — *Vert-i-cord-ia* (Weiname der Venus = Herzenswenderin); *Ante-vorta*, *Post-vorta* (st. -vort-ta) die vorwärts, rückwärts gewandte, insofern sie Kinder vorwärts gewandt (Kopf) o. rückwärts gewandt (Füße) zur Welt kommen läßt; *Vort-u-mnu-s* *Vert-u-mnu-s* (der sich wandelnde Gott, sich offenbarend im Wandel des Pflanzenlebens der Jahreszeiten); Appell. *vertumnus* m. Kunstreiter (der sich von einem Pferde zum andern wendet).

**W. vardh, vradh** wachsen.

*barb-a* (*vardha*, *barda*, *barfa*) f. Bart, Barba, *Demin. barbū-la*, *barb-ā-tu-s* bärtig, *Demin. barbatū-lu-s* mit zierlichem B. versehen, *barb-e-sco* 3. *barb-i-o* 4. bekomme den B., *im-barbescere* (*barbatum fieri* Paul. D. p. 109. 9); *barb-i-tiu-m* n. Bartwuchs, *im-berb-i-s* (u-s) unbärtig. — *verb-ēnae* f. heilige Zweige, *verben-ā-tu-s* mit h. 3. versehen; *verbē-āca* f. Eisenkraut (*verbena officinalis*); *verb-ascu-m* n. Wollkraut, Königsferze. — *verb-er* (ēr-is) n. (vgl. *ub-er* W. *aidh*) (urspr. Wachsendes) Prügel, Schläge, Peitsche, Geißelung, *verber-o* 1. prügeln, schlage, *con-verbero* haue zusammen, *de-verbero* prügeln durch, *di-verbero* zerfchlagen, *e-verbero* schlage o. peitsche heraus, zerfchlage, *ob-verbero* prügeln durch, *re-verbero* schlage zurück, *trans-verbero* steche o. bohre durch; *verberā-ti-o* (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Prügeln, Schlagen, *verberā-bilis*, *verber-eu-s* der Schläge würdig, *verberā-bundu-s* prügeln, *verber-o* (ōn-is) m. der Schl. verdient, Schlingel, *verberitare* (Cato frequentative ab eo, quod est *verbero*, dixit Fest. p. 379). — *rād-ic-s* (ic-is) f. (st. *vrad-*) Wurzel (urspr. wohl Reis),

Demin. *radio-ū-la*, *radio-o*, -or 1. -esco 3. schlage *W.*, e-*radio* ent-  
wurzele, richte zu Grunde, *radio-ī-tus* von der *W.* aus, von Grund aus,  
völlig (f. *tas*), *radio-ōsu-s* reich an *W.* — *rā-mu-s* (ft. *vrad-mu-s*) m.  
Zweig, Ast, Demin. *ramū-lu-s*, *ram-āli-a* n. Pl. Zweigwerk, Reifig,  
*ram-ōsu-s*, eu-s vielästig; *rāmū-la* f. Klaue. — *rād-iu-s* m. Stab,  
Meßstab, Speiche, (übertr.) Strahl, Demin. *radiō-lu-s*, *radio* 1. ver-  
sehe mit Speichen, strahle, ir-*radio* bestrahle, *prae-radio* strahle her-  
vor, überstrahle, *radiā-ti-o* (ōn-is) f. das Strahlen, *radi-ōsu-s* strahlen-  
reich. — *rōsa* (= *rod-ia*) (vgl. *Claus-us* aus *Claud-iu-s*) f. Rose, Demin.  
*rosū-la*, *ros-āceu-s*, *āriu-s*, -ātu-s aus *R.* bereitet, *ros-ōtu-m* n. Rosen-  
bede, *ros-eus* rosen-farbig, roth, rosig, *ros-ū-lentu-s* voll *R.*

**W. varp** sich bewegen, schwanzen.

*verp-a* f. das männl. Glied, *verpu-s* der Beschnittene. — *rēp-en-s*  
(Part.) plötzlich, unvermuthet, *repent-e* (aus dem Part. gebildetes  
locat. Adverb) id., *repent-inu-s* = *repens*.

**W. vars**, (*v*)ars besprengen.

*verr-e-s* (i-s, ft. *vers-e-s*) m. Eber, *verr-inu-s* zum E. gehörig,  
*Verre-s*, *Verr-iu-s* Flaccus. — *ār-iē-s* (iēt-is) m. Widder, Mauer-  
brecher, *arnae* (caput, agni caput Paul. D. 20. 25), *ariet-āriu-s*, -īnu-s  
zum *W.* geh., widderartig, *ariet-o* 1. wie ein *W.* stoßend eindringen,  
anstoßen; *arviga* Widder zum Opfern (*aries quod eum dicebant ἀρνίον*  
*veteres*, *nostri arviga*, hinc *arvignus* Varro L. L. 5. 98). — *ros*  
(rōr-is) m. Thau, Naß, *rōr-o* 1. ad-*roro* 1. thau, träufle, neße, *rorā-*  
*ti-o* (ōn-is) f. Thauen, Tröpfeln, *ror-ī-du-s*, *ror-ū-lentu-s*, *ros-cī-du-s*  
bethaut, *ros marinus* Meerthau, Rosmarin.

**W. val** gehen, sich bewegen.

*vōl-o* 1. bewege mich schnell, eile, laufe, fliege, *ā-volo* fliege fort,  
ad-*volo* fliege herbei, ante-*volo* fliege voran, voraus, circum-*volo*  
umfliege, con-*volo* fliege zusammen, de-*volo* fliege herab, e-*volo* fliege  
heraus, stürze hervor, inter-*volo* fliege dazwischen hin, in-*volo* fliege  
hinein, stürze los, per-*volo* durchfliege, durcheile, *prae-volo* fliege voran,  
*praeter-volo* fliege o. eile vorbei, pro-*volo* fliege o. stürze hervor, re-  
volo fliege zurück, sub-*volo* (f. St. *upa*) fliege empor, super-*volo*  
fliege darüber, trans-*volo* fliege hinüber, durcheile; Frequent. *voli-to*  
(circum-, ob-); *volā-tī-cu-s*, *tī-li-s* zum Fliegen befähigt, flüchtig,  
schnell, *volā-tūra* f., -tu-s 4. m. das Fliegen; *vol-ū-cer* (cri-s, cre) ge-  
flügelt. — *vul-tur* (tūr-is) m., *vul-tur-iu-s* m. Geier (vom schnellen  
Dahinschießen); *Voltur-nu-s* vom schnellen Strömen (j. *Volturno*),  
*Voltur-nu-m* (j. *Castel Volturno*), *Voltur-e-iu-s*.

**W. valp** (?)

*vulp-e-s* (*vulp-*) (Gen. -i-s) f. Fuchs, Dem. *vulpē-cūla*, *vulp-inu-s*  
vom Fuchs, *vulpin-or* 1. bin fuchsschlau, *vulpi-o* (ōn-is) m. Schlaupf.

**W. vas** kleiden, umhüllen.

*ves-ti-s* f. Kleid, Gewand, *vesti-mentu-m* n., *vesti-tu-s* 4. m., id., *vesti-o* 4. kleide, bedecke, *circum-vestio* bekleide ringsum, *con-vestio* bekleide, *de-vestio* entkleide, *in-vestio* bekleide; *vesti-tor* (tör-is) Schneider, Bekleider, *vesti-ariu-s* zu den R. geh. (Subst. -s) Kleiderhändler, -m Kleiderliste, Garderobe, *vesti-ficu-s*, -a Schneider, -in, *vesti-plicu-s*, -a Plätter, -in, *vesti-spic-a* f. Kleideraufseherin; *vespices* (= *ves-p-ic*, vgl. *vol-up* W. *var*) (*fructa densa dicta a similitudine vestis* Fest. p. 369). — *vas* (*vās-is*, Nbf. *vāsu-m*, -i) n. Gefäß, Geschirr, Geräth (nimmt mittlere Stellung zwischen kleiden und wohnen ein, s. die folg. W., vgl. Sanskr. *vāsanam* Kleidung, Wohnung, Gefäß), *Demin. vas-cūlu-m*, *vas-cel-lu-m*, *vās-ariu-m* n. das für G. gegebene Geld, Archiv, *vascūl-ariu-s* m. Gefäßarbeiter, Goldschmied, *con-vaso* 1. packe Geräthschaften zusammen. — *ves-pēr* (*pēr-is*, -i) m., -a f. Abend (zeit) (= *vas-kara-s*, im Lat. p. st. k), *vesper-a-scit* (ad-, in-) es wird A., *vesper-us*, -tīnu-s abendlich, *vesper-na* (apud Plautum *cena intelligitur* Fest. p. 368); *vesper-ū-g-o* (in-is) m. Abendstern, Fledermaus, *vesper-tīl-i-o* (ōn-is) (st. *vesper-tīn-i-on*) m. Fledermaus. — *ves-pa*, *vespill-o* (ōn-is) m. (= *ves-p-il-l-on*, *Demin. von vespa*) Leichenbeforger (die die gewaschene und gesalbte Leiche mit der Toga anzogen) (*vespae et vespillones dicuntur qui funerandis corporibus officium gerunt, non a minutis illis volucris, sed quia vespertino tempore eos efferunt, qui funebri pompa duci propter inopiam nequeunt* Fest. p. 368); *vespill-ōn-es* und *vispell-i-ōn-es* in witziger Art auch solche, welche Leichen ausgruben und beraubten (*vispiliator* *τυμπαρῆχος* Gloss. Philoxen. p. 195).

**W. vas** wesen, wohnen.

*ver-na* (st. *ves-na*) comm. der im Hause geborne Sklave, Haus-sklave, Inländer, *Demin. vernū-la*, *vernā-cūlu-s* zu den Haus-slaven gehörig, inländisch, *vern-ili-s* slavisch, kriechend, *vernili-ta-s* (tāti-s) f. Kriecherei. — *cūr-ia* (= *co-vis-ia co-is-ia co-ir-ia coir-ia*) f. (das Zusammenwohnen, die Zusammenwohnenden) Curie, Sitzungsgebäude des röm. Senats, der Senat selbst, *curi-ali-s*, -ātū-s zur C. gehörig, dem kaiserl. Hofe angehörig, *curiā-ti-m* curienweise, *curi-o* (ōn-is) m. Priester einer C., *curion-īu-s* den Curio betreffend, *ex-curio* 1. aus der Curie, dem Senate stoßen. — *vē-na* (st. *ves-na*) f. (gleichsam: Wesen) Ader, *Demin. venū-la*, *venā-t-ili-s* aus e. A. entspringend, *ven-ōsu-s* aderreich. — [*vas-na* Wesen, Werth, Kaufpreis] *vē-nu-s* 4. m. ob. *vēnu-m* n. Verkauf (nur Dat. *venui*, Acc. *venu-m*): *venum-do* (dēdi, dātū-s) 1. *vēn-do* (dīdi, dītū-s) 3. verkaufe, *vendī-tor* (tör-is) m. Fem. -trix (*trīc-is*) Verkäufer, -in, *vendi-ti-o* (ōn-is) f. Verkauf, *vend-i-bili-s*, -tāriū-s verkäuflich, Frequ. *vendīto* 1. biete feil, aus, preise an, *venditā-ti-o* (ōn-is) f. Ausposaunen, Großthun; *vēn-eo* gehe zum Verkauf, werde verkauft; *ven-ali-s* verkäuflich, feil, *venali-ta-s* (tāti-s) f. Veräußerlichkeit, *venal-ic-īu-s* zum W. gehörig, Subst. Sklavenhändler.



**W. vas, us, aus, leuchten, brennen.**

*ver* (ft. ves-er, ver-er) Gen. *vēr-is* n. Frühling, ver-nu-s vern-āli-s zum F. gehörig; verni-sera (messalia auguria Fest. p. 379). — *hormu-s* (= ho-vernu-s ?) heurig, verno 1. blühe, prae-vernāt eš wird zeitig Frühling. — *aur-ōr-a* f. Morgenröthe (ft. aus-ōs-a), Aus-, Aur-ēliu-s, -ēlia, Aureli-ānu-s (Aureliam familiam ex Sabinis oriundam a Sole dictam putant, quod ei publice a populo Romano datus sit locus, in quo sacra facerent Soli, qui ex hoc Aureli dicebantur Paul. D. p. 23), Aus-ōn-es, Ausōn-ia, Aur-un-ci, \*Os-cūlu-m (Osculana pugna), As-cūlu-m (j. Ascoli). — *aur-u-m* (sabin. ausu-m, Volkspr. ōru-m) n. Gold, aur-āriu-s daß G. betreffend, auro de-auro 1. vergolde, aur-āta (ōr-) f. Goldforelle, aurāt-ili-s goldfarbig, aurā-tor (tōr-is) m. Vergolber, aura-tūraf. Vergolbung, aur-eu-s golden, Dēmin. aureō-lu-s schön golden, aure-ā-tu-s mit Goldschmuck versehen, aur-e-sco 3. werde goldfarben, aur-ōsu-s, aur-ū-lentu-s goldartig, aur-ū-g-o (in-is) f. Gelbsucht; Orāta (Aurata) Wein. der gens Sergia. — *Ves-ta* f. (Göttin des Heerdes), Vest-āli-s. — *ūr-o* (= ūs-o) (us-si, us-tu-s) 3. brenne, ad uro brenne an, fenge, amb-uro fenge ringsum, de-uro brenne ab, ex-uro brenne aus, trodne aus, verheere, in-uro brenne ein, an, per-uro verbrenne, verzehre, prae-uro brenne vorn an. — *ur-ē-d-o* (in-is), *ur-ī-g-o* (in-is) f. Brennen, Brunst, Juden. — *ur-t-ica* f. Brennessel. — *ur-na* f. (Gefäß aus gebrannter Erde) Urne, Krug, Aschentrug, Loos-topf, Dem. urnā-la, urn-āli-s eine U. enthaltend. — *us-ti-o* (ōn-is) ust-r-ina f. daß Brennen; *us-ta* f. gebrannter Zinnober; Ust-ic-a, ust-iciu-s durch Brennen gewonnen, ustilā-g-o (in-is) f. (chamaeleon, carduus silvaticus); us-tor (tōr-is) m. Leichenverbrenner, ustr-ic-ūla f. Haarkräuslerin, ustūl-o 1. brenne an, fenge. — \**b-ūr-o* (ft. [a]b-ūro): *bustu-m* n. der zu Asche gebrannte Scheiterhaufen, Grabhügel, Grab, bust-ar (locus ubi concremantur mortuorum corpora Charis. 1. p. 25), busti-cetu-m n. Grabstätte (vgl. bū-cetu-m **W. gu.**, S. 53 u.); *com-būro* (bus-si, -tu-s) 3. brenne zusammen, combus-ti-o (ōn-is), -tūra f. Verbrennung. — *aus-ter* (tri) m. (der dünne, trocken machende) Südwind, austr-āli-s, inu-s zum S. gehörig. — *ār-e-o* (= aus-, ās-eo) 2. bin dünne, trocken, ar-esco 3. werde d., tr., ex-aresco, per-aresco werde ganz trocken, in-aresco vertrodne, sub-aresco werde etwas trocken, āre- (ar-) facio 3. mache d., tr., āri-du-s (ardu-s) dünne, trocken, aridi-ta-s (tāti-s), āri-tū-d-o (in-is) f. Dürre, Trockenheit; *ār-ea* f. (urspr. trocken gelegter freier Platz) Bauplatz, Grund und Boden, Hofraum, Tenne, Dem. areō-la, are-āli-s zur T. gehörig; *as-su-s* (= ar-tu-s, ar-su-s) trocken, gebörst, geröstet. — *ar-d-e-o* (ar-si, su-s) 2. brenne, glühe, ard-e-sc-o (ar-si) ex-, in-ardesco 3. entbrenne, erglühe, ard-or (ōr-is) m. Brand, Gluth, arde-l-i-o (ōn-is) m. geschäftiger Müßiggänger.

**W. vas tödten.**

*ve-nēnu-m* (ft. ves-) Gift, Zaubertrank, veneno 1. vergifte,

färbe, venen-ösu-s voll Gift, venen-āriu-s zum G. gehörig, Subst. Giftmischer, venē-ficu-s giftmischerisch, vene-fic-iu-m n. Giftmischerei, Zauberei.

**W. vi hervorbrechen (?).**

*vi-ōla* f. Veilchen, Violet, viol-eu-s, āc-eu-s violettfarben, viol-āriu-m n. Veilchenfeld, viol-āriu-s m. Violettfärber.

**W. vi treiben, jagen.**

*vēn-or* (vai-t, vē-t-n-or) 1. jage, venā-būlu-m n. Jagdspieß, venā-ti-o (ōn-is), -tūra f., -tu-s 4. m. Jagd, venā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Jäger, -in, venat-ōriu-s, -icu-s, -iciu-s zur Jagd gehörig, venat-iv-u-s versänglich; Vene-fru-m (= Vena-bru-m, j. Venafro, = Jagdbrevier).

**W. vik kommen, eintreten.**

*vic-u-s* m. Stadtviertel, Gasse, Dorf, Demin. vicū-lu-s, vic-ānu-s im Dorfe wohnend, vic-ā-ti-m gassenweise, Tri-vicu-s, -m (j. Trevico). — *vic-īnu-s*, vicin-āli-s, āriu-s benachbart, Subst. Nachbar, vicino-r 1. bin benachbart, vicin-ia, -i-ta-s (tāti-s) f. Nachbarschaft. — *vil-la* (st. vicū-la, vic-la), f. Landhaus, Meierhof, vill-āri-s, -ā-ti-cu-s zum L. gehörig, villi-cu-s ländlich, Subst. Verwalter, villico 1. bin V.; Vill-ius.

**W. vik wechseln, weichen.**

*vic-is* (em, o) f. Wechsel, Abwechselung, Stelle, Geschäft, invicem, vic-ā-ti-m wechselweise, gegenseitig (ad vicem gleich), vic-āriu-s stellvertretend, Subst. Stellvertreter, vicari-ānu-s zum St. gehörig; *vic-is-si-m*, viciss-ā-ti-m wiederum (= vices-ti-m Mißbildung vom Nom. Pl.), viciss-i-tū-d-o (īn-is) f. Wechsel. — *vīt-o* (st. vic-i-to) de-vito, e-vito 1. weiche aus, meide, vermeide, vitā-ti-o (ōn-is) f. Vermeiden, vitā-bili-s vermeidlich, vita-bundu-s vermeidend.

**W. vik kämpfen, schlagen.**

*vin-c-o* (vic-i, vic-tu-s) 3. siege, besiege, con-vinco überweise, widerlege, de-vinco überwinde völlig, e-vinco id., erlange siegend, setze durch, per-vinco id., re-vinco besiege wieder, widerlege; vic-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Sieger, -in, victōr-ia f. Sieg, Victor-ia, -iu-s, Vic-a Pota (Weiname der Victoria), Vi-tū-la (Göttin des Triumphes), victori-ōsu-s siegreich, victori-āli-s zum G. gehörig, victoriātu-s m. mit dem Bildnisse der V. geschmückte Silbermünze, vinc-i-bili-s leicht zu besiegen; vinc-ia-m (dicebant continentem Fest. p. 379). — *vic-tima* f. Schlachtopfer, Opfer, victimo 1. opfere, victim-āriu-s zum Opferthier gehörig, Subst. Opferdiener, victimā-tor (tōr-is) m. Opferschlächter.

**W. vid sehen.**

*vid-e-o* (vid-i, vi-su-s) 2. sehe, nehme wahr, videor 2. erscheine, in-video sehe scheel, beneide, per-video betrachte, sehe ein, prae-video sehe vorher, pro-video sehe vorher, sorge, besorge, re-video sehe wieder;

*visi-o* (ōn-is) (= vid-ti-on) f. *vī-su-s* (ft. vid-tu-s) 4. m. Sehen, Anblick, Erscheinung, visu-āli-s durch Anschauen gewonnen; *vidē-licet* leicht ersichtlich, offenbar; *ē-viden-s* (tis) hervorscheinend, augenscheinlich, evident-ia f. klare Darstellung; *in-vid-ia* f. Neid, Mißgunst, invidi-ōsu-s neidisch, beneidenswerth, verhaßt, invid-u-s neidisch; *pro-vident-ia* f. Vorsehung, Vorsorge, provid-u-s vorsichtig, vorsorgend, *prūden-s* (= pro-videns pro-videns) vorhersehend, einsichtsvoll, klug, prudent-ia f. Vorherwissen, Kenntniß, Klugheit, Prudent-iu-s. — *di-vid-o* (vis-i, vi-su-s) 3. (= finde auseinander, unterscheide) theile (ein), scheide, divid-ia f. Trennung, Zwietracht, divid-u-u-s theilbar, getheilt, divid-icula (antiqui dicebant, quae nunc sunt castella, ex quibus a rivo communi aquam quisque in suum fundum ducit Paul. Diac. 70. 12), divisi-o (ft. divid-ti-o) (ōn-is) f. Eintheilung, divisūra f. Zertheilung, divīs-or (ōr-is) m. Eintheiler. — *vī-tru-m* (ft. vid-tru-m) n. Glas, vitr-āriu-s m. Glasbläser, vitr-eu-s gläsern, durchsichtig, vitre-ā-mīn-a n. Pl. Glasgeschirre, vitri-āria f. Glasraut (parietaria). — *vis-o* (wohl = vi-vid-s-o) (vis-i, vi-su-s) 3. besuche, besuche, con-viso besuche allseitig, in-viso sehe oft, besuche, sehe hinein, pro-viso sehe vorwärts o. nach etwas hin, re-viso sehe zurück o. nach, besichtige, besuche wieder; Frequ. vis-i-to 1., visitā-ti-o (ōn-is) f. Anblick, Besuch.

**W. vidh** leer sein, mangeln.

*vid-u-u-s* verwittmet, leer, beraubt, Subst. Witwer, (-ua) Witwe, viduo 1. mache leer, beraube, vidui-ta-s (tāti-s) f., vidū-v-iu-m n., vidu-ā-tu-s 4. m. Witwenstand.

**W. vidh** schlagen.

*vib-ex* (ic-is) (= veidh-, veif-, veib-ic-) f. Strieme (von den Hieben).

**W. vip** schwingen, zittern.

*vib-ro* 1. schwinde, schleudere, Intr. bin in zitternder Bewegung, schimmere, con-vibro komme in z. B., e-vibro bewege schwingend, re-vibro lasse wieder erscheinen, erscheine wieder, vibrā-men (mīn-is) n., -ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. schwingende Bewegung, vibrā-bili-s schwingbar, schimmernd; vibrissae (pili in naribus hominum, dicti quod his evulsis caput vibrat Fest. p. 370), vibrissare (est vocem in cantando crispere Titin. ap. Fest. p. 370).

*vira* Mann, Selbst.

*vir* (vīr-i) m. Mann, vīr-a f. Weib (Fest. p. 261. 17), vir-ā-g-o (in-is) f. männliche Jungfrau, Selbstin, vir-o-seo 3. erstärke, e-viro 1. entmanne, entkräfte, vir-ili-s männlich, mannhaft, virili-ta-s (tāti-s) f. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, vir-i-ti-m Mann für Mann, einzeln, vir-ōsu-s mannsüchtig, vir-i-ōsu-s stark, kräftig. — *vir-tu-s* (tūt-is) f. Mannheit, Tüchtigkeit, Tugend, Tapferkeit.

*visa* Saft, Gift.

*vir-u-s* n. Schleim, giftige Flüssigkeit, widriger Geruch, *vir-ösu-s*, *vir-ü-lentus* voll Schleim u. f. w. — *vis-cu-m* (-s) n. Mistel, Vogel-leim, *visc-ä-tu-s* mit B. bestrichen, *visc-i-du-s*, -ösu-s klebrig, zähe. — *visc-ër-a* n. Pl. die weichen Theile des Körpers, Fleisch unter der Haut, Eingeweide, *viscer-eu-s* aus Fleisch bestehend, *viscera-ti-o* (ön-is) f. öffentl. Fleischvertheilung, *viscellä-tu-s* mit Fisch- o. Vögeleingeweiden gefüllt, *Viscell-inu-s*; e-*viscer-o* 1. beraube der Eingeweide, zerfleische, in-*viscero* füge in die Eingeweide hinein.

*vē-* außer, aus.

*vē-cor-s* (cord-is) verstandeslos, wahnsinnig, *vecord-ia* f. Verstandeslosigkeit, Wahnsinn; *ve-grandi-s* nicht eben groß; *ve-pallidu-s* sehr blaß; *ve-sānu-s* unsinnig, rasend, *vesan-ia* f. Raserei, *vesani-o* 4. bin rasend; *ve-sti-bulu-m* (f. B. *sta*), *ve-stig-iu-m* (f. B. *stigh*).

*vai* Interjection.

*vae* weh (Ausdruck des Unwillens, Schmerzes, der Drohung).

B. *vragh* nehen.

*rīg-o* ir-rigo 1. neze, bewässere, *rigā-ti-o* (ön-is) f., -tu-s 4. m. Bewässern, *rigā-tor* (-tör-is) m. Bewässerer, *rig-uu-s* bewässernd, bewässert.

B. *vran*, *varn* verwunden.

*vuln-us* (ër-is) n. Wunde, *vulnër-o* 1. verwunde, con-*vulnero* verwunde stark, *vulnerā-ti-o* (ön-is) f. Verwundung, *vulner-āri-us* zur B. gehörig, Subst. Wundarzt, *vulnerā-bili-s* verwundend, *vulni-ficu-s* (ft. *vulneri-ficus*) id.

## S.

*sa* satt, sattjam.

*sā-t-is* (= sat-ius, vgl. mag-is = mag-ius) verkürzt *sat* genug, genügend (*satin* = satis-ne); *sāt-i-o* 1. sättige, ex-satio sättige völlig, *sati-a-s* (āti-s), *satie-ta-s* (tāti-s) f. Hinlänglichkeit, Sättigung, Ueberdruß; *sā-tur* (tür-a, u-m) satt, gesättigt, vollauf versehen, *saturo* 1., ex-saturo = satio, exsatio, *satur-i-ta-s* (tāti-s), *saturā-ti-o* (ön-is) f., -men (mān-is) n. Sättigung, Demin. *satullu-s*, *satullo* 1. — *sātūra* f. (erg. lanx) eigentlich eine mit verschiedenen Früchten vollgefüllte Schale, Fruchttschale, dann: Gemischtes, Allerlei. — *sātūr-ëja* f. Saturei (sonst *cunila*) (wurde den Speisen als Gewürz zugefetzt).

*sa* Pronominalstamm (urspr. allgemein reflexiv).

*su-u-s* (altfl. so-vo-s = sa-va-s; altfl. sa-s, sa, sa-m, sa-psa = i-psa Reflexiv für alle Personen:) eigen, sein, ihr; *sui*, sibi, se (vgl. Pron.stamm *na*, *ma*); *su-e-o* (mache mir eigen) bin gewohnt, pflege, *sue-sc-o* (-vi, -tu-s) as-suesco con-suesco in-suesco 3. gewöhne, de-suesco

entwöhne, suē-, con-suē-tū-d-o (in-is) f. Gewöhnheit, consuē-ti-o (ōn-is) f. Zusammengewöhnung zu verliebtem Umgange; *man-suesco* (= manui suesco gewöhne mich an die Hand) 3. werde zahm, Part. mansuē-tu-s gezähmt, zahm, mild, mansuetū-d-o (in-is) f. Zahmheit, Sanftmuth. — *sī*, sei (= sva-i, Locativ in relat. Bedeutung) wenn, wofern, *sī-cubi*, *sī-cunde* (f. Pron. Stammka), *si-n* (= si-ne) wenn aber, ni-si (f. Partic. na); *sī-c* (altl. si-ce, demonst. Bedeutung) so, so sehr, *sī-cī-ne* so? also? *sī-ve* (f. W. var); *si-rem-ps(e)* (vgl. eique omnium rerum si-remps lex esto Tab. Bant. lin. 10) = si + rem (Accus. der Beziehung) + p + se, also: so der Sache nach ebenso, gerade ebenso; *sē-d* (se-t) urspr. se-dum vgl. haud-dum, ne-dum u. f. w. (in reflex. Bedeutung) Conj. aber, sondern, Präp. (altl. ohne, sonder (sed fraude Inser., se fraude XII tab. Cic. leg. 2. 24); *sē-ne* (= da nicht, so nicht = geschieden, gesondert von, d. i.) ohne, ne-si (pro sine positum est in lege dedicationis arae Dianae Aventinensis Fest. p. 165. 26). — *sē-mī-ta* (von \*sē-mu-s = seorsus, separatus) f. Nebentweg, Fußweg, semit-āli-s zu den R. geh., semit-āri-u-s auf d. R. befindlich. — *sō-lu-s* (für sich) = allein, einzig (Adv. solum allein), sōlo, de-solo 1. mache einsam, entvölkere, solī-vāgu-s einzeln umherschweifend, solit-āri-u-s einzeln, abge sondert, soli-ta-s (tati-s) f. Alleinsein, soli-tū-d-o (in-is) f. Einsamkeit, Verlassenheit. — *sō-dā-li-s* (= sva-dha-li-s, W. dha thun, vgl. Sanskr. sva-dhā Gewöhnheit) comm. Gefährte, Genosse (sodali-a f.), sodali-ta-s (tati-s) f. Genossenschaft, sodal-ic-iu-s kameradschaftlich; *sōdes* (in der Anrede: Trauter, Lieber, vgl. ἡδεός). — *sōl-e-o* (1 ft. d, vgl. sed sol-iu-m, od ol-or) (soli-tu-s) 2. pflege, bin gewohnt, as-solet es pflegt bei etwas zu geschehen, in-sole-sc-o 3. werde hochmüthig, stolz, Frequ. soli-to 1. — *sō-cer* (eri, altl. Nom. soceru-s) m. Schwiegervater (= sva-kura-s eigener Herr), socru-s 4. f. Schwiegermutter. — *soror* (ōr-is) f. (= sva-s-tar, sva-s-sar, sva-sar, so-sor) f. Schwester, Demin. soror-cūla, sorōr-iu-s schwesterlich; *sōbrinu-s*, a (= soror-bri-no sor-bri-no sō-bri-no, Suff. bri statt bro) Schwesterkind, Geschwisterkind, con-sobrinu-s, a id.

W. sa, sa-g, sa-p säen.

*sē-r-o* (se-sa-o) (sē-vi, sē-tu-s) 3. säe, pflanze, circum-sero besäe ringsum, consero besäe, bepflanzen, in-sero pflanze o. präge ein, inter-sero säe dazwischen, ob-sero = consero, pro-sero bringe säend hervor, erzeuge, re-sero besäe wieder, sub-sero säe o. pflanze nach, dazu. — *sā-ti-o* (ōn-is) f. das Säen, Pfl., sāt-tor (tōr-is) m. Säer, Pfl., sātōr-iu-s zum S., Pfl. gehörig, sāt-ivu-s was gesät, gepfl. wird, in-sī-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Einpfropfung, in-sī-tor (tōr-is) m. Pfropfer, in-sit-ic-iu-s, -ivu-s eingepfropft, unecht, pro-sa-tr-ix f. Erzeugerin (Gloss. Isid.). — *sē-men* (mīn-is), semīn-iu-m n. Samen, semīn-o 1. säe, dis-semīno breite aus, in-semīno säe o. pflanze ein, prae-semīno säe vorher, pro-semīno säe aus, hin, pflanze fort, re-semīno säe o. erzeuge wieder;

semin-āli-s zum *Œ.* gehörig, semin-āri-u-s id., Subst. -m Baum-, Pflanzschule, seminā-tor (tōr-is) m. = sator, semin-ōsu-s samenreich. — *sae-cūlu-m* n. (Saat, Geschlecht), Generation, Menschenalter, Jahrhundert, saecul-āri-s zur *Œ.* geh. (eccl. zeitlich, weltlich, heidnisch). — (Sa-e-tur-nu-s) Sā-tur-nu-s, (= Sa-tor-no, der Säer) (agrorum cultor habetur, nominatus a satu, tenensque falcem effingitur, quae est insigne agricolae Festus s. v. p. 325), Saturn-ia, Inu-s; Seja (= Ses-ia) Sessia (Tertull. spect. 8) f. Göttin des Säens, Sej-ānu-s; Con-sī-v-a, -ia (Besäerin, Beinamen der Ops), -iu-s *B.* des Janus; Sēm-o (ōn-is) m. Saatgottheit. — *sēg-e-s* (ēt-is) f. Saat, segēt-āli-s zur *Œ.* geh., Seget-ia = Seja, Seges-ta (= Seget-ta) f. (Castel a Mare di Golfo). — *prō-sāp-ia* f. Stamm, Geschlecht, Abstammung.

**W. sa** heil sein; *Œ.* *sa-va*.

*sā-mu-s* heil, wohl, gesund, sano con-sano 1. san-e-sc-o 3. werde heil, re-sanesc-o (ui) werde wieder heil, con-san-e-sc-o (ui) 3. heile zusammen, per-sano heile völlig, prae-sano heile vor der Zeit, re-sano heile wieder, heile; sanā-tor (tōr-is) m. Heiler, sanā-ti-o (ōn-is) f. Heilung, sanā-bili-s heilbar, sanat-iv-u-s zur *Œ.* dienend, sani-ta-s (tāti-s) f. Gesundheit, Besonnenheit; in-sanu-s rasend, in-san-ia f. Raserei, insani-o 4. rase. — *sos-pe-s* (= sovos-pet heilerlangend; Inscr. seis-pe-s) heil, unverfehrt, sospit-a (Inscr. sispita) f. Retterin (Juno Sospita, sonst dea Salus), sospito 1. rette, sospitā-tor (tōr-is) m. Retter, sospita-s (tāti-s) f. Heil, Wohl, sospit-āli-s heilsam; so-bri-u-s (i. *W.* *abh.*).

**W. sak** folgen; ehren (*sa-n-k*).

*sēqu-or* (secū-tu-s) 3. folge (nach), begleite, as-sequor erreiche, begreife, ex-sequor folge nach, vollziehe, in-sequor verfolge, fahre fort, ob-sequor willfahre, per-sequor folge, verfolge, pro-sequor begleite, verfolge, fahre fort, re-sequor folge redend, antworte, sub-sequor folge gleich darauf, richte mich nach etwas; Frequ. sec-to-r 1. folge immer, überall, eifere nach, ad-sector gehe unablässig nach, con-sector verfolge eifrig, in-sector verfolge eifrig, greife an, verpötte; *sequ-ax* (āci-s) leicht folgend, nachgiebig, sequaci-ta-s (tāti-s) f. Folgsamkeit, sequ-ēla f. Folge, Erfolg, secū-tor, sectā-tor (tōr-is) m. Begleiter, Anfänger, secut-ōr-iu-s nachfolgend, secūt-ūl-ēja (mulier) überall (den Männern) nachlaufend. — *sec-ta* f. Folge, Grundsätze, Partei, Seite. — (ad-)as-sec-la (assecula) m. Anhänger, Parteigänger. — *sequ-es-ter* (vgl. ped-es-ter, equ-es-ter) (-tra, -tru-m oder -tri-s, -tre) vermittelnd, Subst. (-tri, tri-s) m. Mittelsperson, sequestru-m (re-) n. Niederlegung einer streitigen Sache bei einer dritten Person, sequestro 1. lege u. i. w. nieder, sondere ab. — *ex-*, (*ob-*) *sēqu-iae* f. Herausbegleitung eines Todten, Leichenbegängniß, -zug. — *pēdi-sequu-s* auf dem Fuße folgend, (meistals Subst.) Diener, Begleiter (-sequa Diener-in, Begleiterin). — *scul-na* (= seculna) m. (vulgär) Vermittler, Schiedsmann, Schiedsrichter. —

*sec-undu-s* der folgende, nächste, zweite, *secund-āni* Soldaten der 2. Legion, *secund-āriu-s* zur 2. Ordnung gehörig, *secundo* 1. begünstige, ob-secundo willsfahre, gebe nach. — *sec-us* (Compar., vgl. paullo secus) Abw. nachfolgend, anders, *sēc-ius* (neuer Compar., die Länge unorganisch) anders, nicht minder, nichts destoweniger. — *sēc-iu-s* (-ia) Gefährt-e, -in, Bundesgenosse, *socio* 1. ad-socio, con-socio verbinde, dis-socio trenne, *sociā-bili-s* vereinbar, *soci-āli-s* gesellig, zum Bundesg. geh., *sociali-ta-s* (tāti-s) f. Genossenschaft, *sociē-ta-s* (tāti-s) f. Genossenschaft, Gesellschaft. — *sāc-e-r* (ra, ru-m) (geehrt) geheiligt, heilig, geweiht, (im schlimmen Sinne: e. Gottheit zur Vernichtung geweiht) verflucht, gottlos, *sacel-lu-m* (Demin. v. *sacru-m*) n. Heiligthum, Kapelle, *sacro* 1. weihe, heilige, con-secro erkläre heilig, ex-secro-r verwünsche, ob-secro beschwöre, siehe inständigst, re-secro beschwöre wiederholentlich, entsühne; *sacrā-mentu-m* n. Eid, Diensteid (jurid.: die an einem h. Orte zum Proceß deponirte, in späterer Zeit verbürgte Straffumme, Proceß; eccles. religiöses Geheimniß, das bei der Taufe abgelegte Bekenntniß), *sacr-āriu-m* n. Heiligenschrant, Heiligthum; *sacrā-ti-o* (ōn-is) f. Weihung, Widmung, *sacri-cōla* comm. Opferdiener, Priester, *sacrima* (appellabant mustum quod Libero sacrificabant pro vineis et vasis et ipso vino conservandis, sicut praemetium de spicis Paul. D. 319. 2); *sacer-dō-s* (ti-s) (i. W. da geben) comm. (Gem. -dōt-a Or. inscr. 2184) Priester, -in, *Sacerdo-s*, *Demin. sacerdot-ū-la*, *sacerdot-iu-m* Priestertum, -würde, *sacerdot-āli-s* priesterlich; *sacri-fico* 1. opfere, *sacri-fic-iu-m* n. Opfer; *sacri-lēg-u-s* (Geweihetes herauslesend) tempelräuberisch, verrucht, *sacrilēg-iu-m* n. Tempelraub, Religionschändung. — *sanc-i-o* (sanxi, sanc-tu-s, -i-tus) 4. setze fest (durch religiöse Weihe), bekräftige, verordne, verpöne; (Part. als Adj.) *sanc-tu-s* unverleßlich, heilig, sittlich rein, *Sanc-tu-s*, *Sanc-u-s* (*Sangu-s*); *Sanqu-āli-s* porta (appellatur proxima aedi Sanci Paul. D. 345. 2), S. avis der dem S. heilige Vogel (Weinbrecher); *sancti-mōnia* f. Heiligkeit, Sittenreinheit, *sanctimoni-āli-s* zur S. geh., heilig, religiös, *sanc-ti-o* (ōn-is) f. unverleßliche Bestimmung des Gesetzes, *sancti-ta-s* (tāti-s) f. Unverleßlichkeit, dann = *sanctimonia*, *sancti-tū-d-o* (in-is) f. Heiligkeit, *sanc-tor* (tōr-is) m. Verordner, *sanctu-āriu-m* n. heiliger Ort, Geheimkabinet eines Fürsten.

**W. sak, sag,** (svak svag =) *sūk, sūg, sap* fließen (fließen machen), saugen, schmecken, merken.

*sa-n-gu-i-s* (angu-en n.) (Gen. sangu-in-is) m. Blut, *Demin. sangui-cūlu-s* m. Blutwurst, *sanguin-āriu-s* zum B. geh., blutdürstig, *sanguin-eu-s* blutig, blutroth, *sanguin-o* 1. bin bl. bl., *sanguinā-ti-o* (ōn-is) f. das Bluten, *sanguin-ō-lentu-s* bluterfüllt, blutgierig, *sanguin-ōsu-s* vollblütig. — *sūc-u-s* m. Saft, *suc-i-du-s* saftig, frisch, *sucido* 1. mache f.; fr., *sūc-o* (ōn-is) m. Sauger, *suc-ōsu-s*, *suc-ū-lentus* saftreich, *sucosi-ta-s* (tāti-s) f. Saftfülle, *in-suco* 1. feuchte an. —

*suc-īnu-m* n. Bernstein (aus Baumharz entstehend), *sucin-u-s*, *-eu-s* aus *B.*, *sucin-ācu-s* bernsteinfarbig. — *sug-o* (*suxi*, *suc-tu-s*) 3. sauge, *ex-sug-o* (*e-o* 2.) sauge aus, *suc-tu-s* 4. m. Saugen; *sangul-sūga* f. Blutfanger, Blutegel. — *sū-men* (*mīn-is*) (= *sug-men*) n. Brust des säugenden Weibchens, Saugwarze, Saueuter, Fettstück, *sumin-ātu-s* mit milchvollen Saugwarzen versehen. — *sug-illo* 1. (von *e.* Nomen \**sug-illu-s* blutrünstig) braun und blau schlagen, verlegen, beschimpfen, *sugilla-ti-o* (*ōn-is*) f. blauer Fleck, Beschimpfung. — *sāp-a* f. Mohnsaft. — *sāp-o* (*ōn-is*) m. Seife, *sapon-ā-tu-s* eingeseift. — *sap-īnu-s* f. eine Art Fichte o. Tanne. — *seb-u-m* n. Unschlitt, Talg, *seb-ōsu-s* talgig, *seb-āli-s* aus *T.*, *seb-ācu-s* m. Talglicht, sebo 1. bereite aus *T.* — *sāp-i-o* [*i-vi*] 3. schmede, merke, bin einsichtig, *con-sipio* nehme die Gedanken zusammen, bin recht bei Sinnen, *de-sipio* bin o. handle unsinnig, *re-sipio* schmede nach etwas, *sub-sipio* schmede etwas, *sap-or* (*ōr-is*) m. Geschmack, *sapor-ā-tu-s* schmackhaft gemacht, *sapor-ōsu-s* schmackhaft; (Part. als Adj.) *sapi-en-s* einsichtsvoll, klug, weise (Gegensf. *in-sipiens*), *sapient-ia* f. Einsicht, Klugheit, Weisheit (Ggs. *in-sipientia*), *sapi-du-s* schmackhaft, weise (Ggs. *in-sipidu-s*), *saperda* (*saperdae* quasi *sapientes* vel *eligentes* Fest. p. 325. 10). —

**B. sak** sagen, zeigen (altlat.)

*sec-tu-s* 4. m. Rede (*sectus* aperire Marc. Cap. 1. 10), *secuta* est (*locuta* est), *in-sec-ti-ōn-es* (*narrationes*), *in-secendo* (*dicendo*), *in-sēce in-sēque* (Imper.) erzähle weiter (Enn.), *insexit* (*dixit*), *insequis* (*narras*, *refers* et *interdum* *pergis*).

**B. sak, ska, ski** (*ska-n*, *skan-d*, *ski-d*) schneiden, graben, hauen, spalten, scheiden, entscheiden.

*sec* (= *sac*): *sēc-o* (*-ui*, *-tu-s*) 1. schneide (*ab*), zerschneide, *circum-seco* schneide ringsum, beschneide, *con-seco* schneide zusammen, *de-seco* schneide ab, *dis-seco* zerschneide, *ex-seco* schneide aus, *in-seco* schneide ein, *inter-seco* trenne, *per-seco* zerschneide völlig, ab, aus, *prae-seco* schneide vorn ab, *pro-seco* id., schneide weg, auf, verschneide, *re-seco* schneide wieder, los, *sub-seco* schneide unten ab; *sec-āle* (*i-s*) n. Getreideart (Roggen?), *secā-mentu-m* n. Schnitzwerk, *sect-ārius* verzuschneiden, castrirt, *sect-ili-s* geschnitten, schneidbar, *sec-ti-o* (*ōn-is*) f. Schneiden, Zertheilung, Aufkaufen (der dem Staate anheimgefallenen und Verhuß des Wiederverkaufs parcellirten Güter), *sec-tor* (*tōr-is*) m. Schneider, Aufkäufer, *sec-tūra* f. Schneiden, Schnitt. — *sec-ūri-s* f. Beil, Art; *sēc-ūla* f. Sichel; *ser-ra* (= *sec-ra*) f. Säge, *Demin.* *serrū-la*, *sarro* 1. säge, *serrā-bili-s* sägbar, *serrā-ti-m*, *-tōrius*, *-tu-s* sägeförmig, gezackt; *serr-ā-g-o* (*in-is*) f. Sägespäne; *seg-men* (*mīn-is*), *-mentu-m* n. Schnitt, Abschnitt, Stückchen, Goldbesatz, *segment-ā-tu-s* bordirt, beschlagen, *re-segmina* n. Pl. Schnitzchen; *re-sex* (*sēc-is*) beschnittene junge Rebe; *feni-sēc-a*, *-sector*, *-sex* (*sēc-is*) m. Heumacher, *feni-sēc-ia* f., *-iu-m* n. Heuhaufen; *in-sēc-ia* f. (*iu-m*, n.) *e.* Art Bürste,



Demin. *insiciō-lu-m*; *sec-e-spi-ta* (f. *W. spi*) f. schneidend scharfes Werkzeug: Messer, Opfermesser; *sec-ivu-m* (libum est quod secespita secatur Paul. Diac. p. 349. 3); sub-*sic-ivu-s* unten abgesehnitten, abfallend, erübrigt. — *sic-a* f. Dolch (aus einer schwächeren Nebenform *sic*), Demin. *siciū-la*, *sic-āriu-s* Meuchelmörder; *sic-ili-s* f. Sichel, Demin. *sicili-cūla*, *sicili-o* 4. mähc mit der Sichel nach, *sicili-menta* n. Pl. mit d. S. Nachgemähctes, *sicili-cu-m* n. Bruchtheil:  $\frac{1}{48}$  vom Fuß, v. Joch, vom Aß, von der Stunde. — *saxum* (= *sac-tu-m*) n. (Abgehauenes, Abgerissenes) Felsstück, -block, großer Stein, Demin. *saxū-lu-m*, *sax-ā-tili-s* bei den Felsen befindlich, *sax-etu-m* n. felsiger Ort, *sax-eu-s* felsig, steinern, *saxi-frāg-u-s* Steine zermalmend, (-a herba Steinbrecher), *sax-ōsu-s* felsig, steinig, [saxōsi-ta-s (saxi-ta-s) (-tāti-s) f. Steinhärte. — *sexu-s* (= *sec-tu-s*) 4. m. Geschlecht (Gloss. Philox.: sexus *σχημα γυναικείον*), *sexu-āli-s* geschlechtlich. — *ska*, *ska-n*, *skan-d*: *squā-tu-s* m., -tina f. (vgl. *κη-τος* Schlund) Haifisch. — *cūn-āli-s* comm. (Begrabenes) Canal, Schacht, Grube, Rinne, Demin. *canali-cūlu-s* (a), *canali-colae* (homines forenses pauperes dicti, quod circa canales fori consisterent Paul. D. p. 45. 18); *cūn-i-cūlu-s* m. Stollen, Mine, Kaninchen (als grabendes Thier), *cunicul-ōsu-s* minenreich, *cunicul-āriu-s*, -ā-tor (tōr-is) m. Mineur, *cunicul-ā-ti-m* minen-, röhrenartig. — *scand-ū-la* f. (Gespaltenes) Schindel, Dachlatte, *scandul-āriu-s* m. Dachbeker. — *ski*, *skid*: *sci-o* 4. (scheide) kenne, weiß, verstehe, con-*scio* bin mir bewußt, ne-*scio* weiß nicht; *sci-sc-o* 3. erfahre, beschließe, a-*scisco* nehme an, auf, con-*scisco* füge zu, *descisco* scheide o. trenne mich los, falle ab, *prae-scisco* erfahre o. erforsche vorher, re-*scisco* erfahre; *sci-bili-s* wißbar, erkennbar, *scient-ia* f. Kenntniß, Wissen, Wissenschaft, *scienti-āli-s* wissenschaftlich, *sci-licet* (= *scire licet*; oder *sci*, *licet*) versteht sich, offenbar, natürlich, *sciu-s* wissend, kundig, Demin. *sciō-lu-s* Halbwisser, Gg. in-*sciu-s*, in-*sci-ti-a* f. Unwissenheit, Unkenntniß; (Part.) *sci-tu-s* (von *scisco*) erfahren, kundig, Subst. *sci-tu-m* (plebi-*scitu-m*) n. Beschluß (Volksb.); *scisc-i-to-r sci-ta-r* 1. forsche nach, *sciscitā-tor* (tōr-is) m. Nachforscher, *sci-*, *sciscitā-ti-o* (ōn-is) f. Nachforschung, *scitā-menta* n. Pl. ausgesuchte Lederbissen, Feinheiten. — *sci-n-d-o* (scid-i, scis-su-s) 3. zerspaltc, zerreiße, ab-*scindo* reiße ab, circum-*scindo* reiße ringsum ab, con-*scindo*, de-*scindo* zerreiße, zerspaltc, di-*scindo* id., ex-*scindo* reiße aus, zerstöre, inter-*scindo* trenne, unterbreche, per-*scindo* zerreiße, *prae-scindo* zerreiße o. zcrtheile vorher, pro-*scindo* reiße (vorn) auf, brache, durchfurchc, re-*scindo* zerreiße wieder, reiße ab, los, vernichte; di-*scid-iu-m* n. Trennung, Zwiespalt, ex-*cid-iu-m* n. Zerstörung, Vernichtung; *scissūra* (= *scid-tura*) f. Zcrtheilung, Spaltung, *scissili-s* zcrtheilbar, zer-rissen, *scissor* (ōr-is) m. Wcrschneider. — *caed-o* (= *skaid-o*) (ce-*cid-i*, cae-su-s) 3. spaltc, zerhaue, haue nieder; (Composita -*cido*, *cid-i*, *cisu-s*) abs-*cido* haue, schneide ab, ac-*cido* haue an, zerrütte, de-*cido* (f. unten), dis-*cido* zerhaue, ex-*cido* haue aus, in-*cido* haue ein, unter-

breche, inter-cido zerschneide, oc-cido schlage nieder, tödte, prae-cido haue vorn ab, fasse kurz, re-cido haue ab, verschneide, suc-cido haue unten ab, trans-cido durchhaue, zerhaue, prügle durch; occisitantur = occiduntur (C. Gracch. ap. Fest. p. 201); *caed-e-s* (i-s) f. Niederhauen, Gemetzel, *caed-u-u-s* zum Hauen geneigt (*caedua silva* Unterholz); *Caed-ic-iu-s*; *caesi-m* hiebweise, *caesi-o* (ön-is) f. Behauen, *caes-or* (ör-is) m. Hauer, *caesūra* f. Hauen, Einschnitt, Cäsur (auch *incisio*); *cīsoriu-m* n. Schneideinstrument. — *cae-spe-s* (spi-t-is) (j. W. *spi*) m. scharf geschnittenen Erbstück, Rasenstück, Rasen, *caespit-ic-iu-s* aus Rasen gemacht, *caespit-ā-tor* (tör-is) m. Rasenläufer (Benennung des an Wassergallen leidenden Pferdebes.). — *cae-mentu-m* (= *caed-i-mentu-m*) n. Bruchstein, Sprengstein, *caement-ic-iu-s* aus Br. bestehend, *caement-āriu-s* m. Steinbrecher. — *cae-lu-m* (ft. *caed-lu-m*) n. Grabstichel, Meißel (vulg. Lat. *cil-i-o*, ön-is m.), *caelo* 1. gravire, ciselire, caelā-men (mīn-is) n. halberhobene, ciselirte Arbeit, *caelā-tor* (tör-is) m. Ciseleur, *caela-tūra* f. Ciselirz, Gravirkunst. — *de-cid-o* (cid-i, cī-su-s) 3. zerschneide, entscheide, mache deutlich (hell); dazu: *caesi-u-s* (= *caed-tiu-s*) helläugig, *Caes-iu-s*, *Caes-enniu-s*, *Caes-etiu-s*, *Caes-o* (*Kaes-o*) (ön-is), *Caesōn-iu-s*, *Caeson-inu-s*, *Caesul-la* (= *Caeson-la*, vgl. *lenullu-s* aus *lenon-lus*), *Caesul-ōnu-s*; *Caenīna* (= *Caes-n-in-a*?); *Caes-ar* (ār-is) (ober mit *caesar-ie-s* zusammenhängend?).

### W. sak wehren, drängen.

*saep-i-o* (-si, -tu-s) 4. umzäune, verwahre, besetze, *circum-saepio* umzäune rings, *con-saepio* id., *dis-saepio* scheide ab (durch Umzäunen), *inter-saepio* verzäune, versperre, *ob-saepio* id., *prae-saepio* verzäune vorn, verschließe; *saep-e-s* (i-s) f. Zaun, Gehege, *Demin. saepi-cūla*, *saepi-men*, *-mentu-m* n., *saep-ti-o* (ön-is) f. = *saepes*; *prae-saep-e* (i-s), *-iu-m* n., *-es* (is), *ia* f. Gehege, Stall, Hürde. — *saepe* oft, häufig, wiederholentlich, *Demin. saepius-cūle*, *saepi-s* Adj. oftmalig (*-ior*, *-issimu-s*).

*sakam* (= *sa* mit + *ak* gehen) mit.

*cum* (Inscr. auch *com*) (Abwerfung des *sa-*) mit, sammt, nebst (in Zusammens. *com-*, *con-* (gedehnt vor *f* und *s*), *co-*: *com-buro*, *con-duco*, *co-arguo*). — *cōme-s* (i-t-is) *comm.* (Stamm \**co-mo*, Weiterbildung *comi-t*) Begleiter, Genosse, *in-comitem* (*sine comite* Paul. D. p. 107. 20), *comito-r* 1. begleite, *comit-ā-tu-s* 4. m. Begleitung, Gefolge; *cōmit-iu-m* n. Sammelplatz, Volksversammlung, *comiti-āli-s* zu den Com. geh., *comiti-ā-tus* 4. m. Versammlung des Volkes zu den Com.; *in-comitiare* (*significat tale convicium facere, pro quo necesse sit in comitium, hoc est in conventum, venire*; Plaut. Curc. 3.1. 30: *quaeso ne me in-comities*. Paul. D. p. 107. 5). — *com-mīnus* in der Nähe, gerade Wegs (vgl. *ē-mīnus* St. *aka*). — *con-trā* (Abl. Fem., Suffix *-tara*) Adv. Präp., gegenüber, gegen, *contr-āriu-s* gegenüber-liegend,

-stehend, entgegengesetzt, contrö-versu-s gegeneinander gewendet, contro-vers-ia f. (entgegengesetzte Richtung der Parteien) Streitigkeit, Streitfrage.

**W. sag** decken, heften; wahrnehmen.

*säg-u-m* n. (altl. -s, m.) Mantel, Kriegsmantel, *Demin. sagü-lu-m, sag-ā-tu-s, sagül-ā-tu-s* mit dem Mantel bekleidet. — *sac-cu-s* m. (der deckende) Sack, *Demin. saccū-lu-s, sacco-āriu-s* m. Sackträger, *sacc-eu-s* aus Sackleinwand, *saccul-ā-ti-o* (ön-is) f. Auflegen eines Säckchens (trockener Umschlag), *sacci-bucci-s* pausbäckig, *sacco* 1. seihe durch ein Säckchen, filtrire, *saccūl-āriu-s* m. Geldsäcker, Taschendieb. — *soc-cu-s* m. (der den Fuß deckende) Schuh, Fußbekleidung der Comöden (daher meton. Comödie), *Demin. soccū-lu-s* m. Pantoffel, *socc-ā-tu-s* pantoffeltragend. — *säg-itta* (urspr. *sag-i-ta*) f. (der haftende) Pfeil, *Demin. sagittū-la, sagitt-āriu-s* zum Pfeil geh., Subst. Pfeilschütze, *sagitto* 1. schiefse Pfeile. — *sēgestre* (*seg-i-tri*) n. (Abf. -ia f.) Decke (von Stroh, Matte, Thierfellen). — *sig-nu-m* n. (das haftende) Zeichen, Merkmal, Feldzeichen, Signal, *signo* 1. bezeichne, siegle, *ad-signo* zeichne an, weise an, lege bei, übergebe, *circum-signo* zeichne ringsum, *con-signo* unterzeichne, *de-signo* bezeichne, ordne an, *ex-signo* zeichne auf, verzeichne, *ob-signo* siegle, versiegle, *per-signo* = *ex-signo*, *prae-signo* bezeichne vorher, *re-signo* entsiegle, weise an, *sub-signo* verzeichne unten, verbürge; *signā-cūlu-m* n. Zeichen, Siegel, *signā-tor* (tör-is) m. besiegelnder Zeuge, *signatōr-iu-s* zum Siegeln gehörig; *Sign-ia* (i. Segni); *signī-fer* (fēr-a, -um) zeichentragend: Sternbilder enthaltend, Fahnenräger; *signī-fico* 1. bezeichne, zeige an, *significā-ti-o* (ön-is) f. (-tu-s 4. m.) Bezeichnung, Bedeutung; *Demin. sig-illa* n. Pl. (selten u-m Sing.) Bilder, Siegel, Petschaft, *sigill-āria* n. Pl. Bilderfest, Götterbilder, *sigill-ā-tu-s* mit Bilderchen versehen; *sig-la* n. Pl. Abbreviaturen, Abkürzungszeichen; *seg-ullum* n. (techn. Ausdruck in d. Bergmannssprache) äußeres Kennzeichen des Vorhandenseins einer Goldmine; *in-signi-s* mit Kennzeichen versehen, ausgezeichnet, Subst. -o (i-s) n. Insignien, Ehrenzeichen, *insigni-o* 4. bezeichne, zeichne aus; *prae-signi-s* ausgezeichnet vor andern. — *seg-ni-s* (am Orte haftend) säumig, träge, nutzlos, *segnī-ti-a*, e-s, ta-s (*tāti-ti-s*) f. Saumlosigkeit u. f. w., *segn-e-sc-o* 3. werde langsamer. — *säg-i-o* 4. nehme wahr, *prae-sagio* nehme voraus wahr, habe eine Vorempfindung, ahne, weissage (*sagire sentire acute est* — *is, qui ante sagit, quam oblata res est, dicitur praesagire* Cic. div. 1. 31. 65), *säg-ax* (*āci-s*) scharfempfindend, scharfsinnig, *sagāci-ta-s* (*tāti-ti-s*) f. Scharfsinn; *säg-u-s* wahr sagend, Subst. -a f. Zauberin, kluge Frau.

**W. sag** füttern.

*säg-ina* f. Fütterung, Mästung, Mast, *sagino* 1. füttere, mäste, *saginā-ti-o* (ön-is) f. = *sagina*, *sagin-āriu-m* n. Maststall.

**W. sad** gehen.

*sēd-ū-lu-s* (eigentlich: zum Hin- und Hergehen geneigt; vgl. *bibūlu-s*,

trēmulus; doch *ē* befremdlich) emsig, geschäftig, *seduli-ta-s* (*tāti-s*) f. Emsigkeit, Geschäftigkeit. — [1 ft. d vgl. *sad* sitzen *sol-iu-m*]: *söl-ca* f. Sohle, Sandale, *sole-ā-tu-s* mit Schnürsohlen bekleidet; *sölu-m* n. Boden, Grund, *sol-āriu-m* n. Grundzins; *ex-sul* (der von seinem Grund) Vertriebene, Verbannte, *exsül-o* 1. lebe als Verbannter, *exsulā-ti-o* (*ön-is*) f., *-tu-s* 4. m., *ex-sül-iu-m* n. Verbannung; *exilica* (*causa quae adversus exsulem agitur* Paul. D. p. 81. 5).

### W. *sad* sitzen.

*səd-e-o* (*səd-i*, *ses-su-m*) 2. sitze, *as-sideo* sitze bei, *circum-sedeo*, *-sideo* sitze herum, *de-sideo* sitze nieder, da, verweile, *dis-sideo* bin getrennt, uneinig, *in-sideo* sitze auf etwas, habe inne, *ob-sideo* halte besetzt, belagere, *per-sideo* bleibe sitzen, *pos-sideo* (f. *pra*) besitze, *praesideo* sitze vorn, vor, schütze, *re-sideo* bleibe zurück, bin müßig, *super-sedeo* sitze über, auf, vor, unterlasse. — *səd-e-s* (*i-s*) f. Sitz, *Demin.* *sēde-(sēdi)-cūla* f. Sesselfchen, *sēdi-culu-m* (*sedile* Paul. D. p. 336. 6), *sēdül-āri-a* n. Pl. Polster zum Sitzen. — *sel-la* (ft. *sed-la*) f. Stuhl, Sessel, *Demin.* *sellū-la*, *sell-āria* f. Sesselsaal, *sell-āri-s*, *sellull-āriu-s* zum S. gehörig, *sell-āriu-s* Sessler (*tuncque primum ignota antea vocabula reperta sunt sellariorum et spintriarum ex foeditate loci ac multiplici patientia* Tac. A. 6. 1. 2), *sub-sell-iu-m* n. Bank, Richterstuhl. — *söl-iu-m* (ft. *sod-iu-m*) n. Sessel, Sitz, Thron, *sel-i-quastru-m* (= *sed-i-quad-tru-m* d. i. *sella quadrata*) hoher Sitz, Sessel. — *sessi-o* (*ön-is*, ft. *sed-ti-on*) f. Sitzen, Sitz, Sitzung, *Dem.* *sessiun-cūla* f. kleine Sitzung, Pränzchen, *sess-ili-s* zum Sitzen geeignet, fest aufstehend, *sess-ī-būlu-m* n. = *sella*, *sess-or* (*ör-is*) m. Sitz, Insasse, *sess-ōriu-m* n. Sitz, Wohnsitz; *assidelaē* (*mensae vocantur, ad quas sedentes flamines sacra faciunt* (Paul. D. p. 19. 12); *sub-sess-a* f. Hinterhalt. — *səd-u-m* n. Hauswurz (meist platt auf der Erde wachsend). — *dē-se-s* (*sīd-is*) müßig (sitzend), *desīd-ia* f. Müßiggang, *desīdiā-būlu-m* n. voll M., M. erzeugend; *in-sīd-iae* f. Lagern im Hinterhalte, Hinterhalt, *insīdio-r* 1. stelle nach, *insīdiā-tor* (*tör-is*) m., *-trix* (*trīc-is*) f. Nachsteller, *-in*, *insīdi-ōsu-s* hinterlistig; *ob-se-s* (altl. *op-ses*) (*Gen. -sīd-is*) comm. Geißel, Bürge, *obsīd-iu-m* n., *ob-sīd-i-o* (*ön-is*) f. Besetzung, Blockade; *praē-se-s* (*sīd-is*) (vor etwas sitzend) comm. Beschützer, Vorsteher, *-in*, *praesīd-iu-m* n. Schutz (mittel), Besatzung, Lager, *praesīd-ā-tu-s* 4. m. Statthalteramt, *praesīd-āli-s* (*i-āli-s*) statthalterisch, *praesīdi-āriu-s* zum Schutz dienend, statthalterisch; *praē-sul* (*sül-is*) (1 ft. d vgl. *sad* gehen: *ex-sul*) m. Vorgesetzter, *praesul-ā-tu-s* m. Amt e. B.; *rē-se-s* (*sīd-is*) = *deses*, *re-sīd-uu-s* übrigbleibend, rückständig; *prō-səd-a* f. (die vor dem Bordell sitzende) öffentl. Dirne; *sub-sīd-iu-m* Rückhalt, Reserve, Hülfe, *subsīdi-āriu-s* zur Reserve gehörig, zur Aushilfe dienend. — *sīd-o* (*sīd-i*) 3. setze mich, lasse mich nieder; (*Compos.* *sēdi*, *-sessu-m*): *as-sido* sitze bei, *circum-sido* setze mich um etwas fest, *con-sido* setze mich nieder, lagere mich, *de-sido* senke mich

nieder, in-sido setze mich auf etwas fest, ob-sido besetze, belagere, per-sido setze mich, lasse mich nieder, pos-sido nehme in Besitz, bemächtige mich (i. oben possideo), re-sido = persido, sub-sido setze od. lasse mich nieder, senke mich, sinke, lasse nach. — *sed-o* 1. (mache sich setzen) stille, beruhige, *sedā-men* (min-is) n. Beruhigungsmittel, *sedā-ti-o* (ōn-is) f. Beruhigung, *sedā-tor* (tōr-is) m. Beruhiger. — *re-sed-a* f. Reseda (die Krankheit stillend).

**W. san** gewähren; würdigen.

*sīn-o* (sī-vi, sī-tu-s) 3. gewähre, lasse, lege nieder, de-sino lasse ab, höre auf; Part. sī-tu-s gelegen, hingelegt, bestattet, sī-tu-s 4. m. Lage; *pō-no* (= po-sīno) (pō-sui, -sītu-s) 3. lasse nieder, setze nieder, hin, lege hin, ante-pono setze od. ziehe vor, ap-pono stelle hin, gebe bei, circum-pono stelle rings umher, com-pono stelle od. füge zusammen, contra-pono setze entgegen, de-pono lege ab, dis-pono stelle auf, ex-pono stelle aus, bloß, setze auseinander, im-pono setze an, lege auf, inter-pono setze dazwischen, op-pono stelle entgegen, gebe preis, post-pono setze nach, prae-pono setze od. ziehe vor, pro-pono setze od. nehme vor, re-pono lege zurück, weg, ab, se-pono lege bei Seite, trenne, sup-pono setze unter, unterschiebe, setze als gewiß voraus, super-pono setze od. stelle darauf, auf, trans-pono setze hinüber, hin, versetze; pro-situs (propositus Paul. D. p. 226); *pō-sī-ti-o* (ōn-is) f. das Setzen, das bejahende Segen, (gramm.) Endung, (metr.) Niederschlag im Tacte, Position, posit-īvu-s gesetzt, gegeben, posi-tor (tōr-is) m. Erbauer, posi-tūra f., -tu-s 4. m. Stellung, Lage; impōmenta (quasi imponimenta, quae post cenam mensis imponebant Paul. Diac. p. 108. 18). — *po-s-ti-s* m. (Festiger =) Pfoste, Thüre. — *sī-ti-s* f. (Ablassen der Kräfte, Verschmachten?) Durst, siti-o 4. dürste, siti-tor (tōr-is) m. der Dürstende, siti-cul-ōsu-s durstig, vertrocknet. — *sīn-u-s* 4. m. (vgl. Str. sānu Erhebung, Gipfel, Oberfläche) Bausch, Falte, Busen, Meerbusen, Bucht; sinu-o 1. mache bauschig, krümme, in-sinuo stecke (in den Busen) hinein, bringe ein, schmeichle mich ein, sinu-ōsu-s bauschig, voll Krümmungen, weit-schweifig; *sīnu-m* n., *sīnu-s* 4. m. weitbauchiges, thönerneß Gefäß. — *sīnis-ter* (tra, tru-m) (Compar., eigentlich: würdiger; sinis: sinius = magis: magius) links, linksich; in der Religionsprache bei den Römern: glücklich (bei der Beobachtung der Götterzeichen war die östliche Seite zur Linken), bei den Griechen: unglücklich (die östl. Seite war zur Rechten, vgl. die Stelle bei St. *savja*), sinister-ī-ta-s (tāti-s) f. linksches Benehmen, sinistrorsum (i. W. *vart*). — *sēn-ec-s* (sēn-is) alt, Greis (eigentl. geehrt), Dem. senic-ū-lu-s, senic-a f. die Alte, sēnēc-i-o (ōn-is) m. Greis, dann auch Kreuzwurz (*γερωνελα, ἡριγέρων*), senec-tu-s Adj. alt, Subst. senec-ta, -tū-s (tūt-is) f. hohes Alter, Greisenalter, sen-ili-s greisenhaft, sēn-iu-m n. Altersschwäche, Entkräftung, sēn-eo 2. bin alt, sen-e-sco, con-, in-senesco (ui) 3. werde alt, hinfällig; Sen-ec-a; *sen-ā-tor* (tōr-is) m. Senator, senatōr-iu-s dem S. angeh., eines S. würdig, senātu-s 4. m. Senat, Rath der Alten.

**W. sant** wahrnehmen (urspr. eine Richtung nehmen).

*sent-i-o* (sen-si, -su-s) 4. fühle, nehme wahr, denke, Indhoat. *sent-i-sc-o* 3., *con-sentio* bin einig, *dis-sentio* bin uneinig, *per-sentio* empfinde durch u. durch, *prae-sentio* ohne voraus; *as-sentio-r* (Intens. *assentor* 1.) stimme bei, zolle Beifall. — *sensu-s* (= *sent-tu-s*) 4. m. Gefühl, Sinn, Gedanke, Begriff, *Demin. sensi-cūlu-s* kleiner Satz, *sens-ili-s*, *sens-i-bili-s*, *sensu-āli-s* sinnlich, *sens-i-m* nur kaum merklich, allmählich; *sent-ent-ia* f. Sinn, Gefinnung, Gedanke, Dentspruch, *Demin. sententiō-la*, *sententi-ōsu-s* voll Gedanken, finreich; *consentia* (sacra, quae ex multorum consensu sunt statuta Paul. D. p. 65. 11); *Sent-in-us* (Gotttheit, welche die Sinne der Neugeborenen hütete Varr. ap. Aug. c. d. 7. 2).

*saptan* sieben.

*septem* sieben, *Septem-ber* (mensis) der 7. Monat (vom März an gerechnet, vgl. *Decem-ber* **W. dak**), *septem-plex* (plic-is) siebenfältig, *septen-āriu-s* 7 enthaltend, *sept-ēni* je sieben, *sept-ies* siebenmal, *septim-u-s* der siebente, *Septim-iu-s*, *septuā-ginta* 70 u. f. w.

*sa*, *sa-ma* mit, eben, gleich; aus gleich der Begriff der gleichen Theile oder Hälften.

(*sa-teru-lo sa-tello satelli-t*) *satelle-s* (i-t-is) comm. (= qui una est) Trabant, Helfershelfer, *satellit-iu-m* n. Bedeckung. — *sem-per* (vgl. *parum-per* u. f. w.) immer (eigentlich: durch das Ganze), *semp-i-ternu-s* (f. **W. i**). — *simul* (= \**semu-lo*) zugleich, zusammen, *simul-o*, *ad-s.* 1. mache ähnlich, schütze vor, *dis-simulo* verheimliche, *in-simulo* beschuldige, klage an, *simulā-ti-o* (ōn-is) f. Vorwand, Heuchelei, *simulā-tor* (tōr-is) m. Nachahmer, Heuchler, *simulā-cru-m* n. Bildniß, Abbild, *simulā-men* (mūn-is), *mentu-m* n. Nachahmung, Täuschung, *simul-ta-s* (tāti-s) f. Feindschaft gegen einen Gleichstehenden, Zwist; *simil-i-s* (*simul*: *simili-s* = *facul-ta-s*: *facili-s*) ähnlich, *simili-tū-d-o* (in-is), *-ta-s* (tāti-s) f. Ähnlichkeit, *simi-tu* (altl.) zugleich (*Locat simi + tu*, vgl. *hesi*, *hes-ternu-s*). — *semel* einmal (altl. *semolis*, daraus der verkürzte Nom. Sing. Neutr. *semol*); *sim-plu-s* *simpl-āri-s*, *-āriu-s* (f. **W. par**), *sim-plex* (f. **W. park**). — *sin-gūli* (= *sem-*, *sen-culi*, *Demin.*, vgl. *homun-culu-s*; g ft. c, vgl. *quadrin-genti* u. f. w.) je einer, *singūl-āri-s* (*-āriu-s*) einzeln (gramm.: zur Einzahl gehörig), einzig in seiner Art, ausgezeichnet, *singulari-ta-s* (tāti-s) f. das Einzelnsein. — *sin-cin-iu-m* n. Einzelgefang. — *sim-ia* (?) f. Affe (als nachahmender), *Demin. simiō-lu-s*; *san-na* (= *sam-na*?) f. spottende Grimasse, *sann-i-o* (ōn-is) m. Grimassenschneider, *sub-sanno* 1. verhöhne mit spottenden Grimassen. — *semi*-(*sem-*, *se-*) *sēmis* indecl. halb: *semi-animi-s* (u-s) halb entseelt, *semi-deu-s* Halbgott u. f. w., *sem-ēsu-s* halbverzehrt u. f. w.; *se-libra* ein halbes Pfund; *sem-bella* (= *semi-libella*)  $\frac{1}{2}$  Kreuzer; *sestertiu-s* (= *sem-is-tertiu-s* ft. *semi-as* ein Halb-as, dann allgemeiner ein Halb = dritthalb Theile enthaltend) m. Sesterz (=  $2\frac{1}{2}$  As,  $\frac{1}{4}$  Denar); *sesqui* (ft. *semi-as-que* anderthalb As) anderthalb Theil,

sesqui-alter anderthalb, sesqui-pes<sup>m</sup>. anderthalb Fuß, sesc-uncia (s. St. aina); *sin-cip-ut* (it-is) n. der halbe Kopf, Vorderkopf (s. *oc-ciput* B. kap).

**B. sar** gehen, hüpfen; strömen; *sar-p* kriechen.

*sal-tu-s* 4. m. Paß, Schlucht, Walddrift, *sal-tu-ös-u-s* waldbreich, *sal-tu-äri-u-s* m. Waldbhüter. — *sul-cu-s* m. Furche, *sulco* 1. furche, *per-sulco* durchfurche, *sulcā-men* (mā-is) n. = *sulcus*, *sulcā-tor* (tōr-is) m. Furcher, Pflüger; *Sulc-a*; *Olc-iniu-m* (Dulcigno). — *con-sul-o* (-ui, -tu-s) 3. (= *convenio*) suche Rath, berathe, beschließe, Frequ. *con-sul-to* 1.; *con-sul* (sül-is) m. Consul, *consul-äri-s* consularisch, Subst. gewesener Consul, *consul-ä-tu-s* 4. m. Consulat; *con-sul-ü-m* n. Rath, Rathschluß, Einsicht, Rathversammlung, *consilio-r* 1. pflege Rath, *consili-äri-u-s* beratmend, Subst. Rathgeber, *consiliā-tor* (tōr-is) m. id., *consili-ös-u-s* einsichtsvoll; *solino* (idem *Verrius ait esse consulo* Fest. p. 351. 14). — *prae-ser-ti-m* (Subst. \**prae-ser-ti-s* das Vorreihen?) vorzüglich, besonder. — *sēr-u-s* (= langsam gehend) spät, Adv. *sero*, *serō-tinu-s* (vgl. *diū-tinu-s*) spät reisend. — *sāl-i-o* (-ii, -ui) 4. springe, hüpf, bespringe (von den Thieren), *as-silio* springe hinzu, *de-silio* springe herab, *dis-silio* zerspringe, *ex-silio* springe hervor, *in-silio* springe hinein, *prae-silio*, *pro-silio* = *exsilio*, *re-silio* springe zurück, *sub-silio* springe empor, in die Höhe, *tran-silio* springe hinüber, überschreite; *tran-sili-s* hinüberspringend; *Sāl-ii* m. die Tanzenden, Springenden (Salii a *salitando*, *quod facere in Comitio in sacris quotannis et solent et debent*, Varro L. L. 5. 15. 25), *sali-ä-tu-s* Würde e. salischen Priesters; *sal-tu-s* 4. m. *sali-ti-o* (ōn-is) f. das Springen, Sprung; *salisatores* (vocatī sunt, quia dum eis membrorum quaecumque partes salierint, aliquid sibi exinde prosperum seu triste significari praedicunt Isid. or. 8. 9. 26); *sāl-ax* (āci-s) springend, geil, geil machend, *salaci-tas* (tāti-s) f. Geilheit. — *sal-ē-bra* f. holperiger Weg, Rauheit, *salebr-ös-u-s* (-ātu-s) holperig, rauh, *salebr-ī-ta-s* (tāti-s) f. Unebenheit. — Frequ. *sal-to* (sāl-i-to, salti-to) 1. hüpf, tanze, *ad-sulto* springe heran, *empor*, *de-salto* führe tanzend auf, *dis-sulto* zerspringe, *ex-sulto* springe auf, in die Höhe, tummle mich, bin ausgelassen, frohlocke, *in-sulto* springe an, auf etwas, verspotte, *per-sulto* springe obstreife hin und her, durchstreife, *prae-sulto* springe vor, *sub-sulto* = *subsilio*, *tran-sulto* = *transilio*; *saltā-bundu-s* tanzend, *saltā-ti-o* (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Tanzen, Tanz, *saltā-tor* (tōr-is) m., -trix (tric-is) f. Tänzer, -in, *Demin. saltatric-ū-la*, *saltātor-iu-s* tanzend, zum T. gehörig; *prae-sul* (sül-is) Vortänzer (auch *prae-sul-tor*) Vorsteher. — *sēru-m* (auch *seru*) n. wässriger Inhalt, Mollen. — *sāl-u-m* n. offene See, Meer, *sal-or* (ōr-is) m. meergüne Farbe; *Sal-āc-ia* (Meergöttin). — *in-sul-a* f. (Wasserland) Insel, *insul-ānu-s* m. Inselbewohner, *insul-äri-s* die I. betreffend, *insul-ös-u-s* voll von I. — *sāl-ix* (īc-is) f. Weide, *salic-tu-m* n. Weidenpflanzung, *salic-äri-u-s* zu den B. geh.,

salig-neu-s, -nu-s aus W.holz, sali-unca f. wilde Weide (valeriana celtica), salic-astu-m n. in W.gebüschen wachsende Weinrebe. — *sal-ar* (är-is) m. Forelle. — *säl-er* (er-is) n. Bachweide. — *säl* (säl-is) m. (sale, n.) (Salzwasser) Salz (übertr. Wiß), sāl-āriu-s zum S. geh., Subst. -um n. Salzfeld, Sold, Honorar, sal-inu-s zum S. geh., Subst. -inae (fodinae) f. Salzwerke, -inu-m n. Salzfaß, salin-ā-tor (tör-is) m. Salz-händler, Salinātor, sāl-i-o (i-tu-s, Abf. sal-o, sall-o 3) 4. salze ein, sal-su-s gesalzen, salzig, wüßig, Gegensf. in-sul-su-s, Demin. salsius-cūlu-s, prae-sul-su-s sehr gesalzen, salsā-men (mīn-is) n. (salgāma n.) Pl. Eingefalzenes, Marinirtes, salsūra f., salsā-mentu-m n. Salzlake, Fischlake, Salzfißch, sals-ē-d-o (in-is) f. Salzgeschmack, salsi-tū-d-o (in-is), -ta-s (tāti-s), sals-ū-g-o (in-is) f. salzige Beschaffenheit; salmācīdu-s säuerlich, salzig sauer. — *ser-p-o* (-si, -tu-m) 3. krieche, schleiche, dis-serpo breite mich schleichend aus, in-serpo krieche od. schleiche über etwas, pro-serpo krieche hervor, vorwärts; Part. als Subst. *serpen-s* f. (bestia), festner m. (draco) Kriechthier, Schlange, Demin. ser-p-ū-la, serpent-āria f. (herba) Schlangenkraut, serpent-inu-s zu den Sch. geh., schlangen-artig. — *serp-ullu-m*, -illu-m n. Quendel. — Prä-serp-īna (alt. Gen. Prosepnaia) (ächt latein. oder = Περσεφόνη?). — *rēp-o* (-si, -tu-m) 3. (= srēp-o Metathesis, sr im Anlaute nicht gestattet) = serpo, ad-repo krieche heran, cor-repo krieche zusammen, de-repo krieche herab, ir-repo schleiche mich ein, ob-repo schleiche hinan, überrasche, per-repo krieche hinein, pro-repo krieche hervor, fort, sur-repo krieche darunter, befall; rept-īli-s kriechend; Frequ. rep-to 1., reptā-bundu-s kriechend, schleichend, reptā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Kriechen.

W. sar heilen, schützen; sar-va heil, ganz.

*sar-c-i-o* (sar-si, sar-tu-s) 4. stelle wieder her, flide (sarcire est integrum facere Paul. D. p. 323. 5), ex-sarcio, re-sarcio stelle wieder her, ersetze, sarte (pro integre: sane sarteque, libri aug. ap. Char. 195. 196); sarci-men (mīn-is) n. Rath, sar-tor (tör-is) m., -trix (trīc-is) f. Flider, = in, sar-tūra f. das Ausbessern. — *sarc-īn-a* f. das zusammenge schnürte Bündel, Bürde, Last, Gepäck, Demin. sarcinū-la f. Gepäck, sarcin-āli-s, -āriu-s zum G. geh., sarcin-ā-tu-s, -ōsu-s voll be-packt, con-sarcino 1. mache od. flide zusammen. — *sart-ā-g-o* (in-is) f. Ruchengeßirr, Pfanne. — *ser-vo* 1. bewahre, rette, ad-servo halte fest, bewache, con-servo bewahre, ob-servo beobachte, beachte, achte hoch, re-servo bewahre auf, behalte zurück, servā-tor (tör-is) m., -trix (trīc-is) f. Erhalter, = in, Retter, = in, servā-ti-o (ōn-is) f. Erhaltung, servā-bīli-s rettbar, aufbewahrbar. — *sal-vu-s* bewahrt, unverfehrt, salvo 1. errette, salvā-tor (tör-is) m. Erretter (eccles. Erlöser), salvā-ti-o (ōn-is) f. Rettung, salv-e-o 2. bin wohl (salve sei gegrüßt). — *salv-ia* f. Salbei (in Bezug auf ihre heilende Kraft). — *sāl-u-s* (salūt-is = sarvat) f. Heil, Wohl, salut-āri-s heilsam, salut-o 1. wünsche Wohl, grüße, con-saluto begrüße gegenseitig, ob-salutare (offerre se salutandi



gratia dicebant antiqui, ut consalutare persalutare Fest. p. 193. 32), per-saluto begrüße der Reihe nach, re-saluto grüße wieder; saluta-ti-o (ön-is) f. Begrüßung, salutā-tor (tör-is) m., -trix (trīe-is) f. Begrüßer, in, salutatör-iu-s zur Aufwartung gehörig; *salū-bri-s* (Abf. Nom. -ber) (= salut + B. bhar) Wohl bringend, heilsam, salubri-ta-s (tāti-s) f. Heilsamkeit. — *sal-te-m* (st. sal-ti-m) sicherlich, wenigstens. — *sōl-or* (= salv-) 1. con-solor (mache heil) tröste, beschwichtige, solā-c-iu-m n. Trost, Linderung, solā-men (mān-is), -mentu-m n. id., solā-tor (tör-is) m. Tröster. — *sol-lu-s* altlat. ganz = heil (Fest. p. 298. 26) (= Str. sar-va, lat. sal-vu-s), Superl. soll-is-tim-u-s (sollistimum tripudium = ganz vollständiges Wahrzeichen, d. h. ohne allen Fehrl, ein glückliches; cum offa cecidit ex ore pulli; tum auspicanti tripudium sollistimum nuntiatur Cic. divin. 2. 34. 72); sollum (Osce totum et solidum significat Fest. p. 293); soll-emni-s (f. St. abhi); *soll-cr-s* (ti-s) ganz künstlich, kunstreich, sinreich, sollert-ia f. Kunstfertigkeit, Erfindungskraft; *soll-i-cū-tu-s* (f. B. ki erregen) ganz erregt, unruhig, sollicito 1. erzeuge, beunruhige, sollici-tū-d-o (in-is) f. Gemüthsunruhe, sollicitā-ti-o (ön-is) f. Aufreizen, sollicitā-tor (tör-is) m. Aufwiegler; solli-curia (in omni re curiosa Fest. p. 298); solli-ferreum n. (ganz aus Eisen bestehendes) Geschloß. — *sōl-i-du-s* ganz, dicht, fest, gediegen, solidi-ta-s (tāti-s) f. Dichtigkeit, Festigkeit, solido 1. mache ganz u. f. w., con-solido bringe fest zusammen, solid-e-sco 3. werde ganz u. f. w., solidā-men (mān-is), -mentu-m n., -ti-o (ön-is) f. Befestigung; *sol-ox* (öci-s) (lana crassa et pecus, quod passim pascitur, lana contextum Fest. p. 301) = dicke Wolle, dichtwolliges Vieh. — *sōl-ex* (ie-is) m. (f.) (der feste) Kieselstein, Kalkstein, Kalk, silic-āriu-s m. Wegepflasterer.

### B. sar scharren.

*sar-i-o* (-ui) 4. jäte, sar-i-ti-o (ön-is), -tūra f. Ausjäten, sar-i-tor (tör-is) m. Ausjäter, saritor-iu-s zum A. geh.; *sar-cū-lu-m* n. Hacke (zum Bearbeiten des Bodens), sarcūlo 1. behacke, sarculā-ti-o (ön-is) f. das Behacken.

### B. sarbh schlürfen.

*sorb-eo* (-ui, -tu-s) 2. sorb-illo (St.\*sorb-i-lo) 1. schlürfe, ab-sorbeo schlürfe ab, verzehre, ex-sorbeo schlürfe, leere aus, ob-sorbeo schlürfe ein, per-sorbeo id., re-sorbeo verschlucke wieder, schlürfe ein, sorb-i-ti-o (ön-is) f. Schlürfen, Trank, Brühe, Demin. sorbitium-ōla, sorb-ili-s schlürfbar, sorbilo (Abb.) tropfenweise; sorbillator (degulator Gloss. Isid.).

### B. sav ehren.

*sev-ēr-u-s* (St. sev-ēs, vgl. dec-ōrus aus decor) ernst, streng, Severu-s, severi-ta-s (tāti-s), -tu-d-o (in-is) f. Ernst, Strenge, ad-severo 1. rede od. behaupte mit Ernst, betheure, per-severo 1. verharre;

*sēr-iu-s* (= *sēvr-iu-s*) ernst, serie-ta-s (*tāti-s*) f. Ernsthaftigkeit. — (\**sāb-u-s* weise, geehrt) *Sab-inu-s*, *Sab-ini*, *Sabel-li*, *Sam-n-iu-m* (= *Sab-in-iu-m*), *Samn-ites*; (Demin. *sibu-la*, *sibulla*) *Sibulla*, *Sibylla* = die Weise, Weissagerin, *Sibyll-inu-s* zur *S.* geh., sibyllinisch.

*savja*, *skavja* zuwider, verkehrt.

*saevu-s* verkehrt, heftig, wild, rasend, *saevi-ti-a* (*tūd-o*, *ta-s*) f. Heftigkeit u. f. w., *saevi-o* 4. rase, wüthe, tobe, *de-saevio* tobe heftig. — *scaevu-s* verkehrt, ungeschickt, links, ungünstig (*scaevus* = *saevus*, vgl. *quae cuncta scaevus iste Romulus, quasi ab externis rapta tenet*, von der Grausamkeit und Willkür des Sulla, *Sall. hist. fragm. 1. 4. Kritz*), *Bonae scaevae causa* (ea dicta ab scaeva i e. sinistra, quod quae sinistra sunt, bona auspicia existimantur *Varro l. 1. 7. 5. 99*), *scaeva* m. linkshändig, *Scaeva*, *Scaevō-la*, *scaevi-ta-s* (*tāti-s*) f. Verkehrtheit, Ungeschicklichkeit, *ob-scaevo* 1. bringe böse Anzeichen.

**W. si** binden; (*sju*) *su* nähen.

*sī-ma* f. (?) (das den Uebergang von einer Platte zur andern verbindende architektonische Glied) Karnieß, Rinnleisten. — *su-o* (*su-i*, *sū-tu-s*) 3. nähe (das uralte Wort für Lederarbeit), *as-suo* flicke an, *dis-suo* trenne auf, *in-suo* nähe ein, *ob-suo* nähe an, zusammen, verstopfe, *prae-suo* nähe vorn an = bedecke vorn, *sub-suo* benähe od. besetze unten, *trans-suo* steche durch; *sū-tor* (*tōr-is*) m., *-trix* (*trīc-is*) f. Schuster, -in, *sū-tura* f. Naht, *sūtōr-ius*, *iciu-s* zum Sch. geh., *sutr-inu-s* id., Subst. -ina f. Schuhmacher-werkstatt, -handwerk, *sūt-ili-s* zusammenengenäht, *sūt-ēla* f. (Zusammennähen) listiger Streich. — *sū-būla* f. Pfrieme, Ahle, *de-subulo* 1. bohre tief ein.

**W. sip** hohl sein, pfeifen.

*si-m-p-ū-lu-m* n. Schöpflöffel, *simpulā-tor* (*tōr-is*) m. Gast bei der Mahlzeit, *simpulatrix* (mulier rebus divinis dedita *Paul. Diac. p. 337. 10*), *simp-uviu-m* n. Opfergeschirr. — *sib-īlu-s* pfeifend, zischend, Subst. *sibilu-s* m., *sibilo* (*sifilo* *Non. p. 551. 2*) 1. pfeife, zische, *ex-sibilo* zische heraus, hervor, aus, *in-sibilo* zische hinein, hauche zischend ein, *sibilā-ti-o* (*ōn-is*) f., *-tu-s* 4. m. das Pfeifen, Zischen, *sibilā-tor* (*tōr-is*) m. Zischer. — *sibūl-o* (*ōn-is*) m. Flötenspieler.

**W. sil** schweigen.

*sīl-eo* (*ui*) 2. schweige, bin still, *silent-iu-m* n. Schweigen, Stille, *silienti-āriu-s* m. Vertrauter, Geheimrath, *sil-e-sco* *con-silesco* (*ui*) 3. werde still, verstumme.

**W. sil**, *sjal* spucken.

*sāl-īva* f. Speichel, *salivo* 1. speie aus, *salivā-ti-o* (*ōn-is*) f. Speichelfluß, *salivā-tu-m* n. e. den Sp. erzeugende Medicin, *saliv-ōsu-s*, *āriu-s* voll Speichel, Schleim.

**W. su** zeugen; *su-b* brünstig sein, ranzen.

*su-s* (Nom. *su-i-s*, Gen. *su-er-is*) comm. Schwein, Sau (qua pecude nihil genuit natura fecundius Cic. nat. d. 2. 64), *Demin. sū-culu-s*, -a, *su-ārius* zu den Sch. geh., Subst. Schweinhirt, Schweinehändler, *sūbulcu-s* (nach d. Analogie von *bubuleus*, vgl. *βουκόλος*) m. Schweinhirt, *su-ēra* f. Schweinefleisch, *su-ile* n. Schweinstall, *su-inu-s*, *suil-lu-s* von Sch. stammend; *sū-b-o* 1. bin brünstig, ranze, *subā-ti-o* (ōn-is) f. Brunst, Ranzen. — *nūru-s* (vgl. Skr. *su-nu-s* Sohn; also = *sunu-sa*, *snū-sa*, *snū-su-s*, vgl. Schwarzwälder: Söhnerin) f. Schnur, Schwiegertochter. — *silva?* (= *sūlūa*; vgl. *lubet libet*) f. Gebüsch, Anpflanzung, Forst, Wald, *Demin. silvā-la*, *Silv-ānu-s* Waldbogt, *Silv-iu-s*, *Silv-ini*, *silvā-ticu-s* den W. betr., wildwachsend, *silv-es-tri-s* (vgl. *terr-es-tri-s*) waldbig, mit Wald bewachsen, *silvī-cola* comm. Waldbewohner, *silv-ōsu-s* waldbreich.

**W. su** bewegen, scheuchen.

*sū-cūla* f. Fäspel, Winde. — *sū-bi-du-s* aufgeregt, in-subidu-s albern.

**W. sus** trocknen.

*sic-cu-s* (= *sus-cu-s?*), *sicc-ān-eu-s* trocken, fest, *sicc-o* 1. trockne, *sicc-e-seo* 3. werde trocken, *as-sicc-o*, *ex-sicc-o* trockne aus, *siccā-ti-o* (ōn-is) f. das Trocknen, *siccā-bili-s*, -*tīvu-s*, -*tōriū-s* trocken machend, *sicc-ānu-s* im Tr. wachsend, *sicc-ārius* zum Tr. geh., *siccō-ta-s* (*tāti-s*) f. Trockenheit, Festigkeit.

**W. ska**, *ska-d*, *ska-p*; **sku**, (*s*)*ku-dh* bedecken.

*cae-cu-s* (= *sca-i-cu-s*, *cai-cu-s*) (verdeckt =) blind, *caeci-ta-s* (*tāti-s*), -*tū-d-o* (īn-is) f. Blindheit, *caeco* 1. mache blind, blende, *ex-caeco*, *ob-caeco* id., verbunkle, schwäche; *caec-ilia* f. Blindschleiche; *Caec-iliu-s*, *Caec-ina*, *Caecū-lu-s*, *caecūti-o* 4. bin blind; *cocle-s* (ī-t-is) einäugig (vom Denominativum *seo-cu-lu-s?* vgl. *Redi-culu-s*), *Cocles*. — *cā-sa* (= *scad-tā*) f. Hütte, *Demin. casū-la*, *casellū-la*, *cas-āria* (quae custodit casam Paul. Diac. p. 48. 5), *cas-ārius* m. Hüttenbewohner, *Cas-inu-m* (i. Monte Cassino), *Cas-il-inu-m* (i. Nuova Capora). — *cas-tru-m* (= *scad-tru-m*) n. Schutzwehr, Feste, *Demin. castel-lu-m* n. Castell, Fort, *castell-ānu-s* das C. betreffend, *Castellbewohner*, *castell-ā-ti-m* castellweise, Plur. *castra* n. Lager, *Castra*, *castr-ensi-s* in, aus, vom L., *Castr-ic-iu-s*, *Castr-ōn-iu-s*; *pro-cestria* (dicuntur quo proceditur in muro. Aelius procestria aedificia dixit esse castra extra portam, Artorius procestria, quae sunt ante castra Fest. p. 225. 12), *procestria aedificia* = vorstädtische Gebäude. — *cas-si-s* (= *skad-ti-s*) Pl. -es (i-um) m. Netz, Jägergarn, *Demin. cassi-cūlu-s*; *Cass-iu-s*(?) — *cas-si-s* (= *skad-ti-d*) Gen. *cassīd-is* (Nbf. Nom. *cassid-a*) f. Helm (aus Metallblech, vgl. *galea* W. *kal* hehlen); *cass-ita* f. Haubenlerche.

— *squā-ma* (= skad-, squad-ma) f. Schuppe, *Demin. squamū-la*, *squamā-ti-m* [schuppenförmig, *squam-ā-tu-s*, -eu-s, -ōsu-s [schuppig, de-squamo 1. [Schuppe ab. — [ska-p ska-m-p sknap skrap krap] *crep-er* (ēra, ēru-m) dämmerig, dunkel, *crepus-cūlu-m* n. Dämmerung (*dicatur crepusculum a crepero*. Id vocabulum sumpserunt a Sabinis, unde veniunt *Crepusci* nominati Amiterno qui eo tempore erant nati, ut Lucii prima luce. In Reatino crepusculum significat dubium, ab eo res dictae dubiae creperae Varro l. l. 6. 2. 52). — *ob-scū-ru-s* dunkel, finster, unklar, unverständlich, *obscuri-ta-s* (*tāti-s*) f. Dunkelheit, Unverständlichkeit, *obscurō* 1. obscurē-facio 3. verbunkle, *obscurā-ti-o* (*ōn-is*) f. Verpunkelung. — *scū-tu-m* n. Langschild, Schild, (bretterner, mit Leder überzogen, vgl. *clupeus* *W. kal*), *Demin. scutū-lu-m* n. fl. Sch., Schulterblatt, *scut-āriu-s* m. Schildmacher, *scut-ā-tu-s* mit e. langen Sch. bewaffnet, *scut-ica* f. Reitriemen, *scut-āle* (*āl-i-s*) n. Schleuderriemen. — *scut-a*, *scutū-la*, *scutel-la*, *scut-ra* f. Flasche, Schüssel oder Schale; *scutilum* (*tenuem et macrum et in quo tantum exilis pellicula cernitur* Fest. p. 329. 16). — *cū-ti-s* (= *scu-ti-s*) f. Hülle, Haut, *Demin. cuti-cūla*, *inter-cu-s* (-*cūtis*) (*aqua*), *subter-cūt-āneu-s* unter der H. befindlich (*morbis, umor*) Wassersucht, *inter-cuti-tu-s* (*vehementer cutitus, id est valde stupratus* Paul. D. p. 113. 13), *recuti-tu-s* beschnitten; *cū-cullu-s* (*Demin.*) m. Hülle, Kappe. — *pi-sci-s* (= *api* praep. + *sku*, *api-scu*, *pi-sc[u]-i?*) m. Fisch, *Demin. pisci-cūlu-s*, *pisc-or* 1. fische, *ex-piscor* fische aus, forsche aus, *pisc-āriu-s* zu den F. geh., Subst. Fischer, *piscā-ti-o* (*ōn-is*), -*tūra* f., -*tu-s* 4. m. das Fischen, *piscā-tor* (*tōr-is*) m., -*trix* (*tric-is*) f. Fischer, = in, *piscator-iu-s* den F. betreffend, *pisc-eu-s* aus F. bestehend, *pisc-ōsu-s*, *pisc-ū-lentu-s* fischreich, *pisc-ina* f. Fischteich, Weiher, Bassin, *Demin. piscin-ula*, *illa*, *piscin-āriu-s*, -*ensi-s* zum Fischteich geh. — *cus-to-s* (*tōd-is*) (= *cud-to-d*) comm. Wächter, = in, *custod-ia*, -*ela* f. Wache, Bewachung, Haft, *custodi-o* 4. bewache, hüte. — *cūd-o* (*ōn-is*) m. Helm aus Fellen.

**W. skak** rühren, quirlen.

*coc-ētu-m* (*genus edulii ex melle et papavere factum* Paul. Diac. p. 39. 8); *coc-le-ar* (*āri-s*), -*āriu-m* n. Löffel (*coch-*).

**W. skat** springen.

*scāt-e-o* 2. *scatūri-o* 4. springe hervor, sprudle, wimmle, *scatē-bra* f. das Hervorsprudeln, *Scatebra*, *scatūr-ex* (-*ig-is*) m. Quell, Born, *scaturī-g-o* (*in-is*) f. Quellwasser, *scaturigin-ōsu-s* voll von Quellwasser.

**W. skad** essen.

*cē-na* (= *sced-*, *ced-na*) (altl. *caes-na-s*) f. Mahlzeit, *Demin. cenū-la*, *ceno* 1. halte Mahlzeit, Frequ. *cenī-to* 1., *cenā-cūlu-m* n. Speisezimmer, *cena-ticu-m* n. Mahlzeitgeld, *cenā-ti-o* (*ōn-is*) f. (Speisung) Speisezimmer, *Demin. cenātium-cula*, *cena-tōr-iu-s* zur M. geh., Subst. *iu-m* = *cenaculum*, n. Pl. Speisefleider, *cenatūrio* 4. will speisen.

**W. skad** schaden, verletzen.

*cālāmīta-s* (tāti-s) f. (1 ft. d, urfpr. cadamitas Mar. Vict. p. 2456, Isid. or. 20. 3) Schaden (Fagelschlag, Mißwachs u. f. w.), Verderben, Niederlage, calamit-ōsu-s reich an Schaden u. f. w., unheilvoll, dem Schaden unterworfen. — *in-cōlūmi-s* unverletzt, incolumi-ta-s (tāti-s) f. Unverletztheit. — *cal-v-or* 3. schädige, täusche; werde gesch.; *cālūmn-ia* f. Schädigung, Verleumdung, Rechtsverdrehung, calumnio-r 1. schädige u. f. w., calumni-ōsu-s ränkevoll.

**W. skand** sich bewegen; **skud** vorspringen, aufschießen.

*scand-o* (-i, -su-m = scand-tu-m) 3. steige (empor), a(d)-scendo steige empor, con-scendo besteige, de-scendo steige herab, e-scendo steige heraus, in-scendo steige hinein, besteige, super-scando, tran-scendo übersteige, überschreite; scand-ūl-āca (genus herbae frugibus inimicae Fest. p. 330. 10). — *scāla* (= scand-ēla) f. Sprosse, Leiter, Treppe, scal-āri-a n. Pl. Treppe, scal-āri-s zur L., T. geh., scal-ārii m. Pl. Treppenhauer. — *caud-a* (vulgär cōd-a) f. (= Vorsprung, Schwanz, Schweif, Damin. cōdī-cūla; caudecae (caudeae) (cistellae ex junco, a similitudine equinae caudae factae Paul. D. p. 46. 11). — *cōd-ex* (caud-ex) (Gen. ic-is) m. (aufschießender) Baumstamm, der in einzelne (mit Wachs überzogene) Tafeln geschnittene Holzstamm, Schreibtisch, Schrift, Verzeichniß, Buch, Damin. *codicil-lu-s* m. Scheitholz, Schreibtisch, Handschreiben, testamentarische Verordnung, Supplis, codicill-āri-s vom Handsch. abhängig, bestimmt; *cōd-ēta* f. ein mit Rannentraut besetzter Ort; *caudic-āli-s* den Holzstamm betreffend, caudic-āri-u-s, -eu-s aus Holzstämmen bestehend, ex-caudic-o 1. jäte aus; Caud-iu-m (S. Maria di Goti).

**W. skand**, *kand* glänzen, brennen.

*cand-e-o* (-ui) 2. glänze, bin hell od. weiß, glühe, cand-e-sc-o, ex-candesc-o, in-candesc-o erglänze, erglühe, re-candesc-o werde wieder weiß, heiß, erglühe, cand-e-facio 3. mache weiß, erglühen, candico (von \*candī-cu-s) 1. spiele ins glänzend Weiße, candent-ia f. weißer Glanz, cand-or (ōr-is) m. id., blendendes Weiß, Reinheit, Lauterkeit; *candī-du-s* weiß glänzend, hell, rein, lauter, Damin. candidū-lu-s, candido 1. mache glänzend weiß; (Part.) *candidā-tu-s* weiß gemacht, (der weißgekleidete oder mit weißer Toga angethane) Amtsbewerber, Candidat, candidat-ōri-u-s den Amtsb. betreffend. — *cand-ēla* f. Beleuchtung, Wachs- oder Talglicht, candela-(ber, bru-s m.), -bru-m n. (f. W. bhar) (Lichtträger =) Leuchter; *ci-cind-ēla* f. leuchtendes Johanniswürmchen. — *cend-o*: ac-, in-cend-o (cend-i, cen-su-s = cend-tu-s) 3. zünde an, entzünde, suc-cendo zünde von unten an; *incend-iu-m* n. Brand, Feuerbrunst, incendi-āli-s, āri-u-s zur F. geh., incendi-ōsu-s brennend, in-censi-o (ōn-is) f. Brand, incens-or (ōr-is) m. Anzünder, incensu-m (Part.) n. Weißrauch.

**W. skand** sich gefällig machen, anbieten.

*spond-e-o* (spo-pond-i, spon-su-s = spond-tu-s) 2. gelobe, verspreche, de-spondeo verspreche förmlich, verlobe, re-spondeo antworte, Frequ. *sponso* 1. verlobe; *sponsi-o* (ön-is) f., *sponsu-s* 4. m. Bürgschaft, Gelöbniß, gegenseitige Verpflichtung, *spons-or* (ör-is) m. Bürge, (eccl. Pathe), *spons-ali-s*, *-ali-c-iu-s* zur Verlobung gehörig, *spond-aliu-m* od. *-auliu-m* n. ein Opferlied zur Flöte; *consposos* (antiqui dicebant fide mutua colligatos Paul. D. 41. 14), *con-sponsor* (con-jurator 59. 7).

**W. skap** graben, fappen, schaben, fragen.

*ca-m-p-u-s* m. Ebene, Fläche, Feld, *campus Martius* (Marsfeld), *Demin. campicellu-s*, *camp-ensi-s* zum Marsfeld gehörig, *camp-es-ter* (tri-s, tre) feldartig, das Marsfeld betreffend; *Camp-än-ia* (= Feld-, Blach-land), *Cap-ua* Feldstadt, *Cap-ēna porta* (nach Capua führend, j. Porta di S. Sebastiano). — *cāp-u-s*, *cāp-o* (ön-is) m. Kapaun, Rapphahn. — *scōp-ae* f. Pl. Gezweig, Reiser, Besen, *Demin. scopū-la*, *scop-āri-u-s* Auskehrer. — *scāb-o* (scāb-i) 3. frage, schabe; *scāb-er* (ra, ru-m) rauh, schäbig, kräbig, räudig, *scabr-e-o* 2. bin schäbig u. f. w., *scabri-ti-a*, *scabrē-d-o* (in-is), *scāb-ie-s* (ei) f. Schabigkeit u. f. w., *Demin. scabiō-la*, *scabi-ōsu-s*, *scabi-du-s* = scaber, *scabitū-d-o* (in-is) f. Juden. — *scōb-i-s* (scob-s, scrob-i-s) f. m. Feilstaub, Sägespäne, Hammer Schlag, *scōb-ina* f. Feile, de-scobino 1. feile ab.

**W. skap** stügen.

*scāp-ū-lae* f. Pl. Schulterblatt, Rücken, *inter-scāpūl-iu-m* n. Raum zwischen den Schultern, *inter-scāpūlu-s* zwischen den Sch. befindlich, *Scapula*. — *scam-nu-m* (= scap-nu-m) n. Schemel, Bank, Erdbank, *Demin. (altlat. scap-illu-m)* *scab-illu-m*; *scab-ellu-m*. — *scāp-u-s* m. Stengel, Stiel, Schaft, Stamm, *Scap-t-ia*. — *scīp-i-o* (ön-is) m. Stab der Beamten und Vornehmeren, *Scīpio*. — *scōp-i-o* (ön-is) m. Stiel der Weinbeeren.

**W. skar:** a) schneiden, abschneiden, verlegen — *skur*, *skru*; *skir*, *skri*; *skal*; *skar-p* (kras-p, sar-p); *skar-d*.

*scor-tu-m* n. Fell, Leder (b. i. abgeschnittenes, abgezogenes, abgeschundenes Zeug), Hure (übertragen vom Hergeben der Haut, vgl. deutsch mundartlich für eine lieberliche Weibsperson „ein lunder“, „ein löder“), *Dem. scortil-lu-m*, *scortes* (pelles testium arietinorum a pellibus dicti Paul. D. p. 331. 2), *scort-eu-s* aus L., F. bereitet, *scorto-r* 1. hure (*scortari est saepius meretriculam ducere Varro l. l. 7. 5. 96*), *scortā-tor* (tör-is) m. Hurer. — *cōr-tu-m* n. Haut, Fell, Leder, Balg, de-corio, ex-corio 1. häute ab, beraube der Haut, *cori-ācu-s* aus F. bereitet, *cori-āri-u-s* zum Fell u. f. w. geh., Subst. Gerber, *cori-ā-g-o* (in-is) f. Hautkrankheit des Rindviehs, *coriagin-ōsu-s* an der Hautfr. leidend. — *scaur-u-s* verstümmelt, ein Mensch dessen Knochen verstümmelt

oder schadhast find (vgl. hunc varum distortis cruribus, illum balbutit scaurum. pravis fultum male talis Hor. Sat. 1. 3. 47), Scauru-s. — *scur-ra* m. (Mensch mit schneidendem, stichelndem Wig) Wigbold, Possenreißer, *scurro-r* 1. bin ein Possenreißer, *scurr-ili-s* possenhaft, *scurrilita-s* (tāti-s) f. Possenreißerei. — *cūr-i-s* (abin.) Lanze. — *cur-tu-s* verstümmelt; *knapp*, *curto*, *decurto* 1. verstümmele, kürze, *Curt-iu-s*, *Curt-il-iu-s*. — *cur-cūl-i-o* (ōn-is) f. Kornwurm (die Halme schneidend, zerfressend). — *cos-su-s* (= *cor-tu-s*, *cor-su-s*) m. Holzwurm, *Cossu-s*, *Coss-u-tiu-s*. — *scrau-tu-m* n. Felleisen, Ledertasche; *scrō-tu-m* n. Hodensack; *scrū-t-illu-s* m. Magenstäbchen. — *scrū-ta* n. Pl. zerbrochenez, schadhafes Geräth, Trödelwaare, *scrū-to-r* (stübere im Gerümpel =) sondere, erforsche, *per-scrutor* durchforsche, untersuche, *scrutā-ti-o* (ōn-is) f. das Durchsuchen, *scrutā-tor* (tōr-is) m. Durchsucher, *scrut-in-iu-m* n. Durchsuchung. — *cār-e-o* (-ui, -i-tūru-s) 2. (bin abgesehnitten, entblößt) entbehre, *carent-ia* f. das Freisein; *cas-su-s* (= *car-tu-s*, *car-su-s*?) (abgesehnitten, entblößt) = leer, eitel, *casso* 1. mache zu nichts, ungültig. — *cār-o* 3. scheere, kämme, *krempel*, *car-i-tōr-es* (lanarii, qui lanam carunt, carpunt, dividunt Gloss. Papiae), *car-men* (mīn-is) n. Krempel, *carmin-o* 1. = *caro*, *carminā-ti-o* (ōn-is) f. das Krempeln, *carminā-tor* (tōr-is) m. Krempeler; *cār-ex* (ic-is) f. Riethgras zum Tuchscheeren; *cār-in-o* 1. (bildlich: scheere) verfeinere mit Worten, schmäh, tadle. — *scrī-p-ūlu-m* *scrū-p-ūlu-m*, *scri-p-tulu-m* n. (Geschnitteness) kleinster Bruchtheil eines Raummaasses, Gewichts ob. einer Münze. — *scrū-p-u-s* m. (schneidender) spiziger Stein, *Demin.* *scrupū-lu-s* m. Steinchen, kleinster Theil, *Scrupel*, Bedencklichkeit, *scrup-ōsu-s*, *scrupul-ōsu-s* spizig, schroff, rauh, *scrupul-ōs*, sorgfältig, *scrupulosi-ta-s* (tāti-s) f. Genauigkeit. — *cir-ru-s* (= *cir-tu-s*, *cir-su-s*) m. Büschel, Abgesehnitteness, *cirr-ā-tu-s* büschelig, *cirr-i-tu-s* zum B. geh. — *in-cil-e* n. (eingesehnittener) Graben, Wassergraben, Wassereimer, *in-cilo* 1. schelte, schmäh. — *qui-squil-iae* (dici putantur quidquid ex arboribus minutis surculorum foliorumve cadit Fest. p. 257) f. abgestreifte, abgeriffene Blättchen, Reiserchen, Hacheln, Abfall, Kleingestalten. — *tal-ea* (= *skal-ea*) f. Sehreis, Pfropfreis, *inter-taliare* einschneiden (*rustica voce dicitur dividere vel excidere ramum Varro r. r. 1*); *talla* (= *skal-ja*) f. Schnitzel = Zwiebelhülse. — *scal-p-o* (-si, -tu-s) 3. schneide, frage, riße ein, *circum-scalpo* schneide u. f. w. ringsum ab; *scalp-ru-m* n., *scalp-e-r* m. Schneidewerkzeug, Schnitzmesser, Gartenmesser, Meißel, *Demin.* *scalpel-lu-m* n. chirurgisches Messer, Lanzette, *Scalpell*, *scalpr-ā-tu-s* mit scharfer Schneide versehen, *scalp-tūra* f. Schneiden in Stein, *scalptur-ā-tu-m* n. Schnitzwerk. — *talp-a* (= *scalp-a*, *stalp-a*) f. Maulwurf, *talp-inu-s* maulwurfartig. — *scloppu-s*, *stloppu-s* (ft. *scolpu-s*, *selōpu-s*) m. Klatzsch, Ohrfeige. — *scul-p-o* (-si, -tu-s) 3. schneide, schnitze, meißle, *ex-sculpo* schneide u. f. w. aus, *in-sculpo* schneide u. f. w. ein, präge ein; *sculp-tor* (tōr-is) m. Schnitzer, Bildhauer, *sculp-tūra* f. Schneiden in Holz, Stein, Metall, *Sculptur*, *sculpt-ili-s* gehauen,

geschnigt, *sculp-on-eas* f. eine Art Holzschuhe, *sculpone-a-tu-s* mit Holzschuhen bekleidet. — *car-p-o* (-si, -tu-s) 3. schneide od. reiße od. pflücke ab, schere, theile, zerreiße, reiße an mich, con-cerpo zerreiße, schelte, de-cerpo pflücke ab, nehme weg, dis-cerpo zerpflücke, table bitter, ex-cerpo sondere aus, prae-cerpo pflücke vorher, vor der Zeit, vermindere; carp-tor (tör-is) m. Kupfer, carp-tura f. Kupfen, carp-ti-m schnittweise, theilweise, abrißweise, de-cer-men (mín-is) (= de-cerp-i-men) n. Ab-schnitt, Abbruch, Auswurf. — *cris-p-u-s* kraus, wellenförmig, Crispu-s, Crisp-inu-s, -ina, Demin. crispū-lu-s, crispo, crispico (Et. \*crispico) 1. kräusle, schwinge, con-crispo kräusle zusammen. — *sarp-o* (-tu-m) 3. schneide, puße, *sar-men* (mín-is), -mentu-m n. Reißig, sarment-ösu-s voll R., sarment-iciu-s zu R. geh. — *sirp-e* n. stinkender Asant, Teufels-dreck, davon lac sirpi-cu-m, gewöhnlich *laserpitium* = lac serpentium, verstümmelt *läser* (Gen. *lasër-is*) n. — *scirp-u-s*, *sirp-u-s* m. Binsen, scirp-eu-s, scirpi-cūlu-s (sirp-, sarp-) aus Binsen, sirp-ea f. aus Binsen geflochtener Korb, Wagenkorb, scirpū-la vitis eine Weingattung, scirpo 1. flechte aus Binsen. — *corb-i-s* (b ft. p) comm. Rutenkorb, Demin. corb-ū-la, Corbū-l-o (ön-is), corbī-ta f. (erg. navis) Transportschiff, Corvette (von corbis Korb). — *car-d-u-u-s* m. Distel, Artischocke, cardu-etu-m n. Artischockenpflanzung, cardu-eli-s f. Distelfink, Stieglitz.

b) (schneiden =) scheiden, ausscheiden, sondern — *skrē*, *skrī*, (skar-t =) stark.

*mus-cer-da*, *sū-cer-da* f. Mäuseth, Schweineth; *scre-a* n. Pl. Auswurf von Speichel, *scre-äre*, ex-screare auswerfen, sich räuspern; *scre-p-tae* f. (Part. Fem., Auswurf) verworfene Frauenzimmer (*scriptae dicebantur nugatoriae ac despiciendae mulieres*, ut ait Verrius, ab iis quae screa iidem appellabant, id est, quae quis exscreare solet, quatenus id faciendo se purgaret Fest. p. 333). — *cer-n-o*, dis-cerno (crē-vi, crē-tu-m) 3. scheide, sondere, sichte, unterscheide, de-cerno ent-scheide, ex-cerno sondere aus, ab, in-cerno siebe ein, se-cerno scheide aus, unterscheide, sub-cerno durchsiebe, durchschüttle, super-cerno siebe darauf. — *cer-tu-s* entschieden, gewiß, *certo* 1. strebe nach Entscheidung, streite, kämpfe, con-certo streite zusammen, wetteifere, de-certo kämpfe bis zur Entscheidung; certā-men (mín-is) n. entscheidender Kampf, Streit, Wettstreit, certā-ti-o (ön-is) f. id., certā-tor (tör-is) m. Wett-kämpfer, certā-tu-s 4. m. Wettkampf, certā-ti-m um die Wette, certior-o (= certioro facio) 1. vergewissere. — *crē-tū-ra* f. Spreu; *ex-crē-mentu-m* n. Ausgesondertes, Abgang; *se-crē-tu-s* abgefordert, secrē-ti-o (ön-is) f. Absonderung, secret-āriu-m n. abgeforderter Ort, geheimer Ort, Sitzungsort. — *sin-cēr-u-s* (sin = sa-ma ganz) = rein, lauter, aufrichtig, sinceri-ta-s (tāti-s) f. Rechtchaffenheit. — *cri-bru-m* Sieb, Demin. cribel-lu-m, cribro, cribello 1. siebe durch, crib-āriu-s zum S. geh. — *dis-crī-men* (mín-is) n. Entscheidungspunkt, Unterschied, Gefahr, discrimīn-o 1. sondere, discrimin-āli-s zur Sonderung dienlich, discriminā-tor (tör-is) m., -trix (tric-is) f. Unterscheider, -in. — *scrī-*



*n-iu-m* n. Schrein, Schrank, Kiste, Kästchen (= abgeonderter, abgesperrter Raum zum Aufbewahren), *Demin. seriniö-lu-m, serini-āriu-s* m. Aufseher des ser. — *squarr-ōsu-s* (= skart- skars- skarr-) was sich, weil grünig und holperig, schuppt. — *sterc-us* (ör-is) n. (vgl. excrementu-m) Mist, Dünger, Roth (ferri Abfall, Schlacken), *stercōr-o* 1. dünge, misse aus, *stercorā-ti-o* (ōn-is) f. Dingen, *stercor-ōsu-s* voll Mist u. f. w., *stercor-āriu-s* zum Mist u. f. w. geh., *stercor-eu-s* kothig, *sterc-ēja* f. Rothweib, *sterc-ūliu-s* Gottheit des Düngens, *stercūl-in-iu-m* (sterquil-, stercil-) n. Mistgrube.

**W. skar, skar-d, skra-d** zuden, schwingen; *skat* ausgleiten.

*cōr-us-cu-s* zudend, blühend, schwanfend, *corusco* 1. zude, schwanke, blühe, schwenke, *coruscā-men* (min-is) n., -ti-o (ōn-is) f. Schimmern, Blüß. — *card-o* (-in-is) m. Schwingpunkt, Wendepunkt, Hauptpunkt, Thürangel, *Demin. cardin-ā-lu-s* m., *cardin-āli-s* den Sch. u. f. w. betreffend (gramm. numerus = Grund-, Haupt-, Cardinalzahl); *cardin-eu-s* von der Th., *cardin-ā-tu-s* verzapft, *Card-ia, Car-na* f. Göttin der Thürangeln und des Familienlebens. — *glād-iu-s* (gl- ft. cl-, vgl. *klu gloria*) m. (alt -um n.) Schwert, *Demin. gladiö-lu-s* m., *gladi-āriu-s* zum Sch. geh., *gladiā-tor* (tör-is) m. Fechter, Gladiator, *gladiator-iu-s* den Gl. betreffend, (Subst. -um n. Gladiatorensohd, erg. praemium), *gladia-tūra* f. Gladiatorenkampf, *di-gladior* 1. fechte. — *cris-ta* (= scrid-ta) f. Kamm (am Kopfe des Hühnerviehes), Helmraupe, *Crista, Demin. cristū-la* f., *crist-ā-tu-s* mit e. R., S. versehen. — *cor* (cord-is) n. Herz, Geist, Einsicht, *Demin. cor-cūlu-m* n., *cord-ā-tu-s* mit Herz und Geist begabt, *cord-i-ci-tus* vom Herzen aus, durch eigenste Natur, *cor-döl-iu-m* (= καρδι-αλγία) n. Herzleid; *con-cor-s* (cord-is) (Nebenf. Nom. concord-is) eines Herzens u. Sinnes = einträchtig, *con-cord-ia* (i-ta-s) f. Eintracht, Concordia, *Concordiu-s, concord-o* 1. bin in E., stimme überein, *concordiā-ti-o* (ōn-is) f. Herstellung der Eintracht, *concordi-āli-s* zur E. geh.; *dis-cor-s* zwieträftig, *discord-ia* (i-ta-s) f. Zwietracht, *discordi-āli-s* Zwietracht erregend, *discordi-ōsu-s* voll Zwietracht, *discord-o* 1. bin in Zw.; *miseri-cor-s* barmherzig, *miseri-cord-ia* f. Barmherzigkeit; *sō-cor-s* (ft. se-) stumpfsinnig, schlaff, achlos, *socord-ia* f. Stumpfsinn u. f. w.; *rē-cord-or* 1. denke zurück, bin eingedenk, *recordā-ti-o* (ōn-is) f., -tu-s 4. m. (Rück-) Erinnerung, *recordā-bili-s* erinnerlich, *recordat-īvu-s* zur R. geh.; *prae-cord-ia* n. Pl. Zwerchfell, Eingeweide, Herz. — *scēl-us* (ēr-is) n. (daß Ausgleiten =) Frevel, Verbrechen, Laster, *sceler-ōsu-s, sceles-tu-s* freblicherisch, gottlos, *sceler-o* 1. entweihe durch Frevel, beflede, Part. durch Fr. entweißt, dann = scelerōsus, *scel-i-o* (ōn-is) m. verruchter Mensch.

**W. skark** verschränken.

*carc-er* (ēr-is) m. Schranke, Kerker, *carcer-āli-s, -āriu-s* den R. betreffend, Subst. -āriu-s Kerkermeister, *carcer-eu-s* kerkerhaft, *carcēr-o* 1. (eccl.) kertere ein. — *cruc-s* (cruc-is) (= verschränkt) f. Kreuz,

**Marter**, crucium (quod cruciat. Unde Lucilius vinum insuave crucium dixit Paul. D. p. 53. 4), crucio 1. kreuzige, martere, dis-crucio, ex-crucio, per-crucio zermartere, martere sehr, cruciā-bili-s martervoll, cruciā-men (mīn-is), -mentu-m n., -tu-s 4. m. -bili-ta-s (tāti-s) f. **Marter**, cruciā-bundu-s marternb, cruci-āriu-s martervoll, Subst. der Gefreuzigte, cruciā-ti-o (ōn-is) f. Kreuzigung, cruciā-tor (tōr-is) m. Peiniger.

**W. skarbh**, *skrap* tönen.

*crep-o* (-ui, ī-tu-m) 1. klappere, knarre, knistern, Intens. crepi-to 1., con-crepo knarre stark, dis-crepo mißtöne, bin verschieden, in-crepo knarre, schelte, per-crepo ertöne sehr, re-crepo halle wider; crep-i-tu-s 4. m. das Klappern u. f. w., crepita-culu-m n. (Demin. -cillu-m), crep-u-nd-ia n. Pl. Klapper, crep-ū-lu-s rauschend; belli-crepam (saltationem dicebant, quando cum armis saltabant Paul. D. p. 35. 3), crepiculum (ornamentum capitis, idem enim in capitis motu crepitum facit Paul. Diac. p. 52. 19); *de-crepitu-s* (dem Geräusch abgestorben) abgelebt. — *crab-r-o* (ōn-is) m. Hornisse (vespa crabro).

**W. skal**, *skla* brennen, flammen.

*cal-eo* (-ui, ī-tūru-s) 2. bin warm u. f. w., glühe, cal-e-sc-o, con-, re-calesco 3. werde warm u. f. w., erglühe, cale-facio 3., -fac-to 1. mache warm u. f. w.; *cālī-du-s* warm, heiß, hitzig, Calid-iu-s, i-ānu-s, *cāl-or* (ōr-is) m. Wärme, Hitze, Gluth, calor-ā-tu-s hitzig, feurig; *cal-du-s* = calidus, Leidenschaftlich, Cald-us, iu-s, calda f. warmes Wasser, Getränk, *cald-or* (ōr-is) m. = calor, cald-āriu-s zur W., S. geh. (-āria cella Wärmezelle, olla Wärmtopf, -āriu-m n. Warmbad), caldā-mentu-m n. warmer Umschlag, ex-caldo 1. wasche warm. — *clā-ru-s* (vgl. pū-ru-s) klar, hell, deutlich, berühmt, clari-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (īn-is) f. Klarheit, Helle, Erleuchtung, clār-or (ōr-is) m. heller Glanz, Heiligkeit, claro, de-claro 1. mache klar, erkläre, lege dar, ex-claro erhelle, clar-e-o 2. clar-e-sc-o (ui) 3. bin, werde klar u. f. w., in-claresco werde hell, berühmt, clari-fico 1. verkläre, mache berühmt, clar-ig-o 1. fordere förmliche Genugthuung, clarigā-ti-o (ōn-is) f. Ausföhrung der Genugthuungsforderung (durch die Setialen).

**W. skal** rauh sein.

*squal-e-o* (ui) 2. bin rauh, starr, ungepflegt, schmutzig, squal-or (ōr-is) m. Rauzigkeit, Unreinlichkeit, Schmutz, squal-e-s (is), i-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (īn-is) f. Schmutz, squal-u-s, -idu-s rauh, starrend u. f. w., squalidi-ta-s (tāti-s) f. Unordnung, Fahrlässigkeit.

*skikara* zahm.

*cieur* (ūr-is) zahm, *cieur-o* 1. zahme, *Cieur-iu-s*.

**W. skit**, *skint*, *knit* funkeln, glänzen.

*scint-illa* f. Funke, Demin. scintillā-la, scintillo 1. funkle, flimmere, scintillā-ti-o (ōn-is) f. das Funkeln, Flimmern; *spinturnix* (nīc-is) f.

(= scint-) ein Vogel (von seinem Gefieder), *Demin. spinturnic-iu-m* n. ein kleiner Unglücksvogel. — *nit-e-o* (= knit-eo) 2. glänze, *e-niteo* glänze hervor, *inter-niteo* id., *prae-niteo* glänze vor, *nite-facio* 3. mache glänzend, *nit-e-sc-o* (ui) 3. werde gl., *e-nitesco* fange an herborzuglänzen; *nit-du-s* glänzend, fein, zierlich, *nitido* 1. mache glänzend u. f. w., *nitidita-s* (tati-s) f. Glanz, Schönheit, *nit-or* (ör-is) m. Glanz, Zierlichkeit, Lebhaftigkeit der Darstellung.

**B. skip** spalten.

*cippu-s* (= *sceipu-s*, *cipu-s*) m. (Steinsplitter, Schiefer) Leichenstein, Grängsäule; *Cippu-s* *Cipu-s*, *Cip-iu-s*.

**B. sku**, *skav* schauen, sich hüten.

*cäv-e-o* (*cäv-i*, *cau-tu-s*) 2. hüte mich, sehe mich vor, meide, *Part. cautu-s* gesichert, (sich sichernd =) behutsam, *dis-caveo* hüte mich durch Entfernung, *prae-caveo* verhüte, sehe mich vor; *cau-ti-o* (ön-is), -*ela* f. Vorsicht, Sicherstellung, Caution, *cau-tor* (tör-is) m. der sich sicher stellt, Gewährleister, *cau-ti-m* vorsichtig. — *cūra* (= *cov-ira*, *co-ira*, *coera*) f. Sorge, Sorgfalt, Besorgniß, *curo*, *ac-curo* 1. sorge, besorge, verwalte, *con-curo* besorge mit, *per-curo* heile völlig, *pro-curo* besorge, verrichte, verwalte, *re-curo* stelle wieder her, bearbeite sorgfältig, (*coiraverunt* Or. inser. 566. 570); *Frequ. curi-to* 1.; *curā-ti-o* (ön-is) (-tura) f. Beforgung, Pflege, Heilung, *curā-tor* (tör-is) m. Beforger, Aufseher, Vormund, *curātor-iu-s* zur Beauffichtigung geh., *curā-bili-s* werth der Sorgen, Besorgniß erregend, *cur-i-o* (ön-is) vor Kummer abgezehrt, *cur-iu-s* kummervoll, *curi-ōsu-s* sorgfältig, wißbegierig, neugierig, *Demin. curiosū-lu-s*, *curiōsi-ta-s* (tati-s) f. Wißbegierde, Neugierde, *in-cūr-ia* f. Sorglosigkeit; *sē-cūru-s* sorglos, ruhig, gefahrlos, *securi-ta-s* (tati-s) f. Sorglosigkeit u. f. w. — *causa* (caussa) (= *cav-os-ta* *cau-s-ta* *cau-s-sa*) f. die mit Obhut versehene, behütete o. vertheidigte Sache, namentlich vor Gericht, Rechtsfall, Sachlage, *Demin. causū-la*, *caus-āli-s* die Ursache enthaltend, *causā-ti-o* (ön-is) f. Entschuldigung, Vorwand, *caus-āriu-s* (aus Krankheitsursachen) dienstunfähig, *causat-iv-u-s* die Rechtsache feststellen, die Anklage bestimmend, *causi-dicu-s* m. Sachwalter; *causo-r* 1. bringe Gründe vor, (ad-) *accūso*, *in-cuso* klage an, (*accusat-iv-u-s* eine Anklage bewirkend, *grammat. Accusativ*), *ex-cūso* entschuldige, *re-cuso* weise zurück, ab, verweigere, thue Einsprache.

**B. sku** necken.

*cav-illa* f. (u-m n.) Neckerei, Stichelei, Wortflauberei, *Demin. cavillū-la*, *cavillo-r* 1. stichle, ziehe tadelnd durch, *cavillā-ti-o* (ön-is) f. = *cavilla*, *in-cavillatio* (per despectum derisio Paul. D. p. 107), *cavillā-tor* (tör-is) m. Stichler, Wortflauber, *cavill-ōsu-s* geneigt zu Sticheleien.

**23. skrabh** graben, eingraben, eintragen.

*scrof-a* f. (die grabende) Sau, Mutter[schwein, *scrof-inu-s* zur *Sc.* geh., *scrofi-pascu-s* m. Sauzucht; *scrofū-lae* f. Scrofeln, Halsdrüsen. — *scrob-i-s* (scrob-s) m. f. Grube, *Demin. scrobi-cūlu-s*. — *scrib-o* (*scrip-si, -tu-s*) 3. (grabe mit scharfem Griffel ein) schreibe, *a-scribo* schreibe dazu, zähle bei, *circum-scribo* umschreibe, *con-scribo* schreibe zusammen, verfasse, hebe aus, *de-scribo* beschreibe, theile ein, *ex-scribo* schreibe o. zeichne ab, auf, *in-scribo* schreibe ein, bezeichne, *inter-scribo* schreibe dazwischen, *per-scribo* schreibe vollständig, nieder, *post-scribo* schreibe nach etwas, setze schreibend nach, *prae-scribo* schreibe vor, *pro-scribo* veröffentliche, confiscire, *re-scribo* schreibe zurück, dagegen, *sub-scribo* unterschreibe, *super-scribo* schreibe darüber, *tran-scribo* schreibe ab, um, versetze; *con-scribillo* (\*scribil-lu-s) 1. kritzle zusammen; *Frequent. scrip-ti-to* 1.; *scrib-a* m. Schreiber, Sekretär, *scrib-ā-tu-s*, *scrip-tu-s* 4. m. Schreiberamt, *Scrib-ōn-iu-s*, *scrip-tor* (tōr-is) m. Schreiber, Schriftsteller, *scrip-tūra*, *ti-o* (ōn-is) f. Schreiben, schriftl. Darstellung, Schrift, Schriftwerk, *Demin. scriptiun-cūla*, *scriptōr-iu-s* zum Sch. geh., *scriptū-āriu-s* m. Sammler des Weidegels, *scriptūrio* 4. habe Schreibeluft. — *gleb-a* (= *scrob-a*, *creb-a*, *greb-a*) f. gegrabenes Stück Erde, Scholle, *Demin. glebū-la*, *gleb-āli-s*, *āriu-s* zur Sch. geh., *glebā-ti-m* schollenartig, *gleb-ōsu-s* voll Sch., *glebā-ti-o* (ōn-is) f. Niederabgabe, Grundsteuer.

**23. sklu**, *sklu-d* schließen, hindern.

*clāv-i-s* (= *sklau-i-s*) f. Schlüssel, *Demin. clavi-cūla*, *clavic-āriu-s* m. Schloffer, *clavicul-āriu-s* m. Schließer, *clavi-ger* (gēri) den Schl. führend; *con-clāv-e* (i-s) n. (Verschluß) Zimmer, Behältniß. — *clau-d-o* (*clau-si*, *clau-su-s* = *clau-d-tu-s*) 3. schließe, *Clausu-s*, *Compos. -clūd-o* (-clū-si, clū-su-s): *circum-cludo* schließe ringsum ein, *con-cludo* schließe ein, vollende, folgere, *dis-cludo* trenne, *ex-cludo* schließe aus, *in-cludo* schließe ein, hemme, *inter-cludo*, *oc-cludo*, *prae-cludo* verschließe, *re-cludo* schließe auf, decke auf, *se-cludo* schließe o. sondere ab; *claus-tru-m* (= *claud-tru-m*) (*clostrum*) n. Verschluß, Schloß, Riegel, Bollwerk, *claustr-āli-s* zum Schl. geh., *claustr-āriu-s* Schloß und Riegel betreffend, *claustr-i-tūmus* (vgl. *aedi-tūmus*) m. Schloßhüter, *claus-ūra*, *clūs-ura* f. Verschluß, Castell, Fort, *clausū-la* (*Demin. von \*clausa*, vgl. *repulsa*) f. Schlußtheilchen, Schluß:theil, -formel, *clūsor* (ōr-is) m. Schließer, *clūs-āri-s*, *-āriu-s* zum Schluße dienend, *clūs-ili-s* sich leicht schließend; *Clus-iu-m* (i. Chiusi), *Clusiō-lu-m*, *Clus-iu-s*. — (clūd-, clōd-us): *claud-u-s* (im Gehen behindert) lahm, hinkend, *claud-eo* 2., -o 3., *claudic-o* 1. (*St. \*claudico*) 1. = bin l., h., schwanke, *claudi-ta-s* (tāti-s), *claudicā-ti-o* (-ōn-is), *claud-i-g-o* (in-is) f. das Hinken, Lahmsein; *Claud-iu-s*, -ia, -i-ā-nus, *Clōd-iu-s*, -ia.

**23. skju**, *skju-t*, *sku-t* schwanken, schütter.

*cēv-e-o* 2. wackeln, schwanzwedeln, schwenkeln. — *quāt-i-o* (*quas-su-s*

= quat-tu-s) 3. schüttle, erschüttere, stoße, (Compos. -cus-si. cus-su-s): con-cutio erschüttere, zerrütte, de-cutio schüttle herab, dis-cutio zer-  
schlage, zerstreue, flöre, ex-cutio schüttle o. werfe aus, verjage, in-cutio  
stoße ein, flöße ein, per-cutio durchbohre, schlage, prae-cutio schüttle o.  
schwinge voraus, re-, re-per-cutio schlage o. pralle zurück, suc-cutio  
schüttle auf, erschüttere; quate-facio mache wankend; Jntens. quasso  
(casso) 1., quassā-bili-s erschütterlich, quassā-bundu-s schüttelnd, quassā-  
ti-o (ön-is) f., quassu-s 4. m. daß Schütteln, quassā-tūra f. Erschütterung,  
Verlegung, quassāti-pennae federerschüttelnd (quassatipennas anates,  
remipedes Varro ap. Non. p. 460. 8).

**stā**. sta stehen, fest stehen, starren; stellen, stiften: stā, stā, stu,  
sta-k, sta-p, sta-bh, sta-r, star-p, sta-l.

stā: stā-tu-s festgestellt, stāt-iv-u-s feststehend, stāt-āri-u-s zum  
Stehen gehörig, stehend; stā-ti-m feststehend, auf der Stelle, sogleich;  
stā-bili-s feststehend, fest, stabili-ta-s (tāti-s) f. Festigkeit, feste Dauer,  
stabili-o 4. stelle fest, befestige, stabili-men (mīn-is), -mentu-m n.  
Befestigungsmittel, stabili-tor (tōr-is) m. Befestiger, Stabili-o (ön-is);  
stā-ti-o (ön-is) f. Stillstehen, Standort, Posten, station-āli-s stillstehend,  
station-āri-u-s zum Posten geh., Subst. Postmeister; stā-tor (tōr-is) m.  
stehender Diener, Stā-tor (tōr-is) (Jupiter) Feststeller, Erhalter, Gründer;  
in-stātor (tōr-is) m. Tröbler, Krämer; Stā-ta (Mater) feststellende  
(Mutter), Stāt-ina (dea) feststellende (Göttin), Stāt-ōr-iu-s, Stāt-il-iu-s,  
Stāt-ānus, Stātul-inu-s die daß Stehen der Kinder befördernde Gott-  
heit (Varro ap. Non. 532. 24), Stā-ti-ānu-s. — stā-tu-s 4. m. Zustand,  
Stand, Bestehen; stā-tu-o (-tu-i, -tū-tu-s) 3. stelle fest, hin, setze fest,  
ad-stituo stelle hin, con-stituo stelle auf, veranstalte, de-stituo stelle  
hin, verlasse, in-stituo stelle auf, beginne, unterrichte, prae-stituo setze  
vorher fest, pro-stituo stelle hin, gebe preis, re-stituo stelle wieder hin,  
her, erseze, sub-stituo setze an die Stelle, con-stitutus (hominum a  
consistentium multitudine appellatur Paul. D. p. 42. 5); stā-tu-a f.  
Standsäule, Bildsäule, Statue, statu-āri-u-s zur St. geh., Subst. Bild-  
gießer; stā-tū-men (mīn-is) n. Stütze, Pfahl, Schiffsgeriippe, statumīn-o  
1. stütze; stā-tū-ti-o (ön-is) f. Hinstellung, Errichtung. — stā-būlu-m  
n. Standort, Stall, Gasthof, Bordell, stabul-āri-u-s zum St. u. f. w.  
geh., Subst. m. Stallknecht, Wirth, stabulo-r 1. habe Aufenthalt, sta-  
bulā-ti-o (ön-is) f. Aufenthalt fürß Vieh; pro-stābulu-m n. (Ding  
zum öffentlichen Ausstehen) gemeine Dirne; ve-stābulu-m n. (Aus-  
einandertritt) Vorhof, Zugang, Vorhalle. — ob-stē-tr-ix (īc-is) f.  
Hebamme, obstetric-iu-s zur St. geh., obstetric-o 1. leiste Hebammen-  
dienst. — si-st-o (stī-t-i = sti-st(a)-i, vgl. spo-pond-i, stā-tu-m) 3.  
stelle, as-sisto stelle mich, circum-sisto umstehe, con-sisto stelle mich,  
bestehe, de-sisto stehe ab, ex-sisto entstehe, in-sisto trete hin, bebränge,  
inter-sisto stelle mich dazwischen, halte inne, ob-sisto stelle mich ent-  
gegen, per-sisto verharre, re-sisto stehe still, widerstehe, sub-sisto stehe

still, halte Stand, super-sisto stelle o. trete über, auf etwas. — *anti-ste-s* (stī-t-is) comm. Vorsteher, in, Oberpriester, in, Fem. anti-stī-t-a, anti-stī-t-iu-m n. Vorsteheramt, Oberpriesteramt, Anti-st-iu-s, -ia; *in-stī-t-a* f. Saum, Befehl, Binde; *inter-stī-ti-o* (ōn-is) f. Verzögerung; *-stī-tiu-m*: inter-stī-tiu-m n. Zwischenraum, ju-stī-tiu-m (= juris stitium) n. Stillstand der Gerichte, Gerichtsferien, sol-stī-tiu-m n. Zeit des scheinbaren Sonnenstillstandes, der längste Tag; *prae-ste-s* (stī-t-is) comm. Vorsteher, in; *super-ste-s* (stī-t-is) nahestehend, gegenwärtig, Zeuge, überlebend; *super-stī-ti-o* (ōn-is) f. (Stehenbleiben über etwas Unerwartetes) Betroffensein, Aberglaube, super-stitiōsu-s (= superstition-ōsu-s) abergläubisch. — *de-stī-na* f. Stütze (feststellend), destino 1. stelle endgültig fest, beschließe fest, prae-destino bestimme vorher, destinā-ti-o (ōn-is) f. Festsetzung, Beschluß, (Part.) destinā-tu-m festgesetztes Ziel; *ob-stī-no* 1. beharre, (Part.) obstinā-tu-s fest entschlossen, hartnäckig; *prae-stī-no* 1. stelle vorher fest (den Kaufpreis), verhandle, kaufe.

*stā*: *sto*, *stāre* (stō-t-i = ste-sta-i, vgl. stī-t-i, stā-tu-m) 1. stehe; ab-sto stehe ab, ante-, anti-sto übertreffe, circum-sto umstehe, con-sto bestehe, stehe fest, koste, di-sto stehe auseinander, bin getrennt, verschieden, ex-sto stehe hervor, bin vorhanden, in-sto bin nahe, verfolge, ob-sto stehe entgegen, im Wege, per-sto stehe fest, bestehe, daure, prae-sto stehe voran, übertreffe (praestat es ist vorzüglicher), stehe ein, leiste Gewähr, leiste, pro-sto stehe öffentlich aus, bin feil, re-sto bin übrig, widerstehe, sub-sto bin darunter, dabei, darin, halte Stand, super-sto stehe oben; in-stant-ia f. Ausdauer, ob-stant-ia f., ob-stā-culu-m n. Hinderniß; Con-sta-n-s, Constant-ia, -ina, -inu-s, -iu-s. — *stā-tu-s* 4. m. (altl. = stā-tu-s), Stā-t-iu-s, *stā-tūra* f. Statur, Größe, körperliche Länge; *stā-ti-m* (altl.) stehend, regelmäßig; Stā-jōnu-s. — *stā-men* (mīn-is) n. Aufzug (des Gewebes), Faden, stamin-ā-tu-s, -eu-s aus Fäden bestehend, sub-stāmen (mīn-is) n. Einschlag am Gewebe. — *stava* (= sta-iva) f. Pflugsterze.

*stu* (*stau*) aufrichten: *stu-l-tu-s* (vgl. Str. sthū-la-s groß, dumm, plump) dumm, albern, stultī-ti-a f. Dummheit; *stō-lī-du-s*, stolidi-ta-s (tāti-s) id.; *stō-l-o* (ōn-is) m. Nebensproß, Stolo. — *stau-ro*: in-stau-ro re-stau-ro 1. (vgl. Str. sthā-v-a-ra-s stark, fest) stelle wieder her, erneuere, in-, re-staurā-tor (tōr-is) m. Wiederhersteller, Erneuerer; *tau-ru-s* (eigentl. Adj. stark, Großvieh) m. Stier, Dēmin. taurū-lu-s, taur-eu-s, -inu-s vom St., zum St. geh.; Tor-ān-iu-s.

*sta-k* (*stauen*): *stag-nu-m* n. Staugwasser, stehendes Gewässer, Pfüge, Sumpf, stagno 1. bilde stehendes G., stehe o. setze unter Wasser, re-stagno, super-stagno trete aus, übersumpfe, stagn-ōn-si-s zu Pfügen u. f. w. geh., stagn-āli-s im stehenden Wasser lebend, stagn-inu-s stehendem Wasser ähnlich, stagn-ōsu-s voll Pf. u. f. w. — *stan-nu-m*

(= stag-nu-m) n. Mischung aus Silber und Blei, Wertblei (Zink?), stann-eu-s aus stannum bestehend, zinnern.

*sta-p, sti-p, stu-p* (feststellen): *stip-s* (stīp-is) f. (kleine Münze in Masse aufgehäuft) Beitrag, Gabe, *stipendiu-m* (= stip-i-pend-iu-m) n. Beitragszahlung, Abgabe, Tribut, Sold, Kriegsdienst, Dienst, stipendio-r 1. diene im Sold, stipendi-āri-u-s, zinsbar, um Sold dienend. — *stip-ū-la* f. Strohhalbm, Stroh; *stīpūlu-s* fest, stīpūlo-r 1. mache fest (ab), verspreche fest, förmlich, a-stipulor trete unbedingt bei, stipulā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. mündliches Versprechen zu einer Leistung, Demin. stipulatiū-cula, stipulā-tor (tōr-is) m. der sich e. m. B. geben läßt. — *stī-p-e-s* (ī-t-is) m. Stamm, Pfahl, Stod; *stīp-a* f. Festigungsmittel, Stopfwerk, stipo 1. mache fest, dicht, stopfe, umgebe dicht, circum-stipo umgebe ringsum, con-stipo dränge dicht zusammen, stipā-ti-o (ōn-is) f. die umringende Menge, Begleitung, stipā-tor (tōr-is) m. Begleiter, Plur. Gefolge (stipatores, qui circumdant corpora regum Fest. p. 314). — *stūp-e-o* (-ui) 2. bin erstarrt, betäubt u. f. w., a-stuqueo staune bei etwas, con-stuqueo erstaune, stup-e-sc-o, ob-stupesco (-ui) 3. werde stuhig, stupe-facio, ob-stupe-facio 3. mache betäubt u. f. w.; stūpī-du-s erstarrt, betäubt, gefühllos, dumm, stu-pīdi-ta-s (tāti-s) f. stūp-or (ōr-is) m. Verdußtheit, Dummheit, stupido 1. mache verdußt. — *stūp-a, stūppa* f. Berg, roher Flachs (stīpa, qua amphorae firmari solent cum exstruuntur Fest. p. 351).

*sta-bh, sti-bh* (feststehen machen, stützen): Stāb-iae (fester Platz), Stab-ēr-iu-s; (\*stiba, vgl. sab. teb-a Hügel): Tib-ur, Tif-er-nu-m (Festung, Bergfeste) (i. Tivoli, Città de Castello), Tibur-tu-s, Tib-ēri-s, Tif-er-nu-s (= Bergstrom) (i. Tevere, Teverone), Tib-ēr-iu-s, Tib-ullu-s (= Tiberulu-s). — *tīb-ia* (= staib-ia) f. Schienbein, Schienknochen (als aufrecht stehend), Pfeife (gerade ausgehend, beinern), tibi-āri-u-s m. Flötenhändler, tibi-cen (cīn-is) m., tibi-cīn-a f. Flötenspieler, -in (= tibicen, cin-a), tibi-cīn-iu-m n. Flötenspiel. — *tīb-a* (u statt o, o = uripr. a) f. Röhre, Trompete, tubī-cen (cīn-is) m. Trompeter; *tīb-u-s* m. Röhre, Dem. tubū-lu-s, tubulā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. röhrenförmige Höhlung. — *tuf-a* f. eine Art Helmbüschel (franz. toupet). — *tōf-u-s* m. Tuffstein (aus festgewordenen vulkanischen Schladen bestehend), tof-āc-eu-s, -īc-iu-s tuffsteinartig, tof-inu-s aus T.

*sta-r, star-p* (starren): stēr-ūli-s (starrend) unfruchtbar, sterili-ta-s (tāti-s) f. Unfruchtbarkeit, steril-e-sc-o 3. werde unfruchtbar, ster-i-cūla f. Bärmutter einer Sau, die noch nicht geworfen hat. — *stīr-ia* (= steir-ia) f. Tropfen, Eiszapfen (Tropfen = fest zusammenhängender Wasserzapfen), stīri-ā-cu-s gefroren, stīri-cīd-iu-m n. Herabfallen der Tropfen, Schneeflocken; *stīlla* (= stīr-la) f. Tropfen, stillo 1. tröpfle, träufle, de-stillo träufle herab, ex-stillo triefe heraus, in-stillo träufle ein, flöße ein, re-stillo träufle zurück; still-ā-ti-m tröpfenweise, stillat-

iciu-s, -ivu-s tropfend, stilli-cid-iu-m f. stiricidium. — *tor-p-e-o* 2. starre, bin gelähmt, *torp-e-sc-o*, ob-torpesco (-ui) 3. erstarre, *torpē-d-o* (in-is) f., *torp-or* (ör-is) m. Erstarrung, *torpō-r-o* 1. mache erstarren, *torpī-du-s* erstarrt.

*sta-l:* *prae-stōl-or* 1. stehe bereit, warte (*praestolari dicitur is, qui ante stando ibi, quo venturum excipere vult, moratur* Paul. D. p. 223), *praestolā-ti-o* (ōn-is) f. das Warten.

### W. stag berühren.

*ta-n-g-o* (tē-tig-i, tac-tu-s) 3. berühre, (Comp. -tig-i) at-tingo, con-tingo berühre; *tac-tu-s* 4. m., *tac-ti-o* (ōn-is) f. Berühren, Gefühlsläsin, Gefühl, *tact-ili-s* berührbar, *tac-ti-m*, taxim berührungsweise, unbemerkt, *tāg-ax* (āci-s) diebisch; *con-tactu-s* 4. m., *con-tāg-e-s* (i-s), -i-o (ōn-is) f., -iu-m n. Berührung, Ansteckung, Befleckung, *con-tā-men* (mīn-is) = contagium, at-, *con-tāmīn-o* 1. berühre, beflecke, stecke an, taminare (= tag-min-are) (violare, hinc contaminare dictum Fest. p. 363); Frequ. *taxo* (= tag-to, tag-so) 1. berühre stark, schähe ab, stichle, tagire, *taxā-ti-o* (ōn-is) f. Schädigung, Tagiren, *taxā-tor* (tōr-is) m. Schmäher, Stichler. — *in-tēg-e-r* (ra, ru-m) unberührt, unverletzt, ganz, frisch, rein, rechtschaffen, unbefangen, *Demin. integel-lu-s*, *integri-ta-s* (tāti-s) f. unverletzter Zustand u. f. m., *integro* 1. erneuere, beginne, *red-integro* erneuere wieder, erhole, erfrishe, *integrā-ti-o* (ōn-is) f. Erneuerung, *integr-a-sc-o* 3. erneuere mich; *at-tegrare* (est vinum in sacrificiis augere. Integrare enim et attegrare minus factum est in statum redigere Paul. D. p. 12. 3).

### W. stag beden.

*stēg-a* (spätl. i-steg-a) f. Verdeck; *prae-stīg-iae* f. Pl. (Verdeckung) Blendwerk, Gaukelei, Ränke, *praestīgi-ōsu-s* voll Blendwerk, *praestīgi-o-r* 1. gaukle vor, *praestigiā-tor* (tōr-is) m., -trix (tric-is) f. Gaukler, = in. — *tēg-o* (texi, tec-tu-s) 3. bedeck, circum-tego bedeck ringsum, *con-tego* bedeck, verwahre, *de-tego* enthülle, verrathe, *in-tego* bedeck, *ob-tego* bedeck, verberge, *per-tego* bedeck ganz, *prae-tego* bedeck vorn, *pro-tego* bedeck vorn, beschütze, *re-tego* bedeck auf, entbedeck, *super-tego* bedeck oberhalb, überbedeck; *tēg-e-s* (ē-t-is) f. teg-ile n. Decke, Matte, *Demin. teget-ī-cū-la*, *lu-m*, *teg-ī-men*, *teg-ū-men* (mīn-is), -men-tu-m n. Decke, Hülle; *tegū-la* f. Dachziegel, *tegul-āriu-s* m. Ziegelfstreicher; *teg-ū-lu-m*, *tegil-lu-m* n. Decke, Dach; *tec-ti-o* (ōn-is) f. Bedeckung, *tec-tor* (tōr-is) m. Wandbedecker, Studaturarbeiter, *tec-tōr-ius* zum Bedecken geh., Subst. *tectōr-iu-m* n. Wandbelleidung, Studatur, *Demin. tectoriō-lu-m* n. kleine Studaturarbeit; *tec-tu-m* n. Dach, Obdach, *Demin. tectū-lu-m*; *tec-tūra* f. Uebertünchung. — *tōg-a* f. Toga (Friedenskleid des römischen Bürgers), *Demin. togū-la*, *tog-ā-tu-s* mit der Toga bekleidet, *Demin. togat-ūlu-s*. — *tāg-ūr-in-m* n. Hütte, Schuppen, *Demin. tuguriō-lu-m*, *tuguri-un-cūlu-m*.



**W. stap** mißhandeln, schänden.

*stup-ru-m* n. Schande, Schändung, Hurerei, stupro, con-stupro  
1. schände, stuprā-tor (tōr-is) m. Schänder, stupr-ōsu-s unzüchtig, hurerisch.

**W. star** streuen, breiten, strecken: *stra, stra-g; stla, stla-k; stru, stru-g; star-p.*

*star, stra, stra-g: ster-n-o* (strā-vi, strā-tu-s) 3. breite (aus), bedecke, strecke hin, con-sterno bestreue, bedecke, con-sternāre ex-sternare schmettere nieder, bringe in Entsetzen, Aufruhr, in-sterno überbede, per-sterno pflastere o. ebne ganz, prae-sterno streue vor, mache zurecht, pro-sterno strecke hin, nieder, vernichte, sub-sterno streue o. breite unter, super-sterno streue o. breite darüber, stern-ax (āci-s) zu Boden werfend; (Part. Pass.) strāta (via) f. Straße, strātu-m n. Decke, Lager, Straßenpflaster; strā-tura f. das Pflastern, strā-tu-s 4. m. das Einstreuen, Decke, strā-tor (tōr-is) m. Reitknecht; *strā-men* (mīn-is), -mentu-m n. Streu, Stroh, Decke, stramin-eu-s, strament-iciu-s strohern, strament-āriu-s zum St. geh.; *lecti-stern-iu-m* n. Göttermahlzeit (öffentl. Opfer, wobei die Bildnisse der Götter auf Polstern ruhten). — *stella* (st. ster-ū-la) f. Stern (die am Himmelszelt ausgestreuten), Demin. stellū-la Sternchen (= asteriscus, als Schriftzeichen), stello 1. bin mit Sternen besetzt, besetze m. St., stelli-fer, -ger (ēr-a, um) Sterne tragend; *stell-i-o* (ōn-is) m. Sterneidechse. — *stōr-ea* f. Decke, Matte; *tōr-al* (āli-s) n. Decke über d. Polster o. d. Bett; *tōr-u-s* m. Pfühl, Wulst, Muskel, Demin. torū-lu-s, tor-ōsu-s muskulös, fleischig. — *strē-mu-u-s* (gestreckt, straff) hurtig, betriebsam, strenui-ta-s (tāti-s) f. Hurtigkeit, strenuo 1. bin hurtig, b.; *strē-na* f. Wahrzeichen, Neujahrsgeßent (?). — *strā-g-e-s* (i-s) f. Niederstrecken, Niederlage; *strāg-ū-lu-s* zum Ausbreiten dienlich, Adj. -a (vestis) Polster, Pfühl, Decke, strāgūlu-m n. id. — *stla, stla-k: lā-tu-s* (st. stlā-tu-s) gebreitet, breit, weit, lati-tū-d-o (in-is) f. Ausdehnung, Breite, lāt-e-sc-o 3. werde breit; *stlā-ta* f. e. Art Schiff (a latitudine sic appellatum, genus navigii latum magis quam altum Fest. p. 312. 313), stlat-āriu-s zum Schiff geh. — *lōc-u-s* (altfl. stlocu-s) m. (eigentl. Strecke, Land-strecke, = frich) Ort, Platz, Stelle, Lage, Gelegenheit, Demin. locū-lu-s m. Plätzchen, Plur. Behältniß, Dem. locel-lu-s m. Schubfach im Behältniß; loco 1. stelle, lege, setze, vermiethe, ab-loco vermiethe, verpachte, col-loco stelle auf, ordne, e-loco, ob-loco = abloco; loc-āli-s zum Orte geh., locali-ta-s (tāti-s) f. Dertlichkeit, loc-āriu-s zur Vermietbung geh., -āriu-m n. Miethszins, Stand-geld, locat-iciu-s vermiethet, locā-tor (tōr-is) m. Vermiether, locā-ti-o (ōn-is) f. das Stellen u. f. w.; locūlā-mentu-m n. Fachwerk, Gehäuse, locul-ā-tu-s mit Fächern versehen, locul-ōsu-s voll f.; *illico* (= in loco) auf der Stelle, sogleich; *locu-ple-s* (plēt-is) (eig. reich an Grundstücken) begütert, reich, reichhaltig, vollgültig, locuplēt-o 1. bereichere, locupletā-ti-o (ōn-is) f. Bereicherung, Bereicherer. — *stru, stru-g:*

*strū-maf.* Geschwulst, angeschwollene Drüsen, (spätl. *scrophulae*), *strum-ea* (*herba*) Drüsenkraut, *strum-ōsu-s* mit Drüsen behaftet. — *stru-o* (*struxi*, *struc-tu-s*) 3. schichte auf, errichte, bereite, stifte an, a-*struo* baue hinzu, *circum-struo* umbaue rings, *con-struo* füge zusammen, erbaue, de-*struo* reiße nieder, vernichte, ex-*struo* errichte, in-*struo* ordne, verseehe, unterrichte, ob-*struo* baue entgegen, verschließe, prae-*struo* baue vor, verbaue, sub-*struo* baue unten, pflastere, super-*struo* baue darauf, darüber; *stru-e-s* (= *strug-e-s*) (*Gen. -is*), *stru-ix* (*ic-is*) f. *struc-tu-s* 4. m. Häufe, *struct-ili-s* zusammengefügt, *struc-ti-o* (*ōn-is*) -tura f. Zusammenfügung, Erbauung, Bauart, *struc-tor* (*tōr-is*) m. Maurer, Zimmermann, Anrichter, Tafelbeder; *in-strū-mentu-m* (*strū-mentu-m*) n. Mittel zur Einrichtung, Geräth, Werkzeug, Hülfsmittel. — *industria* (= *indu-stru-ia* f. *ana*) f. Betriebsamkeit, Thätigkeit, *industri-u-s*, *ōsu-s* betriebsam, thätig. — *frū-t-ex* (= *stru-ti-*, *stru-t-ic*)? (*Gen. frūtīc-is*) m. Strauch, Staude, Stamm, *frutic-o* 1. treibe Zweige, schlage aus, *fruticā-ti-o* (*ōn-is*) f. das Hervorsprossen, *frutic-esco* 3. = *frutico*, *frutic-ētu-m* n. Gebüsch(anlage), *frutec-tu-m* n. = *frutex*, *frutic-ōsu-s*, *frutect-ōsu-s* gcbüschreich. — *star-p:* *stirp-s* (*is*) (*Nom.* auch *stirp-e-s*, *i-s*) f. (der das Ausdehnen bewirkende) Wurzelstock, Wurzel, Stamm, Sproß, Geschlecht, Ursprung, *stirpī-tus* (f. -tas) mit Stamm und Wurzel, mit Stumpf und Stiel, gänzlich, ex-*stirpo* reiße mit Stumpf und Stiel aus, rotte aus, *stirp-e-sc-o* 3. werde stämmig.

### W. stig stehen.

*stī-lu-s* (= *stig-lu-s*) m. Stift, Griffel, schriftliche Abfassung, Schreibweise, Stil, *Stil-o* (*ōn-is*). — *stī-mulu-s* (= *stig-*) m. Stachel, *stimulo* 1. ex-, in-*stimulo* stachle, rege an, auf, *stimulā-ti-o* (*ōn-is*) f. Anreizung, Sporn, *stimulā-tor* (*tōr-is*) m., -trix (*tric-is*) f. Anreizer, -in, *stimul-eu-s* mit Stachel versehen, *stimul-ōsu-s* voll Anreizung, *Stimul-a* (die zur Thätigkeit o. Wollust antreibende, reizende Göttin). — *in-stig-o* 1. reize, heße auf, *instigā-ti-o* (*ōn-is*) f., -tu-s 4. m. Anreizung, *instigā-tor* (*tōr-is*) m., -trix (*tric-is*) f. = *stimula-tor*, -trix. — *stingu-o* (-*stinxi*, -*stinc-tu-s*) 3, di-*stinguo* sondere (durch Punkte) ab, aus, unterscheide, schmücke, ex-*stinguo*, inter-*stinguo* lösche aus, vertilge, re-*stinguo* lösche aus, dämpfe; in-*stinc-tu-s* angereizt, inter-*stinctu-s* abgetheilt, bunt, womit besetzt; *distinc-ti-o* (*ōn-is*) f., -tu-s 4. m. Unterscheidung, Unterschied, Auszeichnung, *distinc-tor* (*tōr-is*) m. Unterscheider.

### W. stigh schreiten.

*fa-stig-iu-m* (W. *bhars* starren = *fars*?) n. Giebelspitze, Giebel, Höhe, Spitze, Gipfel, *fastig-o* 1. spitze zu, *fastigā-ti-o* (*ōn-is*) f. das Zuspißen. — *vē-stig-iu-m* (Ausgetretenes, siehe *vē-*) n. Fußtritt, Spur, *vestigo*, in-*vestigo* 1. spüre auf, suche nach, per-*vestigo* spüre o. forsche durch, *vestigā-ti-o* (*ōn-is*) f. das Aufspüren, *vestigā-tor* (*tōr-is*) m. Aufspürer.

### W. stud stoßen.

*tu-n-d-o* (tū-tūd-i, tun-su-s tū-su-s) 3. stoße, schlage, stampe, Frequ. *tud-i-to* 1.; *con-tundo* zermalme, *ex-tundo* schlage heraus, nöthige ab, *ob-tundo* schlage gegen etwas, stumpfe ab, belästige, *per-tundo* durchbohre, *re-tundo* stumpfe ab, halte zurück; *tūd-e-s* (is, it-is) f. Schlägel, Hammer, *Demin. tud-i-cula*, *tudiculo* 1. rühre um, *tudiātōres* (χαλκωρύχοι Gloss. Lat. Gr.); *Tūd-er* (ēr-is) n. (j. Todi), *Tud-ic-iu-s*, *Tudīt-ānu-s*; *detudes* (esse *detunsos*, *deminutos* Paul. Diac. p. 73. 11); *dea Pertunda* (Göttin des Weischlafes).

### W. strag, *stra-n-g* hinstreifen, schaben; durchziehen, zwingen.

*strig-a* f. Reihe, Schwaden, Furche, *strigo* 1. halte beim Pflügen inne, raste, schwinde hin, *strigā-tu-s* (ager) der die Furchen in der Länge hat (von Mittag nach Mitternacht), *strig-ōsu-s* mager, dünn; *strig-ili-s* f. Schabeisen, Striegel, *Demin. strigil-ē-cula*; *strig-mentu-m* n. Abgetragenes, Unrath; *strix* (strig-is), *stri-a* (= *strigu-a*, *striv-a*?) f. Riefe, Streif, Aushöhlung, *strio* 1. versehe mit Reisen u. s. w., *striā-tūra* f. Streifenform, Aushöhlung. — *stritt-o*, *strit-o* (= *strie-to*) 1. gehe langsam einher, trottle. — *terg-o* (st. *sterg-o*) (ter-si, ter-su-s) 3. reibe, streife, wische, trockne (ab), *abs-terg-e-o*, *de-tergeo*, *ex-tergeo* id., *per-tergeo* berühre leicht; *ter-su-s* (= *terg-tu-s*) 4. m. das Abwischen. — *stri-n-g-o* (*strinxi*, *strie-tu-s*) 3. ziehe straff an, zusammen, ziehe blank, streife (scheere, schneide ab), verlege; *a-stringo* knüpfe fest, verpflichte, *con-stringo* binde zusammen, beschränke, *de-stringo* streife ab, ziehe blank, *di-stringo* beschäftige verschieden, *in-stringo* binde, reizte, *ob-stringo* binde zu, verpflichte, *per-stringo* streife, table, *prae-stringo* binde zu, hemme, berühre, blende, *re-stringo* binde o. halte zurück; *strie-ti-m* enge, knapp, obenhin; *strie-ti-o* (ōn-is) f. Anziehungsmittel, *strie-ti-vu-s* abgestreift, *strie-tor* (tōr-is) m. Abpflücker, *strie-tūra* f. Zusammenpressung, Eisenmasse, Stabeisen; *string-or* (ōr-is) m. das Zusammenziehen; *strie-tivillae* (*strie-ti*-, Varro L. L. 7. 4. 93. *strie-tivillae*) f. Haarausreißerinnen (Schimpfname der Duhlerinnen). — *strang-ūlo* 1. (St. \**strang-u-lo*) würge, erwürge, ersticke, *strangulā-ti-o* (ōn-is) f., -*tu-s* 4. m. das Erwürgen, *strangulā-tor* (tōr-is) m., -*trix* (trīc-is) f. Erwürger, -in, *strangulā-bili-s* erwürgbar.

### W. stradh tönen.

*strid-e-o* 2. *strid-o* 3. (strīd-i) zische, knirsche, knarre, pfeife, sause, *strid-or* (ōr-is) m. das Zischen u. s. w., *strid-ū-lu-s* zischend u. s. w.; *trisso* (= *strid-to*) 1. zwitschere.

### W. stri streiten (Stamm *stri* + *ti*).

*ā-s* (li-ti-s) (altl. stli-s, stli-ti-s) f. Streit, Streitsache, Prozeß, lit-ig-o 1. (= *litem ago*) streite, *de-litigo* streite mich ab, *litigā-ti-o* (ōn-is) f., -*tu-s* 4. m., *litig-iu-m* n. Streiten, Streit, Prozeß, *litigā-tor*

(tör-is) m. der Streitende, litigi-ōsu-s streitsüchtig, streitig. — *vīt-litigo* 1. zanke schändlich (f. vitium m. *va* flechten), vitilitiga-tor (tör-is) m. Schandzänker, Erzänker.

**W. stvar, stur-b, stra-p** lärm.

*tur-b-a* f. Lärm, Tumult, Verwirrung, ungeordnete Menge, Masse, Demin. turbū-la, turbellae f. Lärm, Schwarm, turbo 1. bringe in Verwirrung, störe, trübe, con-turbo, dis-turbo verwirre, zerstöre, de-turbo treibe fort, werfe um, ex-turbo verjage, verschenke, inter-turbo störe, beunruhige, ob-turbo trübe, verwirre, betäube, per-turbo verwirre gänzlich, bringe außer Fassung, pro-turbo treibe vorwärts, fort, weg; turbā-mentu-m n. Aufwiegelungsmittel, turbā-ti-o (ōn-is) f. lärmende Unruhe, Verwirrung, turbā-tor (tör-is) m., -trix (tric-is) f. Beunruhiger, -in, turbī-du-s unruhig, stürmisch, bewegt, trübe, turbido 1. bringe in Unordnung, trübe, turb-or (ör-is) m. Unruhe, Lärm, turb-ā-lentu-s = turbidus, turbulento 1. = turbo 1., turbulent-ia f. = turbor. — *turb-o* (in-is) m. Wirbelwind, Sturmwind, Sturm, Kreisel, Zapfen, Wirbel, turbin-eu-s freisel-, freisel-förmig, turbin-ā-tu-s in Kegelform. zugespitzt, turbin-ā-ti-o (ōn-is) f. Zuspitzung in Kegelform; Turb-o (ōn-is). — *tur-ma* f. Schwarm, Schwadron, turm-āli-s zu e. Sch. geh., ritterlich, turmā-ti-m Schwadronenweise. — *stre-p-o* (ui, i-tu-m) 3. lärme, tose, rassel, a-strepo rausche dazu, jauchze zu, circum-strepo rausche ringsum, con-strepo rausche laut, in-, ob-strepo rausche bei, gegen etwas, ertöne, inter-strepo rausche dazwischen, per-strepo rausche sehr, durchrausche; Frequ. strepi-to 1.; strepitu-s 4. m. Lärm u. f. iv.

**W. sna, snu** schwimmen; fließen.

*nā-re nā-tā-re* 1. schwimme, triefe, schwanke, an-no, an-nato schwimme heran, de-nato schwimme herabwärts, e-no, e-nato schwimme heraus, davon, in-no, in-nato schwimme hinein, ergieße mich, prae-nato schwimme voran, vorbei, re-no, re-nato schwimme zurück, super-nato schwimme darüber, darauf, trā-no, trā-nato schwimme hinüber, durch; *nā-tr-ix* (ic-is) f. (anguis, schwimmende Schlange) Wasserschlange, (die aus der Haut der W. gemachte) Peitsche; natā-bili-s, -tīli-s, -tīciu-s schwimmen föhrend, natā-bīlu-m n. Schwimmplatz, natā-bundu-s schwimmend, natā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Schwimmen, natā-tor (tör-is) m. Schwimmer, natatōr-iu-s zum Schwimmen geh.; *nā-t-in-or* 1. woge hin und her, treibe Aufwiegelei, natānā-tor (tör-is) m. Aufwiegler, natānā-ti-o (ōn-is) f. aufgeregtes Treiben, Geschäftigkeit. — *nāv-i-s* f. Schiff, Demin. navi-cūla, -cella, nav-cūla, nav-āli-s zu den Sch. geh., Schiff-, See-, Subst. nav-āle (āli-s) n. Hafen, Plur. Schiffswerfte, navicul-āriu-s zum Schiffswesen geh., Subst. -āria (res) Schiffstransport, -āriu-s m. Frachtschiffer, navi- (nau-) cūlor 1. schiffe auf kleinem Fahrzeuge; *nāv-ig-o* 1. treibe das Schiff, schiffe, navig-iu-m n. Schiff, Schifffahrt, navigā-ti-o (ōn-is) f. Schifffen, navigā-tor (tör-is) m. Schiffer, navigā-bili-s schiffbar, navi-ger Schiffe tragend; ad-navigo

gelange zu Schiffe, e-navigo schiffe heraus, durchschiffe, prae-, praeter-navigo schiffe vorüber, vorbei, re-navigo schiffe zurück; *nau-ta*, *nā-vi-ta* m. Schiffer, *naut-āli-s*, *-īcu-s* schiffsmännisch, zu den Sch., Schiffsaleuten geh.; *nau-frāg-iu-m* n. Schiffbruch, Trümmer, naufrag-us, *-āli-s* schiffbrüchig, naufragi-ōsu-s voll Schiffbr., naufrago 1. erleide Schiffbruch, navi-frag-us schiffzererschellend; *nau-stibulu-m* n. Gefäß in Schiffsform; *nauscit* Paul. D. p. 168 (= *naviscit*) von der Bohne, die sich in Schiffsform öffnet. — *nā-su-s* (älter: *nā-su-m*) m. (die fließen lassende) Nase, *nas-īca* f. Spitznase, *Nasica*, *Nas-īd-iu-s*, *Nasidi-enu-s*, *Nas-o* (ōn-is), *nasū-tu-s* großnasig, naseweiß; *nasturtiu-m* (= *nasi-tor-tiu-m*; quod *nasum* torqueat Varr. Non. p. 7) n. (Nasenquäler) Kresse (?); *nā-r-i-s* (meist Pl.) f. Nasenloch, Nase; *nāri-ta-s* (tāti-s) f. Einsicht (nam ideo *nares* a *naritare* dictae sunt, quod nos odoratu doceant Donat. ad. Ter. Ad. 3. 3. 43). — *na-s-sa* (= *na-s-ta*) f. Fischreuse; *nassi-ter-na* f. Gießkanne mit drei Röhren. — *nū-tr-i-o* 4. (fließen lassen?) säuge, nähre, ziehe auf, e-nutrio ziehe durch Nahrung auf, in-nutrio ziehe bei etwas auf; *nutri-bīli-s* nahrhaft, *nutr-īcu-s*, *ītiu-s* säugend, Subst. Erzieher, in, *nutri-tor* (tōr-is) m. Ernährer, Erzieher, *nutritor-iu-s* nährend, *nutrix* (icis) (= *nutri-trix*) *notrix* (Quint. 1. 4. 16) f. Ernährerin, Erzieherin, Amme, *Demin. nutric-ū-la*, *nutric-o*, or 1. säuge, nähre, *nutricā ti-o* (ōn-is) f., *-tu-s* 4. m. das Säugen, *nutri-men* (mīn-is), *-mentu-m* n. Nahrungsmittel, *nutri-tu-s* 4. m. Nahrung.

### W. *sna* spinnen.

*ne-o* (nē-vi, -tu-s) 2. spinne, webe, flechte, per-neo spinne zu Ende, re-neo löse das Gespinnst wieder auf; *nē-men* (mīn-is) n., *nē-tu-s* 4. m. Gespinnst, Faden.

### W. *snar* spannen.

*ner-vu-s* m. Sehne, Muskel, Nerv, Kraft, *Demin. nervū-lu-s*, *Ner-va*, *nerv-āli-s* zu den N. geh., *nerv-iae* f., *-ia* n. Pl. Saite, *nervī-cu-s* nervös, *nerv-īnu-s* aus Saiten gemacht, *nerv-ōsu-s* nervig, kräftig, *nervōsi-ta-s* (tāti-s) f. Stärke, Dicke; e-nervo 1. entnerve, verweichliche.

### W. *snigh* schneien.

*nix* (niv-is) (= *nigv-is*) f. Schnee (*ningu-es* Lucr. 6. 736), *niv-eu-s*, *-āli-s* schneeig, schneeweiß, *niv-āriu-s* zum Schnee geh., *niv-ā-tu-s* mit Schnee gefüllt, *niv-ōsu-s* schneereich, Schnee bringend; *nī-n-gu-*, *ning-ēre* (*ninxit*) schneien, *ning-or* (ōr-is) m. Schneewetter.

W. *spa*, *spa-n*, *spa-n-d* spannen, spinnen, dehnen, treiben; *spa-d*, *spu-d* sich beeifern; *spa-s* ereilen.

*spa*, *spa-n*: *spā-tiu-m* n. (der ausgedehnte) Raum, Strecke, Laufbahn, Zwischenraum, *Demin. spatiō-lu-m*, *spati-ōsu-s* geräumig, *spatiosi-ta-s* (tāti-s) f. Geräumigkeit, *spatio-r* 1. (wechselte mit dem Raum) spaziere, gehe umher, ex-spator trete aus der Bahn, schweife aus, *spatiā-tor* (tōr-is) m. Herumspazierer. —

*pan-nu-s* m. (Nbf. *pannu-m*) Stück Tuch, Gewand, Lappen, Demin. *pannū-lu-s*, *pann-ic-ūlu-s*, *Panniculus*, *pann-āriu-s* zum Tuch geh., *pann-ōsu-s*, *pann-ū-ceu-s* zerlumpt, lappig, runzelig, *pannu-vell-iu-m* n. das aufgehaspelte Garn des Aufschlags; *pān-u-s* = *pannu-s* (Grschwulst, Schwär), Dem. *pān-un-cūla* f. der um die Spule gewickelte Faden, *pān-i-cula* f. Büschel, Rispe; *palla* (= *panū-la*) f. röm. Frauenobergewand, Saloppe, Dem. *pallū-la*; *pall-iu-m* (= *panu-l-iu-m*) n. Hülle, (griech. Mantel), Demin. *palliō-lu-m*, *palli-ā-tu-s* mit dem *pallium* gekleidet, *palliōl-ā-tu-s* mit dem *palliolum* bekleidet, *palli-a-stru-m* n. zerrißener Mantel. — *pēn-ūr-ia* (= *pen-os-ia*, *pen-us-ia*, vgl. *clōv-os-ia* = *gloria* B. *kru* hören) (langgezogen, dünn, spärlich =) Mangel. — *spa-n-d*: *spond-a* ausgespanntes Bett, Lager, Sopha. — *pand-o* (*pand-i*, *pan-su-m*, *pas-su-m*) 3. spanne o. breite aus, eröffne, *dis-pando*, *ex-pando* id., *prae-pando* eröffne vorn, verbreite, *re-pando* öffne wieder, *pandiculo-r* (\**pand-i-cūlu-s*) 1. dehne mich; *pansa* (= *pand-ta*) f. Breitfuß, breitfüßig, *Pansa*, *Pand-a* f. Göttin des Eröffnens, *Em-panda* (altes e st. i) (*paganorum dea* Paul. D. p. 76. 11); *pend-i-g-o* (in-is) f. (?) der innerliche Körperschaden. — *pas-su-s* (= *pad-tu-s*) 4. m. Schritt (Längenmaaß von 5 röm. Fuß); *passim* (= *pad-ti-m*) weit und breit zerstreut, weit und breit, allenthalben, durcheinander; *passāles* (*quod passim pascuntur* Paul. D. p. 222) Ausdruck für Schafe und Hühner. — *spon-te* (Abl., *spon-ti-s* Gen.) aus eigenem Antriebe (*meā*, *tua*, *sua* sp.) von selbst, freiwillig, *spont-āli-s*, *-āneu-s* freiwillig. — *spud*: *stūd-e-o* (-ui) 2. (durch Assimilation an den Dentallaut s: *stud* st. *spud*) beifere mich, bemühe mich, befeilige mich (der Wissenschaft), *stud-iu-m* n. Bestrebung, Eifer, Neigung, (wissenschaftliche) Beschäftigung, Demin. *studiō-lu-m* n., *studi-ōsu-s* eifrig, strebend, geneigt, sich (des Wissens) befeiligend. — *spa-s*: *spe-s* (*spei*) (altl. Pl. *sper-es*, *ibus*) (Stamm *spes*, *sper*) f. (das Greifen) Hoffnung, Dem. *spē-cūla*, *spēr-o* 1. hoffe, *de-spero* verzweifle, *sperā-bili-s* was zu hoffen ist; *pro-spēr-u-s* (*prosper*) der Hoffnung gemäß, erwünscht, glücklich, günstig, *prosperi-ta-s* (*tāti-s*) f. Glück, Gedeihen, *prospéro* 1. lasse glücklich werden, gedeihen. — *a-sper* (*ēra*, *ēru-m*) (St. *ab-spero* hoffnungslos) herb, rauh, roh, *asperi-ta-s* (*tāti-s*), *tū-d-o* (in-is) f. Herbitheit u. f. w., *aspero*, *ex-aspero* 1. mache herb u. f. w., *asprē-d-o* (in-is), *aspri-tū-d-o* (in-is) f. = *asperitas*, *aspr-ētū-m* n. rauher Ort, *Asper*, *Asprēna-s* (*āti-s*).

### B. *spak* spähen, sehen.

*spēc-i-o* (*spexi*, *spec-tu-s*) 3. (altl.) spähe, sehe, *ad-spicio* blicke an, *circum-spicio* schaue ringsum, erwäge, *con-spicio* schaue hin, erblicke, *de-spicio* schaue herab, verachte, *di-spicio* fange an zu schauen, sehe ein, *in-spicio* besichtige, *intro-spicio* sehe hinein, *per-spicio* durchschaue, *pro-spicio* schaue vorwärts, Sorge vor, *re-spicio* schaue zurück, berücksichtige, *su-spicio* (i. *upa*) sehe aufwärts. — *spec-ti-o* (*ōn-is*) f. das Beobachten der Auspicien. — *spcc-tru-m* n. Erscheinung, Gespenst. —

*spec-tu-s* 4. m. Anblick (ad-, con-spectu-s). — *spēc-iē-s* (ei) f. Sehen, Gesicht, Anblick, Erscheinung, Gestalt, Schönheit, Schein, Anschein, Vorwand, Art, das Besondere, (Gegensatz genus), speci-āli-s, -āriu-s besonders, speciali-ta-s, speciō-ta-s (tāti-s) f. besondere Beschaffenheit, speci-āti-m insbesondere, speci-ōsu-s wohlgestaltet, durch äußeren Schein blendend, speciōsi-ta-s (tāti-s) f. Schönheit. — *spec-i-men* (mīn-is) n. Kennzeichen, Probe, Muster. — *spec-ū-la* f. Spähort, Warte; *spec-ū-lu-m* n. Spiegel (a speciendo, quod ibi se spectant Varro L. L. 5. 29. 36), Demin. specil-lu-m n. Sonde, specul-āri-s spiegelartig (lapis specul-stein, Marienglas), specul-āriu-s m. Spiegelverfertiger, specul-ā-tu-s mit Spiegeln versehen; speculo-r 1. spāhe aus, erforsche, per-speculor erforsche genau, pro-speculor sehe hin, in die Ferne, speculā-bundu-s, -tīvu-s lauernd, spāhend, speculā-ti-o (ōn-is) f. Ausspähung, speculā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Späher, -in, Forscher, -in, speculator-iu-s zum Sp. geh. — *spēc-u-s* 4. (Ort zum Spähen?) Höhle, Grotte, Demin. spēcū-lu-m n. — *pīcu-s* m. Specht, Baumhacker, Pīcu-s; *pīca* f. Elster, (als scharfsehende Vögel). — Picumnu-s (ft. Spic-u-mnu-s) = der vorsichtige Gott, der die Kinder behütet und durch Dünung für die Ernte sorgt. — au-spex u. f. w. (f. *W. va* wehen), haru-spex u. f. w. (f. *W. ghar* sich schlängen). — *spīc-uu-s*: con-spīcuu-s sichtbar, per-spīcuu-s durchsichtig, klar, pro-spīcuu-s weithin sichtbar, pro-spīc-u-s Sorge tragend (sibi prospīca ac despīca Naev. ap. Non. p. 155. 25); *su-spīco-r* 1. argwöhne, vermuthe, de-suspīcor verſchmähē, suspīcio (ōn-is) (= su-spīc-ti-o) f. Argwohn, Verdacht, suspīci-ōsu-s (= suspīcion-ōsu-s) argwöhnisch, verdächtig. — *spec-to*, a-specto 1. (Frequent. von spēcīo) sehe sorgfältig (an, hin, zu), untersuche, habe Absicht, nehme Rücksicht, circum-specto blicke ringsum, de-specto blicke herab, verachte, ex-specto sehe hinaus, erwarte, vermuthe, in-specto sehe an, zu, betrachte, per-specto sehe bis zu Ende an, besichtige genau, pro-specto sehe hin, vorher, bin bedacht, re-specto sehe eifrig, zurück, sehe mich um, su-specto sehe genau hin, betrachte mit Argwohn; spectā-bīli-s sichtbar, ansehnlich, spectā-cūlu-m n. Anblick, Schauspiel, Schauplatz, spectā-men (mīn-is) n., spectā-ti-o (ōn-is) f. Schauen, Probe, spectat-īvu-s zur Betrachtung gehörig, theoretisch, spectā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Beobachter, Zuschauer, -in.

**W. spak, sfak, fask, fak** binden, schnüren.

*fasc-i-s* m. Bündel, Bund, Plur. Ruthenbündel mit den Weilen, Demin. fasci-cūlu-s, fasc-ia f. Binde, Band, Demin. fasciō-la, lu-s, fasc-ina f. Ruthenbündel, fascio 1. umwicke, umbinde, fasciā-ti-m bündelweise. — *fisc-u-s* m. geflochtenes Gefäß, Korb, Geldkorb, Geldsack, Staatscasse, kaiserl. Schatz, fisc-āli-s zum Fiscus geh., fisc-ina, -ella, -ellu-s Korb, Rörbchen, Fiscellus (Monte Fiscello), con-fisco 1. cassire ein, ziehe in die kaiserl. Casse ein, confiscire. — *fīg-o* (fīxi; fīxu-s) 3. hefte, schlage, füge (an), errichte, setze fest, (übertr.) durchbohre, Part.

*fixu-s*, *in-fixus* fest, unbeweglich, eingeprägt; *af-figo* hefte an, *circum-figo* befestige ringsum, *con-figo* hefte zusammen, durchbohre, *de-figo* bohre herab, hinein, lehre hin, *in-figo* hefte hinein, *ob-figo* schlage auf, ein, *prae-figo* befestige vorn, stecke vor, beschlage, *re-figo* mache los, schaffe ab, *suf-figo* hefte an, beschlage, *trans-figo* durchbohre; *fixere* (wohl = *figu-e-re*) (item pro *figere* Cato ap. Paul. D. p. 92). — *fi-b-ū-la* f. Band, Spange, Klammer, Schnalle, Heftnadel, *fibulo* 1. füge zusammen, *dis-fibulo* schnalle auf, *ex-fibulo* id., *in-fibulo* schnalle ein, befestige, *re-fibulo* schnalle wieder auf; *fibulā-ti-o* (ōn-is) f. der (zusammenhaltende) Bolzen; *fixulas* (*fibulas* Paul. D. p. 90. 1). — *fi-lu-m* (= *fig-lu-m* ?) n. Faden, Nervenfasern.

**W. spad, spand** schwanfen, schwingen.

*pand-u-s* (geschwungen) gebogen, gekrümmt, *pando* 1. (schwinde) biege, krümme, *pandā-ti-o* (ōn-is) f. das Sich-Werfen des Holzes; *rē-pandu-s* rückwärts gekrümmt. — *pend-e-o* (*pe-pend-i*) 2. (bewege mich schwanfend) hänge, schwebe, bin abhängig, unschlüssig, *de-pendeo* hänge herab, *im-pendeo* überhänge, stehe bevor, *prae-pendeo* hänge vor, hervor; *pensili-s* (= *pend-ti-li-s*) hangend, schwebend. — *pend-o* (= *pe-pend-i*, *pen-su-m*) 3. (lasse bewegen, schwanfen) wäge, erwäge, schätze, zähle (*intrans.* wiege, gelte); *-pendi*: *ap-pendo* wäge zu, *de-pendo* bezähle, *ex-pendo* erwäge, bezähle, *im-pendo* verwende, *per-pendo* erwäge genau, *re-pendo* wäge dagegen, *su(b)s-pendo* hänge auf. — Frequ. *penso* (= *pend-to*) 1. wäge, erwäge, wiege auf, ersetze, *com-penso* wäge gleich ab, gleiche aus, ersetze, *dis-penso* wäge ab, besorge, *ex-penso* wäge auf, zähle aus, *re-penso* id., vergelte; Frequ. *pensi-to*, *pensi-culo* 1.; (Part.) *pensu-s* gewogen, gewichtig (*nihil pensi habeo* lege auf nichts Gewicht, achte nicht), (Part.) *pensu-m* n. Zugewogenes, Aufgabe, Verpflichtung; *pensio* (ōn-is) f. Wägung, Zahlung, Demin. *pensiun-cūla*, *pensā-bili-s* ersetzbar, *pensā-ti-o* *pensitā-ti-o* (ōn-is) f. Ermägung, Ersatz, Zahlung, *pensor*, *pensitā-tor* (tōr-is) m. Ab-, Ermäßer, *pensūra* f. Wägen. — *libri-pen-s* der den Soldaten den Lohn zuwägt (*quin et militum stipendia, hoc est stipis pondera, dispensatores libripendes dicuntur* Plin. 33. 3. (13)); *com-pend-iu-m* n. (Zusammengewogenes) Gewinn, Vortheil, Ersparniß (an Arbeit, Zeit u. s. w.), Abkürzung, *compendi-ōsu-s* gewinnbringend, abgekürzt, *compendi-āri-u-s* zur Ersparniß abgekürzt (*-aria* erg. via der kürzere Weg, Kunstgriff); *dis-pend-iu-m* n. Abgang, Verlust, *dispendi-ōsu-s* nachtheilig; *im-pend-iu-m* n. Aufwand, Zinsen (Abl. als Adv. reichlich; viel), *impendi-ōsu-s* voll Aufwand, *im-pensa* f. (erg. pecunia) = *impendium*. — *per-pend-i-cūlu-m* n. Bleiloß, Perpendicular, Richtschnur, *perpendiculari-s*, *-āri-u-s*, *-ātu-s* senkrecht, perpendicular, *perpendicular-tor* (tōr-is) m. Steinmetz, der das Bleiloß gebraucht. — *pond-us* (ēr-is) n. Gewicht, Schwere, Nachdruck, Demin. *pondus-cūlu-m*, *pondo* (heteroklit. Abl. von *pondus*) am Gewichte (nom. indeclin. ein Pfund), *ponder-ōsu-s* gewicht-



voll, gewichtig, ponder-āle (āli-s), -āriu-m n. öffentl. Wage, Gewichtskammer, ponder-o 1. wäge, erwäge, prae-pondero überwiege, übertriffe, re-pondero wäge dagegen, vergelte, ponderā-bili-s wägbar, ponderā-ti-o (ōn-is), -turā f. das Wägen, ponderā-tor (tōr-is) m. Wäger; *dū-pond-iu-s* m., *iu-m* n. (= duo pondo) eine Summe von 2 *As*, dupondi-āriu-s zwei *As* enthaltend. — *fund-a* f., fund-ī-būlu-m n. Schleuder, fund-āli-s zur Schl. geh., fundibul-āriu-s m. Schleuderer, fundī-to 1. schleudere, fund-ī-tor (tōr-is) m. Schleuderer. — *fusu-s* (= fund-tu-s ?) m. Spindel, Drehmaschine (die sich rasch bewegende).

**W. spar**, *spal* sieben, streuen, sondern.

*sper-n-o* (sprē-vi, -tu-s) 3. sondere ab, verschmähe, verachte, (spernor) a(bs)-spernor 1. verwerfe, verschmähe, spern-ax (āci-s) verachtend; sprē-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Verachtung, sprē-tor (tōr-is) m. Verächter. — *spūr-iu-s* (Sonderkind?) uneheliches Kind, Bastard (solent spurii filii appellari, vel a Graeca voce quasi σποράδιον concepti vel quasi sine patre filii Gai. 1. 64), Spur-iu-s, Spur-in-na. — *pāru-m* (Acc. von \*paru-s verstreut, kärglich) wenig, parum-per auf kurze Zeit; *par-cu-s* kärglich, sparjam, parci-ta-s (tāti-s) f. Sparjamkeit, Schonung, parc-o (pe-perc-i, par-su-m = pare-tu-m) 3. spare, schone, unterlasse, com-parco, -perco spare zusammen, parci-, parsi-mōnia f. Sparjamkeit; *par-vu-s* wenig, gering, klein, Dem. parvū-lu-s, parvi-ta-s (tāti-s) f. Wenigkeit u. s. w. — *pāl-ea* f. Spreu, pale-āli-s, -āri-s zur Sp. geh., pale-ā-tu-s mit Sp. vermischt, pale-āriu-m n. Spreuboden. — *pāl-or*, dis-palor 1. zerstreue mich, schweife umher, palā-bundu-s, palī-tan-s umherschweifend. — *pul-vis* (-vēr-is, Suff. vas; vgl. cad-a-ver) m. (f.) Staub, Demin. pulvis-cūlu-s, pulvēr-o 1. bestäube, zerstäube, pulverā-ti-o (ōn-is) f. das Auflockern der Erdschollen zu Staub, pulver-eu-s, pulver-ū-lentu-s voll St., bestäubt. — *poll-en*, -is (īn-is) comm. (= polv-in) feines Mehl, Staubmehl, pollin-āri-s, āriu-s zum f. M. geh.

**W. spar** niesen; schnarchen.

*ster-nu-o* (ui, ū-tu-m), Intens. sternu-to 1. (statt sper- durch Assimilation an den Dentalanlaut der zweiten Sylbe) 3. niese; *ster-t-o* (stert-ui) 3. schnarche; Stert-in-iu-s.

**W. spar** winden, flechten.

*spor-ta* f. geflochtener Tragekorb, Dem. sportū-la f. Körbchen, Geschenk (sportulae dienten zum Austheilen von Geld und Geschenken an Klienten), Dem. sportel-la Körbchen, Fruchtkörbchen.

**W. spar** zerreißen, verlegen.

*spār-u-s* m. (u-m, n.) Speer, Lanze.

**W. spark** berühren, besprengen (Mittelbegriff: betupfen).

*sparg-o* (spar-si, -su-s) 3. (g statt c) sprengte hin, streue hin, aus, besprengte, bestreue, a-spergo streue hin, bestreue, con-spergo besprengte, di-spergo zerstreue, ex-spergo streue heraus, in-spergo streue hinein,

darauf, per-spergo besprenge, beneſe, prae-spargo beſtreue vorher, pro-spergo, re-spergo beſprenge; sparsim (= sparg-ti-m) zerſtreut, hier und da, sparsi-o (ön-is) f. das Streuen u. ſ. w., spars-i-li-s zerſtreubar. — *spurc-u-s* (beſudelnd berührt) ſchmußig, unſlätzig, gemein, spurci-ti-a (-e-s) f. Unſlätzig, spurco, con-spurco 1. mache unſlätzig, beſudle.

### W. sparg ſtrogen.

*turg-eo* (tur-si) 2. ſtroße, ſchwelle, *turg-e-sc-o* 3. fange an zu ſchw., zu ſtr., *turgi-du-s* ſtrohend, geſchwollen, *Demin. turgidū-lu-s*, *turg-or* (ör-is) m. das Aufgeſchwollenſein, Strohen. — *tur-i-o* (ön-is) (= *turg-io*?) m. junger Zweig, Sproſſe.

*sparghan*, *splaghan* Milz.

*lien* (liön-is) (ſt. *splighen*) m. Milz, *lienī-cu-s*, -*ōsu-s* milzſüchtig. — *rēn-es* (alt *rien-es*?) m. Nieren, *Demin. rēn-i-cūlu-s*, *ren-āli-s* zu den N. geh. — *lac-te-s* (= *splāgh-te-s*) f. kleinere Eingeweide.

*sparna* Staar.

*sturmu-s* m. Staar, Sprehe, *sturn-inu-s* ſtaargrau.

*sparva* ein Vogel.

*parra* f. (Schleiereule, Grünſpecht, Ribiß?), *Parra*; *pāru-s* m. die Reiſe.

### W. spal abziehen.

*spōl-in-m* n. abgezogene Haut, die dem Feinde abgezogene Rüstung, Beute, *spoli-āriu-m* n. Ort im Amphitheater, wo man den todtten Gladiatoren die Kleidung abzog, Raubhöhle, *spolio*, *de-spolio*, *ex-spolio* 1. beraube der Kleider, beraube, plündere, *spoliā-ti-o* (ön-is) f. Plünderung, *spoliā-tor* (tör-is), -*trix* (*tric-is*) f. Plünderer, -in. — *pōpūlor* Zutenſ. (= *spol-spul-or*, *spo-spulor*) 1. verwüſte, verheere, *de-populor* 1. id., *per-populor* verwüſte ganz, plündere aus; *populā-bili-s* verwüſtbar, *populā-bundu-s* verwüſtend, *populā-ti-o* (ön-is) f., -*tu-s* 4. m. Verwüſtung, *populā-tor* (tör-is) m., -*trix* (*tric-is*) f. Verwüſter, -in, *Popul-ōnia* f. Abwenderin der Verwüſtung (Wein. der Juno). — *pīl-o* 1. (ſt. *spilo*), *ex-pilo*, *com-pilo* plündere aus, beute aus, *sup-pilo* ſtehle, *compilā-ti-o* (ön-is) f. Plünderung, *compilā-tor* (tör-is) m. Plünderer, *pīlā-trix* (*tric-is*) f. Räuberin. — *pell-i-s* (ſt. *spel-*) f. (abgezogenes) Fell, Pelz, Haut, *Demin. pelli-cūla* f., *pellicūlo* 1. verſehe mit e. F., *pell-iciu-s*, -*iceu-s*, -*inu-s* aus F. bereitet, *pell-i-o* (ön-is) m. Pelzarbeiter, Kürſchner, *pellī-tu-s* mit e. F., P. verſehen. — *pīl-cu-s* m., -*cu-m* n. (= *spil-*) Filz, Filzſappe, *Demin. pileō-lu-s*, -m, *pileo* 1. bekleide mit e. Filzſappe.

### W. spal täuſchen.

*fall-o* (ſt. *fāl-o*) (fe-fell-i, *fal-su-s*) 3. täuſche, betrüge, *re-fello* (-felli) widerlege, *fall-ax* (āci-s), *fallaci-ōsu-s* täuſchend, betrügeriſch, *fallāc-ia* f. Täuſchung, Betrug (*falla* f.); (Part.) *fal-su-s* (womit ge-täuſcht wird) falſch, betrügeriſch, *falsi-ta-s* (tāti-s), -*mōnia* f. Falſchheit,

Betrügerei, falso 1. fälsche, falsā-ti-o (ōn-is) f. Fälschung, fals-āriu-s m. Fälscher.

*spalva* Flaum.

*pulv-inu-s* (= spalvaina) m. Rissen, Demin. pulvil-lu-s m., Pulvillu-s, pulvīn-ar (āri-s) n. Pfühl, Sitz, Rissen, pulvin-āriu-m n. Polster, Sitz der Götter, pulvin-ā-tu-s polsterförmig, pulvīnū-lu-s m. kleine Erderhöhung. — *pīlu-s* (= spilū-s) m. Haar, pīl-ōsu-s behaart, pilo 1. bekomme Haare, de-pilo beraube der Haare.

**W. spi, spi-d** spitz sein, spießen, heften.

*spī-ca* f. Spitze, Aehre, Dem. spīcū-la f. Feldchpresse, spīcū-lu-m n. Stachel, Geschoß, spīc-o, -ūlo 1. mache spitzig, spīc-eu-s aus Aehren bestehend, spīcī-lēg-iu-m n. Aehrenlese, Nachlese. — *spī-na* f. Spitzigeß, Dorn, Stachel, Rückgrat, spin-e-sco 3. werde dornig, spin-ētū-m n. Dornhecke, spin-eu-s aus Dornen, spinī-fer, -ger dornig, stachelig, spin-ōsu-s voll D., St.; *spīnu-s* f. Schleedorn, Schwarzdorn; Spīn-o (ōn-is); cae-spe-s, sec-e-spi-ta (f. W. sak schneiden). — *cu-spi-s* (spīd-is) f. Spitze, Stachel, Spieß, cuspid-o 1. spige zu, cuspid-ā-ti-m zugespitzt, Cusp-iu-s. — *hi-spīd-u-s* struppig, rauh, hispido 1. mache st., r. — *spīssu-s* (= spīd-tu-s) (angeSPIEST, angeheftet) = dicht aneinander gereiht, gedrängt, häufig, spīssi-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (īn-is) f. Dichtigkeit, Gebrängtheit, spīss-o, con-spīss-o 1. mache dicht, spīss-e-sco 3. werde dicht, spīssā-mentu-m n. dichtmachender Gegenstand, Wisch, Pfropf.

**W. spīndh** glänzen.

*sp-l-end-e-o* 2. glänze, strahle, re-splendeo strahle wider, splend-e-sco 3. erglänze, ex-splendescō (ui) schimmere hervor, splendīco (\*splendī-cu-s) 1. schimmere, splendī-du-s glänzend, strahlend, herrlich, splend-or (ōr-is) m. Glanz, Schimmer, Schmuck.

**W. spu, spu-s** blasen.

*pūs-ū-la, pus-tū-la* f. Blase, Pustel, Blatter, pusul-, pustul-ōsu-s voll Bl. u. f. w., pustul-o 1. -esco 3. bekomme Bl., pustulā-tu-s 4. m. daß Blasenbekommen, pusul-ātū-s mit Bl. versehen, ausgekocht, gereinigt. — *spīr-o* (= spois-, speis-, spīs-o) 1. hauche, wehe, blase, athme, lebe, a(d)-spīro hauche an, (wende den Hauch hin =) strebe zu gelangen, strebe an, con-spīro bin einmüthig, wirke zusammen, ex-spīro hauche aus, sterbe, in-spīro hauche ein, per-spīro athme od. wehe überall, beständig, re-spīro hauche zurück, entgegen, komme zu Athem, erhole mich, su-spīro (f. upa) athme tief hervor, auf, seufze; spīrā-bīli-s zum Athmen dienlich, luftartig, spīrā-cūlu-m n. Luftloch, spīrā-men (mīn-is), -mentu-m n. Luftloch, Haucher u. f. w., spīrā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. daß Athmen; *spīrī-tu-s* 4. m. Hauch, Luft, Athem, Leben, Aufgeblasenheit, Hochmuth, spirit-āli-s, u-āli-s zum Hauch u. f. w. geh., geistig, spīrita-, spīritua-lita-s (tāti-s) f. geistige Natur.

**W. spur** springen.

*pul-ex* (ic-is) m. Floh (vgl. *cul-ec-s*, *sen-ec-s*), *pulico* 1. erzeuge Flohe, *pulic-ösu-s* voll Fl.; *pul-eg-iu-m*, *pul-c-iu-m* n. Flohtraut (auch *pulic-aria*, *-ali-s herba*).

**W. spju, spu** speien, spucken.

*spu-o* (*spu-i*, *spü-tu-m*) 3. speie, spucke, *con-spuo* bespeie, *de-spuo*, *ex-spuo* speie aus, *in-spuo* speie an, wohin, *re-spuo* speie zurück, aus, verschmähe; Frequ. *spü-to* 1.; *spü-tu-m* (Part.), *sputā-men* (min-is) n. Speichel, Auswurf, *sput-āl-ic-iu-s* zum Ausspeien geeignet, verabscheuungswerth, *sputā-tor* (tör-is) m. Speier, *spü-tu-s* 4. m. das Speien. — *spū-ma* (= *spoi-ma*) f. Schaum, *spumā-bundu-s*, *spum-eu-s*, *-idu-s*, *-ösu-s* schäumend, voll Schaum, *spumo* 1. schäume, *de-spumo* schäume ab, verdampfe, *spumā-ti-o* (ön-is) f., *-tu-s* 4. m. das Schäumen, *spum-e-seo* 3. werde schäumend. — *pūmex* (icis) (\**spu-ma*, *spumi-c*) m. Bimsstein, *pumic-eu-s* von W., *pumic-ösu-s* bimssteinartig, porös, *pumic-o* 1. glätte (mit W.), *pumicā-tor* (tör-is) m. Glätter. — *pītu-ita* (Nöf. *spūtu* = *pītu*, vgl. *metu-o*, *futu-o*) f. Schleim, *pituit-ösu-s* ver-schleimt, voll Schleim, *pituit-āria* f. eine Schleim abführende Pflanze.

**sbhid** Saite, starfes Haar.

*fīd-e-s* (i-s) gew. Plur., f. Saite, Saiteninstrument, Cither, Dedin. *fīdi-cūla*, *fīdi-cen* (cīn-is) m., *-cīn-a* f. Citherspieler, = in, *fīdicīnu-s* zum Saitenspiel geh.; *Fidicul-āni-u-s*. — *sac-ta* (= *sfaid-ta*, vgl. ahd. *seito*, mhd. *seita*) f. starfes Thierhaar (vgl. *gladium e lacunari saeta equina aptum* Cic. Tusc. 5. 21. 62) Dorste, *saet-ösu-s* stark behaart, borstenreich, *saeti-ger* starfes Haar od. W. tragend, Dedin. *saetū-la*.

**W. sma, sma-r** schmierig sein, flüffig sein.

*mā-cūla* f. Fleck, Schandfleck, *Macula*, *macul-ösu-s* fleckig, befleckt, *maculo* 1. beflecke, schände, *com-maculo* besuble völlig, *e-maculo* reinige von Flecken, *maculā-ti-o* (ön-is) f. Befleckung. — *mūr-ex* (ic-is) m. Schnefensafft, Purpur, Purpur-schnecke, = muschel, Dedin. *muric-ū-lu-s*, *muric-eu-s*, *-ā-tu-s* purpur-schnecken = förmig, = artig.

**W. smar** gedenken, sich bedenken.

*mē-mōr* (*mōr-is*, altl. *memori-s*, e) eingebent, *memōr-ia* f. Gedächtniß, Erinnerung, Erzählung, Grabmal, Dedin. *memori-ō-la*, *memori-āli-s* zum G. u. f. w. geh., *memori-ter* aus dem Ged., auswendig, *memor-o*, *com-memoro* 1. bringe ins G., erzähle, erwähne, *memorā-bili-s* denkwürdig, *memorā-cūlu-m* n. Denkmal, *memorā-ti-o* (ön-is) f., *-tus* 4. m. Erwähnung, Erzählung, *memorā-tor* (tör-is) m., *-trix* (*tric-is*) f. Erzähler, = in. — *mōr-a* f. (Bedenken) Verzug, Zeitraum, *morā-mentu-m* n., *morā-ti-o* (ön-is) f. id., *moro-r* 1. verziehe, säume, *com-moror* verweile, *de-moror* verzögere, zögere, *im-moror*, *re-moror* = *com-*, *de-moror*, *morā-tor* (tör-is) m. Verzögerer, Nachzügler, Südenbüßer, *morator-iu-s*, *mor-ax* (āci-s) verzögernd; *re-mor-a* f., *remorā-men*

(mīn-is) n. = mora; Remores (aves in auspicio dicuntur, quae acturum aliquid remorari compellunt Fest. p. 276. 11). — Mār-o (ōn-is, umbr. = curator), Marul-lu-s, -la (= Maron-lu-s, la), Marull-iu-s.

**W. smard** beißen; Efel erregen(?)

*mord-e-o* (mo-mord-i, mor-su-s) 2. beiße, verleiße, de-mordeo beiße ab, im-mordeo beiße hinein, prae-mordeo beiße hinein, re-mordeo beiße wieder, quäle; *mord-ax* (āci-s) beißend, bißig, *mordāci-ta-s* (tāti-s) f. Vermögen zu beißen, Bißigkeit, *mordī-cu-s*, *mord-ōsu-s* = mordax, mit den Zähnen (vgl. ὀδᾶς), *mordīc-an-s* (von \*mordico 1.) beißend, beißend, *mordicā-ti-o* (ōn-is) f. Beißen, Grimmen. — *merd-a* (?) f. Unrath, Roth, *merd-āceus* mit Roth besudelt.

**W. smi** lächeln, staunen.

*mī-ru-s* (vgl. clā-ru-s) wunderbar, *miro-r* 1. (miro 1.) wundere mich, ad-miror bewundere, e-miror staune sehr; *mirā-bili-s* bewunderungswerth, *mirabili-ta-s* (tāti-s) f. Bewunderungswürdigkeit, *mirā-bundu-s* sich verwundernd, *mirā-cūlu-m* n. Wunder, *mirā-ti-o* (ōn-is) f. Verwunderung, *mirā-tor* (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Bewunderer, ein, *mirī-ficu-s* Bewunderung erregend, auffällig, *mir-i-o* (ōn-is) m. ein sonderbar gestalteter Mensch; *nī-mīru-m* (= ne-mīru-m kein Wunder, oder: ne mirum sit, videatur, oder: ni mirum wenn nichts Außersordentliches eintritt) allerdings, freilich, natürlich, nämlich.

**W. sridh** verlegen.

*laed-ō* (= slaid-, laid-o) (lae-si, lae-su-s) 3. verleiße, laesi-o (ōn-is), laesūra f. (= laed-ti-on-, -tura) Verletzung; al-lido stoße an, col-lido stoße zusammen, e-lido stoße heraus, zermalme, il-lido stoße an, zerstoße, ob-lido drücke zu, erwürge, zerdrücke, re-lido schlage zurück, sub-lido beschädige allmählich, drücke heraus.

**W. sru** fließen, hervorbrechen.

*rū-ma*, -mi-s f., -men (mīn-is) n. die säugende Brust, in-rūmo 1. (reiche die Brust) treibe Wollust, Hurerei, sub-rumo lege an die Brust, lasse saugen, Rum-īna, Rum-ia f. Göttin der Säugenden, Rūm-īnu-s Nährer (Beiname des Allernährers Jupiter), Rūm-o(n) (ōn-is) m. alter Name des Tiberflusses; Rō-ma (= Srou-ma, Rou-ma) f. = Stromstadt, Rom-ū-lu-s m. = das Kind der Stromstadt, Reāte n. (= Revāte) j. Rieti. — *ru-o* (= srov-o) (ru-i, rū-tu-s) 3. breche hervor, renne, stürze, raffe fort, cor-ruo stürze zusammen, de-ruo stürze herab, di-ruo reiße nieder, zerstoße, e-ruo grabe heraus, wähle auf, zerstöre, ir-ruo stürze hinein, ob-ruo bedecke, pro-ruo stürze hervor, zu Boden, sub-ruo untergrabe, super-ruo stürze darauf, super-ob-ruo überschütte, überdecke; *ru-īna* f. Stürzen, Sturz, Untergang, Plur. Trümmer, ruin-ōsu-s baufällig, eingefallen; rū-tu-s 4. m. Aufscharren; *rū-tru-m* n. Grabsgkeit; *rūtā-bīlu-m* n. Werkzeug zum Aufgraben, Gabel, Kelle, Damin. rūtellu-m (St. \*ruto) n. — *rū-na* f. eine Art Geschloß.

**W. svak** stopfen, festmachen.

*sag-men* (mīn-is) n. heiliges Grassbüschel (zum Stopfen). — *soc-cu-s* (?) m. griech. niedriger leichter Schuh, Dem. *soccū-lu-s* m., *socc-ā-tu-s* mit Pantoffeln versehen.

*svaks, saks* sechß.

*sex* sechß, *sex-tu-s* der sechste, *Sext-iu-s*, *Sext-iliu-s*, *Ses-tiu-s* (vgl. *mixtus*, *mistus*), *sex-ies* sechßmal, *sē-ni* je sechß, *sen-āriu-s* aus je 6 bestehend, *sen-i-o* (ōn-is) m. die Zahl Sechß, *sē-dēcim* sechzehn, *sexā-ginta* 60, *sexā-gēni* je 60, *sex-centi* 600, *sex-ceni* je 600; *sextan-s*, *sext-āriu-s* der 6. Theil e. Ganzen, *dextan-s* (= *de-sextans*)  $\frac{10}{12}$  e. Ganzen; *sex-vir*, *sē-vir* m. Sechßmann (Mitglied eines Collegiums von Sechßmännern); *Sext-ili-s* der 6. Monat (des mit d. März beginnenden Jahres, später Augustus).

**W. svad** schmecken, gefallen.

*suā-vi-s* (= *suad-vi-s*) süß, lieblich, angenehm, *suavi-ta-s* (tāti-s), -tū-d-o (īn-is) f. Süßigkeit u. f. w.; *suāv-iu-m* n. Ruß, Demin. *suaviō-lu-m*, *suavio*, o-r 1. küße, *con-suavio*, *dis-suavio* küße herzlich, *suaviā-ti-o* (ōn-is) f. das Küßen, *suavillu-m*, *sāvillu-m* n. süßlicher Ruchen. — *suād-e-o* (suā-si, su-s) 2. mache gefällig, rathe (an), rede zu, überrede, *con-suadeo* rathe dringend, *dis-suadeo* rathe ab, *per-suadeo* rathe sehr, überrede, überzeuge; *suad-ēla* f. das Zureden, *suad-u-s* zu-, über:redend, *Suād-a* f. Göttin der Ueberredung, *suāsor* (= *suad-tor*, tōr-is) m. Rathgeber, *suāsi-o* (ōn-is) f., *suāsus* 4. m. das Rathgeben, *suasōr-iu-s* zum Rathgeben, Ueberreden geh., Subst. -ōria Empfehlungszrede, *suas-ī-bili-s* anrathbar.

**W. svan** tönen.

*sōn-u-s* m. Ton, Klang, Geräusch, *son-or* (ōr-is) m. id.; *sono* (-ui, ī-tu-m) 1. töne, klinge, lasse mich hören, *ad-sono* töne dazu, *circum-sono* töne ringsum, *con-sono* töne zugleich, ertöne, *dis-sono* stimme nicht überein, *in-sono* ertöne darauf, erschalle, *per-sono* durchschalle, rufe, *prae-sono* töne vorher, vor, übertöne, *re-sono* (avi) halle wider; *soni-tu-s* 4. m. = *sonus*, *son-ax* (ācis) stark tönend, *sonā-bili-s* klangreich, *son-ōru-s* schallend, klangvoll, *sonori-ta-s* (tāti-s) f. klangvoller Ton, *son-īviu-s* ertönend (nur in der Auguralsprache: s. *tripudium*). — *per-sōn-a* (o littera propter vocabuli formam productiore Gell. 5. 7) f. (die von der Stimme durchschallte) Maske, dargestellter Charakter, der mit Bewußtsein handelnde Mensch (im Gegensatz zur bewußtlosen Sache), Person, *person-āli-s* persönlich, *person-ā-tu-s* maskirt, scheinbar.

**W. svap** schlafen.

*sōp-or* (ft. *svop-or*), (ōris) m. fester Schlaf, Schlafrigkeit, Schlaftrunk, *sopōr-o* 1. schlätere ein, betäube, stille, *sopōru-s* schlafbringend, schlaftrunken, *sōp-i-o*, *con-sōpio* (Zulaut) 4. = *soporo*; *som-nu-s* (= *sop-nu-s*) m. Schlaf, Demin. *somni-cūlu-s* m., *somni-iu-m* n. Traum,

somnio 1. träume, somniā-tor (tör-is) m. Träumer, somni-āli-s traum-ähnlich, somnicul-ōsu-s = soporus, somni-fer, -ficu-s, schlafbringend, erstarren machend, somnū-lentu-s schlaftrunken, somnulent-ia f. Schläfrigkeit, somn-urnu-s im Schlafe gesehen (imagines Varro ap. Non. p. 172. 3); in-somn-i-s, insomni-ōsu-s schlaflos, insomn-ia f. iu-m n. Schlaflosigkeit.

**W. svap** werfen, streuen.

*sip-o*, *sip-o* dis-sip-o 1. werfe (aus), zerstreue, verschwende, in-sip-o (ui) 3. werfe hinein.

**W. svar**, *sval* leuchten, brennen.

*sēr-ēnu-s* heiter, hell, klar, *Serēnu-s*, *sereni-ta-s* (tāti-s) f. Heiterkeit u. f. w., *serēno* 1. mache heiter u. f. w., dis-serenat es wird hell. — *ser-e-sco* 3. werde (ausgebrannt) trocken, *ser-ni-ōsu-s* voll Trockniß, Rinde; *Sōr-ānu-s* (Apollo), *Sōracte*, *Sauracten*. (Monte di St. Silvestro); *Surrentu-m* (i. Sorento). — *sol* (söl-is) m. Sonne, *söl-āri-s*, *-āriu-s* zur S. geh., (sub-) *söl-ānu-s* m. Ostwind, *söl-ānu-m* n. Nachtschatten, *söl-ā-ti-o* (ōn-is) f. daß Sonnen, *söl-ā-tu-s* vom Sonnenbrande krank, in-solo 1. setze der Sonne aus, dörre in der Sonne.

**W. svar** tönen.

(\*sard-du-s) *sard-are* sprechen, vernünftig sein (quod bruti nec satis sardare queunt Paul. D. p. 323. 6); *ab-surdu-s* ab-tönend, falschtönend, mißklingend (vgl. ab-sonus), ungereimt, albern, absurdita-s (tāti-s) f. Ungereimtheit. — *sū-sur(r)-u-s* (= sur-sur-u-s) m. Murmeln, Wiseln, Wiseln, Flüstern, *susurro* 1. murmele u. f. w., in-susurro 1. murmele u. f. w. ein, *susurrā-men* (mān-is) n., -ti-o (ōn-is) f. = susurrus, *susurrā-tor* (tör-is), *susurr-o* (ōn-is) m. Murmler. — *sōr-ex* (ic-is) m. Spitzmaus (vom Ton), *soric-inu-s* von d. Sp. kommend. — *ser-m-o* (ōn-is) m. Gespräch, Unterredung, Sermo, *Demin. sermun-cūlu-s*, *sermon-āli-s* zur Rede geh., *sermonari* (rusticius videtur, sed rectius: sermocinari crebrius est, sed corruptius Gell. 17. 2. 17), *sermo-cinor* (vgl. tiro-cin-iu-m **W. tar**, *patrocinor* **W. pa**) unterrede mich, *sermocinā-ti-o* (ōn-is) f. Unterredung, *sermocinā-trix* (tric-is) f. Unterrederin.

**W. svar** reihen, fügen, knüpfen, binden.

*sēr-o* (-ui, -tu-s) 3. reihe, verbinde, ad-sero reihe, ordne zu, con-sero füge, gerathe zusammen, de-sero verlasse, dis-sero setze auseinander, bespreche, ex-sero strecke heraus, in-sero füge, mische hinein, inter-sero füge hinzu, pro-sero strecke hervor, sub-sero strecke darunter, füge dazu, tran-sero stecke durch, ppropfe; Frequ. dis-ser-to 1. bespreche sorgfältig, in-ser-to füge ein; Part. *ser-ta* (corona) f., *ser-tu-m* n. Kranz, Blumen-gewinde; *Ser-tor*, *Sertōr-iu-s*; *sēr-ie-s* (ei) f. Reihe; *ser-ilia* n. Pl. Seile aus Pfriemgras; *ser-il-la* mit Tauen zusammengefügte Boote. — *rē-te* (= srē-ti, Metathesis) n. (Gefnüpftes) Netz, *Demin. reti-cūlu-m*,

-lu-m n., rēti-āriu-s m. Neßkämpfer (eine Art Gladiatoren), reticul-ā-tu-s neßförmig; circum-retio 4. umgarne rings, in-rētio verstride; di-sertiones (divisiones patrimoniorum inter consortes Paul. Diac. p. 72. 8). — *asser* (assēr-is) m. (= ad-ser, vgl. ag-ger) Angefügtes = Latte, Bohle, Stange, Demin. *asser-cūlu-m*. — *sēr-a* f. Thürverschluß, sero 1., ob-sero verschließe, rē-sēro schließe auf; *sēr-ia* f. längliches Gefäß, Flasche, Pipe. — *ser-vu-s*, -va m. f. Sklave, in, Diener, in, Demin. *servō-lu-s*, *servū-lu-s*, -la, *servī-tiu-m* n., -tu-s (tūti-s), tū-d-o (in-is) f. Knechtschaft, Dienstbarkeit, *serv-ili-s* sklavisch; *Serv-iu-s*, *ia*, *Serv-il-iu-s*; *serv-i-o* 4. bin Sklave, dienstbar, diene, ad-servio komme zu Hilfe, de-servio diene eifrig, in-servio diene, willfahre, liege ob, sub-servio diene, bin unterwürfig. — *sūr-u-s* m. Zweig, Sproß, Pfahl (surum dicebant, ex quo per deminutionem fit surculus Fest. p. 299); crebrisuro (apud Ennium significat vallum crebris suris, id est palis, munitum Paul. Diac. p. 59. 3); Dem. *sūr-cūlu-s* m. junger Zweig, Sößling, *surcul-āceu-s*, -ōsu-s holzig, holzartig, *surcul-āri-s* Sößling treibend, *surcul-āriu-s* zu den Sch. geh., *surculo* 1. beschneide, binde mit Sößlingen. — *sūr-a* f. Wade, Schienbein, der kleinere Schenkelknochen; Sulla (= Surū-la?). — *sor-s* (ti-s) f. (sero: sors = fero: fors) = Fügung, Schicksal, Loos, der (urspr. auf Loostafeln geschrieben) Oracelspruch, Dem. *sorti-cūla* f. Loostafeln, *sorti-lēgu-s* weissagerisch, Weissager; *sorti-o*, or 4. loose, vertheile (durch das Loos), erlange (durch das Loos), sub-sortior loose nach, noch einmal, *sorti-ti-o* (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Loosen, *sorti-tor* (tōr-is) m. Verlooser; *con-sor-s* gleiches Looses theilhaftig, Gefährte, Genosse, *consort-iu-m* n., -i-o (ōn-is) f. Genossenschaft; *ex-sor-s* ohne Loos, untheilhaftig.

### W. svar schwer sein.

*sur-du-s* taub (der Taube macht den Eindruck eines schwerfälligen, also: schwer von Begriffen) schwerhörig, taub, surdaster etwas taub, *surd-e-sc-o* 3. werde taub, *surdi-ta-s* (tāti-s), tia, *surd-i-g-o* (in-is) f. Taubheit; *ex-surdo* 1. mache taub, stumpf, ob-surd-e-sc-o (-ui) 3. werde taub, gebe nicht Gehör.

### *svarda* schwarz, schmutzig.

*sord-e-s* (i-s) f. Schmutz, schmutzige Kleidung, Trauer, Demin. *sordi-cula* schmutziges Betragen, *sordi-ti-e-s*, -tū-d-o (in-is) f. id., *sord-eo* (-ui) 2. bin schmutzig, verächtlich, *sord-e-sc-o* 3. werde schmutzig, verächtlich, schmächtig, Demin. *sordidū-lu-s*, *sordido* 1. besmutze, Part. *sordid-ā-tu-s* schmutzig gekleidet, in Trauerkleidung gehend, *sord-ū-lentu-s* id.

### W. svid schweigen, schmelzen; blank sein.

*sud-o* 1. schweige, circum-sudo schweige ringsum, de-sudo schweige stark, mühe mich ab, ex-sudo schweige aus, verrichte mühsam, in-sudo



schwige bei etwas, re-sudo schwige wieder aus; sud-or (ör-is) m. Schweiß, sudā-bundu-s, sudör-u-s schwigend, sud-āriu-m n. Schweißtuch, Taschentuch, Demin. sudariō-lu-m, sudā-ti-o (ön-is) f. das Schwitzen, sudā-tor (tör-is) m., -trix (tric-is) f. Schwitzer, -in, sudator-iu-s zum Schw. dienlich, sudor-i-fer schweißbringend; sudi-cūlu-m n. (genus flagelli, quod vapulantes sudantes facit Paul. D. p. 336. 7) Peitsche. — *sūd-us* (ör-is) n. Sternbild, Gestirn, sider-āli-s zum Gestirn geh., sider-eu-s id., strahlend, sider-or 1. leide am Sonnenstich, siderā-ti-o (ön-is) f. Stand der Gestirne, Constellation, eine durch das Gestirn erzeugte Krankheit (Lähmung, Hirnruhr); *con-sīdēr-o* 1. (con- bezeichnet die Zusammenfassung der Thätigkeit auf einen Punkt hin: sammle die Blicke nach den Sternen hin, betrachte die Sterne, dann allgemein) betrachte, *considerā-ti-o* (ön-is) f. Betrachtung, Erwägung; *dē-sīdēr-o* 1. (wende die Blicke [von den Sternen] ab) sehe verlangend aus, verlange, vermisse, *desiderā-bili-s* verlangenswerth, *desiderā-ti-o* (ön-is) f., *desider-iu-m* n. das Verlangen, Vermissen, die Sehnsucht.

## H.

**H. has lachen.**

(\*his-tru-m n. Nachspiel), *histr-i-o* (ön-is) m. Schauspieler, Pantomime, Großprahler (vernaculis artificibus, quia ister Tusco verbo ludio vocabatur, nomen histrionibus inditum Liv. 7. 2. 6), *histrī-cu-s*, *histrion-āli-s* zum Sch. gehörig, ihn betreffend, *histrion-ī-cu-s* schauspielertisch (-ica ars Schauspielfunst, auch *histrion-ia* f.)

## Nachträge und Bemerkungen.\*)

**W. ap** knüpfen, binden (S. 8).

\*) Zu *optimu-s* vgl. *Etr. ap-ta-s* geschieht, zuverlässig.

**W. ark** festmachen u. f. w. (S. 13).

\*) *arc-u-s*. — Zu *W. ar* (S. 12): *ar-cu-s* was angezogen, zusammengezogen, gespannt wird? (vgl. *Wogen* zu biegen).

**W. av** bewahren u. f. w. (S. 18).

\*) *ag-nu-s*. — Doch vielleicht von *W. ag* (S. 3.) wie nach Vermuthung des Petersburger Wörterb. *agni* von *ágati* (von der Beweglichkeit des Feuers); vgl. *quick* (junges Vieh, Danzig) zu *gívatí* (lebt).

\*) *au-d-i-o*. — *au-* in *audire*, *aus-* in *auscultare* mit *dor. αὖς* auf *ἀίει* (*ἄησι*) = befohnt zugeweht, zugeblasen (*W. av* S. 147) zu beziehen? — *au-dire* wie *alo-θάνεσθαι* aus *dha* (*τίθημι*), vgl. *condire* neben *condere*.

**i** Pronominalstamm (S. 21).

\*) *mater-tera* (= *mater-itera*). — Sollte nicht *mater-tera* aus dem einfachen Suffix sich deuten, daß ja auch in *δεξιτερος, ὑμέτερος, ἡμέτερος*, *alter*, *iterum*, *citra* u. f. w. die mannichfaltigsten Anwendungen hat?

**W. kak** binden, gürteln (S. 27).

Füge hinzu: *các-ú-la* m. Diener (besonders im Heere).

**W. kak** Leid zufügen (S. 28).

\*) *Các-u-s*. — Da doch *κακος* niemals *ā* hat, sollte vielleicht an *κηλώ* sich denken lassen (qualmen, sprützen)?

**W. kan** anfangen (füge hinzu S. 30).

*re-cen-s* (ti-s) frisch, jung, neu (*Abb. recens, recen-ter, jüngst, eben erst*), *recento-r* i. erneuere mich, *recent-āriu-s* m. Verkäufer frisch-, kalt-gemachten Weines.

**W. kam** besorgen (S. 32).

\*) *con-d-i-o*. — Zu *condere* (zusammenthun)?

**W. ku** schwellen; hohl sein (S. 41).

Füge hinzu: *cí-cú-ta* f. Schierling (in Bezug auf die hohle Beschaffenheit des Stängels; vgl. *Virg. Ecl. II. 36: est mihi disparibus septem compacta cicutis fistula*), *Cicuta*, *cicutī-cen* (cŷn-is) m. Röhrspfeifenbläser.

**W. kru** häufen (S. 44).

Füge hinzu: *rū-d-us* (ēr-is) n. Schutt (Gehäuftes), Mörtel, Estrich (daraus bereitet), *ruder-o* i. bedede mit Schutt, mache v. Estrich, *e-rudero* reinige vom Schutt, *ruderā-ti-o* (ōn-is) f. Verfertigung des Estrichs, Estrichmasse, *ruder-āriu-s* zum Schutt geh., *rud-ec-tu-s* eig. voll Schutt, daher: trocken (vom Erdboden).

\*) Ueber die mit \*) bezeichneten Wörter siehe die Vorrede.

**W. kvas** gähren (füge hinzu S. 46).  
*cās-eu-s* m. (eu-m n.) (Gegohrenes) Käse, Dem. *caseō-lu-s*, *case-āri-u-s*  
 den Käse betreffend, *case-ā-tu-s* mit Käse versehen.

**W. ga** singen (S. 47).

\*) *vā-te-s*. — **W. va** (wehen): *divino spiritu afflatus?*

**W. gan, gna** zeugen (S. 48).

\*) *prae-gna-ns*. — Mit genu Knie (S. 50) unter eine Urwurzel (vereinigen)?

**W. gas** bringen (S. 52).

Füge hinzu: *bas-terna* f. (gas-, gvas-, bas-, vgl. *gu*, *bō-s*) Sänfte (von Maulthieren getragen), *bastern-āri-u-s* m. Maulthiersänftenführer.

**W. ghar** fassen (S. 57).

\*) *hor-to-r*. — Die Deutung aus *fortis* (**W. dhar** S. 77) hat kaum etwas gegen sich (vgl. *ircus hircus*, *defendo prehendo*).

**W. ghard** begehren (S. 58).

\*) *hord-eu-m*. — Die Wurzel von *hordeum* wohl als Schwester der folgenden (*hr̥s̥jati* horret) zu fassen.

**W. ghil** tändel (S. 59).

\*) *hil-u-m*, *ni-hilu-m*. — Väge nicht vielleicht näher *hira*, *hilla* (**W. ghar** S. 57): *ni-hilum* = nicht ein Faßerchen?

\*) *hel-u-o*. — Erinert sehr an *halare*, *an-helare* (**W. bhal** S. 109), (dem man die *débauches* anriedht)?

**W. ghals** hangen, haften (füge hinzu S. 60).

*haer-e-o* (hae-si, su-m) 2. hange, hafte, bin fest, stode, trage Bedenken, *ad-haereo* hange an, *co-haereo* hange zusammen, *in-haereo* hange fest, ob-  
*haereo* hange um, an etwas, *sub-haereo* hange unter o. hinter etwas; *Inchoat.*  
*haer-e-sc-o* 3.; *Intenj.* *haesi-to* 1., *haesitā-ti-o* (on-is), *haesitant-ia* f. Stoden,  
 Verlegenheit, *haesitā-tor* (tōr-is) m. der Unentschlossene, *haesitā-bundu-s* stodend.

**W. ti** ehren (S. 67).

\*) *Ti-tu-s*, *titu-lu-s* u. f. w. — Bedenklich, da *tio* durch *quire* vertreten ist (Ruhn, *Zeitschr.* II. 390). Sollte vielleicht in *Titus* u. f. w. (*tērra* u. f. w.) die Bedeutung schützen (*πόσις, πατήρ* gehen ja auf gleiche Wurzelbedeutung zurück) anzunehmen sein?

**W. tus** husten (S. 68).

\*) *tussi-s*. — *tōsati* (tönt) findet sich bis jetzt nur bei indischen Grammatikern. — Sollte Ableitung von **W. stud**, *tundo* (S. 195) unmöglich scheinen? Vgl. (*meto*) *messis*, (*pando*) *passus*.

**W. dar, dal** (S. 72).

Füge hinzu: *dol-e-o* (ui, Ita-m) 2. empfinde Schmerz (= Reizen, Bohren), *con-doleo* schmerze stark, *con-dol-e-sc-o* 3. fange an stark zu schmerzen, *in-dolesco* betrübe mich, *Intenj.* *doli-to* 1; *dol-or* (ōr-is) m. Schmerz, *dolor-ōsu-s* schmerzlich, *in-dolent-ia* f. Schmerzlosigkeit.

**W. div** glänzen (S. 74).

\*) Füge hinzu: *jūba* Mähne, *jubātu-s* mähinig (von *div* Strahlen werfen; vgl. *juvo* = *lucidum*, *laetum facio*.)

**W. dha** setzen u. f. w. (S. 76).

\*) *Consu-s* (= *Cond-i-u-s*). — Dieser Lautwechsel kaum zu belegen. Wohl daher auf *censet* (**W. kas**, *kans* S. 39) „läßt sich vernehmen“ zurückzugehen.

**W. dhar** halten u. f. w. (S. 77).

\*) *fōr-u-m*. — Sollte *forum* nicht auf *forāre* bohren (**W. dhar** S. 108) einfacher bezogen werden? (= Einsenkung zwischen den Bergen Roms?)

**W. pa** hüten u. f. w. (S. 83).

\*) *patro*. — Sollte nicht auch Pers. I. 18. die Bedeutung vollziehen (gleichsam *opus Venereum*) obwalten?

**W. pak** kochen, reifen (S. 84).

\*) *cucum-is*. — Soll das Wort von *cumulus* (W. *ku* S. 41) getrennt werden?

**W. pu** schlagen (S. 97).

\*) *pav-e-o*. — Vom Herzklopfen? (Vgl. *καρδίη* zu *καρδαίνειν*).

**W. plak** schlagen (S. 102).

\*) Nicht vielleicht eins mit **W. plak** ausbreiten (S. 101)?

**W. bha** scheinen u. f. w. (S. 104).

\*) *fac-ie-s*. — Soll es von *facere* (W. *dha* S. 76) getrennt sein?

S. 105 Z. 7 oben: *in-sitias ire* stelle zu *sa-t* nach *in-siteri*.

**W. bhar** bringen, tragen (S. 106).

\*) *fil-ix*. — Vielleicht doch gerathener auf *findere* (W. *bhid* S. 111) zu beziehen?

**W. bhu, bhu-dh** werden, sein u. f. w. (S. 111).

\*) *fu-n-d-u-s*. — Sollte das Wort nicht lieber zu *foðere* (W. *badh* S. 102) gezogen werden?

\*) *fi-cu-s*. — Sollte das Wort überhaupt in *Latium* wurzeln? (vgl. *σῦκον, smakka*).

**W. bhram** rauschen u. f. w. (S. 114).

\*) *fren-d-o, form-i-d-o*. — Beide Wörter weichen in der Bedeutung doch etwas stark von dem durch Sanskrit, Griechisch (*βρέμει, πεμφορδών*), deutsch (brummen, Bremse) bezeugten Begriff der Wurzel ab. *Formido* erinnert sehr an *formus* (W. *ghar* S. 56), *frendere* wagt man kaum von *frenum* (W. *dhar* S. 77) zu trennen.

**W. ma** messen (S. 115).

\*) *mā-nu-s*. — Sollte es nicht gerathener sein, eine besondere Wurzel *ma* (leuchten) anzusetzen? Einer solchen Wurzel würde auch „Mähne“ zusallen.

**W. ma** denken, sinnen (S. 117).

\*) *te-mn-o*. — Sollte es nicht vielleicht einfacher zu *temere* (W. *tam* S. 63) gezogen werden?

**W. mad** triesen (S. 121).

\*) *med-ulla*. — Zu *medius* (*madhja* S. 122)?

**W. mark** berühren (S. 125).

\*) *Mulci-ber*. — Ist es nicht möglich, in *mulci-* eine Form zu sehen *μαλκός* und *molli(s)* vermittelnd? (= *qui metalla mulci(a) fer(it)*)?

**W. rap** wanten, gleiten (S. 136).

\*) *Labi-ēnu-s*. — Nicht zu *labiu-m* gehörig wie *Labeo, Laberiu-s* (W. *lap* S. 144)? Vgl. *Anio, Ani-ēnia*.

**W. ri** fließen (S. 137).

\*) *ri-p-a*. — Vielleicht zu *rumpere* (W. *rup* S. 136).

\*) *amu-lētu-m*. — Wirklich ein lateinisches Wort?

**W. lap** leuchten, glänzen (S. 143).

\*) *lep-us*. — *λαγ-ός* (*ελαγός, ελαφρός, ελαφος*) ist wohl „Springer.“ — Sollte dies nicht auch bei *lepus* herauszubringen sein?

**W. va** wehen (S. 147).

\*) *au-tūmo*. — Vielleicht einfacher zum Sanskr. *ava-*, griech. *τέμνειν* (*ταμίαι, γωνή ταμίη*; vgl. *decidere*, franz. *décider*).

**W. vak** tönen (S. 148).

\*) *vāp-ūlo*. — Doch vielleicht noch an Zusammenhang mit *vapa* (W. *kvap* S. 45) zu denken (werde schimmlicht, fiedig?).

**W. vak** leer sein (S. 149).

\*) *vāg-ina*. — Dürfte man hier an niederdeutsch *wāke* (im Eise gehauenes Loch) erinnern? Dann wäre *vagina* „Höhlung“.

**W. vagh** bewegen (S. 150).

\*) *vex-o* (beim Fahren schütteln). — Vielleicht gerathener hier auf die Urbedeutung, wie die deutsche Verwandtschaft sie an die Hand giebt, zurückzugehen? Wird doch bei unserm „hin und her fahren“ (mit der Hand), „fahrig“ (ungestüm, zu rasch) nicht an das Fahren im Wagen gerade gedacht.

**W. vam** erbrechen, speien (S. 152).

\*) *formica*. — Der Uebergang von *v* zu *f* im latein. Anlaut wohl sonst nicht zu belegen. Aber vielleicht in diesem Falle volksetymologisch (*ferre micas*?)

**W. var** wahren u. s. w. (S. 153).

S. 154 Z. 14—10 unten: *urb-u-m* — *Norb-ānu-s* stelle zu 3) *winden*, *drehen*, *wälzen* — auf S. 155.

\*) *os-men*. — Scheint doch auf *W. vas* kleiden (S. 160) zu führen, wie unser „Kleid“ in seinem Urbegriff (Grimm's Wörterb.) etwas Feierliches oder Vornehmes haben soll.

**W. vardh** wachsen (S. 158).

\*) *verb-er*. — Scheint doch künstlich. Zu *vibrare* (*W. vip* S. 163)?

**W. vas** wesen, wohnen (S. 160).

\*) *re-na* (gleichsam „Wesen“). — Eher als dieser Uebergang der Bedeutungen möchte Zusammenhang von „Aber und Athem (Odem)“, „*φλέψ* flare bluo“, „*vena* und *goth. vaian*“ einleuchten.

*vas-ti* Blase (füge hinzu S. 162).

*ves-ica* (vgl. deutsch Wanst) f. Blase, Dem. *vesicū-la*, *vesicul-ōsu-s* voll Blasen, *vesic-āriu-s* zur Urinblase gehörig, *vesic-āria* (*herba*) Blasenkraut.

**W. vid** sehen (S. 162).

\*) *di-vid-o*. — Sollte dies *-vīdo* nicht auf *vi-dād-āmi* zurückgehen?

**W. sau** gewähren (S. 173).

\*) *sin-o*. — Sollte es nicht mit *έάω* zu *W. as* werfen (S. 20) gehören?  
Dann: *sin-u-s* Wurf.

\*) *si-ti-s*. — Erinuert sehr an Sanskr. *kṣiti-s* (Schwinden, Vernichtung).

**W. sav** ehren (S. 177).

\*) *Sibulla*. — Nach Pott von *θεός* (*σιός*) und *βουλή*.

**W. sknd** vorspringen (S. 181).

\*) *caud-a*. — Zu *cudere* (*W. ku-dh* S. 42)?

**W. skap** graben (S. 182).

\*) *ca-m-p-u-s*. — Eigentlich Höhlung (zwischen den Bergen), was ja auch der eigentliche Begriff bei *forum*, *fori*, *foruli* (s. S. 211) zu sein scheint.

**W. stigh** schreiten (S. 194).

*fa-stig-iu-m*. — Vielleicht *fa-* Rest einer *particula loquularis* „über“; vgl. *ef-fa-tilatum* (*exertum*, quod scilicet *exerto braccchio sint exilati*, id est, *extra vestimentum filo contextum* Paul. Diac. p. 83. 6).

**W. spar** winden, flechten (S. 201).

\*) *spor-ta*. — Von *σπορτός*?

**W. spal** abziehen (S. 202).

\*) *pell-i-s*. — Unser „Fell“ ist der hier angelegten Wurzel nicht günstig.

**W. svan** tönen (S. 206).

\*) *per-son-a*. — Nur nach volksetymologischem Zusammenhang, eigentlich doch von *πρόσωπον*?

**W. has** lachen (S. 209).

\*) *his-tr-i-o*. — Das Wort wohl nicht lateinisch.

## Anhang. \*)

(Dunkle, dann nicht griechische Lehn- und Fremdwörter.)

- *Abdomen* (m̄nis) n. Wanst, Schmer-  
bauch.
- ücerra* f. Rästchen, Weihrauchkästchen.
- aclis* (ydis) f. kurzer Wurfspeer mit  
einem Schwungriemen.
- acredula* f. Laubfrosch, Käuzchen.
- ad* nach — hin, zu.
- addax* (ācis) m. ein wildes Thier  
(σπερδιέως).
- ālauda* f. (keltisch, vgl. breton. al'  
chouéder) Haubenlerche.
- ālausa* f. Else (ein kleiner Fisch).
- ālec* n., *ālex* com. (hāl-, all-) Fisch-  
lats, *Demin. alēcūla*.
- altercum*, -cūlum n. Bilsenkraut.
- alucita* f. Stechmücke.
- ālūmen* (m̄nis) n. Alaun, alumin-  
osus, -ātus mit A. versetzt, alumin-  
arius m. Alaunarbeiter.
- ālūta* f. weichgegerbtes Leder, alu-  
taceus weich gegerbt, alutarius von  
weichem Leder.
- ambactus* m. (altb. andbaht) Dienst-  
mann, Basall.
- ambūbāja* f. (meist Pl.) syrisches  
Mädchen (Roms Bajaderen).
- ambūbēja* f. wilde Eichorie.
- ānellus* m. Sternblume.
- amnācum* n. Name der Pflanze par-  
thenium.
- amussis* (is) f. Lineal der Werkleute;  
emussitata (ad amussim facta  
Paul. D. p. 78. 6).
- andābāta* m. Gladiator (zur Kurz-  
weil meist fechtend).
- anguina* f. Seil, das die Segelstange  
an den Mastbaum band.
- arra* (arrha), *arrābo* (ōnis) m. (orient.)  
Aufgeld, Rauffchilling.

- arvina* f. Fetz, Spec.
- āsinus* m. (semitisch, vgl. hebr. athōn  
Eselin) Esel, Fem. asina, Asina,  
Asinius, asininus vom Esel her-  
rührend, *Demin. asellus, asellulus,*  
*Asellus.*
- aspārāgus* m. (wohl persisch, vgl.  
neupers. a-sparag) Spargel.
- atta* m. der, welcher wegen Fehler der  
Schentel und Füße auf den Fuß-  
spitzen geht.
- Badius* braungelb.
- balteum* n. (-us m.) Gurt, Gürtel.
- barca* f. kleines Fahrzeug, Barke.
- bardus* m. (keltisch bard) geheiligter  
Sänger, Barde.
- bāsium* n. Kuß, *Demin. basiolum,*  
*basio* 1. Kusse, *basiatio* (ōnis) f. das  
Küssen, *basiator* (tōris) m. Küsser.
- batiōla* f. (persisch, vgl. پارخانه) zier-  
liches Trinkgefäß.
- bestia* f. Thier, *Bestia, Bestius,*  
*Demin. bestiōla, bestiālis* thierisch,  
*bestiarius* m. das Thier betreffend,  
*Subst. Thiertämpfer.*
- bēta* f. (keltisch: bett roth, die Spe-  
cieß mit rother Wurzel) Mangold,  
Beete, *betāceus* m. Mangoldwurzel.
- bētula, betulla* (keltisch betu) f. Birke.
- bison* (ontis) m. (vgl. βίσων, deutsch  
wisunt) Auerochse, Büdelochse.
- blatt-a, -ea* f. Purpur, *blatteus* pur-  
purn, *blattiarius* m. Purpurfärber.
- boa, bōva* f. eine große Schlangen-  
art; Röhthelkrankheit.
- bōtulus* m. Wurst, *botulārius* m.  
Wurstmacher.
- brāca* f. (germ., vgl. nord. brök,  
angels. brēc u. f. w.) Hose (bracas,

\*) Sämmtliche griechische Lehn- und Fremdwörter werden in dem demnächst er-  
scheinenden griechisch-lateinischen Wörterbuche aufgeführt werden.

tegmen barbarum, indutus togas adloquebatur Tac. H. 2. 20), braccatus beßst, braceus die H. betreffend.

*bractea* f. dünn geschnittenes Blättchen, Blech, Dömin. bracteola, bractealis von Gold-, Metallblech, bracteamentum n. Goldfurnier, -sprunk, bractearius, -ator (töris) m. Goldschläger, imbracteo übergolde.

*branca* f. Brante, Pfote.

*bria* f. ein Weingefäß.

*bruscum* n. Knorren am Ahornbaum.

*büda* (vulgär statt ulva) f. Schilfgras.

*bulga* f. (german., vgl. got. balg-s, angelf. bälgu u. j. w.) lederner Beutel, Geld-, Reisetasche.

*burdo* (önis) m. (semitisches) Maulthier, Dömin. burdunculus (als Pflanze = lingua bovis), burdonarius m. Maulthiertreiber.

*büris* (is) m., büra f. Krummholz.

*burricus*, büricus m. eine Art kleiner, feuriger Zugpferde.

*Caballus* m. (wohl feltisch, vgl. spätgriech. καβάλλος) Gaul, Packpferd, Dienstpferd, caballa f. Stute (vgl. böhm. kobyla), caballatio (önis) f. Station für Pferde, caballinus zum Pferde gehörig.

*cambio* (campsi) 4. tausche, vertausche.

*cantabrum* n. e. Art Grütze, cantabricus von Gr., von Kleien.

*cărăcalla* (is) f. gallischer Mantel, Caracalla.

*cäreum* n. Feldkümmel, Karbe (Linné: carum carvi).

*cäries* (ei) f. Mürbesein od. Morischsein, =werden, cariösus mürbe, morisch.

*carpinus* (feltisch) car Holz und pin Kopf d. h. Holz zu Fochen für die Ochsen) m. Hagebuche, Hainbuche.

*carrum* n. carrus m. (feltisch, vgl. welsch cär, gäl. carr, breton. karr) vierräderiger Karren oder Wagen, Dömin. carrulus; carracutum (vehiculum altissimarum rotarum, quasi carrum acutum Isid. or. 20. 12. 3); carrägo (inis) f. Wagenburg; carruca vierräderiger Staats- oder Reisewagen.

*cartibulum* n. Tisch mit steinerner Platte und einem Fuße.

*cartilago* (inis) f. Knorpel, cartilagin-eus, -ösus aus Knorpeln bestehend, knorpelreich.

*castro* 1. verschneide, castrare, castratio (önis), -tura f. Verschneidung, castrator (töris) m. Verschneider.

*cälia* f. (feltisch) eine Art Weizenbier in Spanien.

*cērēvisia*, cervisia f. (feltisch) Gerstensaft, Bier.

*chordus*, cordus nach ob. später gewachsen, geboren.

*cicada* f. Hainchen, Grille.

*cisium* n. zweiräderiger Reisewagen (Cabriolet), cisiarius m. Cabrioletführer, -bauer.

*cölostra* (colustra) f., colostrum (colastrum) n. die erste Milch des Viehes nach der Geburt, colustratio (önis) f. Krankheit der Jungen von der ersten Muttermilch, colostratus krank von der e. M.

*cölum* n. Seihgefäß, cölo 1. seihe, excolo seihe aus, durch, percolo seihe durch, lasse durchgehen.

*combrētum* n. die größte Winzenart (juncus maximus).

*condurdum* n. Seifenkraut.

*costa* f. Rippe, costatus gerippt.

*culex* (icis) m. Mücke, Dömin. culicellus.

*culix*, culex (icis) m. eine Pflanze.

*cimera* f. Getreidekasten.

*cun-ila*, -ela, conila f. eine Art der Pflanze origanum (Wohlgemuth, Dosten).

*cuprum* (spätlatein.) n. Kupfer (aes Cyprium, da das Erz von der kupferreichen Insel Κύπρος von den Griechen und Römern meist bezogen wurde), cupr-eus, -inus kupfern.

*Däma* m., f. eine unbestimmte Thiergattung (Gemse, Antilope, Damhirsch, Reh).

*Ebülum* n. Niederholunder, Attich.

*ejulo* 1. heule, jammere, Intenſ. ejulito 1., ejulatio (önis) f., -tus 4. m. das Heulen, Jammern.

*epulum* n. (Pl. -ae f.) kostbare Speisen, festliches Mahl, epularis zum Gastmahl gehörig, epulo (ön-is) m. Schmauser, Tischgenosse, epulor 1. schmause, epulatio (ön-is) f. das Schmausen.

*erneum* n. Aßentfuchen.

*erüca*, urica, f. Raupe, Erucius.

*excētra* f. Schlange.

*exinſulabat* (exserebat Paul. D. p. 81. 18).

*Faec* (faecis) f. Bodenfaß, Hefe, Auswurf, faec-aceus, -atus, aus H. bestehend, faecarius zur H. geh., faec-ösus, -ulentus voll H., faec-inus H. bildend, de-faeco 1. reinigen von Hefe, kläre ab; faecula f. Weinsteinfaß.

*famex* (fcis) m. Geschwulst von geronnenem Blute, Quetschung; famicosam (terram palustrem vocabant Paul. D. p. 87. 4).

*fario* (önis) m. Nachschlele.

*femur* (öris, inis) n. Oberschenkel.

*frutillus* m. Würfelbecher.

*frons* (frondis) (fruns, Rom. auch

fros, frus, frondis) f. Laub, frondarius zum L. geh., frondatio (önis) f. das Ablauben, frondator (toris) m. Laubschneider, frondeo 2. bin belaubt, grüne, frondesco (-ui) 3. werde belaubt, fange an zu grünen, frondeus belaubt, frondösus laubreich, frondifer laubtragend.

*fullo* (önis) m. Tuchwaller, fullon-ius, Icus den T. betreffend.

*Gäbätas* f. Pl. Schale, Schüssel.

*galbeum* n. (altl. calbeus) m. Armbinde, wollene Binde.

*galla* f. Gallapfel, Eischapfel, Demin. gallula.

*gallidraga* f. Karbenbistel.

*gangaba* m. Lastträger.

*ganta* f. (german.) Gans (e Germania laudatissima, candidi ibi verum minores gantae vocantur Plin. H. N. 10. 22. 27).

*gausapa* f., -e (is) n., -es (is) m., -um n. ein zottiges Wollenzeug, Fries, gausapatus mit Fries o. mit einer Decke umhüllt, gausapina f. ein Kleid von Fries, gausapinus aus Fries gemacht.

*genista*, genesta f. (keltisch) gen Strauch) Genst, Ginster.

*git* (gith) n. (indecl.) römischer Schwarzkümmel.

*gröma*, grüma, f. Meßstange, Mittelpunkt des Lagers (wo die M. eingesteckt wurde), gromaticus zum Lager- oder Feldmessen gehörig.

*gulliocae* (nucum juglandium summa et viridia putamina Paul. D. p. 98).

*gümen* (inis), gummi indecl. (gummiis, Gen. -is, eos) n. Gummi, gummi-atus, -eus, -ösus G. enthaltend,

harzig, gummig 1. schmeiße G. aus, gummitio (önis) f. Bestreichen mit Gummi.

*gurdus* dumm, tölpelhaft, gurdönicus id. (gurdos, quos pro stolidis accipit vulgus, ex Hispania duxisse originem audivi Quint. 1. 5. 57).

*hirnea* (irnea, ernea) f. Gefäß zu Flüssigkeiten.

*Ibex* (icis) m. Steinbock, Gemse.

*ina* f. dünne Faier im Papier.

*inānis* leer, nichtig, inani-ae Pl., -tas (tätis) f. Leere, Eitelkeit, inānio 4. mache leer, inanescio 3. werde leer.

*instar* n. (indecl.) Abriß, Bild, Gestalt, Ansehen, Art.

*intūbus* m. f. (arabisch) hendibeh, eine Art lactuca) Endivie, intubaceus endivienähnlich.

*ipsullices* (bractae in virilem muliebremque speciem expressae Paul. D. p. 105. 14).

*irca* (genus farciminis in sacrificiis Paul. D. p. 115).

*irio* (önis) m. Saamenstotengewächs (erysimum).

*irtiöla* f. eine umbrische Rebsorte.

*Jejün-us*, -iösus nüchtern, jejuniun n. Fasten, Hunger, jejunitas (tätis) f. Nüchternheit, jejuno 1. faste.

*Lābrusca* (vitis, uva) (vgl. hebräisch busca) wilde Rebe, Klarettraube, labruscum n. Frucht des wilden Weines.

*laccas* Schienbeingeschwulst; ein Kraut.

*laccar* (äris) n. eine Pflanze.

*lacuturris* f. eine sehr große Krautart.

*lägo* (inis) f. eine Pflanze (= cle-matis).

*lämia* f. Sauberin, Hege; Lamia.

*lānga* f. (keltisch), languria id. Eidechse.

*langürum* n. Bernstein.

*länista* m. Fachtmeister der Gladiatoren, Bandit, Aufwiegler, lanistatura f. Fachtmeisteramt.

*lāridum*, lardum n. Speck.

*latex* (icis) m. Masse, Flüssigkeit.

*läna* f. Kupplerin, leno (önis) m. Kuppler, lenocinium n. Kupplei, lenocinor 1. schmeichle niedrig, lenocinamentum n. Anlockungsmittel, lenocinator (toris) m. Er-schmeichler.

*lens* (tis) f. (keltisch) lentil) Linse,



**Demin.** *lenticūla*, *lentiarius* m. Linſenhändler, *lenticularis* linſenartig, *lento* (*inis*) f. linſenförmige Flecken, Sommerſproſſen, *lenticinosus* ſommerſproſſig.  
*tigo* (*onis*) m. Hade, *ligonatus* mit der H. gearbeitet.  
*limbus* m. Streifen, Beſatz, Saum, Binde, *limbatus* verbrämt, *limbolarius* m. Vordürenmacher.  
*limeum* n. die Pflanze, mit deren giftigem Saſte die Gallier ihre Jagdpfeile beſtrichen.  
*lito* 1. perſito 1. opſere unter günſtigen Vorzeichen, *litatio* (*onis*) f., -men (*inis*) n. das glückliche Opfern, *litabilis* zum Opfern tauglich.  
*lituus* m. (wohl etruſkiſch) Krummſtab der Auguren; gekrümmtes Blaſe-inſtrument zum Kriegsſignal (Zinke).  
*loba* f. Halm der indiſchen Hirſe, auch Nachſchatten (*strychnos*).  
*lodix* (*icis*) f. gewebte Decke, Bettlaſen, *Demin.* *lodicūla*.  
*lolo* (*inis*) f. Tintenfiſch, *Demin.* *lologuncula*.  
*lolum* n. (telſtiſch *loloa*) Loſch, Treſpe, *loliaceus* aus L., *loliarius* zum Loſch gehörig.  
*lor-a*, -ea f. Nachwein, Treberwein, *Demin.* *loriōla*.  
*luma* f. Dorn, *lumarius* zum D. geh., *lumectum* n. Dornengebüſch.  
*lura* f. Deſſnung eines Schlauchs Schlauch.  
*lurco*, -or 1. freſſe mit Bier, *lurco* (*onis*) m. Freſſer, Schlemmer.  
*lustrago* (*inis*) f. eine Pflanze (*Verbene*).  
*Macir* n. (indecl.) eine gewürzhafte Baumrinde in Indien; *macis* o. *macris* (*idis*) f. ein Gewürz.  
*magalia* (um) (n. Pl.) (puniiſch) Hütten, Zelte.  
*magdalia* (orum) (n. Pl.) länglich runde Figuren.  
*mamphur* (appellatur loro circumvolutum medioeris longitudinis lignum, quod circumagunt fabri in operibus tornandis Paul. D. p. 132. 1) (Scaliger = *μάρμορον*).  
*mappa* f. (puniiſch) (mappam circo quoque usitatum nomen Poeni ſibi vindicant Quintil. 1. 5. 57) Vortuch, Serviette, Signaltuch, *Demin.* *mappula*.

*marga* f. Mergel.  
*marisca* f. große ſchlechte Feigenart (Feigwarze).  
*mariscus* m. (telſtiſch *mar* Sumpf) eine Art Linſen (wächſt in Sümpfen).  
*marra* f. Hade zum Ausſäen des Unkrauts; eigner Hafen.  
*marrubium* n. (hebräiſch: *mar* bitter und *rob* viel) die Pflanze Andorn.  
*martes* (*is*) f. Marber (vgl. althd. *mardar*).  
*mastruca*, *mastruga* (ſardiniſch; *mastrucam*, quod est tardum, irridens Cicero ex industria dixit Quintil. 1. 5. 8) Pelz, Schafpelz, Wildſchur, *mastrucatus* mit Schafpelz beſeibet.  
*masturbor* 1. treibe Onanie, *masturbatio* (*onis*) f. Onanie, *masturbator* (*toris*) m. Onaniſt.  
*matēris* (*matāris*, *matara*) f. (telſtiſch) Lanze, Speer bei den Kelten.  
*matta* (ſemitiiſch?) Linſenmatte, dede, *mattarius* der auf Matten ſchläft.  
*matula* f. Geſchirr, Nachtgeſchirr, *Demin.* *matella*, *matellio* (*onis*).  
*mēles*, *melis* f. = *martes*, *melina* f. Saß aus Marberfell.  
*mendicum* (velum, quod in prora ponitur Paul. D. p. 124. 18).  
*mennōnia* f. ein Edelſtein.  
*minium* n. Bergzinnober, Mennig, *miniaceus* zinnoberroth, *miniānus* mit B. gefärbt, *miniarius* zum B. geh., *minio* 1. färbe roth.  
*morio* (*onis*) m. ein dunkelbrauner Bergkryſtall, Rauchtovaſ.  
*mullus* m. Meerbarbe, Rothbart, *Demin.* *mullulus*; *mulleus* röthlich, Subſt. ein röthlicher o. purpurfarbiger Schuh, den die drei höchſten obrigkeitlichen Würden tragen durften (nomen a colore mulleorum calcamentorum datum Plin. p. 9. 17. 30).  
*mulus* m. Maulthier, *mula* f., *mularis*, *inus* zum M. geh.; *mulio* (*onis*) m. Maulthier treiber, -händler.  
*Nēpa* f. Skorpion.  
*nēpetas* italieniſche Kaſenmünze, (nach der etruſtiſchen Stadt Nepe[-te] i. Nepi, wo die Pflanze wild wächſt).  
*nīsus* m. Sperber.  
*noneolae* (vocantur papillae, quae ex faucibus caprarum dependent Paul. D. p. 175. 1).

*numella* (numelli) f. Biß, Jessel  
(für Thiere, Verbrecher).  
*Obba* f. ein breitrandiges Gefäß,  
Karaffe, obbatus obbaformig.  
*offa* f. ein Bissen, Rößchen, Stüd,  
Klumpen, Dem. ofella, Ofella,  
offarius m. Rößebereiter, offatim  
bissenweise.  
*omāsum* n. (feltisch) Kinderfalbaunen.  
*öpulus* f. kleine Art Ahorn, Maß-  
holder (Linné: acer campestre).  
*Pädi* m. Pl. (feltisch) Pechtannen.  
*paeminosa* (aream solidam oportet  
esse, ne aestu paeminosa, in rimis  
ejus grana oblitescant Varro r. r.  
1. 51. 1).  
*paetus* mit den Augen blinzeln, lieb-  
äugeln, Paetus, Demin. paetulus.  
*palacra*, palacrana f. (hispanisch)  
Goldklumpen.  
*palātum* n. Gaumen.  
*paludamentum* n. Kriegsmantel, Feld-  
herrnmantel, paludatus mit dem  
R., J. bekleidet; Paluda Minerva (a  
paludamento Varro l. l. 7. 3. 37).  
*panaricium* n. Wurm am Finger,  
Nagelkrankheit.  
*pantex* (icis) m. Banst, Gebärm.  
*passer* (ëris) m. Sperling, Demin.  
passerculus, a, passerinus für  
Sp. gehörig; Passer.  
*passernix* (icis) (feltisch) Weß- o.  
Schleiffstein in Gallien.  
*pausaea* (posea, pausia) f. (oliva)  
Olive, die unreif Del gab und zum  
Einmachen gebraucht wurde.  
*pāvo* (ōnis) m. Pfau, pavon-äeus,  
Inus zum Pf. gehörig.  
*pēro* (ōnis) m. Lederstiefel, peronatus  
gestiefelt.  
*pētigo* (inis) f. Räube, Hautausschlag.  
*pētulum* n. Herbstblume.  
*pētulus* dünn, mager.  
*pētumen* (mInis) n. ein Schulter-  
geschwür bei Lastthieren.  
*petorritum*, petōritum n. (östlich  
petora vier + rit = rota; ober  
feltisch? altir. cethir, cethar- vier;  
vgl. rheda) vierräderiger Wagen.  
*piper* (ëris) n. (arabisch *babary*)  
Pfeffer, piperarius zum Pf. gehörig,  
piperatus gepfeffert, piperatorium  
n. Pfeffersaß, piperitis (Idis) f.  
Pfeffertraut.  
*pīrum* n. Birne, pirus f. Birnbaum,  
piracium n. Birnmof.

*plaudo*, plōdo (plausi, plausum) 3.  
klatsche, schlage, ap-plando klatsche  
Beifall, com-plodo schlage zu-  
sammen, dis-plodo breite aus, ex-  
plodo klatsche aus, stoße aus, re-  
plaudo schlage zurück, entgegen,  
sup-plōdo stampe auf; plausibilis  
Beifall verdienend, plausilis bei-  
fällig, plausor (ëris) m. plautrix  
(icis) f. Beifallklatscher, -in, plausus  
4. m. Beifallklatschen.  
*plox-ënum* (Imum, ënum) n. (feltisch)  
Wagenlasten.  
*plūteus* m., -um n. Gerüst.  
*polleo* 2. vermag, gelte, pollentia f.  
Bielvermögenheit, prae-polleo bin  
vor andern vermögend.  
*porcellio* (ōnis) m. Kellervurm, Affel.  
*praenum* n. Klatschriffel, Heschel.  
*prēciae* (pretiae) f. Pl. eine Reiborte.  
*pristices* (beluae maris) (Ribb. Trag.  
lat. fragm. p. 193), vgl. pristis.  
*pristis* f. (navigii genus a forma  
pristium marinarum, quae longi  
corporis sunt, sed angusti Non.  
p. 535).  
*proelium* n. Treffen, proelior 1.  
kämpfe, streite, proelialis zum T.  
geh., proeliator (tōris) m. Kämpfer.  
*prōpes* (ēdis) m. Tau zur Befestigung  
des Segels (nur Turpil. ap. Isid. .  
or. 19. 4).  
*prōsedānum* n. (sarmatisch) Trägheit  
der Kasse beim Bespringen.  
*prōsumia* f. Jagtschiff, Spähschiff.  
*pūilia* (saxa esse ad portum, qui  
sit secundum Tiberim Fab. Pict.  
ap. Fest. p. 250).  
*pulpitum* n. Brettergerüst.  
*pulpus* m. eine Fischart.  
*pūmūla* f. eine Art Weinrebe.  
*pūpillo* 1. (pupillat pavo Auct. carm.  
de Phil. 26).  
*puppis* f. Schiffshintertheil.  
*Raja* f. Rahe.  
*ramex* (icis) m. Lungengefäße; Bruch,  
ramicōsus am Bruch leidend.  
*rancor* (ōris) m. ranziger Geschmack,  
rancesco 3. werde ranzig, rancidus  
ranzig, stinkend, widrig, Demin.  
rancidulus.  
*rasta* f. (german.) Raß, Meile (cum  
et Latini mille passus vocent et  
Galli leucas et Persae parasangas  
etrastas universa Germana Hieron.  
in Joël 3. 18).

*rauca* f. ein Erdwurm an faulen  
Eichentwurzeln.  
*reno*, *rhen* (*ōnis*) m. (vgl. altd.  
wreineo, reineo) Rennthier (?).  
*replum* n. Thürrahmen.  
*retae* f. Pl. Bäume am Ufer oder im  
Bette eines Flusses, *reto* 1. reinige  
(qui flumina retanda publice red-  
empta habent Edict. vet. ap.  
Gell. 1. 1).  
*reticibus* (cum ait Cato, aquam  
eo nomine significat, qua horti  
irrigantur Cat. ap. Paul. D. p.  
283. 9).  
*rheda* f. (keltisch) (plurima Gallica  
valuerunt ut rheda ac petorritum  
Quintil. 1. 5. 57) vierräderiger Reise-  
wagen.  
*ricinus* m. eine Art Ungeziefer; Bun-  
derbaum (*croton*).  
*ridica* f. vierediger Weinpfahl, *Demin*.  
*ridicula* Pfloß.  
*rufius* m. (keltisch) Hirschluchs (*chama*).  
*rūmex* (*icis*) m. Ampfer, Sauer-  
ampfer.  
*rumpus* m. Weingeseht, *rumpōtinus*  
zum Halten der B. dienend, *rum-  
potinētum* n. niederes Weingeranke.  
*ruscum* n., -us f. Bräusch, Mäuseborn.  
*ruspor* 1. forsche, unterfuche.  
*rutuba* = *perturbatio* (Varro ap.  
Non. p. 167. 9).  
*Sabaja* f. (?) Gerstentrank armer Leute  
in Äthiopien.  
*sabatenum* n. Holzschuh (*diabathrum*).  
*sabulum* n. Sand, Kies, *sabulo*  
(*ōnis*) m. id., *sabulosus* sandig,  
sandreich, *sabuleta* n. Pl. Sand-  
gegenden; *saburra* f. Schiffsand,  
Ballast, *saburro* 1. beschwere mit  
B., *saburrarius* m. Ballastführer.  
*sacal* n. (indecl.) ägyptischer Bernstein.  
*sacrium* n. sithischer Bernstein.  
*sagda* f. ein lauchgrüner Edelstein.  
*salapitta*, *salpitta*, *salpicta* f. Bienen-  
streich.  
*salmo* (*ōnis*) m. Salm, Lachs.  
*salpuga* f. eine Art Ameisen.  
*sambucus* m. Hollunderbaum, Flieder-  
baum, *sambuceus* aus B.  
*samera*, *samura* f. Saame des Ulm-  
baumes.  
*samolus* m. eine Pflanze (Küchen-  
schelle?).  
*samps* f. mürbe gemachtes Fleisch  
der Oliven.

*sandala* (*sandula*) f. weiße Getreideart.  
*sandāpila* f. (etruskisch?) Todtenbahre  
für Leute geringen Standes, *sanda-  
pilarius* m. Leichenträger.  
*sandārācā*, (-cha) f. Sandarach (eine  
Art rother Farbe).  
*sandārēsus* f. Edelstein (Käseauge).  
*santerna* f. Borax o. Berggrün.  
*sārābāra* (-balla) f. oder n. Pl.  
orientalische Bluderhosen.  
*sarda*, *sardina* f. (Sardinia) Sardelle;  
Kerneol.  
*sarrācum* n. (vulgär) eine Art Last-  
o. Postwagen (an, cum dicit in  
Pisonem Cicero „cum tibi tota  
cognatio sarraco advehatur“ in-  
cidisse videtur in sordidum nomen  
Quint. 8. 3. 21).  
*saucius* verwundet, verlegt, *saucio* 1.  
verwunde, verlege, *consaucio* ver-  
lege stark, *sauciatio* (*ōnis*) f. Ver-  
wundung.  
*savillum* n. ein Käsefuchen.  
*scordālus* m. Bänker, *scordalia* f.  
Bänkerei.  
*scordastus* f. eine Baumart.  
*scriblita*, *scribilita* f. Torte, Ge-  
bäckenes, *scriblitarius* m. Torten-  
bäcker.  
*selāgo* (*inis*) f. eine Pflanze (Linné:  
*lycopodium selago*).  
*sentina* f. Bodenvasser, Schiffsjauche,  
Auswurf, *sentino* 1. schöpfe das  
Bodenvasser aus, pumpe, *sentinā-  
culum* Schaufel zum Sch. des B.,  
*sentinosus* voll B.  
*sentis*, *sentix* (*icis*) m. Dornstrauch,  
Dorn, *senticētum* n. Dornesträuch,  
*sentōsus*, *senticōsus* voll Dornen,  
*sentus* dornig, rauh, struppig.  
*sil* (*silis*) n. Ocker, Berggelb, *silaceus*  
oderartig, berggelb.  
*silatum* (antiqui pro eo, quod nunc  
*jentaculum* appellabant Fest. p.  
347. 15).  
*silicia* f. Föhnkraut, Bodshorn.  
*siliqua* f. Schote (s. *græca* Johannis-  
brod), *Demin*. *silicula*, *siliquor* 1.  
setze Schoten an, *siliquastrum* n.  
= *piperitis*.  
*silus* stulpnassig; *Silo* (*ōnis*).  
*simila*, *similāgo* (*inis*) f. feinstes  
Weizenmehl.  
*simptax* (*acis*) ein Kraut (*arnoglossa*,  
*plantago lata*).  
*sisāra* f. eine Haidepflanze (*erice*).

*situla* f. kleines Gefäß für Flüssigkeiten.  
*sōlipūga* f. eine Art giftiger Ameisen.  
*sorbis* f. (arabisch: sorbet, sherbet) Getränk aus dem gegohrenen Saft d. Frucht) Sperber-, Arlesbeerbaum, sorbum n. Speierling, Arlesbeere.  
*sōrix*, *saurix* (Icis) m. ein unbekannter Vogel (e. Art Gule).  
*spetile* (vocatur infra umbilicum suis, quod est carnis, proprii cujusdam habitus Fest. ex Plauto p. 330).  
*squālus* m. eine Art Seefisch.  
*stacūla* f. eine Art Weinrebe (joust sircula).  
*stlembus* (gravis, tardus; pedibus stlembum Lucil. ap. Fest. p. 312. 313).  
*strēbula*, *stribula* (caro) das Fleisch an den Hüften der Opferrthiere.  
*strōbus* m. ein Baum mit wohlriechendem Harze in Karmenten; ein anderer Name für *ladanum*.  
*suāsum* (colos qui sit ex stillicidio fumoso in vestimento albo Fest. p. 302. 6. 12).  
*sūber* (ēris) n. Korteiche, subereus von der R.  
*subis* f. Vogel, der die Adlerreier zerbricht.  
*subsilles* (dicebantur quaedam lamellae sacrificiis necessariae Paul. D. p. 307. 1).  
*sūdis* f. Pfahl, Spitze.  
*sūses* (ētis) m. (phönizisch schophetim) höchste obrigkeitliche Person in Karthago (sufetes, qui summus Poenis est magistratus Liv. 28. 37. 2).  
*sulfur* (ūris) n. Schwefel, sulfuraria f. Schwefelgrube, sulfuratus Schwefelhaltig, Subst. n. Pl. Schwefel-fäben, abern (sulf. fila, lora), sulfureus Schwefelartig, sulfurōsus voll Schw.  
*surena* a) eine Art Fische; b) bei den Parthern: Großfürst, Großbezier.  
*talipedere* (vacillare pedibus lassitudine Fest. p. 359).  
*talitrum* n. Schneellen mit dem Finger, der Stüber.  
*taminia* (uva) eine wilde Traube.  
*tarandus* m. Rennthier(?).  
*tarum* n. Moeholz.  
*taxa* f. eine Art Lorbeerbaum.  
*testis* m. Hode, Demin. testiculus, testiculatus mit H. versehen, testiculari (est jumentis maribus fe-

minas vel mares feminis admovere, alii testilari Fest. p. 366).  
*teta* f. eine Taubenart (columbae, quas vulgus tetas vocat Serv. Virg. Ecl. 1. 58).  
*tibulus* f. eine Art Fichte (pinus pinaster).  
*tigris* (Id-is, is) com. (τίγρις, uripr. persisch tir Pfeil) Tiger, tigrinus getigert, tigerartig, buntfledig.  
*tina* f. ein Weingefäß.  
*tinca* f. ein kleiner Fisch (Schleie?).  
*tinea* f. nagender Wurm, Motte, Holz-wurm; Demin. tineola, tine-aria, atica (herba) Mottenkraut, tineosus voll M., tinea 2. habe Motten.  
*tinus* f. der lorbeerartige Schneeball (Linné: viburnum tinus).  
*titillo* 1. tiple, titillā-mentum n., -tio (ōnis) f., -tus 4. m. das Kitzeln, titillosus figlich.  
*titūbo* 1. wankte, taumle, titubatio (ōnis) f. Wanken, Taumeln.  
*trissāgo*, *trixāgo* (Inis) f. Gamanberlein (Linné: teucrium chamaedrys).  
*trossuli* m. Pl. (etrustisch = equites?) späterer Name für die im activen Reiterdienst befindlichen röm. Ritter (übertr. = Stuger).  
*tuburcinor* (raptim manducare Non. p. 179. 21) schlucke, fresse, schmause, tuburcinābundus schluckend u. f. w.  
*tūnica* f. das unmittelbar am Leibe getragene röm. Gewand, Demin. tunicula, tunicatus mit der T. bekleidet.  
*turtur* (tūris) m. (Schallnachahmung) Turteltaube, Demin. turturilla f.  
*Ulex* (Icis) m. ein rosmarinähnlicher Strauch.  
*ulpicum* n. eine Art Lauch.  
*urus* m. (vgl. althd. uro = Str. vrisa taurus?) Ur, Auerochs.  
*ūter* (utris) m. Schlauch, Demin. utriculus, utricularius m. Sackpfeifer.  
*Vālēria* f. Schwarzabder (melanaestros).  
*vārius* bunt, verschieden, mannigfaltig, varietas (tatis), variatio (ōnis) f. Verschiedenheit u. f. w., vario 1. mache verschieden, verändere, con-vario mache bunt, varia (bestia) das Pantherthier, (avis) eine Gisterart, variabilis veränderlich, variēgo 1. = mache mannigfach od. bunt; variolae (vites) eine Rebsorte.

*vario* (icis) comm. Krampfaber. *Demin.* *varicūla*, *varico* 1. wie ein an der R. Leidender auswärts gehen, grätischeln, *varicōsus* an der R. leidend, voll von R.

*vārus* m. Finne im Gesichte.

*vātius*, *vatrax*, *vatricōsus* einwärts gebogene, krumme Füße habend.

*venūcula* f. eine Art eingeleger Weintrauben.

*vepres* (is) m. Dornstrauch, *Demin.* *veprēcūla*, *veprētum* n. Dorngebüsch, *veprāticus* zum D. geh.

*verruca* f. Anhöhe, Warze, Auswuchs, *Demin.* *verrucūla*, *verrucāria* herba Warzenkraut (*helioscopium*), *verrucōsus* voll W.

*vertagus* m., auch: *vertāga*, *vertagra* (teitisch) Windhund.

*vervāgo* 3. pflüge den Brachader zum erstenmale, *vervactum* n. Brachfeld.

*vervex*, *verbex*, *berbex* (écis) comm.

Gammel, Schöps, *vervecinus* vom H.

*vēto* (ui, itum) 1. lasse nicht, verbiete.

*vibia* f. ein auf dem Querholz ruhender Balken.

*vidūlus* m. lederner Reisetoffer, Zellessen.

*vipio* (ōnis) m. eine Art kleiner Kranich.

*viricūlum* n. Griffel, Grabstichel.

*visūla* f. eine Art Weinstock.

*vitiparra* f. ein kleiner unbekannter Vogel.

*vojsgram* (avem quae se vellit.

*Augures hanc eandem fucillantem*, *appellant* Fest. p. 371).

*vōpiscus* der Zweitgeborene, der den ersten Zwillingenbruder überlebt (auch *pōpiscus*); *Vopiscus*.

*Abella*. *Abrōnus*. *Abūrius* (*Abūrius*). *Acerrae* (j. *Acerra*, *Gerrha*), *Acerrōnia*. *Aelius* (altf. *Ailius*), *Aelia*. *Allia* (*Alia*). *Amūlius*. *Anien* (*Anio*, *Aniēnus* j. *Teverone*, *Aniene*). *Anxur* (*Terracina oppidum*, *lingua Volscorum Anxur dictum* Paul. D. p. 22. 11). *Aprōnius*. *Arīcia* (j. *La Rīccia*). *Arpinum* (j. *Castellaccio*). *Arrius*. *Arruns* (etrusk. Eigenname der nachgebotenen Söhne), *Arruntius*. *Ascōnius*. *Astūra* (j. *La Stura*). *Atējus*, *Atilius*, *Atius*. *Aventinus*.

*Babilius*, -ullius. *Baebius*. *Blasio*. *Brundisium* (j. *Brindisi*).

*Cafo*. *Calabria* (j. *Terra d'Otranto*). *Calātia* (j. *Galazzo*). *Cannae* (j. *Canne*). *Cannutius* (*Canutius*). *Canūlejus*. *Cānūsium* (j. *Canosa*). *Carbānia*. *Cārinas*, *Carrīnas*. *Carvilius*. *Centumālus*. *Cerbālus* (j. *Cervaro*). *Cerillae* (j. *Cerilla Vecchia*). *Cestius*. *Cethēgus*. *Cethōnius*. *Cimētra*. *Cincia* (*locus Romae, ubi Cinciorum monimentum fuit* Paul. D. p. 57. 5). *Cinna*. *Cispus*. *Clānius* (j. *Clanio Vecchio*). *Collātia*. *Coriōli*, *Coriolānus*. *Cosconius*. *Crēmēra*. *Cremutius*. *Cūres*, *Curiatii*, *Curīdius*, *Cūrius*. *Cūtīlia* (*lacus Cutilliae j. Lago di Contigliano*). *Cutina*.

*Dāvus*. *Decidius*. *Dīdius*. *Drūsus* (von der Erlegung des gallischen

Feldherrn *Drausus*; *Wein*. e. Zweiges der gens *Livia*), *Drusilla*.

*Empulum*. *Ennius*.

*Faesulāe* (j. *Fiesole*). *Fannius*. *Fenectani campi*. *Fenius*. *Fescennia*. *Fidēnae* (j. *Castro Giubileo*). *Fircellius*. *Fratuertium*. *Frēgellae* (j. *Ceprano*). *Freginates*. *Frentani*. *Fresilia*. *Frusino* (j. *Frusinone*). *Fūsius*, *Fufidius*. *Fugifūlae*, *Fulfulae*. *Fūrius*.

*Gellius*. *Gēmōniae scalae*. *Gracchus*.

*Hadria* (j. *Adria*, *Atri*), *Hadrianus*. *Hamae*. *Herminius*. *Hernia*. *Hispellum*. *Hispo*. *Hispulla*. *Hōrātius*.

*Iguvium* (j. *Gubbio*).

*Jubellius*.

*Laelius*. *Laenas*. *Lollius*. *Lūcrīnus* (j. *Lago Lucrino*).

*Maecēnas*. *Maecius*. *Maenius*. *Maevius*. *Mallius*. *Māmilius*. *Māmurra*. *Mandela*. *Manlius*. *Massicus* (j. *Monte Masso*). *Mātius*. *Mēla*. *Memmius*. *Mēnēnius*. *Mescīnius*. *Messāla*, *Messalla*, *Messalīna*, *īnus*. *Mestrius*, *Mestriānus*. *Mētaurus* (j. *Metaro*, *Metro*). *Mētius*, *Mettius*. *Mēlo*. *Mōcilla*. *Mulvius*. *Mummius*. *Munātius*. *Murgantia* (j. *Baselice*; *Mandri Bianchi*). *Murrius*. *Mūtusca* (*Trebula*).

*Nērātius*. *Ninnius*. *Nostius*. *Numenius*. *Numisius*. *Nursia* (j. *Norcia*).

*Orcivius*. Osci. Otācīlius. Ovīdus. Oviūs.

*Pāctumējus*. Pennus. Perperna, Perpenna. Persius. Pescennius. Picentia (j. Vicenza). Picēnum (j. Gebiet von Ancona). Pīsaŕum (j. Pesaro). Pōla. Polītōrium. Pollio, Pōlio. Polusca. Pulŕio.

*Quirinus*, Quiris.

*Remmius*. Rēmus, Remūlus. Remurinus. Roscius. Rullus.

*Sallustius*. Saserna. Sassia. Sassūla. Sātīcūla. Satriŕum. Satrius. Saufejus. Saxa. Scantius, Scanti-nius. Semprōnius. Sēna (j. Senigaglia). Sentius. Sergius. Serrānus (von der umbr. Stadt Saranum). Sicīnius. Silānus, Silius. Sinnius. Sisenna. Sittius. Sōsius. Spōlētium (pāter Spoletum, j. Spoleto). Spōrus. Sulmo (j. Sulmona). Sulpīcius. Summānus. Sūtrium (j. Sutri).

*Tāburnus* (j. Tavorno, Rocca Rainola). Tamisius. Tarpējus, a. Tarquīnius, Tarquītius, Tarquītus.

Tarrācīna. Teāte. Tillius. Tinia (j. Topino). Tōlēnus (j. Turano). Trajānus. Traulus. Treienses. Trinius (j. Trigno). Tuficāni (Tuficum). Tugio. Tūrius. Turnus. Turrānius. Turselius. Turutius.

*Ulpus*, Ulpīanus. Ummīdus. Upis. Usidicani. Uxentini.

*Valla*. Vārēnus. Vargūla. Varguntejus. Varinius. Varisidius. Varro. Vātīnius. Vecilius mons. Velaninus. Vēlitræ (j. Veletri). Vennonius. Ventīdus. Vēnūsia (j. Venosa). Verbannus (j. Lago maggiore). Veretīni. Verucius. Vērūla (j. Veroli). Vescia. Vesēris. Vestorius. Vēsūvius. Vetilius. Vettius. Vettiēnus. Vettonenses. Viblius. Vibius. Vibo (j. Monteleone). Vibullius. Vicilīnus (Jupiter). Vimitellarii. Vindinates. Vipsanius. Viti-cini. Vōla (j. Bola). Vōlāterræ (j. Volterra). Volcentes. Vōlēro. Volesus. Volsci. Volscius. Volsīni (j. Bolsena). Voltumna. Volūsus, Volusiēnus. Vomānus.

## Register. \*)

### A.

- ab — ap 9.  
 abagmentum — ag 4.  
 abante — anta 8.  
 ab-arcet, -ercet — ark 13.  
 abdomen 214.  
 abgregare — garbh 52.  
 abies — abh 10.  
 abietaria — abh 10.  
 ablegmina — lag sammeln 133.  
 aboleo — al vernichten 17.  
 abominor — av aufmerken 19.  
 Aborigines — ar 13.  
 abstemius — tam um-  
   düstert sein 63.  
 absurdus — svar tönen 207.  
 ac — a 1.  
 Acca — akka 3.  
 accentus — kan tönen 30.  
 accipiter — pat sich rasch  
   bewegen 87.  
 accipitret sich rasch be-  
   wegen 87.  
 Acci-us, -enus — akka 3.  
 Accua — akka 3.  
 aceo — ak 1.  
 ācer — ak 1.  
 ācer — ak 1.  
 acerbus — ak 1.  
 acerra 214.  
 acervus — ak 1.  
 acies — ak 1.  
 Acilius — ak 1.  
 acinus — akeno 3.  
 aclis 214.  
 acredula 214.  
 actutum — ag 4.  
 Aculeo — ak 1.  
 aculeus — ak 1.  
 acuo — ak 1.  
 acupediis — ak 1.  
 acus (-ūs) — ak 1.  
 acus (-ēris) — ak 1.  
 Acut-ius, -ilius — ak 1.  
 ad 214.  
 adagium — agh sprechen 5.  
 addax 214.  
 adfatim — dha fättigen 77.  
 Adferenda — bhar 107.  
 adluviis — lu 146.  
 adminiculum — ma 116.  
 Adolenda — al brennen 17.  
 adoleo — al brennen 17.  
 adolesco — al wachsen 16.  
 ador — ad 6.  
 adrumavit — ru 139.  
 adulus — var 155.  
 adulter — alja 18.  
 aedes — idh 23.  
 aedilis — idh 23.  
 aedi-tuus, -tunus — id 23.  
 aeger — ig 23.  
 aemidus — id 23.  
 Aemilius — jam 131.  
 aemulus — jam 131.  
 aequidiale — div 73.  
 aequilavium — lav 146.  
 aequor — aika 25.  
 aequus — aika 25.  
 aēr — av 147.  
 aera — ajas 11.  
 aero — ar 12.  
 aerugo — ajas 11.  
 aeruma — ajas 11.  
 aerumna — jas 131.  
 aeruscare — ajas 11.  
 aes — ajas 11.  
 Aesar — is 24.  
 aesculus — aika 26.  
 Aes-ernia, -io — is 24.  
 aestas — idh 23.  
 aestimias — is 24.  
 aestumo — is 23.  
 aestus — idh 23.  
 aetas — i 22.  
 aeternus — i 22.  
 aevum — i 22.  
 Afer, Africa — div 74.  
 agaso — ag 4.  
 ager — ag 4.  
 agger — gas bringen 53.  
 agilis — ag 4.  
 agina — ag 4.  
 agmen — ag 4.  
 agna — ak 1.  
 agnus — av 18, 210.  
 ago — ag 3.  
 agolum — ag 3.  
 agonia — ag 3.  
 Agricola — kar begehen 35.  
 Ahala — agh sprechen 5.  
 aheneus — ajas 11.  
 Ahenobarbus — ajas 11.  
 ajo — agh sprechen 5.  
 Ajus — agh sprechen 5.  
 ala — ag 5.  
 alacer — al 16.  
 alapa — kal schlagen 38.  
 alauda 214.  
 alausa 214.  
 Alba, Alb-ana, -anum,  
   -anus, Alb-inus, -inius,  
   Albinovanus, Albis,  
   Albius, Albu-cella,

\*) Die in demselben nicht verzeichneten Eigennamen finden sich auf Seite 221—222.

- cilla, -cius, Alb-ula,  
-unea, -urnus — albha  
17.  
albus — albha 17.  
alcedo — alk 17.  
alces — ark 14.  
alea — as werfen 20.  
aléc, alex 214.  
Alemona — al 16.  
aletudo — al 16.  
Alf-ius, -enus — albha 17.  
alga — lig 145.  
algeo — alg 17.  
ali — alja 17.  
alica — al 16.  
alienus — alja 17.  
aliorsum — vart 158.  
alius — alja 17.  
allex — rik *ſich* erſtreden  
138.  
almus — al 16.  
alnus — al 16.  
alo — al 16.  
altare — al brennen 17.  
alter — alja 18.  
alteras — alja 18.  
alterco — alja 18.  
altercum — 214.  
alternus — alja 18.  
alterplicem — alja 18.  
altertra — alja 18.  
altus — al 16.  
alucita 214.  
alum — an 7.  
alumen 214.  
alumnus — al 16.  
aluta 214.  
alveus — al 16.  
altus — al 16.  
amarus — am 11.  
Amasenus — kam 33.  
ambactus 214.  
ambages — ag 4.  
ambi-, ambe-, amb-,  
am-, an- abhi 10.  
ambidens — ad eſſen 7.  
ambiguus — ag 4.  
ambio — i gehen 21.  
ambo — ambh 11.  
ambrices — rik *ſich* er-  
ſtreden 138.  
ambubaja 214.  
ambubeja 214.  
ambulo — ga gehen 47.  
amellus 214.  
amentum — ap knüpfen 9.  
Amer-ia, -inum — kam  
33.  
ames — ap knüpfen 9.  
amicio — i 22.  
amicus — kam 33.  
amita — am 11.  
Amiternum — kam 33.  
amnacum 214.  
amnis — ak *ſchnell* ſein 2.  
amo — kam 33.  
amoenus — kam 33.  
amplus — abhi 10.  
ampulla — ukh 24.  
amuletum — ri 138 (212).  
amussis 214.  
an, an- — ana 7.  
anas (morbus anuum) —  
ana 8.  
anas (Ente) — anatja 8.  
anceps — kap 32.  
ancile — ak biegen 3.  
ancilla — ak biegen 2.  
anclabris — ak biegen 3.  
anculo, anclo — ak bie-  
gen 3.  
ancunulentae — kun 42.  
ancus, Ancus — ak bie-  
gen 2.  
andabata 214.  
anfractus — ag 9.  
Angerona — agh beengen  
5.  
angiportum — agh been-  
gen 5.  
Angitia — agh beengen 5.  
ango — agh beengen 5.  
anguilla — agh 6.  
anguis — agh 6.  
angulus — ak biegen 3.  
angustus — agh beengen 5.  
anhelo — ana 7, bhal  
hauchen 109.  
anim-a, -us — an 7.  
Ann-ius, -ejus- abhi 10.  
Annona — abhi 10.  
annus — abhi 10.  
anquina 214.  
ansa — ansa 8.  
anser, Anser — gha 56.  
antae — anta 8.  
ante — anta 8.  
Antejus — anta 8.  
Antemnae — ak *ſchnell*  
ſein 2.  
antenna — ta 61.  
anterior — anta 8.  
antes — anta 8.  
Antevorta — vart 158.  
antiae — anta 8.  
anti-cus, -quus — anta 8.  
antistes — sta 190.  
Antisti-us, -a — sta 190.  
Ant-ium, -inum — anta 8.  
Anton-ius, -ia, -inus —  
anta 8.  
anus (Uſte) — ana 8.  
anus (Hundung) — abhi  
10.  
anus (Geſäß) — as ſißen  
20.  
anxious — agh 6.  
aper, Aper — apra 10.  
aperio — par 89.  
Aperta — par 89.  
apex — ap knüpfen 9.  
Apicius — ampi 11.  
apiculum — ap knüpfen 9.  
apio, ape — ap 8.  
Apiolae — ak *ſchnell* ſein 2.  
apis — ampi 11.  
apiscor — ap 8.  
appellare — pal *ſchütteln*  
94.  
Appius — ak *ſchnell* ſein 2.  
apricus — div 74.  
Aprilis — div 74.  
aptus — ap 8.  
apud — ap 9.  
Apul-ejus, -ia — ak  
*ſchnell* ſein 2.  
aqua — ak *ſchnell* ſein 2.  
aquifolius — ak 1.  
aquila, Aquila — ak  
dunfel ſein 3.  
Aquila — ak dunfel ſein  
3.  
aquilo — ak dunfel ſein 3.  
Aquilonia — ak dunfel  
ſein 3.  
Aquinum — ak *ſchnell*  
ſein 2.  
aquipenser — ak *ſcharf*  
ſein 2.  
ara — as ſißen 20.  
aranea — ark ſpinnen 14.  
arbiter — ga gehen 47.  
arbos — arbh waſchen 15.  
arbutum — arbh waſchen  
15.  
arca — ark 13.  
arcanus — ark 13.  
arceo — ark 13.



arcera — ark 13.  
arcesso — kad 30.  
arcul-a, -us — ark 13.  
arculata — ark 13.  
arculus — ark 13.  
arcus — ark 13, 210.  
ardea — ard 15.  
Ardea — ardh 15.  
ardeo — vas 161.  
arduus — ardh 15.  
area — vas 161.  
arena — bhas 111.  
areo — vas 161.  
Argentinus — arg 15.  
argentum — arg 15.  
argilla — arg 15.  
argitis — arg 15.  
arguo — arg 15.  
argutia — arg 15.  
aries — vars 159.  
arma — ar 12.  
armarium — ar 12.  
armentum — ar 12.  
armus — ar 12.  
arnae — vars 159.  
aro — ar 12.  
arra 214.  
arrugia — ruk graben 140.  
ars — ar 12.  
artitus — ar 12.  
artus (gefügt) — ar 12.  
artus (beſchdnft) — ark 13.  
arundo — ar 12.  
arviga — vars 159.  
arvina 214.  
arvus — ar 12.  
arx — ark 13.  
as — ak ſehen 2.  
ascia — ag 5.  
Asculum — vas 161.  
Asin-a, -ius 214.  
asinus 214.  
asio — av aufmerken 19.  
asparagus 214.  
asper, Asper — spas 198.  
Asprenas — spas 198.  
assaratus — asar 20.  
assecla — sak 166.  
asser — svar reißen 208.  
assidelae — sad 172.  
assir — asar 20.  
assis — ag 5.  
assus — vas 161.  
ast — a 1.  
astasis — ana 7.

astus — ak ſcharf ſein 2.  
Asuvius — as ſißen 20.  
at — a 1.  
atavus — a 1, av 18.  
Atella — idh 23.  
ater — idh 23.  
Ater-ianus, -nius, -num, -nus — idh 23.  
at-que, -qui — a 1.  
atrium — idh 23.  
atrox — idh 23.  
atrusca — idh 23.  
atta, Atta Väterchen. —  
atta 6.  
atta (auf Fußſpißen ge-  
hend) 214.  
atintegrare — stag berühren  
192.  
Attus — ak ſchnell ſein 2.  
auceps — av 174.  
auctor — aug 150.  
auctumnus — aug 150.  
audeo — av 18.  
audio — av aufmerken 19,  
210.  
auditavi — av aufmerken  
19.  
Aufid-us, -ena, -enum,  
-ius — aidh 26.  
augeo — aug 150.  
augur — av 147.  
auguraculum — av 147.  
Augurinus — av 147.  
augustus — aug 150.  
August-us, -a, -inus —  
aug 150.  
aula — ukh 24.  
aulicocia — ukh 24.  
Aulularia — ukh 24.  
aureas — as atmen 20.  
aureax — ar 12.  
Aurel-ius, -ia, -ianus —  
vas 161.  
auriga — ar 12.  
auris — av aufmerken 19.  
aurora — vas 161.  
aurum — vas 161.  
Aurunci — vas 161.  
ausculto — av aufmerken  
19.  
Auselius — vas 161.  
Ausimum — aug 150.  
Auson-es, -ia — vas 161.  
auspex — av 147.  
auster — vas 161.  
aut — ava 19.

autem — ava 19.  
autumo — av 147 (212).  
auxilium — aug 150.  
Auximum — aug 150.  
avarus — av 18.  
avena — av ſich pflegen 19.  
aveo — av 18.  
Avernus — ava 19.  
Avi-enus, -lius — av 18.  
avillas — av 18.  
Aviola — av 147.  
avis — av 147.  
avus — av 18.  
axare — agh ſprechen 5.  
axis — ag 5.  
axites — ag 5.  
axiosus — ag 5.

## B.

Babullius — baba 103.  
babulus — baba 103.  
baburis — baba 103.  
baca — bhag 106.  
baculum — ga 46.  
badius 214.  
bajulus — vagh 151.  
Balb-ilius, -inus, -illus  
— barbar 103.  
balbus — barbar 103.  
balineae — bad 102.  
balo — bla 104.  
balteum 214.  
barba, Barba — vardh 158.  
barca 214.  
bardus 214.  
baro — kar frumm ſein 36.  
barrio — bars 103.  
Barrus — bars 103.  
basium 214.  
basterna — gas bringen  
211.  
batiola 214.  
batuo — ghan 56.  
baubor — gu tönen 54.  
bellicrepam — skrap 186.  
bellis — du ehren 75.  
bellitudinem — du ehren  
75.  
Bellona — dva 76.  
bellum — dva 76.  
bellus — du ehren 75.  
belua — bargh 103.  
bene — du ehren 75.  
Beneventum — ga 46.  
benignus — gan 50, du  
ehren 75.

beo — du ehren 75.  
 bes — ak jehen 2.  
 bestia 214.  
 Besti-a, -us 214.  
 beta 214.  
 beto — ga 46.  
 betula 214.  
 Bibaculus — patrinfen 84.  
 bibo — pa trinfen 84.  
 Bibulus — pa trinfen 84.  
 bidens — ad effen 7.  
 biduum — div 73.  
 biga — ju 132.  
 bilis — ghar grün fein 57.  
 bimestris — man 117.  
 bimus — ghima 59.  
 bis — dva 75.  
 bison 214.  
 bito — ga 46.  
 bitumen — gatu 47.  
 bivira — dva 75.  
 blaesus — gla 54.  
 Blanda — mal 123.  
 blandus — mal 123.  
 blatio — blä 104.  
 blatta (Schabe) — blakta 104.  
 blatta (Purpur) 214.  
 boa 214.  
 bonus — du ehren 75.  
 bos — gu 53.  
 botulus 214.  
 Bovianum, Bovilla — gu tönen 54.  
 bovinatur — gu tönen 54.  
 bovo, boo — gu tönen 54.  
 braca 214.  
 bractea 215.  
 branca 215.  
 brevis — bhrag 103.  
 bria 215.  
 brocus — bruk 104.  
 bruma — bhrag 103.  
 bruscum 215.  
 brutus, Brutus — gar fallen 51.  
 bua — pa trinfen 84.  
 bubo — gu tönen 54.  
 Bubona — gu tönen 54.  
 bubulus — gu tönen 54.  
 bucc-a, -ella — bhug 112.  
 bucco — bhug 112.  
 bucetum — gu 53.  
 buda 215.  
 bufo — gu tönen 54.  
 bulbus — balba 104.

bulga 215.  
 bulla — gval 55.  
 burdo 215.  
 buris 215.  
 burrae — barsa 103.  
 burranica — purs 99.  
 burrichus 215.  
 burrus — purs 99.  
 bust-ar, -um — vas 161.  
 but-eo, -io — gu tönen 54.  
 Buteo — gu tönen 54.

# C.

caballus 215.  
 cachinnus — kak lachen 27.  
 caco — kak faden 28.  
 cacula — kak gürtlen 210.  
 cacumen — kakud 28.  
 Cac-us, -a, -urius — kak  
 Geid zufügen 28, 210.  
 cadaver — kad 29.  
 cado — kad 29.  
 caducus — kad 29.  
 caecilia — ska 179.  
 Caec-ilius, -ina, -ulus  
 — ska 179.  
 caecus — ska 179.  
 caedes — skid 170.  
 Caedicius — skid 170.  
 caedo — skid 169.  
 caelebs — ki flegen 40.  
 Caestini — ku höhl fein 42.  
 Cael-ina, -ini — ku höhl fein 42.  
 Caeli-us, -olus — ku höhl fein 42.  
 caelum (Himmel) — ku höhl fein 42.  
 caelum (Grabstichel) — skid 170.  
 caementum — skid 170.  
 Caenina — skid 170.  
 Caeparius — kap 32.  
 caepe — kap 32.  
 Caepio — kap 32.  
 Caere — kar thun 34.  
 caerimonia — kar thun 34.  
 caeruleus — ku höhl fein 42.  
 Caesar — skid 170.  
 caesaries — kas blant fein 39.  
 Cacs-ennius, -etius — skid 170.

caesius, Caesius — skid 170.  
 Caes-o, -onius, -oninus — skid 170.  
 caespes — skid 170.  
 Caesul-la, -enus — skid 170.  
 caja — kat fallen 28.  
 calamitas — skad 181.  
 calamus — kar ragen 36.  
 Calca — kar gehen 35.  
 calcar — kar gehen 35.  
 calceus — kar gehen 35.  
 calco — kar gehen 35.  
 calculense — kar hart fein 36.  
 Caldus — skal brennen 186.  
 caldus, Caldus — skal brennen 186.  
 Calendae — kar rufen 33.  
 Cal-enum, -es — kalva 39.  
 calicata — kar hart fein 36.  
 Calidi-us, -anus — skal brennen 186.  
 calidus — skal brennen 186.  
 caliga — kar gehen 35.  
 caligo — kal hehlen 38.  
 Caligula — kar gehen 35.  
 calix — kal hehlen 38.  
 calleo — kar ragen 36.  
 callim — kal hehlen 39.  
 callis — kar gehen 35.  
 callum — kar ragen 36.  
 cālo — kar rufen 33.  
 cālo — kar gehen 35.  
 calones — kar gehen 35.  
 calor — skal brennen 186.  
 Calpurnius — kalp 39.  
 calumnia — skad 181.  
 Calv-inus, -isius — kalva 39.  
 calvor — skad 181.  
 calvus, Calvus — kalva 39.  
 calx (Fertje) — kar gehen 35.  
 calx (Stein) — kar hart fein 35.  
 cambio 215.  
 Camena — kas rühten 39.  
 Camer-ia, -inum — kam 32.  
 camillus, Camillus — kas rühten 39.

Campania — skap graben 182.  
 campus — skap graben 182 (213).  
 canabis — kan ſteden 30.  
 canalicolae — ſkan 169.  
 canalis — ſkan 169.  
 cancellus — kak binden 27.  
 cancer (Gitter) — kak binden 27.  
 cancer (Rebs) — kar hart ſein 35.  
 candela — kand 181.  
 candeo — kand 181.  
 candidatus — kand 181.  
 candidus — kand 181.  
 Canid-ius, -ia — kas grau ſein 39.  
 Caninius — ku 41.  
 canis — ku 41.  
 Canius — kas grau ſein 39.  
 cano — kan tōnen 30.  
 cantabrum 215.  
 canus, Canus — kas grau ſein 39.  
 capax — kap 31.  
 capedo — kap 31.  
 Capella — kvap 45.  
 Capena porta — skap graben 182.  
 caper, capra — kvap 45.  
 caperassere — kap auf: und niebergehen 32.  
 capero — kap auf: und niebergehen 32.  
 capillus — kap 32.  
 capio — kap 31.  
 capis — kap 31.  
 capistrum — kap 31.  
 Capitolium — kap 32.  
 Capr-asia, -aria — kvap 46.  
 Capr-ius, -ilius — kvap 46.  
 Capronae — kap auf: u. niebergehen 32.  
 Caprotina — kvap 46.  
 Capua — skap graben 182.  
 capul-us, -a — kap 31.  
 cap-us, -o — skap fappen 181.  
 caput — kap 31.  
 caracalla, Caracalla 215.  
 carbasus — carpasa 37.  
 carbo, Carbo — kra 43.

carcer — skark 185.  
 Cardia — skard 185.  
 cardo — skard 185.  
 carduus — skard 184.  
 careum 215.  
 careo — skar 183.  
 carex — skar 183.  
 caries 215.  
 carina — kar hart ſein 35.  
 carino — skar 183.  
 Carinus — kam 32.  
 caritores — skar 183.  
 carmen — kas rühmen 39.  
 Carmenta — kas rühmen 40.  
 Carna — skard 185.  
 caro (Fleisch) — kru mund machen 44.  
 caro (scheere) — skar 183.  
 carpentum — karp 37.  
 carpo — skar 184.  
 carpinus 215.  
 carraeutium 215.  
 carrum 215.  
 cartibulum 215.  
 cartilago 215.  
 carus, Carus — kam 32.  
 casa — skad 179.  
 casabundus — kad 29.  
 casaria — skad 179.  
 Cascellius — kas blanſt ſein 39.  
 cascus — kas blanſt ſein 39.  
 caseus — kvas 211.  
 Casilinum — skad 179.  
 Casinum — kas rühmen 39.  
 Casmilus — kas rühmen 39.  
 cassis (Hetz) — skad 179.  
 cassis (Helm) — skad 179.  
 cassita — skad 179.  
 Cassius — skad 179.  
 cassus — skar 183.  
 castigo — kadh 30.  
 castra, Castra — skad 179.  
 Castr-icius, -onius — skad 179.  
 castro 215.  
 castrum — skad 179.  
 castus — kadh 30.  
 casus — kad 29.  
 catax — kat fallen 28.  
 cateja — kat fallen 28.  
 catena — kat fallen 28.  
 caterva — kanta 31.  
 Catil-ina, -ius — ka 2.

catillatio — kat bergen 28.  
 -catinus — kat bergen 28.  
 Cat-ius, -o — ka 2.  
 catlaster — kata 28.  
 catta — kata 28.  
 Catullus — ka 2.  
 catus (ſcharf), Catus — ka 2.  
 catus (Zunge) — kata 28.  
 cauda — skud 181 (213).  
 caudcae — skud 181.  
 caudicalis — skud 181.  
 Caudium — skud 181.  
 caulis — ku 41.  
 caullae, caulae — ku hoſt ſein 42.  
 caupo — kap 32.  
 causa — skav 187.  
 cautes — ka 2.  
 cavea — ku hoſt ſein 42.  
 caveo — skav 187.  
 caverna — ku hoſt ſein 42.  
 cavilla — sku nedden 187.  
 cavis — ku 41.  
 cædo — ka 27.  
 cædo — kad 29.  
 celeberr — kar begehen 34.  
 celer — kal treiben 38.  
 Celer, -es — kaltreiben 38.  
 celia 215.  
 cella, Cella — kal heſſen 38.  
 -cello (ante-, ex-, prae-) — kar ragen 36.  
 -cello (per-, pro-, re-) — kal ſchlagen 38.  
 celo — kal heſſen 38.  
 celox — kal treiben 38.  
 celsus — kar ragen 36.  
 Celtæ — kar ragen 36.  
 cena — skad 180.  
 -cendo — kand 181.  
 cenſeo — kas anzeigen 40.  
 Censorinus — kas anzei- gen 40.  
 Centenius — kanta 30.  
 cento, Cento — kant 30.  
 centum — kanta 30.  
 centuria — kanta 30.  
 centussis — ak ſehen 2.  
 cera — kara 37.  
 cerebrum — kar ragen 36.  
 Ceres — kar thun 34.  
 cerevisia 215.  
 cerno — skar 184. b)  
 cernuus — kar ragen 36.

cerraē — karsa 37.  
 cerra — karsa 38.  
 certo — skar 184. b)  
 certus — skar 184. b)  
 cerus — kar tñun 34.  
 cerussa — kara 37.  
 cervix — kar ragen 36.  
 cervus — kar hørt sein 35.  
 cesso — kad 29.  
 ceterus — ka 27.  
 ceu — val 153.  
 ceveo — skju 188.  
 chordus 215.  
 cibus — kap 32.  
 cicada 215.  
 cicatrix — kak binden 27.  
 cicer — kar hørt sein 35.  
 Cicer-o, -ejus — kar hørt  
 sein 35.  
 cicindela — kand 181.  
 ciconia — kan tñnen 30.  
 cicur — skikara 186.  
 Cicurius — skikara 186.  
 cicuta, Cicuta — ku 210.  
 cieo — ki erregen 40.  
 ciliū — kal hēhlen 39.  
 cillo — kal fōhlen 38.  
 Cilnius — kal hēhlen 39.  
 cilo, Cilo — kal hēhlen 39.  
 cimex — ki quāten 41.  
 cingo — kak gūrten 27.  
 Cingonius — kak gūrten  
 27.  
 cinis — ki dōrren 41.  
 Cinxia — kak gūrten 27.  
 Cip-us, -ius — skip 187.  
 cippus, Cippus — skip  
 187.  
 circa — kar frumm sein 36.  
 Circeji — kar frumm sein  
 36.  
 circen — kar frumm sein  
 36.  
 circus — kar frumm sein  
 36.  
 cirtus — kar 183.  
 cis — ki 27.  
 cisium 215.  
 cisorium — skid 170.  
 cito — ki erregen 40.  
 civis — ki ligen 40.  
 clacendix — kaklaka 28.  
 clades — kal fōhlen 38.  
 clam — kal hēhlen 39.  
 clamo — kar rufen 33.  
 clango — krak tñnen 43.

clarus — skal brennen 186.  
 clasis, classis — kar tufen  
 33.  
 Clastidium — kar rufen  
 33.  
 Claterna — kar rufen 33.  
 Claud-ius, -ia, -ianus —  
 sklu 188.  
 clando — sklu 188.  
 claudus — sklu 188.  
 claustrum — sklu 188.  
 Clausus — sklu 188.  
 clava — kal fōhlen 38.  
 clavis — sklu 188.  
 clavus — kal fōhlen 38.  
 clemens, Clemens —  
 kram 43.  
 clepo — kal hēhlen 39.  
 cliens — kru hōren 44.  
 clingere — kak gūrten 27.  
 clino — kli 45.  
 clipeus — kal hēhlen 39.  
 clitellae — kli 45.  
 Clitern-um, -ia — kli 45.  
 Clitumnus — kli 45.  
 clivus — kli 45.  
 cloaca — klu 45.  
 cloacare — klu 45.  
 Cloacina — klu 45.  
 Clod-ius, -ia — sklu 188.  
 Cloelius — kru hōren 44.  
 Cluana — kru hōren 44.  
 Clu-entius, -ilius — kru  
 hōren 44.  
 clumae — glubh 55.  
 clumas — kru 45.  
 clunacum — kru 45.  
 clunis — kru 45.  
 cluo — kru hōren 44.  
 cluo — klu spūlen 45.  
 Clupea — kal hēhlen 39.  
 clupeus — kal hēhlen 39.  
 Clusi-um, -us, -olum —  
 sklu 188.  
 Cluvius — kru hōren 44.  
 coagmentum — ag 4.  
 coagulum — ag 4.  
 coaxo — koax 42.  
 cocetum — skak 180.  
 coclaciae — kaklaka 28.  
 coclear — skak 180.  
 cocles, Cocles — ska 179.  
 coctio, cocio — kak  
 hāngen 27.  
 coculum — pak fōden 85.  
 codeta — skud 181.

codex — skud 181.  
 codicillus — skud 181.  
 coenum — kun 42.  
 coepio — ap tñupfen 9.  
 coetus — i 22.  
 cogo — ag 4.  
 cohors, chors, cors —  
 ghar fassen 58.  
 Coinquenda — ku hānen  
 42.  
 colis — ku 41.  
 collega — lag sammeln  
 134.  
 collis — kar ragen 36.  
 collum — kar ragen 36.  
 colo — kar begehēn 34.  
 colonus — kar begehēn 35.  
 color — kal hēhlen 39.  
 colostra 215.  
 coluber — kar gehēn 35.  
 Colubraria — kargēhen 35.  
 colum 215.  
 columba — kadamba 45.  
 Columbus — kadamba 45.  
 Columella — kar ragen 36.  
 column — kar ragen 36.  
 columna — kar ragen 36.  
 colus — kal spinnen 39.  
 combretum 215.  
 comburo — vas 161.  
 comedum — ad 6.  
 comes — sakam 170.  
 Cominium — kam 33.  
 comis — kam 32.  
 comitium — sakam 170.  
 commetacula — mi gehēn  
 127.  
 commeto — mi gehēn 127.  
 comminiscor — man 118.  
 comminus — sakam 170.  
 commodus, Commodus  
 — mad 117.  
 commotiae — mav 126.  
 communis — mu 129.  
 como — jam 130.  
 compedes — pad 88.  
 compendium — spand  
 200.  
 comperio — par sehēn 90.  
 compernis — parsna 93.  
 compitum — pat 86.  
 concilium — kar rufen 33.  
 concinnus — kan tñnen 30.  
 conclave — sklu 188.  
 Concordia, -us — skard  
 185.

- concors — skard 185.  
 condicio — dak zeigen 71.  
 condire — kam 33, 210.  
 condurdum 215.  
 confarreatio — bhar 107.  
 confertus — bhark 109.  
 confestim — ghan 56.  
 confeta — bhu 112.  
 Confinium — bhid 111.  
 Confluentes — bhal 110.  
 confluges — bhal 110.  
 confodusti — bhadh 106.  
 confuto — ghu 59.  
 congenuclo — ganu 50.  
 congeries — gas bringen 53.  
 congius — kanka 28.  
 coniveo — nik 83.  
 conjunx — ju 133.  
 conciliae — rik fließen 138.  
 Conmolenda — mal 123.  
 conor — kam 33.  
 conquisco — kvak 45.  
 consentes — as sein 20.  
 Consentia — as sein 20.  
 consentia — sant 174.  
 considero — svid 209.  
 consilium — sar 175.  
 Consiv-a, -ia, -ius — sa  
 jæn 166.  
 consors — svar fügen 208.  
 consponsor — skand 181.  
 consposos — skand 181.  
 Constans — stā 190.  
 Constant-ia, -ina, -inus,  
 -ius — stā 190.  
 constitutus (hominum)  
 — sta 189.  
 consul — sar 175.  
 consulo — sar 175.  
 Consu-s, -alia — dha 76  
 (211).  
 contages — stag berühren  
 192.  
 contamēn — stag berühren  
 192.  
 contemno — man 118.  
 contemplor — tam schneien  
 63.  
 continuus — ta 61.  
 contio — ga 46.  
 contra — sakam 170.  
 contubernium — ta be-  
 nen 60.  
 contumax — man 118.  
 contuoli — tu schauen 67.  
 Convenae — ga 46.  
 convicium — vak tönen  
 149.  
 copa — kap 32.  
 copia, Copia — ap knüpfen  
 9.  
 Coponius — kap 32.  
 copula — ap knüpfen 9.  
 coquina — pak fochen 85.  
 coquitate — pak fochen 85.  
 coquo — pak 84.  
 cor — skard 185.  
 coram — as atmen 20.  
 corbis — skarp 184.  
 Corbulo — skarp 184.  
 cordus 215.  
 Corfinium — ghar fassen  
 58.  
 corgo — arg 14.  
 corium — skar 182.  
 Cornelius — kar hart sein  
 35.  
 Corniculum — kar hart  
 sein 35.  
 Cornificius — kar hart sein  
 35.  
 Corniscarum — kar fräch-  
 zen 37.  
 cornix — kar frächzen 37.  
 cornu — kar hart sein 35.  
 cornus — kar hart sein 35.  
 Cornutus — kar hart sein  
 35.  
 corona — kar trumm sein  
 36.  
 corpus — kar schaffen 34.  
 corrugus — ruk graben  
 140.  
 cortex — kart spalten 37.  
 cortina — kar trumm sein  
 36.  
 corulus — kasala 40.  
 coruscus — skar zuden  
 185.  
 Corvinus — kar frächzen  
 37.  
 corvus — kar frächzen 37.  
 cos — ka 2.  
 cosmittere — math 121.  
 cossim — kvak 46.  
 cossus, Cossus — skur 183.  
 Cossutius — skur 183.  
 costa 215.  
 coturnix — pat sich be-  
 wegen 87.  
 coxa — kak binden 27.  
 coxim — kvak 45.  
 crabro — skrap 186.  
 cracca — krak abmagern  
 43.  
 cracentes — krak ab-  
 magern 43.  
 cras — ku 41.  
 crassundia — kart ballen  
 37.  
 crassus, Crassus — kart  
 ballen 37.  
 crates — kart fledten 37.  
 creber — kar schaffen 34.  
 crebrisuro — kar schaffen  
 34, svar reihen 208.  
 credo — krat 43.  
 cremo — kra 43.  
 creper — skap 180.  
 crepusculum — skap 180.  
 cresco — kar schaffen 34.  
 creta — kvit 46.  
 cretura — skar 184 b).  
 cribrum — skar 184 b).  
 crimen — kru hören 44.  
 crinis — kar schaffen 34.  
 Crispin-us, -a — skarp 184.  
 crispus, Crispus — skarp  
 184.  
 crista, Crista — skard  
 185.  
 crocatio — krak tönen 43.  
 crocio — krak tönen 43.  
 crucium — skark 186.  
 crudelis — kru roh machen  
 44.  
 crudus — kru roh machen  
 44.  
 cruor — kru gerinnen 44.  
 crus — kar gehen 35.  
 crusta — kru rauß machen  
 44.  
 Crustum-eria, -ium —  
 karsh 38.  
 crux — skark 185.  
 cubiculum — ki liegen 40.  
 cubile — ki liegen 40.  
 cubital — ki liegen 41.  
 cubitum — ki liegen 41.  
 cubo — ki liegen 40.  
 cucubo — ku schreien 42.  
 cucullus — sku 180.  
 cuculus — ku schreien 42.  
 cucuma — pak fochen 85.  
 cucumis — pak fochen 85  
 (211).

cucurbita — kar frumm  
fein 37.  
cucurio — kakar 28.  
cudo — ku hauen 42.  
cujas — ka 26.  
culcita — kurka 42.  
culeus — kal hehlen 39.  
culex 215.  
culina — pak lochen 85.  
culix 215.  
culmen — kar ragen 36.  
culmus — kar ragen 36.  
culpa — kalp 39.  
culter — kal schlagen 38.  
cum (quum) — ka 26.  
cum (mit) — sakam 170.  
Cumae — ki liegen 40.  
cumbo — ki liegen 40.  
cumera 215.  
-cumque — ka 27.  
cumulus — ku 41.  
cunae — ki liegen 41.  
cunctor — kak hangen 27.  
cunctus — ju 133.  
cuneus — ka 22.  
cuniculus — skan 169.  
cunila 215.  
Cunina — ki liegen 41.  
cunire — kun 42.  
cunnus — kusna 42.  
cupa — kup gebogen fein  
42.  
cupedia — kup wallen  
42.  
cupes — kup wallen 42.  
Cupiennius — kup wallen  
42.  
cupio — kup wallen 42.  
cuprum 215.  
cur — ka 26.  
cura — skav 187.  
cureulio — skur 183.  
curia — vas wohnen 160.  
curis — skur 183.  
curro — kar gehen 35.  
currus — kar gehen 35.  
Curtius, -ilius — skur  
183.  
curtus — skur 183.  
curulis — kar gehen 35.  
curvus — kar frumm fein  
37.  
-cuso — skav 187.  
cuspis — spid 203.  
Cuspis — spid 203.  
custos — skudh 180.

cutis — sku 180.  
cuturnium — gar trinten  
51.

# D.

dacruma — dak 72.  
-dam, -dem — Et. da 70.  
dama 215.  
damnum — dap 70.  
daps — dap 70.  
de — Et. da 70.  
debeo — kap 32.  
debilis — bal 103.  
decalicatum — kar hart  
fein 36.  
decem — dak fassen 71.  
December — dak fassen  
71.  
Decentius — dak zeigen  
71.  
decermen — skarp 184.  
decet — dak zeigen 71.  
decido — skid 170.  
decrepitus — skrap 186.  
decultarunt — kal hehlen  
38.  
decunx — aina 25.  
decuria — dak fassen 71.  
decus — dak zeigen 71.  
decussis — ak sehen 2.  
deditio — da geben 70.  
Deferunda — bhar 107.  
defetiscor — gha flaffen  
49.  
55.  
defomitatum — bha 105.  
deforma — ghar 56.  
defruo — bhar wallen 108.  
degener — gan 48.  
dego — ag 4.  
degu(s)nere — gus 54.  
dein — Et. i 21.  
deleo — ri 138.  
delibero — tal 67.  
delicare — lik darreichen  
139.  
delicia (Abfluß) — rik  
fließen 138.  
delicia (Luft) — vlak 156.  
deliro — lisa 145.  
delubrum — lu 146.  
demagis — magh 120.  
demo — jam 131.  
demum — Et. da 70.  
denique — Et. da 70.  
dens — ad 6.  
densus — das 73.

denuo — na 80.  
deorsum — vart 158.  
depontani — pat sich be-  
wegen 87.  
depressa — gadh 47.  
depo — daps 72.  
depubem — pu zeugen 98.  
depuvere — pu schlagen  
97.  
derbiosus — dar 72.  
deses — sad 172.  
desidero — svid 209.  
destina — sta 190.  
destino — sta 190.  
deter-iae, -ior — Et. da  
70.  
detrimentum — tar reiben  
64.  
detudes — stud 195.  
deus, dea — div 74.  
Dexius — dak fassen 71.  
dexter — dak fassen 71.  
dextrorsum — vart 158.  
Diana — div 74.  
dycis — dak zeigen 71.  
dico — dak 70.  
dico — dak zeigen 71.  
dies — div 73.  
Diespiter — div 74.  
diffarreatio — bhar 107.  
Digitius — dak fassen 71.  
digitus — dak fassen 71.  
dignorant — gan erkennen  
49.  
dignus — dak zeigen 71.  
diligens — lag sammeln  
134.  
diluculum — luk 139.  
dimico — mik schimmern  
128.  
dimidius — madhja 122.  
Diovis — div 74.  
diribeo — kap 32.  
dirimo — jam 131.  
dirunciant — ruk raufen  
140.  
dirus — di 73.  
dis — dva 75.  
Dis — div 74.  
discidium — skid 169.  
disciplina — dak zeigen  
71.  
discipulus — dak zeigen  
71.  
disco — dak zeigen 71.  
discors — skard 185.

discrimen — skar 184 b).  
 disertationes — svar reißen  
 208.  
 dispalesco — pal flaß  
 sein 94.  
 dispendium — spand 200.  
 diu — div 74.  
 diversus — vart 158.  
 dives — div 74.  
 Dividicula — vid 163.  
 divido — vid 163 (213).  
 divortium — vart 158.  
 divus, dius — div 74.  
 do, dare — da geben 70.  
 -do, -dere — dha 76.  
 doceo — dak zeigen 71.  
 Dolabella — dar 72.  
 dolabra — dar 72.  
 doleo — dar 211.  
 dolium — dar 72.  
 dolo — dar 72.  
 dolus — dar 73.  
 domicilium — kal hehlen  
 39.  
 dominus — dam zähmen  
 72.  
 Domit-ius, -ianus — dam  
 bauen 72.  
 domo — dam zähmen 72.  
 domus — dam bauen 72.  
 donec — Et. da 70.  
 donum — da geben 70.  
 dormio — dar 73.  
 Dorso — dar 72.  
 dorsum — dar 72.  
 dos — da geben 70.  
 duam u. f. w. — da geben  
 70.  
 dubenus — dam zähmen  
 72.  
 dubius — dva 75.  
 duco — du 74.  
 dudum — div 74.  
 Duell-ius, -ona — dva 76.  
 duellum — dva 76.  
 duicensus — dva 75.  
 duidens — dva 75.  
 Duill-, Duil-ius — dva  
 76.  
 dulcis — dluku 75.  
 dum — Et. da 70.  
 dumus — das 73.  
 duo — dva 75.  
 duonus — du ehren 75.  
 duplex — dva 75.  
 duplus — dva 75.

dupondiu-s, -m — spand  
 201.  
 durus — dhvar 79.  
 dusm-o, -um — das 73.  
 dux — du gehen 75.

# E.

ebrinus — abh 10.  
 ebulum 215.  
 ebur — ibha 23.  
 ec-, ecce — ak sehen 2.  
 edepol — div 74.  
 edius Fidius — div 74.  
 edo — ad 6.  
 Edulia — ad 6.  
 edulis — ad 6.  
 Edusa — ad 6.  
 efficax — dha thun 77.  
 effigies — dhigh 78.  
 effutio — ghu 59.  
 egeo — agh begehren 5.  
 Eger-ia, -ius — gasbringen  
 53.  
 egeries — gas bringen 53.  
 Egnat-ius, -ulejus — gna  
 zeugen 49.  
 ego — a 1, gha (Part.) 55.  
 egregius — garbh 52.  
 ejulo 215.  
 elaudare — kru hören 44.  
 elegans — lag sammeln  
 134.  
 elementum — al 16.  
 elices — rik fließen 138.  
 Elicius — vlak 156.  
 eliquium — rik fließen  
 138.  
 elixus — rik fließen 138.  
 eluacrus — lu 146.  
 emax — jam 131.  
 eminus — aka 3.  
 emo — jam 131.  
 emolumentum — mal 123.  
 Empanda — spand 198.  
 emptivum — jam 131.  
 en — Et. i 21.  
 endo — ana 7, da 70.  
 endoitium — ana 7.  
 enim — ana 7.  
 ensis — as werfen 20.  
 eo — i gehen 21.  
 Epidius — ak schnell sein 2.  
 Epona — ak schnell sein 2.  
 epulum 215.  
 eques — ak schnell sein 2.  
 Equuleo — ak schnell sein 2.

equus — ak schnell sein 2.  
 erga — arg 14.  
 ergo — arg 14.  
 erinaceus — ghars 58.  
 eritudo — ghar nehmen 57.  
 erneum 215.  
 erro — ar 12.  
 eruca 215.  
 Erucius 215.  
 erudio — rudh wachsen  
 141.  
 erugere — rug rülpsen  
 140.  
 ervum — aravo 13.  
 esca — ad 6.  
 Esquiliae — kar begehen  
 35.  
 et, etiam — a 1.  
 Etruria, Etruscus — Et. i  
 21.  
 evelatum — va wehen 147.  
 evidens — vid 163.  
 ex, ec-, ē — aka 3.  
 exagium — ag 4.  
 examen — ag 4.  
 exbures — pa trinten 84.  
 excetra 215.  
 excidium — skid 169.  
 excipula — kap 31.  
 excipuum — kap 31.  
 excrementum — skar 184  
 b).  
 excubiae — ki liegen 41.  
 exdutae — av anziehen  
 19.  
 exemplum — jam 131.  
 exfir — dhu 78.  
 exfuti — ghu 59.  
 exiguus — ag 4.  
 exlica — sad gehen 172.  
 exilis — ag 4.  
 eximius — jam 131.  
 exin — Et. i 21.  
 exinfulabat 215.  
 existumo — is 24.  
 exitium — i gehen 21.  
 exolesco — al 16.  
 expatare — patausbreiten  
 87.  
 experior — par sehen 90.  
 experitos — par sehen 90.  
 expers — par 89.  
 Exquiliae — kar begehen  
 35.  
 exrogare — parsk 93.  
 exsequiae — sak 166.

exsors — svar fügen 208.  
 exsul — sad geßen 172.  
 exta — aka 3.  
 extemplo — tap 63.  
 extermentarium — tar  
 reiben 64.  
 exter(us) — aka 3.  
 extorris — tars 66.  
 extra — aka 3.  
 extrabunt — tar über:  
 schreiten 64.  
 exuo — av anziehen 19.

# F.

faba — bhag 106.  
 faber — dha 76.  
 Faberius — dha 76.  
 Fabius — bhag 106.  
 fabrica — dha 76.  
 Fabricius — dha 76.  
 fabula — bha 104.  
 Fabulinus — bha 104.  
 facesso — dha 76.  
 facetus — bha 105.  
 facies — bha 105 (212).  
 facilis — dha 77.  
 facinus — dha 77.  
 facio — dha 76.  
 factio — dha 77.  
 facundus — bha 105.  
 Fad-us, -ius — bha 104.  
 faex 216.  
 fagus — bhag 106.  
 fala — bha 104.  
 falacer — bha 104.  
 falaria — bha 104.  
 falcastrum — bhalk 111.  
 Falcidius — bhalk 111.  
 falco — bhalk 111.  
 falcones — bhalk 111.  
 Faler-ii, -nus — bha 104.  
 Falisci — bha 104.  
 fallo — spal täufchen 202.  
 falsus — spal täufchen 202.  
 falx — bhalk 110.  
 fama — bha 104.  
 famella — bha 104.  
 fames — gha leer sein 55.  
 famex 216.  
 famicosam 216.  
 familia — dha 76.  
 famino — bha 104.  
 famulus — dha 76.  
 fanatica — bha 104.  
 fanum — bha 104.  
 far — bhar 107.

farcio — bhark 109.  
 farfarus — bhar 107.  
 fari — bha 104.  
 farina — bhar 107.  
 fario 216.  
 farior — bha 105.  
 farnus — bhark 109.  
 farrago — bhar 107.  
 fas — bha 105.  
 ascis — fask 199.  
 fastidium — dhars 78.  
 fastigium — stigh 194,  
 f 213.  
 fastus (hochmutig) — dhars  
 78.  
 fastus dies — bha 105.  
 fatantur — bha 104.  
 fatatus — bha 104.  
 fateor — bha 105.  
 fatigo — gha 56.  
 fatis — dha fättigen 77.  
 fatisco — gha flaffen 55.  
 fatum — bha 104.  
 fatuus — bhat 106.  
 fauces — bhag 106.  
 Faun-us, -a — bhu 112.  
 Faustin — bhu 112.  
 faustus — bhu 112.  
 Faust-us, -ulus — bhu  
 112.  
 Faventia — bhu 112.  
 faveo — bhu 112.  
 favilla — bha 105.  
 Favonius — bhu 112.  
 Favorinus — bhu 112.  
 favus — bhu 112.  
 fax — bha 105.  
 febrifugia — bhar waffen  
 108.  
 febris — bhar waffen 108.  
 februare — bhar waffen  
 108.  
 februus — bhar waffen  
 108.  
 fecundus — bhu 112.  
 fel — ghar grün sein  
 57.  
 feles — bhu 112.  
 felix — bhu 112.  
 felo — dha saugen 77.  
 femina — dha saugen 77.  
 femur 216.  
 fendo — ghan 56.  
 Fenestella — bha 105.  
 fenestra — bha 105.  
 feniculum — bhu 112.

feniseca — sak schneiden  
 168.  
 fenum — bhu 112.  
 fenus — bhu 112.  
 feralis — bhar 107.  
 ferax — bhar 106.  
 ferentarii — bhar schlagen  
 108.  
 ferculum — bhar 107.  
 fere — dhar 78.  
 Ferent-um, -ia, -inum —  
 dhar 77.  
 Feretrius — bhar 107.  
 feriae — dhi 78.  
 ferio — bhar schlagen 108.  
 ferme — dhar 78.  
 fermentum — bhar waffen  
 108.  
 fero — bhar 106.  
 Feronia — bhar 107.  
 ferox — dhvar 79.  
 Ferraria — bhars 109.  
 ferrugo — bhars 109.  
 ferrum — bhars 109.  
 ferrumen — bhars 109.  
 fertilis — bhar 106.  
 Fertor — bhar 106.  
 fertus — bhar 106.  
 ferus — dhvar 79.  
 ferveo — bhar waffen 108.  
 fessus — gha flaffen 55.  
 festinus — ghan 56.  
 festuca — bhars 109.  
 festus — dhjas 78.  
 fetalis — bha 105.  
 fetus — bhu 112.  
 fiber — bhu 113.  
 fibra — bhabh 106.  
 Fibranus — bhabh 106.  
 fibula — fak 200.  
 Fic-aria, -ulea, -olenses,  
 -eliae — bhu 112.  
 ficator — dhig 78.  
 ficus — bhu 112 (212).  
 -ficus — dha thun 77.  
 fidelia — bhadh 106.  
 Fidiculanus — sbhid 204.  
 fides (Güte) — sbhid 204.  
 fides (Vertrauen) — bhadh  
 106.  
 Fidius — bhadh 106.  
 fidus — bhadh 106.  
 figo — fak 199.  
 figulus, Figulus — dhig  
 78.  
 figura — dhig 78.



- filius — dha saugen 77.  
 filix — bhar 107 (212).  
 filum — fak 200.  
 Fimbria — bhabh 106.  
 fimbriae — bhabh 106.  
 finus — dhu 78.  
 findo — bhid 111.  
 fingo — dhigh 78.  
 finis — bhid 111.  
 fio — dha 76.  
 Firm-ius, -Icus, -um — dhar 77.  
 firmus — dhar 77.  
 Fiscellus — fask 199.  
 fiscus — fask 199.  
 Fisternae — bhid 111.  
 fistuca — ghan 56.  
 fistula — bhid 111.  
 fivere — fak 200.  
 fixulas — fak 200.  
 flabrum — bhal 110.  
 flaccus, Flaccus — bhrak 113.  
 flagitium — bhrag 114.  
 flagito — bhrag 114.  
 flagratores — bhlag 115.  
 flagriones — bhlag 115.  
 flagro — bhrag 113.  
 flagrum — bhlag 115.  
 flamen — bhrag 113.  
 Flamin-ius, -inus — bhrag 113.  
 flamma, Flamma — bhrag 113.  
 Flav-ius, -ia, -ina, -inium — ghar gelb sein 57.  
 flavus — ghar gelb sein 57.  
 flecto — bhalk 111.  
 femina — bhrag 114.  
 fleo — bhal 110.  
 flexo — bhalk 111.  
 fligo — bhlag 115.  
 flo — bhal blaſen 109.  
 floces, flocus — bhal 110.  
 Flor-a, -us, -alia, -entia — bhal 110.  
 Floriferum — bhal 110.  
 flos — bhal 110.  
 fluctus — bhal 110.  
 flumen — bhal 110.  
 Flumentana porta — bhal 110.  
 fluo — bhal 110.  
 fustra — bhal 110.  
 fluta — bhal 110.  
 fluviuſ — bhal 110.  
 -foco — bhag 106.  
 focus — bha 105.  
 fodio — badh 102.  
 foedus (adj.) — dhu 78.  
 foedus (subst) bhadh 106.  
 foeteo — dhu 78.  
 folium — bhal 110.  
 folliculare — bhal 110.  
 follis — bhal 110.  
 fomes — bha 105.  
 fons — ghu 59.  
 Fontejuſ — ghu 59.  
 forceps — ghar 56.  
 foretum — dhar 77.  
 fordus — bhar 107.  
 Forentum — dhar 77.  
 forfex — bhar bhneiden 108.  
 foris — bhar bohren 108.  
 forma — dhar 77.  
 Formiae — dhar 77.  
 formica — vam 153, 213.  
 formido — bhram 114 (212).  
 formucapes — ghar 56.  
 formus — ghar 56.  
 fornax, Fornax — ghar 56.  
 fornix — dhar 77.  
 fornuſ — ghar 56.  
 foro — bhar bohren 108.  
 forpex — ghar 56.  
 fors — bhar 107.  
 fortis — dhar 77.  
 fortuna — bhar 107.  
 foru-m, -s — dhar 77 (211).  
 Forum — dhar 77 (211).  
 fovea — ghu 59.  
 foveo — bha 105.  
 fracebunt — bhrak 113.  
 fraces — bhrak 113.  
 fraga — bhrag duften 114.  
 fragilis — bhrag 103.  
 fragmen — bhrag 103.  
 fragor — bhrag 103.  
 fragro — bhrag duften 114.  
 frango — bhrag 103.  
 frater — bhar 107.  
 fraus — dhvar 79.  
 fraxare — bhark 109.  
 fraxinus — bhark 109.  
 fremo — bhram 114.  
 frendo — bhram 114 (212).  
 frenum — dhar 77.  
 frequens — bhark 109.  
 frequentarium — bhark 109.  
 fretale — bharmollen 108.  
 fretum — bharmollen 108.  
 fretus — dhar 77.  
 fric-ae, -ium — gharreiben 58.  
 frico — gharreiben 58.  
 frigeo — bhrik 114.  
 frigilla — bhrig 115.  
 frigo — bhrag 114.  
 frigulo — bhrig 115.  
 frio — gharreiben 58.  
 frit, -illa — gharreiben 58.  
 fritillus 216.  
 frons (Stirn) — bhru 115.  
 frons (Laub) 216.  
 Front-o, -inus — bhru 115.  
 fructus — bhrug 113.  
 frugamenta — bhrug 112.  
 frumen, -tum — bhrug 113.  
 fruniscor — bhrug 113.  
 fruor — bhrug 112.  
 frustra — dhvar 79.  
 frustum — dhvar 79.  
 frutex — strug 194.  
 frux — bhrug 112.  
 fucus — bhu 112.  
 fuga — bhugh 113.  
 fugio — bhugh 113.  
 fugo — bhugh 113.  
 fulcio — dhar 78.  
 Fulgentius — bhrag 114.  
 fulgeo — bhrag 114.  
 fulgetrum — bhrag 114.  
 fulgor — bhrag 114.  
 Fulgora — bhrag 114.  
 fulgur — bhrag 114.  
 fuligo — dhu 78.  
 fullo 216.  
 fulmen — bhrag 114.  
 Fulv-ius, -ia — ghar gelb sein 57.  
 fulvus — ghar gelb sein 57.  
 fumus — dhu 78.  
 funda — spand 201.  
 Fundanius — bhu 111.  
 Fundi — bhu 111.  
 fundum fieri — bhadh 106.  
 fundo (gieſe) — ghu 59.  
 fundus — bhu 111 (212).  
 fungor — bhug 112.

funis — bhadh 106.  
funus — dhu 78.  
fuo — bhu 111.  
fur — bhar 107.  
furca — dhar 77.  
furfur — ghar reiben 58.  
Furiae — bharwallen 108.  
Furnius — ghar 56.  
furnus — ghar 56.  
furo — bhar wallen 108.  
furunculus — bhar wallen 108.  
furvus — bhur 113.  
fuscus, Fuscus — bhur 113.  
fusterna — ghan 56.  
fustis — ghan 56.  
fusus — spand 201.  
futilis — ghu 59.  
futis — ghu 59.  
futuo — bhu 111.

G.

gabalus — gabh 50.  
gabatae 216.  
Gabii, Gabinius — gabh 50.  
Gajus, Gaja — gau 54.  
Galba — garbh 52.  
galbeum 216.  
galbinus — ghar gelb sein 57.  
galbula — ghar gelb sein 57.  
galea — kal hehlen 39.  
galearia — kal hehlen 39.  
galena — gal 52.  
Galerius — kal hehlen 39.  
galerus — kal hehlen 39.  
galgula — ghar gelb sein 57.  
galla 216.  
gallidraga 216.  
gallus — gar tönen 51.  
galumna — kal hehlen 39.  
gamba — gabh 50.  
ganea — ghas 59.  
gangaba 216.  
gannio — gar tönen 51.  
gannitio — gar tönen 51.  
ganta 216.  
Garanus — kar schaffen 34.  
garrio — gar tönen 51.  
gaudium — gau 54.  
Gaurus — gau 54.  
gausapa 216.

gavia — gu tönen 54.  
gelu — gal 52.  
geminus — gan 48.  
gemma — gam 50.  
gemo — gam 50.  
gemursa — gam 50.  
gena — gha 56.  
gener — gan 48.  
genero — gan 48.  
generosus — gan 48.  
genista 216.  
genitor — gan 48.  
genius — gan 48.  
gens — gan 48.  
genu — ganu 50.  
Genua — ganu 50.  
Genucius — ganu 50.  
genuinus (sch) — gan 48.  
genuini(dentes) — gha 56.  
genus — gan 48.  
germanus — garbh 52.  
germen — garbh 52.  
gero — gas 52.  
gerrae — karsa 38.  
gerro — karsa 38.  
gerundium — gas bringen 53.  
gest-o, -io — gas bringen 53.  
gibb-us, -er — gib 53.  
gigno — gan 48.  
gillo — gal 52.  
gilvus — ghar gelb sein 57.  
gingiva — gabh 50.  
gingrina — gang 47.  
gingrire — gang 47.  
-ginti, -ginta — dak fassen 71.  
git 216.  
glaber — glabh 55.  
Glabrio — glubb 55.  
glacies — gal 52.  
gladius — skard 185.  
glamae — grama 54.  
glans — gar fallen 51.  
glarea — ghar 56.  
glastrum — gal 52.  
glaucito — gar 52.  
gleba — skrabh 188.  
glesum — ghar 56.  
glis (Hafelmaus) — gar schlingen 51.  
glis (humus) — gla 54.  
glisco — ghar 56.  
glittus — gla 54.  
globus — kru häufen 44.

glocio — gar tönen 51.  
gloctoro — gar tönen 52.  
glomus — kru 45.  
gloria — kru hören 44.  
glos — gal 52.  
glubo — glubb 55.  
gluma — glubb 55.  
gluo — gla 54.  
glus — gla 54.  
gluten — gla 54.  
glutio — gar schlingen 51.  
gluttio — gar tönen 52.  
gnaeus, Gnaeus — gan erkennen 49.  
gnarigare — gan erkennen 49.  
gnarus — gan erkennen 49.  
gnavus — gan erkennen 49.  
gracilis — krak abmagern 43.  
gracillo — gar tönen 51.  
graculus — gar tönen 51.  
gradior — gardh 52.  
Gradivus — gardh 52.  
gradus — gardh 52.  
grallae — gardh 52.  
gramen — ghar grün sein 57.  
gramiae — grama 54.  
grandis — grath 54.  
grando — ghar raseln 58.  
granum — gar reiben 51.  
grassor — gardh 52.  
Grat-ius, -idius, -ianus — ghar heiter sein 57.  
gratulo — ghar heiter sein 57.  
gratus — ghar heiter sein 57.  
gravidus — gar fallen 51.  
gravis — gar fallen 51.  
gremium — garbh 52.  
gressus — gardh 52.  
grex — garbh 52.  
grocio — gar tönen 51.  
groma 216.  
grossus — grath 54.  
Grumentum — kru häufen 44.  
grumus — kru häufen 44.  
grunnio — gar tönen 51.  
-gruo — kar gehen 35.  
grus — gar tönen 51.  
gula — gar 50.

gulliocae 216.  
gumen 216.  
gumia — gam 50.  
gurdus 216.  
gurgus — gar 50.  
gurgulio — gar 50.  
gurgustium — gar 50.  
gusto — gus 54.  
gutta, Gutta — ghu 59.  
guttur — gar şölingen 51.

# H.

habeo — kap 32.  
habilis — kap 32.  
habito — kap 32.  
habitus — kap 32.  
haedus — ghaida 60.  
haereo — ghais 211.  
halo — bhal hauchen 109.  
halonem — bhal hauchen 109.  
halucino — ghar şich şölingen 57.  
hamus — gha fassen 55.  
hanula — bha 104.  
hara — ghar fassen 58.  
harena — bhas 111.  
hariolus — ghar şich şölingen 57.  
haruspex — ghar şich şölingen 57.  
hasta — ghan 56.  
haud — ava 19.  
hebes — gha 56.  
hedera — gadh 47.  
heluo — ghil 59 (211).  
Heli-ius, -idius — ghar gelb sein 57.  
helvus — ghar gelb sein 57.  
hemon-a, -em — ghama 56.  
herba — bhar 107.  
Herbanum — bhar 107.  
herctum — ghar fassen 57.  
Hercul-us, -aneum — ghar fassen 58.  
herem — ghar fassen 58.  
Herennius — ghar fassen 58.  
heres — ghar fassen 57.  
heri — ghjas 60.  
Herilus — ghar fassen 58.  
herinaceus — ghars 58.  
Hersilia — ghard 58.  
herus — ghar fassen 57.

hiasco — gha fassen 55.  
hibernus — ghima 59.  
hic — gha (Part.) 55.  
hiems — ghima 59.  
hilaris — ghil 59.  
Hilar-ius, -inus — ghil 59.  
hilum — ghil 59 (211).  
hinnio — gha fassen 55.  
hio — gha fassen 55.  
hir — ghar nehmen 57.  
hira — ghar şich şölingen 57.  
hircus — ghars 58.  
hirnea 216.  
Hirp-i, -ini — ark 14.  
Hirrius — ghars 58.  
hirsutus — ghars 58.  
Hirt-ius, -ulejus — ghars 58.  
hirtus — ghars 58.  
hirudo — ghar nehmen 58.  
hirundo — ghar nehmen 58.  
hisco — gha fassen 55.  
hispidus — spid 203.  
histrion — has 209 (213).  
hodie — gha (Part.) 55.  
holus — ghar grün sein 57.  
homo — ghama 56.  
honestus — ghva 60.  
honos — ghva 60.  
horetum — dhar 77.  
horda — bhar 107.  
hordeum — ghard 58, 211.  
hornus — gha (Part.) 55.  
horreo — ghars 58.  
horreum — bhar 107.  
horsum — vart 158.  
Hort-alus, -ensius — ghar fassen 58.  
hortor — ghar fassen 58 (211).  
hortus — ghar fassen 58.  
hospes — ghas 59.  
hostia — ghan 56.  
hosticapas — kap 31.  
Hostilius — ghas 59.  
hostis — ghas 59.  
Host-ius, -us — ghas 59.  
humanus — ghama 56.  
humilis — ghama 56.  
humus — ghama 56.

# I.

ibex 216.  
ibi — Et. i 21.  
Iccius — ik 22.  
ico — ik 22.  
idem — Et. i 21.  
identidem — Et. i 21.  
idoneus — Et. i 21.  
idus — idh 23.  
ignis — ag 5.  
ignominia — gan 50.  
ignoro — gan erkennen 49.  
ilex — ghar grün sein 57.  
ilia — ghar şich şölingen 57.  
ille — ana 7.  
illex — vlak 156.  
illico — şlak 193.  
illustris — luk 140.  
imago — jam 131.  
imbarbescere — vardh 158.  
imbecillus — bal 103.  
imber — abh 10.  
imbrex — abh 10.  
imbuo — pa trinfen 84.  
imburvom — var 154, 213.  
imitor — jam 131.  
immanis — ma 116.  
immo — Et. i 21.  
immolo — mal 123.  
immunis — mu 129.  
imparentem — parşaffen 90.  
impedium — spand 200.  
impenetrabile — pa hüten 84.  
impero — par 89.  
impescere — pa 83.  
impetus — pat 86.  
impite — pat 86.  
impomenta — san 173.  
Imporcitor — parsa 93.  
importunus — par şegen 90.  
impraecogno — gna zeugen 49.  
improl-es, -is, -us — al 16.  
improperium — bhar 107.  
impudicatus — puşlagen 97.  
in — ana 7.  
in — ana 8.

-in — Et. i 21.  
 ina 216.  
 inanis 216.  
 incarculum — ark 13.  
 incalando u. f. w. — kar  
 rufen 33.  
 incavillatio — sku nedden  
 187.  
 incendium — kand 181.  
 incesso — kad 30.  
 incestus — kadh 30.  
 inchoo — gha flaffen 55.  
 inciens — ku 41.  
 incile — skar 183.  
 inclutus — kru hõren 4.  
 incolumis — skad 181.  
 incomitem — sakam 170.  
 incomitiare — sakam 170.  
 incoxo — kvak 45.  
 incubo — ki liegen 41.  
 incus — ku hauen 42.  
 indago — ag 4.  
 inde — ana 7.  
 indemniss — dap 70.  
 indep-isci, -tare — ap 8.  
 indestruum — ana 7.  
 index — dak zeigen 71.  
 indigena — gan 48.  
 indigeo — agh begehren  
 5, ana 7.  
 Indiges — gan 48.  
 indigito — agh sprecken 5.  
 indo, indu — ana 7, da 70.  
 indulgeo — lag 143.  
 induo — av anzichen 19.  
 industria — strug 194.  
 indutiae — i 22.  
 inebrae — kap 32.  
 inermat — ar 12.  
 iners — ar 12.  
 infandus — bha 105.  
 infans — bha 105.  
 inferiae — bhar 107.  
 inferus — a 1.  
 infestus — ghan 56.  
 infimus — a 1.  
 infiteri — bha 105.  
 infitiasire — bha 105, 212.  
 infra — 1.  
 infula — bhal weiß sein  
 106.  
 ingenium — gan 48.  
 ingens — gan 48.  
 ingenuus — gan 48.  
 ingluvies — gar schlingen  
 51.

inguen — agh 6.  
 initium — i gehen 21.  
 Inivus — i gehen 21.  
 injuria — ju 132.  
 inlicitator — lik 139.  
 inolesco — al 17.  
 inquam — khja 46.  
 inquilinus — kar begehen  
 35.  
 inquino — kun 42.  
 inrio — ra tõnen 133.  
 inrito — ir 23.  
 inritus — ra berechnen  
 133.  
 insanus — sa heil sein 166.  
 inseece u. f. w. — sak  
 sagen 168.  
 insidia — sak hauen 168.  
 insidiae — sad 172.  
 insignis — sag 171.  
 instar 216.  
 instauro — stu 190.  
 instigo — stig 194.  
 instita — sta 190.  
 institor — sta 189.  
 instrumentum — strug  
 194.  
 insula — sar 175.  
 integer — stag berühren  
 192.  
 inter — ana 7.  
 Interamna — ak schneil  
 sein 2.  
 interatim — ana (Bron.) 8.  
 intercapedo — kap 31.  
 intercutitus — sku 180.  
 interduatim — Et. da 70.  
 intergerivi — gas bringen  
 53.  
 interior — ana (Bron.) 8.  
 interpolo — li 144.  
 interpre — prat 101.  
 interstitio — sta 190.  
 intertaliare — skar 183.  
 intertrigo — tar reiben 64.  
 intertrimentum — tar  
 reiben 64.  
 intervallum — var 154.  
 intestinus — ana (Bron.)  
 8.  
 intrare — tar überstreiten  
 64.  
 introrsum — vart 158.  
 intubus 216.  
 inula — an 7.  
 Inuus — i gehen 21.

invidia — vid 163.  
 invito — vak tõnen 149.  
 invitus — vak wollen 149.  
 involucrum — var 155.  
 ipse, ipsippe — Et. i 21.  
 ipsullices 216.  
 ira — ir 23.  
 irca 216.  
 irio 216.  
 irpus — ark 14.  
 irritio — ir 23.  
 irtiola 216.  
 is — Et. i 21.  
 issus — Et. i 21.  
 iste — Et. i 21, ta 60.  
 ita — Et. i 21.  
 Italia — vatas 152.  
 item — Et. i 21.  
 iter — i gehen 21.  
 iterum — Et. i 21.

## J.

jaceo — i 22.  
 jacio — i 22.  
 jacturarius — i 22.  
 jaculum — i 22.  
 jam — Et. i 21.  
 janitricis — jautar 131.  
 janua — i 22.  
 janual — i 22.  
 Janiculum — i 22.  
 janus, Janus — i 22.  
 jecur — jakar 131.  
 jecurus 216.  
 jento — jam 131.  
 jocus — div 74.  
 Jovis — div 74.  
 juba — div 211.  
 jubar — div 74.  
 jubeo — ju 133.  
 jucundus — div 74.  
 judex — ju 132.  
 Jugatinus — ju 133.  
 jugerum — ju 132.  
 jugis — ju 132.  
 jugo — ju 132.  
 Jugula — ju 132.  
 jugulum — ju 132.  
 jugum — ju 132.  
 Jul-us, -ius, -ianus —  
 div 74.  
 jumentum — ju 132.  
 juncus — ju 132.  
 jungo — ju 132.  
 juniperus — par 89.  
 Junius — div 74.

junix — div 74.  
 Juno — div 74.  
 Juppiter — div 74.  
 jurgo — ju 132.  
 juro — ju 132.  
 jus (Recht) — ju 132.  
 jus (Brühe) — ju 132.  
 Justin-us, -ianus — ju 132.  
 justus — ju 132.  
 Juturna — div 74.  
 Juvenalis — div 74.  
 juvenis — div 74.  
 juvo — div 74.  
 juxta — ju 132.

# L.

labea — lab 144.  
 Lab-eo, -erius — lab 144  
 labes (Floss) — lab 137.  
 labes (Fled) — lav 146.  
 Labienus — lab 137 (212).  
 labium — lab 144.  
 labo — lab 136.  
 labor — lab 137.  
 labor — arbh fassen 15.  
 Laboriae — arbh fassen 15.  
 labrum (Rippe) — lab 144.  
 labrum (Beden) — lav 146.  
 labrusca 216.  
 lac — gar trinfen 51.  
 lacca 216.  
 laccar 216.  
 lacer — vlak 156.  
 lacerna — vlak 156.  
 lacertus — lak 142.  
 laccesso — vlak 156.  
 lacinia — vlak 156.  
 -lacio — vlak 156.  
 lacruma — dak 72.  
 lactatum — gar trinfen 51.  
 lactes — lag 143.  
 lactuca — gar trinfen 51.  
 Lacturcia — gar trinfen 51.  
 Lacturnus — gar trinfen 51.  
 lacuna — lak 142.  
 lacunar — lak 142.  
 lacus — lak 142.  
 lacuturris 216.  
 Laeca — laiva 146.  
 laedo — sridh 205.

laev-us, Laev-us, -ius, -ina  
 — laiva 146.  
 lago 216.  
 lallum — lala 144.  
 lama — lak 142.  
 lambo — lab 144.  
 Lambrus — lab 144.  
 lamenta — ra tñnen 133.  
 lamia, Lamia 216.  
 lamina — la 142.  
 lamium — lab 144.  
 Lampridius — lamp 143.  
 lana — var 154.  
 Lanarius — var 154.  
 lancea — vlak 156.  
 lanerum — var 154.  
 langa 216.  
 langueo — lang 143.  
 languon — lang 143.  
 langurium 216.  
 lanio — vlak 156.  
 lanista 216.  
 lannae — la 142.  
 lanoculus — var 154.  
 Lanuvium — var 154.  
 lanx — lak 142.  
 lapis — rap 136.  
 lappa — gla 54.  
 Lapsidius — rap 136.  
 laquear — lak 142.  
 laqueus — vlak 156.  
 Lar-a, -entia — las 144.  
 Lares — las 144  
 largus, Largus — varg 157.  
 Larinum — las 144.  
 Larua — las 144.  
 Larunda — las 144.  
 larva, Larva — las 144.  
 lascivus — las 144.  
 laser — skarp 184.  
 laserpitium — skarp 184.  
 lassus — lad 143.  
 lateo — ladh 135.  
 later — plat 101.  
 Later-anus, -ium — plat 101.  
 laterna — lap 143.  
 latitaverunt — tal 66.  
 Latium — plat 101.  
 latro (belle) — ra tñnen 133.  
 latro (Söldling) — lav gewinnen 145.  
 lätus — stla 193.  
 lätus — plat 101.

Laur-ea, -entum — dar 72.  
 laurus — dar 72.  
 laus — kru hören 44.  
 Lautulae — lav 146.  
 lautus — lav 146.  
 laver — lav 146.  
 Lavern-a, -ium — lav ge-  
 winnen 145.  
 laverniones — lav ge-  
 winnen 145.  
 Lavinium — lav 146.  
 lavo — lav 146.  
 lax — vlak 156.  
 laxus — lag 143.  
 -lecebra — vlak 156.  
 lectisternium — star 193.  
 -lecto — vlak 156.  
 lectus — lagh 142.  
 legio — lag sammeln 134.  
 légo — lag sammeln 134.  
 légo — lagh 143.  
 legumen — lag sammeln 134.  
 lemures — kram 43.  
 lenis — li 144.  
 lens (lendis) — knid 42.  
 lens (lentis) 216.  
 lentiscus — ri 138.  
 Lentulus — ri 138.  
 lentus — ri 138.  
 lepidus, Lepidus — lap 143.  
 lepus — lap 144 (212).  
 lessus — ra tñnen 133.  
 letum — ri 138.  
 Levana — lagh 135.  
 levenna — lagh 135.  
 levir — div 74.  
 lēvis — lagh 135.  
 lēvis — li 144.  
 lex — lagh 142.  
 -lex — vlak 156.  
 Libentina — lubh 146.  
 liber — glubb 55.  
 liber — lubh 146.  
 Liber — ri 138.  
 liberalis — lubh 146.  
 Libertas — lubh 146.  
 libertus — lubh 146.  
 libet — lubh 146.  
 libido — lubh 146.  
 Libitina — lubh 146.  
 libo — ri 138.  
 Libo — lubh 146.  
 libra — tal 66.  
 librilla — tal 67.

libripens — spand 200.  
libum — ri 138.  
lice-o, -or, licet — lik 139.  
licinus — lak 142.  
Licin-us, -ius — lak 142.  
lietor — lig 145.  
lien — splaghan 202.  
Ligarius — lig 145.  
lignum — lag sammefu 134.  
ligo (binde) — lig 145.  
ligo (Sæde) 216.  
ligustrum — lig 145.  
lima — li 144.  
limax — ri 137.  
limbus 216.  
limen — lak 142.  
limes — lak 142.  
limpidus — lamp 143.  
limus (Schlamm) — ri 137.  
limus (Schief) — lak 142.  
limus (Gürtel) — lig 145.  
linea — li 144.  
lineum 216.  
lingo — ligh 139.  
lingua — danghva 72.  
linio — ri 137.  
lino — ri 137.  
linquier — lak 142.  
linquo — lik 139.  
Linternum — li 144.  
linteum — li 144.  
linum — li 144.  
lippus — lip 139.  
linter — plu 102.  
liqueo — rik fließen 138.  
lira — lisa 145.  
Liris — ri 137.  
lis — stri 195.  
Lista — ri 137.  
litera — ri 137.  
Liter-nus, -na, -num — ri 137.  
lito 216.  
litus — ri 137.  
lituus 216.  
liveo — pliva 95.  
Liv-ius, -ia, -illa — pliva 95.  
lix — rik fließen 138.  
lixa — lik 139.  
lixabundus — lag 143.  
lixulæ — lak 142.  
loba 216.

locuples — stlak 193.  
locus — stlak 193.  
locusta, Locusta — lak tōnen 133.  
Locutius — lak tōnen 134.  
lodix 216.  
loligo 216.  
lolium 216.  
lomentum — lu 146.  
longinquus — lang 143.  
Longinus — lang 143.  
longitrorsus — vart 158.  
Longula — lang 143.  
longurius — lang 143.  
longus — lang 143.  
loquor — lak tōnen 133.  
lora 216.  
lorica — var 155.  
lorum — var 155.  
lotium — lu 146.  
Lua — lu erbeuten 145.  
lubet — lubh 146.  
lubricus — gla 54.  
Luca, Lucania — luk 140.  
Lucer-es, -enses — luk 140.  
lucerna — luk 139.  
lucidus — luk 139.  
Luc-ilius, -ina — luk 139.  
lucinium — luk 139.  
Lucius — luk 139.  
Lucret-ius, -ia — lu ge-  
winnen 145.  
lucrum — lu gewinnen 145.  
lucta — lug 145.  
lucubrum — luk 140.  
luculentus — luk 139.  
Lucullus — luk 139.  
Lucumones — luk 140.  
lucuns — lak 142.  
lucus — luk 139.  
Ludius — krid 43.  
ludus — krid 43.  
lues — lug 141.  
lugeo — lug 140.  
luma 216.  
humbricus — lab 137.  
lumbus — lab 137.  
lumen — luk 140.  
luna — luk 140.  
Luna, Lunus — luk 140.  
luo — lu waschen 145.  
Lupariae — valk 156.  
Luperc-a, -al — valk 156.

lup-us, -a, Lupus — valk 156.  
lura 216.  
lurco 216.  
luridus — palva 95.  
luscina — luk 140.  
Luscinus — luk 140.  
luscus — luk 140.  
lustrago 216.  
lustrum — lu 146.  
lustrum — lu 146.  
Lutatius — lu spülen 145.  
lutra — lu 146.  
lütum — ghar geß sein 57.  
lütum — lu spülen 145.  
lux — luk 139.  
luxus (Aufwand) — luk 138.  
luxus (verrenft) — lak 142.  
lympa — lamp 143.

# M.

macellum — makh 120.  
Macellus — mak 120.  
macer, Macer — mak 120.  
maceria — mak 120.  
macir 216.  
Macrinus — mak 120.  
macto — makh 120.  
mactus — magh 121.  
macula, Macula — sma 204.  
madeo — mad 121.  
madulus — mad 121.  
maereo — mi anfämpfen 127.  
Maesius — magh 120.  
maestus — mi anfämpfen 128.  
magalia 217.  
magdalia 217.  
mags — magh 120.  
magister — magh 120.  
magnus, Magnus — magh 120.  
maja — mad 118.  
majes-ta, -tas — magh 120.  
Maj-us, -a — magh 120.  
mala — mak 120.  
malleus — mal 123.  
malluv-ium, -iae — lu 146.  
malo — val 153.  
maltas — mal 123.

- mālus (Wastbaum) — magh 121.  
 mālus (häßlich) — mal 125.  
 malum (Apfel) — mas 126.  
 malva — mal 123.  
 Mamer-cus, -inus — mar glänzen 124.  
 Mamertini — mar glänzen 124.  
 mamma — mamma 120.  
 Mammula — mamma 120.  
 mampbur 217.  
 Mamurius — mar glänzen 124.  
 Man-a, -ia — ma 116.  
 manceps — ma 116.  
 Manc-ia, -inus — ma 116.  
 mancus — man 119.  
 mandare — man 117.  
 mandere — mad 122.  
 manducus — mad 122.  
 mane — ma 116.  
 maneo — man 119.  
 manes — ma 116.  
 mango — magh 121.  
 manica — ma 116.  
 manifestus — ghan 56.  
 Manil-ius, -ia — ma 116.  
 manipulus — par füllen 91.  
 Man-ius, -ia — ma 116.  
 mano — mad 121.  
 mansito — man 119.  
 mansuesco — sa (Bron.) 165.  
 mantare — man 119.  
 mantele — tak fügen 62.  
 mantica — ma 116.  
 manticularia — ma 116.  
 mantum — ma 116.  
 Manturna — man 119.  
 manubiae — av anziehen 19.  
 manubrium — ma messen 115.  
 manuleus — ma messen 115.  
 mānus — ma messen 115.  
 mānus — ma messen 116 (212).  
 mappa 217.  
 Marcell-us, -inus — mas 126.  
 marceo — mar well sein 124.  
 Marcianus — mar glänzen 124.  
 Marcipor — pu zeugen 98.  
 Marcius — mar glänzen 124.  
 Marcus — mas 126.  
 mare — mar 123.  
 marga 217.  
 margo — marg 125.  
 Marica — mar glänzen 124.  
 marisca 217.  
 mariscus 217.  
 maritus — mas 126.  
 Marius — mar glänzen 124.  
 marmor — mar glänzen 124.  
 Maro — smar 205.  
 marra 217.  
 marrubium 217.  
 Marrucini — mar glänzen 124.  
 Marruvium — mar glänzen 124.  
 Mars — mar glänzen 124.  
 Mars-pater, -piter — mar glänzen 124.  
 Marsus — mar glänzen 124.  
 martes 217.  
 Martialis — mar glänzen 124.  
 Martius — mar glänzen 124.  
 martulus — mar 123.  
 Marull-us, -ius — smar 205.  
 mas — mas 126.  
 Maspiter — mar glänzen 124.  
 mastruca 217.  
 masturbor 217.  
 mateola — mar 123.  
 mater — ma 116.  
 materia — ma 116.  
 materis 217.  
 Maternus — ma 116.  
 matertera — St. i 21 (210).  
 matrix — ma 116.  
 matrona — ma 116.  
 matta 217.  
 mattus — mad 121.  
 matula 217.  
 maturus — ma 116.  
 Matuta — ma 116.  
 Mavor-s, -tius — mar glänzen 124.  
 maxilla — mak 120.  
 Maximianus — magh 120.  
 maximus, Maximus — magh 120.  
 medeor — mad 117.  
 medibile — mad 118.  
 medicus — mad 117.  
 mediterraneus — madhja 122.  
 meditor — mad 118.  
 Meditrina — mad 118.  
 meditullium — tal 66.  
 medius — madhja 122.  
 medius Fidius — div 74.  
 medulla — mad 122 (212).  
 mehercule u. f. w. — ma (Part.) 115.  
 mei u. f. w. — ma (Bron.) 115.  
 mejo — migh 128.  
 mel — malita 126.  
 meles 217.  
 melior — val 153.  
 Mell-a, -ona, onia — malita 126.  
 mellum — man schmeden 122.  
 meltom — val 153.  
 membrum — min 119.  
 meminī — man 118.  
 memor — smar gebeten 204.  
 Mena — man 117.  
 menceps — man 118.  
 menda — man 119.  
 mendax — man 118.  
 mendicū 217.  
 mendicus — man 119.  
 Menerva — man 118.  
 mennonia 217.  
 mens — man 118.  
 mensa — man 117.  
 mensis — man 117.  
 menstruus — man 117.  
 menta — man ragen 122.  
 mentio — man 118.  
 mentior — man 118.  
 Mento — man ragen 122.  
 mentum (=commentum) — man 118.  
 mentum (Sinn) — man ragen 122.  
 meo — mi gehen 127.

- Mercatilla** — mar. zu theilen 124.  
**mercedituum** — mar. zu theilen 125.  
**merces** — mar. zutheilen 124.  
**Mercurius** — mar. zu theilen 124.  
**merda** — smard 205.  
**mereo** — mar. zutheilen 124.  
**mergae** — marg 125.  
**mergo** — masg 127.  
**meridies** — madhja 122.  
**merula, Merula** — amisala 11.  
**merus** — mar. leuchten 124.  
**merx** — mar. zutheilen 124.  
**Messidi-a, -us** — mat 120.  
**Messienus** — mat 120.  
**messis** — mat 120.  
**meta** — mi. errichten 127.  
**metella** — math 121.  
**metellus** — mat 120.  
**Metell-us, -a** — mat 120.  
**Metilius** — mat 120.  
**metior** — mi. errichten 127.  
**meto** — mat 119.  
**metor** — mi. errichten 127.  
**metus** — ma 117.  
**meus** — ma (ßron). 115.  
**mica** — mak 120.  
**mico** — mik. schimmern 128.  
**migro** — mi 127.  
**miles** — mil 128.  
**milium** — mal 123.  
**mille** — mil 128.  
**millus** — man. schmüden 122.  
**miluago** — marga 125.  
**milus** — marga 125.  
**minam** — min 119.  
**Minatius** — min 119.  
**mineo** — man. ragen 122.  
**minerrimus** — min 119.  
**Minerva** — man 118.  
**mingo** — migh 128.  
**miniscitur** — man 118.  
**minister** — min 119.  
**minium** 217.  
**Minius** — min 119.  
**minor (Comp.)** — min 119.  
**minor (rage)** — man 122.  
**Min-ternae, -turnae** — min 119.  
**mintrio** — min 128.  
**Minucius** — min 119.  
**minuo** — min 119.  
**minurio** — min 128.  
**minurritones** — min 128.  
**mirmillo** — mil 128.  
**mirus** — smi 205.  
**miscelliones** — mik. mischen 128.  
**misceo** — mik. mischen 128.  
**miser** — mi. aufdampfen 127.  
**misericors** — skard 185.  
**mitis** — mit 128.  
**mitto** — math 121.  
**mobilis** — mav 126.  
**moderor** — mad 117.  
**modestus** — mad 117.  
**Modest-us, -inus** — mad 117.  
**modicus** — mad 117.  
**modimperator** — ma 116.  
**modius, Modius** — mad 117.  
**modo** — mad 117.  
**modulus** — mad 117.  
**modus** — mad 116.  
**moenia** — mu 129.  
**mola** — mal 123.  
**Molae** — magh. schwer sein 121.  
**moles** — magh. schwer sein 121.  
**molestus** — magh. schwer sein 121.  
**mollis** — mal 123.  
**molo** — mal 123.  
**Molo** — mal 123.  
**momen, -tum** — mav 126.  
**momentana** — mav 126.  
**momur** — mu 130.  
**monedula** — min 128.  
**moneo** — man 118.  
**moneta** — man. schmüden 122.  
**Moneta** — man 118.  
**monile** — man. schmüden 122.  
**mons** — mu 129.  
**monstro** — man 118.  
**monstrum** — man 118.  
**Montan-us, -inus, -illa** — mu 129.  
**mora** — smar. sich bedenken 204.  
**morbus** — mar. aufreiben 124.  
**mordeo** — smard 205.  
**moretum** — mar 123.  
**morio** 217.  
**mors** — mar. sterben 124.  
**morum** — moro 130.  
**morus** — mu 129.  
**mos** — man 117.  
**motacilla** — mav 126.  
**moveo** — mav 126.  
**mox** — magh 121.  
**Mucius** — muk. schänden 130.  
**muero** — muk. reifen 130.  
**mucus** — muk. schänden 130.  
**muger** — mugh 130.  
**mulgil** — muk. schänden 130.  
**Mugillanus** — muk. brüllen 130.  
**ugio** — muk. brüllen 130.  
**Mugio** — muk. brüllen 130.  
**mulceo** — mark 125.  
**Mulciber** — mark 125 (212).  
**mulco** — mark 125.  
**mulgeo** — marg 125.  
**mulier** — mal 123.  
**mullus** 217.  
**mulsus** — malita 126.  
**multa** — mark 125.  
**multus** — managha 123.  
**mulus** 217.  
**mundus** — mand. schmüden 122.  
**-mungo** — muk. schänden 130.  
**munia** — mu 129.  
**municeps** — mu 129.  
**munico** — mu 129.  
**munificus** — mu 129.  
**munio** — mu 129.  
**munis** — mu 129.  
**munus** — mu 129.  
**Murc-ia, -ida** — murch 130.  
**murcus, Murcus** — murch 130.  
**murex** — smar. flüßig sein 204.  
**murmur** — marmar 125.  
**murus** — mu 129.  
**mus, Mus** — mus 130.  
**musca, Musca** — mus 130.



muscerda — skar 184b).  
 muscus — mas 127.  
 musso — mu 129.  
 mustela, Mustela — mas  
 127.  
 mustus — mas 127.  
 muticus — ma 119.  
 mutilus — ma 119.  
 mutio — mu 129.  
 muto — mav 126.  
 mutulus — mu 129.  
 mutus — mu 129.  
 mutuus — mav 126.

## N.

Naevius — gan erkennen  
 49.  
 naevus — gan erkennen 49.  
 nam — na 80.  
 nanciscor — nak 81.  
 nare — sna 196.  
 naris — snu 197.  
 narro — gan erkennen 49.  
 nascor — gan zeugen 49.  
 Nasica — snu 197.  
 Nasid-ius, -ienus — snu  
 197.  
 Naso — snu 197.  
 nassa — snu 197.  
 nassiterna — snu 197.  
 nasturtium — snu 197.  
 nasus — snu 197.  
 natinor — sna 196.  
 natio — gan zeugen 49.  
 natis — nam beugen 82.  
 nato — sna 196.  
 natrix — sna 196.  
 natura — gan zeugen 49.  
 naucum — knu 43.  
 naufragium — snu 197.  
 nauscit — snu 197.  
 naustibulum — snu 197.  
 nauta — snu 197.  
 navigo — snu 96.  
 navis — snu 96.  
 Navius — gan erkennen 49.  
 navus — gan erkennen 49.  
 nē, -nē, nē- (Adv. Conj.)  
 — na 79.  
 nē, nae (traun) — na 80.  
 nebula — nabh 81.  
 necesse — kad 80.  
 necne — na 79.  
 neco — nak 80.  
 necto — nagh binden 81.  
 nedum — na 79.

nefandus — bha 105.  
 nefas — bha 105.  
 nefrens — bhram 114.  
 nefrones — nabhra 82.  
 nefrundines — nabhra 82.  
 neglegens — lag sammeln  
 134.  
 nego — agh sprechen 5.  
 negotium — av sich pflegen  
 19.  
 negumate — agh sprechen  
 5.  
 nemo — ghama 56.  
 nempe — ka 27.  
 nemus — nam zutheilen  
 82.  
 neo — sna spinnen 197.  
 nepa 217.  
 nepeta 217.  
 nepos, Nepos — nap 81.  
 Nepot-ius, -ianus — nap  
 81.  
 Neptunus — nabh um-  
 hüllen 82.  
 nequalia — nak 80.  
 nequam — aika 25.  
 neque, nec — ka 27.  
 Ner-o, -ius, -ia, -io,  
 -ienes — nara 82.  
 Nerva — snar 197.  
 nervus — snar 197.  
 nesi — sa (Pron.) 165.  
 neve, neu — val 153.  
 ni — na 79.  
 nico — nik 83.  
 nidor — gnith 54.  
 nidus — nas 83.  
 Nigell-us, -io — nak  
 80.  
 niger, Niger — nak 80.  
 Nigidius, Nigrinus — nak  
 80.  
 nihil(um) — ghil 59.  
 nimbus — nabh umhüllen  
 82.  
 nimirum — smi 205.  
 nimius — ma 116.  
 ningere — snigh 197.  
 ningues — snigh 197.  
 ningulus — aina 25.  
 nisi — na 79.  
 nisus 217.  
 nitedula — nat 81.  
 nīteo — knit 187.  
 nitor — nat 81.  
 nix — snigh 197.

Nobilior — gan erkennen  
 49.  
 nobilis — gan erkennen  
 49.  
 noceo — nak 80.  
 Nodotus — gadh fassen  
 48.  
 nodus — gadh 47.  
 Nola — na 80.  
 nolo — val 153.  
 nomen — gan erkennen  
 49.  
 nomenclator — kar rufen  
 33.  
 Nomentum — gan er-  
 kennen 49.  
 Nominatus — gan er-  
 kennen 49.  
 non — aina 25, na 79.  
 Nonae — navan 83.  
 noneolae 217.  
 Nonius — navan 83.  
 nonna — nana 81.  
 nonuncium — aina 25.  
 nonusis — ak sehen 2.  
 Norb-a, -anus — var  
 154, 213.  
 norma — gan 50.  
 nos — na 79.  
 nosco — gan erkennen 49.  
 nota — gan 50.  
 notio — gan erkennen 49.  
 novacula — na 80.  
 Nov-ana, -anus, -aria  
 — na 80.  
 Nova-tus, -tilla — na 80.  
 novem — navan 82.  
 noverca — na 80.  
 Novius — na 80.  
 novus — na 80.  
 nox — nak 80.  
 nubes — nabh 81.  
 nubo — nabh 81.  
 Nucula — knu 43.  
 nudius — na 80.  
 nudus — nag 81.  
 nugae — knu 43.  
 nullus — aina 25, na 79.  
 num — nu 80.  
 Numa — nam zutheilen 82.  
 numella 218.  
 nomen — nu 83.  
 Numerius — nam zu-  
 theilen 82.  
 numerus — nam zu-  
 theilen 82.

Numicius — nam zu-  
theilen 82.  
Numitor, -ius — nam zu-  
theilen 82.  
numus — nam zutheilen  
82.  
nunc — nu 80.  
nuncupo — gan 50.  
nundinus — div 73.  
nunquam — ka 26, na 79.  
nuntius — na 80.  
-nuo — nu 83.  
nuper — nu 80.  
nurus — su zeugen 179.  
nuto — nu 83.  
nutrio — snu 197.  
nux — knu 43.

**O.**

ob — ap 9.  
obba 218.  
obscet — as sein 20.  
obex — i 22.  
obfendix — bhandh 106.  
obigitat — ag 4.  
obliquus — lak 142.  
obliscor — pliva 95.  
obluviassae — luk 140.  
obmanens — man 119.  
obnectere — nagh binden  
81.  
obsalutare — sarva 176.  
obscoenus — kun 42.  
obscurus — sku 180.  
obsequiae — sak 166.  
obses — sad 172.  
obsolesco — al 16.  
obstetrix — sta 189.  
obstino — sta 190.  
obtrectat — targh 65.  
obturo — tar bohren 64.  
obvaricator — kar frumm  
sein 37.  
occa — ak scharf sein 2.  
occiput — kap 32.  
occisitantur — skid 170.  
occulo — kal hehlen 38.  
occupo — kap 31.  
Ocell-a, -ina — ak sehen 2.  
ocior — ak schnell sein 2.  
ocrea — ak spitig sein 2.  
Oericolum — ak spitig sein  
2.  
Octav-ius, -ianus — aktan  
3.  
octo — aktan 3.

October — aktan 3.  
oculus — ak sehen 3.  
odefacit — ad 7.  
odi — vadh stoßen 152.  
odor — ad 7.  
ofella, Ofella 218.  
offa 218.  
offerumenta — bhar 107.  
offex — dha 76.  
officiperda — ap knüpfen  
9.  
officium — ap knüpfen 9.  
Ogulnius — aug 150.  
Olcinium — sar 175.  
oleo — ad 7.  
olim — ana 7.  
Olipor — pu zeugen 98.  
olla — ukh 24.  
Ollius — ukh 24.  
olor — varala 156.  
olus — ghar grün sein 57.  
ollum 218.  
omen — av aufmerken 19.  
omentum — av anziehen  
19.  
omnis — am 11.  
onus — an 7.  
opacus — ap (Bräp.) 9.  
opera — ap knüpfen 9.  
operio — par 89.  
opes — ap knüpfen 9.  
opifex — ap knüpfen 9.  
Opigena — ap knüpfen 9.  
opilio — pa weiden 84.  
Opilius — pa weiden 84.  
Opimius — pi 96.  
opimus — pi 96.  
opinus — ap knüpfen 9.  
opiparus — ap knüpfen 9.  
Opiter — div 74.  
opitutor — ap knüpfen 9.  
oportet — par sehen 90.  
opperior — par sehen 90.  
oppidum — pad 88.  
opportunos — par sehen  
90.  
opprobrium — bhar 107.  
Ops — ap knüpfen 9.  
optimus — ap 8, 210.  
opto — ap 8.  
optutu — tu schauen 67.  
opulentus — ap knüpfen 9.  
opulus 218.  
opus — ap knüpfen 9.  
ora — as atmen 20.  
Orata — vas 161.

Orbilus — arbha 16.  
orbis — karp 37.  
orbita — karp 37.  
Orbius — arbha 16.  
orbo — arbha 15.  
Orbona — arbha 16.  
orca, Orca — ark 13.  
Orcus — ark 13.  
ordior — ardh 136.  
ordo — ardh 136.  
oreae — as atmen 20.  
Orfius — arbha 16.  
orior — ar 12.  
orno — var 155.  
ornus — ar 13.  
oro — as 19.  
Ortona — ar 13.  
os (Knöchel) — as werfen  
20.  
ös (Rund) — as 19.  
oscen — as atmen 20.  
oscillum — as 19.  
oscillo — as atmen 20.  
oscito — as atmen 20.  
Osculana (pugna) — vas  
161.  
osculum — as 19.  
osmen — var 155 (213).  
Ostia — as atmen 20.  
ostium — as atmen 20.  
Ostra, Ostrani — ap 9.  
otium — av sich pflegen  
19.  
Ovinus — av 18.  
ovis — av 18.  
ovo — u 24.  
ovum 147.

**P.**

pabulum — pa 83.  
pacionem — pak binden  
85.  
paciscor — pak binden 85.  
Pac-onius, -uvius — pak  
binden 85.  
padi 218.  
paedor — pu 99.  
paeminosa 218.  
paene — pava 95.  
paeniteo — pu sühen 98.  
Paestum — pa nähren 84.  
paetus, Paetus 218.  
paga — pag fügen 85.  
pagina — pag fügen 85.  
pagus — pag fügen 85.  
pala — pag fügen 85.

- palacra 218.  
 palam — pal flach sein  
 94.  
 Palatium — pa nähren  
 84.  
 palatum 218.  
 palea — spal 201.  
 palear — pal schwingen 94.  
 Pales — pa weiden 84.  
 palla — span 198.  
 palleo — palva 95.  
 pallium — span 198.  
 pal-ma, -mus — pal flach  
 sein 94.  
 palmes — pal flach sein  
 94.  
 palor — spal 201.  
 palpebra — palp 94.  
 palpo — palp 94.  
 Paluda 218.  
 paludamentum 218.  
 palumbes — kvadamba  
 45.  
 Palumbinum — kvadam-  
 ba 45.  
 pālus — pag festigen 85.  
 pālus — palva 95.  
 pampinus — pamp 88.  
 panaricium 218.  
 Panda — spand 198.  
 pando — spand 198.  
 pandus — spand 200.  
 pango — pak binden 85.  
 panicum — pa 83.  
 panis — pa 83.  
 Panniculus — span 198.  
 pannus — span 198.  
 pansa, Pansa — spand  
 198.  
 panus — span 198.  
 pantex 218.  
 papa — pa 83.  
 papaver — pu zeugen 98.  
 Papesius — pa nähren 84.  
 papilio — pal flattern 94.  
 Papin-ius, -ianus — pa  
 nähren 84.  
 Pap-isius, -irius — pa  
 nähren 84.  
 Papius — pa nähren 84.  
 pappo — pa 83.  
 papula — pap 88.  
 Papus — pa nähren 84.  
 par — par 91.  
 Parca — park 92.  
 parcus — spar 201.  
 parentes — par 89.  
 pareo — par schaffen 90.  
 paries — par 91.  
 pario — par 89.  
 paro (bringe zu Wege)  
 — par 89.  
 paro (schäße gleich) — par  
 91.  
 parra, Parra — sparva  
 202.  
 pars — par 89.  
 particeps — par 89.  
 parum — spar 201.  
 parus — sparva 202.  
 parvus — spar 201.  
 pasco — pa 83.  
 passales — spad 198.  
 passer, Passer 218.  
 passernix 218.  
 passim — spad 198.  
 passus — spad 198.  
 pastinaca — pas 95.  
 pastinum — pas 95.  
 Patell-a, -ana — pat  
 ausbreiten 87.  
 pateo — pat ausbreiten  
 87.  
 pater — pa 83.  
 patera — pat ausbreiten  
 87.  
 Paterculus — pa 83.  
 patibulum — pat aus-  
 breiten 87.  
 patior — pat schlagen 87.  
 patro — pat theilhaft  
 werden 87, 211.  
 patrocinium — pa 83.  
 patronus — pa 83.  
 Patulcius — pat ausbrei-  
 ten 87.  
 paucus — pava 95.  
 paullus, Paullus — pava  
 95.  
 paulus, Paulus — pava  
 95.  
 pauper — pava 95.  
 pausea 218.  
 paveo — pu schlagen 97,  
 212.  
 pavo — pu schlagen 97.  
 pavo 218.  
 pax — pak binden 85.  
 -pe — ka 27.  
 pecco — pik 96.  
 pecto — pak tämmen 86.  
 pectus — pak fügen 86.  
 peculium — pak binden 85.  
 pecunia — pak binden 85.  
 pecus, pecu — pak binden  
 85.  
 peda — pad 88.  
 pedamen — pad 88.  
 pedatus — pad 88.  
 pedes — pad 88.  
 pedica — pad 88.  
 pediculus — pad 88.  
 -pedio — pad 88.  
 pedis — pad 88.  
 pedisequus — sak 166.  
 Ped-ius, -o — pad 88.  
 pedo — pard 92.  
 Peducaeus — pad 88.  
 pedule — pad 88.  
 pedum, Pedum — pad 88.  
 pejero — ju 132.  
 pejor — pik 96.  
 pellax — pal schütteln 94.  
 pellex — vlak 156.  
 pellis — spal abziehen  
 202 (213).  
 pello — pal schütteln 94.  
 Pellonia — pal schütteln  
 94.  
 pelluviae — lu 146.  
 pelvis — par füllen 81.  
 Penates — pa hüten 84.  
 pendeo — spand 200.  
 pendigo — spand 198.  
 pendo — spand 200.  
 penes — pa hüten 84.  
 penetro — pa hüten 84.  
 penis — pas 96.  
 penna — pat sich bewegen  
 87.  
 penso — spand 200.  
 penuria — span 198.  
 penus — pa nähren 84.  
 per, per- — par 91.  
 peregrinus — par 91.  
 perendie — par 91.  
 perennis — abhi 10.  
 perfacul — dha thun 77.  
 Perfica — dha thun 77.  
 perfidus — bhandh 106.  
 pergo — arg 14.  
 pergula — arg 14.  
 periculum — par sehen 90.  
 -perior — par sehen 90.  
 peritus — par sehen 90.  
 perjurus — par 91.  
 perna — parsna 93.  
 pernicies — nak 80.

- pernio — parsna 93.  
 pernix — parsna 93.  
 pero 218.  
 perpendiculum — spand 200.  
 perperam — par 91.  
 perpes — pa 86.  
 perpetuus — pat 86.  
 perplovere — plu 102.  
 persona — svan 206 (213).  
 pertica — par sejen 90.  
 pertinax — ta 61.  
 Pertunda — stud 195.  
 pervi-cus, -cax — gi be-  
 wältigen 53.  
 pervinca — vik 148.  
 pes — pad 88.  
 -pesco — par 92.  
 pesestas — pad 88.  
 pessum — pad 88.  
 pestis — pad 88.  
 Pet-a, -ilius — pat 86.  
 petigo 218.  
 petilium 218.  
 petilus 218.  
 petimen 218.  
 peto — pat 86.  
 petorritum 218.  
 petra — katvar 29.  
 petreia — katvar 29.  
 Petrejus — katvar 29.  
 Petr-o, -onius — katvar 29.  
 Petrosidius — katvar 29.  
 Petrullus — katvar 29.  
 petulans — pat 86.  
 petulcus — pat 86.  
 pica — spak 199.  
 Pictor — pik ftechen 96.  
 Picumnus — spak 199.  
 picus, Picus — spak 199.  
 piger — pik böje sein 96.  
 piget — pik böje sein 96.  
 pigmentum — pik ftechen 96.  
 pignus — pag festigen 86.  
 pila — pal schwingen 94.  
 pilanus — pis 95.  
 pilentum — pal schwingen 94.  
 pileus — spal abziehen 202.  
 pilo — spal abziehen 202.  
 pilum — pis 95.  
 Pilumnus — pis 95.  
 pilus — spalva 203.  
 pingo — pik ftechen 96.  
 pinguis — pag festigen 86.  
 pinso — pis 95.  
 pinus — pi 96.  
 piper 218.  
 pipo — pip 96.  
 pirum 218.  
 piscis — sku 180.  
 Piso — pis 95.  
 pistillum — pis 95.  
 Pistorium — pis 95.  
 pistrina — pis 95.  
 pisum — pis 95.  
 pituita — spu 204.  
 pius — pu weinigen 97.  
 pix — pi 96.  
 placenta — plak 101.  
 Placentia — plak 92.  
 placeo — plak 92.  
 placo — plak 92.  
 Plaetorius — pri 102.  
 plāga — plak 102.  
 plāga — plak 92.  
 plagium — plak 92.  
 Plagulejus — plak 102.  
 planca — plak 101.  
 Planc-us, -ius, -ina —  
 plak 101.  
 plango — plak 102.  
 planta (Fußspöhle) — plak 101.  
 planta (Pflanze) — plak 101.  
 plantago — plak 102.  
 planus — plak 101.  
 platalia — plat 101.  
 platessa — plat 101.  
 plaudo 218.  
 plastrum — plu 102.  
 Plautius — plat 101.  
 plautus, Plautus — plat 101.  
 plebes — par füllen 90.  
 plecto (flechte) — plak 92.  
 plēcto (strafe) — plak 102, 212.  
 -plementum — par füllen 90.  
 plentur — par füllen 90.  
 plenus — par füllen 90.  
 -pleo — par füllen 90.  
 plerus — par füllen 90.  
 Plestina — par füllen 90.  
 -plex: simplex u. f. w. —  
 plak 92.  
 plico — plak 92.  
 Plinius — par füllen 90.  
 Plistia — par füllen 90.  
 ploro — plu 102.  
 ploremum 218.  
 pluit — plu 102.  
 pluma — plu 99.  
 plumbum — mluva 130.  
 plūs — par füllen 90.  
 -plus: simplus u. f. w. —  
 par füllen 91.  
 pluteus 218.  
 Pluviae — plu 102.  
 poculum — pa trinfen 84.  
 podex — pard 92.  
 poena — pu fuhnen 97.  
 polenta — pal schütteln 94.  
 polio — li 144.  
 Polla — pava 95.  
 pollen — spal 201.  
 polleo 218.  
 pollex, Pollex — lik 138.  
 polliceor — lik 138.  
 pollingo — dhigh 78.  
 pollubrum — lu 146.  
 polluceo — lik 138.  
 pomaeum — mu 129.  
 Pomona — pu zeugen 98.  
 Pomp-ejus, -ilius, -onius, -tinus — pankan 86.  
 pomum — pu zeugen 98.  
 pondus — spand 200.  
 pone — pas 96.  
 pono — san 173.  
 pons — pat sich bewegen 87.  
 Pont-ia, -icus — pat sich bewegen 87.  
 pontifex — pat sich bewegen 87.  
 Pontius — pat sich bewegen 87.  
 ponto — pat sich bewegen 87.  
 Pop-ilius, -illius — pak ftechen 85.  
 popina — pak ftechen 85.  
 poples — pal sich schwingen 94.  
 Poplicola — par füllen 91.  
 Populonia — spal abziehen 202.  
 populor — spal abziehen 202.  
 pōpulus — par füllen 90.  
 pōpulus — pal sich schwingen 94.

- porca — parsa 93.  
porcellio 218.  
porcet — ark 13.  
Porcius — parka 92.  
porcus — parka 92.  
porricio — rik barreiden 138.  
Porrima — pra 101.  
porro — pra 101.  
por-t — prati 101.  
porta — par 91.  
porticus — par 91.  
portio — par 89.  
porto — par 89.  
portulaca — par 91.  
Portunus — par 91.  
portus — par 91.  
pos-, po- — pas 96.  
posca, Posca — pa trinfen 84.  
posco — parsk 93.  
Posilla — pu zeugen 98.  
positio — san 173.  
possum — pat theilhaft werden 87.  
post — pas 96.  
posterus — pas 96.  
posticus — pas 96.  
postilena — pas 96.  
postis — san 173.  
postridie — div 73.  
postularia — parsk 93.  
postulo — parsk 93.  
Postum-ius, -illa — pas 96.  
Postvorta — vart 158.  
-pote — pat theilhaft werden 87.  
Potina — pa trinfen 84.  
potio — pa trinfen 84.  
potis — pat theilhaft werden 87.  
Potitus — pat theilhaft werden 87.  
Potua — pa trinfen 84.  
potus — pa trinfen 84.  
prae — pra 100.  
praebeo — kap 32.  
praecep- — kap 32.  
praeicia — vak 148.  
praecipuus — kap 31.  
praeco — vak 148.  
Praeconinus — vak 148.  
praecordia — skard 185.  
praecox — pak foehen 85.  
praeda — gadh 47.  
praedium — gadh 47.  
praedopiont — ap 8.  
praefericulum — bhar 107.  
praeifica — bha 105.  
praeurnum — ghar 56.  
praegnans — gan zeugen 49, 211.  
prae-metium, -messum — mat 119.  
praemium — jam 131.  
Praeneste — pandhren 84.  
praenum 218.  
praepes — pat fiedbewegen 87.  
praeputium — pu zeugen 98.  
praes (Bürge) — vadh 152.  
praes (zur Hand) — pra 100.  
praesertim — sar 175.  
praeses — sad 172.  
praesignis — sag 171.  
praestes — sta 190.  
praestigiae — stag beden 192.  
praestino — sta 190.  
praesto sum — pra 100.  
praestolor — stal 192.  
praesul — sad 172.  
praeter — pra 100.  
praetor — i 22.  
praearvaricor — kar frumm sein 36.  
prandium — pra 100.  
pratium — prat 101.  
pravus — kar frumm sein 36.  
preciae 218.  
Precius — parsk 93.  
prehendo, predo — gadh 47.  
prelum — pjad 100.  
premo — pjad 100.  
presso — pjad 100.  
pretium — par segen 90.  
prex — parsk 93.  
pri — pra 100.  
pridem — pra 100.  
pridie — div 73, pra 100.  
primicerius — kara 37.  
primipara — par 89.  
primus — pra 100.  
princeps — pra 100.  
prior — pra 100.  
Priscianus — pra 100.  
priscus — pra 100.  
pristices 218.  
pristinus — pra 100.  
pristis 218.  
priveras — pra 100.  
Privernum — pra 100.  
privileos — pra 100.  
privignus — pra 100.  
privilegium — lagh 143.  
privus — pra 100.  
probrum — bhar 107.  
probus — bhu 111.  
procalare — kar rufen 33.  
procapis — kap 32.  
procax — parsk 93.  
procella — kal erfdjütern 38.  
procères — kar ragen 36.  
procérus — kar fchaffen 34.  
procestria — skad 179.  
Proc-ilius, -illa — parsk 93.  
procitant — parsk 93.  
procubitores — ki liegen 41.  
procul — kal treiben 38.  
Procul-us, -ejus — parsk 93.  
procus — parsk 93.  
prod, prō — pra 101.  
prodigium — agh fprechen 5.  
prodigus — ag 4.  
proditor — da geben 70.  
proelium 218.  
profanus — bha 104.  
profecto — dha 77.  
proficiscor — dha 76.  
profundus — bhu 111.  
progenies — gan 48.  
proin — St. i 21.  
prolato — tal 66.  
proles — al 16.  
proletarius — al 16.  
prolixus — lag 143.  
proludium — krid 43.  
promellere — mal be- wegen 125.  
promenervat — man 118.  
prominare — mi gehen 127.  
promiscuus — mik mifden 128.  
promo — jam 131.  
promptus — jam 131.

promulcum — mal be-  
wegen 125.  
promulgo — managha  
123.  
promulsis — malita 126.  
promunturium — man  
ragen 122.  
pronus — pra 101.  
propago — pag fügen 85.  
propalo — pal flach sein  
94.  
prope — pra 101.  
propediem — div 74.  
properus — par 89.  
propes 218.  
propetro — pat theilhaft  
werden 87.  
propinquus — pra 101.  
propitius — pra 101.  
proprius — pra 101.  
propter — pra 101.  
prorito — ir 23.  
prorsu-m, -s — vart 158.  
prosaicus — vart 158.  
prosapia — sa säen 166.  
prosatrux — sa säen 165.  
proseada — sad 172.  
prosedamum 218.  
Proserpina — sarp 176.  
prostitus — san 173.  
prosperus — spas 198.  
prostibulum — sta 189.  
prosumia 218.  
protervus — tar über-  
schreiten 64.  
protinus — ta 61.  
providentia — vid 163.  
provincia — na 80.  
prudens — vid 163.  
Prudentius — vid 163.  
prugnum — pra 100.  
pruna (Rohle) — purs 99.  
pruna (Frühreif) — pra  
101.  
prurio — purs 99.  
-pse, -pte — pat theilhaft  
werden 87.  
pubes — pu zeugen 98.  
Publicius — par füllen 91.  
Publicola — par füllen 91.  
publicus — par füllen 90.  
Publilius — par füllen 91.  
Publipor — pu zeugen 98.  
Publius — par füllen 91.  
pudet — pu schlagen 97.  
puella — pu zeugen 98.

puer, -a — pu zeugen 98.  
pugil — pug 99.  
pugio — pug 99.  
pugna — pug 99.  
pugnus — pug 99.  
puilia 218.  
pulcer — park 92.  
pul-egium, -eium — spur  
204.  
pulex — spur 204.  
pullus (bunfel) — palva 95.  
püllus (= purulus) — pu  
reinigen 97.  
pullus (Zunge) — pu  
zeugen 98.  
pulmentum — palpa 95.  
pulmo — pne 99.  
pulpa — palpa 95.  
pulpitum 218.  
pulpo — parp 93.  
pulpus 218.  
puls — pal schütteln 94.  
pulso — pal schütteln 94.  
Pulto — pal schütteln 94.  
pulvillus, Pulvillus —  
spalva 203.  
pulvinus — spalva 203.  
pulvis — spal 201.  
pumex — spu 204.  
pumilus — pu zeugen 98.  
pumula 218.  
punctatoriolas — pug 99.  
pungo — pug 99.  
punio — pu jähnen 98.  
pupa — pu zeugen 98.  
pupilla — pu zeugen 98.  
pupillo 218.  
Pupius — pu zeugen 98.  
puppis 218.  
pupus — pu zeugen 98.  
purgo — pu reinigen 97.  
purime — pu reinigen 97.  
purus — pu reinigen 97.  
pus — pu faulen 98.  
pusillus — pu zeugen 98.  
pusio, Pusio — pu zeugen  
98.  
pustula — spus 203.  
pusula — spus 203.  
pusus — pu zeugen 98.  
Putä — pu reinigen 97.  
Puteoli — pu reinigen 97.  
puter — pu 99.  
puteus — pu reinigen 97.  
puto — pu reinigen 97.  
putor — pu 99.

putus — pu reinigen 97.  
puvire — pu schlagen  
97.

## Q.

Quadrat-us, -illa — kat-  
var 29.  
quadriduum — div 73.  
quadriga — katvar 29,  
ju 132.  
quadrimus — ghima 59.  
quadruplicatores — katvar  
29.  
quadrurbem — var 154.  
quadrus — katvar 28.  
quaero — kish 41.  
quaeso — kish 41.  
quaestor — kish 41.  
quaestus — kish 41.  
qualis — ka 26.  
qualum — kasa 40.  
quam — ka 26.  
quando — ka 27.  
quantus — ka 26.  
quare — ka 26.  
quasillaria — kasa 40.  
quassatipennae — skjut  
189.  
quasso — skjut 189.  
quatio — skjut 188.  
quatuor — katvar 28.  
quaxare — coax 42.  
-que — ka 27.  
queo — pi vermögen 84.  
quercherus — kar schwan-  
ten 35.  
quercus — kar hart sein  
35.  
queror — kvas 46.  
querquedula — karaka  
37.  
querquerus — kar schwan-  
ten 35.  
quī — ka 26.  
qui-dam, -dem — ka 26.  
quies — ki liegen 40.  
quietalis — ki liegen 40.  
Quinctilianus — pankan  
86.  
Quinctilis — pankan 86.  
Quinctio — pankan 86.  
Quinct-ius, -ilius — pan-  
kan 86.  
quincunx — aina 25.  
quinque — pankan 86.  
quinqüessis — ak sehen 2.

Quintipor—puzeugen 98.  
quippe — ka 27.  
quirito — kvas 46.  
quis — ki 26, 27.  
quisquiliae — skar 183.  
quorsum — vart 158.  
quot — ka 26.  
quotidie — div 74.  
quum — ka 26.

# R.

Rabirius—arbh fassen 15.  
rabo — arbh fassen 15.  
racemus — raka 134.  
radius — vradh 159.  
radix — yradh 159.  
rado — rad 135.  
radula — rad 135.  
raja 218.  
rallum — rad 135.  
ramenta — rad 135.  
ramex 218.  
Ramnes — rap 136.  
ramula — vradh 159.  
ramus — vradh 159.  
rana — ran 136.  
rancor 218.  
rapio — rap 136.  
rapum — rapa 137.  
rarus — rag fassen 134.  
rasores — rad 135.  
rasta 218.  
rastellus — rad 135.  
rastrum — rad 135.  
ratio — ra berechnen 133.  
ratis — ra 13.  
Ratumena porta—ra 13.  
ratus — ra berechnen 133.  
rauca 219.  
Rauculus — ru 139.  
raucus — ru 139.  
randus — rudh roth sein 241.  
Ravilla — ru 139.  
ravis — ru 139.  
ravus — ghar altern 51.  
reapse — pat theilhaft werden 87.  
Reate — sru 205.  
reburus — barsa 103.  
recens — kan anfangen 210.  
reciprocus — pra 101.  
reclinatoria — kli 45.  
recorder — skard 185.  
recupero — par 89.

red-, rē, rē (Bräp.) 141.  
Rediculus — i 22.  
redimiculat — jam 131.  
redimio — jam 131.  
reduvia — av anziehen 19.  
refertus — bhark 109.  
refriva — bhar 107.  
refrontat — bhru 115.  
refuto — ghu 59.  
Reg-inus, -illus, -illanus — arg 14.  
regio — arg 14.  
reglesco — ghar 56.  
rego — arg 14.  
regula — arg 14.  
Regulus — arg 14.  
religio — lag sammeln 134.  
reliquus — lik 139.  
reloquor—lak tönen 133.  
remedium — mad 118.  
remeligines — mal bewegen 125.  
reminiscor — man 118.  
remora — smar sich be-  
denken 204.  
remorbescat — mar 124.  
Remores — smar 205.  
remulcare—mal bewegen 125.  
remulcum—mal bewegen 125.  
remus — ar 12.  
renancitur — nak 81.  
reno 219.  
renovativum — na 80.  
reor — ra berechnen 133.  
repens — varp 159.  
reperio — par sehen 90.  
replum 219.  
repo — sarp 176.  
repotia — pa trinten 84.  
repudium — pu schlagen 97.  
res — ra überlegen 133.  
reseda — sad 173.  
reses — sad 172.  
resex—sak schneiden 168.  
restauro — stu 190.  
restis — krath 43.  
retae 219.  
rete — svar reihen 207.  
retricus 219.  
retrimentum—tar reiben 64.  
retro — red- 142.

returo — tar bohren 64.  
reus — ra überlegen 133.  
rex — arg 14.  
rheda 219.  
rica — rik sich erstrecken 138.  
ricinus 219.  
rideo — krid 44.  
ridico 219.  
rigeo — arg 14.  
rigo — vragh 164.  
rima — rag fassen 134.  
ringor—rag fassen 135.  
ripa — ri 137 (212).  
ritus — ra 13.  
rivus — ri 137.  
rixa — rag fassen 135.  
robigo, Robigo — rudh roth sein 141.  
Robigus — rudh roth sein 141.  
robus — arbh fassen 15.  
rodo — rad 135.  
rodus — rudh roth sein 141.  
rogo — parsk 93.  
rogus — arg 14.  
Roma — sru 205.  
Romulus — sru 205.  
ros — vars 159.  
rosa — vradh 159.  
rostrum — rad 135.  
rota — ra 13.  
rotundus — ra 13.  
ruber—rudh roth sein 141.  
rubia — rudh roth sein 141.  
rubrica—rudh roth sein 141.  
rubs — rudh roth sein 141.  
ructo — rug rülpsen 140.  
rudens — rudh hindern 141.  
rudis—rudh wachsen 141.  
rudo — rad 141.  
rudus (rottes Stück) — rudh roth sein 141.  
rudus (Schutt) — kru häufen 210.  
Ruf-inus, -io — rudh roth sein 141.  
rufus 219.  
rufus, Rufus—rudh roth sein 141.  
ruga, Ruga—varg 156.

rugio — rug brüllen 140.  
 ruina — sru 205.  
 ruma — sru 205.  
 rumentum — rup 136.  
 rumex 219.  
 Rumia — sru 205.  
 rumino — rug *ſich brechen*  
 140.  
 Rumin-us, -a — sru 205.  
 rumo — rug *ſich brechen*  
 140.  
 Rumo — sru 205.  
 rumor — ru 139.  
 rumpo — rup 136.  
 rumpus 219.  
 runa — sru 205.  
 runcina, Runcina — ruk  
*graben* 140.  
 runco — ruk *graben* 140.  
 ruo — sru 205.  
 rupes — rup 136.  
 Rupilius — rup 136.  
 rursum — vart 158.  
 rus — karsh 38.  
 ruscum 219.  
 ruspor 219.  
 russus — rudh. roth *ſein*  
 141.  
 rutabulum — sru 205.  
 Rutilius — rudh. roth *ſein*  
 141.  
 rutilus — rudh. roth *ſein*  
 141.  
 rutuba 219.  
 rutrum — sru 205.

# S.

sabaja 219.  
 sabatenum 219.  
 Sabelli — sav 178.  
 Sabinus — sav 178..  
 sabulum 219.  
 saburra 219.  
 sacal 219.  
 saccus — sag 171.  
 sacer — sak *ehren* 167.  
 sacerdos, Sacerdos —  
 sak *ehren* 167.  
 sacrima — sak *ehren* 167.  
 sacrium 219.  
 saeculum — sa *ſden* 166.  
 saepe — sak *drängen* 170.  
 saepio — sak *währen* 170.  
 saeta — sbhid 204.  
 saevus — savja 178.  
 sagda 219.

sagina — sag *ſättigen* 171.  
 sagio — sag 171.  
 sagitta — sag 171.  
 sagmen — svak 206.  
 sagum — sag 171.  
 sagus — sag 171.  
 sal — sar *ſtrömen* 176.  
 Salacia — sar 175.  
 salapitta 219.  
 salar — sar *ſtrömen* 176.  
 salax — sar 175.  
 salebra — sar 175.  
 Salii — sar 175.  
 Salinator — sar *ſtrömen*  
 176.  
 salio — sar 175.  
 salisatores — sar 175.  
 saliva — sjal 178.  
 salix — sar 175.  
 salmacidus — sar *ſtrömen*  
 176.  
 salmo 219.  
 salpitta 219.  
 salpuga 219.  
 saltem — sarva 177.  
 salto — sar 175.  
 saltus — sar 175.  
 salubris — sarva 177.  
 salum — sar 175.  
 salus — sarva 176.  
 salvia — sarva 176.  
 salvus — sarva 176.  
 sambucus 219.  
 samera 219.  
 Samn-ites, -ium — sav  
 178.  
 samolus 219.  
 sampsa 219.  
 sancio — sak *ehren* 167.  
 sanctus, Sanctus — sak  
*ehren* 167.  
 Saneus — sak *ehren* 167.  
 sandala 219.  
 sandapila 219.  
 sandaraca 219.  
 sandaresus 219.  
 sanguis — sak *ſtießen* 167.  
 sanies — asar 20.  
 sanna — sama 174.  
 Sanqualis — sak *ehren*  
 167.  
 santerna 219.  
 sanus — sa *heil ſein* 166.  
 sapa — sap 168.  
 saperda — sap 168.  
 sapi-o, -ens — sap 168.

sapinus — sap 168.  
 sapo — sap 168.  
 sarabara 219.  
 sarcina — sar 176.  
 sarcio — sar *heilen* 176.  
 sarculum — sar *ſcharren*  
 177.  
 sarda 219.  
 sardare — svar *tönen* 206.  
 Sardinia 219.  
 sario — sar *ſcharren* 177.  
 sarmen — skarp 184.  
 sarracum 219.  
 sartago — sar 176.  
 sarte — sar *heilen* 176.  
 satelles — sa 174.  
 satio (Sden) — sa *ſden* 165.  
 satio (ſättige) — sa *ſatt*  
 164.  
 satis — sa *ſatt* 164.  
 satur — sa *ſatt* 164.  
 satura — sa *ſatt* 164.  
 satireja — sa *ſatt* 164.  
 Saturn-us, -ia, -inus — sa  
*ſden* 166.  
 saucius 219.  
 Sauracte — svar *ſeuchten*  
 207.  
 saurix 220.  
 savillum 219.  
 saxum — sak 169.  
 scaber — skap *ſchaben*  
 182.  
 scabies — skap *ſchaben*  
 182.  
 scabo — skap *ſchaben* 182.  
 Scaev-a, -ola — skavja  
 178.  
 scaevus — skavja 178.]  
 scala — skand *ſich bewegen*  
 181.  
 scalpo — skarp 183.  
 scamnum — skap *ſtüßen*  
 182.  
 scando — skand *ſich be-*  
*wegen* 181.  
 scandula — skan 169.  
 scandulaca — skand *ſich*  
*bewegen* 181.  
 Scaptia — skap *ſtüßen*  
 182.  
 Scapula — skap *ſtüßen*  
 182.  
 scapulae — skap *ſtüßen*  
 182.  
 scapus — skap *ſtüßen* 182.



scarpo — skarp 184.  
 scatebra — skat 180.  
 scateo — skat 180.  
 scaurus — skar 182.  
 Scaurus — skar 183.  
 scelus — skal 185.  
 scindo — skid 169.  
 scintilla — skit 186.  
 scio — ski 169.  
 scipio, Scipio — skap  
 fñgen 182.  
 scirpus — skarp 184.  
 sciscitor — ski 169.  
 scisco — ski 169.  
 scitor — ski 169.  
 scitus — ski 169.  
 scloppus — skarp 183.  
 scobis — skap fñben  
 182.  
 scopa — skap fñben 182.  
 scopio — skap fñgen 182.  
 scordalus 219.  
 scordastus 219.  
 scortes — skar 182.  
 scortum — skar 182.  
 scriptae — skar 184. b)  
 scriptum — skar 183.  
 screa — skar 184. b)  
 scriblita 219.  
 scribo — skrabh 188.  
 Scribonius — skrabh 188.  
 scrinium — skar 184. b)  
 scripulum — skarp 183.  
 serobis (feilftaub) — skap  
 fñben 182.  
 serobis (Grube) — skrabh  
 188.  
 scrofa — skrabh 188.  
 scrofulae — skrabh 188.  
 scrotum — skar 183.  
 scrupulum — skarp 183.  
 scrupus — skarp 183.  
 scruta — skar 183.  
 scrutillus — skar 183.  
 sculna — sak 166.  
 sculpo — skarp 183.  
 scurra — skar 183.  
 scuta — sku 180.  
 scutulum — sku 180.  
 scutum — sku 180.  
 sebum — sap 168.  
 secespita — sak 169.  
 secivum — sak 169.  
 seco — sak fñneiden 168.  
 secretus — skar 184. b)  
 secta — sak 166.

sectus — sak fagen 168.  
 secula — sak fñneiden  
 168.  
 secundus — sak folgen  
 167.  
 securis — sak fñneiden  
 168.  
 securus — skav 187.  
 secus — sak folgen 167.  
 secuta est — sak fagen  
 168.  
 sed — sa (Pron.) 165.  
 sedeo — sad 172.  
 sedes — sad 172.  
 sedile — sad 172.  
 seditio — i 22.  
 sedo — sad 173.  
 sedulus — sad 171.  
 sedum — sad 172.  
 seges — sa fñen 166.  
 Segesta — sa fñen 166.  
 segestre — sag 171.  
 Segetia — sa fñen 166.  
 segmen — sak fñneiden  
 168.  
 segnis — sag 171.  
 segullum — sag 171.  
 Seja — sa fñen 166.  
 Sejanus — sa fñen 166.  
 selago 219.  
 selibra — sama 174.  
 seliquastrum — sad 172.  
 sella — sad 172.  
 sellarius — sad 172.  
 sembella — sama 174.  
 semel — sama 174.  
 semen — sa fñen 165.  
 semestris — man 117.  
 semi — sama 174.  
 semis — ak fehen 2.  
 semita — sa (Pron.) 165.  
 Semo — sa fñen 166.  
 semper — sama 174.  
 sempiternus — i 22.  
 senator — san 173.  
 Seneca — san 173.  
 senex — san 173.  
 sensus — sant 174.  
 sentina 219.  
 Sentinus — sant 174.  
 sentio — sant 174.  
 sentis 219.  
 seorsum — vart 158.  
 sepelio — pal befen 94.  
 septem — saptan 174.  
 September — saptan 174.

septemtriones — tar rei-  
 ben 64.  
 Septimius — saptan 174.  
 Septimontium — mu 129.  
 sequester — sak 166.  
 sequor — sak 166.  
 sera — svar reihen 208.  
 serenus, Serenus — svar  
 leudhten 207.  
 seresco — svar leudhten  
 207.  
 seria — svar reihen 208.  
 series — svar reihen 207.  
 serilla — svar reihen 207.  
 serius — sav 178.  
 sermo, Sermo — svar  
 tñnen 207.  
 sermonari — svar tñnen  
 207.  
 sero (fñe) — sa 165.  
 sero (reihen) — svar 207.  
 serp-o, -ens — sarp 176.  
 serpullum — sarp 176.  
 serra — sak fñneiden 168.  
 serrago — sak fñneiden  
 168.  
 sarta — svar reihen 207.  
 Sertor, -ius — svar reihen  
 207.  
 serum — sar 175.  
 serus — sar 175.  
 Serv-ius, -ilius — svar  
 reihen 209.  
 servo — sar fññgen 176.  
 servus — svar reihen 208.  
 sesc-uncia; -unx — aina  
 25.  
 sesqui- — sama 174.  
 sestertius — sama 174.  
 Sestius — saks 206.  
 seu — val 153.  
 severus, Severus — sav  
 177.  
 sex — saks 206.  
 sextans — saks 206.  
 Sextilis — saks 206.  
 Sext-ius, -ilius — saks  
 206.  
 sexus — sak 169.  
 si- (Pron.) 165.  
 sibilus — sip 178.  
 Sib-ulla, -ylla — sav  
 178 (213).  
 sic — sa (Pron.) 165.  
 sica — sak 169.  
 siccus — sus 179.

sicilis — sak 169.  
sido — sad 172.  
sidus — svid 209.  
sigilla — sag 171.  
sigla — sag 171.  
Signia — sag 171.  
signum — sag 171.  
sil 219.  
silatum 219.  
sileo — sil [schweigen] 178.  
siler — sar [frömen] 176.  
silex — sarva 177.  
silicernium — kar menges 33.  
silicia 219.  
siligo — tar reiben 64.  
siliqua 219.  
Silo 219.  
silus 219.  
silva — su [zeugen] 179.  
Silv-anus, -ius, -ini — su [zeugen] 179.  
sima — si 178.  
simia — sama 174.  
simila, -go 219.  
similis — sama 174.  
simitu — sama 174.  
simpludiaris — krid 43.  
simptax 219.  
simpulatrix — sip 178.  
simpulum — sip 178.  
simpuvium — sip 178.  
simul — sama 174.  
sin — sa (Bron.) 165.  
sincerus — skar 184. b)  
sincinium — sama 174.  
sinciput — sama 175.  
sine — sa (Bron.) 165.  
singuli — sama 174.  
singultus — gar [schlingen] 51.  
sinister — san 173.  
sinistrorsum — vart 158.  
sino — san 173 (213).  
sinus — san 173.  
sinu-s, -m — san 173.  
sipo — svap 207.  
sirempse — sa (Bron.) 165.  
sirpe — skarp 184.  
sirpus — skarp 184.  
sisara 219.  
sisto — sta 189.  
sitis — san 173 (213).  
situla 220.  
sive — val 153.

sobrinus — sa (Bron.) 165.  
sobrius — abh 10.  
soccus — sag 171.  
socer — sa (Bron.) 165.  
socius — sak [følgen] 167.  
socors — skard 185.  
sodalis — sa (Bron.) 165.  
sodes — sa (Bron.) 165.  
sol — svar [leuchten] 207.  
solea — sad [gehen] 172.  
soleo — sa (Bron.) 165.  
solidus — sarva 177.  
solino — sar 175.  
solipuga 220.  
solum — sad 172.  
sollemnis — abhi 10.  
sollers — sarva 177.  
sollicitus — sarva 177.  
sollicitura — sarva 177.  
sollus — sarva 177.  
solor — sarva 177.  
solox — sarva 177.  
solum — sad [gehen] 172.  
solus — sa (Bron.) 165.  
solvo — lu [reinigen] 145.  
sommus — svap 206.  
sonitus — svan 206.  
sono — svan 206.  
sonus — svan 206.  
sopor — svap 206.  
Soracte — svar [leuchten] 207.  
Soranus — svar [leuchten] 207.  
sorbeo — sarbh 177.  
sorbillator — sarbh 177.  
sorbus 220.  
sordes — swarda 208.  
sorex — svar [tönnen] 207.  
sorix 220.  
soror — sa (Bron.) 165.  
sors — svar [fügen] 208.  
sortio — svar [fügen] 208.  
sospes — sa [heil sein] 166.  
Sospita — sa [heil sein] 166.  
spargo — spark 201.  
sparus — spar [zerreißen] 201.  
spatium — spa 197.  
species — spak 199.  
specimen — spak 199.  
specio — spak 198.  
specto — spak 199.  
spectrum — spak 198.  
spectus — spak 199.  
specula — spak 199.  
speculum — spak 199.  
specus — spak 199.  
sperno — spar 201.  
spero — spas 198.  
spes — spas 198.  
spetile 220.  
spica — spi 203.  
spicuus — spak 199.  
spina — spi 203.  
Spino — spi 203.  
spinturnix — skit 186.  
spiritus — spas 203.  
spiro — spas 203.  
spissus — spid 203.  
splendeo — spind 203.  
spolium — spal [abziehen] 202.  
sponda — spand 198.  
spondeo — skand 182.  
sponte — spand 198.  
sporta — spas [winden] 201 (213).  
spuma — spu 204.  
spuo — spu 204.  
sparsus — spark 202.  
Spurinna — spar 201.  
spurius, Spurius — spar 201.  
squaleo — skal [rau] [sein] 186.  
squalus 220.  
squama — skad 180.  
squarrosus — skar 185. b)  
squa-tus, -tina — ska 169.  
Staberius — stabh 191.  
Stabiae — stabh 191.  
Stabilio — stä 189.  
stabilis — stä 189.  
stabulum — stä 189.  
stacula 220.  
stagnum — stak 190.  
Stagenus — stä 190.  
stamen — stä 190.  
stannum — stag 190.  
Stäta — stä 189.  
Stat-anus, -ianus — stä 189.  
Statilius — stä 189.  
statim — stä 189.  
Statina — stä 189.  
statio — stä 189.  
Statius — stä 190.  
stator, Stator — stä 189.  
Statorius — stä 189.  
statua — stä 189.

Statulinus — stā 189.  
statumen — stā 189.  
statuo — stā 189.  
statura — stā 190.  
stātus — stā 189.  
stātus — stā 190.  
statutio — stā 189.  
stega — stag beđen 192.  
stella — star 193.  
stellio — star 193.  
Sterculius — stark 185.  
stercus — stark 185.  
sterilis — star 191.  
sterno — star 193.  
sternuo — spar nießen 201.  
sterto — spar [ohnarchen] 201.  
stilla — star 191.  
Stilo — stig 194.  
stilus — stig 194.  
Stimula — stig 194.  
stimulus — stig 194.  
stinguo — stig 194.  
stipa — stip 191.  
stipatores — stip 191.  
stipendium — stip 191.  
stipes — stip 191.  
stips — stip 191.  
stipulo — stip 191.  
stipulus — stip 191.  
stiria — star 191.  
stirps — starp 194.  
-stīnium — stā 190.  
stiva — stā 190.  
stlata — stla 193.  
stlembus 220.  
stloppus — skarp 183.  
sto — stā 190.  
stolidus — stu 190.  
stolo, Stolo — stu 190.  
storea — star 193.  
strages — strag 193.  
stragulus — strag 193.  
stramen — strā 193.  
strangula — strang 195.  
strebula 220.  
strena — stra 193.  
strenuus — stra 193.  
strepo — strap 196.  
stria — strag 195.  
strictim — strag 195.  
strictivillae — strag 195.  
strideo — stradh 195  
striga — strag 195.  
strigilis — strag 195.

strigmentum — strag 195.  
stringo — strag 195.  
stritto — strag 195.  
strix — strag 195.  
strobis 220.  
strues — strug 194.  
struma — strug 194.  
struo — strug 194.  
studeo — spud 198.  
stultus — stu 190.  
stupa, stupa — stup 191.  
stupidus — stup 191.  
stuprum — stap 193.  
sturnus — sparna 202.  
Suada — svad 206.  
suadeo — svad 206.  
suasum 220  
suavis — svad 206.  
suavium — svad 206.  
sub — upa 24.  
suber 220.  
subex — i 22.  
subfio — dhu 78.  
subidus — su bewegen 179.  
subis 220.  
subitus — i 22.  
Sublaqueum 142.  
sublestus — lad 143.  
sublica — lak 142.  
Sublicius pons — lak 142.  
sublime — lak 142.  
subo — sub 179.  
subolesco — al 16.  
subscus — ku haufen 42.  
subsidium — sad 172.  
subsilles 220.  
subtel — tak fügen 62.  
subtemen — tak fügen 62.  
subtilis — tak fügen 62.  
subucula — av anziehen 19.  
subula — su 178.  
subulo — sip 178.  
sucerda — skar 184 b).  
sucinum — suk 168.  
sucula — su bewegen 179.  
sucus — suk 167.  
sudiculus — svid 209.  
suis 220.  
sudo — svid 209.  
sudus — ud 24.  
sue-o, -sco — sa (Pron.) 164.  
sufes 220.  
sufflamen — dhar 78.  
suffragium — bhrag 103.

suggestus — gas bringen 53.  
suggrunda — ghar raffeln 58.  
sugillo — sug 168.  
sugo — sug 168.  
Sulca — sar 175.  
sulcus — sar 175.  
sulfur 220.  
Sulla — svar reihen 208.  
sum — as sein 20.  
sumen — sug 168.  
summa — upa 25.  
sumo — jam 131.  
suo — su 178.  
suparum — upa 24.  
supellex — lag sammeln 134.  
super — upa 24.  
superbus — upa 25.  
supercilium — kal hehlen 38.  
superficies — bha 105.  
supero — upa 24.  
superstes — sta 190.  
superstitio — sta 190.  
supervaganea — vag 149.  
supinus — upa 25.  
supo — svap 207.  
suppedito — pad 88.  
supplex — plak 92.  
sura — svar reihen 208.  
surculus — svar reihen 208.  
surdus — svar [dwer] sein 208.  
surena 220.  
surgo — arg 14.  
Surrentum — svar leuchten 207.  
sursum — vart 158.  
surus — svar reihen 208.  
su-s (ft. sub-s-) — upa 25.  
sus — su zeugen 179.  
suspicor — spak 199.  
susque deque — upa 25.  
susurrus — svar tönen 207.  
susus — sa (Pron.) 164.  
  
T.  
tabanus — tap 63.  
taberna — ta beñnen 60.  
tabes — ta fließen 60.  
tabula — ta beñnen 60.  
tabum — ta fließen 60.  
taceo — tak ruhig sein 62.

- Tacitus -- tak ruhig sein 62.  
 taeda -- tu schmelzen 67.  
 taedet -- tu schmelzen 67.  
 talea -- skar 183.  
 talipedere 220.  
 talis -- ta (Bron.) 60.  
 talitrum 220.  
 talla -- skar 183.  
 talpa -- skarp 183.  
 talus -- tak fügen 62.  
 tam -- ta (Bron.) 60.  
 tama -- ta beñnen 60.  
 tamariscus -- tam dunkel sein 63.  
 tamen -- ta (Bron.) 60.  
 taminare -- stag berühren 192.  
 taminia 220.  
 tandem -- ta (Bron.) 60.  
 tango -- stag berühren 192.  
 taniacae -- ta beñnen 60.  
 tantus -- ta (Bron.) 60.  
 tarandus 220.  
 tardus -- targh 65.  
 Tarentum -- tar 63.  
 tarmes -- tar bohren 64.  
 tarum 220.  
 -tas (Abf.: Suffig) 67.  
 tata -- tata 62.  
 Tattus -- tata 62.  
 taurus -- stu 190.  
 tax -- tak hauen 62.  
 taxa 220.  
 taxo -- stag berühren 192.  
 taxus -- tak hauen 62.  
 tectio -- stag deden 192.  
 tectum -- stag deden 192.  
 tectura -- stag deden 192.  
 teges -- stag deden 192.  
 tego -- stag deden 192.  
 tegul-a, -um -- stag deden 192.  
 tela -- tak fügen 62.  
 Tellumo -- tal 66.  
 tellus -- tal 66.  
 telum -- tak hauen 62.  
 temerarius -- tam umdüstert sein 63.  
 temetum -- tam umdüstert sein 63.  
 temno -- man 118 (212).  
 temo -- tak fügen 62.  
 tempero -- tap 63.  
 tempestas -- tap 63.  
 templum -- tam schneiden 63.  
 tempto -- ta 61.  
 tempus -- tap 62.  
 temulentus -- tam umdüstert sein 63.  
 tenax -- ta 61.  
 tendicula -- ta 61.  
 tendo -- ta beñnen 60.  
 tendor -- ta 61.  
 tenebrae -- tam dunkel sein 63.  
 teneo -- ta 61.  
 tener -- ta 61.  
 tenor -- ta 61.  
 tensa -- ta 61.  
 tentigo -- ta 61.  
 tento -- ta 61.  
 tentorium -- ta 61.  
 tenuis -- ta 61.  
 tenus (Seil) -- ta 61.  
 tenus (biß an) -- ta 61.  
 tepeo -- tap 62.  
 terebra -- tar bohren 64.  
 teredo -- tar bohren 64.  
 Terent-ius, -illus -- tar reiben 64.  
 teres -- tar bohren 64.  
 tergo -- strag 195.  
 tergum -- dhrag 79.  
 termen -- tar über[schreiten] 64.  
 termentum -- tar reiben 64.  
 terminus -- tar über[schreiten] 64.  
 termo -- tar über[schreiten] 64.  
 tero -- tar reiben 64.  
 terra -- tars 66.  
 terreo -- tras 68.  
 tesca -- tus schädigen 68.  
 testa -- tars 66.  
 Testilus -- tras 69.  
 testis (Zeuge) -- tras 69.  
 testis (Hode) 220.  
 testudo -- tars 66.  
 teta 220.  
 teter -- tam dunkel sein 63.  
 tetrinio -- tatara 62.  
 Tettia gens -- tata 62.  
 texo -- tak fügen 62.  
 textor -- tak fügen 62.  
 Tiber-is, -ius -- stibh 191.  
 tibia -- stibh 191.  
 Tibullus -- stibh 191.  
 tibulus 220.  
 Tibur, -tus -- stibh 191.  
 Tiferna-m, -s -- stibh 191.  
 Tig-ellius, -illus -- tak hauen 62.  
 tignum -- tak hauen 62.  
 tilia -- pat sich bewegen 87.  
 tigris 220.  
 timeo -- tam umdüstert sein 63.  
 tina 220.  
 tinca 220.  
 tineo 220.  
 tingo -- ta fließen 60.  
 tinnio -- ta 61.  
 -tino -- ta 61.  
 tintinno -- ta 61.  
 tinus 220.  
 tipula -- tip 67.  
 tiro -- tar reiben 64.  
 Tit-ies, -enses -- ti 67.  
 titillo 220.  
 titio -- tita 67.  
 Titius -- ti 67.  
 titubo 220.  
 titulus -- ti 67 (211).  
 Titus -- ti 67 (211).  
 tofus -- stibh 191.  
 toga -- stag deden 192.  
 tolero -- tal 66.  
 toles -- tal 66.  
 tolleno -- tal 66.  
 tollo -- tal 66.  
 Tolumnius -- tal 66.  
 tolutum -- tal 66.  
 tomacina -- tam schneiden 63.  
 tomentum -- tu schmelzen 67.  
 tondeo -- tam schneiden 63.  
 tongeo -- tak fügen 62.  
 tono -- ta 61.  
 tonsa -- ta 61.  
 tonsillae -- ta 61.  
 topper -- ta (Bron.) 60.  
 toral -- star 193.  
 Toranius -- stu 190.  
 torcular -- tark 65.  
 tormina -- tark 65.  
 tornus -- tar bohren 64.  
 torpeo -- starp 192.  
 Torquatus -- tark 65.  
 torqueo -- tark 64.

torquis — tark 65.  
 torrens — tars 66.  
 torreo — tars 66.  
 torris — tars 66.  
 tortor — tark 65.  
 torus — star 193.  
 torvus — targh 65.  
 tot — ta (Pron.) 60.  
 tötus — ta (Pron.) 60.  
 tötüs — tu [schwollen 67.  
 trabea, Trabea — tarpja 63.  
 trabs — trab 68.  
 tracto — targh 65.  
 tragula — targh 65.  
 traha — targh 65.  
 traho — targh 65.  
 trama — tar über[schreiten 64.  
 trames — tar über[schreiten 64.  
 tranquillu — ki liegen 40.  
 trans — tar 63.  
 transenna — tar über[schreiten 64.  
 transilis — sar 175.  
 transtrum — tar 63.  
 Trasimenus — tar über[schreiten 64.  
 Treb-ia, -ula, -ius, -ellius, -atius, -onius — trab 68.  
 Tremellius — tram 68.  
 tremo — tram 68.  
 Tremulus — tram 68.  
 trepidus — trap 68.  
 trepit — trap 68.  
 tres — tri 69.  
 tressis — ak sehen 2.  
 triarii — tri 69.  
 Triarius — tri 69.  
 tribula — tar reiben 64.  
 tribunus — tri 69.  
 tribuo — tri 69.  
 tribus — tri 69.  
 tricae — tark 65.  
 Tricipitinus — kap 32.  
 triduum — div 73.  
 triens — tri 69.  
 Trifanum — bha 104.  
 Trifolinus ager — bhal 110.  
 trigä — ju 132.  
 trimestris — man 117.  
 trimus — ghima 59.  
 trio — tar reiben 64.

tripudio — pad 88.  
 triquetrus — ka 2.  
 trissago 220.  
 trisso — stradh 195.  
 tristis — tras 68.  
 triticum — tar reiben 64.  
 triumphus — triumpho 69.  
 Trivicu-s, -m — vik kommen 162.  
 trossuli 220.  
 trua — tar böhren 64.  
 trucidö — dargh 73.  
 trudis — trud 69.  
 trudo — trud 69.  
 Truentum — tar böhren 64.  
 trull-a, -eum — tar böhren 64.  
 truncus — dargh 73.  
 trux — drugh 79.  
 tu, tui u. f. w. — tu 68.  
 tuba — stibh 191.  
 tüber — tu [schwollen 67.  
 tüber — tu [schwollen 67.  
 Tubert-us, -o — tu [schwollen 67.  
 tubercinor 220.  
 tubus — stibh 191.  
 Tucca — tu [schwollen 67.  
 tucetum — tu [schwollen 67.  
 Tuder — stud 195.  
 tudes — stud 195.  
 tudiatöres — stud 195.  
 Tudi-cius, -tanus — stud 195.  
 tueor — tu [schauen 67.  
 tufa — stibh 191.  
 tugurium — stag beden 192.  
 Tull-us, -ius, -ia, -iola — tal 66.  
 tulo — tal 66.  
 tum — ta (Pron.) 60.  
 tumeo — tu [schwollen 67.  
 tumultus — tumula 68.  
 tumulus — tu [schwollen 67.  
 tundo — stud 195.  
 tunica 220.  
 tuor — tu [schauen 67.  
 turba — sturb 196.  
 turbo, Turbo — sturb 196.  
 turdus — tarda 65.  
 turgeo — sparg 202.  
 turio — sparg 202.

turma — sturb 196.  
 Turpilius — trap 68.  
 turpis — trap 68.  
 turtur 220.  
 türunda — tar böhren 64.  
 Tuscanienses — Et. i 21.  
 Tuscenius — Et. i 21.  
 Tuscia — Et. i 21.  
 Tuscul-um, -anum — Et. i 21.  
 Tuscus — Et. i 21.  
 tussis — tus husten 68 (211).  
 Tut-anus — tu [schauen 67.  
 Tutelina — tu [schauen 67.  
 Tut-ia, -ilius, -ini — tu [schauen 67.  
 tutus — tu [schauen 67.

## U.

uber (Euter) — aidh 26.  
 uber (reich) — aidh 26.  
 ubi — ka 27.  
 udo — ud 24.  
 Uf-ens, -enas — aidh 26.  
 ulceraria — valk 156.  
 ulciscor — ark 13.  
 ulcus — valk 156.  
 ulex 220.  
 uligo — ug 24.  
 ullus — aina 25.  
 ulmus — al 16.  
 ulna — ar 13.  
 ulpicum 220.  
 uls, ulter — alja 18.  
 ulula — ul 25.  
 ulva — al 16.  
 umbilicus — nabh bersten 82.  
 umbo — nabh bersten 82.  
 umbra — amb 11.  
 Umbrenus — abh 10.  
 Umbr-i, -ia, -icius — abh 10.  
 Umro — abh 10.  
 umectus — ug 24.  
 umerus — amsa 11.  
 umor — ug 24.  
 uncia — aina 25.  
 unco — ank 6.  
 uncus — ak biegen 3.  
 unda — ud 24.  
 unde — ka 27.  
 ungo — ang 6.  
 unguis — nagh stechen 81.  
 ungula — nagh stechen 81.

ungulatos—nagh stöchen  
81.  
ungulus — ak biegen 3.  
ungustus—ak biegen 3.  
universus — aina 25.  
unquam — ka 26.  
unus — aina 25.  
Unxia — ang 6.  
upilio — pa minden 84.  
upupa — apap 9.  
Urbinum — var 154.  
urbs — var 154.  
urbum — var 154, 213.  
urceus — vara 155.  
uredo — vas 161.  
urena — vara 155.  
urgeo — varg 157.  
Urgulania — varg 157.  
urigo — vas 161.  
urina — vara 155.  
urna — vas 161.  
uro — vas 161.  
urum — var 154, 213.  
urruncum — arsa 16.  
ursus — ark 14.  
urtica — vas 161.  
urus 220.  
uspian — ka 27.  
us-quam, -que — ka 27.  
usta — vas 161.  
Ustica — vas 161.  
ustio — vas 161.  
usurpo — av 18.  
üter (wer von beiden) —  
ka 26.  
üter (Schlund) 220.  
uterus — St. ud 24.  
uti, ut — ka 27.  
utor — av 18.  
uva — ug 150.  
uveo — ug 24.  
uxor — vak litten 149.

V.

vacca — vak brüllen 149.  
vaccinium — vak brüllen  
149.  
Vacc-us, -ius — vak 148.  
vacerra, Vacerra — vak  
schwanken 149.  
vacillo — vak schwanken  
149.  
vaco — vak leer sein 149.  
Vacuna — vak leer sein  
149.  
vado — gadh 48.  
vadum — gadh 48.  
vae — vai 164.  
vafer — vabh 148.  
vagina — vak leer sein 149,  
212.  
vagio — vak tönen 149.  
vagulatio — vak tönen  
149.  
vagus — vag 149.  
valde — var 154.  
Valen-s, -tia, -tius, -tinus  
— var 154.  
valeo — var 154.  
valeria 220.  
Valeri-us, -anus — var  
154.  
Valgus — varg 157.  
valgus — varg 157.  
vall-es, -is — var 155.  
vallescit — var 154.  
Vallonia — var 155.  
vallu-s, -m — var 154.  
valva — var 155.  
vanga — vag brechen 150.  
vanus — va wehen 147.  
vanus — vak leer sein  
149.  
vapa, vappa — kvap 46.  
vapo — vap 152.  
vapulo — vak schreien 149  
(212).  
vara — kar frumm sein 36.  
Varia — vara 155.  
varius 220.  
Varius — kar frumm sein  
36.  
varix 221.  
vārus, Varus — kar frumm  
sein 36.  
varus (Finne) 221.  
vas (Bürge) — vadh 152.  
vas (Gefäß) — vas um-  
hüllen 160.  
vastus — vak leer sein 149.  
vates — ga fingen 47,  
211.  
Vaticanus — ga fingen  
47.  
vatius, vatrax 221.  
-ve — val 153.  
vecors — ve 164.  
vecticularia — vagh 151.  
vectigal — vagh 151.  
vectis — vagh 151.  
Vectius — vagh 151.  
Ve-dius, -diovis — div 74.

vege-o, -to — vag rege sein  
150.  
Vegetius — vag rege sein  
150.  
vegrandis — ve 164.  
vehemens — vagh 150.  
vehes — vagh 150.  
Vehilius — vagh 150.  
veho — vagh 150.  
Vejanus — vagh 151.  
Vej-i, -ens, -ento — vagh  
151.  
vel — val 153.  
Velabrum — vagh 151.  
Velia — var 155.  
Velinus lacus — var 155.  
velites — vagh 151.  
Vellejus — karsh 38.  
vello — karsh 38.  
vellus — var 154.  
velox — vagh 151.  
velum — vagh 151.  
vena — vas wehen 160  
(213).  
vendo — vas wehen 160.  
Venefrum — vi jagen 162.  
venenum — vas tödten  
161.  
veneo — vas wehen 160.  
venero — van 152.  
venia — van 152.  
venilia — ga 46.  
Ven-ilia, -elia — van 152.  
venio — ga 46.  
venor — vi treiben 162.  
venter — gatara 47.  
ventilo — va wehen 147.  
ventus — va wehen 147.  
venucula 221.  
venundo — vas wehen  
160.  
venu-s, -m — vas wehen  
160.  
Venus — van 152.  
Venusia — van 152.  
vepallidus — ve 164.  
vepres 221.  
ver — vas 161.  
verbascum — vardh 158.  
verbenaca — vardh 158.  
verbenae — vardh 158.  
verber — vardh 158 (213).  
verberitare — vardh 158.  
verbum — var sprechen  
153.  
veredus — vagh 151.

- vereor—var wahren 153.  
Verg-ae, -ellus—varg 156.  
Vergili-ae, -us—varg 156.  
Verginius—varg 156.  
vergo—varg 156.  
vermina—var 155.  
vermis—var 155.  
verna—vas wohnen 160.  
verniserä—vas 161.  
verpa—varp 159.  
verres, Verres—vars 159.  
Verrius—vars 159.  
verro—karsh 38.  
verruca 221.  
verso—vart 157.  
versus (Gurche)—vart 157.  
versus (Bräp.)—vart 158.  
vertagus 221.  
vertebra—vart 157.  
vertex—vart 157.  
Verticordia—vart 158.  
vertigo—vart 157.  
verto—vart 157.  
vertumnus—vart 158.  
Vertumnus—vart 158.  
verus—var 154.  
ervago 221.  
ervex 221.  
vesanus—ve 164.  
vescor—ghas 59.  
vesculi—ad 6.  
vescus—ad 6.  
vesica—vasti 213.  
vespa (Zeichenbesorger)—vas fleiben 160.  
vespa (Bee), Vespa—vap 152.  
vesper—vas umhüllen 160.  
vesperna—vas umhüllen 160.  
vespertilio—vas umhüllen 160.  
vesperugo—vas umhüllen 160.  
vespices—vas fleiben 160.  
vespillo—vas fleiben 160.  
Vesta—vas 161.  
vestibulum—sta 189.  
vestigium—stigh 194.  
vestis—vas fleiben 160.  
veterinus—vatas 152.  
veternus—vatas 152.  
veto 221.  
Vetullonia—vatas 152.  
vetulus—vatas 152.  
Veturius—vatas 152.  
vetus—vatas 152.  
vetustus—vatas 152.  
vexillum—vagh 151.  
vexo—vagh 151, 213.  
-vexus—vagh 151.  
via—vagh 151.  
vibex—vidh (schlagen) 163.  
yibia 221.  
vibriss-ae, -are—vip 163.  
vibro—vip 163.  
viburnum—vi 148.  
Vica Pota—vik kämpfen 162.  
vicia—vak (schwanken) 149.  
vicinus—vik kommen 162.  
vicis, -sim—vik wechselfn 162.  
victima—vik (schlagen) 162.  
Victor-ia, -ius—vik kämpfen 162.  
Victua—gi leben 53.  
victus—gi leben 53.  
viciis—vik kommen 162.  
video—vid 162.  
vidulus 221.  
viduus—vidh leer sein 163.  
vieo—vi 147.  
vietus—gi bewältigen 53.  
vigeo—vag rege sein 150.  
vigil—vag rege sein 150.  
viginti—dva 75.  
vilis—vagh 151.  
villa—vik kommen 162.  
Villius—vik kommen 162.  
villus—var 154.  
vimen—vi 147.  
Vimineus—vi 147.  
vinca—vik 148.  
vinciam—vik kämpfen 162.  
vinctio—vik 148.  
vinco—vik kämpfen 162.  
vindemia—vi 148.  
vindex—van 152.  
vindicta—van 152.  
vinnus—vi 148.  
vinum—vi 148.  
viola—vi hervorbrechen 162.  
violo—gi bewältigen 53.  
vipera—par 89.  
vipio 221.  
vir, vira—vira 163.  
vireo—ghar grün sein 57.  
virga—varg 157.  
virgo—varg 157.  
viriculum 221.  
virtus—vira 163.  
virus—visa 164.  
vis—gi bewältigen 53.  
-vis—val 153.  
Viscellinus—visa 164.  
viscera—visa 164.  
viscum—visa 164.  
visio—gas (Naturf.) 53.  
viso—vid 163.  
vispelliones—vas fleiben 160.  
vispiliator—vas fleiben 160.  
visula 221.  
visus—vid 163.  
vita—gi leben 53.  
Vitell-ius, -ina—vatas 152.  
vitex—vi 147.  
vitiligo—vi 147.  
vitilitigo—stri 196.  
vitiparra 221.  
vitis—vi 147.  
vitium—vi 148.  
vito—vik weichen 162.  
vitricus—dva 75.  
vitrum—vid 163.  
Vitruvius—dva 75.  
vitta—vi 148.  
Vitula—vik kämpfen 162.  
vitulus—vatas 152.  
Vitumnus—gi leben 53.  
vitupero—vi 148.  
-vius—vagh 151.  
viverra—var 155.  
vivo—gi leben 53.  
vivus—gi leben 53.  
voco—vak 148.  
Voconius—vak 148.  
voisgram 221.  
vola—gvala 55.  
Volcanus—var warm sein 153.

volema — gvala 55.	Volumn-us, -a — val 153.	vopte — va 148.
volgiolus — valk 156.	volupe — val 153.	voro — gar 50.
volo (will) — val 153.	Volupia — val 153.	Vortumnus — vart 158.
volo (fliege) — val 159.	voluta — var 155.	vos, voster — va 148.
Volturcius — val 159.	Volutina — var 155.	voveo — gu geloben 54.
Volturnu-s, -m — val 159.	volva — var 155.	vox — vak 148.
volubilis — var 155.	volvo — var 155.	vulgus — varg 157.
volucer — val 159.	vomer — vag brechen 150.	vulnus — varn 164.
volucra — var 155.	vomica — vam 153.	vulpes — valp 159.
volumen — var 155.	vomo — vam 152.	vultur — val 159.
Volumn-ius, -ia — val 153.	vopiscus, Vopiscus 221.	vultus — ghar leuchten 57.
		vulva — var 155.

## Druckfehler und Berichtigungen.

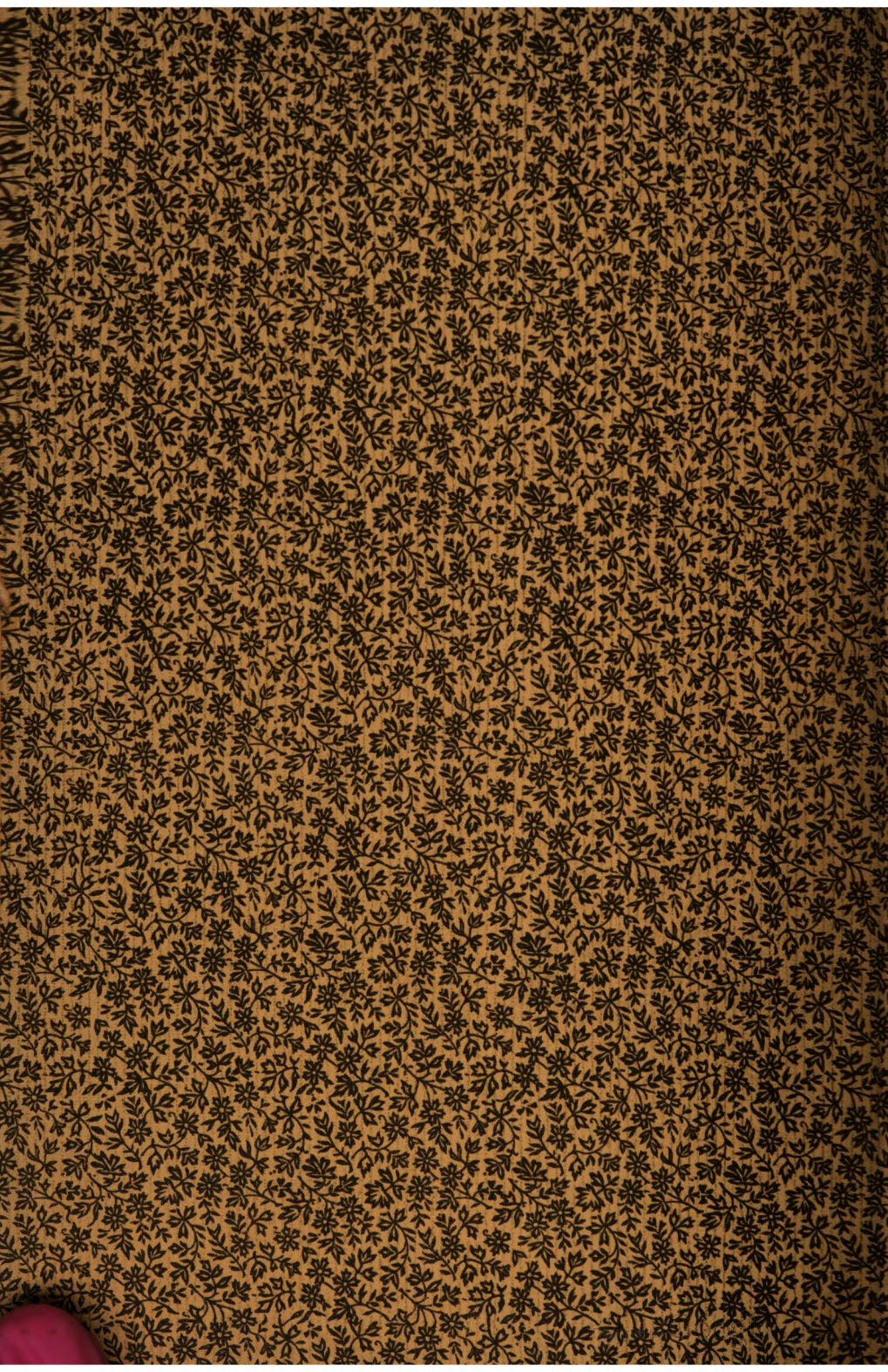
Seite 4	streich	Seite 18 — 22 o.:	peragro — fremde Sitte.
" 8	8. 1 o. lies	f statt f.	
" 13	8. 18 u.	" Sonne st. onne.	
" 14	8. 17 u.	" H. st. Sch.	
" 18	streich	8. 10 — 11 o.:	etru — Frembling.
" 27	8. 15 u.	trenne: cicatric-ula.	
" 30	8. 3 u. i.	8. par füllen st. pala.	
" 38	8. 10 o. i.	Feld-, Sand-, st. Feld- Sand-	
" 46	streich	8. 17 — 19 o.:	8. kahar — das Häuspern.
" 55	8. 3 o. lies:	8. glabb, glubb.	
" 56	8. 21 u. lies:	ön-is st. öni-s.	
" 57	streich	8. 14 — 15 o.:	rutilus — Rutilius.
		8. 21 u. lies:	öl-us st. öl-u-s.
		8. 13 u. lies:	hir-ia st. hir-i-a.
" 64	8. 4 o. lege,	stätt;	
" 79	8. 7 — 6 u.	streich: nimirum — freilich.	
" 90	8. 6 o. lies:	im-portu-nu-s st. im-portu-nu-s.	
" 97	8. 10 o. lies:	Inchvat. st. Inchvat.	
" 114	streich	8. 20 — 19 u.:	fulvus — Fulv-ia, ius.
		8. 6 u. lies n. st. m.	
" 122	8. 15 u. streich:	Minatius.	
" 124	8. 16 u. streich:	Maro — Lucius.	
" 125	8. 15 u. lies:	lituum st. litem.	
" 140	8. 21 o. streich	ü und lies 8. 22 o.:	Lüo-il-iu-s.
" 142	streich	8. 16 — 17 o.:	delicia — Dachballen.
" 161	8. 4. o. streich:	hornus — heurig.	
" 166	8. 10 u. lies:	Anhänger st. Anfänger.	
" 171	8. 3 o. lies:	hasten st. heften.	
" 175	8. 6 u. streich:	praesul — Borstfeger.	
" 179	8. 11 u.	" Casinum — Cassino.	
" 180	8. 21 o.	" cucullus — Kappe.	
" 191	8. 6 o. lies:	um st. im.	
		8. 19 o. lies:	stupid-i-ta-s st. stu-pidi-ta-s.
" 202	8. 14 o. streich:	lactes — Eingeweide.	
" 206	streich	8. 2 — 4:	soccus — verlegen.













YC 51743

M187329

PA2342  
U3

THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA LIBRARY



